

**ST. MICHAEL'S  
COLLEGE,  
TORONTO**





Digitized by the Internet Archive  
in 2011 with funding from  
University of Toronto

<http://www.archive.org/details/gelasiuskircheng00gala>



DIE GRIECHISCHEN  
CHRISTLICHEN SCHRIFTSTELLER  
DER  
ERSTEN DREI JAHRHUNDERTE

HERAUSGEGEBEN VON DER KIRCHENVÄTER-COMMISSION  
DER KÖNIGL. PREUSSISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN



GELASIUS KIRCHENGESCHICHTE



LEIPZIG  
J. C. HINRICH'SCHE BUCHHANDLUNG  
1918



IN DER REIHENFOLGE DES ERSCHEINENS BAND 28

Druck von August Pries in Leipzig.

(Germany



HERMANN UND ELISE GEB. HECKMANN  
WENTZEL-STIFTUNG



# GELASIUS KIRCHENGESCHICHTE

HERAUSGEgeben

IM AUFTRAGE DER KIRCHENVÄTER-COMMISSION

DER KÖNIGL. PREUSSISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

AUF GRUND DER NACHGELASSENEN PAPIERE VON

PROF. LIC. GERHARD LOESCHCKE

DURCH

DR. MARGRET HEINEMANN



LEIPZIG

J. C. HINRICH'SCHE BUCHHANDLUNG

1918

THE INSTITUTE OF INTERNATIONAL STUDIES  
10 EGLWELL PLACE  
TORONTO 6, CANADA.

DEC - 8 1931

2357

# INHALT VON GELASIUS KIRCHENGESCHICHTE

	Seite
<b>Vorwort . . . . .</b>	<b>IX</b>
<b>Einleitung</b>	
I. Handschriften . . . . .	XI
II. Gruppierung der Handschriften . . . . .	XVI
III. Capitelindices . . . . .	XXV
IV. Ausgaben . . . . .	XXVI
V. Gelasius, sein Werk und seine Quellen . . . . .	XXVIII
VI. Quellenübersicht . . . . .	XXX
<b>Text . . . . .</b>	<b>1—202</b>
<b>Register</b>	
I. Biblischer Index . . . . .	203
1. Altes Testament . . . . .	203
2. Neues Testament . . . . .	204
II. Quellen- und Parallelschriftsteller . . . . .	206
III. Namenregister . . . . .	208
IV. Wortregister . . . . .	222—262



## Vorwort.

Länger als es in menschlicher Berechnung lag, hat die Ausgabe des Gelasius von Cyzicus auf sich warten lassen. Durch die täglichen Aufgaben des Lehrberufes in Anspruch genommen, durch seine geschwächte Gesundheit gehemmt, hat Gerhard Loeschke sie, obwohl die Arbeit nie völlig geruht hat, nicht selbst vollenden können. Als sein Vermächtnis habe ich sie im Jahre 1912 übernommen, nachdem ich ihn schon seit 1908 bei den Vorarbeiten hatte unterstützen dürfen.

Wenn ich seinen letzten Wunsch, daß ich das gemeinsame Werk zu Ende führen möchte, erfüllen konnte, so habe ich es vornehmlich der selbstlosen Mitarbeit seines treuen Freundes Hans Lietzmann zu danken. Ihm haben Manuscript und Correcturbogen in jeder Phase vorgelegen; durch Rat und Tat hat er mehr geholfen, als aus den Anmerkungen abzulesen ist; ohne seine Ermutigung hätte ich nicht gewagt, die Verantwortung für die Ausgabe zu übernehmen.

Neben ihm danke ich K. Holl für unschätzbare Unterstützung und reiche Förderung bei Durchsicht der Correcturen.

C. Schmidt und E. Klostermann haben die zweite Correctur ganz, A. Brinkmann und P. Friedländer sowie G. Pasquali, ehe sie durch Kriegsdienst verhindert wurden, einige Bogen gelesen und manche Verbesserung vorgeschlagen. Noch in den letzten Wochen hat Professor Stroux die Mühe auf sich genommen, die Collationen für einen größeren Abschnitt in einer Baseler Handschrift nachzuprüfen und zu ergänzen. Ihnen allen sei herzlicher Dank gesagt.

Ferner habe ich in G. Loeschkes Namen alte Dankesschuld an alle abzutragen, die vordem die Arbeit gefördert haben: die Göttinger Gesellschaft der Wissenschaften hat auf Fürsprache ihres einstigen Sekretärs Ed. Schwartz die Mittel zur Beschaffung von Handschriftenphotographien bewilligt, G. Mercati hat die Handschriften der Vaticana, Ratti den Ambrosianus, G. Dalman den Hierosolymitanus nachgeschlagen

Gelasius.

B

BQ  
605  
.G764

und photographieren lassen, P. Glaue die Klassifizierung der Codices von Madrid, F. C. Burkitt die der Codices von Cambridge ermöglicht, Parmentier seinerzeit die Aushängebogen von Theodoret zur Verfügung gestellt.

Die Herausgabe des Bandes übernahm auf Empfehlung P. Wendlands die Berliner Kirchenväter-Commission. Der Krieg hat das Arbeitstempo zu meinem Bedauern verlangsamt.

Cassel, im August 1917.

M. HEINEMANN

## I. Handschriften.

A { **A<sup>1</sup>** = Codex Ambrosianus 534 (M 88 sup.), ältere Hand s. XII  
oder XIII.  
**A<sup>2</sup>** = Codex Ambrosianus 534, jüngere Hand s. XIII.

Da wir die Handschrift im Original nie gesehen haben und bei der Collation allein auf Photographien angewiesen waren, gebe ich die Beschreibung nach dem Katalog von Martini e Bassi: »cod. chartac. cm. 29, 5 × 19, 4; ff. II + 297 (paene omnia margg. a tineis corrossa, nunc nova charta refecta; complura humiditate foedata; partim vacua 36<sup>v</sup>, 197<sup>v</sup>, 250<sup>r</sup>; quaedam lacera; ff. exciderunt post 117 et 297, alia fortasse aliis locis etc.) s. XIII.«<sup>1</sup>

Der Schreiber erster Hand ist zufolge seiner Unterschrift fol. 274<sup>r</sup> ein gewisser Johannes.<sup>2</sup> Der Codex gehörte ursprünglich Manuelis Sophianus und kam im Jahre 1606 von der Insel Chios nach Mailand.

Er enthält fol. 1—72 die Kirchengeschichte des Gelasius von Cyzicus, jedoch in gestörter Reihenfolge, indem fol. 1—23<sup>r</sup> einen Nachtrag von A<sup>2</sup> darstellen: 1—19<sup>r</sup> Buch III, das aber nur achtzehn der in dem voraufgehenden Pinax aufgezählten Capitel umfaßt, während die letzten vier fehlen. Eins davon, Cap. 19, folgt im Codex mit zwei weiteren Constantinbriefen zusammen (s. Anhang I. II S. 192 ff) nach Schluß des zweiten Buches, und es findet sich daneben fol. 67<sup>v</sup> ein Zeichen, das auf das dritte Buch zurückverweist, mit der Randbemerkung: ξήτει<ταῦτα> (die Schrift ist hier zerstört) τοῦ τρίτου λόγου ἐν τῇ ἀρχῇ λείπεται γὰρ ἀπὸ ἀρχῆς μέχρι τῶν ὅδε (so)· σημεῖον τόδε. Im Druck ist der Brief an seinen Ort gerückt (vgl. S. 183 ff). 19<sup>r</sup> (am Ende) — 22<sup>v</sup> ist sodann die Rede Constantins nachgetragen. Ein Randzeichen und die Capitelzahl ἦθι leiten auf die Stelle, wo sie einzufügen ist, d. h. auf fol. 38<sup>r</sup>. Dort findet sich denn auch eine Notiz von späterer

1) Ob wirklich die HS durchgehends auf Papier geschrieben ist, erscheint nach der Photographie zweifelhaft. Man glaubt bisweilen — zum mindesten wo es sich um A<sup>1</sup> handelt — die Structur des Pergaments zu erkennen.

2) Die Unterschrift lautet:

γραφῆς τὸ τέρμα τοῦ παρόντος βιβλίον φθάσας ὁ γράψας, τῷ θεῷ γένοις λέγω οἰκτρόδες μοναχός εὐτελῆς λωάρνης

Hand: ξήτει ἐν τῇ ἀρχῇ μετὰ β' τετράδια εἰς τὴν ἀρχὴν τοῦ τρίτου,  
κεφ. ὥθ σημεῖον τόδε. Doch nicht genug damit, folgt Ende 22<sup>v</sup> noch  
einmal und zwar von derselben Hand A<sup>2</sup> in vierzehn Zeilen der Anfang  
derselben Rede mit der ausführlich motivierenden Überschrift: ἔλλειμα  
δευτέρ·  
ἐκ τῆς πρωτίς πραγματείας τῆς παρούσης ἐκκλησιαστικῆς εἴτε ἴστορίας  
χοὴ εἰπεῖν εἴτε πρακτικῆς εἰδήσεως κεφάλαιον ἦθ'<sup>1</sup> und am Rand  
außerdem καὶ τοῦτο εἰς ἀναπλήρωσιν τῆς ἔλλειψεως. Nachträglich  
ist die Wiederholung durch kreuzweis hindurchgezogene Striche un-  
gültig gemacht. Daraus ergibt sich für A folgendes Bild:

A <sup>2</sup> fol. 1—19 <sup>r</sup> :	Buch III 1—18	S. 138—182
„ „ 19 <sup>r</sup> —22 <sup>v</sup> :	Buch II 7, 1—44 (Oratio Constantini)	S. 46, 5—54, 24
„ „ 22 <sup>v</sup> (am Ende):	Buch II 7, 1—3 (Or. Const. Anfang wiederholt und getilgt)	S. 46, 5—46, 20
A <sup>2</sup> „ 23:	Buch I Prooem. 1—13	S. 1, 23—4, 10
A <sup>1</sup> „ 24 <sup>r</sup> —32 <sup>v</sup> :	Buch I Prooem. 13—II 1, 1	S. 4, 10—31, 7
A <sup>2</sup> „ 33 <sup>r</sup> —36 <sup>v</sup> :	Buch II 1, 1—4, 5	S. 31, 7—42, 9
A <sup>1</sup> „ 37 <sup>r</sup> —67 <sup>v</sup> :	Buch II 4, 5—38 mit zwei Lücken (II 7, 1— 44 = S. 46, 5—54, 24 und II 8, 8—12, 5 = S. 56, 17 — 60, 12 fehlt)	S. 42, 9—137
A <sup>1</sup> „ 67 <sup>v</sup> —72 <sup>v</sup> :	Buch III 19 und An- hang I. II	S. 183—200.

Oder wenn wir den Druck zugrunde legen, ist der Text folgender-  
maßen auf die beiden Schreiber zu verteilen:

S. 1, 23—4, 10 = A <sup>2</sup>	S. 4, 10—31, 7 = A <sup>1</sup>
31, 7—42, 9 = A <sup>2</sup>	42, 9—46, 4 = A <sup>1</sup>
46, 5—54, 24 = A <sup>2</sup>	54, 25—137, 7 = A <sup>1</sup> (56, 17—60, 12 >)
138—182, 36 = A <sup>2</sup>	183—200, 19 = A <sup>1</sup>

Da A<sup>2</sup> enger (ca. 42 Zeilen) schreibt als A<sup>1</sup> (ca. 37 Zeilen), so ist  
fol. 36<sup>v</sup> (nach S. 42, 9) fast leer geblieben. Aus dem Verhältnis von A<sup>2</sup>  
zu A<sup>1</sup> ergibt sich jedenfalls der Schluß, daß A<sup>2</sup> imstande war, die in  
A<sup>1</sup> vorhandenen Lücken aus einem vollständigeren Exemplar des Gelasius-  
textes auszufüllen. Bei der Sorgfalt, mit welcher der Corrector gear-

1) vgl. Photius Bibl.: ἀνεγνώσθη καὶ πρακτικὸν τῆς πρώτης συνόδου ἐν τοιού-  
τομοῖς. Γελασίου δὲ ἔφερε τὸ βιβλίον ἐπιγραφήν· οὐ μᾶλλον ἑπάρχον πρακτικὸν  
ἢ ἴστοριον.

beitet hat, wäre ihm schwerlich die Lücke 56, 17—60, 12 entgangen: daher erscheint es wohl möglich, sie erst in späterer Zeit entstanden zu denken. Was es mit der fol. 38<sup>r</sup> in der Randnotiz erwähnten Quaternionenzählung auf sich hat, ist weder aus dem Katalog der Ambrosiana noch aus den Photographien ersichtlich; Ceriani<sup>1</sup> gibt an, daß sich fol. 18<sup>v</sup> die Quaternionenzahl  $\beta'$  finde. Genaueres ließe sich, wenn es bei der Zerstörung der Ränder überhaupt möglich sein sollte, nur an dem Originalcodex feststellen. Von Capitelzählung sind wenige Spuren vorhanden, und zwar nur von der Hand A<sup>2</sup>; fol. 33<sup>v</sup> steht  $\overline{\iota\delta}$ , 34<sup>r</sup>  $\overline{\iota\epsilon}$ , 37<sup>v</sup>  $\overline{\iota\xi}$ , 38<sup>r</sup>  $\overline{\iota\eta}$ , 19<sup>r</sup>  $\overline{\iota\theta}$ , innerhalb des 3. Buches fol. 3<sup>v</sup>  $\zeta$ , 5<sup>r</sup>  $\overline{\iota\eta}$ , 8<sup>v</sup>  $\overline{\iota\alpha}$ , 12<sup>r</sup>  $\overline{\iota\delta}$  und  $\overline{\iota\epsilon}$ .

In dem sehr umfangreichen Codex folgt auf Gelasius zunächst von fol. 72<sup>v</sup> an Athanasii Alexandrini de Dionysio episc. Alexandr.

Die Handschrift ist für Gelasius von grundlegender Bedeutung, da nur in ihr der größte Teil des dritten Buches enthalten ist; aber sie ist nicht Archetypus für die späteren HSS.

**R =** Codex Vaticanus graecus 1142, s. XIII, nachgewiesen von G. Mercati, collationiert nach Photographie. Die Handschrift enthält fol. 58<sup>r</sup>—66<sup>v</sup> ein Fragment des Buches II, beginnt mitten im Zusammenhang S. 58, 29, umfaßt den Philosophendialog und bricht nach den auf das Glaubensbekenntnis folgenden Sätzen S. 104, 19 ab unter Hinzufügung der Worte:  $\tau\acute{e}λος \tau\acute{a}n \deltaιaλέξεων \tau\acute{e}\varsigma \pi\acute{e}ωτης συνόδον$ . Capitelzählung fehlt. Die Überlieferung ist der des Ambrosianus nächstverwandt, wofür der Apparat hinreichend zeugt.

**H =** Codex Hierosolymitanus 111, chart., a. 1585—1591,  $\gamma\varphi\alpha\varphi\acute{e}\nu \acute{\nu}\pi\acute{o}$   $\acute{\iota}e\varrho\vartheta\acute{e}\nu \mu\eta\tau\varrho\sigma\pi\acute{o}\acute{\lambda}\iota\tau\acute{o}\nu$  *Moνεμβασίας*, fol. 9—42 enthalten den Text des Balforeus, d. h. Buch I und II, dazu die drei Briefe Constantins S. 183 ff. Collationiert nach Photographie, die der gütigen Vermittelung G. Dalmans verdankt wird. Capitelzählung fehlt. Nur im Philosophendialog treten unvermittelt Zahlzeichen am Rande auf, die von  $\zeta$ — $\xi$  reichen. An mehreren Stellen finden sich Randbemerkungen dogmatischen Inhalts; vgl. Apparat zu 32, 21—74, 10. Hinzuzufügen ist S. 184, 15 eine schwer zu entziffernde Bemerkung, die etwa lautet: *καζοσίνταζτον καὶ ἔργουαν μὴ ἐμφαῖνον ὅλον τὸ χωρίον* und zu 127, 16 ein langer Erguß, der sich über die Hälfte des seitlichen und einen Teil des unteren Randes erstreckt, dessen Entzifferung — die Buchstaben sind in der Photographie winzig klein — mir aber die Mühe nicht zu lohnen schien; der Anfang lautet: *καυόν*

1) Ceriani in *Monumenta sacra et profana* t. I fasc. II p. VII.

*μοι δοκεῖ εἶναι τὸ λεγόμενον μὴ ἐνεργείᾳ γεγεννῆσθαι ποτε τὸν νιόν,  
ἀλλὰ δυνάμει εἶναι ἐν τῷ πατρὶ ἀγενήτως. εἰ γὰρ τοῦτο, πῶς  
συναίδιος καὶ συνάναρχος τῷ γεννήτορι, εἴπερ δυνάμει ἀνυπόστατος  
ἔστιν κτλ.*

V<sup>1</sup> = Codex Vaticanus graecus 830 a. 1446; fol. 105<sup>v</sup> steht der Vermerk:  
*ἀπὸ βιβλίου μεμβράνου τοῦ μοναστηρίου τῆς χώρας.* Nachgewiesen  
von G. Mercati, collationiert nach Photographie. Fol. 1<sup>v</sup>—89 enthalten  
den Text des Balforeus.

P<sup>3</sup> = Codex Parisinus Suppl. gr. 516 a. 1572 enthält den Text des  
Balforeus. Auf Gelasius folgt zunächst Athanasius de sententia Dionysii,  
was in Omonts Beschreibung übersehen ist. Vorn finden sich ausführliche  
Ausleihenvermerke, um deren Lesung sich W. Levison in Bonn  
freundlich bemüht hat. Der eine lautet: *»Ce p(ré)sent livre a été  
consigné à Monsieur de Montaignac Conseiller du Roy en sa court de  
parlement de Bordeaux à . . . po(ur) le service de sa Majtē en court,  
pour estre mis entre les mains de Monsieur du ferrier du Conseil privé  
du Roy et son Ambassadeur à Venise lequel le jouira s'il luy plaist  
et le gardera jusques au retour de Monsieur de Noailles evesque  
d'Aq's a qui le d(it) livre appartient faist au Port de Gravoza  
l(e)z Raguze ce jourduy xx<sup>e</sup> jo(ur) de novembre 1572.*

Die Zeilen der HS sind von je fünf zu fünf am Rande gezählt.  
Alles ist von einer Hand geschrieben, doch haben verschiedene Hände  
gelegentlich Correcturen vorgenommen. Sinnlose Lesarten sind, wohl  
schon von erster Hand, durch : ausgezeichnet worden. Die nahe  
Verwandtschaft mit V<sup>1</sup> ist handgreiflich. Collationiert ist die HS in  
Bonn von G. Loeschke allein.

M<sup>2</sup> = Codex Monacensis graecus 43, chart., s. XVI. Der Codex ist aus  
2 HSS zusammengesetzt. Die erste umfaßt die Acten der nicaenischen  
und ephesinischen Synode (bis fol. 429<sup>v</sup>), die zweite enthält Schriften  
des Georgius Scholarius, einsetzend mit der *πρὸς τὴν ἀνατολικὴν  
σύνοδον*, ferner (fol. 4S4<sup>r</sup>) einen Brief Papst Nikolaus' V. in der Übersetzung  
des Theodorus von Gaza und (fol. 4SS) einen Brief des Bessarion  
von Nicaea und bietet am Schluß den Vermerk: *κάλλιον μετεγράψῃ  
ἢ εἰχε τὸ πρωτότυπον.* Die Capitelzählung ist, wie im Apparat ver-  
merkt, in weitem Umfang durchgeführt. Collationiert ist die HS von  
G. Loeschke und mir gemeinsam in Bonn.

P<sup>1</sup> = Codex Parisinus graecus 413, chart., s. XVI. Die HS trägt vorn  
den Vermerk: *transcriptum ex vetusto exemplari Bibliothecae Grima-  
nae, Venetiis anno 1561. Recognoverunt Joh. et Andreas Huraultii  
fratres.* Sie ist sehr sorgfältig und peinlich von einem offenbar geübten  
Schreiber geschrieben. P<sup>1</sup> ist mit M<sup>2</sup> auf das allernächste verwandt:

auch M<sup>2</sup> wird aus dem Grimaniischen Codex abgeschrieben sein. Was die Güte der beiden Abschriften angeht, so ist P<sup>1</sup> vorzuziehen, da er kaum einen Fehler enthält. Beachtenswert ist, daß in der Vorlage von P<sup>1</sup>, wenn M<sup>2</sup> auch aus ihr stammt, eine Blattversetzung stattgefunden haben muß, nachdem M<sup>2</sup> abgeschrieben war (vgl. S. 117, 24). Die Capitaleinteilung stimmt im allgemeinen mit der von M<sup>2</sup> überein. Collationiert ist die HS von G. Loeschke und mir gemeinsam in Bonn.

**P<sup>2</sup>** = Codex Parisinus graecus 414, s. XVI nach Omont von Nicolas Sophianos<sup>1</sup> geschrieben, was heute aber nicht mehr aus der HS zu entnehmen ist. Von Eusebs Kg I enthält sie den Anfang bis 46,12, ferner die Vita Constantini (vgl. Heikel p. XVII) und Oratio ad sanctum coetum. Der Gelasiustext hat drei Lücken: a) es fehlt der Anfang bis 9,32. Diese Lücke ist nachträglich entstanden; die Quaternionenzählung erweist, daß der ganze erste Quaternio verloren gegangen ist. — b) Es fehlt 132,6—133,20 und c) 137,4—7 sowie 183,1—184,22. Die beiden letzten Lücken sind in der Vorlage begründet, was das beigeschriebene *λείπει* beweist. Es fehlt jedesmal eine Seite. Die Capitelzählung ist die gleiche wie in M<sup>2</sup> P<sup>1</sup>. Die HS gehört eng zu der Grimani-Klasse. Sie ist collationiert von G. Loeschke in Bonn.

Außer diesen für die Textconstitution benutzten HSS sind eine größere Reihe nachgewiesen und die meisten entweder collationiert oder zum mindesten durch Stichproben klassifiziert, aber als wertlos außer acht gelassen worden. An der Spitze stehe Codex Vindobonensis ms. histor. Graec. nr. 127 olim 56, pergam., s. XIII oder XIV. Größe des Codex 12,8×19, des Schriftraumes 8,5×13,5. Der erste Quaternio ist verloren. Die HS enthält auf den ersten Blättern ein Stück des Philosophendialoges von 68,6—99,13. Trotz ihres Alters erwies sie sich leider als wertlos, da der Text durch atticistische Correcturen, durch willkürliche Kürzungen und Veränderungen sowie durch Emendationsversuche verfälscht ist. Ich bezeichne die Lesarten in den Beispielen mit W: 68,22 ἐκδόσαντος] ἐκδεδωκότος W — 68,25 ἐκθησάντων] ἀποφηναμένων W — 70,25 ἵνα . . . γνώσῃ] ἵνα . . . γνῶς W — 71,16 φῆσον] δεῖσον W — 71,25 διατιθώσκεις] διαθιθράσκεις W — 83,1 βλέψατι] ὄψατι W — 89,24 πᾶν γὰρ — 90,1 ἀθάνατος] καὶ μετ' ὀλίγα W — 93,15 ἀλλὰ — 94,7 τὸ ἄγιον] καὶ τὰ ἔξης W. Dies möge zur Charakteristik genügen. Die übrigen HSS sollen nur kurz aufgezählt werden:

Codex Berolinensis 1498 Phil. = 177 Meerm., s. XVI.

1) Ein Manuelis Sophianus war der Besitzer von A (vgl. S. XI).

Codex der Bibliothek von Bordeaux = Omont Inventaire sommaire D 23. s. XVI (blieb uns unbekannt).

Codex B 3. 18. 305 des Trinity College zu Cambridge, s. XV/XVI.

Codex B 9. 5. 315 des Trinity College zu Cambridge, s. XVI. Probephographien sind der gütigen Vermittelung von F. C. Burkitt zu danken.

Codex der bischöflichen Bibliothek von Évreux, s. XVI = Omont Inventaire sommaire D 48 (nähere Angaben waren nicht zu erhalten).

Vier Codices Matritenses, und zwar National Bibl. Ms. gr. 4672, 4791, 4807, Königl. Bibl. VII. B. 1, alle s. XVI, hat P. Glaue die Güte gehabt an den entscheidenden Stellen zu vergleichen oder zu photographieren.

Codex Monacensis graecus 40, Apographon von M<sup>2</sup>.

Codex von Utrecht 7 (Gr. 3 antea 279d), saec. XVI, Apographon von V<sup>1</sup>.

Codex X von Turin (Pasinus p. 75) blieb unzugänglich.

Vaticanus graecus 1163, s. XVI, nachgewiesen von G. Mercati.

Vaticanus Reg. gr. 73, s. XVI.

Vaticanus Ottob. gr. 261, s. XVI, nachgewiesen von G. Mercati.

Codex Vallicellianus 3. 192 enthält fol. 130—134 den Brief Constantins an Arius und die Arianer (S. 183 ff), ist aber ebenfalls Apographon von V<sup>1</sup>, s. XVI.

Eine lateinische Übersetzung des landläufigen Textes im British Museum Nero DX, s. XVII ist angeblich nach einer vaticanischen HS von H. Cuffins angefertigt, ist aber wertlos.

## II. Gruppierung der Handschriften.

A<sup>1</sup>: In der Reihenfolge der Handschriften nimmt der Ambrosianus A A<sup>2</sup> unstreitig die erste Stelle ein. Trotzdem geht es nicht an, den Text auf ihm allein aufzubauen; denn A enthält Lücken, willkürliche Änderungen und Interpolationen. Wie wertvoll die Kontrolle durch die übrigen HSS ist, läßt sich aus der Überlieferung des dritten Buches lernen. Wo wir auf A allein angewiesen sind, müssen wir häufig die Parallelüberlieferung heranziehen oder zur Conjectur greifen, um Mißverständnisse oder Fehler der HS zu beseitigen. Die Fälle hingegen, wo A allein das Richtige im Widerspruch zu den übrigen Zeugen bietet, sind selten. Bei der Gestaltung des Textes wurde deshalb eklektisch verfahren. Wir unterscheiden drei Klassen von Handschriften:

AHR

V<sup>1</sup>P<sup>3</sup>

M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

AHR

AHR

Zunächst mögen A und H einzeln charakterisiert werden. R gehört so eng zu A, daß sich eine eigene Behandlung erübrigkt; es teilt mit ihm Lücken und eine auffallende Neigung zur Umstellung von Wörtern.

A

A

Lücken finden sich z. B. an folgenden Stellen: S. 3,19 ἐκκλησίας > A<sup>2</sup> — 4,14 τοῦ > A<sup>1</sup> — 15,15 τὸ πανύστατον > A<sup>1</sup> — 32,17 πληρώσας δὲ εἰς τούσδε τοὺς χρόνους, οὐκ ἀπόνως > A<sup>2</sup> — 34,14 ἀπὸ — 16 κεκὼν > A<sup>2</sup> — 36,14 f τραπέζαι > A<sup>2</sup> — 52,7 ταίτης — 8 ἡμετέρας > A<sup>2</sup> — 56,17 — 60,12 > A<sup>1</sup>, also eine Lücke von vier Druckseiten — 84,10 ἐπισκόπουν > A<sup>1</sup>R — 94,29 ἄπαντες > A<sup>1</sup>R — 102,2 γὰρ > A<sup>1</sup>R — 115,17 καὶ — 18 στρατεύεσθαι > A<sup>1</sup> — 119,12 φίγῳ τοῦ θεοφιλεστάτου βασιλέως > A<sup>1</sup> — 183,7 τρόπον > A<sup>1</sup> — 192,5 σαντῷ πιστεύεις καὶ > A<sup>1</sup>.

Zusätze, besonders des Artikels, enthalten u. a. folgende Stellen: 22,28 τῆς + τοῦ A<sup>1</sup> — 31,8 ἥ + τῶν A<sup>2</sup> — 34,8 θεότητος + καὶ A<sup>2</sup> — 38,13 ὁ καιρὸς + μον A<sup>2</sup> — 42,22 μὲν + οὖν A<sup>1</sup> — 46,28 κνοια-κοῦ + οἴκου A<sup>2</sup> — 55,19 τούτῳ + καὶ A<sup>1</sup> — 82,24 βούλήσει + τοῦ A<sup>1</sup>R — 87,22 ἀποστόλων + ὁ A<sup>1</sup>R — 92,29 καὶ + τὰ A<sup>1</sup>R — 95,10 σοὶ + ἥ A<sup>1</sup>R — 98,9 προσλήψεως + τε A<sup>1</sup> u. ä. oft.

Fehler sind beobachtet 3,11 ἐξείνη] ἐξεῖσε A<sup>2</sup> — 5,10 τῆς] τὰς A<sup>1</sup> — 15,20 ἀνατέρηνεν] ἐναπέρηνεν A<sup>1</sup> — 142,5 γραμμάτων Thdt.] πραγμάτων A<sup>2</sup> — 142,11 καταραίνεσθαι Thdt.] καταραίνεται A<sup>2</sup> — 147,4 καὶ > A<sup>2</sup> — 150,2 ἐεη] εἶναι A<sup>2</sup> | ἔργον θεῖον] ἔργον θεόν A<sup>2</sup> — 156,33 ὄμολογῶν Thdt.] ὄμολογῶ A<sup>2</sup> — 160,22 ἥδη Soer.] ἔδει A<sup>2</sup> — 170,21 Πρωτογένεον] ἐρμογένεον A<sup>2</sup> — 155,7 Ἀφάνιοις Soer.] ἀφάνιοις A<sup>2</sup> u. a., doch kommen gewöhnliche Schreibfehler sehr selten vor.

Umstellung der Worte ist eine bemerkenswerte Eigentümlichkeit von A. Sie scheint nicht selten rein willkürlich vorgenommen zu sein, während sie bisweilen aus dem Wunsch des Schreibers, den Hiat zu vermeiden, zu erklären ist. Rhythmischer Zwang ist nicht sicher zu erweisen. Aus der im Apparat verzeichneten Menge der Umstellungen seien folgende angeführt: 2,9 (πατρόφ) διάγων oīzīq (zur Vermeidung des Hiats) ~ A<sup>2</sup> — 10,29 διὰ φωνῆς δαμόνιον ~ A<sup>1</sup> — 15,16 ταῦτα ἐνδίκως (trotz Hiat) ~ A<sup>1</sup> — 16,7 τὴν σύνταξιν ἐγχα-ράττω (cursus Byzantinus?) ~ A<sup>1</sup> — 16,30 f ὁ λόγος ἀποδεῖξει (zur Vermeidung des Hiats) ~ A<sup>1</sup> — 115,5 f προζόινει τῷ ἐκκλησιαστικῷ κανόνι (mit attributiver, statt praedicativer Wortstellung) ~ A<sup>1</sup> — 115,22 f τὸν οὐρισμένον χρόνον (attributive Wortstellung) ~ A<sup>1</sup> — 116,24

*εἰδότες καρόνα* (Vermeidung des Hiats) ~ A<sup>1</sup> — 117,6 *Ἐσται τοῦ καρόνος* (ohne ersichtlichen Grund) ~ A<sup>1</sup> — 195,15 f. *εὐνοσμία συνέσηκεν* (mit besserem Rhythmus) ~ A<sup>1</sup>.

Willkürliche Änderungen, Vertauschung von sinnverwandten Worten, Kürzungen und dgl. lassen darauf schließen, daß der Schreiber von A bzw. dessen Vorlage nicht mechanisch gearbeitet, sondern der Lust, Eigenes hinzuzutun, nicht immer widerstanden hat. So findet sich z. B. 2,7 *ἐναρέτω]* *ἀρίστῃ* A<sup>2</sup> — 3,20 *ἀποστολικῆς* (sc. *πίστεως*) *εἰλικρινοῦς* A<sup>2</sup> — 7,22 *οἴδε]* *οὗτοι* A<sup>1</sup> — 13,6 *θεοφιλοῦς* *θεοφιλεστάτον* (sc. *βασιλέως*) A<sup>1</sup> — 14,28 *τὰ τῆς καταστροφῆς* *ή καταστροφή* A<sup>1</sup> — 15,13 *λήξεως* *Ἐδρας* (geg. Eus.) A<sup>1</sup> — 81,7 *ἀσωμάτον* *αὐτομάτον* A<sup>1</sup>R — 42,15 *διχονοίς* *διανοία* A<sup>1</sup> — 92,30 *ἄζτιστον* *ἄστετον* (sc. *τοῦ θεοῦ οὐσίαν*) A<sup>1</sup>RP<sup>3</sup> — 108,16 f. *ἐν ταπεινοφροσύνῃ* *μετὰ ταπεινοφροσύνης* A<sup>1</sup> — 128,16 *συνταγὴν* *συντεταγμένον* A<sup>1</sup> — 3,14 f. *ἐν τοῖς ἐκεῖ ἀναγεγραμμένοις περὶ τῆς ἀσπίλου καὶ ἀμωμήτου, ὁρθοδόξου καὶ ἀποστολικῆς πίστεως* *τὰ ἐκεῖσε περὶ πίστεως ἀναγεγραμμένα* A<sup>2</sup> — 15,8 scheint ein durch Conjectur gewonnener Text zu sein in A<sup>1</sup>.

Das Richtige steht allein in A z. B. an folgenden Stellen: 3,16 *ἐν A<sup>2</sup> > d. übr. HSS — 9,28 τε nur A<sup>1</sup>, ebenso 22,3 — 11,3 με nur A<sup>1</sup> — 46,21 δὲ τεχνίτης* (statt des sinnlosen *οὐ τέχνη τις* d. übr. HSS) A<sup>2</sup> — 68,13 ff. scheint der Urtext gegeben bei A<sup>1</sup> — 83,3 *τοίνυν* in Übereinstimmung mit dem Sprachgebrauch (statt *οὖν* d. übr. HSS) A<sup>1</sup>R — 114,28 statt *χωρεπισκοπῆς* richtig *χωρεπισκόπου* A<sup>1</sup>.

Interpolationen: Neben solchen Fällen, in denen das Richtige entweder in der Vorlage von A erhalten war oder der philologischen Tüchtigkeit seines Schreibers zu danken ist, stehen andere, bei denen Interpolation aus Parallelschriftstellern, wenn nicht zu erweisen, so doch zu erwägen ist. Abgesehen sei hier von den Stellen, die bei BESPRECHUNG DER GRUPPE AH zu behandeln sind. In Betracht kommen für A allein beispielsweise 17,27, wo *νίος* dem Sinne der Worte Eusebs entspricht, 22,27, wo *δὲ* sich auch bei Thdt. findet, 35,16, wo *μὴ* aus Socr. übernommen sein kann, 45,21, wo *οἱ* wie bei Socr. hinzugefügt ist. Doch handelt es sich hierbei stets um so geringfügige Änderungen, daß sie leicht auch auf Conjectur beruhen können.

## H

## H

Der Wert des Hierosolymitanus H ist nicht leicht zu bestimmen. Man trifft mehrmals in ihm auf einzigartige, aber so überzeugende Lesarten, daß man schwankt, ob man sie aus einer besonders guten Vorlage ableiten oder als glänzende Conjecturen eines tüchtigen Philo-

logen buchen soll. Da die Handschrift im übrigen ebensowenig wie A frei ist von willkürlichen Eingriffen in das Gefüge des Urtextes, da auch Interpolationen einwandfrei nachzuweisen sind, so werden wohl auch die Stellen, die anscheinend allein Richtiges bieten, als Conjecturen anzusprechen sein. Es kommen vor allem die fünf folgenden Stellen in Betracht: 5,12 wäre ohne die allein von H eingesetzten Worte *παραφθεῖσαι σπουδάζων* unverständlich — 9,3 befriedigt erst nach Einfügung des Relativums *οὗτος* aus H — 11,3 liefert nur H das Verbum finitum des Nebensatzes *ἔξιστόρησαν* — 50,29 ist *παντοῖων* nach H in den Text einzufügen und 98,17 tritt wiederum nur in H das notwendige Verbum des Nebensatzes *ἀνασώσῃ* auf. Während in diesen Fällen die Güte der Conjecturen die Aufnahme der Lesarten von H in den Text gerechtfertigt erscheinen ließ, wurden als willkürliche Änderungen in den Apparat verwiesen 3,18 *ἀνταρσίας* *ἀντιλογίας* H — 4,27 *λέγων* > H — 4,32 *ἐμοῦ* *τοῦ νιοῦ* H — 6,22 *εὐδεβεστάτῳ* *εὐλαβεστάτῳ* H — 13,15 *προθυμίᾳ* *προμηθείᾳ* H — 18,15 *εὐφροαινομένης* (Eus. *εὖ φρομένης*) *εὐθυνομένης* H — 45,18 *διεξῆλθεν* *ηγοῖν* H — 46,28 *τετιμημένη* *πεποικιλμένη* H — 129,6 *θεοῦ* *κνοίον* H u. a.

Zusätze kleiner Wörter, des Artikels, einer Partikel u. ä., sind nicht selten; vgl. z. B. 3,14 f *ἀμωμήτον* + *καὶ* H — 48,22 *εἰλλὰ* + *καὶ* H — 4,16 *θεατὸς* + *ἥν* H — 9,10 *τὴν* + *τῶν* H — 11,23 *τὴν* + *τοῦ* H — 14,19 *ἴροις* + *οὐν* H — 42,15 *ἀποστῶμεν* + *οὖν* H — 24,12 *βλέπειν* + *ἐν* H — 34,7 *ἐπιχειρήσας* + *γὰρ* H — 42,7 *εἰ* + *δὲ* H — 43,21 *συγχωρήσατε* + *μοι* H — 71,2 *βονλῆς* + *τῆς* *τοῦ πατρὸς* H — 122,4 *τιμώτατον* + *ἥμῶν* H.

Lücken sind gleichfalls häufig festzustellen. Wenn es sich auch um verhältnismäßig kurze Auslassungen handelt, so sind sie um so auffälliger, da sie meist in Urkunden vorkommen. Vgl. unter anderm 17,13 *ὁ μεγαλονοργὸς* und ebd. 17—19 ein weiteres Stück des Bibelcitates > H — 22,12 *ῷδε* — 13 *ἔστω* (Überleitung zu e. Brief Constantins) > H — 35,25 *οὐν* *ἄει* *ἥν* (in e. Urkunde) > H — 74,23 *ὅντος* — 25 *ἐνθυμήσει* (Homoioteleuton) > H — 80,29 *ἢ* *μεταγεγεννημένος* > H — 82,9 *πολλάκις* > H — 84,18 *ἔπι* — *συνανεστράφη* (Schluß d. Bibelcitates) > H — 86,2 *Ἐλιοὺμ* — 3 *Ἰώβ* (Homoioteleuton) > H — 115,3—6 Canon X > H — 115,19 *προσήκει* > H — 132,26 *συμφώνῳ* (in e. Brief Constantins) > H — 135,6 *ἀραγναῖον* > H — 184,17 *δὴ* (in e. Brief Constantins) > H — 190,27 *καζοῦ* (ebd.) > H.

Interpolationen sind mit größerer Sicherheit nachzuweisen, als es bei A möglich war. Aus Euseb stammt 6,24 *ἔτι* H — 7,1 *τετι-*

*μημένου* H — 15,21 *τοῦ* > H — 19,11 *θεοφιλεῖ* + *βασιλεῖ* H — 19,21 *συναγάγοιτο* H — 21,3 *πρόεισιν* H u. a., aus Socrates 37,29 *ἀνετρέψαμεν* H — 126,26 *εὐτῷ* H u. a., aus Theodoret 22,18 *γὰρ* + *περὶ* H — 125,22 *ἢ κτιστὸν* > H. Anderes wird bei Behandlung der Handschriftengruppen zur Sprache kommen.

Umstellung der Worte hingegen ist viel seltener als in A; sie kommt vor 17,21 *νίδον μονογενῆ* ~ H — 32,18 *ἀναδεξάμενον τοσαύτην* ~ H — 48,19 *πᾶσι λαβεῖν* ~ H u. ö., doch ist es zwecklos, die Beispiele zu häufen.

Schreib- oder Lesefehler mögen z. T. auf falsche Auflösung von Abkürzungen der Vorlage zurückzuführen sein; vgl. z. B. 3,24 *παρὰ* für *περὶ* — 31,1 *τῆς* für *ταὶ* — 91,14 *δὴ* für *διά*. Schwerwiegender sind wohl 49,4 *διαχέων*] *διὰ βραχέων* H — 51,26 *αὐχεῖν*] *ἔχειν* H — 188,5 *οἰστρος*] *ἴστρος* H; i. ü. ist alles Auffällige im Apparat notiert.

## AHR

## AHR

Die Zusammengehörigkeit von AHR erweisen gemeinsame Lücken und Fehler, von denen ich einige charakteristische herausgreife. So 2,8 *ταὶ διατυπωθέντα* > A<sup>2</sup>H — 2,17 *ἄν* > A<sup>2</sup>H — 3,10 *ἐν*] *ταὶ* A<sup>2</sup>H — 4,33 *τοιᾶς*<sup>2</sup> > A<sup>1</sup>H — 11,12 *ἐν οὐρανῷ* > A<sup>1</sup>H — 17,9 *ταὶ* (im Bibeleitiat) > A<sup>1</sup>H — 21,8 *διελθόντες* (geg. Eus: *διελόντες*) A<sup>1</sup>H — 35,1 *εἰτε*<sup>2</sup>] *ἢ* A<sup>2</sup>H — 38,23 *τε* > A<sup>2</sup>H — 76,12 *εἰς ἔργα* *αὐτοῦ* (Homoioteleuton in e. Bibeleitiat) > A<sup>1</sup>HR — 88,26 *συμφέσθαι* (falsch) A<sup>1</sup>HR — 109,16 *ἀνέναι* > A<sup>1</sup>H — 113,30 *ταὶ* > A<sup>1</sup>H — 200,2 *ἢ ισχὺς* (in e. Brief Constantins) > A<sup>1</sup>H. Besonders lehrreich ist 99,11. Hier haben die II. und III. Klasse den vollen Text: *ταῦτα* *ἴσμεν* ὁ δὲ *τρόπος*, *πῶς ταῦτα γεγένηται*, [*πάσης λογικῆς φύσεως* *ὑπερβαίνει διάνοιαν*]. während im Archetypus von AHR die eingeklammerten Worte fehlten. Jede der drei Handschriften bietet einen Versuch, die störende Lücke auszufüllen, und zwar findet sich in A<sup>1</sup> von späterer Hand am Rande *ἀκατάληπτος*, in H innerhalb des Textes *ἀγνοεῖται*, in R, wo auch noch die Worte *ταῦτα γεγένηται* fehlen, im Texte *ἀκατάληπτος*. Auch 120,9 verdient Beachtung: Klasse II und III überliefern übereinstimmend mit Socr. und Thdt. *ἴστερες*, dafür *ἴστεξε*, A<sup>1</sup>, *ἴδεσατο* H. Die Erklärung liegt nahe, daß der Archetypus von AH die Corruptel *ἴστεξε* enthielt, woran A keinen Anstoß nahm, während H das seltener Wort *στέγειν* durch das gebräuchlichere *δέχεσθαι* ersetzte.<sup>1</sup>

1) 3,5 *θεοῖ* > A<sup>2</sup>HP<sup>3</sup> — 36,4 *γενόμενος* — 5 *σοφία* > A<sup>2</sup>HV<sup>1</sup>, d. h. die Lücken des Archetypus von AH sind von P<sup>3</sup> bzw. V<sup>1</sup> selbständig geschaffen.

Als Eigentümlichkeit in der Wortbildung fallen auf: 6,25 *ζηλωτόν* A<sup>1</sup>H statt *ζηλωτήν* d. übr. HSS und Eus. — 33,18 *μικρομέγεθος* A<sup>2</sup>H statt *μικρομεγέθης* und 19,21 statt *μισόθεον*] *θεομισῆ* A<sup>1</sup> *θεόμισον* H.

Was die Interpolationen angeht, so können sie für die Gruppe AHR, also ihren Archetypus, so sicher angenommen werden, wie es zweifelhaft bleibt, ob A für sich allein aus der Parallelüberlieferung ergänzt ist. Aus Euseb geflossen ist 7,3 *πολέμω* — *παραταξαμένον* A<sup>1</sup>H — 12,20 *μηδὲ* — *ἐπαίνοις* A<sup>1</sup>H — 14,16 *δυσγενῶς* A<sup>1</sup>H statt *δυσμενῶς* d. übr. HSS — 14,24 *τοὺς φοβουμένους* A<sup>1</sup>H für den Dativ d. übr. — 19,10 *αὐτῷ* A<sup>1</sup>H > d. übr. — 133,16 *διατάττειν* A<sup>1</sup>H für *διαπράττειν* d. übr. u. a. m., auf Socrates gehen zurück 38,13 *ὅτι* > A<sup>2</sup>H — 41,20 *προστιθῆσιν* A<sup>2</sup>H — 42,8 *συμπνέοντιν* A<sup>2</sup>H — 127,5, wo die Überlieferung in zwei Zweige gespalten ist und A<sup>1</sup>H durch V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> gestützt wird.

Innerhalb der Urkunden ist die Überlieferung besonders compliciert, sie sind daher mit größter Vorsicht zu behandeln. Doch ist zunächst die Besprechung der beiden übrigen Handschriftengruppen erforderlich.

V<sup>1</sup>P<sup>3</sup>V<sup>1</sup>P<sup>3</sup>

Der Vaticanus V<sup>1</sup> und der Parisinus P<sup>3</sup> sind auf Grund analoger Erwägungen, wie sie für AH gelten, als verwandt anzusprechen. Eine Menge gemeinsamer Lücken und Fehler lassen sich ohne weiteres aus dem kritischen Apparat zusammenstellen; vgl. z. B. 97,14 — 102,10 — 106,12f — 117,29 — 121,3. 25 u. v. a. Selbständiger Wert kommt der Gruppe nicht zu, doch ist sie herangezogen worden 1) weil dem Drucke Balfores P<sup>3</sup> zugrunde zu liegen scheint (s. u. S. XXVII) und sich der Benutzer der neuen Ausgabe bei Beachtung des für P<sup>3</sup> bzw. V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> Angemerktene eine Vorstellung machen kann, wie wenig der alte Text der tatsächlichen Überlieferung entspricht, 2) weil V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> in der Regel an den Stellen den Ausschlag geben, wo A und H auseinandergehn. und 3) weil durch die Gegenüberstellung von AH mit der Gesamtheit der übrigen Zeugen die Annahme, daß die Gruppe AH dem Urtext im allgemeinen am nächsten kommt, erhärtet wird.

M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

Auch die Verwandtschaft von M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> braucht nicht eingehend bewiesen zu werden. Es genügt ein Hinweis auf gemeinsame Lücken und Fehler wie 111,8 — 115,26 — 117,7 — 137,2f — 190,9 — 194,12 — 200,4 u. a. m. Sehr stark tritt in dieser Gruppe die Neigung zur

•

Interpolation aus der Parallelüberlieferung hervor, wofür sich S. 130 ff charakteristische Proben finden; vgl. bes. 132, 2. 7. 8. 18. Vorlage für M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> ist das S. XIV bei der Beschreibung von P<sup>1</sup> erwähnte Exemplar der Bibliothek Grimani; die Gruppe ist am weitesten von dem Originaltext des Gelasius entfernt.

Bisweilen leistet jedoch die Verbindung V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> + M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> nützliche Dienste, so 88,26, wo P<sup>3</sup> wohl nur durch einen Schreibfehler entstellt ist, ferner 99,11 (vgl. S. XX), wo AHR versagen, und an den übrigen Stellen, wo AH Lücken aufweisen, oder 101,11, wo zum mindesten ein Schreibfehler von AHR korrigiert wird; auch 184,20 scheint  $\mu\eta$  richtig, desgleichen 192,12  $\sigma\nu\eta\sigma\theta\bar{\iota}\bar{\iota}\sigma\omega\alpha\iota$ , doch können die beiden letztgenannten Stellen interpoliert sein.

Als fehlerhaft erweist sich die Gruppe V<sup>1</sup>P<sup>3</sup>M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 2,10. 13 — 3,26 — 36,10 — 120,18 — 121,4. 20 u. ö., eine Aufzählung, die hier nicht verlängert zu werden braucht, da sie genügt, um die Nachprüfung des Urteils über den Wert von AH zu ermöglichen.

### A (bzw. H) V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> gegen H (bzw. A) M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

Wie aussichtslos der Versuch ist, die Handschriften in einen Stammbaum einzurichten, geht daraus hervor, daß sowohl AV<sup>1</sup>P<sup>3</sup> wie AM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> verbunden sein und den richtigen Text bieten können. Obwohl in der Regel die Stellung von V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> bei einem Auseinandergehen von A und H die Auswahl der Lesart bestimmt, so lassen sich doch die Fälle, wo AM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> das Richtige haben, nicht aus der Welt schaffen. Die tabellarisch geordnete Nebeneinanderstellung der wesentlichen Erscheinungen möge dies erläutern:

AV <sup>1</sup> P <sup>3</sup> = Urtext	gegen	HM <sup>2</sup> P <sup>1</sup> P <sup>2</sup>
*32,2 $\tilde{\nu}\mu\nu\omega\iota$ (Überlieferung) <sup>1</sup>	.	$\tilde{\nu}\mu\nu\omega\iota\varsigma$ (Conjectur; vgl. Euseb)
48,27 $\dot{\varrho}\dot{\alpha}\beta\delta\varpi$	.	$\dot{\varrho}\dot{\eta}\sigma\epsilon\iota$
49,29 $\dot{\varepsilon}\vartheta\nu\tilde{\omega}\nu$	.	$\dot{\varepsilon}\chi\vartheta\varrho\tilde{\omega}\nu$
52,15 $\beta\varepsilon\beta\omega\tilde{\lambda}\eta\tau\omega\iota$	.	$\beta\omega\tilde{\lambda}\varepsilon\tau\omega\iota$
53,11 $\dot{\xi}\alpha\eta\tau\tilde{\varphi}$	.	$\dot{\xi}\tilde{\alpha}\sigma\tau\alpha\text{H}\dot{\xi}\alpha\eta\tau\tilde{\varphi} + \dot{\xi}\tilde{\alpha}\sigma\tau\alpha\text{M}^2\text{P}^1\text{P}^2$
82,27 $\delta\varepsilon\iota\kappa\nu\tilde{\varsigma}$ (besser)	.	$\delta\varepsilon\iota\kappa\nu\tilde{\varsigma}\iota$
90,10 $\omega\tilde{\nu}\delta\tilde{\epsilon}$	.	$\omega\tilde{\nu}\tau\epsilon$
93,6 $\dot{\alpha}\pi\lambda\tilde{\eta}\nu$ (sc. $\vartheta\epsilon\dot{\alpha}\tau\eta\tau\alpha$ )	.	$\dot{\alpha}\pi\lambda\omega\tilde{\nu}$
94,5 $\dot{\varepsilon}\nu\pi\nu\tilde{\omega}\omega\iota$ (wohl besser)	.	$\dot{\varepsilon}\nu + \tau\tilde{\varphi}$
94,26 $\beta\omega\tilde{\omega}\nu\text{A}^1\text{R}$ $\beta\omega\tilde{\omega}\nu\text{V}^1\text{P}^3$	.	$\beta\omega\tilde{\omega}\nu >$
106,18 $\dot{\omega}\vartheta\tilde{\eta}\varsigma$ (sc. $\pi\iota\sigma\tau\omega\varsigma$ )	.	$\dot{\omega}\vartheta\omega\delta\tilde{\varsigma}\omega\iota$

1) Der Stern bezeichnet, daß Interpolation bei einer oder bei beiden Gruppen im Spiel sein kann. Bei den übrigen Stellen fehlt uns die Parallelüberlieferung.

(AV <sup>1</sup> P <sup>3</sup> )	(HM <sup>2</sup> P <sup>1</sup> P <sup>2</sup> )
*106,26 δῆτα (= Thdt.) <sup>1</sup> . . . . .	δὲ τῶν (vgl. δὴ τῶν Soer.)
*107,6 γλυκερός (= Thdt. Eus.) <sup>1</sup> . . .	γλυκύτερος (= Soer.) <sup>1</sup>
111,28 συγγραφῆ . . . . .	γραφῆ
*113,2 ἀξιαρ (= Canon 3) . . . . .	ξινοσίαρ
*113,6 τοεῖς (= vulg. Text d. Canons 4) . . . . .	τριῶν (Urtext d. Gel.?)
*113,28 λιβύαις (= Canon 6) . . . . .	λιβύη
118,10 ἐγράψαντο . . . . .	ἐγράψατο
*125,6 προσήκειν (= Socr.) . . . . .	προσήκει (= Thdt. codd. AHN)
*126,6 συντιθέμεθα . . . . .	συντιθέμεθα (= Soer.)
*186,16 οὐδεπώποτε (= Athan.) . . .	οὐδέποτε
*187,14 εἶναι νῦν (= Athan.) . . . . .	νῦν >

Die Sammlung der Stellen ließe sich mit leichter Mühe speciell aus den Urkunden vermehren; doch ist ein klares Bild der Überlieferungsverhältnisse erst zu gewinnen, wenn die kritische Ausgabe des Socrates fertig ist; für unsere Zwecke genügt es, zu dem oben Angeführten eine ergänzende Übersicht der weiteren Möglichkeiten der Gruppierung hinzuzufügen:

HV <sup>1</sup> P <sup>3</sup> = Urtext	gegen	AM <sup>2</sup> P <sup>1</sup> P <sup>2</sup>
53,9 ἀνάσχησθε . . . . .	. . . . .	ἀνάσχοισθε
*63,7 εἴποις (= Georg. Mon.) . . .	. . . . .	εἴπης
*61,23 πολὺς ἵν αὐτῷ δ ἀγών . . .	δ >	
93,24f τὰ αὐτοῦ φρονοῦντας (sc. Ἀρείον) . . . . .	. . . . .	τὰ αὐτὰ
119,17 τῶν ὁμοφόρων αὐτῷ . . .	. . . . .	τῶν ὁμοφόρων αὐτῶν
*189,18f συνυπάρχειν (= Athan.) . . .	. . . . .	συνάρχειν

An wenigen Stellen wurde die Entscheidung aus inneren Gründen anders getroffen:

AM <sup>2</sup> P <sup>1</sup> P <sup>2</sup> = Urtext	gegen	HV <sup>1</sup> P <sup>3</sup>
*38,28 ὡς (Urkunde) . . . . .	δε	
52,19 ἀθλίαις (sc. ψυχαῖς) . . . . .	ἀθλίως	
*115,21f ἐπιστροφῆν (= Canon 12) . .	ἐπιστρέφειαν	
*116,6 οὖτινος οὖν (= Canon 13) . .	οὖν >	[βάρομεν P <sup>3</sup>
*125,27 κατελιπτάνομεν (n. Thdt.) . .	καταλιπτάνομεν	HV <sup>1</sup> καταλιμ-
*189,29 ἥγοντι Α <sup>1</sup> ἥτοντι M <sup>2</sup> P <sup>1</sup> P <sup>2</sup> (= Athan. R) . . . . .	εἴτοντι (= Athan. B)	
*194,11 διδασκαλίαν καὶ (= Athan.) . .	καὶ >	

1) Da Socrates an dieser Stelle als Vorlage des Gelasius zu gelten hat, ist anzunehmen, daß A<sup>1</sup>V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> nach Thdt. Eus. corrigiert sind.

Um das Maß der Verwirrung voll zu machen, erscheint vereinzelt auch in

HM <sup>2</sup> P <sup>1</sup> P <sup>2</sup>	das Richtige gegen	AV <sup>1</sup> P <sup>3</sup>
*41,20	<i>εἰ δὲ οὐ</i> (= Socr.) . . . .	<i>δὲ &gt;</i>
*42,8	<i>δόγματος</i> (= Socr.) . . . .	<i>σώματος</i> (= Socr. FM)
49,30	<i>εἰσάγοντιν</i> . . . . .	<i>εἰσάγει</i>
134,26	<i>Ἐξαστος</i> . . . . .	<i>Ἐξαστον</i>

Hiernach darf die Annahme begründet erscheinen, daß keine der erhaltenen Handschriften bzw. deren Vorlage frei ist von Versuchen, die verderbte Überlieferung zu bessern, sei es durch eigene Conjecturen, die oft ihren Urhebern alle Ehre machen, sei es durch Correcturen aus einer Parallelüberlieferung. Wenn trotzdem zahlreiche Fehler stehen geblieben sind<sup>1)</sup>, so darf man daraus schließen, daß der unserer gesamten Überlieferung zugrunde liegende Text bereits vielfach entstellt und unverständlich war. Dies gilt in gleichem Maße für die erzählenden Abschnitte wie für die Urkunden. Die Aufgabe des Herausgebers kann nur sein, diesen Urtext des Gelasius, soweit er für uns erreichbar, zu rekonstruieren. Es handelt sich in dieser Ausgabe also auch nicht darum, den Urtext der eingelegten Aktenstücke herzustellen. Deshalb und weil es außerdem unangebracht erschien, die für heutige Bedürfnisse nicht mehr ausreichenden textkritischen Angaben etwa des Husseyschen Socrates oder Sozomenus heranzuziehen, sind die Citate aus den Quellen bzw. der Parallelüberlieferung im kritischen Apparat auf das für die Feststellung des von Gelasius gelesenen Textes erforderliche Mindestmaß beschränkt worden. Die an sich vortreffliche Theodoretausgabe Parmentiers zeigt deutlich, wie wenig zurzeit noch stetige Hinweise auf Parallelschriftsteller fördern. Wer sich die Mühe machen will, die Gelasiusnote im kritischen Apparat Parmentiers zu dem Briefe des Euseb an seine Gemeinde (Thdt. I 12) mit der tatsächlichen Gelasiusüberlieferung zu vergleichen, wird sich leicht davon überzeugen können. Erst wenn kritische Ausgaben aller Kirchenhistoriker und sonstigen Einzelquellen vorliegen, wird eine Ausgabe der Urkunden möglich sein, die deren Urtext festlegt und im Apparat zuverlässige Angaben über alle Sonderzeugen bucht.

1) Vgl. 7,17 — 9,30 — 15,5 (wo eine Correctur nach Euseb nahegelegen hätte!) — 32,6 — 46,27 — 47,20 — 50,9 — 52,13 — 53,14 — 97,28 — 191,4 u.a.m. Auffälligerweise sind die Fehler häufig an solchen Stellen zu finden, wo sie leicht aus der Parallelüberlieferung hätten verbessert werden können.

### III. Capitelindices.

Erhalten ist nur der Capitelindex zum dritten Buche ohne beigeschriebene Zahlzeichen. Daß ihn der Schreiber von A<sup>2</sup> in seiner Vorlage vorgefunden habe, hindert nichts anzunehmen. Da das erste und zweite Buch augenscheinlich als Einheit aufgefaßt worden sind — in ihnen ist *τὰ κατὰ τὴν ἐν Νικαιᾳ ἀγίᾳαν σύνοδον πραγμάτηντα* (S. 1, 25), im dritten Buch aber *τὰ μετὰ τὴν μεγάλην σύνοδον* behandelt — und ihre Capitel, wie die Überreste der Zählung in den HSS beweisen (vgl. S. 26, 2), ohne Unterbrechung durchgezählt wurden, so ist nicht verwunderlich, daß ein Index vor dem zweiten Buch fehlt. Er fehlt allerdings in den uns vorliegenden HSS auch vor dem ersten; doch da A<sup>1</sup> im Anfang verstümmelt ist, so bleibt die Annahme, daß er nur nachträglich verlorengegangen ist, als Möglichkeit bestehen. Daß ein unvollständiger Gelasiustext im Umlauf gewesen ist, eben der von Balfoureus gedruckte, beweist der Inhalt aller jüngeren HSS.

Von der Wiederholung der Capitelüberschriften innerhalb des Textes durfte nicht abgesehen werden, so störend sie sein mag, da sie durch das einheitliche Zeugnis der HSS geboten erschien. Ob sie auf Gelasius selbst zurückgehen, vermag ich weder zu erweisen noch zu bestreiten. Die kleinen Verschiedenheiten zwischen der Fassung des Index im Buch III Cap. δ' ἐπιστολὴ τοῦ αὐτοῦ περὶ κτλ. gegenüber S. 142,<sup>6</sup> ἐπιστολὴ τοῦ βασιλέως Κωνσταντίνου περὶ κτλ. und ε' ἐπιστολὴ τοῦ αὐτοῦ πρὸς Μακάριον ἐπίσκοπον Ἱεροσολύμων κτλ. gegenüber S. 143, 14 f ἐπιστολὴ Κωνσταντίνου τοῦ εὐσεβοῦς βασιλέως τῷ {ἐπισκόπῳ} Ἱεροσολύμων κτλ. erscheinen nicht ausreichend, um auf verschiedene Herkunft resp. Echtheit oder Unechtheit der einen oder der andern Fassung schließen zu lassen.

Es mag bemerkt werden, daß sich z. B. die Überschrift S. 108, 12 περὶ τῶν ἐκκλησιαστικῶν διατυπώσεων λόγος διδασκαλικός in der Form stützen läßt durch den Ausdruck 165, 34 ἡβούλετο λόγον αὐτοῖς διδασκαλικὸν προσενεγκεῖν.

Das erste Buch ist in unserer Ausgabe im Vergleich zu Balfoureus um ein Capitel vermehrt. Den HSS, P<sup>3</sup> ausgenommen, zufolge mußte nämlich Cap. 2 S. 7 selbständig gezählt werden; nur so wird im ersten Buche die Gesamtzahl 12 erreicht, die in den erhaltenen Randziffern des zweiten vorausgesetzt ist. Innerhalb des zweiten Buches stimmt die Capitelzählung mit der bisherigen von 1—14 überein, von 15—18 bleibt sie um 1 hinter ihr zurück, 19 ist kürzer angesetzt, 20 eingeschoben, weshalb von 21 an die neue Zählung um 1 voraus ist. Die Paragraphenzählung ist neu hinzugefügt.

#### IV. Ausgaben.<sup>1</sup>

Die beiden ersten Bücher des Gelasius wurden zugleich mit drei Briefen Constantins (S. 183ff) zum erstenmal von R. Balforeus bei F. Morellus in Paris 1599 gedruckt. Ein Nachdruck dieser Ausgabe erschien 1604 bei Commelin. Der Text ging sodann in die Concilien-sammlungen über und findet sich bei Mansi im zweiten Bande p. 760ff, bisher am bequemsten zugänglich bei Migne, Patrol. Graec. LXXXV, 1179 ff. Eine Separatausgabe von Constantins Brief an Arius und die Arianer (B. III Cap. 19) war bereits 1595, ebenfalls bei Morelli, erfolgt zusammen mit einer lateinischen Übersetzung des P. Morinus aus Baronius Annales zum Jahre 319.

Weitere Fragmente des dritten Buches publicierte nach dem Codex Ambrosianus 534(A) zunächst A. Mai in seinem Spicilegium Romanum VI, 603 ff, über den Inhalt des Buches berichtete 1861 Fr. Oehler in der Zeitschrift für wissenschaftliche Theologie. Gedruckt wurde der Text in demselben Jahre von Ceriani in den Monumenta sacra et profana t. I fasc. II p. 129sqq. zugleich mit einer Auswahl der Lesarten von A zu den ersten Büchern. Seine Ausgabe hat sich der Nachprüfung als zuverlässig erwiesen, kleine Versehen sind stillschweigend verbessert. Den Satz, den Ceriani an das Ende seiner Vorrede setzt: „Ceterum manum medicam alicubi desiderat adhuc noster liber linguam quod attinet, et magis etiam in iis quae narrationis veritatem tangunt“, möchten wir auch heute der ersten Gesamtausgabe mit auf den Weg geben.

Seit im Jahre 1906 Gerhard Loeschke den verachteten Gelasius einer eindringenden Untersuchung gewürdigt hatte, die unter dem Titel: ‘Das Syntagma des Gelasius Cyzicenus’ im Rheinischen Museum LX und LXI erschien, ist der Wunsch nach einer vollständigen Neu-ausgabe laut geworden<sup>2</sup>. Er hat die Vorarbeiten dazu bald nach Erscheinen seiner Studie in Angriff genommen und den philologischen Teil der Aufgabe insoweit zu einem gewissen Abschluß gebracht, als

1) Die Angaben G. Loeschkes im Rhein. Mus. LX, 594ff und LXI, 34ff werden, soweit sie zur Orientierung des Lesers notwendig sind, wiederholt resp. aus Notizen, die sich im Handexemplar des Verfassers nachgetragen finden, ergänzt, ohne daß jedesmal auf diese Arbeit verwiesen oder der Zusatz bezeichnet wird.

2) Vgl. Ad. Jülicher in seiner Recension Theol. Lit.-Ztg. 1906, Nr. 24, S. 654ff, C. Weymann in Berl. Phil. Wochenschr. 1907, Nr. 2, S. 33ff und in Byz. Zeitsehr. 1906, S. 676f. — Recensionen finden sich ferner von J. Sickenberger in D. Lit.-Ztg. 1906, Nr. 28, S. 1754ff, von S. Rogala in Theol. Revue 1906, Nr. 15, S. 451ff, von P. Lejay in Revue d'hist. et de lit. rel. 1906, S. 279f.

er die Collationen beendet und die recensio in der Hauptsache durchgeführt hatte. Der gebotene Text ruht durchaus auf der von ihm gewollten Grundlage; wenn ich in Einzelfällen von seiner im Manuscript der Collationen angedeuteten Entscheidung abgewichen bin, so durfte ich es in der Gewißheit tun, daß er seine Entscheidung keineswegs als endgültig ansah. Bis in die letzten Tage seines Lebens haben ihn die textkritischen Probleme des Gelasius beschäftigt.

Um zu ermessen, wie stark der Text unserer Ausgabe sich von dem bisher allein maßgebenden des Balforeus unterscheidet, braucht man, wie erwähnt, nur auf das Vorkommen von P<sup>3</sup> im Apparat zu achten. Laut Vorrede hat Balforeus zunächst auf Wunsch des älteren Herrn de Noailles eine lateinische Übersetzung des Gelasius angefertigt. In dem Begleitschreiben sagt er: 'In parato et ad manum unicum illud exemplar tuum fuit, quod in Chio Aegeici maris insula<sup>1</sup>, a Graecis Monachis, in quorum monasterio iam diu magna cura asservabatur, Franciscus frater tuus, volente et favente Patriarcha Constantinopolitano, ingenti pretio redemit et Byzantium ad se perferri iussit.' Von Konstantinopel ist die HS nach Frankreich gekommen, und nach dem Tode des älteren Herrn de Noailles hat sein Neffe den Balforeus mit der Herausgabe des griechischen Textes betraut. Der einleitende Geleitbrief des Balforeus beginnt: 'Patruus tuus Aegidius Noalius Episcopus Aquensis . . . nihil . . . tam enixe voluit . . . quam acta concilii Nicaeni, quae ipsius iussu Latina feci, in aspectum lucemque proferri'. Es handelt sich also zweifellos um P<sup>3</sup>, dessen Eigentümer ja zufolge dem erhaltenen Ausleihevermerk (vgl. S. XIV) M. de Noailles, evesque d'Aqs, war. Von Morellus erfahren wir noch, daß er einen Codex des Petrus Stella verglichen habe. Auch dieser scheint nachweisbar; wahrscheinlich ist es, worauf Randlesarten im Druck des Balforeus schließen lassen, der Utrechter Codex, der wieder nichts anderes ist als ein Apographon von V<sup>1</sup>.

Um ein schlagendes Beispiel anzuführen, wieviel durch Ausnützung der Überlieferung zu gewinnen ist, verweise ich auf 73,9: *τὰς δύο φύσεις προθήσαντες* erregte so starken Anstoß, daß G. Loeschke<sup>2</sup> die Stelle für interpoliert hielt. Tatsächlich ist *φράσεις* überliefert, *φύσεις* steht nur in P<sup>3</sup>.

Wäre es G. Loeschke vergönnt gewesen, diese Ausgabe selbst zu vollenden, so hätte er zweifellos auch den historischen Gehalt des Werkes und seine eigene Studie einer erneuten Prüfung unterworfen.

1) Auch A stammt aus Chios (vgl. S. XI).

2) Rhein. Mus. LXI, 73 Anm.

Da ein Wiederabdruck seiner Erstlingsarbeit nicht in seinem Sinne wäre, möge nur das für die Benutzung des Buches unerlässlich Notwendige aus ihr angeführt werden.

## V. Gelasius, sein Werk und seine Quellen.<sup>1)</sup>

Der Name der Gelasius ist allein durch Photius (cod. 15 und 88) überliefert<sup>2)</sup>, über seine Persönlichkeit wissen wir nach wie vor mit Sicherheit nur das, was er in der Vorrede zu seinem Buch (S. 2 ff) erzählt. Er sei der Sohn eines Presbyters von Cyzicus, weile jetzt in Bithynien und schreibe zur Zeit des Aufstandes des Basiliscus gegen Zenon, also etwa 475, um die Behauptung der Eutychianer, die nicaenischen Väter hätten monophysitisch gelehrt, zu widerlegen.

Der Titel seines Buches lautet in der landläufigen Citierung 'Syntagma'. Daß er zum mindesten als Bezeichnung des Ganzen nicht ursprünglich ist, läßt sich mit Sicherheit beweisen. Die Unterschrift des ersten (vgl. S. 25 zu 12), die Überschrift und Unterschrift des zweiten (vgl. S. 26 zu 1; 137 zu 7) sowie die Überschrift des dritten Buches (vgl. S. 138,1; 139,23) sichern den Titel 'Kirchengeschichte'. Beweiskräftiger noch sind die innerhalb des Textes vorkommenden Bezeichnungen. Das dritte Buch beginnt (S. 140) mit den Worten: *τὸν μὲν πρῶτον καὶ δεύτερον λόγον τῆς ἐκκλησιαστικῆς ἴστορίας καθεξῆς ὁ λόγος ήμεν ἐποιήσατο*, S. 155,11 ff leitet Gelasius einen neuen Abschnitt der Erzählung mit den Worten: *παραθήσω δὲ καὶ ἔτερον τεκμήριον τῇδε τῇ ἐκκλησιαστικῇ ἴστορίᾳ*, und an einer späteren Stelle (S. 168,5) entschuldigt er sich: *ἀλλ’ ἐμοὶ μηδεὶς . . . διαιμέψηται ως τὴν ὅλην ἐπιστολὴν τῷ τῆσδε τῆς ἐκκλησιαστικῆς ἴστορίας λόγῳ μὴ συνάφαντι*<sup>3)</sup>. Dagegen erscheint *σύνταγμα* als Untertitel S. 1,23 und als Bezeichnung nur des dritten Buches, also eines Abschnittes des Ganzen, S. 135,4f in den Worten: *ἐνταῦθα καταπάνω τὸν λόγον, τὰ λοιπὰ . . . ἐν τρίτῳ κατατάξαι συντάγματι . . .*

Daß uns auch in A die Kirchengeschichte nicht vollständig erhalten ist, wurde bereits (S. XI f) bemerkt. Der Text bricht in der Schilderung der Synode von Tyrus ab. Über den ursprünglichen Umfang des dritten Buches berichtet Photius (cod. 88), es schließe mit einer Darstellung vom Ende des Kaisers Constantin und seiner Taufe; Gelasius

1) Vgl. S. XXVI Anm. 1.

2) Die Angabe Loeschkes S. 594 über die Überschrift des 3. Buches beruht auf dem hier irreführenden Druck Cerianis.

3) Vgl. auch 147,21 ff *καὶ ταῦτα . . . τῷ ἴστορικῷ παρατέθεικα γράμματι*.

erzähle, daß Constantin orthodox und nicht, wie einige behaupten, von einem Häretiker getauft sei.

Das Verhältnis des Gelasius zu seinen Quellen wird neu untersucht werden müssen. Das letzte Urteil G. Loeschkes<sup>1</sup> über das Werk des Gelasius lautet: „Sein Werk ist durchaus Compilation; Eusebius. Socrates, Theodoret, Rufin werden abwechselnd ungefähr wörtlich ausgeschrieben. Aber daneben werden andere uns verlorene Quellen benutzt: die Kirchengeschichte eines gewissen Johannes und ein Urkundenbuch zur nicaenischen Synode, das wir nach dem einstigen Besitzer des von Gelasius benutzten Exemplars, dem Bischof Dalmatius von Cyzicus, nennen müssen; aus ihm stammt vor allem eine Rede, mit der Constantin die nicaenische Synode begrüßt haben soll, und Protokollstücke eines Dialogs zwischen den nicaenischen Vätern und einem arianischen Philosophen Phaidon. Besonders der Protokolle Echtheit ist oft und bestimmt bestritten; mir ist sie nach wie vor wahrscheinlich.“

Unter die verlorenen Quellen des Gelasius ist, wie A. Glas in seiner Abhandlung Die Kirchengeschichte des Gelasios von Kaisareia<sup>2</sup> einleuchtend erwiesen hat, auch Gelasius von Caesarea zu zählen, und man darf wohl annehmen, daß dies nicht nur an den Stellen der Fall ist, wo das Zusammengehen des Gelasius mit Rufin oder Georgius Monachus die Vermutung zur Sicherheit erhebt. Die Capitel I 3—7, die sich schon durch den Stil der Erzählung von den umgebenden Stücken abheben, werden gleichfalls auf Gelasius von Caesarea zurückgehen und dessen Name statt Rufin<sup>3</sup> zu stehen haben. Damit findet auch die chronologische Notiz S. 10,15 ihre Erklärung: Gelasius von Caesarea hat die Sonnenfinsternis von 360 wirklich erlebt; nur so wird im Zusammenhang der Ausdruck ἐπὶ τῆς ἡμετέρας γενεᾶς verständlich. Daß Gelasius von Cyzicus die Quellenangabe seiner Vorlage kritiklos übernimmt, ist nicht selten<sup>4</sup>.

Somit lichtet sich das Dunkel, das über den unbenannten Quellen des Gelasius von Cyzicus waltete. Wenn er S. 134,24 von παλαιὰ διηγήματα redet und sich 104,15 auf seine Gewährsmänner mit den Worten beruft: καθὰ Εὐστάθιος τε ὁ τῆς Ἀντιοχέων καὶ Εὐσέβιος ὁ Παμφίλον Ἀθανάσιος τε ὁ μέγας καὶ πάντες οἱ τὰ τῆς συνόδου συγγραψάμενοι διηγοῦνται, so dürfen wir als einen der Unbenannten Gelasius von Caesarea einsetzen. Nicht geklärt aber ist noch immer die Frage nach dem von ihm genannten<sup>5</sup>, im übrigen aber unbekannten

1) Zwei kirchengeschichtliche Entwürfe S. 33f.

2) Byz. Arch. 1914 Heft 5. 3) S. 8 Anm.

4) Vgl. S. 150,20—154,14 und die Bemerkungen von Glas S. 74f.

5) S. 5,20.

Johannes. Solange nicht erwiesen ist, daß dieser Name fingiert ist, mag er sozusagen als Deckblatt für den oder die Verfasser derjenigen Stücke dienen, die Gelasius aus andern als den uns bekannt gewordenen oder durch die Quellenforschung erschlossenen Vorlagen entnommen hat. In diesem Sinne sind die folgenden Angaben zu verstehen.

## VI. Quellenübersicht.<sup>1)</sup>

### Buch I.

S. 2,2—6,7	Vorrede.
1. S. 6,11—26	= Eus. H. E. VIII 13 p. 776,3—778,2.
6,27—7,12	= Eus. H. E. IX 9 p. 826,20—828,8.
2. S. 7,15 ff	Rufin citiert (vgl. Apparat). vgl. Eus. H. E. Bd. III p. CCLVIII Anm. 1. Soer. I 2 p. 3.
S,3	= Eus. H. E. IX 9, 12 p. 832,20.
3—7,3. S. 8,5—12,5	= Gelasius von Caesarea.
12,5—13,2	= Eus. H. E. IX 9 p. 830,17—832,14.
8. S. 13,5—19	Mit den Worten <i>'Ρουφῖνος ἡγούνν Γελάσιος</i> (13,5) scheint die Kirchengeschichte des Gelasius von Caesarea citiert zu sein <sup>2).</sup> Soer. I 2, 8, 9; 3, 1.
9. 10. S. 13,22—14,26	= Eus. H. E. IX 10 p. 838,16—840,19.
14,26—16,3	= Eus. H. E. IX 10 p. 846,11—848,15.
16,4—31	Eigenes Fabrikat. Nur Gerede! Die Rückkehr zu Euseb <sup>3)</sup> bezeichnet 17,1: <i>ἀλλ' ἐπὶ τὴν προκειμένην ήμετον τῆς ἐπαλλαγῆς</i> . Auch das Verlassen der Quelle war 16,4 deutlich bezeichnet: <i>ταῦτα συντέταχεν ὁ Παμφίλον Εὐσέβιος.</i>
17,6—18,2	= Eus. H. E. X 4 p. 865—866,7.

1) Die tabellarische Übersicht ist ein Nachdruck aus Rhein. Mus. LX, 604 ff. Die Citate sind mit den Neuausgaben der angeführten Schriftsteller in Einklang gebracht. Es ist stillschweigend hinzugefügt oder geändert, was handschriftliche Notizen G. Loeschkes oder die neue Fassung des Apparates forderten.

2) Vgl. A. Glas: Die Kirchengeschichte des Gelasios von Kaisareia S. 2, 11, 14, 18.

3) Ähnlich ist die Rückkehr zur Quelle betont S. 168,11—170,4 u. ö. Zur Bezeichnung von Kürzungen dienen folgende Ausdrücke: *μικρὰ* (oder *σμαργὰ*) *ἐξ πολλῶν*: 111,28—147,22 u. ö.; *Ἐν ἐξ πολλῶν* 57,20; *εἰ καὶ μὴ πάσας . . . διλλ' οὐρ τὰς συμπεπλέγας* (*ἐπαναλαβεῖν*) 95,23 — eine Kürzung wird ausdrücklich motiviert 166,23.

- 11.** S. 18,11—26  
 18,26—19,2  
 19,3—16  
 19,16—20,2  
 20,2—10  
 20,12—21,11  
 21,12  
 21,24 ff  
 22,13—24,1S
- 12.** S. 24,26—25,12
- = Eus. H. E. X 8 p. 892,1—16.  
 = Eus. H. E. X 8 p. 892,20—23.  
 = Eus. H. E. X 8 p. 892,25—894,10.  
 = Eus. H. E. X 8 p. 896,31—898,9.  
 = Eus. H. E. X 8 p. 898,12—19.  
 = Eus. H. E. X 8 p. 898,22—900,16.  
 = Socr. I 3, 1. 2 p. 7f und I 4, 1 p. 9; aber Gel. citiert ausdrücklich Rufin.  
 Es werden inhaltlich als mit Euseb gegen Rufin gehend citiert *οἱ λοιποί*. Die Inhaltsangabe paßt nicht auf Socr. und Thdt. Ob Johannes gemeint ist?  
 Fragment eines Constantinbriefes. Die Abtrennung wie bei Theodoret H. E. I 20 ff p. 66 ff. Die Textgestaltung anders und z. T. ursprünglicher.  
 Abschluß des vorhergehenden Abschnittes.  
 Von 25,2 an bei Socr. I 4, 2—4 p. 9.

## Buch II.

- 1.** S. 31,3—8  
 31,11—32,11  
 32,12—33,2  
 33,4—27  
 33,24  
**2.** S. 34,2—13  
 34,13—17  
**3.** S. 34,24—40,1S  
 40,19—41,2
- = Soer. I 4, 5 p. 9 f.  
 = Eus. H. E. X 9 p. 900,22—902,20.  
 Lob des Euseb. Seine Rechtgläubigkeit.  
 = Rufin X 1 p. 960. Soer. I 4, 5 p. 9 f, aber reichhaltiger. Thdt. I 2S.  
 = Thdt. I 1, 5 p. 5.  
 = Rufin X 1 p. 960<sup>1</sup>.  
 Z. T. wörtlich Soer. I 5, 6 p. 11f.  
 Alexandrinisches Synodalschreiben von 324 wie bei Soer. anschließend, aber mit den dort fehlenden Unterschriften. Johannes? Oder sollte die Namenliste auch bei Soer. ursprünglich gestanden und erst in unserer Überlieferung ausgefallen sein? Vgl. zu einem ähnlichen Fall Rhein. Mus. LIX, 453f und Ed. Schwartz in den Göttinger Nachrichten 1904, 395 ff.  
 Abschluß wie bei Soer. I 6, 31 p. 22 und I 7, 1 p. 26.

---

1) Vgl. Glas a. a. O. S. 20.

4. S. 41,3—43,24  
43,25—27  
5. S. 44,3—45,18  
6. S. 45,19—46,1  
46,1—4  
7. S. 46,6—53,29  
53,21—29  
54,1—24  
8. S. 54,25—55,18  
55,5 f  
55,19—56,8  
56,9—18  
9. S. 56,20—57,7  
10—11,10 ff. S. 57,9—59,2
- Fragment eines Constantinbriefes (gekürzt). Umgebung und Abtrennung beweist, daß Soctr. I 7 Quelle ist. Der vollständige Brief bei Eus. V. C. II c. 64 ff.  
= Soctr. I 8, 1 p. 35.  
= Soctr. I 8 p. 36 ff abgesehen von einem eingeschobenen Satz aus Johannes: ἦν δὲ αὐτῷ ἔξκαιδέκατον ἔτος καὶ μῆνες ἔξ τῆς βασιλείας, ὅτε ταῦτα αὐτῷ ὑπέρ τῆς ἐκκλησιαστικῆς εἰρήνης ἐσπούδαστο. Gel. schöpft, wie Abtrennung und Einkleidung zeigt, aus Soctr. nicht aus dem von ihm (S. 44,9) zitierten Originalbericht des Eus. V. C. III c. 7. 8.  
= Soctr. I 8, 12 p. 39 und I 8, 17 p. 40.  
Überleitung zu der Rede.  
Eröffnungsrede Constantins. Nach ausdrücklicher Angabe der Vorrede (S. 3,9 ff) aus dem Buch des Dalmatius<sup>1</sup>. Die Schlußsätze z. T. in directer, z. T. in indirecter Rede auch bei Thdt. I 7, 11, 12 p. 32.  
= Thdt. I 7, 13, 14 p. 32 f z. T. wörtlich, aber vermischt mit Elementen aus Soctr. I 8, 31 p. 46 und Rufin X 5 p. 964.  
= Rufin X 2 p. 961. Soctr. I, 8, 18 ff p. 41. Vgl. für den Ausdruck Soctr. I 8, 18 p. 41 und Sozom. I 17, 3—5.  
= Thdt. I 11, 4—6 p. 47.  
= Rufin X 2 am Ende p. 961.  
= Rufin X 4 p. 963. Zum Schluß im griechischen Ausdruck mit Soctr. I 11 p. 88 zusammen treffend. Vgl. auch Philostorgius III 12 p. 43 (Bidez), Georgios Monachos II p. 517, 15 ff (de Boor). Quelle ist Gelasius von Caesarea<sup>2</sup>.  
= Rufin X 5 p. 963 f kürzend. Vgl. auch Soctr. I 12 p. 90 ff. Soz. I 11, 1—5. Quelle ist Gelasius von Caesarea<sup>3</sup>.

1) An die Echtheit der von Gelasius überlieferten Actenstücke glaubt J. A. Heikel und benutzt sie in seiner Schrift Kritische Beiträge zu den Constantin-Schriften des Eusebius (= Texte und Untersuchungen 36. Bd. Heft 4), um die Unechtheit der *Oratio ad sanctum coetum* nachzuweisen.

2) Vgl. Glas a. a. O. S. 42 u. 80. 3) Vgl. Glas a. a. O. S. 43.

- 11,11 ff. 12.** S. 59,3—61,11 Unbekannte Quelle. Buch des Dalmatius?  
60,30 ff Vgl. zur Sache Soer. I S. 13 p. 39. Sozom. I 17,3.
- 13.** S. 61,14—64,8 Vgl. Rufin X 3 p. 961—963. Im Anfang und am Schluß frei erweitert. Vgl. auch Soz. I 18, 1—7 und Georgios Mon. Chron. II 505, 18—507,15 (de Boor). Quelle ist Gelasius von Caesarea<sup>1</sup>.
- 14—24.** S. 64,11—101,23 Philosophendialog. Buch des Dalmatius?
- 25.** S. 101,24—102,2 Abschluß des vorigen Abschnittes. Buch des Dalmatius?
- 102,3—17 = Rufin X 5 p. 965 erweitert. Vgl. auch Georg. Mon. II p. 507,21—508,3. Quelle ist Gelasius von Caesarea<sup>2</sup>.
- 102,19—103,4 Quelle? Wahrscheinlich von Gelasius selbst componiert. Nichts Neues.
- 27.** S. 103,9—104,3 Nicaenisches Symbol. Quelle?
- 104,4—14 = Rufin X 5 p. 965.
- 104,14—19 Zusatz des Gelasius.
- 28.** S. 104,21—106,7 Unterschriften der Bischöfe. Nach Johannes? Oder ist der Abschnitt hier überhaupt interpoliert? Vgl. S. 135 ff. Die Überschrift des Abschnittes paßt nicht zu seinem Schlußsatz<sup>3</sup>. Quelle unsicher. Johannes?
- 29.** S. 106,26—107,17 Eus. V. C. III, 13. 14 ausdrücklich citiert. Wie Citat und Abtrennung beweisen, aus Soer. I 8, 21 geschöpft, aber zum Schluß interpoliert. Der letzte Satz scheint von Gelasius im Hinblick auf Cap. 31 f zugesetzt; aber vgl. Rufin X 5 am Schluß und Thdt. I 13, 2.

1) Vgl. Glas a. a. O. S. 19 u. 36 ff. 2) Vgl. Glas a. a. O. S. 19 u. 44 f.

3) Die Zusätze 105,7 *Δεόντιος Καυσαρείας τὸ τῆς ἐκκλησίας τοῦ κυρίου καὶ λόπισ μα* und 105,20 *Πρωτογένης δὲ θαυμάσιος πόλεως Σαρδικῆς* beweisen ebenso wie 105,13 *σὺν Εὐστρίῳ τῷ Παμφίλῳ ἐπιστόπω Καυσαρείας*, 105,1 *Ἀλεξανδρος Αλεξανδρείας σὺν Ἀθανασίῳ τότε ἀρχιδιακόνῳ ὅπει* und 105,27 *Ἀλεξανδρος Κωνσταντινοπόλεως τότε πρεσβύτερος ἦτι ὥρ*, daß die Liste nicht in einer offiziellen Synodalpublication gestanden hat. Sie ist daher bis auf weiteres Johannes zuzuweisen und kann der Trennung der Macedonien entsprechend (vgl. 105,16) ruhig in der ersten Hälfte des 5. Jahrhunderts redigiert gelten. Die Frage ist dann nur, ob der Redactor damals eine alte zuverlässige Liste benutzt hat. Dafür spricht, daß die in der Liste vorausgesetzten Rechtsverhältnisse auf die erste Hälfte des 5. Jahrhunderts kaum zutreffen. Sie scheinen älter und die Liste derart entstanden zu sein, daß eine alte Liste notdürftig zugestutzt ist. G. L.

30. S. 107,19—108,9 = Socr. I 10 p. 86 f. Soer. versichert, die Geschichte sei nirgends überliefert; er habe sie persönlich von einem glaubwürdigen alten Manne gehört.
31. S. 108,13—111,30 Diatyposeis. Buch des Dalmatius?
32. S. 112,1—118,7 Canoneshandschriften? Johannes?
- 118,8—13 Abschluß und Überleitung.
33. S. 118,13—119,6 = Socr. I 11 p. SS ff; vgl. Sozom. I, 23,3 f.
- 119,7—120,4 Selbständige Zusammenfassung von Bekanntem unter Verweis auf Thdt. I 20, 11 p. 69 und Überleitung zum Folgenden.
34. S. 120,6—123,13 Soer. I 9, 1—14 p. 57 ff oder Thdt. I 9. Das Synodalschreiben 120,15 ff findet sich auch in den Athanas.-HSS (vgl. G. Loeschke im Rh. Mus. LIX, 461 ff und Parmentiers Theodoretausgabe S. 38) und bis 122,27 lateinisch S. Leonis opera III 587 f. Es schließt ebenso unmittelbar an wie bei Thdt.<sup>1</sup>
35. S. 123,14—128,2 Brief des Euseb an seine Gemeinde in der bei Thdt. I 12 p. 48 ff gegen Socr. I 8, 35—54 p. 48 ff erhaltenen ursprünglichen Gestalt; vgl. Parmentier p. LVIII.
36. S. 128,3—19 = Socr. I 9, 30 f p. 69. Brief des Constantin inc. τοὺς πονηρούς. Auch im Veronensis 60, f. 113v.
- 128,20—22 = Socr. I 9, 64 p. 85. Abschlußformel.
37. S. 128,25—130,6 = Socr. I 9, 17—25 p. 64. Brief des Constantin inc. τελείαν παρά; auch in den Athanas.-HSS überliefert (vgl. Rh. Mus. LIX, 459) und im Veronensis 60, f. 112v. Die lateinische Übersetzung des cod. Paris. lat. 1682 ist von Ed. Schwartz Acta conciliorum IV 2 p. 101 ediert.
- 130,9—133,24 = Thdt. I 10 p. 42 ff. Brief des Constantin inc. πετραν λαβόν. Vgl. auch Eus. V. C. III 17—20. Soer. I 9,32—46 p. 70 ff.
- 133,25—134,12 = Thdt. I 11,1—2 p. 46 f, d. h. der unmittelbar anschließende Abschnitt.

1) Beachtentwert erscheint, daß in Cap. 34—37 die Urkunden ohne verbindenden Text aneinandergereiht sind.

- 134,12      Gelasius citiert Eus.V.C.III 21 (am Ende), 22,  
benutzt aber 15—23 Thdt. I 13,3 f p. 55 als  
Vorlage. Im Anfang interpoliert.
- 134,23 f      Datierung wie 44,5 (vgl.S.XXXII). Johannes?
- 134,27—135,16      Eigene das Buch abschließende Bemerkungen.
- 135,20—137,7      Bischofsliste = 104, 21—106, 6 (Gel.<sup>1)</sup>).

## Buch III.

- 138,1—139,24      Handschriftlich überliefelter Pinax.  
1. S. 140,1—27      Einleitung.  
2—6. S. 141,1—145,7      = Thdt. I 14,12 p. 58,17 — I 18,1 p. 64,3.  
Ein Satz vorausgeschoben.
- 141,13—142,5      Brief des Constantin inc. ἔως τοῦ παρόντος.
- 142,8—28      Brief des Constantin inc. κατὰ τὴν ἐπώνυμον.
- 143,16—144,29      Brief des Constantin inc. τοσαύτη τοῦ σωτῆρος.
6. S. 144,30—145,7      = Thdt. I 18,1 p. 63. Rufin X 6. Quelle  
ist Gelasius von Caesarea<sup>1</sup>.
7. S. 145,12—26      = Thdt. I 18,2—4 p. 64,3—17.
- 145,26—146,21      = Rufin X 7 a. E. und S p. 970,7 ff, etwas  
erweitert. Quelle ist Gelasius von Caesarea<sup>2</sup>.
- 146,22—147,19      = Thdt. I 18,5—9 p. 64 f. Auch hier ist Ge-  
lasius von Caesarea als Quelle wahrscheinlich.
- 147,19 f      Zunächst die Notiz: Οὐγατέραι δὲ καταλέ-  
λοιπεν (scil. Helena), ὀνόματι Κονσταντίαν,  
τὴν τοῦ ἀσεβοῦς Λιζουρίου γενομένην γν-  
ναῖα, wozu zu vergleichen Ruf. X 12 p.  
976. Soctr. I 25 p. 136. Thdt. II 3 p. 96<sup>4</sup>.  
Dann ein abschließender Satz.
8. S. 147,29—34      = Soctr. I 17,S p. 106 f; vgl. auch S. 12,18 ff.  
Die Überleitung zu der Socratesstelle stammt  
von Gelasius selbst.
9. S. 148,2—7      = Ruf. X S p. 971,5 ff<sup>5</sup>.
- 148,8—150,22      = Ruf. X 9 f p. 971 ff; aber nicht unbedeu-  
tend erweitert. Quelle ist wieder Gelasius  
von Caesarea<sup>6</sup>. Die Notiz des Rufin, daß  
er die Geschichte persönlich von Aidesios  
gehört habe, ist von Gelasius unverändert  
übernommen.

1) Vgl. Glas a. a. O. S. 45 f.

2) Vgl. Glas a. a. O. S. 47 f.

3) Vgl. ebd.

4) Vgl. Glas a. a. O. S. 48.

5) Vgl. ebd.

6) Vgl. Glas a. a. O. S. 50 ff.

10. S. 150,24—154,19 == Ruf. X 11 p. 973 ff, erweitert<sup>1</sup>. Die Quellenangabe des Rufin (er hat die Geschichte von Bakkurios gehört) ist wieder übernommen.
- 154,20—155,11 == Socr. I 18,5 ff p. 110. Etwas umgearbeitet.
- 155,11—21 Johannes?
- 155,22—25 == Thdt. I 24,12 f p. 76.
11. S. 155,31—157,11 == Thdt. I 25,1—13 p. 76 ff. Brief des Constantin inc. *τὴν θείαν πίστιν*.
- 156,9 Interpolation des Gelasius.
12. S. 158,15—160,7 Johannes?<sup>2</sup> Gelasius bietet mehr als die Parallelrecensionen Socr. I 25, Thdt. II 3,2, Ruf. X 12; vor allem kennt er den dort nicht genannten Namen des Presbyters, der Constantia für Arius einnahm: Eutocius (158, 24 f).
- 159,12—17 == Thdt. II 3,2 f p. 96.
- 160,4—6 == Thdt. II 3,6 p. 97.
- 160,8—20 == Socr. I 14,1 p. 97, obwohl wortreicher. Vgl. auch Philostorg. I 9 p. 10,2 ff (Bidez).
13. S. 160,22—161,26 == Socr. I 14,2 ff p. 97 ff. Schrift des Euseb. v. Nicomedien und Theognis v. Nicaea.
- 161,26—162,20 Ohne wirkliche Parallele bei Socr. Thdt. Ruf. Quelle Johannes?
- 162,21—163,26 Teilweise bei Socr. I 25,5 f. 9—11 p. 137 ff. Wahrscheinlich mit Stücken aus Johannes durchsetzt. Oder sollte alles aus Johannes stammen und Johannes zu den Quellen des Socr. zählen?
- 163,23—164,12 vgl. Vita Athan. 2 p. CXXXVIII<sup>b</sup> Montf.
- 163,26—164,10 == Socr. I 27,1—4 p. 143 f.
14. S. 164,5—12 == Socr. I 27,4 p. 143. Fragment eines Constantinbriefes inc. *ἴχων τοῖννα*.
15. S. 164,15—165,6 Brief des Constantin inc. *καὶ νῦν ἀρά*. Johannes?
- 165,7—17 vgl. Vita Athan. 2 p. CXXXVIII<sup>d</sup> Montf.
- 165,7—9 == Socr. I 27,5 p. 144.

1) Vgl. Glas a. a. O. S. 53.

2) Auch Glas a. a. O. S. 54 hebt die Verschiedenheiten zwischen Gelasius und den Parallelrecensionen hervor und scheint hier Gelas. Caes. als Vorlage auszuschließen.

- 165,10—22 Datierung der nicaenischen Synode und des Lebens des Alexander von Alex. abweichend von Soer. Thdt. und Ruf., aber übereinstimmend mit Buch II S. 44,5 und 134,24. Quelle Johannes?
- 165,23—166,29 = Ruf. X 15 p. 980 ff, jedoch ziemlich frei. Ob wieder Johannes benutzt ist?<sup>1</sup> Vgl. auch Vita Athan. 1 p. CXXXVII<sup>b</sup> Montf.
- 166,28—167,32 vgl. Vita Athan. III 2 p. CXXXVIII<sup>e</sup> Montf.
- 166,30—167,25 = Soer. I 27,6 ff p. 145ff, aber zeitweilig ziemlich stark umgearbeitet, gekürzt, auch wohl etwas erweitert. Ob immer noch Johannes benutzt ist?
- 167,25—32 Johannes?
- 167,32—168,3 = Thdt. I 26,5 p. 81.
- 168,4—11 Zwischenbemerkung des Autors<sup>2</sup>.
- 16.** S. 168,16—29 = Thdt. I 27 p. 82. Fragment eines Constantinbriefes. Zum Schluß ist ein Segenswunsch angehängt, fälschlich, wie Athan. Apol. c. Ar. 62 Montf. I 180 E beweist.
- 168,30—169,14 Johannes?
- 169,15—33 Thdt. 21,1 f p. 70 ausdrücklich zitiert.
- 169,33—170,3 Zwischenbemerkung des Autors.
- 170,4—11 Thdt. I 21,3 erweitert.
- 170,13—27 Polemik gegen Thdt. I 21,4 p. 70.
- 170,27—171,34 = Thdt. I 21,4 ff p. 70 ff, wenn nicht aus dessen Quelle: die stilistischen Abweichungen sind ziemlich stark. Sollte Johannes hier benutzt sein und zu den Quellen des Thdt. zählen?
- 171,35—172,4 Johannes?
- 172,4—21 = Thdt. I 22,1 ff p. 72.
- 172,22—173,15 = Thdt. I 28,1 ff p. 82 f. Aber als Ort der Synode wird nicht *Καισάρεια τῆς Παλαιστίνης*, sondern *Αντιόχεια τῆς Συρίας*(172,33) genannt. Ob nach Johannes?

1) Glas a. a. O. S. 57 nimmt auch hier Gelas. Caes. als Quelle an und führt die Unterschiede zwischen Gel. Cyz. und Rufin auf individuelle stilistische Redaktionen beider zurück.

2) Vgl. G. Loescheke Rhein. Mus. LX, 613 und Parmentier in der Vorrede zu Theodoret p. LXIV f.

17. S. 173,20—174,23 = Thdt. I 29 p. 83 ff. Brief des Constantin  
inc. ἵν μὲν ἴσως.  
174,24—175,19 Johannes? Vgl. Vita Athan. 3 p. CXXXIX<sup>c</sup> Montf.  
175,19—23 = Thdt. I 29,7 p. 55.  
175,23—34 Johannes? Vgl. Ruf. X 18 p. 983.  
175,34—179,10 = Thdt. I 30—31, 3 p. 85 ff. Zeitweilig etwas  
erweitert und scheinbar nach anderer Quelle  
ergänzt; beachte bes. 176,7ff (vgl. o. S. XXXVII).  
178,27—179,2 Johannes?  
179,3—10 = Thdt. I 31,3 p. 88.
18. S. 179,29—181,34 Brief des Constantin inc. ξγὼ μὲν ἀγνοῶ.  
Ausführlicher als Athan. apol. ad Ar. 86,  
der Quelle ist für Socr. I 34 p. 158 ff. Soz.  
II 28. Johannes?<sup>1</sup>  
182,1 f = Socr. I 35,1 p. 163.  
182,3—35 Johannes?
19. S. 183,1—192,12 Brief des Constantin an Arius und die Ari-  
aner inc. ναζὸς ἐρμηνεύεις. Johannes? Als  
Fragment des 3. Buches gedruckt von Bal-  
foreus. Der Brief ist vollständig außer bei  
Gelasius nur in der Urkundensammlung der  
Athanas.-HSS überliefert<sup>2</sup>.

## Anhang.

I 192,18—199,16 Brief des Constantin an die Gemeinde zu  
Nicomedien inc. τὸν δεσπότην θεόν. Erhal-  
ten in der Urkundensammlung der Athanas.-  
HSS und von S. 196,4 an bereits S. 22 ff  
nach Thdt. I 20 citiert.

II 200,1—19 Brief des Constantin an Theodot von Lao-  
dicea inc. ὅση τῆς θείας ὁργῆς, gleichfalls  
in den Athanas.-HSS. Im Pinax werden  
noch erwähnt:

*Προσευχὴ τοῦ νικηφόρου καὶ θεοφιλοῦ  
βασιλέως Κωνσταντίνου περὶ τῆς αἰσχύ-  
στης τελευτῆς Ἀρείου.*

*Ἐπιστολὴ Κωνσταντίνου βασιλέως πρὸς  
Πίστον ἐπίσκοπον Μαρκιανούπολεως.*

*"Ἄλλη ἐπιστολὴ τοῦ βασιλέως Κωνσταντί-  
νου πρὸς τὸν αὐτὸν ἐπίσκοπον.*

1) Vgl. G. Loeschke Rhein. Mus. LXI, 34ff.

2) Vgl. G. Loeschke ebd.

# GELASIUS KIRCHENGESCHICHTE

---

## Verzeichnis der Handschriften

- A<sup>1</sup> = Codex Ambrosianus 534 ältere Hand, s. XII XIII  
A<sup>2</sup> = Codex Ambrosianus 534 jüngere Hand, s. XIII  
H = Codex Hierosolymitanus 111, a. 1588—1591  
R = Codex Vat. graec. 1142, s. XIII  
V<sup>1</sup> = Codex Vat. graec. 830, a. 1146  
P<sup>3</sup> = Codex Paris. Suppl. graec. 516, a. 1572  
M<sup>2</sup> = Codex Monacensis graec. 43, s. XVI  
P<sup>1</sup> = Codex Paris. graec. 413, s. XVI  
P<sup>2</sup> = Codex Paris. graec. 418, s. XVI

## Erläuterung der Zeichen und Abkürzungen

> = lässt aus	[ ] = zu beseitigender Einschub
+= fügt hinzu	* = vermutete Lücke
~ = stellt um	† = nicht sicher zu heilende Textver-
> = auf Conjectur beruhender Zusatz	derbnis

G.L. = Gerhard Loescheke

Hei = Heinemann

Ltz. = Lietzmann

ΤΕΛΑΣΙΟΥ  
ΕΚΚΛΗΣΙΑΣΤΙΚΗΣ ΙΣΤΟΡΙΑΣ  
ΛΟΓΟΣ Α

- α' Περὶ τῆς ἀρχῆς τῆς βασιλείας Κωνσταντίνου.  
5 β' Περὶ τῶν ὁμοιορόνων βασιλέων Κωνσταντίνου Μαξεντίου καὶ Μαξιμίνου.  
γ' Περὶ τῆς τυραννίδος Μαξεντίου.  
δ' Περὶ τοῦ βασιλέως Κωνσταντίνου, ὅπως κατὰ τοῦ τυράννου Μαξεντίου ἐστρατοπεδεύσατο.  
10 ε' Περὶ τοῦ σταυροῦ τοῦ ὀφθέντος ἐν οὐρανῷ τῷ βασιλεῖ Κωνσταντίῳ.  
ζ' Περὶ τοῦ σίγνου οὗ ἐποίησεν ὁ βασιλεὺς Κωνσταντίνος ἀντίτυπον τοῦ ὀφθέντος αὐτῷ σταυροῦ ἐν οὐρανῷ.  
15 ζ' Περὶ τῆς κατὰ τοῦ ἀσεβοῦς Μαξεντίου νίκης τοῦ εὐδεβοῦς βασιλέως Κωνσταντίνου.  
η' Περὶ Λικιννίου πεμπομένου παρὰ τοῦ εὐδεβοῦς Κωνσταντίνου κατὰ τοῦ ἐπ' ἀνατολῆς τυράννου.  
θ' Περὶ τῆς τοῦ κατὰ ἀνατολὴν τυράννου Μαξιμίνου ἀπονοίας.  
ι' Περὶ τῶν ἐκκλησιῶν ἀνανεώσεως.  
20 ια' Περὶ τῆς Λικιννίου κακοτροπίας.  
ιβ' Περὶ τῆς κατὰ τοῦ ἀσεβοῦς Λικιννίου νίκης τοῦ θεοφιλοῦς βασιλέως Κωνσταντίνου.)
- σύνταγμα τῆς ἐν Νικαίᾳ ἀγίας συνόδου περὶ ὃν διημφισθήτησαν πρὸς τοὺς ἀγίους πατέρας οἱ αἰρετικοὶ καὶ ἐκφώνησις τοῦ χριστήσαντος 25 ὄρθιοδόξου δόγματος. προοίμιον περὶ τῶν κατὰ τὴν ἐν Νικαίᾳ ἀγίαιν σύνοδον πραγμάτων.

1—22 Der Name des Verfassers ist nicht direkt überliefert, der Buchtitel aus der Subscription zu Buch I und den Überschriften zu II und III erschlossen, der Capitelindex nach den Capitelüberschriften innerhalb des Textes zusammengestellt.

23 σύνταγμα — 26 πραγμάτων Α<sup>2</sup>      23—26 σύνταγμα τῶν κατὰ τὴν ἐν Νικαίᾳ ἀγίαιν σύνοδον πραγμάτων Μ<sup>2</sup>Π<sup>1</sup>Π<sup>2</sup>Υ<sup>1</sup>Π<sup>3</sup>. Am Rand von anderer Hand Γελασίου τοῦ Κυζικηνοῦ Υ<sup>1</sup>. Am Kopf der Seite von späterer Hand ἡ ἀρχὴ τοῦ βιβλίου ἐνθεν ἐστίν Α<sup>2</sup>      25 περὶ τῶν] εἰς τὰ Η | ἀγίαν > Η      26 πραγμάτων Η  
Gelasius.

Τὰ κατὰ τὴν ἄγιαν καὶ μεγάλην καὶ οἰκουμενικὴν τῶν ἐπισκόπων Prooem. I  
 συναθροισθεῖσαν σύνοδον ἐν τῇ Νικαέων ἐκ πασῶν, ὡς ἔπος εἰπεῖν,  
 τῶν τοῦ Ῥωμαίων κόσμου ἐπαρχιῶν καὶ Περσίδος, ἔκ τε τῆς τοῦ Θεοῦ  
 χάριτος καὶ θεοπίσματος τοῦ Θεοφιλοῦς καὶ εὐσεβοῦς βασιλέως Κων-  
 σταντίνου τοῦ ἡμετέρου ὑπὲρ τῆς ἀποστολικῆς καὶ ὁρθοδόξου πίστεως  
 κατὰ τῶν μοχθηρῶν καὶ ἀσεβῶν δογμάτων τοῦ θεομάχου Ἀρείου·  
 πάντα τὰ ἐν ἐκείνῃ τῇ ἐναρέτῳ καὶ ἄγια συνόδῳ λεχθέντα τε καὶ 2  
 πραχθέντα καὶ διατυπωθέντα πάλαι τε καὶ πρόπαλαι ἀναγνούς ἔτι  
 ἐν τῇ πατρῷᾳ οἰκίᾳ διάγων, εὐρηκὼς αὐτὰ ἐν βίβλῳ ἀρχαιοτάτῃ  
 10 ἐγγεγραμμένα ἐν μεμβράναις ἀπαντα ἀπαραλείπτως ἔχονταις, γενο-  
 μέναις μὲν τοῦ θείου καὶ ἀοιδίμου Δαλματίου τοῦ ἀρχιεπισκόπου  
 γενομένον τῆς ἄγιας καὶ καθολικῆς ἐκκλησίας τῆς τῶν Κυζικηνῶν  
 λαμπρᾶς μητροπόλεως, περιελθούσαις δὲ εἰς τὸν τοῦ ποτε ἡμετέρου  
 οἴκου δεσπότην, λέγω δὴ τὸν κατὰ σάρκα πατέρα ἐμόν, τῆς αὐτῆς  
 15 ἀγιωτάτης ἐκκλησίας πρεσβυτεροὺς ἡξιωμένον· ἥτινι ἱερῷ βίβλῳ ἐν- 3  
 τυχὼν καὶ σχολῆν πολλὴν ἐν αὐτῇ ποιησάμενος ἐπὶ μνήμης μὲν  
 φέρειν πάντα οὐχ οἶος τε ἡμην (οὐδὲ γὰρ ἂν τις ἀνθρώπων τὸ  
 ἄφατον ἐκεῖνο πέλαγος τῶν ἐν αὐτῇ ἐγκειμένων ἐπὶ μνήμης ⟨ἢ⟩ διὰ  
 στόματος φέρειν δυνηθείη) πλεῖστα δὲ ὅσα ἐπεσημηνάμην, τά τε 4  
 20 τῶν ἡμετέρων ἄγίων πατέρων καὶ ἐπισκόπων τῆς τοῦ ὑγιαίνοντος  
 λόγου διδασκαλίας αὐτῶν δόγματα τάς τε πρὸς τοὺς Ἀρειομανῖτας  
 αὐτῶν ἀντιθέσεις καὶ τοὺς κατὰ τῆς ἐκείνων βλασφημίας ἐγγράφους  
 ἐλέγχους, ἡς ἐβλασφήμησαν οἱ μιαροὶ Ἀρειομανῖται κατὰ τοῦ νίοῦ  
 τοῦ Θεοῦ, οὐ μὴν δὲ ἀλλὰ γὰρ καὶ κατὰ τοῦ ἄγίου πνεύματος· τάς 5  
 25 τε τῶν μισθωτῶν Ἀρείου τῶν φιλοσόφων πρὸς τοὺς ἐπισκόπους

23 vgl. Luk. 12, 10

A<sup>2</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>

2 ἐν τῇ τῆς H 3 Ῥωμαίων V<sup>1</sup>P<sup>3</sup>M<sup>2</sup>P<sup>1</sup> 6 καὶ > M<sup>2</sup> 7 ἐναρέτῳ] ἀριστή A<sup>2</sup>  
 8 καὶ διατυπωθέντα > A<sup>2</sup>H 9 διάγων οἰκία ~ A<sup>2</sup> 10 βεμβράναις A<sup>2</sup>HP<sup>3</sup> βε-  
 βράναις V<sup>1</sup> 10 f γενομένης M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 11 f γενομένον ἀρχιεπισκόπου ~ M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>  
 13 περιελθούσης M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 15 ἡξιωμένον P<sup>3</sup> 17 ἢν > A<sup>2</sup>H | τις] εἰς H  
 19 δυνήσεται A<sup>2</sup> | δὲ] τε HSS 21 ἀρειανῖται H (aber am Rand γρ. ἀρειο-  
 μανῖται), M<sup>2</sup> 23 ἀρειανῖται M<sup>2</sup> 24 γὰρ A<sup>2</sup>V<sup>1</sup> > HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>3</sup>

ἀντιροήσεις, τάς τε τῶν ἡμετέρων πρὸς ἐκείνους διὰ γραφικῶν διδαγμάτων κατὰ τῶν αὐτῶν σοφισμάτων ἐναργεῖς ἐπιλύσεις, περὶ τε 6 τῆς ἀνάρχου καὶ ἀεὶ τῷ θεῷ καὶ πατρὶ συνυπαρούσης τοῦ νίοῦ αὐτοῦ καὶ τοῦ ἄγίου πνεύματος προσιωνίου μᾶς θεότητος, περὶ τε τῆς 5 αὐτοῦ τοῦ νίοῦ τοῦ θεοῦ, θεοῦ λόγου, ἐπ’ ἐσχάτων τῆς ἡμετέρας ἔνεκα σωτηρίας ἐκ τῆς θεοτόκου παρθένου Μαρίας ἀπορρήτου σαρκάσεως καὶ τῶν τῆς ἐκκλησίας ἀποστολικῶν διατυπώσεων πᾶσαν ἀπλῶς τὴν 10 ἐκεῖσε γεγενημένην πραγματείαν ἐνιστορήσας ἐν τῇ προρρηθείσῃ ἰερᾷ βίβλῳ, πρό γε πάντων τὰς τοῦ πιστοτάτου βασιλέως Κωνσταντίνου 7 τοῦ ἐν τῇ συνόδῳ συνεδρεύσαντος θείας καὶ ἀληθῶς ἀποστολικὰς ἔννοιας, ἥσθην εἰς τοσοῦτον τοῖς τῇ βίβλῳ ἐκείνῃ τῇ ἰερᾷ περιεχομένοις, ὅστε εἰπεῖν με πρὸς τὸν κύριον· ὡς γλυκέα τῷ λάρυνγι μου τὰ λόγια σου, ὑπὲρ μέλι τῷ στόματί μου· οὕτως ὑπερ- 8 ηγάσθην ἐν τοῖς ἐκεὶ ἀναγεγραμμένοις περὶ τῆς ἀσπίλου καὶ ἀμω- 15 μήτου, ὁρθοδόξου καὶ ἀποστολικῆς πίστεως.

Μετὰ δὲ καιρούς τινας φθάσας ἐνταῦθα, ἐν τῇ τῶν Βιθυνῶν ἐπαρ- 9 χίᾳ λέγω, κατ’ εὐδοκίαν τοῦ θεοῦ, κινήσεώς τε καὶ συζητήσεως πλείστης ὕσης γεγενημένης ἐπὶ τῆς ἀνταρσίας τοῦ ἀνοσίου Βασιλίσκου κατὰ τῆς ἀποστολικῆς καὶ καθολικῆς ἐκκλησίας τοῦ θεοῦ καὶ τῆς ἐν αὐτῇ 20 πολιτευομένης ἀποστολικῆς πίστεως, ὑπεκκαύντων μάλιστα καὶ κι- 10 νούντων τὰ βασίλεια τῆς τῶν τοῦ αἰρετικοῦ Εὐτυχοῦς ὁμοφρόνων συμμορίας, προβαλλομένων ἡμῖν ὑπούλως τὴν \* ἐν Νικαίᾳ φημὶ ὅπο τῶν πατέρων \* πρατεῖν πίστιν· οἱ διηλέγχοντο πρὸς ἡμῶν πολέμου 11 ἐκείνης ὑπάρχοντες· οὐ γὰρ ἥδεσαν τί λέγουσιν, η̄ περὶ τίνων δια- 25 βεβαιοῦνται· προφέροντος γάρ μου τὰ ἐν ἐκείνῃ τῇ ἀγίᾳ χορείᾳ τῶν ὁρθοδόξων τοῦ θεοῦ ἵερέων ἐν πνεύματι ἀγίῳ παρὰ τοῦ

12 Psal. 118, 103 — 24 vgl. 1 Tim. 1, 7

A<sup>2</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>

4 τοῦ > M<sup>2</sup>      5 θεοῦ > A<sup>2</sup>HP<sup>3</sup> (aber vgl. S. 6, 2)      8 ἐκεῖθε H | γε-  
νομένην A<sup>2</sup> | ιστορήσας H      10 ἐν] καὶ A<sup>2</sup>H | ἀληθεῖς A<sup>2</sup>      11 ἐκείνῃ] ἐκεῖσε A<sup>2</sup> |  
τοῖς τῇ ἰερᾷ βίβλῳ ἐκείνῃ ∼ V<sup>1</sup>      11 f περιεψομένης P<sup>1</sup>      14 ἐν τοῖς — 15 πί-  
στεως] τὰ ἐκεῖσε περὶ πίστεως ἀναγεγραμμένα A<sup>2</sup>      14 f ἀμωμήτου + καὶ H  
16 ἐν A<sup>2</sup> > d. übr. HSS      18 ὅσης aber ὁ aus ον corr. H οὔσης d. übr. HSS | ἀνταρ-  
σίας] ἀντιλογίας H      19 ἐκκλησίας > A<sup>2</sup>      20 ἀποστολικῆς] εὐλιξινοῖς A<sup>2</sup>      21 f βα-  
σιλεία τῆς συμμορίας τῶν τοῦ αἰρετικοῦ εὐτυχοῦς ὁμοφρόνων A<sup>2</sup>      21 τῶν > M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>  
| ὁμοφρόνος M<sup>2</sup> (aber am Rand von 2. Hd. ὁμοφρόνων), im Text ὁμοφρόνος, am  
Rand von einem der Correctoren γρ. ὁμοφρόνων<sup>os</sup> P<sup>1</sup>      22 ⟨ὁρθόδοξον, τῇν⟩  
Holl | φησίν M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>V<sup>1</sup>P<sup>3</sup>      23 scheint ein Particium ausgefallen, etwa ὁρισθεῖσαν  
(s. S. 4, 2) | διελέγχονται H      24 περὶ] παρὰ H      26 παρὰ A<sup>2</sup>H, τὰ M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>V<sup>1</sup>P<sup>3</sup>

1\*

κυρίου δι' αὐτῶν ἐκφωνηθέντα, ἀπεπήδων ἀφ' ἡμῶν, χείρονα τῶν Ἀρείου βλασφημιῶν κατὰ τῶν ἐκεῖσε οὐρισθέντων διὰ γλώττης προφέροντες καὶ ἀναθεματισμὸν ὥπτοντες κατὰ τῶν ταῦτα οὗτοις φρονούντων, οἱ ἄθλιοι· διὰ ταῦτα καὶ δι' ἄλλα πολλὰ κινηθέντα 12  
 5 κατὰ τῆς ἀγίας καὶ ὁρθοδόξου πίστεως ἡμῶν τῆς ἀνέκαθεν ἐκ τε τῶν ἀγίων ἀποστόλων καὶ τῶν προρρηθέντων ἀγίων ἡμῶν πατέρων τῶν ἐν τῇ Νικαέων συνειλεγμένων ἐν τῇ τοῦ θεοῦ ἐκκλησίᾳ τῇ μητρὶ ἡμῶν πολιτευομένης, πλειστηνὸσην ἔρευναν ἐποιησάμην πάντῃ τε καὶ πανταχοῦ, τὸ δὴ λεγόμενον πάντα κάλον κινήσας, ἀνερευνῆσαι 13  
 10 τὰ ἐν ἐκείνῃ τῇ ἑρῷ συνόδῳ πεπραγμένα ὑπὲρ τοῦ τῆς αὐτῆς ἀγίας καὶ ἀποστολικῆς πίστεως ὅρον, ἦν «οὐκ ἀπὸ ἀνθρώπων οὕτε δι' ἀνθρώπων» ἡ τοῦ θεοῦ ἐκκλησία παρείληφεν, ἀλλ' ἡ ἀπὸ αὐτοῦ τοῦ πάντων ἡμῶν σωτῆρος καὶ θεοῦ Ἰησοῦ Χριστοῦ, τοῦ νιοῦ τοῦ θεοῦ τοῦ ζῶντος· ὃς μετὰ τὴν τῆς ἐνσάρκου αὐτοῦ παρουσίας οἰκονομίαν, 14  
 15 τὸ μέγα ἀληθῶς τῆς εὐδεβείας μυστήριον, καθὼς γέγραπται, φανερωθείς τε σαρκὶ καὶ ἀγγέλοις ὁφείς (οὕτε γὰρ ἀγγέλοις θεατὸς ὁ μο- 15 νογενῆς κατὰ τὴν τῆς θεότητος οὐδίσιαν, εἰ μὴ ἐσαρκώθη) τὰ πάντα πληρώσας τὰ κατὰ τὴν οἰκονομίαν τὸ τε ὑπὲρ ἡμῶν ἐκούσιον πάθος καὶ τὴν ταφὴν καὶ τὴν ἀνάστασιν τῇ ἀγίᾳ ἐκείνῃ καὶ ἀναμαρτήτῳ 20 σαρκὶ αὐτοῦ παραχωρήσας, δι' ἣς τὸ ἡμέτερον ἀπεθανάτισε γένος, ἀναβαίνων εἰς τοὺς οὐρανοὺς ταύτης τῆς ἀγίας καὶ ἀμωμήτου πίστεως τὸν θεῖον καὶ προσκυνητὸν ὅρον δι' ἑαυτοῦ ἐπηξε, καὶ μέγα βροντήσας κατὰ τὸ γεγραμένον »κύριος ἀνέβη εἰς οὐρανοὺς καὶ ἐβρόντησε« καὶ ἐν ἑτέρῳ »ἐβρόντησεν ἐξ οὐρανοῦ ὁ κύριος, 16  
 25 καὶ ὁ ὑψιστος ἐδωκε φωνὴν αὐτοῦ». καὶ τί ἐβρόντησε; ποίαν δὲ φωνὴν ἐδωκεν ὁ ὑψιστος; »πορευθέντες, φησὶ πρὸς τοὺς ἀποστόλους λέγων, μαθητεύσατε πάντα τὰ ἐθνη, βαπτίζοντες αὐτοὺς εἰς τὸ ὄνομα τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ νιοῦ καὶ τοῦ ἀγίου πνεύματος«. εἰ γὰρ καὶ διὰ φιλανθρωπίαν τὴν ὑμῶν σάρκα ἔμ- 17  
 30 ψυχὸν καὶ ἔννοιν ἐκ τῆς πανσέμουν καὶ ἀγίας παρθένου Μαρίας προσείληφα, ἀλλ' ἡ τῆς σαρκὸς πρόσληψις προσθήκην τῇ τοῦ πατρὸς ε., καὶ ἐμοῦ καὶ τοῦ ἀγίου πνεύματος τριάδι οὐκ ἐποίησεν, ἀλλὰ μένει ἡ τριάς τριάς. »πορευθέντες οὖν μαθητεύσατε πάντα τὰ ἐθνη,

7 vgl. Gal. 4, 26 — 11 Gal. 1, 1 — 15 vgl. I Tim. 3, 16 — 23 I Kön. 2, 10 — 24 Psal. 17, 14 — 26 Matth. 28, 19, 20

A<sup>2</sup> (A<sup>1</sup> von Z. 10 ὑπὲρ an) H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>

1 τῶν + τοῦ A <sup>2</sup>	5 ἀγίας — ἡμῶν > P <sup>3</sup>	14 τοῦ > A <sup>1</sup>	16 ἀγγέ-
λοις <sup>2</sup> + ἥν (viell. von 2. Hd.) A <sup>1</sup>   θεατός + ἥν H		21 ἀγίας] ὁρθῆς M <sup>2</sup> P <sup>1</sup>	
27 λέγων > H	29 ὑμῶν] ἡμῶν HM <sup>2</sup> P <sup>3</sup>	31 προσείληφεν H (aber corr. aus προσείληφα), P <sup>3</sup>	33 τριάς <sup>2</sup> > A <sup>1</sup> H
32 ἐμοῦ] τοῦ νιοῦ H			

*βαπτίζοντες αὐτοὺς εἰς τὸ ὅνομα τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ νίοῦ καὶ τοῦ ἀγίου πνεύματος.*

Τοῦτον τὸν ἄγιον καὶ προσκυνητὸν ὕδον τῆς ὁρθῆς καὶ ἀμωμήτου 18 πίστεως παρὰ τοῦ κυρίου λαβόντες οἱ ιεροὶ ἀπόστολοι πάσῃ τῇ ὑπὸ τὸν οὐρανὸν τοῦ θεοῦ ἐκκλησίᾳ ἐκήρυξαν, ὡς πληρωθῆναι ἐπ' αὐτοῦ τὸ προφητικὸν λόγιον τὸ φάσκον· »εἰς πᾶσαν τὴν γῆν ἐξῆλθεν ὁ φθόγγος αὐτῶν καὶ εἰς τὰ πέρατα τῆς οἰκουμένης τὰ ὁγματα αὐτῶν«. ὅντινα ὕδον καὶ τὴν προσκυνητὴν ταύτην δωρεάν, 19 τὴν εἰς ἡμᾶς διὰ τῶν θείων ἀποστόλων παρὰ τοῦ νίοῦ τοῦ θεοῦ 10 δεδομένην, μετὰ πλείστους ὕδους καιροὺς πανδαιμένου τοῦ κατὰ τῆς ἐκκλησίας τοῦ θεοῦ διωγμοῦ διὰ Ἀρείου πάλιν ὁ ἐχθρὸς τῆς ἡμετέρας σωτηρίας παραφθεῖσαι σπουδάζων κατὰ τὴν αὐτῆς ἀγίας καὶ ἀμωμήτου ὀπλίζεται πίστεως, ξένα τινὰ παρεισφέρων κατὰ τοῦ σωτῆρος βλάσφημα ὥγματα, δι' ὧν τὴν εἰς πᾶσαν τὴν οἰκουμένην ἐκ-15 κλησίαν τοῦ κυρίου ἐτάραξεν.

Οὗτοι χάριν καὶ τὴν πολυάρθρωπον ἐκείνην ἐπὶ τὴν τῶν Νικαέων 20 πόλιν ὁ πιστότατος βασιλεὺς Κωνσταντίνος συνήγαγε σύνοδον, ἵστητα πεπραγμένα πάντα προεγνωκώς, ὡς ἀνωτέρῳ ἔφην, καὶ διερευνησάμενος μόλις ἐδυνήθην εὑρεῖν φανερὰ τῶν ἐκεῖσε ἐσκεμμένων καὶ 20 ἐγγραφέντων παρὰ τισι διαφόροις φιλομαθέσιν ἀνδράσιν, Ἰωάννη 21 μέν τινι πρεσβυτέρῳ ἀνδρὶ παλαιῷ, ἄγαν γραφικῷ, ἐν τετραδίοις παλαιοῖς λιαν, οὐ μὴν ὅλα· καὶ ἐξ ἀλλων δὲ συγγραφέων διαφόρων, Εὐσέβιον τοῦ Παμφίλου ἐπισκόπου Καισαρείας καὶ Ῥοντίνου πρεσβύτερον τοῦ Ῥώμης τῶν καὶ τῇ ἀγίᾳ ἐκείνῃ κοινωνησάντων συνόδῳ καὶ 25 ἀλλων πλείστων ὅσων. οὐ μὴν τὴν ἀκολουθίαν τῆς ὅλης ἀρμονίας 23 εὑρον κατὰ τὴν ιερὰν ἐκείνην βίβλον, ἢ προενέτυχον, ὡς ἀνωτέρῳ μοι εἴησται. μόνος γὰρ Εὐσέβιος ὁ θαυμάσιος ὁ Παμφίλον ἀτρεπτὴ τῇ λεωφόρῳ τῆς ἀληθείας ἀπὸ τῆς τοῦ κυρίου παρονόμιας ἔως τῶν τοῦ μεγάλου Κωνσταντίνου κρόνων διώδευσεν.

30 Ἄλλος δὲ τὰ ὅλα εὑρεῖν ἡδυνήθην, πλὴν ὅσα γνώσιμά μοι καὶ τῆς 24 ἀληθείας ἔδια κατὰ τὴν προσαναγνωσθεῖσάν μοι βίβλον εὑρον. καὶ ἐξ ἐκατέρων ἀναλεξάμενος ἀναγκαῖον φήμην ἐγγράψαι τῷ βιβλίῳ πρὸς ὡφέλειαν κοινὴν καὶ στήριγμα τῶν ἐντευξομένων τῷδε τῷ γράμματι.

6 Psal. 18, 5

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>

2 τοῦ > M<sup>2</sup> 5 τοῦ θεοῦ > M<sup>2</sup>P<sup>1</sup> 10 τῆς] τὰς A<sup>1</sup> 12 παραγθεῖσαι σπουδαῖον sinngemäß H > d. übr. HSS | αὐτῆς] αὐτοῦ H 13 f σωτῆρος + ἡμῶν M<sup>2</sup>P<sup>1</sup> 15 ἐτάραξεν V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 18 f διερευνησάμην H 19 ff Gel. sucht hist. Erläuterung des bei Dalmatius (ἐκεῖσε) Berichteten: nur Euseb gilte. vollständ. geschichtliche Einführung 21 ἄγαν γραφικῷ ἄγαν H 31 f ἐκατέρων: Dalmatius und die andern Quellen

"Ἄρξεται δή μοι λοιπὸν ὁ λόγος προοδοποιοῦντός μοι καὶ ποδη- 25 γοῦντος τοῦ ἀεὶ ζῶντος θεοῦ λόγου ἀπὸ τῶν χρόνων τῆς βασιλείας τοῦ εὐδέβεστάτου καὶ χριστοφόρου βασιλέως Κωνσταντίνου τοῦ καὶ τὴν σύνοδον τῶν ἐπισκόπων ἐν τῇ Νικαέων συναθροισθῆναι προσ- 5 τάξαντος πόλει· ἐν ἑτέρῳ γάρ, εἰ τῷ θεῷ φίλον, τὰ τῆς γενέ- 26 σεως αὐτοῦ καὶ τῶν χρόνων τῆς τοῦ πατρὸς αὐτοῦ Κωνσταντίου τοῦ θεοφιλεστάτου βασιλείας τὴν διαγωγὴν ἐντάξω συγχράμματι.

Περὶ τῆς ἀρχῆς τῆς βασιλείας Κωνσταντίνου.

Μετὰ τὴν ἀπόθεσιν τῆς βασιλικῆς ἀλονργίδος τῆς τῶν τυράννων 11

10 Διοκλητιανοῦ καὶ Μαξιμιανοῦ, τὸν ἴδιωτικὸν ἀπειληφότων αὐτῶν βίον, καθάρισιν ὁ Εὐδέβιος, χρόνον οὐ πλείστου μεταξὺ γενομένου βασιλεὺς Κωνστάντιος, τὸν πάντα βίον πραότατος καὶ τοῖς ὑπηκόοις εὐνοϊκώτατος τῷ τε θείῳ λόγῳ προσφιλέστατον ἔαντὸν διαθέμενος, παῖδα γνήσιον Κωνσταντίνον αὐτοκράτορα καὶ Σεβαστὸν ἀνθ' ἔαντοῦ 15 καταλιπών, κοινῷ φύσεως νόμῳ τελευτὴ τὸν βίον, ἀπάσης μετὰ θάνατον, ὅση βασιλεῖ τις ἀν ὠφείλετο. τιμῆς ἡξιωμένος, χοηστότατος καὶ ἡμιώτατος βασιλεὺς γεγονὼς· ὃς δὴ καὶ μόνος τῶν καθ' ἡμᾶς 2 ἐπαξίως τῆς ἡγεμονίας τὸν πάντα τῆς ἀρχῆς διατελέσας χρόνον καὶ τὰ ἄλλα τοῖς πάσι δεξιώτατον καὶ εὐεργετικώτατον παρασχὼν ἔαντόν, 20 τέλος εὐδόκιμον καὶ τρισμακάριον ἀπείληφε τοῦ βίου, μόνος ἐπὶ τῆς αὐτοῦ βασιλείας εὐμενῶς καὶ ἐπιδόξως ἐπὶ διαδόχῳ γνησίῳ παιδὶ τὰ πάντα σώφρονι καὶ εὐδέβεστάτῳ τελευτήσας. τούτου παῖς Κων- 3 σταντίνος εὐθύνς ἀρχόμενος βασιλεὺς τελειότατος καὶ Σεβαστὸς πρὸς τῶν στρατοπέδων καὶ ἐπὶ πολὺ τούτων πρότερον παρ' αὐτοῦ τοῦ 25 παμβασιλέως θεοῦ ἀραγορευθείς, ζηλωτὴν ἔαντὸν τῆς πατρικῆς περὶ τὸν ἡμέτερον λόγον εὐδεβίας κατεστήσατο.

Καὶ μεθ' ἔτερα· οὕτω δὴ Κωνσταντίνου, ὃν βασιλέα ἐκ βασιλέως 4 εὐδέβη τε ἐξ εὐδέβεστάτου καὶ τὰ πάντα σωφρονεστάτου γεγονέναι

11—26 vgl. Eus. H. E. VIII 13 p. 776, 3—778, 2 — 27—S. 7, 12 vgl. Eus. H. E. IX 9 p. 826, 20—828, 8

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>

6 Κωνσταντίνος P<sup>3</sup> κωνσταντίνος V<sup>1</sup> 7 βασιλείας + καὶ H 8 Die Überschrift findet sich in A<sup>1</sup>HM<sup>2</sup>V<sup>1</sup>, in P<sup>3</sup> ist eine Zeile für sie freigelassen, sie fehlt in P<sup>1</sup>. 11 ὁ > P<sup>3</sup> 12 τὸν πάντα βίον πραότατος > P<sup>3</sup> | πραότατα A<sup>1</sup> Eus. πραότατα H 13 εὐνοϊκώτατα A<sup>1</sup> Eus. εὐνοϊκώτα H 15 μετὰ] μὲν P<sup>3</sup> 20 τρισμακάριστον M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> | εὐδόκιμον wie Eus. AT E<sup>1</sup>m εὐδόκιμον d. übrig. Eus.-HSS 22 σώφρονι] σωφρονεστάτῳ Eus. nach σώφρονι + τε V<sup>1</sup> Eus. ABDM | εὐδέβεστάτῳ] εὐλαβεστάτῳ H 24 ἐπὶ A<sup>1</sup>M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> wie Eus. T<sup>1</sup>, ἐπὶ H Eus. 25 ἀνηγορευθείς P<sup>3</sup> | ζηλωτόν A<sup>1</sup>H 27 δὴ wie Eus. ATER δῆτα Eus. BD δῆτα M

εἰρήκαμεν, συνέσει τε καὶ εὐδεβείᾳ τετιμημένον, παρὰ τοῦ παμβασιλέως θεοῦ τῶν ὅλων καὶ σωτῆρος κατὰ τῶν δυσσεβεστάτων τυράννων ἀνεγγειομένου πολέμῳ τε ἐννόμῳ παραταξαμένον θεοῦ συμμαχοῦντος αὐτῷ παραδοξότατα, πίπτει μὲν ἐπὶ Ῥώμης ὑπὸ Κωνσταντίνου Μαξεντίου, ὁ δὲ ἐπ’ ἀνατολῆς οὐ πολὺν ἐπιζήσας ἐκεῖνῳ χρόνον αὐσχίστω καὶ αὐτὸς θανάτῳ ὑπὸ Λικινίου οὕπω τότε μανέντος πεμφθέντος κατ’ αὐτὸν ὑπὸ Κωνσταντίνου τοῦ θεοφιλεστάτου βασιλέως, καταστρέψει τὸν βίον. πρότερος γε μὴν ὁ τῇ τιμῇ καὶ 5 τάξει τῆς βασιλείας πρῶτος Κωνσταντίνος τῶν ἐπὶ Ῥώμης κατα-  
10 τυραννούμενων φειδὸς λαβών, θεὸν τὸν οὐρανίον τόν τε τούτον λόγον, αὐτὸν δὴ τὸν πάντων σωτῆρα Ἰησοῦν Χριστόν, σύμμαχον δι’ εὐχῶν ἐπικαλεσάμενος, πρόσεισι πανστρατιᾷ τὰ τῆς ἐκ προγόνων ἐλευθερίας Ῥωμαίοις προμνώμενος. ταῦτα ὁ Εὐδέβιος.

Περὶ τῶν ὁμοζόδυνων βασιλέων Κωνσταντίου Μαξεντίου καὶ Μαξιμίου.

15 Ὁ δὲ Ῥονφίνος — εἰ καὶ μὴ κατὰ τάξιν τὴν ἀκολουθίαν καὶ 21 τὴν τῆς ἀληθείας ἀρμονίαν Εὐδέβιον τοῦ πάνυ τοῦ Παμφίλου τῆς ἴστορίᾳ ἐνέθηκεν, ἀλλ’ ὅμως ὅσα συγγενῆ τῆς Εὐδέβιον πραγματείας εὑροιμι ἐκ τοῦ αὐτοῦ Ῥονφίνου καὶ τῶν ἄλλων συγγραφέων ἀναλεξάμενος ἐνθήσω, καθὰ ἀνωτέρῳ εἰρηκα, τῷδε τῷ βι-  
20 βλίφῳ — λέγει δὲ καὶ οὗτος· μετὰ γοῦν τὴν τοῦ Διοκλητιανοῦ καὶ 2 Μαξιμιανοῦ ἀπόθεσιν καὶ τὴν τελευτὴν Κωνσταντίου ὑπολείπονται τῆς Ῥωμαίων ἀρχῆς ὁμόχρονοι βασιλεῖς οἵδε· Κωνσταντίνος μὲν τὴν τοῦ πατρὸς μοῖραν εἰληφώς· αὐτη δὲ ἦν ἀπό τε τῆς καλούμένης Εὐδούσης ἀρχομένη ἐπὶ τε τὸν Ἰστρὸν διήκονσα Σκυθίαν τε ἐκατέραν  
25 καὶ Κελτοὺς ἀπαντας Ἐλληνούς τε καὶ Σαυρομάτας καὶ τὴν ἐπὶ τὸν Ῥῆνον ποταμὸν καθίκουσαν τῶν βαρβάρων γῆν τὴν τε Μακεδονίαν καὶ τὴν πρὸς αὐτὴν θάλασσαν Θεσσαλίαν τε καὶ Ἀχαίαν καὶ ὅσα

19 vgl. S. 5, 23 — 20ff das Citat im lat. Text nicht zu identificieren. Vgl. Eus. H. E. Bd. III S. CCLVIII Anm. 1. Soer. I 2 p. 3 (Hussey)

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>

1 τετιμημένον H vgl. d. krit. Apparat zu Euseb an dieser Stelle 3 πολέμῳ — παραταξαμένον > V<sup>1</sup>P<sup>3</sup>M<sup>2</sup>P<sup>1</sup> 4f Κωνσταντίον wie Eus. ATER κωνσταντίνον Eus. BDM 5 δ] εἰ P<sup>3</sup> | ἐπιζητήσας P<sup>3</sup> | χρόνῳ H 6 hier und sonst λικινίον A<sup>1</sup> Eus. λικινίον d. übr. HSS | Λικινίον — μανέντος wie Eus. ATrRe Λικίνιον — μανέντα Eus. T<sup>1</sup>ER<sup>1</sup>BDM 7 πεμφθέντος HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup> πεμφθησμένον A<sup>1</sup>V<sup>1</sup>P<sup>3</sup>  
8 τῇ > H καὶ Eus. 12 εὐχῆς corr. aus εὐχήν H | πανστρατὶ A<sup>1</sup> Eus. R  
14 Capitelüberschrift > P<sup>3</sup> 13 δ>HP<sup>3</sup> 17 τὴν ἴστορίαν HSS 18 τοῦ τὸν M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>  
19f βιβλιού M<sup>2</sup>P<sup>1</sup> 20 τῇ > M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 21 ὑπολείποντας P<sup>3</sup> 22 οἵδε] οὗτοι A<sup>1</sup>

πρὸς ὥλιον δυόμενον ἐπιστρέφοντα τὸ Ἰόνιον ὁρίζει πέλαγος· καὶ 3  
Μαξιμῖνος δὲ ὁ Διοκλητιανοῦ παῖς ἄπαντα τὰ κατὰ τὴν ἀνατολὴν  
ἔθνη, καθά φησιν ὁ Εὐσέβιος, Μαξέντιος τε τὴν Ῥώμην καὶ τὰ ἀπὸ  
τῆς Ἰταλίας εἰς αὐτὸν καθήκοντα τὸν ὡκεανὸν διεῖπον.

5

Περὶ τῆς τυραννίδος Μαξεντίου.

Κωνσταντῖνος οὖν μετὰ τὴν τοῦ πατρὸς ἔννομον κηδείαν καὶ 31  
τὰς νομιζομένας τιμὰς ξημίαν ἥγήσατο τῆς Ῥωμαίων συμφορᾶς τὴν  
ἥσυχίαν. ἦκουε γὰρ τὴν Ῥωμαίων πόλιν κάμνονσαν τοῖς Μαξεντίον 2  
κακοῖς· εἰς γὰρ ὠμότητα τυραννίδος ὁ τῆς βασιλείας αὐτῷ μετεβάλ-  
10 λετο τόπος. πολλούς τε γὰρ ἀκρίτως τῶν ἐν τέλει θανάτῳ παρα-  
διδούς, ξημίας τε καὶ φυγὰς καὶ τῆς γῆς ἀναδασμὸν καὶ προτιμήσεις  
ἀνεξετάστως ἐπέβαλλεν, ἥδη δὲ καὶ γυναικῶν ἀλλοτρίων ἐρῶν ἦ  
κακία διέρθειρεν ἢ τοῖς ἐπιτάγμασιν ἐβιάζετο· καὶ λοιπὸν ἀνασφαλὲς  
ἡν γυναικαὶ ἔχειν εὐπρεπῆ καὶ διὰ σωφροσύνης φυλακὴν πολλή τις  
15 ἦν κατὰ τὴν πόλιν μιαιρονία. ταῦτα καὶ πλεῖστα ἔτερα ἀκούων 3  
οἱ θεοφιλέστατος Κωνσταντῖνος, ἃ μὴ τῆς παρούσης ἐστὶ συντάξεως,  
παρωξύνετο· ποιεῖ γὰρ οἰκείαν λύπην τοῖς φιλοθέοις ἀνδράσιν ἢ  
τῶν ἀλλοτρίων πραγμάτων ἀδικίᾳ.

Περὶ τοῦ βασιλέως Κωνσταντίνου, ὅπως κατὰ τοῦ τυράννου Μαξεντίου  
20 ἐστρατοπεδεύσατο.

Ἐδόκει δὴ αὐτῷ λοιπὸν τῶν ὅπλων ἄπτεσθαι καὶ τοῖς τοιαῦτα 41  
πάσχοντι Ῥωμαίοις ἐπαμῆναι· τὸ γὰρ ἐκείνους τῶν κακῶν ἐξελέσθαι  
ἴσον ἦν εἰπεῖν καὶ πάντας ἀνθρώπους διασθῶν. βουλὴν δὲ λαμ-  
βάνει πρότερον τὰς ἀποστατούσας πόλεις τῆς Ῥωμαίων ἡγεμονίας  
25 ἀνακαλεῖσασθαι, τὰς μὲν τοῖς λόγοις τὰς δὲ τοῖς ὅπλοις τὰς δὲ τῇ  
τῆς φιλανθρωπίας εὐποιίᾳ. τούς τε γὰρ φόρους αὐτοῖς κονφοτέροντος  
ἀπέφηνε καὶ τὴν τῆς ἀκροάσεως ἴσοτήτα παρεῖχε, τὰς δὲ νεωτεροποιίας  
καὶ ἀπονοίας συνετῶς διέλυνε, σιωπῶν μᾶλλον ἢ φοβῶν, εἰδὼς τὰ  
Σαύρων καὶ τὰ Φράγγων καὶ τὰ Γερμανῶν ἔθνη φιλόκαινά τε εἶναι  
30 καὶ πρὸς τὰς τῶν βασιλέων ἐπαναστάσεις εὐρίπιστον ἔχειν ὁρμὴν

3 Vgl. Eus. H. E. IX 9, 12 p. 832, 20 — Capp. 3—7, 4 gehen vermutlich auf den oben (S. 7, 14) genannten Rufin zurück

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>

5 Capitelüberschrift fehlt, doch ist wieder eine Zeile für sie freigelassen P<sup>3</sup>  
11 καὶ > M<sup>2</sup> | προστιμήσεις H 12 ἐπέβαλεν HP<sup>1</sup>M<sup>2</sup> 13 ἀνασφαλὲς] οὐκ  
ἀσφαλὲς, aber οὐκ auf Rasur A<sup>1</sup> 14 σωφροσύνην P<sup>3</sup> 20 ἐστρατεύσατο M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>  
24 τῆς + τῶν H 25 ἀνακαλεύσασθαι V<sup>1</sup> | beidemale τὰς δὲ corr. aus  
τὰ δὲ H 27 δὲ Brinkmann τε Wendland, Pasquali: γε HSS

καὶ ρόμον πολλάκις τὴν γνώμην ποιεῖσθαι. ὑπηγάγετο δὲ καὶ Σπά-  
νονς καὶ Βρεττανὸνς καὶ τὰς αὐτόθι νῆσους καὶ τὰ λοιπὰ γένη καὶ  
ἄπαντας τὸν τοῦ ἥλιον δυσμῶν γνωμένους μάρτυρας, οὓς  
εἰδέναι φασίν, εἴτε ἀληθῶς τῷ ὥκεανῷ καταδύεται εἴτε καὶ περὶ τὸ  
5 ὕδωρ φθάσας πάλιν δι' ἐτέρας ὅδοῦ πρὸς ἡμᾶς ἀνακάμπτει· εἴλε δὲ  
καὶ τῷ κράτει τῶν ὅπλων τὰ αὐτόθι βάρβαρα φῦλα, παρέργῳ τῆς  
μάχης πρὸς τὸ ἔργον συγχρησάμενος. τοὺς μὲν γὰρ ὑποτάξας, τοὺς 4  
δὲ μισθοδοτήσας, τοὺς δὲ φίλους ἀντὶ πολεμίων καὶ συνήθεις ἀντὶ<sup>1</sup>  
παλαιῶν ἐχθρῶν καταστήσας, ἐπανήγαγε πάντας συμμάχους, οὐδένα  
10 λυπήσας οὐδὲ πολιορκήσας καὶ ἐπὶ τὴν ἐτέρων σωτηρίαν ἐπει-  
χθείς. δύον γὰρ ὁ θεὸς συμμαχεῖ, πάντα κατευθύνεται καὶ τὸν 5  
ἀνθρώπινον λόγον ὑπεραίρει.

Μετὰ τοιαύτης φιλοθέου γνώμης ὁ πάντα πιστότατος Κωνσταν-  
τῖνος τὸν Ῥήνον ἐπὶ δεξιᾷ διαβὰς καὶ πολλὰ μὲν ὅρη πολλοὺς δὲ  
15 ποταμοὺς ἀνωνύμους ὀλίγῳ στρατῷ περαιωθείς, πολλά τε βάρβαρα  
ἔθνη κειρωσάμενος Γάλλων τε καὶ Φράγγων καὶ Σπάνων δέκα  
ἔθνη προσ(αγόμενος, προσῆγε λοιπὸν τοῖς Ἰταλίας ὄρεσι τὸ στρά-  
τευμα. ταῦτα ἀκούσαντι τῷ Μαξεντίῳ ταραχῇ τις ἦν ἀδόκητος· οὐ 6  
γὰρ ἂν ποτε τοσάντην κώραν διαβῆναι προσεδόκα ὄρεσι καὶ ποτα-  
20 μοῖς καὶ ποικίλοις βαρβάροις πεφραγμένην καὶ ταῖς αὐτοφυέσι τῆς  
ἔρημίας δυσχερείας· μέγιστον γὰρ γίνεται πολλάκις ἐπιτείχισμα βα-  
σιλείας ἢ τῶν τέπων ἔρημία. καὶ δὴ ἐδόκει σὸν πολλῷ τάχει τῆς 7  
Ῥώμης ὑπεξελθόντα τὸν στρατὸν ἀνθυπεξάγειν καὶ τῆς Ἰταλίας που  
προανακρούνσασθαι. ὡς δὲ ἀντεπαρετάττοντο καὶ τὰ σημεῖα εἰδον  
25 ἀλλήλων, ἐνταῦθα ἡ μάχη λοιπὸν ἄνισον εἶχε τὴν ἐλπίδα. οἱ μὲν  
γὰρ ἀπὸ Ῥώμης προεκτεθέντες καὶ κατὰ φάλαγγας ἐκχεόμενοι καὶ ἐκ  
πολλῆς ἐκκειρίας καὶ διαναπαύσεως ὄντες ἐδόκουν ἀξιόμαχοι κατα-  
φαίνεσθαι φρόνημά τε φέρειν ἄξιον τῆς πόλεως ἐφάμιλλον. οἱ 8  
δὲ μετὰ Κωνσταντίνου παρατατόμενοι πολλὴν μὲν κατειλήφεσαν  
30 γῆν, πολλὰ δὲ λάφυρα καὶ σκῦλα τοῦ πολέμου συνήγοντο πόθῳ.  
ὅρομψ δὲ μᾶλλον τῆς νίκης ἢ ἀπολαύσει τῶν εἰλημμένων χοησάμενοι  
ἡδη λοιπὸν ἥσαν πρὸς τὸν κάματον ἀπαγορεύοντες καὶ πρὸς τὴν  
πυκνότητα τῶν πόνων ἐνδιδόντες.

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>

1 f Σπάνονς καὶ > V<sup>1</sup> 2 Βρεττανὸνς A<sup>1</sup> Βρετανὸνς d. übr. HSS 3 οὖς  
H > i. d. übr. HSS 10 οὐδὲ πολιορκήσας > P<sup>3</sup> | τὴν + τῶν H | ἐτέρων M<sup>2</sup>  
12 λόγοι] λογισμὸν P<sup>3</sup> 17 corr. Wendland, Friedländer 21 δυσχερείας aber  
am Rand von 1. Hd. δυσχωρίας P<sup>1</sup> 24 ἀντιπαρετάττοντο A<sup>1</sup> 26 προεκθέοντες H  
27 ἐκκειρίας A<sup>1</sup>HV<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 28 τε nur A<sup>1</sup> > i. d. übr. HSS 30 πόθῳ [δρόμῳ]  
δὲ Holl 32 ἡδη + δὲ M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>V<sup>1</sup>P<sup>3</sup>

Περὶ τοῦ σταυροῦ τοῦ διφθέντος ἐν οὐρανῷ τῷ βασιλεῖ Κωνσταντίνῳ.

Οὕπω δὲ κεκριμένης τῆς μάχης καὶ τῆς παρατάξεως ἴσορρόπουν 51 οὖσης οὐρανόθεν ὁ θεὸς Κωνσταντίνον ὀπλίζει, δείξας αὐτῷ τὸ σωτήριον τοῦ σταυροῦ σύμβολον φωτοειδῶς ἐν οὐρανῷ· γράμματα δὲ 5 ἐμήνυε τῆς ὄψεως τὴν δύναμιν λέγοντα· τούτῳ νίκα.

Τοῦτο τὸ διήγημα τοῖς μὲν ἀπίστοις μῆδος εἶναι δοκεῖ καὶ πλάσμα 2 τοῖς [δέ] ἡμετέροις δόγμασι κεχαρισμένον, τοῖς δὲ τάληθῆ πιστεύειν συνειθισμένοις ἐναργῆς τοῦ πράγματος ἡ ἀπόδειξις. ὁ γὰρ τούτου τοῦ συμβόλου ζωγράφος θεὸς ἔδειξεν ἔογν μετὰ ταῦτα τὴν ἀληθεύσασαν 10 τοῦ γράμματος χάριν.

Εἰ δὲ μήπω πείθομεν ἃ γράφομεν· πρότερον γὰρ ἵστορίας γρά- 3 φομεν διὰ τὸ μικρὸν ἄνωθεν ἡμᾶς τὰ χρήσιμα συλλέγειν τῶν ἐκείνων βεβιωμένων ἀλλ’ οὐκ ἐν τοῖς ἐφεξῆς ἀπιστεῖν δεῖ, ἢ καὶ ἐπὶ τῆς 15 ἡμετέρας γενεᾶς οἱ Κωνσταντίων τῷ Κωνσταντίνον παιδὶ συμπαρα- ταξάμενοι καὶ αὐτοπτήσαντες τὴν παλαιὰν ἀπιστίαν νεαραῖς ὄψεις 4 ἐθεράπευσαν. εἴτε γὰρ Ἐβραῖοι εἰεν οἱ τούτοις ἀντιλέγοντες, πολλῷ 20 τούτων ἀπιθανώτερα τὰ ἐν ταῖς ἐκείνων βίβλοις πιστεύομενα· θά- λασσα πεζευομένη καὶ ὑδωρ τειχίζον καὶ πέλαγος ὁδοιπορούμενον καὶ 25 θεὸς ἐν βάτῳ φεγγόμενος καὶ φλόξ νομοθετοῦσα καὶ σάλπιγξ ἄνευ δογάνων τὴν ἔρημον συνηκοῦσα καὶ ἄγγελοι παρατατόμενοι καὶ 30 ἀρχιστράτηγοι δυνάμεως κυρίου τῆς φάλαγγος ὑπερμαχοῦντες καὶ λιθοὶ χαλάζης καὶ βέλη πυρὸς ἀντὶ τῶν συνήθων δοράτων βαλλό- μενα· καὶ ὅμως ἀνεξετάστως πάντες οἱ εὖ φρονοῦντες συντιθέμεθα. θεοῦ γὰρ βουλομένου οὐδὲν ἀγήνυτον. εἴτε Ἑλληνες εἰεν οἱ τὸ 5 35 θαῦμα μὴ παραδεχόμενοι, πολλὰ ἔχομεν εἰπεῖν, ἃ μὴ βουλόμεθα λέγειν. πόσα Ἀλεξάνδρῳ μέλλοντι περαιοῦσθαι τὸν ἐπὶ Γρανικῷ πόλεμον καὶ τὴν ἐπὶ Δαρείου παράταξιν ἐπεθείασαν οἱ χοησμολόγοι; καίτοι τὰ 40 ἐκείνων πλάσματα τὴν φαινομένην ἀπόδειξιν οὐκ ἔχει. πῶς τε Σω- κράτει τῷ φιλοσόφῳ δαιμόνιον διὰ φωνῆς προεμήνυτε τῶν μὴ πρα- 45 πτέρων τὴν ἔκβασιν καὶ τὰ περὶ Πυθαγόρου τοῦ Σαμίου ὑπὸ τῶν 50 ἐκείνουν μαθητῶν συνταχθέντα;

15 νεαραῖς ὄψεις: wohl die Sonnenfinsternis vom 28. Aug. 360 vgl. Ammian. Marc. XX, 3 — 18 vgl. Exod. 14, 29 — 19 vgl. Exod. 3, 4, 19, 16 — 21 Jos. 5, 14 — 22 Jos. 10, 11 — 26 vgl. Plutarch Alexand. c. 16 — 28 vgl. Plutarch de genio Soer. — 30 vgl. Diog. Laërt. VIII 3ff

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> (von Z. 1 περὶ αὐ)

2 οὕπω M<sup>2</sup>P<sup>1</sup> οὐτω d. übr. HSS 4 φωτοειδές M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 7 δὲ tilgen Brinkm. Friedl. 9 ἔογν V<sup>1</sup> | ἀληθεύσασαν M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>, ἀληθεύσασαν corr. aus ἀληθεύσασαν H 11 εἰ — γράφομεν > P<sup>3</sup> | lies πιστότερον? Lietzmann 14 κωνσταντίνω A<sup>1</sup>H 18 zai<sup>3</sup> + ὁ P<sup>1</sup> 20 συμπαρατατόμενοι V<sup>1</sup>P<sup>3</sup>M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 29 διὰ φωνῆς δαιμόνιον ~ A<sup>1</sup> | μὴ > H 30 περὶ + τοῦ M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

Ἐῶ λέγειν καὶ τὰ τῶν ποιητῶν πλάσματα, καὶ ὥπως τινες τῶν 6 παρ' αὐτοῖς εὑδοκίμουν καὶ συμπολεμεῖν αὐτοῖς τινας τῶν παρ' αὐτοῖς νομισθέντων θεῶν ἔξιστόρησαν, ἵνα μή τις με τὰ μυθώδη τοῖς ἀληθέσι καὶ τὰ μηδαμῶς πραχθέντα τοῖς πραχθεῖσιν ἀντεξεῖ- 5 τάξειν νομίσῃ. τὴν γὰρ πολυδύναμον τοῦ Χριστοῦ χάριν, ἀφ' οὗ 7 περ εἰς ἀνθρώπους ἥνθησε, καὶ ἐν οὐρανῷ καὶ ἐπὶ γῆς καὶ ἐν θα- λάσσῃ καὶ ἐν γυναικάροις καὶ ἐν ἴματοις καὶ ἐν νόσῳ καὶ ἐν ὑγείᾳ καὶ ἐν βρωτοῖς καὶ ἐν ποτοῖς ἀλεξιφάρμακον τε γενομένην καὶ γινομένην καὶ ἐσομένην θεραπείαν καὶ οἱ πειραθέντες μὲν ἰσασι, 10 καὶ ἡμετές δὲ κατὰ τὸν ἰδιον καιρὸν προϊούσης τῆς ιστορίας ἐκθησόμεθα.

Περὶ τοῦ σίγνου οὖν ἐποίησεν ὁ βασιλεὺς Κωνσταντῖνος ἀντίτυπον τοῦ διφθέντος αὐτῷ σταυροῦ ἐν οὐρανῷ.

Ο δ' οὖν Κωνσταντῖνος τὴν τοῦ θαύματος ὄψιν εἰς τροπαίον 6 1 σχῆμα μεταβαλὼν καὶ χρυσοκολλήτοις λίθοις συναρμόσας εἰς δόρατός 15 τε ἀπαρτίσας ὑψηλοτάτου ὄψιν, ἐδίδου φρέσσθαι τοῖς προϊππεῦσι, τὴν τῶν γραμμάτων ὑπόσχεσιν διὰ τῶν ἔργων λοιπὸν ἐπιζητῶν. καὶ 2 τῆς ἐλπίδος οὐδὲ διήμαρτε, θᾶττον μὲν οἵς τεθέαται πιστεύσας, ταχυ- τέραν δὲ τῆς ὄψεως τὴν νίκην ὑποδεξάμενος.

Περὶ τῆς κατὰ τοῦ ἀστεβοῦς Μαξεντίου νίκης τοῦ ενσεβοῦς βασιλέως  
20 Κωνσταντίνου.

Ο μὲν οὖν Κωνσταντῖνος τὸν πολὺν τοῦ πολέμου κάματον τῇ 7 1 πίστει ὑποτεμνόμενος καὶ τὸν ἀπὸ τῆς Ρωμῆς στρατὸν οὐχ ὑφορώμενος γενναίως ἀντιπαρετάττετο. Μαξεντίος δὲ τὴν Κωνσταντίνου ἀλκὴν δείσας ἔτι τε καὶ τὸ μίσος Ρωμαίων ὑφορώμενος (πρὸς γὰρ τοὺς 25 πλείστους διὰ τὴν ἀσωτίαν αὐτοῦ διεβέβλητο) ἐσκέψατο δόλῳ τὴν ἐπιβουλὴν μετελθεῖν. ὃ δὲ δόλος γέφυρα ἦν εἰς μηχανῆς εἶδος ἢ ὑπὸ τῶν τοιούτων συμπαγεῖσα. τὸ μὲν γὰρ φαινόμενον ἀνωθεν διά- 2 βασις ἦν τὸν Κωνσταντίνον ὑποδεξομένην, τὸ δὲ λανθάνον παγῆς ἦν πλάνης τοῖς ἐκείνον βήμασι συντεθεῖσα. διαβῆναι γὰρ μικρὸν 30 ἔδει, καὶ τὸ μηχάνημα λέλυτο καὶ ὁ πολέμιος εἴληπτο τάφον ἀδόκητον τῆς ἀπωλείας τὸν τόπον λαβών. ἀλλ' ὃ μὲν οὕτως ἐσκεύασε τῆς 3 ἐπιβάσεως τὰ θήρατα· θεία δὲ χάρις τοῖς οἰκείοις σοφίσμασι τὸν τῶν κακῶν τεχνίτην περιβάλλει. ποὶν γὰρ Κωνσταντίνον ἀλῶναι,

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>F<sup>2</sup>

1 ὥπως A<sup>1</sup>H πῶς d. übr. HSS 3 ἔξιστόρησαν H > i. d. übr. HSS | με nur  
A<sup>1</sup> > d. übr. HSS 9 θεραπείαν tilgt Holl 12 ἐν οὐρανῷ > A<sup>1</sup>H 15 ἀναρ-  
τήσας H | φέρειν V<sup>1</sup>P<sup>3</sup>M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>F<sup>2</sup> 16 λοιπὸν > H 18 τὴν > A<sup>1</sup> 23 ἀντε-  
παρετάττετο V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> | τὴν + τοῦ H 25 αὐτοῦ > M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>F<sup>2</sup> 26 f τρόπον τὸν  
τοιοῦτον Wendland 28 ὑποδεξαμένη (auf Rasur corr. in ὑποδεξομένη) M<sup>2</sup>P<sup>2</sup>

φθάσας αὐτὸς ὑποπίπτει ταῖς οἰκείαις τέχναις ὁ τύραννος, κάκει τυραννοκτόνος ἔαντοῦ γεγονὼς καὶ χρηστὴν ἐπιβουλὴν καθ' ἔαντοῦ σκενάσσεις, πρὸ τῆς Ῥώμης περὶ τὴν καλομένην Μοντλίαν γέφυραν ὁ προρρηθεὶς Μαξέντιος αὐτὸς καταδὺς εἰς τὸν ποταμόν, ἀποπνιγεὶς 5 ὥλετο· ὥστε τὸν δῆμον ὅλον Ῥωμαίων βοῆσαι λέγοντα· ἡδωμεν 4 τῷ κυρίῳ, ἐνδόξως γὰρ δεδόξασται, καθά φησιν Εὐδέβιος ὁ Παμφίλον, ἵππον καὶ ἀναβάτην ἔρριψεν εἰς θάλασσαν. βοηθὸς καὶ σκεπαστὴς ἐγένετό μοι εἰς σωτηρίαν. καὶ τὶς 10 ὅμοιός σοι ἐν θεοῖς, κύριε, τίς ὄμοιός σοι; δεδοξασμένος ἐν ἀγίοις, θαυμαστὸς ἐν δόξῃ, ποιῶν τέρατα».

Οἵς ἐπιλέγει ὁ αὐτός· ταῦτα καὶ ὅσα τούτοις ἀδελφά τε καὶ 5 ἐμφερῆ Κωνσταντῖνος [δὲ] τὸν πανηγεμόνα καὶ τῆς νίκης αἴτιον θεὸν καὶ τὸν μονογενῆ αὐτοῦ υἱὸν Ἰησοῦν Χριστὸν αὐτοῖς ἔργοις ἀνυψήσας, ἐπὶ Ῥώμην μετ' ἐπινικίων εἰσῆλαντε, πάντων ἀνδρώς 15 αὐτὸν ἄμα κομιδῇ νηπίοις καὶ γυναιξὶ τῶν τε ἀπὸ τῆς συγκλήτου βουλῆς καὶ τῶν ἄλλων διασημοτάτων σὺν παντὶ δῆμῳ Ῥωμαίων φαιδροῖς ὄμμασίν αὐταῖς ψυχαῖς οἷα λυτρωτὴν σωτῆρά τε καὶ εὐεργέτην μετ' εὐφημισῶν καὶ ἀπλήστον χαρᾶς ὑποδεχομένων· ὁ 6 δὲ ἔμφυτον τὴν εἰς τὸν θεὸν εὐδέβειαν κεκτημένος, μηδ' ὅλως ἐπὶ 20 ταῖς βοᾶς ὑποσαλενόμενος μηδὲ ἐπαιρόμενος ταῖς ἐπαίνοις εὐ μάλα τῆς ἐκ θεοῦ συναισθόμενος βοηθείας, αὐτίκα τὸ τοῦ σωτηρίου πάθον τρόπαιον ὑπὸ χειραὶ ἴδιας εἰκόνος ἀνατεθῆναι προστάττει. καὶ δὴ σταυροῦ σημείον ἐν τῇ δεξιᾷ κατέχοντα αὐτὸν ἐν τῷ μάλιστα τῶν ἐπὶ Ῥώμης δεδημοσιευμένων τόπῳ στήσαντες, αὐτὴν δὴ ταύτην 25 προγραφὴν ἐνταχθῆναι ὅγμασιν αὐτοῖς ἐγκελευνέται τῇ Ῥωμαίων φωνῇ· τούτῳ τῷ σωτηριώδει σημείῳ, τῷ ἀληθινῷ ἐλέγχῳ τῆς ἀνθρείας, 7 τὴν πόλιν ὑμῶν ἀπὸ ξυγοῦ τοῦ τυράννου διασώσας ἡλευθέρωσα, ἔτι

5—S. 13, 2 vgl. Eus. H. E. IX 9 p. 830, 17—832, 14 — 5—8 Exod. 15, 1. 2  
— 8—10 Exod. 15, 11

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

3 μονίβιαν A<sup>1</sup> βονίβιαν H μονλαίαν d. übr. HSS. In M<sup>2</sup> ist das Wort am Rande von 1. Hd. rot wiederholt 4 ὁ — ἀποπνιγεῖς > V<sup>1</sup> 10 ἐν δόξαις od. ἐνδόξως Eus. 12 δὲ tilgt Klostermann 12 τῷ — 13 θεῷ Eus. 19 εἰς + τὴν M<sup>2</sup> 20 παρασαλενόμενος, aber μηδὲ — ἐπαίνοις > V<sup>1</sup>P<sup>3</sup>M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 21f πάθος P<sup>3</sup> 22 ἴδια P<sup>3</sup> 24 τόπων H | στήσαντες corr. aus στήσαντας A<sup>1</sup> (die Eusebüberlieferung gespalten: στήσαντας BDM, Vita Const. 26, 21 στήσαντες ATER, aber alle ἐντάξαι) 27 τῶν τυράννων V<sup>1</sup>P<sup>3</sup>M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

μὴν καὶ τὴν σύγκλητον καὶ τὸν δῆμον Ῥωμαίων τῇ ἀρχαίᾳ ἐπιφανείᾳ καὶ λαμπρότητι ἐλευθερώσας ἀποκατέστησα. τοσαῦτα Εὐσέβιος.

Περὶ Λικίννιον πεμπομένου παρὰ τοῦ εὐσεβοῦς Κωνσταντίου κατὰ τοῦ ἐπ'  
ἀνατολῆς τυράννον.

5     “Ο γε μὴν Ῥουφῖνος ἦγουν Γελάσιος ταῦτα ὥδε λέγει· μετὰ 81  
ταῦτα Λικίννιον γαμβρὸν τυγχάνοντα τοῦ θεοφιλοῦς Κωνσταντίνου  
ἐπὶ τῇ ἀδελφῇ Κωνσταντίᾳ συμβασιλέυειν τῷ Κωνσταντίῳ ἡ  
‘Ρωμαίων ἡγήσατο σύγκλητος’ ὄντινα αὐθις ἐπὶ τὴν ἔων ἔξεπεμψε  
κατὰ τοῦ ἐκεῖσε τυράννον, τὴν σωτηρίαν τῶν ἐκεῖσε Χριστιανῶν  
10 προμηθούμενος. ἀπολαύσας γὰρ τῶν τηλικούτων εὐεργεσιῶν τοῦ  
θεοῦ ὁ εὐσεβὴς Κωνσταντίνος εὐχαριστήρια τῷ εὐεργέτῃ προσφέρειν  
ἔσπονδαζε. ταῦτα δὲ ἦν τὸ ἀνεῖται τοὺς Χριστιανὸς τοῦ διώκε- 2  
σθαι καὶ τοὺς ἐν ἔξοριᾳ ὄντας ἀνακαλεῖσθαι καὶ τοὺς ἐν δεσμωτηρίοις  
ἀφίεσθαι καὶ τοῖς δημευθεῖσι τὰς οὐσίας αὐτῶν ἀποκαθίσθαι  
15 τάς τε ἐκκλησίας ἀνορθοῦσθαι· καὶ πάντα ἐποίει σὺν προθυμίᾳ  
πολλῇ τὰ τοῦ Χριστοῦ φρονῶν. τὰ πάντα Χριστιανὸς ὡν ὡς  
Χριστιανὸς πάντα ἐπραττεν ἀνεγείρων τὰς ἐκκλησίας τοῦ θεοῦ καὶ  
πολυτελέσι τιμῶν ἀναθήμασιν, ἔτι δὲ καὶ τοὺς Ἑλλήνων ναοὺς  
καθαιρεῖσθαι καὶ πυρὶ διαφθείρεσθαι προστάττων.

20                  Περὶ τῆς τοῦ κατὰ ἀνατολὴν τυράννον Μαξιμίου ἀποροίας.

‘Ο μέντοι κατὰ τὴν ἀνατολὴν τύραννος τὰς τοῦ θεοῦ ἐκκλησίας 91  
ἐπόρθει. ἐκπεριῆλθε δὲ αὐτὸν τοιαύτη τις αἰτία· τὸ μέγεθος τῆς  
οὐ κατ’ ἀξίαν αὐτῷ ἐπιτραπείσης ἡγεμονίας μήτε οἶος τε φέρειν ὅν,  
ἀλλὰ δι’ ἀπειρίαν σώφρονος καὶ βασιλικοῦ λογισμοῦ ἀπειροκάλως  
25 τοῖς πράγμασιν ἐγχειρῶν, ἐπὶ πᾶσι δὲ ὑπερηφανίας μεγαλαυχίᾳ τὴν  
ψυχὴν ἀλόγως ἀρθεῖς, ἥδη καὶ κατὰ τῶν τῆς βασιλείας κοινωνῶν  
καὶ τοῦ πάντα αὐτοῦ μάλιστα Κωνσταντίνου διαφέροντος, γένει τε

5—19 vgl. Soer. I 2, 8. 9 (s. o. S. 7, 20); 3, 1 — 22—S. 14, 26 vgl. Eus.

H. E. IX 10 p. 838, 16—840, 19

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

2 ἐλευθέρω A<sup>1</sup> ἐλευθέρων H | ἀπεκατέστησα M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>V<sup>1</sup>P<sup>3</sup>      3 πεμ-  
πομένου > H | τοῦ] τοῖς P<sup>1</sup>      4 τυράννον M<sup>2</sup>      5 λέγει ὥδε ~ V<sup>1</sup>P<sup>3</sup>M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> |  
μετὰ + δὲ P<sup>2</sup>      6 θεοφιλεστάτον A<sup>1</sup>      8 ἥτινα H      12 δὲ > V<sup>1</sup>      13 ἐξω-  
φία H | καὶ<sup>2</sup> > P<sup>3</sup>      15 προθυμίᾳ] προμηθεῖς H      16 [τὰ πάντα] ⟨μήπω δὲ⟩  
Χριστιανὸς Friedl.      19 καθαιρεῖσθέντως aber τντως von späterer Hd. A<sup>1</sup>      20 τοῦ  
> A<sup>1</sup> | κατὰ ἀνατολὴν τοῦ H | Μαξιμιανὸς M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> μαξιμιανὸς P<sup>3</sup>      23 ἐπι-  
τραπείσης αὐτῷ ~ M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>      27 f am Rand von späterer Hd. ἐπὲρ A<sup>1</sup>

καὶ τροφῆ καὶ παιδείᾳ ἀξιώματι τε καὶ συνέσει καὶ τῷ γε πάντων  
κορυφαιότατον σωφροσύνη καὶ τῇ περὶ τὸν ἀληθῆ θεὸν εὐσεβείᾳ  
διαλαμποντος, τολμᾶν ὅμητο Μαξιμίνος θρασύνεσθαι καὶ πρῶτον  
ἔντὸν ταῖς τιμαῖς ὑπαγορεύειν. ἐπιτείνας δὲ εἰς ἀπόνοιαν μανίας 2  
5 τάς τε συνθήκας, ἃς πρὸς Λιχίννιον πεποίητο, παρασπονδήσας,  
πόλεμον ἄσπονδον αἱρεται. εἴτα ἐν βραχεῖ τὰ πάντα κυκήσας πᾶσάν  
τε πόλιν ἐκταράξας καὶ πᾶν στρατόπεδον μυρίανδρον τὸ πλῆθος  
συναγαγών. ἔξεισιν εἰς μάχην πρὸς Λιχίννιον, κατά τε αὐτοῦ καὶ τοῦ  
αὐτὸν στείλαντος Κουνσταντίνου. καὶ δὴ συμβαλὼν εἰς χεῖρας, ἔρημος  
10 τῆς ἐκ θεοῦ καθίσταται ἐπισκοπῆς, ἐξ αὐτοῦ τῆς νίκης τοῦ πάντων  
μόνον θεοῦ πρυτανεύθεισης τῷ τότε κρατοῦντι Κουνσταντίνῳ. ἀπ-  
όλλωνι μὲν πρῶτον τὸ ἐφ' ᾧ ἐπεποίηθε δόλιτικὸν πλῆθος ὁ 3  
ἀλιτήριος, τῶν τε ἀμφ' αὐτὸν δορυφόρων γυμνωθεὶς καὶ πάντων  
ἔρημον αὐτὸν καταλειπότων τῷ τε κρατοῦντι προσπεφενγότων,  
15 ὑπεκδὺς ὁ δεῖλαιος ὡς τάχιστα τὸν οὐ πρέποντα αὐτῷ βασιλικὸν  
κόσμον, δειλῶς καὶ δυσγενῶς καὶ ἀνάνδρως ἀποδύς, ὑποδύνει τὸ  
πλῆθος, καὶ ἔπειτα διαδιδόσκει κρυπταζόμενός τε ἀνὰ τοὺς ἀγροὺς  
καὶ τὰς κώμας μόλις τῶν πολεμιστῶν τὰς χεῖρας διέξεισι, τὰ τῆς  
σωτηρίας αὐτῷ προμνύμωμενος. ἔργοις αὐτοῖς εὐ μάλα πιστοὺς καὶ 4  
20 ἀληθεῖς τοὺς θείους ἀποφῆναι ἔνεστιν ὡδε χρησμούς, ἐν οἷς εἴρηται  
»οὐ σφόζεται βασιλεὺς διὰ πολλὴν δύναμιν, καὶ γίγας οὐ  
σωθήσεται ἐν πλήθει ἴσχύος αὐτοῦ. ψευδὴς ἵππος εἰς  
σωτηρίαν, ἐν δὲ πλήθει δυνάμεως αὐτοῦ οὐ σωθήσεται.  
ἰδοὺ οἱ ὁφθαλμοὶ κυρίον ἐπὶ τοὺς φοβουμένους αὐτόν, τοὺς  
25 ἐλπίζοντας ἐπὶ τὸ ἔλεος αὐτοῦ, ὁύσασθαι ἐκ θανάτου τὰς  
ψυχὰς αὐτῶν.« ὁ δὲ δυσσεβῆς ἀθρόος θεοῦ πληγεὶς μάστιγι ἐν  
δευτέρᾳ πολέμου συμβολῇ καταστρέψει τὸν βίον.

Γίνεται δὲ αὐτῷ τὰ τῆς καταστροφῆς, οὐχ οἵα στρατηγοῖς 5  
πολεμάρχαις ὑπὲρ ἀρετῆς καὶ γνωρίμων πολλάκις ἀνδριζομένοις

21 Psal. 32, 16—19 — 26—S. 16, 3 vgl. Eus. H. E. IX 10 p. 846, 11—848, 15

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

1 f τῷ γε πάντων κορυφαιοτάτῳ Eus. 4 ἀναγορεύειν Eus. 6 αἱρεται Eus.]  
αἱρει A<sup>1</sup>H αἱρεῖται d. übr. HSS | τὰ > M<sup>2</sup> | κυκήσας] συνήσας M<sup>2</sup> 6 f πᾶσάν  
τε] καὶ πᾶσαν A<sup>1</sup> (gegen Eus.) 12 ἕπερ V<sup>1</sup> 13 ἀμφ' αὐτὸν] ὑπὸ oder ὑφ  
αὐτοῦ H 14 τε > P<sup>2</sup> | προσπεφενγότων M<sup>2</sup> 16 δυσγενῶς A<sup>1</sup>H (Eus.) δυσμε-  
νῶς d. übr. HSS 17 διαδράσκει HA<sup>1</sup> (aber von späterer Hd. corr. in διαδρά-  
σκει A<sup>1</sup>) 19 αὐτῷ von späterer Hd. corr. in ἔντῷ A<sup>1</sup> | ἔργοις + οὖν H 24 τοὺς  
φοβουμένους (aber corr. aus τοῖς φοβουμένοις) A<sup>1</sup>H Eus. τοῖς φοβουμένοις M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>  
V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 27 πολέμου > V<sup>1</sup> 28 τὰ > A<sup>1</sup>H | ἡ καταστροφή A<sup>1</sup> 29 πολεμάρχοις H

ἐν πολέμῳ τὴν εὐκλεῆ τελευτὴν εὐθαρσῶς ὑπομεῖναι. ἀλλὰ γὰρ ἄπαξ  
ῶν δυσσεβῆς καὶ θεομάχος, τῆς παρατάξεως ἐν ταύτῳ πρὸ τοῦ πεδίου  
συνεστώσης οἵκοι μένων αὐτὸς καὶ κυρπταζόμενος τὴν προσήκουσαν  
τιμωρίαν ὑπέχει, ἀθρόως θεοῦ πληγεὶς μάστιγι, ὡς ἀλγηθόσι δεινῶς  
5 καὶ περιωδυνίας ἐλαννόμενον πορηνῇ καταπεσεῖν λιμῷ τε δια-  
φθείρεσθαι τάς τε σάρκας αὐτοῦ ὅλας ἀοράτῳ καὶ θεηλάτῳ πυρὶ  
κατατήκεσθαι· ὡς διαρρεύσαντα τὸ μὲν πᾶν εἶδος τῆς παλαιᾶς  
μορφῆς ἀφανισθῆναι, ἔηρον δ' αὐτὸν μόνον ὀστέων οἰόν τι μακρῷ  
χρόνῳ κατεσκελετευμένον εἴδωλον ὑπολειφθῆναι· ὡς μηδὲν ἄλλο τι  
10 νομίζειν τοὺς παρόντας ἢ τάφον αὐτῷ τῆς ψυχῆς γεγονέναι τὸ σῶμα  
ἐν εἴδει νεκρῷ καὶ παντελῶς ἀπορρεύσαντι κατορωρυγμένης· σηο- 6  
δρότερον δὲ ἔτι μᾶλλον τῆς θέρμης αὐτὸν ἐκ βάθους μυελῶν  
καταφλεγούσης, προπηδῶσι τε αὐτοῦ τὰ ὅμματα καὶ τῆς ἴδιας λήξεως  
ἀποπεσόντα πηρὸν αὐτὸν ἀφιᾶσιν. ὁ δὲ ἐπὶ τούτοις ἀναπνέον  
15 ἀνθομολογούμενος τῷ κυρίῳ θάνατον ἐπεκαλεῖτο· καὶ τὸ πανύστατον  
ἐνδίκως ταῦτα τῆς κατὰ τοῦ Χριστοῦ παροινίας ἔνεκα πεπονθέναι  
ὅμολογήσας ἀφίησι τὴν ψυχήν.

Περὶ τῶν ἐκκλησιῶν ἀναρεώσεως

Οὕτω δῆτα Μαξιμίνου ἐκποδὼν γενομένου, ὃς μόνος ἔτι λείπων 10 1  
20 τῶν τῆς θεοσεβείας ἐχθρῶν, ἀπάντων κείριστος ἀναπέφηνεν, τὰ μὲν  
τῆς τῶν ἐκκλησιῶν ἀναρεώσεως ἐκ θεμελίων αὐτῶν κάριτι τοῦ  
Α<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

1 ἐν πολέμῳ > M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> πολέμοις corr. mit roter Tinte in πολέμῳ V<sup>1</sup>  
4 ἀθρόῳ Brinkm. ἀθρόᾳ Eus. | πληγεὶς θεοῦ ~ H | δεινῶς Α<sup>1</sup>H δειναῖς d. übr. HSS  
Eus. 5 περιωδυνίας P<sup>2</sup>V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> | ἐλαννόμενον Α<sup>1</sup> ἐλαννόμενος d. übr. HSS | πορηνῇ Α<sup>1</sup>  
Eus. ATrRBDr πορηνῇ H πορὴ η M<sup>2</sup> (wo corr. in πορηνῇ) P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> Eus. Te 8 ξηρῶν  
— δστέων nach Text des Euseb (vgl. d. complicierten Apparat dort). Alle Gelasiuslss.  
corrupt: ξηρὸν δ' αἰτὸν μόνον δστέον γεγονέται M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> ebenso + καὶ H (Eus. A)  
| ξηρῶν δ' αῦ τῶν δστέων τοῦ σαρκίου ὑπολειπεύμενων εἴδωλον οἴά τι ὑπολειφθῆται Α<sup>1</sup>  
8 f μακρῷ χρόνῳ Eus. νόσω μακρῷ H μακρῷ ohne χρόνον M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 9 κατεσκη-  
τευμένον HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> (Eus. ATeEM) 11 κατορωρυγμένης M<sup>2</sup>P<sup>1</sup> (aber P<sup>1</sup> von 1. Hd.  
corr. aus κατορωρυγμένοις) die meisten Eus. HSS, κατωρυγμένης HV<sup>1</sup>P<sup>3</sup> Eus. T<sup>1</sup>BD  
κατωρυγμένης Α<sup>1</sup> (die Correctur von späterer Hd.) 13 τε] δὲ P<sup>2</sup>V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> (Eus. μὲν)  
| λήξεως] έδοας Α<sup>1</sup> 15 τὸ πανύστατον > Α<sup>1</sup> 16 ταῦτα ἐνδίκως ~ Α<sup>1</sup> | τοῦ  
> H 18 Die Capitelüberschrift fehlt in sämtlichen HSS an dieser Stelle und ist  
erst Z. 20 irrtümlich nach ἀναπέφηνεν eingeschoben, aber ἀνέσεως statt ἀναρε-  
σεως (Eus.) 19 μαξιμιανὸν H | ἔτι λείπων Eus. ABDM ἐπιλείπων Α<sup>1</sup>HV<sup>1</sup>P<sup>3</sup> Eus.  
TeER ἐπιλειπόντων M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 20 ἐναπέφηνεν Α<sup>1</sup> 21 ἀναρεώσεως Eus. ἀνέσεως  
HSS | τοῦ > H Eus. (mit Ausnahme von M)

θεοῦ τοῦ παντοκράτορος ἡγείρετο· ὁ τε τοῦ Χριστοῦ λόγος εἰς δόξαν τοῦ τῶν ὅλων θεοῦ διαλάμπων, μείζονα τῆς ἐμπροσθεν ἀπελάμβανε παρρησίαν.

Ταῦτα ἐν ἐνάτῳ τόμῳ τῆς ἐκκλησιαστικῆς ἱστορίας ὁ πάντα 2  
 5 ἄριστος συντέταχεν ὁ Παμφίλον Εὐδέβιος· τῶν γὰρ αὐτοῦ πόνων,  
 ὡς ἀνωτέρῳ μοι εἴρηται, καὶ τῶν ἄλλων τὴν ἀνάλεξιν ποιούμενος  
 τοῦ βιβλιδίου τούτου διὰ βραχέων ἐγχαράττω τὴν σύνταξιν, πλείστη  
 10 ὅση σπουδῆ τὴν πορείαν τοῦ λόγου ποιούμενος ἐπὶ τὸ ὑψηλὸν καὶ  
 λαμπροφανὲς ἄγιον καὶ θεῖον ὅρος τῆς κατὰ Νίκαιαν ἀποστολικῆς  
 15 καὶ ἐναρέτου τῶν τοῦ θεοῦ ἰερέων συνόδου· ὅρῶν μάλιστα τὸν  
 προφήτην κρατοῦντά με τῆς χειρὸς καὶ προτρέποντα· »δεῦρο, 3  
 φησίν, ἀναβῆμεν εἰς τὸ ὅρος τοῦ κυρίου καὶ εἰς τὸν οἶκον  
 τοῦ θεοῦ Ἰακώβ, καὶ ἀναγγελεῖ ἡμῖν τὴν ὁδὸν αὐτοῦ, καὶ  
 πορευεσθαντα 15 ἐν αὐτῇ. ἐκ γὰρ Σιών ἐξελεύσεται νόμος καὶ  
 20 λόγος κυρίου ἐξ Ἱερουσαλήμ«. ἀληθῶς γὰρ Σιὼν καὶ Ἱερού· 4  
 σαλῆμ καὶ ὅρος κυρίου ὑψηλότατον καὶ οἶκος τοῦ θεοῦ Ἰακώβ ὁ  
 θεῖος ἐκεῖνος τῶν τοῦ θεοῦ ὁρθοδόξων ἰερέων ὅμιλος, πνεύματι  
 ἀγίῳ διασκεψαμένων καὶ παραστησάντων διά τε γραφῶν προφητικῶν  
 25 καὶ εὐαγγελικῶν καὶ ἀποστολικῶν »περὶ τοῦ λόγου τῆς ζωῆς«  
 30 τοῦτ' ἔστι τοῦ νίου τοῦ θεοῦ, ὡς ἀληθῶς ἀκτιστος τῇ τῆς θεότητος  
 φύσει καὶ οὐ κτίσμα, καθὼς ὁ θεομάχος καὶ ἀσεβέστατος κατ' αὐτοῦ  
 ἐβλασφήμησεν Ἀρειος, καὶ ὅτι τῆς αὐτῆς οὐσίας, ἡς καὶ ὁ γεννηήσας  
 αὐτὸν πρὸ τῶν αἰώνων ἀπάντων ὑπάρχει πατήρ καὶ τοῦ αὐτοῦ  
 35 χρήματος· ὅμοιως δὲ καὶ τὸ πνεῦμα τὸ ἄγιον τῆς αὐτῆς θεότητος  
 40 καὶ οὐσίας, ἡς ὁ πατήρ καὶ ὁ νίος, σαφέστατα ἔδειξαν. καὶ ἀληθῶς 5  
 45 ὑψηλὸν ὅρος θεοῦ ἀνωθεν ἡμῖν, καθὰ προεδήλωσεν ὁ λόγος παρ'  
 αὐτοῦ τοῦ κυρίου διὰ τῶν ἀποστόλων δοθεὶς καὶ νῦν διὰ τῶν αὐτοῦ  
 50 ἰερέων κατὰ τὴν Νίκαιαν γραφικαῖς μαρτυρίαις τρανωθεὶς ὁ προσ-  
 κυνητὸς οὗτος καὶ ἄγιος τῆς ἀμωμήτου πίστεως ὅρος· περὶ οὐ  
 55 σαφέστερον ἡμῖν συνεργείᾳ τῆς τοῦ θεοῦ χάριτος προϊὼν ἀποδείξει ὁ  
 λόγος.

11 vgl. Psal. 72, 23. Jes. 2, 3 — 19 I Joh. 1, 1

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

2 μείζονος· H 3 παρόνστας H παρρησίας Eus. D 5 συντεταχός P<sup>3</sup>  
 7 τὴν σύνταξιν ἐγχαράττω ~ A<sup>1</sup> 8 ποιοῦμαι H 9 καὶ θεῖον am Rand nach  
 δόρος eingefügt H 10 συνόδων P<sup>3</sup> 11 με] μετὰ M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>P<sup>3</sup> 14 πορευεσθα-  
 P<sup>2</sup>P<sup>3</sup> 15 κυρίου] καὶ P<sup>3</sup> > M<sup>2</sup> 25 καὶ ὁ νίος > V<sup>1</sup> | δ<sup>2</sup> > M<sup>2</sup> 26 καθὰ]  
 καθὼς H 30 f ὁ λόγος ἀποδείξει ~ A<sup>1</sup>

Αλλ' ἐπὶ τὴν προκειμένην ἡμῖν τῆς ἐκκλησιαστικῆς ἴστορίας 6  
νότιθεσιν ἐπανέλθωμεν, ἐπαναλαβόντες τὰ περὶ τῆς τοῦ βασιλέως  
θεοῦ εἰς τὸν αὐτοῦ λαὸν ἀντιλήφεως καὶ τῆς τῶν τυράννων  
καταστροφῆς διὰ τοῦ θεοράποντος αὐτοῦ τοῦ θεοφιλοῦ Κουνσταν-  
τίνου τοῦ βασιλέως, ἦν δι' αὐτοῦ εἰδήνην ἐπρυτάνευσε ταῖς κατὰ  
τὴν οἰκουμένην αὐτοῦ ἐκκλησίαις ὁ μόνος «μέγας κύριος ὁ ποιῶν 7  
θαυμάσια μεγάλα μόνος καὶ ἀνεξιχνίαστα, ὃν οὐκ ἔστιν  
ἀριθμός· ὁ ἀλλοιῶν καιροὺς καὶ χρόνους, μεθιστῶν βασι-  
λεῖς τε καὶ καθιστῶν, ἐγείρων ἀπὸ γῆς πτωχὸν καὶ ἀπὸ  
10 κοπρίας ἀνυψῶν πένητα. καθεῖλε δυνάστας ἀπὸ θρόνων,  
καὶ ὑψώσε ταπεινούς· πεινῶντας ἐνέπλησεν ἀγαθῶν, καὶ  
πλοντοῦντας ἐξαπέστειλε κενούς, καὶ βραχίονας ὑπερηφά-  
νων συνέτριψεν· ὁ θαυματουργός, ὁ μεγαλουργός, ὁ τῶν ὅλων  
δεσπότης, ὁ τοῦ σύμπαντος κόσμου δημιουργός, ὁ παντοκράτωρ, ὁ  
15 παταγάθος, ὁ εἰς καὶ μόνος θεός, φὶ τὸ καινὸν ἄσμα ἀναπέμπομεν  
προσυπακούοντες ἀτῷ ποιοῦντι θαυμάσια μεγάλα μόνῳ, ὅτι εἰς  
τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ· τῷ πατάξαντι βασιλεῖς μεγά-  
λους καὶ ἀποκτείναντι βασιλεῖς κραταιούς, ὅτι εἰς τὸν  
αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ· ὅτι ἐν τῇ ταπεινώσει ἡμῶν ἐμνήσθη  
20 ἡμῶν ὁ κύριος. ἐφ' οἷς ἄπασιν ἀνυμνοῦντες μὴ διαλείψωμεν τὸν 8  
τῶν ὅλων θεόν, καὶ τὸν τούτου μονογενῆ νίὸν Ἰησοῦν Χριστὸν τὸν  
κύριον ἡμῶν, τὸν σὸν τῷ πατρὶ πάντων ἡμῖν τῶν ἀγαθῶν αἴτιον,  
τὸν τῆς θεογνωσίας αὐτοῦ εἰσηγητὴν ἡμῶν, τὸν τῆς εἰς αὐτὸν  
εὐσεβείας διδάσκαλον, τὸν τῶν ἀσεβῶν ὀλετῆρα, τὸν τυραννοκτόνον,  
25 τὸν τοῦ βίου διορθωτήν, τὸν τῶν ἀπεγνωσμένων σωτῆρα Ἰησοῦν  
ἐν ἐνὶ στόματι καὶ μᾶζαρδίᾳ πάντες δοξάζωμεν, ὅτι δὴ μόνος, οὐα 9  
παναγάθον πατρὸς \* \* \* βούλῃ τῆς πατρικῆς καὶ ἑαυτοῦ καὶ τοῦ  
ἄγιον πνεύματος φιλανθρωπίας τῶν κάτω πον κειμένων ἐν φθορᾷ

6—S. 18, 2 vgl. Eus. H. E. X 4 p. 865, 5—866, 7 — 6 Psal. 47, 2. 71, 18 —  
7 Hiob 5, 9. 9, 10 — 8 Dan. 2, 21 — 9 Psal. 112, 7 — 10—12 Luk. 1, 52—53 —  
12 Hiob 38, 15 — 15 Psal. 97, 1 — 16—20 Psal. 135, 4. 17. 18. 23

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

1—3 nicht alles mehr von 1. Hd. A<sup>1</sup> 3 αὐτὸν V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 6 μέγας nachträgl.  
eingefügt H 9 καὶ<sup>1</sup>>A<sup>1</sup>H 10 ἀνυψῶν] ἀνιστᾶν M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> (Eus. ἀνιστῶν ATFRMΣ  
ἀνυψῶν BD) | πένητας + δὲ A<sup>1</sup> 13 ὁ μεγαλουργός > H 17 τῷ — 19 αὐ-  
τοῦ > H 20 ἡμῶν > H 21 νιὸν μονογενῆ ~ H 22 τῷ > H 26 ἐν > V<sup>1</sup>  
| δοξάζοντες H 27 In den HSS eine Lücke anzunehmen; bei Eus. steht πατρὸς  
+ μονάτατος ὑπάρχων πανάγαθος παῖς. In A<sup>1</sup> von später Hd. interpoliert νιὸς  
βούλῃς P<sup>2</sup>

Gelasius.

τὴν σωτηρίαν ἡμῶν προμηθούμενος, εὗ μάλα τὴν ἡμετέραν ὑποδὺς φύσιν, καθάπερ τις ἄριστος λατρὸς τὰς ἀσθενείας ἡμῶν ἀναλαβὼν καὶ τὰς νόσους φέρων, καὶ τότε καὶ ἀεὶ σωτηρίαν καὶ ζωὴν τῷ τῶν ἀνθρώπων κατειργάσατο γένει. ὃς δὴ βασιλεὺς βασιλέων καὶ τοῦ 10 5 ἰδίου λαοῦ ἀεὶ προμηθούμενος τὸν αὐτῷ φίλον καὶ θεραπόντα ἰδίου Κοινωνίαν τοῖς τῆς εἰς αὐτὸν εὐσέβειας καὶ πίστεως ὅπλοις φράξας κατὰ τῶν ἀσεβῶν τυράννων, τοῦ τε κατὰ Ρώμην Μαξεντίου καὶ τοῦ κατὰ τὴν ἀγατολήν Μαξιμίνου, ἀνεγάγερκεν· οὓς δί αὐτοῦ ἀνελὼν φαιδρὰν καὶ βαθεῖαν εἰρήνην τῷ οἰκείῳ λαῷ ἀποδέδωκεν.

10

## Περὶ τῆς Λικιννίου κακοτροπίας.

Οὐκ Ἰην δὲ ἄρα, φησίν ὁ Παμφίλος Εὐσέβιος, τῷ μισοκάλῳ φθόνῳ 11 1 τῷ τε φιλοπονήσῳ δαίμονι φορητὸς ἡ τῶν δόκωμένων θέα, ὥσπερ οὖν οὐδὲ Λικιννίῳ μετατραπέντι [ἀσπερ] ἐτύγχανεν αὐτάρκῃ πρὸς σώφρονα λογισμὸν τὰ τοῖς ἔμπροσθεν δεδηλωμένοις τυράννοις συμβεβηκότα, 15 δὲς εὐφρανομένης αὐτῷ τῆς ἀρχῆς, τῆς βασιλέως τοῦ μεγάλου Κοινωνίαν τον δευτερεύων τιμῆς ἐπιγαμβρίας τε καὶ συγγενείας ἡξιωμένος, μιμήσεως μὲν τῆς τῶν καλῶν ἀπελιμπάνετο, τῆς δὲ τῶν ἀσεβῶν τυράννων μοχθηρίας ἐξήλον τὴν κακοτροπίαν καὶ ὡν τοῦ βίου τὴν καταστροφὴν ἐπειδεν αὐτοῖς ὀφθαλμοῖς, τούτων ἐπεσθαι 20 τῇ γνώμῃ μᾶλλον ἢ τῇ τοῦ κρείττονος φιλίᾳ τε καὶ διαθέσει ἥβούλετο. διαφθορηθεὶς τοιγαδοῦν τῷ πανενεργέτῃ, πόλεμον δυσαγῆ 2 καὶ δεινότατον πρὸς αὐτὸν ἐκφέρει, οὐ φύσεως νόμουν φεισάμενος, οὐχ δόκωμοσιῶν οὐχ ἀματος οὐ συνθηκῶν μιήμην ἐν διανοίᾳ λαβών. ὁ 3 μὲν γὰρ αὐτῷ οἴα πανάγαθος βασιλεὺς εὑνοίας παρέχων ἀληθοῦς 25 σύμβολα, σιγγενείας τῆς πρὸς αὐτὸν οὐκ ἐφθόνησε γάμων τε λαμπρῶν ἀδελφῆς μετονοίαν οὐκ ἀπηγόρησατο. καὶ μεθ' ἔτερα ἀλλὰ 4 τούτοις τάναντία Λικίννιος διεπράττετο, παντοίας δῆμεραι κατὰ

2 vgl. Jes. 53, 4 — 11—26 vgl. Eus. H. E. X S p. 892, 1—16 — 26—S. 19, 2 vgl. Eus. a. a. O. 20—23

Α<sup>1</sup>Η V<sup>1</sup>Ρ<sup>3</sup> Μ<sup>2</sup>Ρ<sup>1</sup>Ρ<sup>2</sup>

1 μάλα + προθέμως Eus. 6 εὐσέβειας καὶ am Rand nachträglich eingefügt H | πίστεως καὶ εὐσέβειας ~ V<sup>1</sup> 7 vgl. S. 19, 7. 22, 7 12 φορητὴ H wie Eus. R [Vita Const. 30, 23] 13 μετατραπέντι ὥσπερ > Eus. 15 εὐφρανομένης A<sup>1</sup>Μ<sup>2</sup>Ρ<sup>1</sup>Ρ<sup>2</sup>V<sup>1</sup>Ρ<sup>3</sup> εὐθυνομένης H (Eus. εὗ φερομένης) 20 τὴν γνώμην V<sup>1</sup>Ρ<sup>3</sup> 22 νόμου H νόμου P<sup>3</sup> 23 ὀρκομοσιῶν Μ<sup>2</sup>Ρ<sup>1</sup>Ρ<sup>2</sup>V<sup>1</sup>Ρ<sup>3</sup> | οὐ] οὐλὶ H 25 σύμβολον H | αὐτὸν von 1. Hd. corr. aus αὐτὸν P<sup>2</sup> | τε; τὰς P<sup>3</sup> 27 τάναντία > P<sup>2</sup> | δῆμεραι] ως ἡμέραι V<sup>1</sup>

τοῦ κρίτους μηχανὰς ἐπιτεχνώμενος ὁ μισόθεος, πάντας ἐπιροῶν  
ἐπιβούλης τρόπους, ὃς ἂν κακοῖς τὸν εὐεργέτην ἀμείψῃται.

Οἵς ἐπιλέγει· τῷ δὲ ἄρα ἦν ὁ θεὸς φίλος κηδεμῶν καὶ φύλαξ, 5  
τῷ Κωνσταντίνῳ λέγω, ὃς αὐτῷ τὰς ἐν ἀπορήτῳ καὶ σκοτεινῷ  
μηχανευομένας υπὸ τοῦ τυράννου συμβούλίας εἰς φῶς ἄγων διήλεγχε.  
τοσοῦτον ἀφετή, τὸ μέγα τῆς θεοσεβείας ὅπλον, πρὸς ἄμυναν μὲν  
ἐχθρῶν, οἰκείας δὲ φυλακὴν σωτηρίας ισχύει. ὃν δὲ πεφραγμένος ὁ  
θεοφιλέστατος ἡμῶν βασιλεὺς Κωνσταντίνος τῇ ἐκ τοῦ θεοῦ βοηθείᾳ  
τὰς τοῦ δυσωνύμου πολυπλόκους ἐπιβούλας διεδίδρασκεν. ὁ δὲ 6  
10 τύφαρνος τὴν λαθραίαν συσκευήν ὡς οὐδεμῶς ἔωρα κατὰ γράμμην αὐτῷ  
χωροῦσαν, τοῦ θεοῦ πάντα δόλον τε καὶ ὁρισμογίαν τῷ θεοφιλεῖ κατά-  
φωρα ποιοῦντος, οὐκ ἔτι οἶστος τε ὅν ἐπικρύπτεσθαι, προφανῆ λοιπὸν  
πόλεμον αἰρεῖται. ὅμοσε δὴ κατὰ Κωνσταντίνου πολεμεῖν διαγνούνε, 7  
ἡδη καὶ κατὰ τοῦ θεοῦ τῶν ὅλων ὡς φρονδοῦ Κωνσταντίνου, ὃν  
15 ἥπιστατο σέβειν αὐτόρ, παρατάττεοθαί αὖληται· καὶ ἐπειτα τοὺς ὑπ’  
αὐτῷ θεοσεβεῖς ἥλαντε. καὶ μεθ’ ἔτεροι· καὶ ὁ τρόπος δὲ τοῦ κατ’ 8  
αὐτῶν φθόνους ἔνεος τις ἦν καὶ οἶος οὐδεπώποτε ἡκούσθη. τὰς γοῦν  
ἀμφὶ τὴν Ἀμάσειαν καὶ τὰς λοιπὰς τοῦ Πόρτου πόλεις ὅσοις κακοῖς  
πιέζεσθαι προσέταξε, πᾶσαν ὑπερθολήν ὡμότητος ὑπερηκόντισεν.  
20 ἐνθα τῶν ἐκκλησιῶν τοῦ θεοῦ αἱ μὲν ἐξ ὕψους εἰς ἔδαφος αὐθίς  
κατερρίπτοντο, τὰς δὲ ἀποκλείεσθαι ἐκέλευσεν, ὡς ἂν μὴ συνάγοιτό  
τις τῶν εἰωθότων μηδὲ τῷ θεῷ τὰς ὀφειλομένας εὐχὰς καὶ λατρείας  
ἀποδίδωσι. συντελεῖσθαι γὰρ οὐκ ἡγείτο ὑπὲρ αὐτοῦ ταύτας — πᾶς 9  
γὰρ οἶν τε ἦν τοῦτο ἐννοεῖν τὸν μισόθεον — φαύλῳ συνειδότι τοῦτο  
25 λογιζόμενος, ὑπὲρ δὲ Κωνσταντίνου τοῦ θεοφιλοῦς βασιλέως πράττειν

3—16 vgl. Eus. a. a. O. p. 892, 25—894, 10 — 16—S. 20, 2 vgl. Eus. a. a. O.  
p. 896, 31—898, 9

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

3 ἄρα ἦν ὁ θεὸς A<sup>1</sup>H ἄρα ὁ θεὸς ἦν Eus. ἦν ἄρα ὁ θεὸς d. übr. HSS 4 λέγω,  
aber durch Rasur corr. aus λέγων A<sup>1</sup> λέγω H λέγων d. übr. HSS 6 ἀφετή, τὸ wie  
Eus. Τε ἀφετῆς τὸ die meisten Eus. HSS | θεοσεβείας] εὐσεβείας M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> | μὲν  
>P<sup>2</sup> 7 ὃν δὲ wie Eus. B, nur H hat φ δὴ wie Eus. AM τῶν δὲ P<sup>3</sup> 8 τοῦ >V<sup>1</sup>  
10 αὐτῷ A<sup>1</sup>H Eus. > die übr. HSS 11 θεοφιλεῖ + βασιλεῖ H Eus. 12 κατ-  
φορα P<sup>3</sup> Eus. BDM | λοιπὸν > V<sup>1</sup>P<sup>3</sup>M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> Eus. 13 αἰρεῖται] αἴρεται Eus.  
| ὅμως ἔδει κατὰ A<sup>1</sup> (wo aber erst im Text und dann auch am Rand von späterer Hd.  
corr. in ὅμοσε δὴ κατὰ), M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> ὅμως ἥδη κατὰ H ὅμοσε δῆτα Eus. | Κωνσταν-  
τίνῳ V<sup>1</sup> Eus. Κωνσταντίνον d. übr. HSS 17 αὐτὸν M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>V<sup>1</sup> (aber viell. in  
Correctur), P<sup>3</sup> Eus. TER Mc | φθόνον HSS geg. Eus. φόνον 20 τοῦ θεοῦ >V<sup>1</sup>  
21 συναγάγοιτο H Eus. BD 23 ἀποδίδωσι HSS (ἀποδιδῶσι A<sup>1</sup>) ἀποδιδῆ Eus.  
24 θεομοσῆ A<sup>1</sup> θεόμισον H 25 λογιζόμενος corr. in λογιζόμενον A<sup>1</sup>

ἡμᾶς καὶ τὸν θεὸν ἵλεοῦσθαι ἐπέπειστο. ὅθεν, ἐκ τούτου παρορ-  
μηθείς, τὸν θυμὸν καθ' ἡμῶν ἐπισκήπτει. καὶ μετὰ βραχέας καὶ 10  
δὴ ἀπήγοντο πολλοὶ τῶν ἐπισκόπων καὶ ἐκολάζοντο ἀποφασίστως  
ὅμοιος τοῖς μισιφόνοις οἱ μηδὲν ἡδικηκότες, καινοτέραν ὑπομένοντες  
5 τελευτὴν, ἔισπει τὸ σῶμα εἰς πολλὰ τμῆματα κατακρεονρογούμενοι καὶ  
μετὰ τὴν ἀπηνῆ ταύτην καὶ φρικτοτάτην θέαν τοῖς τῆς θαλάσσης  
βυθοῖς τοῖς ἰχθύσιν εἰς βορὰν ἐρρίπτοντο. φυγαὶ δὲ αὐθίς ἐπὶ 11  
τούτοις τῶν θεοσεβῶν ἀπάντων ὄμοσε ἀνδρῶν καὶ γυναικῶν σὸν  
κομιδῇ νηπίοις ἐγίνοντο, καὶ πάλιν ἀγροὶ καὶ πάλιν ἐρημίαι νάπαι  
10 τε καὶ ὅη τοὺς τοῦ Χριστοῦ θεράποντας ὑπεδέχοντο, κατὰ πάντων  
ἀνακινήσαντος τοῦ δυσσεβοῦς τὸν πόλεμον.

Καὶ μετὰ βραχέας εἰ μὴ τάχιστα τὸ μέλλον ἔσεσθαι προλαβὼν ὁ 12  
τῶν ψυχῶν ὑπεράγαθος θεὸς ὡς ἐν βαθεῖ σκότῳ καὶ νυκτὶ ζοφωδε-  
στάτῃ φωστῆρα μέγαν ἀθρόως καὶ σωτῆρα τοῖς πᾶσιν ἐξέλαμψε, τὸν  
15 αὐτοῦ θεράποντα Κωνσταντίνον ὑψηλῷ βραχίονι γενναιοτάτῃ δὲ  
χειρὶ χειραγωγήσας.

Τούτῳ μὲν οὖν ἄνωθεν ἐξ οὐρανῶν καροπὸν εὔσεβειας ἐπάξιον 13  
τρόπαια κατὰ τῶν ἀσεβῶν παρεῖχε ρίκης, τὸν δὲ ἀλιτήριον αὐτοῖς  
συμβούλοις ἄπασι καὶ φίλοις ὑπὸ τοῖς Κωνσταντίνον ποσὶ ποηνῆ  
20 κατέβαλεν ὁ Κωνσταντίνον καὶ πάντων ἡμῶν θεός. ὡς γὰρ εἰς 14  
ἔσχατα μανίας τὰ κατ' αὐτὸν ἥλανυεν, οὐκ ἀγεντὸν εἶναι λογισά-  
μενος βασιλεὺς Κωνσταντίνος ὁ τῷ θεῷ φίλος τὸν ἔμφυτον σώφρονα  
καὶ εὐσεβὴν συναγαγὼν λογισμὸν καὶ τὸ στερρόν τοῦ δικαίου τρόπαιον  
25 φιλανθρωπίᾳ κερασάμενος, ἐπαμῆναι κρίνει τοῖς ὑπὸ τῷ τυράννῳ  
ταλαιπωρούμενοις, καὶ τό γε πλειστον ἀνθρώπων γένος, βραχεῖς  
λημεῶνας ἐκποδῶν ποιησάμενος, ἀνασώσασθαι δομάται. μόρη γὰρ 15  
αὐτῷ χρωμένον φιλανθρωπίᾳ τῷ δυσσεβεῖ τοῦ φιλανθρωποποτάτου  
βασιλέως Κωνσταντίνου τὸν πρὸ τούτου χρόνον καὶ τὸν οὐ συμ-  
παθείας ἄξιον ἐλεοῦντος, τῷ μὲν ἐγίνετο πλέον οὐδέν, τῆς κακίας οὐκ  
30 ἀπαλλαττομένῳ, αὕσοντι δὲ μᾶλλον τὴν κατὰ τῶν ὑποχειρίων ἔθνῶν

2—10 vgl. Eus. a. a. O. p. 89S, 12—19 — 12—S. 21, 11 vgl. Eus. a. a. O.  
p. 89S, 22—900, 16

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

5 κρεονρογούμενοι M <sup>2</sup> P <sup>1</sup> P <sup>2</sup>	6 φρικτοτάτην HP <sup>2</sup>	9 πάλιν <sup>2</sup> > M <sup>2</sup> P <sup>1</sup> P <sup>2</sup>
11 δυσσεβοῦς M <sup>2</sup> δυσσεβοῦς corr. von 1. Hd. in δυσσεβοῦς P <sup>2</sup>	13 τῶν + οἰκείων	
Eus.   ὑπεράγαθος HSS (viell. durch Lesefehler aus) ὑπέρομαχος Eus. 15 δὲ]		
δὴ H 17 οὖν > P <sup>2</sup> 19 πρητᾶ] πρωτᾶ V <sup>1</sup> Eus. T <sup>1</sup> BD corr. Τε πρὸν ἦν P <sup>3</sup>		
23 τὸν στερρόν τοῦ δικ. τρόπον Eus. 26 ὠρμηται M <sup>2</sup> P <sup>1</sup> P <sup>2</sup> 27 χρωμένῳ Eus.		
τῷ — 28 Κωνσταντίνον > Eus. 29 ἐλεοῦντι Eus.   οὐκ > V <sup>1</sup>		

λύτταν, τοῖς δὲ κακονυμένοις οὐδεμία ἡν σωτηρίας ἐλπίς, ὑπὸ δεινοῦ θηρίου καταπονούμενοις. διὸ δὴ τῷ φιλανθρώπῳ μίξας τὸ μισο- 16 πόνηρον δὲ τῶν ἀγαθῶν χορηγὸς πρόσεισιν ἄμα παιδὶ Κρίσπῳ βασιλεῖ φιλανθρωποτάτῳ ἀπὸ τῆς ἐσπερίου [τῆς] μεγίστης Ρώμης ἐπὶ τὴν 5 ἔφαν κατὰ τοῦ τυράννου, σωτηρίας δεξιὰν ἄπαισι τοῖς ἀπολλυμένοις ἔκτείνας· παμβασιλεῖ θεῷ καὶ παιδὶ Χριστῷ σωτῆρι ποδηγῷ καὶ συμμάχῳ χρόμενοι, πατὴρ Κωνσταντίνος βασιλεὺς ἄμα νίφι βασιλεῖ Κρίσπῳ ἀμφοτέλειος διελόντες τὴν κατὰ τῶν θεομισῶν παράταξιν, ὁρδίαν τὴν γίνην ἀποφέρονται, τῶν κατὰ τὴν συμβολὴν πάντων 10 ἔξενμαρισθέντων ἀντοῖς καὶ κατὰ γνώμην τοῦ παμβασιλέως θεοῦ, καθά φησιν δὲ φιλαληθέστατος Εὐσέβιος δὲ τοῦ πανευφήμου Παμφίλου.

‘Ρουφίνος δὲ φησὶν — εἰ καὶ μηδεμίαν μοῖραν τῶν γεγενημένων ἐπὶ 17 Λικίννιον πραγμάτων ἐμνημόνευσεν, ὅμως καὶ αὐτὰ τὰ λεξίδια τοῦ προρρηθέντος ἀναλεξάμενος ἐνθῆσω τῇ συγγραφῇ — φησὶ δὲ οὗτος· 15 Λικίννιος μὲν οὖν ὁ συμβασιλεύων αὐτῷ, δηλονότι τῷ θεοφιλεῖ Κωνσταντίνῳ, τὰς Ἑλληνικὰς ἔχων δόξας ἐμίσει Χριστιανούς· καὶ διωγμὸν μὲν προφανῆ κατ’ αὐτῶν φόβῳ τοῦ βασιλέως Κωνσταντίνου κινεῖν ὑπεστέλλετο, λεληθότως δὲ πολλοὺς ἐσκευωρεῖτο. προιών δὲ φανε- 18 ρῶς τὸν κατὰ πάντων διωγμὸν ἀνεκίνει ἐν τοῖς τῆς ἀνατολῆς τόποις, 20 ὡς καὶ πολλοὺς τοῦ Χριστοῦ μάρτυρας ἀναδειχθῆναι ἐν διαφόροις τόποις· ἐκ δὴ τούτον εἰς ἀπέχθειαν τὴν πρὸς αὐτὸν μεγίστην τὸν βασιλέα Κωνσταντίνον ἐκίνησεν. ἦσαν δὲ πρὸς ἀλλήλους πολέμοι. ταῦτα μὲν οὗτος.

Οἱ δὲ λοιποί, ὅσοι τῆς Εὐσέβιον τοῦ Παμφίλου ἀληθείας συν- 19 25 ἥγοροι, διελόντες, φασὶν, ἀμφοτέλειος στρατιὰν πατὴρ Κωνσταντίνος βασιλεὺς καὶ νίψις Κρίσπος βασιλεὺς κατὰ τοῦ ἀσεβοῦς τυράννου ὥρμηντο, ὁ μὲν οὖν νίψις Κρίσπος ἐπὶ τὰ κατὰ τὴν Ἀσίαν μέρον τῇ σὺν αὐτῷ στρατιᾷ τὴν πορείαν ποιούμενος, ὁ δὲ πατὴρ Κωνσταντίνος κατὰ τῆς Εὐρώπης τοῖς ἀμφ' αὐτὸν δορυφόροις τὴν ὁδὸν 30 διήνυεν. ὁ δὲ μισόθεος καὶ πάσης ἀσεβείας καὶ μιαφορίας ἔμπλεως 20

12 vgl. Soer. I 3, 1. 2 p. 7f und I 4, 1 p. 9; s. o. S. 7, 20 — 30 Über das Verhältnis von Licinius und Euseb vgl. auch die Vita Constantini des Cod. Angelie. A in Philostorgius ed. Bidez p. 180 und XCVI

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

3 πρόσεισιν H Eus. πρόσεισιν die übr. HSS 5 σωτηρίαν P<sup>2</sup> 6 Χριστῷ] χοηστῷ  
P<sup>2</sup> κνρίῳ M<sup>2</sup> 8 διελθόντες A<sup>1</sup>H geg. Eus. 10 καὶ tilgt Pasquali 11 πανευφήμου  
> P<sup>2</sup> 12 φησὶν > H 15 οὖν > P<sup>2</sup> | θεοφιλεῖ Α<sup>1</sup> βάσιλεῖ θεοφιλεῖ H βασιλεῖ d.  
übrigen HSS 17 κινεῖν] κοινὴν P<sup>2</sup> 18 λελυθότως M<sup>2</sup>P<sup>1</sup> 19 τὸν τῶν M<sup>2</sup>  
25 φασὶν] κατὰ A<sup>1</sup> (Ceriani: φασὶν — sic per compendium 1. m., 2. m. κατὰ), φησὶν  
HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> | στρατείαν A<sup>1</sup> 27 νίψις > P<sup>2</sup> 27 f σὺν τῇ αὐτῷ ~ M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>V<sup>1</sup>P<sup>3</sup>

ἔξ ἀνατολῶν μετὰ πλείστου ὅσου στρατοῦ κατ' αὐτῶν παρατατό-  
μενος καὶ μεγαλαυχῶν ἥρχετο· γράσας δὲ ἐν τῇ Νικομηδέων, ἔγνωκός  
τε καὶ εἰδὼς τὴν τοῦ θεοφρίσου Κωνσταντίνου ψυχὴν σέβονταν τοὺς  
τοῦ θεοῦ ἵερες καὶ ὅτι διὰ πάσης ἄγοι τιμῆς, μισθοδοτεῖ τὸν τῆς  
5 Νικομηδέων ἐπίσκοπον Εὐσέβιον πάλαι πρόσφρυγα αὐτοῦ ὅντα κατὰ  
τοῦ εὐσέβους βασιλέως Κωνσταντίνου, οἴλμενος δι' αὐτοῦ καὶ τῶν  
ἄμφ' αὐτὸν ἀρελεῖν τὸν τοῖς τοῦ θεοῦ πεφραγμένον ἀκαταμαχήτοις  
σπλοις Κωνσταντίνου. συντίθεται οὖν αὐτῷ ὁ θαυμάσιος Εὐσέ- 21  
βιος, ἐπαγγελίας λιπαρηθεὶς παρὰ τοῦ συνασθεοῦς αὐτοῦ Λικινίου.  
10 Καὶ ὅτι ταῦτα οὕτως ἔχει, ἔξ αὐτῆς τοῦ φιλοχρίστου βασιλέως  
ἐπιστολῆς ἔνεστι πληροφορηθῆναι, ἵς τοῖς Νικομηδεῦσιν ἐπέστειλεν,  
ῳδέ πως λέγων πρὸς τῷ τέλει τῆς ἐπιστολῆς·  
»Τίς ἔστιν ὁ ταῦτα διδάξας οὕτως ἀκακον πλῆθος; Εὐσέβιος 22  
>δηλαδὴ ὁ τῆς τυραννικῆς ὀμότητος συμμύστης. ὅτι γὰρ πανταχοῦ  
15 τοῦ τυράννου γεγένηται προσφύλαξ, πολλαχόθεν ἔστι συνορᾶν. τοῦτο  
>μὲν αἱ τῶν ἐπισκόπων σφαγαὶ διαμαρτύρονται, ἀλλὰ τῶν ἀληθῶς  
>ἐπισκόπων, τοῦτο δὲ ἡ χαλεπωτάτη τῶν Χριστιανῶν ἐκδίωξις διαρ-  
>ρήθην βοῦ. οὐδὲν γὰρ τῶν εἰς ἐμὲ γεγενημένων παρ' αὐτοῦ νῦν 23  
>ἐξώ, δι' ὧν, ὅτε μάλιστα αἱ τῶν ἐναντίων μερῶν καθ' ἡμῶν ἐπραγ-  
20 ματεύοντο συνδρομάι, οὗτος καὶ ὁρθαλμοὺς κατασκόπους ἐπεμπε-  
κατ' ἔμοις καὶ μόνον οὐκ ἐνόπλους τῷ τυράννῳ συνεισέφερεν  
>ἐπονογίας αὐτῷ χάριν. μηδ' ἐμέ τις οἱέσθω εἰναι πρὸς τὴν τούτων 24  
>ἀπόδειξιν ἀπαράσκενον· ἐλεγχος γάρ ἔστιν ἀκριβῆς, ὅτι τοὺς πρεσβυ-  
>τέρους καὶ τοὺς διακόνους τοὺς Εὐσέβῳ παραπεμπομένους φανερῶς  
25 νῦν οὐκ ἀγανακτήσεως ἐνεκεν, ἀλλ' εἰς αἰσχύνην ἐκείνων προειή-  
>νεκται. ἐκεῖνο μόνον δέδια, ἐκεῖνο διαλογίζομαι, ὅτι ὑμᾶς ὅρῶ πρὸς  
τὴν τοῦ ἐγκλήματος καλεῖσθαι κοινωνίαν· διὰ γὰρ τῆς Εὐσέβιον

13--S. 24, 18 vgl. unten Anhang Nr. I (= Gel.²) und Theodoret H.E. I 20 ff p. 66 ff

A¹H V¹P³ M²P¹P²

3 τε A¹ > die übr. HSS 4 f τῶν — ἐπισκόπων A¹ 6 τῶν] τὸν P² 8 θαυ-  
μάσιος A¹H θαυμαστὸς d. übr. HSS 9 ἐπαγγελίας M² | αὐτοῦ] αὐτῷ M²P¹P²  
11 ἥς] ἥν corr. in ἥν M² ἥν P¹ | ἐπέστειλεν P³ 12 ὠδε — 13 ἔστιν > H  
aber am Rand ξ (viell. ξήτει Holl.) 14 δ Thdt. Gel.² > HSS 15 πρόσφρξ Thdt.  
16 αἱ τῶν] αὐτῶν H 18 οὐδὲ H | γάρ + περὶ H Thdt. 20 συρδομέναι  
P³ | οὗτος corr. aus οὕτως A¹ 22 αὐτῷ χάριν > Thdt. Gel.² 24 εὐσε-  
βίον A¹ | παραπεμπομένους HSS, παρεπομένους Thdt. Gel.² 25 παρέστηκεν  
V¹ | ἀλλὰ — 26 ἐνεκεν > M²P¹P² 25 f μὲν παρέημι ἢ νῦν Thdt. Gel.²  
27 ἐκεῖνοι¹ + δὲ A¹ Thdt. T 28 τῆς + τοῦ A¹

>διαγωγῆς τε καὶ διαστροφῆς συνείδησιν κεχωρισμένην τῆς ἀληθείας  
>εἰλήφατε. ἀλλ᾽ ἔστιν οὐ βραδεῖα θεραπεία, εἴγε ἐπίσκοπον πιστόν 25  
>τε καὶ ἀκέραιον νῦν γοῦν λαβόντες πρὸς θεὸν ἀπίδητε. ὅπερ ἐπὶ  
τοῦ παρόντος ἐν νῦν ἔστιν, ὃ καὶ πάλαι ἐχοῦν τῆς ὑμετέρας κοίσεως  
ἢ ἡρτῆσθαι, εἰ μὴ ὁ προειδομένος Εὐσέβιος δεινῇ τῶν τότε συλλα-  
βομένων αὐτῷ προαιρέσει ἐνταῦθα ἐληλύθει καὶ τὴν τῆς τάξεως  
ἀρθρότητα ἀναισχύντως τὸ συνεπεπράχει.

Αλλ᾽ ἐπειδὴ περὶ τοῦ αὐτοῦ Εὐσέβιον πρὸς τὴν ὑμετέραν ἀγάπην 26  
ἀδλίγα προσῆκε φράσαι, μακροθύμως ἀκούσατε. μέμνηται ἡ ὑμετέρα  
10 ἀνεξικαία ἐπὶ τῆς Νικαέων πόλεως γεγενῆσθαι σύνοδον ἐπισκόπων,  
ἡ καὶ αὐτὸς ἐγὼ πρεπόντως τῇ τῆς ἐμῆς συνειδήσεως λατρείᾳ  
παρήμην, οὐδὲν ἔτερον βουλόμενος ἢ ὅμονοιαν ἀπασιν ἐργάσασθαι,  
καὶ πρὸ πάντων ἐλέγχαι καὶ ἀποσείσασθαι τὸ πρᾶγμα τοῦτο, ὃ τὴν  
μὲν ἀρχὴν εἰλήφει διὰ τῆς Ἀρείου τοῦ Ἀλεξανδρέως ἀπονοίας,  
15 ἴσχυροποιεῖτο δὲ παραχρῆμα διὰ τῆς Εὐσέβιον ἀπόπον τε καὶ ὀλεθρίας  
σπονδῆς. ἀλλ᾽ αὐτὸς οὗτος Εὐσέβιος, προσφιλέστατοι καὶ τιμιώτα- 27  
τοι, μεθ' ὅσης νομίζετε συνδρομῆς ἄτε δὴ ὑπὸ τῆς συνειδήσεως  
αὐτῆς ἥττωμενος, μεθ' ὅσης δὲ αἰσχύνης τῇ πανταχόθεν ἐληλεγμένῃ  
ψευδολογίᾳ αὐτοῦ συνίσταται, ὑποπέμπων μέν μοι διαφόρους τοὺς  
20 ὑπὲρ αὐτοῦ ἀξιούντας, ἔξαιτονένος δὲ παρ' ἐμοῦ συμμαχίαν τινά.  
ὅπως μὴ ἐπὶ τοσούτῳ ἐλεγχθεὶς πλημμελήματι τῆς ὑπαρχούσης αὐτῷ  
ἐκπέσοι τιμῆς; μάρτυς ἔστι μοι τούτων αὐτὸς ὁ θεός, ὃς ἐμοὶ τε 28  
καὶ νῦν φιλαγάθως ἐπιμένοι, ὅτι καὶ ἐμὲ αὐτὸς ἐκεῖνος Εὐσέβιος  
περιέτρεψε καὶ ἀπρεπῶς ὑφήροπασεν· ἀλλ᾽ ἡ θεία με πρόνοια ἐπὶ τὴν  
25 ἀληθεστάτην αὐτῆς ὅδον ἐπανήγαγεν· ὃ καὶ ὑμεῖς ἐπέγρωτε καὶ ἐπι-  
γράψεσθε. πάντα μὲν γὰρ ἐπράχθη παρ' αὐτοῦ τότε, Εὐσέβιον τοῦ  
ἀνοσίου λέγω, καθὼς αὐτὸς ἐπόθει πᾶν ὄτιον καὶ ἐπὶ τῆς αὐτοῦ  
διανοίας ἀποκονπτόμενος.

A<sup>4</sup>H V<sup>4</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

4 ἡμῖν P<sup>2</sup>V<sup>1</sup> | ἡμετέρας M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>P<sup>3</sup> 5 ἡρτῆσαι H | τότε] τε A<sup>4</sup>H τότε V<sup>1</sup>  
6 αὐτῷ > M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> vgl. die Thdt.-Überlieferung 7 συνεπεπράχει die Corruptel  
der Thdt.-Überlieferung von Gel. übernommen; vgl. Parmentier zu der Stelle.  
Balforeus emendiert συνετεταράχει 8 αὐτοῦ > M<sup>2</sup> (αὐτοῦ τοῦ Gel.<sup>2</sup> Thdt. nszΩ  
αὐτοῦ τούτου AT) | ἡμετέραν HP<sup>2</sup> 11 am Rand ὅτα ξῆλον ἀνδρὸς εὐσεβοῦς H  
12 ἄπαντα > P<sup>1</sup> | ἐργάζεσθαι P<sup>2</sup> 17 νομίζεται P<sup>3</sup> 18 τῇ] ἡ und das  
folgende ἐληλεγμένη ψευδολογίᾳ ohne iota subscr. P<sup>2</sup> 19 μέν μοι] μέντοι H Thdt. T  
23 φιλάγαθος H 24 ἀλλ' — 25 ἐπανήγαγεν > Thdt. Gel.<sup>2</sup> 26 ἐπράχθη τότε  
παρὰ εὐσεβίον H 27 ἐπεπόθει H | ὄτιον M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>

Αλλὰ πρώην, ὥν τὰ λοιπὰ τῆς τούτου σκαιότητος παρῶ, τί 29  
 μάλιστα μετὰ Θεογρίου, ὃν τῆς ἀνοσίας αὐτοῦ προαιρέσεως ἔχει  
 κοινωνόν, διεπράξατο, ἀκούσατε, παρακαλῶ. Ἀλεξανδρέας τιὰς τῆς  
 ἡμετέρας πίστεως ἀραχωρήσαντας ἐνταῦθα πεκελεύκειν ἀποστα-  
 λῆραι, ἐπειδὴ διὰ τῆς τούτων ὑπηρεσίας διχονοίας ἡγείρετο πνο-  
 οῦς. ἀλλ’ οὗτοι οἱ καλοὶ τε καὶ ἀγαθοὶ ἐπίσκοποι, οὓς ἄπαξ ἡ τῆς 30  
 συνόδου ἀλήθεια πρὸς μετάνοιαν τετηρήκει, οὐ μόνον ἐδέξαντο ἐκεί-  
 τοντες καὶ παρ’ ἑαυτοῖς ἡσφαλίσαντο, ἀλλὰ καὶ ἐκοινώησαν αὐτοῖς τῆς  
 τῶν τρόπων κακοηθείας. διὸ τοῦτο περὶ τοὺς ἀχαρίστους τούτους  
 ἔχομεν πρᾶξαι. ἀρπαγέντας γὰρ αὐτοὺς ἐκέλευσα ὡς πορρωτάτῳ  
 ἐξορισθῆναι. νῦν ὑμέτερούν ἔστι πρὸς τὸν θεὸν ἐκείνην τῇ πίστει 31  
 βλέπειν ἢ πάντοτε καὶ γεγενῆσθαι ὑμᾶς καὶ εἰτα πρέπει, καὶ δια-  
 πράξασθαι οὕτως. ὥντας ἐπισκόπους ἀγνούς τε καὶ ὁρθοδόξους καὶ  
 φιλανθρώπους ἔχοντες χαίρωμεν. εἴ τις δὲ πρὸς μηδὲν τῶν  
 λυμεώτων ἐκείνων ἢ πρὸς ἐπανον ἀπρονοήτως ἐξαφθῆναι τολμήσει,  
 παραχρῆμα τῆς ἰδίας τόλμης διὰ τῆς τοῦ θεράποντος τοῦ θεοῦ,  
 τοῦτ’ ἔστιν ἐμοῦ, ἐνεργείας ἀνασταλήσεται. ὁ θεὸς ὑμᾶς διαφυλάξει  
 ἀδελφοὶ ἀγαπητοί.

Ταῦτα καὶ τὰ τοιαῦτα ἡ τοῦ θεοφιλοῦς βασιλέως Κονσταντίνου 32  
 20 ἐπιστολὴ σαφέστατα ἔδειξε περὶ τοῦ ἀσεβοῦς Εὐσεβίου τοῦ Νικο-  
 μηδείας, ὃς προσφύλαξ οὐ μόνον γέγονε τοῦ θεομίσοντος Λικιννίου  
 ἀλλὰ καὶ συμμύστης καὶ ὑπουργὸς τῆς ἐκείνου τυραννίδος καὶ ἀσεβείας.  
 βαδιῶ δὲ ἐντεῦθεν ἐπὶ τὴν προκειμένην τῆς ἐκκλησιαστικῆς ιστορίας  
 ὑπόθεσιν.

25 Περὶ τῆς κατὰ τοῦ ἀσεβοῦς Λικιννίου νίκης τοῦ θεοφιλοῦς βασιλέως Κονσταντίνου.

Λικιννίου τοίνυν σὸν στρατιῷ τῇ σὸν αὐτῷ ἀπὸ τῆς Νικομηδέων 12 1  
 ἐξοριζόντος ἐπὶ τὸ Βυζάντιον κατὰ τοῦ θεοφιλοῦς Κονσταντίνου  
 τοῦ βασιλέως ἐκεῖσε τότε παρόντος, τῶν δὲ θατέρων στρατιωτικῶν  
 φαλάγγων τὸν κριστοφόρον βασιλέα ἐν κύκλῳ αὐτῶν ἔχόντων, ἵδην  
 30 ὁ ἀλιτήριος καὶ τῶν οἰκείων δὲ στρατῶν ἔρημον ἑαυτὸν θεασάμενος

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

1 τοίτον] αὐτοῦ A<sup>1</sup> Thdt. n 2 ἀνοσίου H 3 ἀλεξανδρείας P<sup>3</sup> 4 κε-  
 κελεύκει P<sup>2</sup> καὶ κελεύειν P<sup>3</sup> 6 ἀγαθοὶ τε καὶ καλοὶ ~H 7 ἐδέξατο P<sup>3</sup> 8 καὶ  
 παρ’ αὐτοῖς im Text ·· καὶ παρ’ ἑαυτοῖς am Rand V<sup>1</sup> | ἡσφαλίσατο P<sup>3</sup> 9 τῶν  
 >P<sup>2</sup> 11 ἡμέτερον M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 12 βλέπειν + ἐν H | ἡμᾶς P<sup>2</sup>P<sup>3</sup> 13 ἀγνοές]  
 ἐγροές P<sup>3</sup> 16 τοῦ >P<sup>2</sup> 17 διαφυλάξαι M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 20 ἀσεβοῦς] εὐσεβοῦς,  
 aber von späterer Hand corr. V<sup>1</sup> 28 δὲ θατέρων A<sup>1</sup>H δ’ ἐκατέρων d. übr. HSS  
 29 αὐτὸν HP<sup>2</sup> | ἐγόντων A<sup>1</sup>H (vgl. Index s. v. partic.) ἔχονσῶν d. übr. HSS

ἐπὶ τὴν τῶν κρειττόνων ἀσπίδα προσπεφευγότων, τὰ μὲν πρῶτα κρυπτάζεσθαι ἐσπούδαξεν ἐν Χρυσοπόλει τῆς Βιθυνῶν (ἐπίνειον δὲ τοῦτο τῆς Χαλκηδόνος ἐστί) μὴ δυνηθέεις δέ, ἵδων ἔαντὸν ἥδη πρηνῇ κείμενον ὑπὸ τοῖς Κωνσταντίνον τοῦ βασιλέως ποσίν, ἐξέδωκεν 5 ἔαντόν. ζῶντα οὖν συλλαβὼν ὁ ἐπιεικέστατος καὶ εὐσεβέστατος 2 βασιλεὺς φιλανθρωπεύεται καὶ κτείνει μὲν οὐδαμῶς, οἰκεῖν δὲ τὴν Θεοσαλονίκην προσέταξεν ἡσυχάζοντα. ὁ δὲ πρὸς ὀλίγον χρόνον 3 ἡσυχάζειν ἐδόκει· μετὰ δὲ ταῦτα βαρβάρους τινὰς προσκαλούμενος καὶ σὸν αὐτοῖς διασκεπτόμενος, ἀναμάχεσθαι τὴν ἥτταν ἐσπού- 10 δαξε. τοῦτο γνοὺς βασιλεὺς ὁ πιστότατος, ἀναιρεθῆναι τὸν θεο- 4 μισῆ ἐκέλευσε· καὶ ἀνηρέθη ὁ τοῦ Χριστοῦ καὶ τοῦ αὐτοῦ θερά- ποντος τύραννος.

2 vgl. Soer. I 4, 2—4 p. 9

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

2 ἐσπούδαξεν P<sup>2</sup> 3 *χαλκηδόνος* A<sup>1</sup>V<sup>1</sup> (wo aber *z* mit roter Tinte in *χ* corr.) P<sup>3</sup>, am Rand von späterer Hd. *χαλκιδῶν'* M<sup>2</sup> 4 *τοῖς]* τῆς V<sup>1</sup>, *τοῖς*, aber corr. aus τῆς von 1. Hd. P<sup>3</sup> | *τοῦ > P<sup>2</sup>* 5 *συλλαβὼν]* λαβὼν M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 8 *προσ-*  
*καλεσάμενος* H, *προσκαλεσάμενος* mit roter Tinte corr. in *προσκαλούμενος* V<sup>1</sup> 11 δ *(κατὰ)* τοῦ Χρ. Friedl. *〈έπο〉* τοῦ Χρ. Balf. oder 12 *〈εχθιστος〉* τύραννος Ltz. Nach 12 τέλος τοῦ πρώτου λόγου τῆς ἐκκλησιαστικῆς ἴστορίας H ἐπληρώθη λόγος πρῶτος τῆς ἐκκλησιαστικῆς ἴστορίας V<sup>1</sup>P<sup>3</sup>

## ΛΟΓΟΣ Β

- ⟨ιγ' Περὶ τῶν μετὰ τὴν ἀναίρεσιν τοῦ ἀσεβοῦς Λικιννίου καὶ αὐτο-  
χρονοῖς τοῦ βασιλέως Κωνσταντίνου καὶ εἰρήνης τῶν τοῦ  
θεοῦ ἐκκλησιῶν.
- 5 ιδ' Περὶ τῆς ἐφευρεθείσης αἱρέσεως ὑπὸ τοῦ θεομάχου Ἀρείου.  
ιε' Καθαιρετικὸν Ἀρείου καὶ τῶν σὺν αὐτῷ διαπεμφθὲν παρὰ Ἀλε-  
ξάνδρου ἐπισκόπου τοῖς ἀπανταχοῦ ἐπισκόποις.  
ιζ' Ἐπιστολὴ Κωνσταντίνου βασιλέως πρὸς Ἀλέξανδρον καὶ Ἀρείου  
διαπεμφθεῖσα διὰ Ὁσίου ἐπισκόπου Κουρδούβης.
- 10 ιζ' Ὁπου ὁ θεοφιλέστατος βασιλεὺς Κωνσταντίνος σύνοδον ἐπισκό-  
πων ἐπὶ τῆς Νικαίων κελεύει γενέσθαι.  
ιη' Ὁπου ὁ βασιλεὺς συνεδρεύει τοῖς ἐπισκόποις.  
ιθ' Λόγος Κωνσταντίνου Σεβαστοῦ προσφωνητικὸς πρὸς τὴν ἄγιαν  
σύνοδον.
- 15 ιζ' Ὁπου τοὺς λιβέλλους τῶν ἐπισκόπων ὁ βασιλεὺς δέχεται.  
ζα' Περὶ τοῦ ἀγίου Πατρονούτιου.  
ζβ' Περὶ τοῦ ἀγίου Σπυρίδωνος.  
ζγ' Ὁπου τὴν θυγατέρα αὐτοῦ τεθνεῶσαν ἐγείρει διὰ τὸν ἔμπορον.  
ζδ' Ηερὶ τοῦ δεῖν τρεῖς ὑποστάσεις νοεῖν καὶ πιστεύειν ἀχωρίστως  
20 ἐπὶ τῆς ἀρρήτου τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ νιοῦ καὶ τοῦ ἀγίου πνεύ-  
ματος μᾶς θεότητος.  
ζε' Ὁπου εἰς τῶν φιλοσόφων ὑπὲρ Ἀρείου κατὰ τῆς ἄγιας ἐκείνης  
τῶν ἀποστολικῶν τοῦ θεοῦ οἰρέων συνόδον πλεῖστα ὅσα ἀπο-  
φθέγγεται.
- 25 ζζ' Ἀντίρρησις ἐτέρου φιλοσόφου τοῦνομα Φαιδωνος ποιουμένου  
καὶ αὐτοῦ τοὺς λόγους ὑπὲρ τοῦ θεομάχου Ἀρείου καὶ τῆς

1 Λόγος β̄ τῆς ἐκκλησιαστικῆς ἴστορίας Α<sup>1</sup> Μ<sup>2</sup>Π<sup>1</sup>Ρ<sup>2</sup> Β<sup>1</sup>Π<sup>3</sup> (nur daß in all diesen Zeugen außer Α<sup>1</sup> δείτερος statt β̄ ausgeschrieben ist), Λόγος β̄ am Rand H. Die Capitel sind ohne Berücksichtigung der Bucheinteilung weiter gezählt und beginnen mit ιγ'. Im übrigen vgl. das zu S. 1, 1 Bemerkte.

- ἐφευρεθείσης ὑπ' αὐτοῦ βλασφημίας. πρότασις τοῦ φιλοσόφου πρὸς τὴν ἀγίαν σύνοδον εἰς τὸ »ποιήσωμεν ἄνθρωπον«.
- κζ' Ἀπόκρισις τῶν ἀγίων πατέρων διὰ Εὐσταθίου ἐπισκόπου Ἀντιοχείας.
- 5 κη' Ἐπὶ ἀνταπόκρισις τῶν ἀγίων πατέρων διὰ τοῦ αὐτοῦ ἐπισκόπου Εὐσταθίου.
- κθ' Ἀπόκρισις σύμφωνος τῶν ἀγίων πατέρων.
- λ' Ἀντίρρησις τοῦ φιλοσόφου ὑπὲρ Ἀρείου.
- λα' Οἱ ἄγιοι ἐπίσκοποι διὰ Ὁσίου ἐπισκόπου πόλεως Κουρδούβης
- 10 ἐρμηνεύοντος αὐτὸν ἐτέρου εἶπον.
- λβ' Ἀντίρρησις τοῦ φιλοσόφου.
- λγ' Ἀπόκρισις τῆς ἀγίας συνόδου διὰ τοῦ αὐτοῦ ἐπισκόπου Ὁσίου πόλεως Κουρδούβης.
- λδ' Ἀντίρρησις τοῦ φιλοσόφου.
- 15 λε' Ἀνταπόκρισις τῶν ἀγίων πατέρων διὰ Λεοντίου ἐπισκόπου Καισαρείας Καππαδοκίας καὶ Εὐψυχίου ἐπισκόπου Τυάνων.
- λζ' Ἀντίρρησις τοῦ φιλοσόφου.
- λξ' Ἀνταπόκρισις τῶν ἀγίων πατέρων διὰ τῶν αὐτῶν ἐπισκόπων Λεοντίου καὶ Εὐψυχίου.
- 20 λη' Ἀπόκρισις τοῦ φιλοσόφου.
- λθ' Ἀπόκρισις τῶν ἀγίων πατέρων διὰ τῶν αὐτῶν ὁσιωτάτων ἐπισκόπων Λεοντίου καὶ Εὐψυχίου.
- μ' Ἀντίρρησις τοῦ φιλοσόφου περὶ τοῦ »Κύριος ἔκτισέ με ἀρχὴν ὅδῶν αὐτοῦ εἰς ἔργα αὐτοῦ« ἐκ τῶν παροιμιῶν Σολομῶντος.
- 25 μα' Ἀπόκρισις τῶν ἀγίων πατέρων τῶν ἐπισκόπων διὰ Εὐσεβίου τοῦ Παμφίλου ἐπισκόπου Καισαρείας Παλαιστίνης.
- μβ' Ὁ φιλόσοφος.
- μγ' Οἱ ἄγιοι ἐπίσκοποι οἱ ἡμέτεροι διὰ τοῦ αὐτοῦ ἐπισκόπου Εὐσεβίου τοῦ Παμφίλου εἶπον.
- 30 με' Ἀπόκρισις τῶν ἀγίων ἐπισκόπων πρὸς τὸν φιλόσοφον διὰ τοῦ ἐπισκόπου Εὐσεβίου τοῦ Παμφίλου.
- μζ' Ἀντίρρησις τοῦ φιλοσόφου.
- μξ' Ἀπόκρισις τῶν ἀγίων ἐπισκόπων διὰ τοῦ αὐτοῦ ἐπισκόπου Εὐσεβίου τοῦ Παμφίλου.
- μη' Ἀντεπερώτησις τοῦ φιλοσόφου.
- μθ' Οἱ ἄγιοι ἐπίσκοποι διὰ τοῦ αὐτοῦ Εὐσεβίου Παμφίλου εἶπον.
- ν' Ἀντίρρησις τοῦ φιλοσόφου.
- να' Ἀπόκρισις τῶν ἀγίων ἐπισκόπων διὰ τοῦ αὐτοῦ ἐπισκόπου Εὐσεβίου τοῦ Παμφίλου.
- νβ' Ἀντίρρησις τοῦ φιλοσόφου κατὰ τοῦ ἀγίου πνεύματος.

- νγ' Ἀνταπόκρισις τῶν πατέρων διὰ Πρωτογένους ἐπισκόπου Σαρ-  
δίκης.
- νδ' Ὁ φιλόσοφος.
- τε' Ἐτι οἱ ἄγιοι πατέρες εἶπον διὰ Λεοντίου ἐπισκόπου Καισαρείας  
5 Καππαδοκίας.
- τζ' Ἀπόκρισις τοῦ φιλοσόφου πρὸς τοὺς ἀγίους ἡμῶν πατέρας.
- νζ' Ἀπόκρισις τῶν ἀγίων ἡμῶν πατέρων διὰ τοῦ αὐτοῦ ἐπισκόπου  
Λεοντίου πρὸς τὸν φιλόσοφον.
- νη' Ἀπόκρισις τοῦ φιλοσόφου πρὸς τὸ κοινὸν τῶν ἀγίων ἐπισκόπων.
- 10 νθ' Ἀπόκρισις τῶν ἀγίων πατέρων πρὸς τὸν φιλόσοφον διὰ τοῦ  
αὐτοῦ Λεοντίου ἐπισκόπου.
- ξ' Ἀπόκρισις τοῦ φιλοσόφου.
- ξα' Ἀπόκρισις τῶν ἀγίων πατέρων ὑποθετικὴ πρὸς τὸν φιλόσοφον  
περὶ πυρὸς καὶ ἀπανγάσματος καὶ φωτὸς διὰ τοῦ αὐτοῦ Λεοντίου  
15 ἐπισκόπου.
- ξβ' Ὡπον πιστεύει διὰ φιλόσοφος εἰς τὴν ἀγίαν τριάδα.
- ξγ' Προσθέντες οἱ ἄγιοι πατέρες εἶπον πρὸς τὸν φιλόσοφον περὶ  
πηγῆς καὶ ποταμοῦ καὶ ὕδατος διὰ τοῦ ἐπισκόπου Λεοντίου.
- ξδ' Καὶ διὰ φιλόσοφος.
- 20 ξε' Ἀπόκρισις τῶν ἀγίων πατέρων διὰ τοῦ αὐτοῦ ἐπισκόπου Λεοντίου.
- ξζ' Εὐχαριστία τοῦ φιλοσόφου καὶ ἐπερώτησις περὶ τῆς τοῦ κυρίου  
ἐνανθρωπήσεως.
- ξξ' Ἀπόκρισις τῶν ἀγίων πατέρων πρὸς τὸν φιλόσοφον διὰ τοῦ  
ἐπισκόπου Λεοντίου.
- 25 ξη' Ἐπερώτησις τοῦ φιλοσόφου περὶ τοῦ αὐτοῦ.
- ξθ' Ἀπόκρισις παρὰ τῶν ἀγίων πατέρων διὰ Μακαρίου ἐπισκόπου  
Ἱεροσολύμων.
- ο' Ὁ φιλόσοφος.
- οα' Ἀπόκρισις τῶν ἀγίων πατέρων διὰ τοῦ αὐτοῦ Μακαρίου ἐπισκό-  
30 πον Ιεροσολύμων.
- οβ' Περὶ τῆς τῶν πάντων ὄμοφωνίας τῆς εἰς τὸ ὄμοούσιον.
- ογ' Ὡπον ὑπὸ τοῦ κοινοῦ τῆς συνόδου ἐκκηρύττεται διὰ ἀσεβῆς "Ἄρειος  
καὶ οἱ σὺν αὐτῷ.
- οδ' Ἐκθεσις τῆς καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς πίστεως ἐκτεθείσης ὑπὸ  
35 τῆς ἐν Νικαίᾳ συνόδου ἐπὶ τοῦ θεοφιλεστάτου βασιλέως Κων-  
σταντίου ἐν ὑπατείᾳ Παντίνου καὶ Ἰουλιανοῦ τῶν λαμπρῶν  
ἔτους ἀπὸ Ἀλεξάνδρου χλεύης ἐν μηνὶ Δεσίφιῳ ἦθε τῇ πρὸ δεκατριῶν  
Καλανθῶν Ἰουνίου ἵνδε τοι γένεται τῆς Νικαίας μητροπόλει τῆς Βιθυνίας.
- οε' Άι περὶ τῆς πίστεως ὑπογραφαὶ τῶν ἐπισκόπων.
- 40 οζ' Ὡπον διὰ βασιλεὺς ἀναστὰς ἐκ τοῦ θρόνου εὐχαριστηρίους φωνὰς  
ἀναπέμπει τῷ θεῷ.

- ος' Περὶ Ἀκεσίου ἐπισκόπου τῶν Ναυάτων καὶ τῶν σὺν αὐτῷ.  
 οη' Περὶ τῶν ἐκκλησιαστικῶν διατυπώσεων λόγος διδασκαλικός.  
 οθ' Περὶ τῶν λεγόντων μὴ δεῖν Χριστιανοὺς ἐργάζεσθαι.  
 π' Περὶ τῶν ἰερωμένων.
- 5 πα' Περὶ τοῦ μὴ δεῖν λαῖκον ἀνιέναι ἐν τῷ ἄμβωνι.  
 πβ' Περὶ τοῦ ἀγίου βαπτίσματος.  
 πγ' Περὶ τῆς θείας τραπέζης καὶ τοῦ ἐπ' αὐτὴν μυστηρίου τοῦ σώματος καὶ τοῦ αἵματος τοῦ Χριστοῦ.  
 πδ' Περὶ τῆς ἐκ νεκρῶν ἀναστάσεως.
- 10 πε' Ὄτι μία ἡ ἐκκλησία τοῦ θεοῦ.  
 πξ' Περὶ τῆς τοῦ θεοῦ προγνώσεως καὶ τοῦ κόσμου.  
 πξ' "Οροι ἐκκλησιαστικοὶ συναρθέσις τῆς ἀγίας καὶ μεγάλης συνόδου ἐν Νικαίᾳ. Περὶ εὐνούχων ἀποκοφάντων ἑαυτούς.  
 πη' Περὶ τῶν ἀπὸ ἐθνικῶν εἰς χειροτονίαν προαχθέντων.  
 15 πθ' Περὶ τῶν τὰς συνεισάκτους ἔχοντων.  
 ζ' Περὶ καταστάσεως ἐπισκόπων.  
 ζα' Περὶ τῶν ἀκοινωνήτων γυνομένων.  
 ζβ' Περὶ τῶν ἔξαιρέτων τιμῶν, αἱ τοῖς μελέζοντας κυβερνῶσιν ἐπισκοπὰς ἐκκλησιαστικῶς ἐκανονίσθησαν.
- 20 ζγ' Περὶ τοῦ ἐν Αἴλιᾳ ἐπισκόπου.  
 ζδ' Περὶ τῶν ὀνομαζομένων Καθαρῶν.  
 ζε' Περὶ χειροτονίας πρεσβυτέρων.  
 ζζ' Περὶ τῶν πταιόντων καὶ προχειρισθέντων κατὰ ἄγροιαν.  
 ζξ' Περὶ παραβάντων χωρὶς ἀνάγκης.
- 25 ζη' Περὶ τῶν ἀποταξαμένων καὶ πάλιν εἰς κόσμον ἀναδραμόντων.  
 ζθ' Περὶ τῶν ἐν τῷ ἀποθνήσκειν κοιτωνίαν ἐπιζητούντων.  
 ζρ' Περὶ τῶν κατηχονμένων παραπεδόντων δέ.  
 ζα' Περὶ τοῦ μὴ δεῖν μετατίθεσθαι ἀπὸ ἐτέρας πόλεως εἰς ἐτέραν.  
 ζβ' Περὶ τῶν ἐν αἷς προεβλήθησαν ἐκκλησίας οὐκ ἐμμενόντων.  
 30 ζγ' Περὶ κληρικῶν τοκιζόντων.  
 ζδ' Περὶ πρεσβυτέρων λαμβανόντων παρὰ διακόνων τὴν εὐχαριστίαν.  
 ζε' Περὶ τῶν ἐκ Παύλου τοῦ Σαμοσατέως προσελθόντων ἡ προσιόντων τῇ καθολικῇ ἐκκλησίᾳ.  
 35 ζζ' Περὶ τῶν ἐν κνημακῇ γόνου κλινόντων.  
 ζξ' Περὶ τοῦ μὴ δεῖν τοὺς ἰερωμένους ἔκαστον τὴν ἑαυτοῦ γαμετὴν ἐκβάλλειν.  
 ζη' Περὶ τοῦ ἀνοσίου Μελιτίου.  
 ζθ' Συνοδικὴ ἐπιστολὴ γραφεῖσα τοῖς κατὰ Ἀλεξάνδρειαν καὶ Αἴγυπτον καὶ Πεντάπολιν καὶ Λιβύην καὶ ταῖς κατὰ πᾶσαν τὴν ὑπὸ οὐρανὸν ἀγίαις τοῦ θεοῦ ἐκκλησίαις κλήροις τε καὶ λαοῖς τῆς

δρθοδόζον πίστεως παρὰ τῆς ἐν Νικαίᾳ ἀγίας συνόδου τῶν ἐπισκόπων.

οἱ' Ἐγκύλιος ἐπιστολὴ γραφεῖσα παρὰ Εὐδεβίου ἐπισκόπου Καισαρείας τῆς ἐν Παλαιστίνῃ.

5 οἱα' Ἡ ἐν τῇ συνόδῳ ὑπαγορευθεῖσα πίστις.

οἱβ' Νικητής Κωνσταντίνος μέγιστος Σεβαστὸς ἐπισκόποις καὶ λαοῖς.

οἱγ' Ἐπιστολὴ τοῦ βασιλέως Κωνσταντίνου πρὸς Ἀλεξανδρεῖς κατὰ Ἀρείου καὶ πρὸς πάντας δρθοδόζους.

οἱδ' Ἐπιστολὴ τοῦ βασιλέως Κωνσταντίνου, ἦν ἀπὸ τῆς Νικαέων 10 ἀπέστειλε τοῖς ἀπολειφθεῖσι τῆς συνόδου ἐπισκόποις.

οἱε' Κατάλογος τῶν ἀγίων ἐπισκόπων, δι' ὧν ἡ σὺν αὐτοῖς ἐν Νικαίᾳ ἄγια καὶ μεγάλη καὶ οἰκονμενικὴ σύνοδος ταῖς ἀνὰ τὴν οἰκουμένην ἐκκλησίαις τοῦ θεοῦ διεπέμψατο τὰ ἐν αὐτῇ δι' αὐτῶν πεζοιμένα ὑπὸ τοῦ ἀγίου πνεύματος. >

Περὶ τῶν μετὰ τὴν ἀναίρεσιν τοῦ ἀσεβοῦς Λικιννίον καὶ αὐτοκρατορίας τοῦ  
βασιλέως Κωνσταντίνου καὶ εἰρήνης τῶν τοῦ θεοῦ ἐκκλησιῶν.

Κωνσταντῖνος τοίνυν πάντων γενόμενος ἐγκρατῆς διὰ τῆς ἐκ 11  
θεοῦ δοθείσης αὐτῷ συνάρθεσεως αὐτοκράτωρ βασιλεὺς ἀριστε-  
5 χθείς, τὰ Χριστιανῶν αἴξειν εἰσέτι μᾶλλον καὶ μᾶλλον ἐσπούδα-  
ζειν. ἐποίει τε τοῦτο διαφόροις τοῖς τρόποις, ἔμπνυρον ἔχων πίστιν  
καὶ ἔμφυτον τὴν εἰς τὸν τῶν ὄλων θεὸν πιστοτάτην εὐνέβειαν, καὶ  
ἥν πᾶσα ἡ ὑπὸ τὸν οὐρανὸν ἐκκλησία ἐν βαθείᾳ εἰρήνῃ. ἀκού-  
10 σωμεν δί, τι ἐνταῦθα λέγει καὶ ὁ ἀριστὸς ὁ κάλλιστος τῆς ἐκκλη-  
σιαστικῆς γεωργίας ὁ φιλαληθέστατος Εὐνέβειος ὁ τοῦ παμφήμου  
Παμφίλου. ὁ μὲν οὖν Λικιννίος, φησί, τὴν ὄμοιαν τοῖς ἀθέοις τυράν-  
15 νοις τῆς ἀσεβείας μετελθὼν ὄδόν, ἐπὶ τὸν ἵσον αὐτοῖς ἐρδίκως περι-  
ηγέρθη κορμανόν. ἀλλ’ οὗτος μὲν ταῦτη πῃ βεβλημένος ἔσειτο· ὁ δὲ 4  
ἀρετῇ πάσῃ τῆς θεοσεβείας ἐκπρέπων μέριστος νικητῆς Αῆγοντος  
20 Κωνσταντῖνος σὸν παιδὶ Κοίσπῳ, βασιλεῖ θεοφιλεστάτῳ κατὰ πάντα  
τῷ πατρὶ ὄμοιοτάτῳ, τὴν οἰκείων ἔφων ἀπελάμβανε, καὶ μίαν ἡρωμέ-  
νην τὴν Ρωμαίων κατὰ τὸ παλαιὸν παρείχον ἀρχήν, τὴν ἀπ’ ἀρίσκον-  
τος ἥλιον πᾶσαν ἐγκύκλιον καθ’ ἐκάτερα τῆς οἰκουμένης ἀρκτον  
τε ὄμοιον καὶ μεσημβρίαν εἰς ἔσχατα δυναμένης ἥμερας ὑπὸ τὴν  
25 αὐτὴν ἄγοντες εἰρήνην. ἀφηρεῖτο δ’ οὖν ἐξ ἀνθρώπων πᾶν δέος 5  
τῶν αὐτοὺς πιεζόντων, λαμπρὰς δὲ ἐτέλοντν καὶ πανηγυρικὰς ἔορτῶν  
ἥμέρας, ἥν δὲ φωτὸς ἔμπλεα τὰ πάντα, καὶ μειδιῶσι προσώποις ὅμμασί

3—8 vgl. Socr. I 4, 5 p. 9f — 11—S. 32, 11 vgl. Eus. H. E. X 9 p. 900, 22  
—902, 20

A<sup>1</sup> A<sup>2</sup> (von Z. 7 πιστοτάτην an) H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

1 καὶ] τῆς H 6 τε] δὲ P<sup>2</sup> | ἔμπειρον P<sup>2</sup> 8 ἡ + τῶν A<sup>2</sup> | τὸν  
corr. aus τῶν A<sup>2</sup> | ἐκκλησιῶν A<sup>2</sup> | εἰρήνη + ἐξ τοῦ δεκάτου τόμου εὐοεβίον  
τοῦ παμφίλου A<sup>2</sup>HΜ<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>V<sup>1</sup> 10 παμφήμου] πανευφήμου M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> > V<sup>1</sup> 12 εὐ-  
σεβείας H 13 πῃ βεβλημένος] περιβεβλημένος P<sup>3</sup> 18 ἐν κέκλῳ Eus. 20 αὐ-  
τὴν A<sup>2</sup>H αὐτὴν d. übr. HSS 21 τῶν πρὶν αὐτοὺς πιεζούντων Eus.

τε φαιδροῖς οἱ πρὸν κατηφεῖς ἀλλήλους ἔβλεπον, παρῆσαν δὲ αὐτοῖς καὶ ὑμνοὶ κατὰ πόλιν ὁμοῦ καὶ ἀγρούς, τὸν βασιλέα θεὸν καὶ τὸν τούτου γνήσιον παῖδα Χριστὸν πρώτιστα πάντων, ὅτι δὴ τοῦτο ἐδιδάχθησαν, ἐγέραιον, καὶ ἔπειτα τὸν εὐσεβῆ βασιλέα ἄμα παισὶ θεο-  
5 φιλέσιν εὐφῆμουν, κακῶν δὲ ἀμνηστία παλαιῶν ἦν καὶ λήθη πάσης 6  
δυσσεβείας, τῶν δὲ ἀγαθῶν *(παρόντων)* ἀπόλαυσις καὶ προσέτι μελ-  
λόντων προσδοκία. ἥπλωντο οὖν κατὰ πάντα τόπον τῆς τοῦ νικη-  
τοῦ βασιλέως φιλανθρωπίας ἔμπλεοι διατάξεις ρόμοι τε μεγαλοδωρεᾶς  
καὶ ἀληθοῦς εὐσεβείας γνωσίσματα ἔχοντες. οὗτοι δῆτα πάσης τυ-  
10 ραννίδος ἐκκαθαρθείσης, μόνοις ἐφυλάττετο τὰ τῆς προσηκούσης  
βασιλείας βέβαιά τε καὶ ἀνεπίφθονα Κωνσταντίνῳ καὶ τοῖς τούτου παισί.

Τοσαῦτα οὖν ὁ τῶν ἀρχαίων ἐκκλησιαστικῶν συγγραφέων ὁξιο- 8  
πιστότατος Εὐσέβιος ὁ τοῦ Παμφίλου πλείστους ὅσους ἀγῶνας θέμε-  
νος καὶ διερευνησάμενος ἐκ *{τε}* τῶν ἀπλῶς ἔχόντων τὴν ἀναλογῆν  
15 ποιησάμενος, ἐν δέκα τόμοις ὅλοις τὰ τῆς ἐκκλησιαστικῆς ἡμῖν ἴστο-  
ρίας ἀκριβῶς καταλέλοιπεν, ἀρξάμενος μὲν ἀπὸ τῆς τοῦ κυρίου παρ- 9  
ονοίας, πληρώσας δὲ εἰς τούσδε τοὺς χρόνους, οὐκ ἀπόνως — πῶς γὰρ  
οἶόν τε ἦν τοσαῦτην ἀναδεξάμενον φροντίδα τοῦ διασώσασθαι τῆς  
τοιᾶσδε συλλογῆς τὴν ἀρμονίαν — ἀλλ᾽, ὡς ἀρτίως ἔφην, πολλὴν  
20 εἰσενεγκάμενος τὴν σπουδὴν καὶ πλοῦτον ἄφατον πόνουν· ἀλλὰ 10  
μηδεὶς οἰεσθω τὸν ἄνδρα ἐκ τῶν περὶ αὐτοῦ ἐπιπεφημισμένων, ὡς  
τῆς Ἀρείου βλασφήμου μοχθηρίας ποτέ τι πεφρονίκει, ἀλλὰ πεπείσθω,  
ὡς εἰ καὶ τινα ἦν ἐλάλησεν ἢ ἔγραψε μικρόν τι τῶν Ἀρείου ὑπονοού-  
μενα, οὐδὲ μὴν κατὰ τὴν ἀσεβῆ ἐκείνουν ἔννοιαν ἀλλ᾽ ἐξ ἀπεριέργου  
25 ἀπλότητος, καθὼς καὶ αὐτὸς ἐν τῷ ἀπολογητικῷ αὐτοῦ λόγῳ, φῇ  
διεπέμψατο πρὸς τὸ τῶν ὁρθοδόξων ἐπισκόπων κοινόν, μαρτυράμενος  
ταῦτα ἐπιληροφόρησε. καὶ ἀληθεύειν τὸν ἄνδρα ὑπολάβοι πᾶς τις 11  
εὖ φρονῶν ὀπότε σύνεστι καὶ ἐξ ἐκείνουν πεισθῆναι μήπω τότε πού  
ποτε τὰ Ἀρείου ἀκονσθησόμενα. δεῖξει δὲ τὰ ἐν τῇ συνόδῳ τῇ κατὰ

A<sup>2</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

1 παρῆσαν A<sup>2</sup>, παρὸν aber am Rand ~~π~~ παρῆν H, παρὸν M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> παρῆν V<sup>1</sup>P<sup>3</sup>  
> Eus. 2 ὑμνοὶ A<sup>2</sup>V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> ὑμνοὶ HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> Eus. 6 παρόντων nach Euseb zugestellt  
> HSS 12 οὖν > V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 14 corr. Ltz. 15 ἡμῖν > M<sup>2</sup> 17 πληρώσας — ἀπόνως  
> A<sup>2</sup> 18 ἀναδεξ. τοσαῦτην ~ H 21 περὶ > P<sup>2</sup> | ἐπιπεφημένων A<sup>2</sup>, ἐπι-  
φημισμένων H, ἐπιπεφημισμένον P<sup>2</sup> | Randnotiz: οὗτος μέν φησι τὸν παμφίλον  
μὴ ἀρειογνώμονα εἶναι, ἐν πολλοῖς δὲ τοῖς αὐτοῦ λόγοις φρονῶν φαίνεται τὰ τοῦ  
ἀρείου H 22 βλασφήμου μοχθηρίας] βλασφημίας V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> βλασφήμου corr. aus  
βλασφημίας A<sup>2</sup> 23 τινα ἦν τιν' ἂν V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> | τῶν] τοῦ H 27 ἀληθεύει P<sup>3</sup>  
29 ποτε nachträgl. eingefügt A<sup>2</sup>

τὴν Νικαέων αὐτῷ ὥγωνισμένα καὶ τὴν ἀσεβείας Ἀρείου ὑπὲρ τῆς ἀποστολικῆς καὶ ὁρθοδόξου πίστεως.

Ἄλλ' ἐπὶ τὴν ἀκολουθίαν τῆς ἐκκλησιαστικῆς ἴστορίας ἐπαινίωμεν. 12 τῆς οὖν ἀνὰ τὴν οἰκουμένην ἐκκλησίας Χριστοῦ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν 5 εἰρήνην βαθεῖαν ἔχοντας, πρυτανευθεῖσης αὐτῇ ταύτης παρὰ τοῦ παμβασιλέως θεοῦ διὰ τοῦ θεράποντος αὐτοῦ Κωνσταντίνου καὶ τῶν αὐτοῦ παιδών, μετὰ τὸ μαρτύριον τοῦ θεοφεσίου Πέτρου τοῦ τῆς 13 Ἀλεξανδρέων ἐκκλησίας ἐπισκόπου γενομένου, τελειωθέντος αὐτοῦ ἐν αὐτῷ τῷ μαρτυρίῳ καὶ τὸν τῆς ἀθλήσεως ἄρθρατον στέψασθαι 10 ἀναδησαμένου, χρησέντες ἡ ἐκκλησία ἐνιαυτὸν ἐναντίον μετὰ δὲ 14 τὸν ἐνιαυτὸν χειροτονεῖται εἰς τὸν θρόνον τοῦ αὐτοῦ ἀγίου μάρτυρος Πέτρου Ἀχιλλᾶς, ἀνὴρ στιβαρὸς καὶ μεγαλοφυῆς ἀγιόφρον εὐλαβεῖς ὅμοι καὶ σοφίᾳ πλειστη̄ ὅσῃ διαπρέπων, καθὼς ἡμῖν τὰ παλαιὰ καὶ ἀπλανῆς ἔχοντα διηγοῦνται συγγράμματα, ὃς πολλὰ παρακληθεὶς 15 ὑπερέσατο τὸν Ἀρείον εἰς τὴν διακονίαν. τούτου δὲ ἐπιβιώσαντος μῆνας πέντε μόνον ὑποδέχεται τὴν τῆς ἀρχιερωσύνης ἀρχὴν τῆς αὐτόθι τῶν Ἀλεξανδρέων ἐκκλησίας Ἀλέξανδρος, ἀνὴρ τίμιος ἐν πᾶσι παντὶ τῷ τῆς ἐκκλησίας κλήρῳ καὶ λαῷ, μικρομεγέθης εὐμετάδοτος εὐλαβος ἐπιεικῆς φιλόθεος φιλάνθρωπος φιλόπτωχος κορηστὸς προσηγής πρὸς 20 πάντας εἶπερ τις ἄλλος, ὃς καὶ αὐτὸς κατέστησε τὸν Ἀρείον πρεσβύτερον ἔγγιστα ἔνατοῦ. ἐπὶ τούτου τῆς εἰρήνης τῶν ἐκκλησιῶν 16 διημέραις ὡς ἐτὶ μᾶλλον καὶ μᾶλλον λαμπρονομένης καὶ εἰς μίαν ὅμονοιαν συνεστώσῃς καὶ τοις ἐπάθλοις τῶν ἀγίων μαρτύρων πανταχοῦ γῆς σεμνυνομένης, οὐκ ἐνεγκὼν ὁ διάβολος τὴν τοσαύτην τοῦ 25 πιστοτάτου τῆς ἐκκλησίας λαοῦ ἐπὶ τῇ ἐν αὐτῇ πρὸς τὸν θεὸν οὐρανῷ φρονσεῖς αἴσησιν πάλιν ἐκ τινος φιλογεικίας τῶν ἐν αὐτῇ ταραχῆν ὑφίσταται.

4—27 vgl. Rufin X 1 p. 960. Soer. a. a. O. — 24 vgl. Thdt. I 1, 5 p. 5

A<sup>2</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

1 τὴν] τῶν H	5 πρυτανευθησης A <sup>2</sup>	6 βασιλέως H	7 παίδων] πάντων P <sup>3</sup>
10 ἀναδησαμένον corr. aus ἀναδησαμένον A <sup>2</sup>	10 ἀναδησαμένον P <sup>2</sup>	10 ἀναδησαμένον P <sup>2</sup>	10 ἀναδησαμένον P <sup>2</sup>
> P <sup>3</sup>	ἐκεῖσε am Rand und wohl von anderer Hd. eingefügt A <sup>2</sup>	11 τοῦ	11 τοῦ
αὐτοῦ HM <sup>2</sup> P <sup>1</sup> P <sup>2</sup> τοῦ ἔνατοῦ A <sup>2</sup> αὐτοῦ τοῦ V <sup>1</sup> P <sup>3</sup>	αὐτοῦ HM <sup>2</sup> P <sup>1</sup> P <sup>2</sup> τοῦ ἔνατοῦ A <sup>2</sup> αὐτοῦ τοῦ V <sup>1</sup> P <sup>3</sup>	12 ἀχιλλᾶς A <sup>2</sup>	12 ἀχιλλᾶς A <sup>2</sup>
V <sup>1</sup> P <sup>3</sup> ἀχιλλᾶς; aber wohl corr. P <sup>2</sup>	V <sup>1</sup> P <sup>3</sup> ἀχιλλᾶς; aber wohl corr. P <sup>2</sup>	ἀχιλλᾶς HM <sup>2</sup> P <sup>1</sup>	HM <sup>2</sup> P <sup>1</sup>
13 τὸν > V <sup>1</sup>	13 τὸν > V <sup>1</sup>	14 γράμματα V <sup>1</sup>	14 γράμματα V <sup>1</sup>
18 μικρομέγεθος A <sup>2</sup> H	18 μικρομέγεθος A <sup>2</sup> H	19 φιλόθεος > M <sup>2</sup> P <sup>1</sup> P <sup>2</sup>	19 φιλόθεος > M <sup>2</sup> P <sup>1</sup> P <sup>2</sup>
23 πληρῶματος H	23 πληρῶματος H	21 τούτοις] τούτοις A <sup>2</sup>	21 τούτοις] τούτοις A <sup>2</sup>
—	—	27 ὑφίσταται Text, aber am Rand (wohl von anderer Hd.)	27 ὑφίσταται Text, aber am Rand (wohl von anderer Hd.)
Gelasius.			3

Περὶ τῆς ἐφευρεθείσης αἰρέσεως ὑπὸ τοῦ θεομάχου Ἀρείου.

Ο γὰρ πρεσβύτερος ἐκεῖνος, ὃν ἔφαμεν τὴς τοιᾶσδε ἡξιῶσθαι τιμῆς 2 1  
ὑπὸ Ἀλεξάνδρου τοῦ ἐπισκόπου Ἀλεξανδρείας, "Ἀρείος τοῦρομα, ἀνὴρ  
προσκήματι μᾶλλον εὐσεβῆς τὰ δὲ ἄλλα δόξης καὶ κενότητος θερμὸς  
5 ἔραστής, ἥρξυτο προφέρειν τινὰ ξένα περὶ τῆς εἰς Χριστὸν πίστεως,  
ἄ τοις ἐμπροσθεν χρόνοις οὐδεὶς πώποτε ἐξήτησεν ἢ παρεισήνεγκεν·  
ἐπιχειρήσας τὸν μονογενῆ κύριον ἡμῶν Ἰησοῦν Χριστὸν διελεῖν 2  
τῆς τοῦ πατρὸς ἀρρήτου καὶ ἀδίου θεότητος, πολλῆς κατὰ τὴν  
ἐκκλησίαν παραίτιος ταραχῆς γέγονεν. ἀλλὰ δὴ τοῦ Ἀλεξάνδρου 3  
10 προάτητι φύσεως τὸν Ἀρείον ἐπὶ τὸ ἄμεινον θέλοντος μεταβαλεῖν  
πρεπούσαις παρανέσεσι, μηδέπω δὲ κοίνοντος ἀποφάσει χρήσασθαι  
τέως, ἐπιτέμεοθα διὰ τοῦτο πολλοὺς τὴν λοιμωχὴν περίστασιν τῆς  
αἰρέσεως γέγονεν, ἐπειτα ὡς ἀπὸ μικροῦ σπινθῆρος μέγα πῦρ ἐξαφθῆ-  
ναι. ἀρξάμενοι δὲ τὸ πακόν ἀπὸ τῆς Ἀλεξανδρέων ἐκκλησίας 4  
15 καὶ κατὰ πόλεις ἄλλας καὶ ἐπαρχίας διέτρεχε. τέλος ὡς ἐνείδεν 5  
ἐπὶ τὸ κεῖρον τὸ πακόν προΐέναι, σύνοδον τῶν ὑπ' αὐτὸν ἐπισκόπων  
συντηγάμενος καὶ καθελὼν τὸν Ἀρείον, δίδωσιν εἰς τοὺς συλλειτονο-  
γοὺς τὴν ὑπόθεσιν ὁ Ἀλεξανδρος, πλατύτερόν τε τὰ κατὰ τὸν Ἀρείον  
ἐκτιθειώς σπουδήν τε ἐνείει πρὸς ἀναίρεσιν τῆς αἰρέσεως, εἰς παρα-  
20 σκευὴν τῆς διαγνώσεως αὐτοὺς ἐτοιμάζεσθαι παρακελεύεται, γράψας  
πρὸς αὐτοὺς τοιάδε·

Καθαιρετικὸν Ἀρείον καὶ τῶν σὺν αὐτῷ διαπεμφθὲν παρὰ Ἀλεξάνδρου ἐπισκόπου  
τοῖς ἀπανταχοῦ ἐπισκόποις.

»Τοῖς ἀγαπητοῖς καὶ τιμιωτάτοις συλλειτουργοῖς τοῖς ἀπανταχοῦ 3 1  
25 τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας Ἀλεξανδρος ἐν κυρίῳ χαίρειν.

»Ἐρὸς σώματος ὅντος τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας ἐντολῆς τε οὕσης 2  
ἐν ταῖς θείαις γραμμαῖς τηρεῖν τὸν σύνδεσμον τῆς δμοροίας καὶ εἰρή-  
νης ἀκόλουθόν ἐστι γράφειν ἡμᾶς καὶ σημαίνειν ἀλλήλοις τὰ παρ-

2—13 vgl. Rufin a. a. O. — 13—17 vgl. Soer. I 5, 6 p. 11f — 22 Das  
Schreiben ist erhalten in den Athanasius-HSS (vgl. G. Loescheke Rhein. Mus. LIX,  
458ff u. E. Schwartz Gött. Nachr. 1904, 291f) und bei Soer. I 6 p. 12ff, aber bei  
diesem fehlen die Unterschriften — 26 vgl. Ephes. 4, 4. 3

A<sup>2</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

2 ἡξιῶσθαι V <sup>1</sup> P <sup>3</sup>	5 προσφέρειν H	7 ἐπιχειρήσας + γὰρ H
8 θεότητος + καὶ A <sup>2</sup>	9 ταραχῆς παραίτιος ~ H	14 δὲ] τε HSS > P <sup>2</sup>
ἀπὸ — 16 πακόν > A <sup>2</sup>	16 αὐτὸν corr. aus αὐτῶν A <sup>2</sup>	18 δ > M <sup>2</sup>
21 τοιάδε πρὸς αὐτοὺς ~ A <sup>2</sup>		

>ξέκάστοις γίνομενα, ἵνα εἴτε πάσχει εἴτε χαίρει ἐν μέλος, ἢ συμπάσχω-  
-μεν ἢ συγγαίρωμεν ἀλλήλοις. ἐν τῇ ἡμετέρᾳ τοίνυν παροικίᾳ ἔξηλ- 3  
>θον νῦν ἄνδρες παράνομοι καὶ χριστομάχοι, διδάσκοντες ἀποστασίαν,  
>ἢν εἰκότως ἀν τις πρόδομον τοῦ ἀντιχρίστου ὑπονοήσει καὶ κα-  
5 λέσειε. καὶ ἐβουλόμην μὲν σιωπῆ παραδούναι τὸ τοιοῦτον, ὅπως 4  
>ἐν τοῖς ἀποστάτας μόνοις ἀναλογῆ τὸ κακὸν καὶ μὴ εἰς ἔτερους  
>τόπους διαβάν τὸ τοιοῦτον ὁντόθη τινῶν ἀκεραίων τὰς ἀκοάς.  
>ἔπειδη δε Ἐνσέβιος ὁ νῦν ἐν τῇ Νικομηδείᾳ, νομίσας ἐπ' αὐτῷ κειθαι  
>τὰ τῆς ἐκκλησίας, ὅτι καταλείψας τὴν Βηρυτὸν καὶ ἐποφθαλμίσας  
10 >τῇ ἐκκλησίᾳ Νικομηδέων οὐκ ἐκδεδίκηται τὰ κατ' αὐτόν, προσταται  
>καὶ τούτων τῶν ἀποστατῶν καὶ γράφειν ἐπεχείρησε πανταχοῦ συν-  
>ιστῶν αὐτούς, ὅπως ὑποσύνῃ τινὰς ἀγνοοῦντας εἰς τὴν ἐσχάτην  
>ταύτην καὶ χριστομάχον αὔρεσιν, ἀνάγκην ἔσχον, εἰδὼς τὸ ἐν τῷ  
>νόμῳ γεγονόμενον μηζέτι μὲν σιωπῆσαι, ἀναγγεῖλαι δὲ λοιπὸν πᾶσιν  
15 >νῦν, ἵνα γινώσκητε τούς τε ἀποστάτας γενομένους καὶ τὰ τῆς αἱρέ-  
>σεως αὐτῶν δύστηνα δημάτια καὶ, ἐν γράφῃ Εὐσέβιος, μὴ προσέ-  
>γητε. παλαιὰν γὰρ αὐτοῦ κακόνοιαν τὴν χρόνῳ σιωπήθεισαν νῦν 5  
>διὰ τούτων ἀνανεῶσαι βουλόμενος, σχηματίζεται μὲν ὡς ὑπὲρ τούτων  
>γράφειν, ἔοιχε δὲ δείκνυντος ὅτι ὑπὲρ αὐτοῦ σπουδάζων τοῦτο ποιεῖ.  
20 >Οἱ μὲν οὖν ἀποστάται γενόμενοι εἰσιν Ἀρειος καὶ Ἀχιλλεὺς καὶ 6  
>Θαλῆς καὶ Καρπάνης καὶ Ἐτερος Ἀρειος καὶ Σαρμάτης καὶ Εὐζώϊος  
>καὶ Λούκιος καὶ Ἰούλιος καὶ Μηρᾶς καὶ Ἐλλάδιος καὶ Γάϊος καὶ σὺν  
>αὐτοῖς Σεκοῦνδος καὶ Θεωρᾶς οἱ ποτὲ λεχθέντες ἐπίσκοποι. ποια 7  
>δὲ παρὰ τὰς γραφὰς ἐφευρόντες λαλοῦσιν, ἔστι ταῦτα· οὐκ ἀεὶ ὁ  
25 >θεὸς πατὴρ ἦν, ἀλλ᾽ ἦν ὅτε ὁ θεὸς πατὴρ οὐκ ἦν. οὐκ ἀεὶ ἦν ὁ  
>τοῦ θεοῦ λόγος, ἀλλ᾽ ἔξ οὐκ ὅντων γέγονεν. ὁ γὰρ ὧν θεὸς τὸν  
>μὴ ὅντα ἐκ τοῦ μὴ ὅντος πεποίηκεν. διὸ καὶ ἦν ποτε, ὅτε οὐκ ἦν.

1 vgl. I Kor. 12, 26 — 14 vgl. Matth. 18, 17. Röm. 16, 17 — 20—24 vgl.  
Thdt. I 4, 61 (dazu G. Loeschke in Zeitschr. f. Kirchengesch. XXXI (1910), S. 584)

A<sup>2</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

1 εἴτε<sup>1</sup>] τε P<sup>2</sup> | εἴτε<sup>2</sup>] ἢ A<sup>2</sup>H 4 ἢν] ἡ corr. in ἢ und überdies am Rand von  
anderer Hd. ἢν M<sup>2</sup> | ὑπονοήσει H 7 ἀκεραίων >A<sup>2</sup> ἀκαριστίων<sup>ε</sup> P<sup>2</sup> 8 νῦν] μὲν P<sup>2</sup>  
11 τῶν nachträgl. eingefügt A<sup>2</sup> 13 ταῦτην nachträgl. eingefügt P<sup>2</sup> 14 λοιπὸν  
>P<sup>2</sup> 15 γινώσκητε, aber τε corr. aus ται A<sup>2</sup>, γινώσκητ<sup>ε</sup>! P<sup>2</sup> | γινώσκητε τού-  
τονς γενομένους und am Rand τούς τε ἀποστάτας H 16 μὴ A<sup>2</sup> > d. übr. HSS  
17 αὐτοῦ] ἔαντον H 18 διὰ τούτων] τοῦτον A<sup>2</sup> | ἀνανεώσας P<sup>2</sup> 20 ἀχιλλεὺς A<sup>2</sup>  
ἀχιλλεὺς H 21 σαρμάτος V<sup>1</sup> 22 Ἐλλάδιος A<sup>2</sup>H ἐλάδιος d. übr. HSS 23 Θεο-  
ρᾶς V<sup>1</sup> 24 ταῦτα + δόγμα Ἀρειον rot geschrieben V<sup>1</sup>, am Rand von 1. Hd. M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>  
25 οὐκ ἀεὶ ἦν > H 26 τὸν] τὰ H

>κτίσμα γάρ ἔστι καὶ ποίημα ὁ νίός· οὕτε δὲ ὅμοιος κατ' οὐσίαν τῷ  
>πατρὶ ἔστιν οὕτε ἀληθινὸς καὶ φέσει τοῦ πατρὸς λόγος ἔστιν οὕτε  
>ἀληθινὴ σοφία αὐτοῦ ἔστιν, ἀλλὰ εἰς μὲν τῶν ποιημάτων καὶ γενη-  
>τῶν ἔστι, καταχρηστικὸς δὲ λέγεται λόγος καὶ σοφία, γενούμενος 8  
5 καὶ αὐτὸς τῷ ἰδίῳ τοῦ θεοῦ λόγῳ καὶ τῇ ἐν τῷ θεῷ σοφίᾳ. ἐν ᾧ  
>καὶ τὰ πάντα καὶ αὐτὸν πεποίηκεν ὁ θεός. διὸ καὶ τρεπτός ἔστι  
>καὶ ἀλλοιωτὸς τὴν φύσιν ὡς καὶ πάντα τὰ λογικά. ξένος τε καὶ 9  
>ἀλλότριος καὶ ἀπεσχομένεος ἔστιν ὁ λόγος τῆς τοῦ θεοῦ οὐσίας  
>καὶ ἄρρητός ἔστιν ὁ πατήρ τῷ νίῳ. οὕτε γὰρ τελείως καὶ ἀκοιβῶς  
10 >γινώσκει ὁ λόγος τὸν πατέρα οὕτε τελείως ὅραν αὐτὸν δέντατι.  
>καὶ γὰρ καὶ ἑαυτοῦ τὴν οὐσίαν οὐκ οἶδεν ὁ νίός ὡς ἔστι. διὸ ἡμᾶς  
>γάρ πεποίηται, ἵνα ἡμᾶς δὲλ αὐτοῦ ὡς δὲλ ὀργάνου κτίσῃ ὁ θεός, καὶ  
>οὐκ ἂν ὑπέστη, εἰ μὴ ἡμᾶς ὁ θεός ἤθελε ποιῆσαι.

>Ηρότησε γοῦν τις αὐτούς, εἰ δύναται ὁ τοῦ θεοῦ λόγος τρα- 10  
15 >πῆραι, ὡς ὁ διάβολος ἐτράπη. καὶ οὐκ ἐφοβήθησαν εἰπεῖν ὅτι «τὰ  
>δύναται, τρεπτῆς γὰρ φύσεώς ἔστι. γενητὸς καὶ κτιστὸς ἐνάρ-  
>γων». ταῦτα λέγοντας τοὺς περὶ Ἀρειον καὶ ἐπὶ τούτοις ἀναι-  
>σχυντοῦντας αὐτούς τε καὶ τοὺς συνακολουθήσαντας αὐτοῖς ἡμεῖς  
>μετὰ τῶν κατ' Αἴγυπτον καὶ τὰς Λιβύας ἐπισκόπων ἐγγὺς  
20 >ἐκατὸν ὄντων συνελθόντες ἀνεθεματίσαμεν. οἱ δὲ περὶ Εὐδέβιον 11  
>προσεδέξαντο, σπουδάζοντες ἐγκαταμίξαι τὸ ψεῦδος τῇ ἀληθείᾳ καὶ  
>τῇ εὐεξεβίᾳ τὴν ἀσέβειαν, ἀλλ᾽ οὐκ ἴσχύσονται, νικᾶς γὰρ ἡ ἀληθεία.  
>καὶ οὐδεμία ἔστιν ἵκοινωνία φωτὶ πρὸς σκότος· οὐδὲν ἱσυμφώ-  
>νησις Χριστοῦ πρὸς Βελίαρ». τις γὰρ ἥκουσε πώποτε τοιαῦτα; 12  
25 >ἡ τις νῦν ἀκούων οὐξενίζεται καὶ τὰς ἀκοὰς βένει ὑπὲρ τοῦ μὴ τὸν  
>ὑπόπον τούτων τῶν ὄγμάτων φαῖσαι τῆς ἀκοῆς; τις γὰρ ἀκούων  
>Ιωάννου λέγοντος «ἐν ἀρχῇ ἦν ὁ λόγος» οὐ καταγινώσκει τούτων  
>λεγόντων «ἥν ποτὲ ὅτε οὐκ ἦν», ἡ τις ἀκούων ἐν τῷ εὐαγγελίῳ  
>μονογενῆς νίός, καὶ διὸ αὐτοῦ ἐγένετο πάντας οὐ μισήσει

22 I Esra 3, 12 — 23f II Kor. 6, 14, 15 — 25 vgl. Ignatius Ephes. 9, 1 —  
27 Joh. 1, 1 — 29 Joh. 3, 18, 1, 3

A<sup>2</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

2 zai nachträgl. eingefügt H      2f oūtē alēthiñē soφia aūtoū ēstir > M<sup>2</sup>  
P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>V<sup>1</sup>P<sup>3</sup>      4 γενούμενος — 5 σοφία > A<sup>2</sup>H V<sup>1</sup>      6 zai<sup>1</sup> > M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>      7 zai<sup>2</sup>  
+ ta aber wohl erst verschrieben A<sup>2</sup>      9 zai ἀκοιβῶς — 10 τελείως > M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>  
V<sup>1</sup>P<sup>3</sup>      10 λόγος νίος M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>V<sup>1</sup>P<sup>3</sup>      11 ἑαυτοῦ A<sup>2</sup> (Socr.) aūtoū d. übr. HSS |  
οἶδεν corr. aus εἶδεν A<sup>2</sup>      12 γὰρ > P<sup>2</sup>      14 τις corr. aus τι P<sup>2</sup>      14f τρα-  
πῆραι > A<sup>2</sup>      20 δε] δι V<sup>1</sup>      27 Ἰωάννον — 28 ἀζοῖων > V<sup>1</sup>      28 εἰσαγγελίῃ  
+ ὁ M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

>τούτους φθεγγομένους ὅτι »εῖς ἔστι τῶν ποιημάτων«; πῶς γὰρ  
 >δύναται εἰς εἶναι τῶν δι' αὐτοῦ γενομένων, ἢ πῶς μονογενῆς ὁ τοῖς  
 >πᾶσι καὶ ἐκείνους συναριθμούμενος; πῶς δὲ ἐξ οὐκ ὄντων ἀν εἴη  
 >τοῦ πατρὸς λέγοντος »ἐξηρεύετο η̄ καρδία μου λόγον ἀγαθόν«  
 5 καὶ »ἐκ γαστρὸς πρὸ ἐωσφόρου ἐγέννησά σε«; ἢ πῶς ἀν- 13  
 >όμοιος τῇ οὐσίᾳ τοῦ πατρὸς ὃ ὥν εἰκὼν τελεία καὶ ἀπαύγασμα τοῦ  
 >πατρὸς καὶ λέγων »οὐ ἐμὲ ἐωρακώς ἐώρακε τὸν πατέρα«; πῶς  
 >δέ, εἰ λόγος καὶ σοφία ἔστιν ὃ νίδος τοῦ θεοῦ, »ἡν ποτὲ ὅτε οὐκ ἦν«;  
 >τούς γάρ ἔστιν αὐτοὺς λέγειν ἀλογον καὶ ἀσοφόν ποτε τὸν θεόν. πῶς 14  
 10 >δὲ τρεπτὸς καὶ ἀλλοιωτὸς ὃ λέγων δι' ἑαυτοῦ μὲν »έγὼ ἐν τῷ  
 >πατρὶ καὶ ὁ πατήρ ἐν ἐμοὶ« καὶ »έγὼ καὶ ὁ πατήρ ἐν ἐσμεν«  
 >διὰ δὲ τοῦ προφήτου »Ιδετέ με ὅτι ἐγὼ εἰμι καὶ οὐκ ἡλλοίω-  
 >μαι«; εἰ γάρ καὶ ἐπ' αὐτόν τις τὸν πατέρα σύνταται τὸ δητὸν ἀρα-  
 >φέρειν, ἀλλὰ ἀρμοδιώτερον ἀν εἴη περὶ τοῦ λόγου νῦν λεγόμενον  
 15 >ὅτι καὶ γενόμενος ἀνθρωπός οὐκ ἡλλοίωται, ἀλλ' ὡς εἰπεν ὁ ἀπό-  
 >στολος »Ἴησον Χριστὸς χθὲς καὶ σῆμερον ὁ αὐτὸς καὶ εἰς  
 >τοὺς αἰῶνας«, τί δὲ ἂρα εἰπεῖν αὐτοὺς ἐπειδεν ὅτι δι' ἡμᾶς γέγονε,  
 >καίτοι τοῦ Παύλου λέγοντος »δι' ὃν τὰ πάντα καὶ δι' οὗ τὰ  
 >πάντας«; περὶ γάρ τοῦ βλασφημεῖν αὐτοὺς ὅτι οὐκ οὔδε τελείως 15  
 20 >οὐ νίδος τὸν πατέρα, οὐ δεῖ θαυμάζειν. ἀπαξ γάρ προθέμενοι χριστο-  
 >μαχεῖν, παραρρύνονται καὶ τὰς φωνὰς αὐτοῦ λέγοντος »καθὼς  
 >γινώσκει με ὁ πατήρ, καὶ γὰρ γινώσκω τὸν πατέρα«. εἰ μὲν  
 >οὖν ἐκ μέρους ὁ πατήρ γινώσκει τὸν νίδον, δῆλον ὅτι καὶ ὁ νίδος οὐ  
 >τελείως γινώσκει τὸν πατέρα· εἰ δὲ τοῦτο λέγειν οὐδὲν, οὔδε δὲ  
 25 >τελείως ὁ πατήρ τὸν νίδον, δῆλον ὅτι καθὼς γινώσκει ὁ πατήρ τὸν  
 >ἑαυτοῦ λόγον, οὕτως καὶ ὁ λόγος γινώσκει τὸν ἑαυτοῦ πατέρα, οὐ  
 >καὶ ἔστι λόγος.

>Τάντα λέγοντες καὶ ἀναπτύσσοντες τὰς θείας γραφὰς πολλάκις 16  
 >ἐνετρέψαμεν αὐτούς, καὶ πάλιν ὡς χαμαιλέοντες μετεβάλλοντο,  
 30 >φιλοτεικοῦντες εἰς ἑαυτοὺς ἐφελκύσαι τὸ γεγραμμένον »ὅταν ἐλθῃ  
 >ἀσεβὴς εἰς βάθος κακῶν, καταφρονεῖ. πολλὰ γοῦν αἰρέσεις

4 Psal. 44, 1 — 5 Psal. 109, 3 — 6 vgl. Weish. Sal. 7, 26 — 7 Joh. 14, 9  
 — 8 vgl. Joh. 1, 1. I Kor. 1, 24 — 10 Joh. 14, 11 — 11 Joh. 10, 30 — 12 Mal.  
 3, 6 — 16 Hebr. 13, 8 — 18 Hebr. 2, 10 — 21 Joh. 10, 15 — 30 Prov. 18, 3

A<sup>2</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

8 ἔστι τοῦ θεοῦ ὃ νίδος ~ V<sup>1</sup>P<sup>3</sup>M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 14 νῦν > H 23 οὐ] μὴ V<sup>1</sup>P<sup>3</sup>  
 24 τοῦτον P<sup>3</sup> | οὐδε] εἶδε V<sup>1</sup> 29 ἀνετρέψαμεν H (Soer.) 30 f ἀσεβὴς  
 ἐλθῃ ~ V<sup>1</sup>

πρὸ αὐτῶν γεγόνασιν, αἵτινες πλέον τοῦ δέοντος τολμήσασαι πεπτώ-  
 κασιν εἰς ἀφροσύνην, οὗτοι δὲ διὰ πάντων ἑαυτῶν τῶν δηματίων  
 ἐπιχειρήσαντες τὰ εἰς ἀναίρεσιν τῆς τοῦ λόγου θεότητος, ἐδικαίω-  
 σαν ἐξ ἑαυτῶν ἐκείνας ὡς ἐγγύτεροι τοῦ ἀντιχρίστου γενόμενοι. διὸ  
 5 καὶ ἀπεκηρύχθησαν καὶ ἀνεθεματίσθησαν ἀπὸ τῆς ἐκκλησίας. **λυ- 17**  
 πούμεθα μὲν οὖν ἐπὶ τῇ ἀπωλείᾳ τούτων καὶ μάλιστα ὅτι μαθόν-  
 τες ποτὲ καὶ αὐτοὶ τὰ τῆς ἐκκλησίας νῦν ἀπεκήδησαν, οὐν 18  
 μεθα δέ τούτο γὰρ καὶ Ὅμενιος καὶ Φιλητὸς πεπόνθασι καὶ πρὸ  
 αὐτῶν Ἰούδας ὁ<σ> ἀκολούθησας τῷ σωτῆρι ὑστερον προσότης καὶ  
 10 ἀποστάτης γέγονε. καὶ περὶ τούτων δὲ αὐτῶν οὐκ ἀδίδακτοι  
 μεμενήκαμεν, ἀλλ᾽ ὁ μὲν κύριος προείρηκε «βλέπετε μὴ τις ψυᾶς  
 » πλανήσῃ. πολλοὶ γὰρ ἐλεύσονται ἐπὶ τῷ ὄνόματι μον λέ-  
 γοντες ὅτι ἐγώ εἰμι καὶ ὁ καιρὸς ἥγγικε, καὶ πολλοὺς  
 πλανήσονται. μὴ πορευθῆτε οὖν ὀπίσω αὐτῶν», ὁ δὲ Παῦλος  
 15 μαθὼν ταῦτα παρὰ τοῦ σωτῆρος ἐγραψεν «ὅτι ἐν ὑστεροῖς και-  
 ροῖς ἀποστήσονται τινες ἀπὸ τῆς ὄγιαινούσης πίστεως,  
 προσέχοντες πνεύμασι πλάνης καὶ διδασκαλίαις δαιμονίων  
 ἀποστρεφομένων τὴν ἀλήθειαν». τοῦ τοίνυν κυρίου καὶ σωτῆ- 19  
 20 οος ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ διά τε ἑαυτοῦ παραγγείλαντος καὶ διὰ τοῦ  
 ἀποστόλου σημάνωτος περὶ τῶν τοιούτων ἀκολούθως ἡμεῖς αὐτή-  
 κοι τῆς ἀσεβείας αὐτῶν γενόμενοι ἀνεθεματίσαμεν, καθὼν προείπομεν,  
 τοὺς τοιούτους, ἀποδείξαντες αὐτοὺς ἀλλοτρίους τῆς καθολικῆς  
 25 ἐκκλησίας τε καὶ πίστεως. ἐδηλώσαμεν οὖν καὶ τῇ ψυμετέρᾳ θεο- 20  
 σεβείᾳ, ἀγαπητοὶ καὶ τιμιώτατοι συλλειτουργοί, ἵνα μήτε τινὰς ἐξ  
 αὐτῶν, εἰ προπετεύσαντο καὶ πρὸς ψυᾶς ἐλθεῖν, προσδέξησθε μήτε  
 29 Εὐσεβίῳ ἢ ἐτέρῳ τινὶ γράφοντι περὶ αὐτῶν πεισθῆτε. πρέπει γὰρ  
 ἡμᾶς Χριστιανοὺς ὄντας πάντας τοὺς κατὰ Χριστοῦ λέγοντάς τε  
 καὶ φρονοῦντας ὡς θεομάχους καὶ φθορέας τῶν ψυχῶν ἀποστρέ-  
 φεσθαι, καὶ μηδὲ κανὸν χάριειν τοῖς τοιούτοις λέγειν, ἵνα μήποτε καὶ  
 30 ταῖς ἀμαρτίαις αὐτῶν κοινωνοὶ γενόμεθα, ὡς παρήγγειλεν ὁ μακά-

8 vgl. II Timoth. 2, 17 — **11** Matth. 24, 4, 5. Luk. 21, 8 — **15** I Timoth. 4, 1 —  
**18** Tit. 1, 14 — **29** vgl. II Joh. 10

A<sup>2</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

1 τολμῆσαι A<sup>2</sup>      4 ἐγγύτεραι P<sup>3</sup>      5 ἀπεκηρύχθησαν H      6 μὲν > P<sup>2</sup>  
 8 γὰρ] δὲ V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> γὰρ δὲ P<sup>1</sup> | καὶ<sup>3</sup> > V<sup>1</sup>      9 αὐτοῦ A<sup>2</sup> | ὁ ζ<σ> corr. Holl      **10** περὶ]  
 ἐπὶ P<sup>2</sup>      **13** ὅτι > A<sup>2</sup>H (Socr.) | ὁ καιρός + μον A<sup>2</sup>      **14** οὖν > V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> (Socr.  
 Athanas.)      **18** ἀποστρεφόμενοι H      **19** αὐτοῦ H      **22** ἀποδείξαντες + τε A<sup>2</sup>M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>I<sup>2</sup>  
 αὐτοὺς > H      **23** τε > A<sup>2</sup>H | ἡμετέρα P<sup>3</sup>      **25** ἡμᾶς P<sup>3</sup> | προσδέξησθε,  
 aber η aus α corr. A<sup>2</sup>      **28** φρονοῦντας ὡς > A<sup>2</sup> | ὡς] ὁς HV<sup>1</sup>P<sup>3</sup>

>ριος Ἰωάννης. προσείπατε τοὺς παρὸν ὑμῖν ἀδελφούς, ὑμᾶς οἱ σὸν ἔμοὶ προσαγορεύοντιν.

*>Αλεξανδρείας πρεσβύτεροι*

>*Κόλλουθος πρεσβύτερος σύμψηφός εἰμι τοῖς γεγραμένοις καὶ 21*

5 >*τῇ καθαιρέσει Ἀρείου καὶ τῶν σὺν αὐτῷ ἀσεβησάντων.*

- |                                 |                              |
|---------------------------------|------------------------------|
| >Αλέξανδρος πρεσβύτερος ὄμοιώς  | Διόσκορος πρεσβύτερος ὄμοιώς |
| >Διονύσιος πρεσβύτερος ὄμοιώς   | Εὐσέβιος πρεσβύτερος ὄμοιώς  |
| >Αλέξανδρος πρεσβύτερος ὄμοιώς  | Σίλας πρεσβύτερος ὄμοιώς     |
| >Ἀρποκρατίων πρεσβύτερος ὄμοιώς | Ἀγάθων πρεσβύτερος ὄμοιώς    |
| 10 >Νεμέσιος πρεσβύτερος ὄμοιώς | Λόγγος πρεσβύτερος ὄμοιώς    |
| >Σιλβανὸς πρεσβύτερος ὄμοιώς    | Πιρωὸν πρεσβύτερος ὄμοιώς    |
| >Ἀπὲις πρεσβύτερος ὄμοιώς       | Προτέριος πρεσβύτερος ὄμοιώς |
| >Παῦλος πρεσβύτερος ὄμοιώς      | Κέρος πρεσβύτερος ὄμοιώς     |

*>διάκονοι*

- |                              |                            |
|------------------------------|----------------------------|
| 15 >Αμμώνιος διάκονος ὄμοιώς | Μαζάριος διάκονος ὄμοιώς   |
| >Πιστὸς διάκονος ὄμοιώς      | Ἀθανάσιος διάκονος ὄμοιώς  |
| >Ἐνδενῆς διάκονος ὄμοιώς     | Ἀπολλώνιος διάκονος ὄμοιώς |
| >Ολύμπιος διάκονος ὄμοιώς    | Ἀρθρόνιος διάκονος ὄμοιώς  |
| >Αθανάσιος διάκονος ὄμοιώς   | Μαζάριος διάκονος ὄμοιώς   |
| 20 >Παῦλος διάκονος ὄμοιώς   | Πέτρος διάκονος ὄμοιώς     |
| >Αυνυτιανὸς διάκονος ὄμοιώς  | Γάϊος διάκονος ὄμοιώς      |

A<sup>2</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

1 ἡ A<sup>2</sup>HP<sup>3</sup> 4 Κόλονθος M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>, ὥλλονθος d. h. es ist wie öfter K rot vorzusetzen vergessen P<sup>3</sup> 6 πρεσβ.<sup>2</sup>> (aus Raummangel) A<sup>2</sup> 6—8 ἀλέξανδρος πρεσβύτερος ὄμοιώς, εὐσέβιος πρεσβύτερος ὄμοιώς, ἀλέξανδρος πρεσβύτερος ὄμοιώς, διονύσιος πρεσβύτερος ὄμοιώς, διόσκορος πρεσβύτερος ὄμοιώς, σίλας πρεσβύτερος ὄμοιώς ~ H 6f διονύσιος πρεσβύτερος ὄμοιώς, διόσκορος πρεσβύτερος ὄμοιώς ~ M<sup>2</sup>P<sup>2</sup> (von den Athanas.-HSS hat R Διόσκορος Διονύσιος, B erst umgekehrt, dann aber umgeordnet) 7 εὐσέβειος A<sup>2</sup> 8 ὄμοιώς<sup>1</sup>> (am Zeilenende) A<sup>2</sup> 9 ἀγαθὸς V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> (Athan.) | πρεσβ.<sup>2</sup>> A<sup>2</sup> 10 λογγίνος H 11 πιρωοῦς corr. aus πιρωοῦς A<sup>2</sup> 12 πρεσβ.<sup>2</sup>> A<sup>2</sup> 15—21 In der Vorlage von A<sup>2</sup> waren die Columnen offenbar vertauscht. Daher erscheinen die Namen in A<sup>2</sup> paarweise umgeordnet; also: μαζάριος διακ. δμ. ἀμμώνιος διακ. δμ. ἀθανάσιος διακ. δμ. πιστός usf. 17 Die Namen ~ P<sup>3</sup> 19 ἀθανάσιος > P<sup>3</sup> 21 ἀυνυτιανὸς H ἀμμώνιος P<sup>2</sup> > M<sup>2</sup> | hier fügt P<sup>2</sup> ἀπολλὼς ein und lässt ihn S. 40, 2 aus

## &gt;Μαρεώτον πρεσβύτεροι

>Απολλώς πρεσβύτερος ὄμοίως	'Ιγγένιος πρεσβύτερος ὄμοίως
>Αυμωνᾶς πρεσβύτερος ὄμοίως	Διόσκορος πρεσβύτερος ὄμοίως
>Σωστρᾶς πρεσβύτερος ὄμοίως	Θέων πρεσβύτερος ὄμοίως
5 >Τύραρρος πρεσβύτερος ὄμοίως	Κόπρης πρεσβύτερος ὄμοίως
>Αυμωνᾶς πρεσβύτερος ὄμοίως	'Ωρίων πρεσβύτερος ὄμοίως
>Σερῆνος πρεσβύτερος ὄμοίως	Δίδυμος πρεσβύτερος ὄμοίως
>Πρακλῆς πρεσβύτερος ὄμοίως	Βόσκων πρεσβύτερος ὄμοίως
>Αγάθων πρεσβύτερος ὄμοίως	'Αχιλλᾶς πρεσβύτερος ὄμοίως
>διάκονοι	
10 >Σαραπίων διάκονος ὄμοίως	'Ιοῦστος διάκονος ὄμοίως
>Διδύμος διάκονος ὄμοίως	Δημήτριος διάκονος ὄμοίως
>Μαῆρος διάκονος ὄμοίως	Μάρκος διάκονος ὄμοίως
>Κουμῶν διάκονος ὄμοίως	'Αλέξανδρος διάκονος ὄμοίως
15 >Τούρφων διάκονος ὄμοίως	'Αμμώνιος διάκονος ὄμοίως
>Διδύμος διάκονος ὄμοίως	Πτολαρίων διάκονος ὄμοίως
>Σέρας διάκονος ὄμοίως	Γάϊος διάκονος ὄμοίως
>Ιέρας διάκονος ὄμοίως	Μάρκος διάκονος ὄμοίως».

Τουαῖτα τοῖς ἀπανταχοῦ κατὰ πόλιν Ἀλεξάνδρου γράφοντος 22  
 20 χειρον ἐγίνετο τὸ κακόν. ταῦτα γνοὺς ὁ βασιλεὺς Κοινοσταντῖνος,  
 καὶ τὴν ψυχὴν ὑπερολγήσας συμφοράν τε οἰκείαν τὸ πρᾶγμα ἥγον-  
 μενος. παραχοῆμα τὸ ἀναφθὲν κακὸν κατασβέσαι σπουδάζων, γράμ-  
 ματα πρὸς Ἀλεξανδρον καὶ Ἀρειον διαπέμπεται δι' ἀνδρὸς ἀξιοπίστου,

19—S. 41, 2 vgl. Soer. I 6, 31 p. 22 und I 7, 1 p. 26

A2H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

1 πρεσβύτερος und am Rand von dem Corrector  $\overline{\text{P}}$  πρεσβύτεροι P<sup>1</sup>  
 2 ἀπωλὸς A<sup>2</sup> ἀπολὼς H | ἰνγένιος HP<sup>2</sup>P<sup>3</sup> πρεσβύτερος<sup>2</sup> > A<sup>2</sup> 4. 6. 8 πρεσβ.<sup>1</sup>  
 > A<sup>2</sup> 7 σερῆνος A<sup>2</sup>H 8 βοκών HP<sup>2</sup> κόκκων V<sup>1</sup> 9 ἀγάθωνος aber der Cor-  
 rector am Rand  $\overline{\text{P}}$  ἀγαθὸς P<sup>1</sup> ἀγαθὸς V<sup>1</sup> Athan. | ἀχιλλᾶς H | nach ἀχιλλᾶς  
 eingefügt σαραπίων (sol!) πρεσβ. ὄμ., dafür fehlt d. Name Z. 11 unter den Dia-  
 konen P<sup>2</sup> 10 διάκονοι > H 11 σαραπίων A<sup>2</sup>HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 11 u. 12 Die Namen  
 ~ M<sup>2</sup> 13 μαῆρος διακ. ὄμ. > P<sup>3</sup> 14 κομῶν V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 14—18 κομῶν διάκονος  
 ὄμοίως τρίγων διακ. ὄμ. δίδυμος διακ. ὄμ. σέρας διακ. ὄμ. μάρκος  
 διακ. ὄμ. ἀλέξανδρος διακ. ὄμ. ἀμμώνιος διακ. ὄμ. πτολαρίων διακ. ὄμ. γάϊος διακ.  
 ὄμ. μάρκος διακ. ὄμ. P<sup>2</sup> (d. h. der Schreiber hat von κομῶν an vertikal gelesen)  
 14 διακ.<sup>2</sup> > A<sup>2</sup> 15 Die Namen ~ V<sup>1</sup> | τράψων A<sup>2</sup>H 16 πτωλαρίων V<sup>1</sup>P<sup>3</sup>  
 18 σέρας A<sup>2</sup> σέβας H ἔρξ M<sup>2</sup> ἔρξ P<sup>1</sup>(P<sup>2</sup>) ἴερας V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> (Athan.)

ἐπισκόπου πόλεως μᾶς τῶν Σπατίων Κονδούβης. ἐπεὶ αὐτὸν ἡγάπα καὶ διὰ τιμῆς ὥγεν δὲ βασιλεύει.

Ἐπιστολὴ Κονσταντίου βασιλέως πρὸς Ἀλέξανδρον καὶ Ἀρειον διαπεμφθεῖσα διὰ Όσίου ἐπισκόπου Κονδούβης.

5 »Νικητὴς Κονσταντίος μέγιστος Σεβαστὸς Ἀλεξάνδρῳ καὶ Ἀρείῳ. 4 1

>Μανθάνω ἐκεῖθεν ὑπῆρχθαι τοῦ παρόντος ξητήματος τὴν πατα-  
>βολήν, ὅτε σὺ αὐτός, ὡς πάτερ Ἀλέξανδρος, παρὰ τῶν πρεσβυτέρων  
>ξῆρτεις, τί δὴ ποτε αὐτῶν ἔκαστος φρονεῖ ὑπέρ τυρος τόπου τῶν  
>εν τῷ νόμῳ γεγραμμένων, μᾶλλον δὲ ὑπὲρ ματαίου τυρὸς ξητήματος  
10 >μέρους πυνθάνοιτο, σύ τε, ὡς Ἀρειε, ὅπερ ἢ μήτε τὴν ἀρχὴν ἐνθν-  
>μηθῆναι σε ἔδει ἢ ἐνθυμηθέντα σιωπῇ παραδοῦναι προσῆκον ἵν.  
>ἀπροσπτως ἀντέθηκας. ὅθεν τῆς ἐν ὑμῖν δικονοίας ἐγερθείσης 2  
>ἡ μὲν σύνοδος ἡρνήθη, ὁ δὲ ἀγώτατος λαὸς εἰς ἀμφοτέρους  
>σημεθεὶς ἐκ τῆς τοῦ κοινοῦ σώματος ἀρμονίας ἐκφοίσθη. οὐκοῦν  
15 >εκάτερος ὑμῶν ἐξ Ἰσαν τὴν γράμμην παρασκῶν, ὅπερ ἄν ὑμῖν δὲ συν-  
>θεράπων ὑμῶν δικαίως παρασυνεῖ, δεξάνθω. τί δὲ τοῦτο ἐστιν; 3  
>οὕτε ἐρωτᾶν ὑπὲρ τῶν τοιούτων ἐξ ἀρχῆς προσῆκον ἢν οὔτε ἐπε-  
>ρωτώμενον ἀποκρίνασθαι. τὰς γὰρ τοιαύτας ξητήσεις πάσας οὐ  
>νόμου τυρὸς ἀνάγκη προστάττει, ἀλλὰ ἀνωφελοῦς ἀργίας ἐρεσχελία  
20 >προτίθησιν· εἰ δέ καὶ φυσικῆς τυρος γυμνασίας ἔνεκα γίνοιτο,  
>ὅμως ὀψειλομεν εἴσω τῆς διανοίας ἐγκλείειν καὶ μὴ προχείρως εἰς  
>δημοσίας συρόδονος ἐκφέρειν, μηδὲ τατε πάντων ἀκοεῖς ἀπρονούτως  
>πιστεύειν. πόσος γάρ ἐστιν ἔκαστος, ὃς πραγμάτων οὗτοι μεγάλων  
>καὶ λίαν δυσχερῶν δύναμιν ἢ πρὸς τὸ ἀκριβές συνιδεῖν ἢ κατ’ ἀξίαν  
25 >ἔρμηνενσαι; καὶ μετὰ βραχέα· οὐκοῦν φεντέον ἐν τοῖς τοιούτοις 4  
>τὴν πολυλογίαν, ἵνα μήπως, ὑμῶν ἀσθενείᾳ τῆς φύσεως τὸ προ-  
>τεθὲν ἐρμηνεῦσαι μὴ δυνηθέντων, ἢ τῶν διδασκομένων ἀκροατῶν  
>βραχυτέρα σύνεσις πρὸς ἀκριβῆ τοῦ ὅγθέντος κατάληψιν ἐλθεῖν μὴ

3 Das Brieffragment nach Soer. I, 7 (Gelasius kürzt), der vollständige Brief bei Eus. V. C. II e. 64ff

A<sup>2</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

1 οὐδρούθης am Rand von anderer Hand A<sup>2</sup> Soer. κορδούθης M<sup>2</sup> κονδού-  
βης corr. in κονδούρης P<sup>3</sup> 4 κορδούρης M<sup>2</sup> κονδούρα (sol!) von späterer Hd.  
corr. in κονδούρα P<sup>3</sup> 10 τε] δὲ M<sup>2</sup> | ὅπερ] ὁ P<sup>2</sup> 11 σε > M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 12 προ-  
όπτως P<sup>3</sup> 13 ἢ μὲν σύνοδος ἡρνήθη > P<sup>3</sup> 16 τι] ὅτι M<sup>2</sup> 20 προστίθησιν  
A<sup>2</sup>H Soer. | δὲ > A<sup>2</sup>V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 23 πιστεύσειν V<sup>1</sup> | ἔκαστον P<sup>1</sup> 24 συνειδεῖν M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>  
25 ff Der Text der Vorlage geändert; ἢ σύνεσις... χωρήσασι ist nom. absol. 26 μή-  
πως + ἢ Eus. Soer. 27 ἦ] ἢ Eus. Soer. > P<sup>3</sup> 28 βραχυτέρος συνέσει Eus. Soer.

>χωρήσασα, αὐθις ἐξ ἔκατέρου τούτουν ἡ βλασφημίας ἡ σχίδματος  
>εἰς ἀνάγκην ὁ δῆμος περιστάη. καὶ μεθ' ἔτερα· τὸ γὰρ δικονοεῖν  
οὔτε πρέπον οὔτε ὅλως θεμιτὸν εἶναι πιστεύεται.

>Ἴνα δὲ μικρῷ παραδείγματι τὴν ὑμετέραν σύνεσιν ὑπομνήσαιμι, 5

5 >οἵτε δήποτε καὶ τοὺς φιλοσόφους αὐτούς, ὡς ἐν ἐρὶ μὲν ἀταντες  
>δόγματι συντίθενται, πολλάκις δὲ ἐπειδάν ἐν τινι τῶν ἀποφάσεων  
>μέροις διαφωνῶσιν, εἰ καὶ τῇ τῆς ἐπιστήμης ἀρετῇ χωρίζονται, τῇ  
>μέντοι τοῦ δόγματος ἐνώσει πάλιν εἰς ἀλλήλους ἐμπνέονται. εἰ  
>δε τοῦτο ἐστι, πῶς οὐ πολλῷ δικαιούτερον ὑμᾶς τοὺς τοῦ μεγά-  
10 >λου θεοῦ θεράποντας καθεστῶτας, ἐν τοιαύτῃ προσαρέσει θρη-  
>σκείας ὄμοψήφορος ἀλλήλοις εἶναι; ἐπισκεψόμεθα δὴ λογισμῷ 6  
>μείζονι, καὶ πλείονι συνέσει τὸ δῆθεν ἐνθυμηθῶμεν, εἴπερ ὅρθως  
>ἔχει δι' ὀλίγας καὶ ματαίων δημάτων ἐν ὑμῖν φιλονεικίας ἀδελφοὺς  
>ἀδελφοῖς ἀντικεῖσθαι καὶ τέκνα πατρόσι καὶ τὸ τῆς συνόδου τίμιον  
15 >ἀσεβεῖ διχονοίᾳ χωρίζεσθαι δι' ὑμῶν. ἀποστῶμεν ἐκόντες τῶν 7  
>διαβολικῶν πειρασμῶν. ὁ μέγας ἡμῶν θεός, ὁ σωτήρ πάντων, κοινὸν  
>ἄπασι τὸ φῶς ἐξέτεινε. ὑφ' οὖν τῇ προνοίᾳ ταύτην ἔμοι τῷ θερα-  
>πευτῇ τοῦ κρείττονος τὴν σπουδὴν εἰς τέλος ἐνεγκεῖν συγχωρήσατε,  
>ὅπως ὑμᾶς τοὺς ἐκείνους δῆμους ἐμῇ προσφωνήσει καὶ ὑπηρεσίᾳ καὶ  
20 >νουθεσίᾳ ἐνστάσει πρὸς τὴν τῆς συνόδου ἀγίαν κοινωνίαν ἐπαγά-  
γοιμι.

Καὶ μεθ' ἔτερα· περὶ μὲν τῆς θείας προοίας μία τις ἐν ὑμῖν 8  
>ἐστιν πίστις, μία σύνεσις, μία συνθήκη τοῦ κρείττονος, ἀ δὲ ὑπὸ τῶν  
>ἀλαζίστων τούτων ζητήσουν ἐν ἀλλήλοις ἀκριβολογεῖσθε, κανὸν μὴ  
25 >πρὸς μίαν γνώμην συμφέροντε, μέρειν εἴσω λογισμοῦ προσήκει τῷ  
>τῇ διανοίας ἀπορρήτῳ τηρούμενα. τὸ μέντοι τῆς κοινῆς φιλίας  
>ἔξαιρετον καὶ η τῆς ἀληθείας πίστις ἡ τε περὶ τὸν θεὸν καὶ τοῦ

A<sup>2</sup> A<sup>1</sup> (von Z. 9 τοὺς an = fol. 37r) H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

1 χωρησάντων Eus. Soer. 2 ἀράγην] die Endung -κην heute nicht mehr zu sehen A<sup>2</sup> 4 ἰμετέρων M<sup>2</sup>P<sup>1</sup> 5 τοῖς φιλοσόφοις P<sup>2</sup> | ἐν > H 6 ἐρ] ἄν P<sup>3</sup>  
7 εἰ + δὲ H 8 δόγματος] σώματος A<sup>2</sup>V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> Soer. FM | συμπνέονται A<sup>2</sup>H  
Soer. Eus. 9 ὑμᾶς // τοὺς Seitenwechsel A<sup>2</sup>, gleichzeitig setzt wieder A<sup>1</sup> ein  
10 f ἐν τῇ τῇ τοιαύτῃ προσαρέσει θρησκείας HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup> ἐν τῇ ταύτῃ προσαρέσει θρη-  
σκείας P<sup>2</sup> 11 ὄμοψήφορος] ὄμοψίχορος P<sup>3</sup> Soer. Eus. | ἀλλήλους V<sup>1</sup> 13 δλί-  
γων P<sup>2</sup> | ματαίων > P<sup>2</sup> | ὑμᾶν αὐτοῖς corr. P<sup>2</sup> 15 διχονοίᾳ] διανοία A<sup>1</sup> |  
ἀποστῶμεν + οὖν H 17 ὑφ'] ἑφ' A<sup>1</sup>HP<sup>3</sup> (ἑφ' Soer. ὑφ' Eus.) 19 ὑμᾶς]  
ἡμᾶς P<sup>3</sup> | προσφωνήσει P<sup>3</sup> Soer. Eus. προσφωνήσει HSS 22 μὲν + οὖν A<sup>1</sup>  
24 καν] καὶ P<sup>3</sup> 25 λογισμῶν A<sup>1</sup> λογισμῶ P<sup>3</sup> 27 f τὸν νόμον P<sup>2</sup>

>νόμου θρησκεία καὶ τιμὴ μενέτω παρ' ὑμῖν ἀσάλευτος. ἐπανέλ- 9  
>θετε δὴ πρὸς τὴν ἀλλήλων φιλίαν τε καὶ χάρων, ἀπόδοτε τῷ σύμ-  
>παντι λαῷ τὰς οἰκείας περιπλοκάς, ὑμεῖς τε αὐτοὶ καθάπερ τὰς  
>ξενιῶν ψυχὰς ἐκπαθάραντες αὐθίς ἀλλήλους ἐπίγνωτε· ηδεῖα γὰρ  
5 >πολλάκις γίνεται φιλία μετὰ τὴν τῆς ἔκθρας ἀπόθεσιν αὐθίς εἰς  
>καταλλαγὴν ἐπανελθοῦσα. ἀπόδοτε οὖν μοι γαληνὰς μὲν ἡμέρας 10  
>νύκτας δὲ ἀμερίμνους, ἵνα καμοί τις ἥδονή καθαροῦ φωτὸς καὶ βίου  
>λοιπὸν ἡσύχου εὐφροσύνη σφῆζηται. εἰ δὲ μή, στέρευτη ἀνάγκη καὶ 11  
>δακρύους δι' ὅλου συνέχεσθαι καὶ μηδὲ τὸν τοῦ ξῆν αἰῶνα πράως  
10 >ἀφίστασθαι. τῶν γάρ τοι τοῦ θεοῦ λαῶν, τῶν συνθεραπόντων  
>λέγω τῶν ἐμῶν, οὗτοις ἀδίκῳ καὶ βλαβερῷ πρὸς ἀλλήλους φιλονεικίᾳ  
>κεκωρισμένων ἐμὲ πᾶς ἐγχωρεῖ τῷ λογισμῷ συνεστάναι λοιπόν; ἵνα 12  
>δε τῆς ἐπὶ τούτῳ λύπης τὴν ὑπερβολὴν αἰσθήσεσθε, ἀκούσατε.  
>προώην ἐπιστὰς τῇ Νικουμηδέων πόλει παραχρῆμα εἰς τὴν ἑφάν  
15 >ἡπειρόμην τῇ γηνώμῃ. σπεύδοντι δέ μοι πρὸς ὑμᾶς ἥδη καὶ τῷ  
>πλείονι μέρει σὸν ὑμῖν ὅντι ή τοῦτο τοῦ πράγματος ἀγγελίᾳ πρὸς  
>τὸ ἐμπαλιν τὸν λογισμὸν ἀνεχαίτισεν, ἵνα μὴ τοῖς ὄφθαλμοῖς ὁρᾶν  
>ἀναγκασθείην, ἂμηδὲ ταῖς ἀποστᾶς προσέσθαι δυνατὸν ἥγονύμην. ἀνοί- 13  
>ξατε δή μοι λοιπὸν ἐν τῇ καθ' ὑμᾶς ὅμονοίς τῆς ἑφάς τὴν ὁδόν,  
20 >ηγή ταῖς πρὸς ἀλλήλους φιλονεικίαις ἀπεκλείσατέ μοι, καὶ συγχωροή-  
>σατε θάττον ὑμᾶς τε ὄμοι καὶ τοὺς ἄλλους ἀπαντας δήμους ἐπιδεῖν  
>χαίροντα καὶ τὴν ὑπὲρ τῆς κοινῆς ἀπάντων ὅμονοίας τε καὶ ἐλευ-  
>θεοίας ὄφελομένην χάρων ὑπ' εὐφήμους λόγων συνθήμασιν ὅμολογῆ-  
>σαι τῷ κρείττονε.

25 Τοιαῦτα μὲν θαυμαστὰ καὶ σοφίας μεστὰ παρήνει ή τοῦ βασιλέως 14  
 ἐπιστολή. τὸ δὲ κακὸν ἐπικρατέστερον ἦν καὶ τῆς βασιλέως σπουδῆς  
 καὶ τῆς ἀξιοπιστίας τοῦ διακονησαμένου τοῖς γράμμασιν.

25—27 = Soer. I 8, 1 p. 35

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

1 καὶ > V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> | ὑμῖν P<sup>3</sup>      4 εἰσκαθάραντες A<sup>1</sup>M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> | am Rand  
 γηνώμη A<sup>1</sup>H P<sup>2</sup>      5 ἀπόθεσιν M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>V<sup>1</sup> ἑπόθεσιν A<sup>1</sup>P<sup>3</sup> Eus. ἀπόθεσιν H 10 τῶν<sup>1</sup>]  
 τὸν P<sup>2</sup>      13 τούτον P<sup>2</sup> | αἰσθήσησθε H αἰσθησθε Soer. 15 ὑμᾶς P<sup>3</sup>  
 ὑμῖν P<sup>3</sup> 18 προσέσθαι Soer. M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> προσεῖσθαι HV<sup>1</sup>P<sup>3</sup>. Das Wort am Zeilen-  
 anfang zerstört, aber unter der Zeile von spät. Hd. προσεῖσθαι A<sup>1</sup> 19 ὑμᾶς HP<sup>3</sup>  
 20 μοι > V<sup>1</sup> 21 συγχωρίσατέ + μοι H 23 f ὅμολογεῖσθαι H 25 καὶ  
 σοφίας μεστὰ > P<sup>3</sup>

"Οποι ὁ Θεοφιλέστατος βασιλεὺς Κωνσταντῖος σύνοδον ἐπισκόπων ἐπὶ τῆς  
Νιζάτων καλεῖται γενίσθαι.

Όρῶν τοίνυν ὁ βασιλεὺς ταραττομένην τὴν ἐκκλησίαν σύνοδον 5 1  
οἰκουμενικὴν συγχροτεῖ, τοὺς πανταχόθεν ἐπισκόπους διὰ γραμμάτων  
5 εἰς Νιζαναν τῆς Βιθυνίας ἀπαντῆσαι παρακαλῶν. ἦν δὲ αὐτῷ ἵξ-  
καιδέστατον ἔτος καὶ μῆνες ἥξεν τῆς βασιλείας, ὅτε ταῦτα αὐτῷ ὑπὲρ  
τῆς ἐκκλησιαστικῆς εἰρήνης ἐσπούδαστο. παρῆσαν τε ἐκ πολλῶν 2  
ἐπαρχιῶν τε καὶ πόλεων οἱ ἐπίσκοποι, περὶ ὃν ὁ Παμφίλον Εὐδέβιος  
ἐν τῷ τρίτῳ βιβλίῳ τῶν εἰς τὸν Κωνσταντίνον βίον τάδε κατὰ  
10 λέξιν φησίν· τῶν γοῦν ἐκκλησιῶν ἀπασῶν, αἱ τὴν Εὐρώπην ἄπασαν,  
Ιιβένην τε καὶ τὴν Ἀσίαν ἐπλήρουν, ὅμοιοι συνῆκτο τῶν τοῦ θεοῦ  
λειτουργῶν τὰ ἀρχοθίνια· εἰς τε οἶκος εὐκτήριος, ὥσπερ ἐκ θεοῦ 3  
πλατυνόμενος, ἔνδον ἐχώρει κατὰ τὸ αὐτὸ Σύρους τε ἄμα καὶ Κιλι-  
κιας Φοίνικας τε καὶ Ἀραβίας καὶ Παλαιστινῶν καὶ ἐπὶ τούτοις  
15 Αἰγαντίους Θηβαίους Λίβυας τούς τε ἐκ Μέσης τῶν ποταμῶν ὅρμω-  
μένους. ἦδη δὲ καὶ Πέρσης ἐπίσκοπος τῇ συνόδῳ παρῆν, οὐδὲ Σκύ-  
θης ἀπελιμπάρετο τῆς χορείας· Πόντος τε καὶ Ἀσία Φονγία τε καὶ  
Παμφυλία τοὺς παρ' αὐτοῖς παρεῖχον ἐκκριτούς. ἀλλὰ καὶ Θράκης  
καὶ Μακεδόνες Ἀχαϊοί τε καὶ Ἄπειροταὶ οἱ <δ> ἐτί προσωτάτω οἰκουν-  
20 τες ἀπήντων, αὐτός τε Σπάνων ὁ πάνυ βοώμενος Ὅσιος, ἐπέχων  
καὶ τὸν τόπον τοῦ τῆς μεγίστης Ρώμης ἐπισκόπου Σιλβεστρού σὺν  
πρεσβυτέροις Ρώμης Βίτωνι καὶ Βικεντίῳ τοῖς πολλοῖς ἄμα συνε-  
δρεύοντιν. τῆς δὲ νῦν βασιλευούσης πόλεως ὁ μὲν προεστῶς Μητρο- 4  
γάνης τοῦνομα διὰ γῆρας ὑστέρει, πρεσβύτεροι δὲ αὐτοῦ παρόντες  
25 τὴν αὐτοῦ τάξιν ἐτέλουν, ὃν ὁ εἰς Ἀλέξανδρος ἦν, ὁ μετ' αὐτὸν  
ἐπίσκοπος τῆς αὐτῆς γεγονός πόλεως. τοιοῦτον μόνος ἐξ αἰώνος 5

3—S. 45, 18 vgl. Soer. I S p. 36ff. Aus ihm schöpft Gelasius, nicht aus dem von ihm zitierten Originalbericht des Euseb V. C. III e. 7. 8 — 5 Die Zeitangabe, die bei Soer. fehlt, unter Rückverweisung wiederholt S. 134, 24, wo als Quelle τὰ παλαιὰ διηγήματα (s. a. S. 33, 13) angeführt werden. Etwa der S. 5, 20 genannte Johannes?

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

1 Eine von späterer Hd. geschriebene verstümmelte Randlesart scheint die Capitelüberschrift in anderer Form zu enthalten (fol. 37v) A<sup>1</sup> | Θεοφιλέστατος  
> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> | τῆς] τῆ H 4 πανταχόθεν aus πανταχοῦ corr. M<sup>2</sup> 7 ἐκκλησιαστικῆς  
+ ἰστορίας A<sup>1</sup> 10 ἀπασῶν] πασῶν V<sup>1</sup> ἐκπασῶν P<sup>3</sup> 13 τε καὶ ἄμα ~ M<sup>2</sup>  
14 ἄρραβας A<sup>1</sup> 14 f Αἰγαντίους ἐπὶ τούτοις ~ HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 18 ἐκκριτούς Soer. ἐγκρί-  
τοντος HSS 19 ἡπειρῶται] οἱ πειρῶται P<sup>3</sup> 20 ἀπήντων] ἀπάντων H | σπάνων]  
πάντων H | βοώμενος + ὁ V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 23 δὲ Soer.] τε HSS 24 ὑστέρει] ἡσθένει A<sup>1</sup>  
25 Ἀλέξανδρος — S. 45, 1 εἰς am Rand nachgetragen H 26 πόλεως γεγονός ~ P<sup>2</sup>

εἰς βασιλεὺς Κωνσταντίνος Χριστῷ στέφανον δεσμῷ συνάψας εἰρήνης, τῷ αὐτοῦ σωτῆρι τῆς καὶ ἐχθρῶν πολεμίσων νίκης θεοπρεπὲς ἀνετίθει καριστήριον, εἰκόνα χορείας ἀποστολικῆς ταύτην καθ' ἡμᾶς συστησάμενος. ἐπεὶ καὶ κατ' ἐκείνους συνῆκθαι λόγος ἀπὸ παντὸς 5 ἔθνους τῶν ὑπὸ τὸν οὐρανὸν ἀνδρας εὐλαβεῖς, καθὼς ἐν ταῖς πρόξεσι τῶν ἀποστόλων, ἐν οἷς ἐτύγχανον »Πάρθοι καὶ Μῆδοι καὶ Ἐλαμῖται«, πλὴν ὅσον ἐκείνοις μὲν ὑστέρει τὸ μὴ ἐκ θεοῦ λειτουργῶν συνεστάναι τοὺς πάντας, ἐπὶ δὲ τῆς παρούσης χορείας ἐπισκόπων μὲν πληθὺς ἥν τριακοσίων ἀριθμὸν ὑπερακοντίζουσα, ἐπο-  
10 μένων δὲ τούτοις πρεσβυτέρων καὶ διακόνων ἀκολούθων τε πλείστων ὄσσων ἑτέρων οὐδ' ἥν ἀριθμὸς εἰς κατάληψιν. τῶν δὲ τοῦ θεοῦ 7 λειτουργῶν οἱ μὲν διέπρεπον σοφίας λόγῳ, οἱ δὲ βίου στερρότητι καὶ καρτερίᾳς ὑπομονῇ, οἱ δὲ τῷ μέσῳ τρόπῳ κατεκομοῦντο. ἵσαν δὲ τούτων οἱ μὲν χρόνων μήκει τετιμημένοι, οἱ δὲ νεότητι καὶ φυγῆς 15 ἀκμῇ διαλάμποντες, οἱ δὲ ἀρτὶ παρελθόντες ἐπὶ τὸν τῆς λειτουργίας δρόμον. οἵς δὴ πᾶσιν ὁ βασιλεὺς ἐφ' ἐκάστης ἡμέρας τὰ σιτηρέσια 8 δαιμιῶς χορηγεῖσθαι προσέταττε. τοιαῦτα μὲν περὶ τῶν ἐκεὶ συνελθόντων ὁ Παμφίλου διεξῆλθεν Εὔσέβιος.

Οπού ὁ βασιλεὺς συνεδρεῖει τοῖς ἐπισκόποις.

20      Ἐπιτελέσας δὲ ὁ βασιλεὺς ἐπινίκιον κατὰ Λικιννίου ἔορτήν, 6 1 ἀπήντα καὶ αὐτὸς εἰς τὴν Νίκαιαν. τῇ δὲ ἔξῆς πάντες ἄμα οἱ ἐπίσκοποι εἰς ἓνα τόπον συνήρχοντο, παρῆι δὲ καὶ ὁ βασιλεὺς μετ' αὐτούς, καὶ ἐπεὶ παρῆλθεν, εἰς μέσον ἔστη καὶ οὐ πρότερον καθίζειν ἥρεῖτο, πρὶν ἂν οἱ ἐπίσκοποι ἐπινεύσειαν τοσαύτην τις εὐλάβεια καὶ

4 Act. 2, 5 — 6 Act. 2, 9 — 19—S. 46, 1 vgl. Soer. I S, 12 p. 39 u. I S, 17 p. 40

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

4 Die Zeilenanfänge in A<sup>1</sup> oft nicht mehr zu lesen. Das Unleserliche wird im Folgenden durch [ ] markiert | [λόγος] A<sup>1</sup> 5 τὸν V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> | [ἐν ταῖς] A<sup>1</sup> 6 πρᾶξεσι + δηλοῦται HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> | ἐν οἷς > M<sup>2</sup>, aber am Rand von 2. Hd. eingefügt 7 ὑστέρει τὸ] M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> ὑστερεῖτο HV<sup>1</sup>P<sup>3</sup> ὑστερεῖται A<sup>1</sup> 8 [συν]εστάναι A<sup>1</sup> 8f ἐπι[σκό]πων A<sup>1</sup> 9 ἐπερακοντίζον ἴπομένων P<sup>3</sup> [ἐπομ]ένων A<sup>1</sup> 10 πλεῖ-  
[στων] A<sup>1</sup> 11 [θε]οῦ A<sup>1</sup> 12 [καὶ] A<sup>1</sup> 13 [ἥ]σαν A<sup>1</sup> | δὲ A<sup>1</sup> τε HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>V<sup>1</sup>  
τε corr. aus δὲ P<sup>3</sup> 14 νεότητος HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> | [ψυ]χῆς A<sup>1</sup> 15 [λει]τουργίας A<sup>1</sup>  
16 [τὰ] A<sup>1</sup> 17 [μ]έν A<sup>1</sup> > M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> | ἐκεῖσε HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 17 f συνελθόντων]  
συναγθέντων V<sup>1</sup> 18 διεξῆλθεν] φησὶν H 19 [ο]πον A<sup>1</sup> 20 [ἐπιτ]ελέσας A<sup>1</sup> |  
ἐπινίκια H 21 ἄμα πάντες ~ M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> | οἱ A<sup>1</sup> (Soer.) > in den übr. HSS  
24 πολὺν] πλὴν A<sup>1</sup> | ἐπινεύσειν P<sup>3</sup>

αἰδὼς τῶν ἀνδρῶν τὸν βασιλέα κατεῖχε. πρὸς οὓς ὁ βασιλεὺς ὁ 2  
πανεύφημος παραινετικὸν καὶ διδασκαλικὸν προσενήνοχε λόγον εἰς  
ῦμνησιν καὶ δοξολογίαν καὶ εὐχαριστίαν τοῦ τῶν πάντων θεοῦ τοῦ  
τοσαντα αὐτῷ χαρισαμέρον, ὥδε πως λέγων.

5 Λόγος Κωνσταντίνου Σεβαστοῦ προσφωνητικὸς πρὸς τὴν ἄγιαν σύνοδον.

»Πολλὰς μὲν πρὸς εὐποιίαν τῷ τῶν ἀνθρώπων γένει ἐπιφανε- 7 1  
>στάτας ὅδον ἡ τοῦ παντοδυνάμου θεοῦ τρόφιμος δικαιοσύνη ὑπέ-  
>στρωσεν, οὐχ ἵκιστα δὲ ἐκείνην τὴν ἐπισημοτέραν καὶ μάλιστα  
>ἀστράπτουσαν, ἥν ἐν τῷ κεφαλαίῳ τοῦ ἀγιωτάτου νόμου τῆς καθο-  
10 >λικῆς ἐκκλησίας πᾶσιν ἡμῖν παντὸς θαύματος μεῖζον ἥθροισε, τῆς  
>πίστεως τῷ κυριακὸν οἰκητήριον. τούτον δὲ τὴν μὲν κορυφὴν 2  
>μέχρι τοῦ φέγγους τῶν ἀστρων ἐληλυθέναι δόρωμεν, τοὺς δὲ θεμε-  
>λίους ἔτι ἀρχομένου τοῦ ἔργου οὗτος βαθέως καὶ πιστῶς ἐρριζῶ-  
>σθαι θείῳ γενύματι γινώσκουμεν, ὃς πᾶσαν τὴν οἰκουμενὴν αἰσθησιν  
15 >τούτου λαβεῖν. ἀπὸ τῆς κορυφῆς τοίνυν τῆς προειδημένης ἀπα- 3  
>σῶν τῶν λοιπῶν ὄλων ὑπερκειμένης ἄχρι τοῦ τέλους τῆς ἔξοδου  
>φαίνεται ὀμαλὴ καὶ ισόπεδος πορεία τῇ λαμπρότητι τοῦ φωτὸς χωρ-  
>μένη, ἡς καὶ τὸ μέτωπον ἀστροειδεῖ σφραγῖδι κεκοσμημένον δυνατί-  
>δεκα τὸν ἀριθμὸν κιονες χιόνος λαμπρότεροι, ἀκίνητοι τῇ θέσει τῆς  
20 >πίστεως αἰδίως τῇ τῆς θεότητος τοῦ ἡμετέρου σωτῆρος δυνάμει  
>βαστάζουσι. τούτου τοίνυν τοῦ τηλικούτον ἔργου ὁ τεχνίτης 4  
>προσλαμβάνοντιν ἡμῖν καὶ τὴν ἀπὸ ψυχῆς δικαίαν πίστιν τοῦ ἀθανάτου  
>αὐτοῦ νόμου εἰς νοῦν ἔδοκεν ἡμῖν τὴν σεμνότηταν οὖπερ πρὸς τοὺς  
>πυλῶνας οὐδὲν ἔτερον εἰ μὴ ἀγνῆς καὶ εὐσεβοῦς ἐπιθυμίας ἐπειγού-  
25 >σης, μόνη καθαρᾶς διανοίας πεποιθήσει πρόσεισιν ὁ βούλομε-  
>νος. τούτῳ δὲ αὐτῷ θαυμαστὴν τινα κόσμου λαμπρότητα σωτή- 5  
>ροιος προσήγαγε λογισμός· λέγω δέ, ἔνδοθεν πίστις ἀνθρώπων διὰ  
>παντὸς τοῦ περιβόλου τοῦ κυριακοῦ ἀνθροῦσι στεφάνοις τετιμημένη

6 ff aus dem Buch des Dalmatios; vgl. oben S. 2, 11 — 11 ff vgl. die Schilderung der Grabeskirche Eus. V. C. III c. 34ff — 27 vgl. Constantins Rede a. d. heil. Versammlung (= Or) p. 187, 19 (Heikel)

A<sup>1</sup> A<sup>2</sup> (von Z. 5 λόγος an) H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

1 f ὁ πανεύφημος βασιλεὺς A<sup>1</sup> 4 ὁδέ — S. 54, 24 > A<sup>1</sup> ist aber von A<sup>2</sup> nach Schluß von Buch III nachgetragen (vgl. für die näheren Angaben die Beschreibung der HS) 5 ἀγίαν > H 6 ἀποίαν P<sup>3</sup> | εὐποιίαν τῶν ἀνθρώπων  
τῇ γένει P<sup>2</sup> 11 τὸ > V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> | τούτοι] τούτο P<sup>3</sup> 13 ἀρχομένονς M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>  
17 πορείας M<sup>2</sup> 18 f δύο καὶ δέκατον P<sup>1</sup> δύο καὶ δέκα τὸν M<sup>2</sup> 21 ὁ τεχνίτης A<sup>2</sup>  
οὐ τέχητι τις d. übr. HSS 22 πίστιν] κρίσιν M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 24 ἄγρονς H 26 τούτῳ V<sup>1</sup>  
τούτῳ d. übr. HSS | αὐτὸν HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 26 f σωτῆρίου H 27 λέγω Balf.] λόγω  
HSS 28 κυριακοῦ + οἴκον A<sup>2</sup> | τετιμημένη] πεποικιλμένη H

>ἀθανασίας καρπὸν ἀθροίζοντα ἀγνοὺς τόνοντας τῆς ξωῆς τῆς  
>ἀγρυπνίας εἰς φανερὸν ἄγοντα ἐπιφανεῖς καθίστησιν. αὐτὶς  
>έρτεεν ή ἔξωθεν οὐράγιος δόξα ἐστεμμένη τοῦ αἰῶνος ἀεὶ τικτο-  
μένου μᾶλλον δὲ φυομένου βραβεῖα ὑπογράφει, καὶ τραφέντα μετὰ  
5 >τοῦ προσήκοντος ἐπαίνου ἀπασαν τοῦ αὐτοῦ ἔργου τὴν τελεσιονο-  
>γίαν κοσμεῖ. ὁ δὲ αὐτὸς οὗτος ὁ κυριακὸς οἶκος ὑπὸ δέον μόνων  
>φυλάκων φρονεῖται· καὶ τόθος μὲν θεῖος πρόσεισι τῇ ἐρίων ἐννοίᾳ  
>σωφρονιστήριον, πάρεστι δὲ ἀεὶ καὶ τοῖς εὖ φρονοῦσιν ὁ πόδες τὸ  
>θεῖον ἐπαιρος τῆς συνέσεως βραβεῖον· τούτων γὰρ ἐπατέρων ἐπικει-  
10 >μένων τοῖς προθέροις τοῦ ἀγιωτάτου τόπου δικαιοσύνην μὲν αἱ θύραι  
>ἀναπεπταμέναι δέχονται, αὕτη τε εἴσω οἰκισθεῖσα μένει ἀκήρατος, τῇ  
>δὲ ἀδικίᾳ οὐδὲ θέμις ταῖς θύραις προσελθεῖν, ἀλλὰ ἐξόριστος τούτου  
>τοῦ τόπου ἐκκλείεται. ταῦτα με, ὡς τιμιώτατοι καὶ παντὸς ἐπαίνου  
>ἄξιοι ἀδελφοί, τὰ πράγματα οὐτω σαρῆ εἰς τὴν τοῦ ἀιδίου καὶ ἀθα-  
15 >ράτον φωτὸς λαμπρότητα ἥγαγεν, ἵνα μὴ πόρρω με ἐστῶτα ἀμφιβολός  
>τις ἴσως τῆς ψυχῆς πίστις ἀπεργάσηται τῆς ἀληθείας ἀνάδομοστον.

>Αλλὰ τί πρῶτον διαβεβαιώσουμαι; πότερον τῆς εὐδαιμονίας τὸν 8  
>τύπον, ἡτις εἴσω τοῦ στήθους τοῦ ἐμοῦ συνειλημμένη λανθάρει, ἢ  
>τὰς θείας εὐεργεσίας τὰς περὶ ἐμὲ ὑπὸ τοῦ πατοδυνάμου θεοῦ, ἢ  
20 >ῶν τὸν ἀριθμὸν ποιλῶν ἔργων ἵζανόν γοῦν λέγειν ἢ φανείη ἥδη,  
>ὧς τὴν ἐμὴν μετριότητα ὁ αὐτὸς ἡμέτερος θεὸς καὶ πάντων πραγ-  
>μάτων πατήρ εἰκότως ἑαυτῷ κατεδουλώσατο. πιστεύετε, ὡς τι- 9  
>μιώτατοι ἀδελφοί, προσλαμβάνοντες ἀκέραιον πίστιν τοῖς λεγομένοις,  
>εἰ καὶ τὰ μάλιστα ἡ ἐμὴ διάνοια τῶν θείων εὐεργετημάτων κορε-  
25 >σθείσα εὐδαιμονεῖν δοκεῖ καὶ ἀπὸ τοῖς πράγματος ἐξόχους ἐπαί-  
>νους πληρῶσαι δύνασθαι φαίνεται. ὅμως, ὅπερ τῆς ἀληθείας ἡ πίστις  
>ἐναργῶς δείκνυσιν, οἵτε φωτὴ οὐτε γλῶττα τῷ προστάγματι τῆς  
>διανοίας ὑπονογῆσαι ἀρκοῦσι καὶ μάλα εἰκότως. ἀμέτρου γὰρ 10

17 vgl. Or p. 187, 28, 192, 7 — 28 vgl. Or p. 169, 10

A<sup>2</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

2 φανερὸν] φῶς M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> | ἄγονσαν M<sup>2</sup> 4 τραφέντα Subjekt von κοσμεῖ  
8 καὶ >V<sup>1</sup> 9 ἐπαινος aus ἐπαινον corr. A<sup>2</sup>M<sup>2</sup> | σινέσιος V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 12 τούτοις P<sup>3</sup>  
13 ἐγκλείεται H | με] μὲν H 16 ἴσως >P<sup>2</sup> | ἀπεργάσητε P<sup>3</sup> 17 διαβεβαιώσο-  
μεν P<sup>2</sup> 18 ἡτις A<sup>2</sup> | συνειλημένου A<sup>2</sup> (wo aber corr. in σινηλημμένη), M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>  
19 ὑπὸ >V<sup>1</sup> 20 ποιλῶν + ὅτιων M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> | ἵζανόν γοῦν A<sup>2</sup> ἵζανόν οὖν HV<sup>1</sup>P<sup>3</sup>  
εἰ καὶ ἐν ὧν M<sup>2</sup> εἰ καὶ ἐν P<sup>2</sup> εἰ καὶ, ἐν ὧν P<sup>1</sup> | λέγομεν HSS. Die Stelle scheint  
schwer verdorben. Viell. ἵζανόν γοῦν λέγομεν (ἢν, ἵνα ἡ εὔσπλαγχνος δύναιμις αἰτοῦ)  
φανείη ἥδη καὶ . . . καταδουλώσατο G. L. θεοῦ ἔξεργεθείσας, ὃν τὸν ἀριθμὸν ποι-  
λῶν (οὐδένων) ἔργον ἵζανόν γοῦν λέγει εἰν> φανείη ἥδη, (δι' ὧν) κτέ. Holl λέγειν . . εἰν  
ἢν> φανείη ἥδη, ὡς τὴν Pasquali 21 ὡς Pasq.] καὶ HSS 24 εἰ] ἡ P<sup>3</sup> | εἰ + γὰρ  
HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> | τὰ >M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 26 ὅμως >P<sup>2</sup> ὁ μὲν P<sup>3</sup> 28 ἀρκοῦσαι P<sup>3</sup>

>δόντος τοῦ μεγέθους τῶν εὐεργεσιῶν ἡ μὲν διάνοια ὑψηλή τις οὖσα  
>-τοὺς ἀνωτέρω τοῦ σώματος τόπους καταλαμβάνει, ἡ δὲ τῆς γλώττης  
>-πορεία εἰς στενὸν κομιδῇ τόπον συγκλεισθεῖσα, ἀδόκιμος σχεδὸν *(τοῦ)* λέ-  
>-γέ<sup>ειν</sup> οὖσα, παντάπαιδι σιωπᾶ. τις γὰρ ἡμῶν οὗτος προπετῆς λογισμῷ,  
5 μῆνα τοιαύτης πεποιθήσεως ἀπορρίψῃ λόγον, δέ οὖν φάνται ἀν τολμή-  
->σεις πάντα εὐκόλως τῷ τὰ πάντα δυναμένῳ θεῷ ἥ καὶ πάντων τῶν  
->καλλίστων δημιουργῷ ἐνδόξονς ἐπαίνους καὶ ἐπαξίους ἐντελῶς εἰ-  
->πεῖται; ὅπότε εἴ τις μόνην τὴν μεγαλοπρέπειαν τοῦ αὐτὸν τετελέθαι 11  
->νομοθετήσαντος λογίσατο, εἰδὼς ἀν σκοπήσεις μηδὲν δύνασθαι εὑρε-  
10 >θῆναι, ὅπερ ἄξιον θεοῦ λεζήναι δυνήσεται. τί τοίνυν τῆς ἐμῆς 12  
->μετριότητος τὴν καθοσίωσιν λέγειν ἔχοῦν, εἰ μὴ τοῦτο, ὅπερ ὁ θεῖος  
->λόγος τῆς ἀληθείας δείκνυσιν; οὖν τὸ μέγεθος ἡτις μεγίστη προσ-  
->κύνησις σκοπησάτω σαφῶς, εἰ καταντῆσαι δυνήσεται ἐν αὐτοῖς τοῖς  
->περὶ αὐτοῦ λεγομένοις καὶ οὐδεμίᾳ πλάνη αὐτὸν ὀλισθήσει.  
15 >Καὶ εἴθε μοι τῷ ὑμετέρῳ συνδιακόνῳ δαψιλῆς εὐπορίᾳ τοῦ λέγειν 13  
->ἀρκέσειεν, ἵνα ἐξεῖνα ἄξια ὄνται τοῦ κηρύττεοθαι ἐγκωμιάσω, ἄπειρ ὁ  
->θεῖος σωτὴρ ὁ ἡμέτερος πάντων τε πραγμάτων φύλαξ τοῖς προσο-  
->μίοις τῆς αὐτοῦ παρονόμας, ὅπότε τῆς ἡμετέρας λυσιτελείας ἔνεκα  
->ἄγνοον σώματος οἰκητήριον κατηξίωσεν ἐκ παρθένου λαβεῖν, πᾶσιν  
20 >ἀνθρώποις δίδαχμα τοῦ πατρὸς ὀλέτου δηλῶν, γαληνῷ νεύματι  
->τῆς αὐτοῦ θεότητος ἔδειξε. τίνος ἀρξομαι ἄρα; ἀπὸ τῆς αὐτοῦ 14  
->διδαχῆς καὶ δεμνότητος; ἀλλὰ ἀπὸ θείων διδασκαλιῶν, ὃν αὐτὸς δὶ<sup>ς</sup>  
->έαντοῦ μηδενὸς διδάσκοντος μόνος διδάσκαλος πέφηνεν; ἀλλ᾽ ὅπως  
->ἀνέπνευσαν διὰ τῆς αὐτοῦ προνοίας τοσοῦτοι δῆμοι, ὅσονς οὐδὲ  
25 >ἀριθμῷ περιλαβεῖν οἶον τε, μικρῷ τινι τροφῇ καὶ ἐλαχίστοις σιτίοις  
->καὶ μόνοις δέοντες ἰχθύσι τῇ τούτον θείας προνοίᾳ, καὶ Λαζάρον μετὰ 15  
->τὴν τελευτὴν βραχεῖα τινὶ δάρδῳ ἀνάστασιν πεποίησε καὶ εἰς τὴν  
->τοῦ φωτὸς λαμπρότητα αὐθις ἀνήγαγε; πῶς δὲ ἐποιει τὴν 16  
->ἄγνην αὐτοῦ θεότητα, διὸ οὐαὶ τινα ἀπορητούρως *(νοσοῦσαν)*  
30 >θεασάμενος καὶ τῆς ἑαυτοῦ ὄμιλίας μόνης καταξιώσας, ὑριᾶ τε αὐθις  
->καὶ παντὸς νοσήματος ἐλευθέραν ἔδειξε; τίς δέ ἀν κατ' ἄξιαν εἴτοι 17

21 vgl. Luk. 2, 47. Or a. a. O. — 23 vgl. Joh. 6, 9 — 26 vgl. Joh. 11, 43 —  
28 vgl. Mark. 5, 25

A<sup>2</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

3 ἀδόκιμος mit M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> δόκιμος d. übr. HSS 3 f λέγοντι Η λέγοντα d. übr. HSS  
corr. Holl 4 σιωπᾶν A<sup>2</sup> 8 μόνην > P<sup>2</sup> 9 νομοθετῆσαι HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> | μηδὲν] μὴ  
δὲ M<sup>2</sup> μὴ V<sup>1</sup> 10 ὅπερ] ἄξιερ A<sup>2</sup> | δυνήσηται 13 ebenso A<sup>2</sup> 14 αὐτὸν (sc. τὸν  
προσκυνοῦντα) dem Sinne nach statt αὐτὴν (sc. τὴν προσκύνην) 15 ἡμετέρω  
A<sup>2</sup>M<sup>2</sup>P<sup>2</sup>V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 19 πᾶσι ιαχεῖν ~ Η 22 ἀλλὰ + καὶ Η 26 τῇ τοῦ θεοῖς προ-  
νοίᾳ Η 27 δάρδῳ] δέσει HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 29 corr. Holl 30 τε > M<sup>2</sup> 31 καὶ > P<sup>2</sup>

>αὐτοῦ τὸ ἀθάνατον ἔργον, δὶ' οὗ τις συνεχεῖ καὶ μακρῷ νόσου τηκε-  
>δόνι ἀραιωθεὶς καὶ τῶν μελῶν αὐτοῦ κυθέντων καὶ διασπασθέντων  
>ὅλων κείμενος ἄφρω θεῖοφ ίάματι ὁμοθεῖς αὐτὸ τὸ σκυμπόδιον, ἐφ'  
>ῳ ἔκειτο, τοῖς ὅμοις ἐπέθηκε καὶ εὐχαριστίας ἐπαίνους διαχέσων διά  
5 τε τῆς πατοίδος καὶ τῆς ἐνορίας διέδραμεν; ἀλλὰ τὸ θεῖον αὐτοῦ 18  
>καὶ σταθηρὸν βάδισμα, ὃς ἐπιβαίνων τὴν ἀγοίαν θάλατταν κατα-  
>πατήσας ἐπέζευσε καὶ τοῖς θείοις λγνεσι τῆς βαθυτάτης θαλάττης  
>τὴν ὑγρότητα ἐπηξε καὶ διὰ μέσου πελάγους οὐδενὶ μέτοφ βαθύτητος  
>περιοριζομένου ὥσπερ διὰ γῆς τὴν πορείαν ἐποιήσατο; ἀλλὰ τὴν 19  
10 ἡπίαν αὐτοῦ ἀνεξικακίαν, δὶ' ἡς νικητῆς ὡν ἐν πᾶσι τῶν ἀνοίτων  
>δήμων τὴν αὐθάδειαν ἐδάμασε καὶ δαμασθείσαν πόρρω ἀπ' αὐτῶν  
>διαχωρίζων τὴν ἀγριότητα τῷ νόμῳ ὑπέταξεν; ἀλλ' ἔκεινα τὰ 20  
>ὑπέρλαμπρα καὶ μέριστα τῆς αὐτοῦ θεότητος, οἷς ζῶμεν, οἷς εὔδο-  
κοῦμεν οἵτινες τῆς μελλούσης εὐδαμονίας τὴν ἐλπίδα οὐ μόνον  
15 >προσδοκῶμεν ἀλλ' ὥσπερ τινὶ τρόπῳ ἥδη κατέχομεν; τί πλέον 21  
>τολμῶ λέγειν καὶ μετ' αὐτῆς τῆς μικρᾶς τοῦ λόγου παρασκενῆς, εἰ  
>μὴ μόνον τοῦτο, ὅπερ τῆς ἐμῆς καθωσιωμένης ψυχῆς συνεῖναι κρή-  
>τὴν καθαρότητα, δόποιος τοινυν ἐστὶν ὁ παντοδύναμος θεός, ὁ τὸν  
>οὐρανὸν οἰκῶν, καὶ περὶ πᾶν τὸ ἀνθρώπινον γένος, μάλιστα δὲ καὶ  
20 >ἐξαιρέτως περὶ τὴν καλλίστην καὶ παντὸς ἐπαίνου μείζονα δικαιού-  
>νην, ὅποτε καὶ τοῦ ιδίου θείου πνεύματος τὸ ἀγιότατον κατ' ἀξίαν  
>σῶμα ἔνοικεν τε αὐτῷ καὶ οὕτω σωτηριῶθες τοῖς ἀνθρωπίνοις  
>σώμασιν εἶναι κατηξίωσεν.

>Ἐπειδὴ οὖν περὶ τῆς οὕτω ἀγιωτάτης καὶ σωτηρίου τῆς πάντα 22  
25 >δυναμένης θεοῦ τάξεως ἀμετρος τῶν ἐκθρῶν μανία ὥσπερ ἀχλύτη-  
>τινὶ συγκεχυμένῃ ἐπολεθρίον σκαύθητος ἐρημηνέαν ποιεῖσθαι οὲν  
>ἀμφιβάλλει, διὰ βραχέων, εἰς ὅσον ἡ πίστις καὶ ἡ καθοσίωσις τῆς  
>ψυχῆς τῆς ἐμῆς τοῦ λέγειν εὐπορίαν δαψιλεύεται, διηγήσασθαι πει-  
>ράσομαι. καὶ γὰρ αἱ τούτων τῶν ἐθνῶν κακόνοιαι τοιοῦτον γένος 23  
30 >εἰσάγοντις ἀναισχυντίας, ὥστε ἀσεβεῖ στόματι μὴ φοβηθῆναι εἰπεῖν  
>τὸν θεὸν τὸν πάντα δυνάμενον πάντα τὰ τῷ θείῳ νόμῳ δηλούμενα

1 vgl. Joh. 5, 5ff — 5 vgl. Joh. 6, 16ff. Or p. 175, 9

Α<sup>2</sup>Η V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

1 μικρῷ P<sup>3</sup> | νόσου corr. aus νόσο H 4 ἐπαίνον A<sup>2</sup> | διαχέων] διὰ  
βραχέων H 6f καταποντήσας V<sup>1</sup> 7 ἐπέζενε coni. Heikel Krit. Beitr. S. 22  
10 ἡπίαν] δόποιαν M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 11 πόρρω αἰτῶν, aber am Rand ἀπ' αὐτῶν H  
13 οἶς<sup>2</sup>] ὡς H 17 καθοσιωμένης HP<sup>2</sup> 19 περὶ >P<sup>3</sup> 22 ἐνοικοῦν τε αὐτῷ  
HSS, corr. Friedl. 29 αἱ corr. in ἡ A<sup>2</sup> | ἐθνῶν A<sup>2</sup>V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> ἐκθρῶν HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>  
30 εἰσάγει A<sup>2</sup>V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 31 παντοδυνάμενον HV<sup>1</sup> | πάντα<sup>2</sup> > M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>  
Gelasius. 4

>μήτε πεποιηκέναι μήτε ποιῆσαι βεβούλησθαι. Ὡς τῆς τοιαύτης ἀσε- 24  
 >βοῦς φωνῆς τῆς κατ' ἀξίαν ἄπασαν ὑπερβολὴν τιμωρίας παθ' ἔαυτῆς  
 >ἀπαιτούσης· ὅντως ἐμμαρῶς καὶ τολμηρῶς τῆς θείας ταύτης εὐ-  
 >εργεσίας τὴν δόξαν τὴν μηδεὶν τῶν ἀνθρώπων περιληφθῆται δυνα-  
 5 >μένην ἀγανῆ καταστῆσαι ἐπιθυμεῖ. τί γὰρ μᾶλλον ἡ ἀγρύπτις ἀξιον 25  
 >τοῦ θεοῦ; ητίς ἐκ τῆς ἀγιωτάτης δομίλιας μετὰ τῆς πηγῆς τῆς  
 >δικαιοσύνης προελήνυθε καὶ διὰ πάσης τῆς περιώδους τῆς οἰκουμένης  
 >ἐπλήμμυρε καὶ τὰς δυνάμεις τῶν ἀγιωτάτων ἀρετῶν τοῖς ἀνθρώ-  
 >ποις ἐπέδειξε, ἀσπερ ἔαντοις πρῶτον ἐχθρὰς νομίσαντες (Ἐπαθον τὰ)  
 10 >τῶν Ἀσσυρίων· οἵς προηγουμένου τοῦ φαύλου παραδείγματος καὶ τὰ  
 >λοιπὰ ἔνηνη συνθέσθαι αὐτοῖς ἀνεπεισθη. ἐν οἷς, ὥσπερ ἡμεῖς 26  
 >ἰδίᾳ θεοφοί δοκιμάζομεν, τὸν τοῦ σωτῆρος ἡμῶν θεοῦ θείον ὁρῶ-  
 >μεν συνεργεῖν οἴκτον, ὅπότε καὶ καθ' ἡμέραν καὶ κατὰ χρόνους  
 >πολλοὺς ἐξ αὐτῶν πυρώδους μανίας οἰστρῷ (φέλαννομένους) ὁ αὐτὸς  
 15 >εἰς τὴν τοῦ σωτηριώδους λύματος ἀνεξικαλλαν ἐκέλευσεν ἀρή-  
 >κειν. καὶ οὐδὲ οὔτως τοῖς λοιποῖς τῆς τοιαύτης εὐεργεσίας τὸ  
 >μέγεθος δύναται πρὸς χάριν ἐλθεῖν (διά) τὴν προὰ ἀνθρώπων  
 >ἄγνοιαν τὴν θείαν δυναστείαν δύνασθαι πάντα λόγον ὑψῶσαι καὶ εἰς  
 >ὕψος ἀρδέντα βεβαιώσασθαι (καὶ) αὐθις καθελεῖν καὶ διαλῆσαι. ἀλλὰ 27  
 20 >μᾶλλον τοῖς ἀνθρωπίνοις πράγμασιν ἐναντίως ἂν ἀπέβη, εἰς (μὴ) ὁ θεὸς  
 >ὅ τε πάντα δυνάμενος σιωπηρῷ τῆς αὐτοῦ θεότητος νεύματι πάντα  
 >πράττειν προέθετο. μᾶλλον γὰρ ἂν ἡ τῶν ἀνθρώπων μανία ἐγένετο  
 >συχνή, καὶ ἡ ἀνθρωπεία (αὐθάδεια) οὐκέτι ἔχουσα πέρας πάσας ἂν τὰς  
 >ψυχὰς ἐπόρθησεν. οὐδὲ ἂν τὰ ἄλλα πλεῖστα ὄντα, ἀπερ ἐν τῇ τοῦ κόσμου  
 25 >ἀναστροφῇ τὴν ἴδιαν λειτουργεῖ ταξιν, ἀναγανῆται δεύτηται· ἀλλ’ 28  
 >διοῦ πάντα μετὰ τῆς ἀγροίας τοῦ θείου ταχέως ἂν ἀπωλόλει, τοῦ  
 >δὲ φθόνου καὶ τῆς βασκανίας τὸ ἀδικον οὐκ ὡς ἐν δλίγοις μεμενή-  
 >κει ἀλλ’ οὐδεὶς ἂν ηὔρεθη ταύτης τῆς βασκανίας ἀλλότριος, τῶν θρη-  
 >σκειῶν τὰ γένη παντοίων εἰς τοσούτον μεγάλως τε καὶ πλατέως εἰς  
 30 >τὰς ψυχὰς τῶν ἀνθρώπων διαχυθέντων, ὡς ἀξιώς τῇ τούτων αἰσχρό-

A<sup>2</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

1 τῆς > A<sup>2</sup> 3 ἀπαιτούσης P<sup>3</sup> | διτως] διτως V<sup>1</sup> οὔτως P<sup>3</sup> 4 δόξαν τὴν > P<sup>2</sup>  
 5 ἦ] ἡν M<sup>2</sup> 7 πᾶσαν P<sup>3</sup> 9 ἐπέδειξεν HM<sup>2</sup>V<sup>1</sup>P<sup>2</sup> | ἐχθρὰς πρῶτον ~ A<sup>2</sup> | πρό-  
 τερον H | πάθει HSS 10 ἀσορέων H 14 οἰστρονμένης HSS (viell. οἰστρονμένον A<sup>2</sup>  
 zu der Änderung vgl. Eus. V.C. p.134,7) 15 ἀνεξικαλλα P<sup>3</sup> 17 (διά) G. L. 18 δίνα-  
 σθαι von ἄγνοιαν abhängig? Oder Lücke hinter ἄγνοιαν? 19 (καὶ) G. L. 20 (μὴ)  
 Ltz. 21 σιωπηρῷ] vielleicht σωτηρίῳ Ltz. 22 ἡ > P<sup>3</sup> | ἐγίνετο HP<sup>2</sup> 23 (αὐθά-  
 δεια) G. L. 25 δίναται A<sup>2</sup> 26 μετὰ] μεστὰ V<sup>1</sup> μὲν P<sup>3</sup> | τῆς > H | ἀπωλόλει A<sup>2</sup>  
 ἀπωλόλει d. übr. HSS 27 τὸ — 28 βασκανίας > aber am Rand nachgetragen A<sup>2</sup> |  
 διτως ἐν A<sup>2</sup>HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> οὔτως ἐν V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> οὐκ ὡς ἐν corr. Friedl 29 παντοίων H  
 > d. übr. HSS 30 zu διαχυθέντων vgl. das zu 24, 29 Angemerkt

τητι τὸ φῶς ταύτης τῆς ἡμετέρας λαμπρότητος ἐπισκιασθῆναι  
 αὐτοῖς αἱ τ' αὐτῆς αὐτοὺς στερίσκεσθαι. οὐδεὶς οὖν λόγος δυνή- 29  
 σεται τῶν εἰρημένων τὴν ἔμην πίστιν ἀπὸ τῆς ἡμῆς ἔξελκειν ψυχῆς.  
 ἔπειται γὰρ αὐτῇ μηδενὸς φαύλου ἐμποδὼν δύναμις τελεῖς, ὁ  
 5 ξῶν τῆς ἀληθείας λόγος, εἰς πάντα δυνάμενος, φύλαξ πάντων πραγ-  
 μάτων, τῆς ἡμετέρας σωτηρίας κηδεμών. οὗτος οὖν δοκεῖ τινι  
 τρόπῳ τοῦ ἀγιωτάτου αὐτοῦ λόγου διαφιλεύεσθαι τὴν ὄμιλιαν \* τοῦ  
 ἐλευθεροῦντος διαφυλάττειν καὶ τοῦ φωτὸς τὴν λαμπρότητα ἥμιν  
 παρέχειν.

10 >Τίνος τοίνυν ἔνεκα καὶ νῦν πάντων τῶν ἐθνῶν οἱ δῆμοι τὸ 30  
 οὐρανίον μὴ καθοδῶντες φῶς καὶ τοῦ ἐνδοξοτάτου ὅσιου ὑπερφρο-  
 νοῦντες, τὸ γῆγρον ἐπιζητοῦσιν οὐδεμίαν ἔχον ὑπόστασιν ἀληθείας  
 ὅνδε φαιδρότητα ἀγρῆς λαμπρότητος οὐδὲ δυναστείαν τῆς οὐρανίου  
 θεότητος; Ὡς ἀναξίου δράματος· ἔτι καὶ νῦν μηδὲν ἐλλείποντες 31  
 15 >τῆς ἀσεβείας μηδὲ πρὸς τὸ δέον ἀφορῶντες, ὑπὸ τῆς ἀθλίας πλάνης  
 καταπίπτοντες οὐκ ὅρωσι· καὶ τοῖς ὑπαροῖς τούτοις ἔργοις τοῖς  
 τοῦ κόσμου τὴν λαμπρότητα οὐ πεινόνται μιαίνοντες, δηλαδὴ ἔνδον  
 καὶ λίθον καὶ χαλκὸν καὶ ἄργυρον καὶ χρυσὸν καὶ ταύτας τὰς γηῖνας  
 <ἢλας> εἰς τὸ προσκυνεῖν καθιδρύντες καὶ ἀπὸ τούτων ἐπίδια τῆς  
 20 ζωῆς ἐπαγγελλόμενοι, γαστὲς αὐτοῖς μετὰ ἐπισήμου κόσμου οἰκοδο-  
 μοῦντες καὶ ἀπὸ τούτου οὔτως αὐξοῦντες αὐτῶν τῆς προσκυνήσεως  
 τὰς προσθήκας, ἐπειδήπερ τὸ μέγεθος τῶν οἰκοδομημάτων οὐτέ  
 25 γενομένων ἀξιον τῆς ἑαυτῶν ὄφεως παρέχεται τὸ θαῦμα. ὅπότε 32  
 τοίνυν ταῦτα ποιεῖν δοκοῦσι, σαφῶς νοεῖται, εἰ καὶ τὰ μάλιστα αὐτοὶ<sup>1</sup>  
 30 >οὐκ αἰσθάνονται οὐδὲ ὅρωσιν ὑπερηφάνως, ὅτι τοῖς ἑαυτῶν ἔργοις  
 αὐχεῖν δοκοῦντες ἀλίσκονται. ἥλικος τοίνυν καὶ πόσος τε ὁ θεός  
 ἐστιν ὁ πάντων δυνάστης οὐκ τὸ δρώμενος, τίς καὶ πάντων αὐθέν-  
 της ἐστὶ καὶ κοιτής, ὃν τινες αὐτῇ τῇ πεποιθήσει τῆς ἴδιας, ὡς  
 νομίζουσιν, ἀρετῆς (<νόροίζοντες ἑαυτοὺς>) λανθάνονται. αὐτοῦ γὰρ τῇ 33  
 διατυπώσει καὶ τὸ εἶδος τοῦ ἡμετέρου σώματος ἐλαβε τὸν ὄφειλόμενον

A<sup>2</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

1 ἐπισκιασθὲν HSS      2 τ<sup>2</sup> αὐτῆς] ταύτης HSS      5 εἰς] εἰς H | δυνάμενα  
 H | πάντων + τῶν H      6 οὕτως HSS      7 τρόπῳ τοῦ αὐτοῦ λόγου τοῦ ἀγιω-  
 τάτου ~ A<sup>2</sup> | etwa ὄμιλος, <τὴν γηῶσιν> τοῦ Ltz.      9 παρέχει P<sup>3</sup>      15 ὑπὸ<sup>2</sup>  
 ἀπὸ P<sup>2</sup> | τῆς > V<sup>1</sup>      18 καὶ ἄργυρον καὶ χαλκὸν ~ A<sup>2</sup>      19 <ἢλας> G. L.  
 20 ἐπαγγελλόμενοι A<sup>2</sup>P<sup>3</sup>      23 γενόμενον HSS | τὸ nachträglich eingefügt H  
 24 αὐτοὶ] αὐτοῦ M<sup>2</sup>      26 αἰχεῖν] ἔχειν H      27 ἐστιν ὁ θεός ~ P<sup>2</sup> | ὁ  
 πάντα δυνάστης M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>V<sup>1</sup>A<sup>2</sup> (wo aber corr. in ὁ πάντων δυνάστης), P<sup>3</sup> ὁ τοῦ παν-  
 τὸς δυνάστης und am Rand ὄπάντων H | † etwa οὐκ <ὅρωσιν οὐδὲ γηῶσκονσιν>  
 G. L. οὐκ δρῶσιν, ὅστις καὶ Ltz.      29 corr. Ltz.

>τύπον, καὶ ἵνα σχῶμεν τῆς ἀρμονίας τὴν ἀκμήν, ὁ αὐτὸς τῶν πάντων  
>μελῶν τὴν συζυγίαν ἴσχυροτάτους νεύροις συνέδησεν, ἵνα ἐν πάσῃ πρά-  
>ξει τῆς ἡμετέρας σπουδῆς ἀκάματον ἔχοιμεν τὴν ἀκμὴν τῆς οἰκείας  
>ἀρμονίας. τούτων τοίνυν σωτηριώδει διατυπώσει τελεσιουργηθέν-  
5 >των καὶ πνεῦμα ἡμῖν, ἵνα ταῦτα πάντα κινεῖσθαι δύναιτο καὶ ἀκμά-  
>ξειν, ἐνέπνευσε καὶ θέαν τοῖς ἡμετέροις ὄφθαλμοῖς συνεχώρησε καὶ  
>πρός σύνεσιν τῇ ἡμετέρᾳ κεφαλῆ δέδωκε καὶ εἶσω τῆς χώρας ταύτης  
>πάσης τῆς διανοίας τῆς ἡμετέρας τὸν λογισμὸν συνέπλεισε. τοι-  
>γαροῦν εἴ τις εὖ φρονῶν ταύτης τῆς διατυπώσεως τὸν λογισμὸν  
10 >σκοπήσειε, τὰ δὲ λοιπὰ παύσειεν, ἃ μήτε λόγῳ μήτε ἀριθμῷ περι-  
>ληφθῆναι δύναται, ταχείᾳ ἐνθυμήσει καὶ ἰδεῖν καὶ συνιέναι δυνήσεται  
>τὴν αἰώνιον καὶ σωτηριώδη τοῦ ἀθανάτου θεοῦ ἔξουσίαν καὶ οὐ  
>δυνήσεται ἐκεῖνον πλάνης τινὸς χωρὶς τὸν ἀνθρώπος ἐνδῆσαι, ὅπότε  
>σαφῆς αὐτῷ ἔξεστι καὶ ἰδεῖν πάντα τὰ γεγονότα εἶναι δυνάμει τοῦ  
15 >θεοῦ, ὡς αὐτὸς πάντα ταῦτα εἶναι βεβούληται.

Ἴνα δὲ εἴη ἰδεῖν, ὅτι τις ἀθέμιτος κόσμον πολιτεία τὴν τοῦ 35  
>θεοῦ ἀγνοσίαν τοῖς ἀνθρώποις ἀπειργάσατο, λογισμοῦ ἀμαρτήματος  
>προτέρου τεχθέντος ἐκ πλάνης τοῦ ἔχθροῦ ἐν ταῖς τῶν σκιῶν  
>ἀνθρώπων ἀθλίαις ψυχαῖς, ἐκ τοῦ θείου νόμου λαβεῖν ἡμᾶς ἔνεστι  
20 >σαφῆ τὴν περὶ τούτου ἀπόδειξιν. ἐξ ἐκείνου γὰρ καιροῦ, ἐξ οὗ 36  
>ὑπὸ τῶν δύο ἐκείνων τῶν ἐν ἀρχῇ κατασταθέντων τὸ θεῖον καὶ  
>ἄγιον πρόσταγμα μετὰ τῆς προσηκούσης ἐπιμελείας οὐκ ἐφυλάχθη,  
>ἐτέχθη μετὰ ταῦτα τῆς προσηγορίας ταύτης τὸ ἄνθος· γέγονε δὲ  
>συνεχὲς καὶ μᾶλλον ἐπηνύξησεν, ἐξ οὗ καὶ οἱ προειδημένοι δύο θεῖοι  
25 >νεύματι ἀπεβλήθησαν· ἔτος δὲ τοσούτου ἡ ὑλὴ αὐτὴ μετὰ τῆς σκι-  
>ότητος τῶν ἀνθρώπων προήχθη, δόστε τῆς τε ἔφας καὶ τῶν πρὸς  
>δύσιν κρηπίδων κατεψηφίσατο· αὐτή τε ἡ δύτεροβολὴ τῆς ἐναντίας  
>δυνάμεως τὰς διανοίας τῶν ἀνθρώπων κατέλαβε καὶ ἡμαύρωσεν.  
> \* ἐν φιλέντοι προστάγματι ἄγιος καὶ ἀθανάτος ἔστι τοῦ τὰ πάντα 38  
30 >δυναμένον θεοῦ ὁ ἀκάματος οἰκτος. πάσις γὰρ ταῖς ἡμέραις καὶ  
>τοῖς χρόνοις τοῖς παρεληλυθόσιν ἀναριθμήτους τῶν δήμων πολυ-

A<sup>2</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

3 οἰκίας A<sup>2</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 5 πάντα ταῦτα ~ H 5f καὶ ἀκμάζειν δύνειτο  
~ M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 7 πρός = Adv. dazu | ταύτης — 8 ἡμετέρας > A<sup>2</sup> 10 δὲ]  
δῇ P<sup>3</sup> 11 συνεῖναι V<sup>1</sup> στρίναι P<sup>3</sup> | δύναται P<sup>3</sup> δύνηται V<sup>1</sup> 12 σωτηριώδει A<sup>2</sup>  
13 χωρὶς] lies etwa σειραῖς oder σκοινίοις Ltz. | ὅπότε] A<sup>2</sup>HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> σέ ποτε V<sup>1</sup>  
σέπεται P<sup>3</sup> (σκέπτεσθαι Balf.) 15 ταῦτα πάντα ~ P<sup>2</sup> | βούλεται HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>  
19 ἀθλίως HV<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 23 ταῦτα > M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> | προσηγορίας nämlich ἀμαρτήματος  
vgl. Z. 17 24 δύο nachträglich eingefügt A<sup>2</sup> 26 τε > HP<sup>2</sup> | τῶν] τῆς H

>πληθείας ἀπὸ τοῦ βάρους τούτου δι᾽ ἐμοῦ τοῦ αὐτοῦ θεράποντος δ  
>θεὸς σεδουλωμένας ἐλευθεροῖ, καὶ εἰς ἐντελῆ αἰώνιον φωτὸς ἐξάξει  
>λαμπρότητα. ἀπὸ τούτων τοιγαροῦν ἐγώ, ἀδελφοὶ ποθειώτατοι,  
>οἰκειοτέροι τινὶ προνοίᾳ καὶ ἐνδόξοις εὐεργεσίαις τοῦ ἀθανάτου καὶ  
5 ἡμετέρου θεοῦ τὸ λοιπὸν ἐπισημότερος εἶναι τῇ πρὸς αὐτὸν καθα-  
ρωτάτῃ πίστει πέποιθα.

>Δεξάσθω τοιγαροῦν με νὴ ἀγνοτάτη σύνοδος τῆς ὑμετέρας ἀγιό- 39  
>τητος, καὶ μή μοι τὴν σωφρονεστάτην ἐκκλησίαν καὶ τῆς ἀγνῆς  
>κοινῆς τε πάντων ἡμῶν μητρὸς τὰς θύρας ἀντιεθῆναι ἀνάσχησθε.  
10 >εἰ καὶ τὰ μάλιστα καὶ νῦν ὁ λογισμὸς τῆς ἐμῆς ψυχῆς ἐντελῆ τὴν  
>καθαρότητα τῆς καθολικῆς πίστεως ἐπιζητῶν, τοῦτο ἔαντῷ γενέσθαι  
>οὐκ ὀλεται εἶναι ἀξιον, ὅμως προτρέπει καὶ ὑπομνήσκει, καὶ τὸ  
>μέτωπον τῆς οἰκείας αἰδοῦς πασῶν τῶν καλλίστων ἀρετῶν ἐξενή-  
>νοχε σφραγίδα, καὶ τῶν πυλών(ων) τῆς ἀθανασίας ἥρξατο ἀπτεσθαι  
15 >καὶ τούτους κρούειν, ὅπως καὶ ὑμεῖς τῆς ὑμετέρας ἀδελφότητος εὐθὺς  
>συγχωρῆσαι τὴν εὑρουσαν καταξιώσητε εἰς μίαν ὅμοροιαν καὶ εἰρήνην  
>τῆς καθολικῆς πίστεως βλέψαντες. τοῦτο γὰρ τῷ θεῷ πρεπῶδες 40  
>καὶ τῇ τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας πίστει ἀριόδιον καὶ τῷ κοινῷ τῶν  
>πραγμάτων συμφέρον, ἵνα τῆς θεόθεν ἡμῖν παρασχεθείσης ἐντιμο-  
20 >τάτης εἰρήνης ἀξιάν ἀμοιβὴν τῷ ταύτην ἡμῖν χαρισμάτῳ κοινῶς  
>ἀπαντεις προσενέγκωμεν. δεινὸν γὰρ ὃς ἀληθῶς ἂν εἴη καὶ ἄγαν 41  
>δεινὸν καταλυθέντων τῶν πολεμίων καὶ μηδενὸς ἀντιτείνειν ἔτι  
>τολμῶντος, βάλλειν ἡμᾶς ἀλλήλους καὶ τοῖς συμφενέσιν ἥδονὴν καὶ  
>γέλωται προξενεῖν, ἀλλως τε [δὲ] καὶ περὶ θείων διαλεγομένονς  
25 >πραγμάτων καὶ τοῦ παναγίου πνεύματος τὴν διδασκαλίαν ἀγάραπτον  
>ἔχοντας· εὐαγγελικαὶ γὰρ βίβλοι καὶ ἀποστολικαὶ καὶ τῶν παλαιῶν  
>προφητῶν τὰ θεσπίσματα σαφῶς ἡμᾶς, ἀπερὶ κοὶ περὶ τοῦ θείου  
>φρονεῖν, ἐκπαιδεύονται. τὴν πολεμοποιὸν οὖν ἀπελάσαντες ἔοιν, ἐκ  
>τῶν θεοπνεύστων λόγων λάβωμεν τῶν ζητούμενων τὴν λύσιν».

9 vgl. Gal. 4, 26 — 21—29 vgl. Thdt. I 7, 11, 12 p. 32

A<sup>2</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

4f ἡμετέρον καὶ ἀθανάτον ~ V<sup>1</sup> 7 με > M<sup>2</sup> | ἀγιωτάτη P<sup>3</sup> | ἡμετέρας H  
9 κοινῆς > M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> | τε] καὶ A<sup>2</sup> | ἀνάσχουσθε A<sup>2</sup>M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> | wohl ἀντιταθῆναι Ltz.  
11 ἔαντῷ] ὁστα H | ἔαντῷ + ὁστα M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 14 πνιώτων wegen des folgenden  
τούτους G. L.; πνιῶν HSS 15 ἡμεῖς A<sup>2</sup> | ἡμετέρας corr. in ἡμετέρας A<sup>2</sup> ἡμε-  
τέρας P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>V<sup>1</sup> ἡμετέρας d. übr. HSS 16 ἄνοιαν P<sup>2</sup> | καταξιώσητε — ὅμοροιαν > P<sup>3</sup>  
22 μηδενὸς] μηδὲν V<sup>1</sup> 24 διπλεγομένοι P<sup>3</sup> 28 πολεμοποιῶν A<sup>2</sup>V<sup>1</sup> πολεμο-  
ποιοῦν P<sup>3</sup> | οὖν > P<sup>3</sup> .

Ταῦτα καὶ τὰ τούτοις παραπλήσια ὁ πάνσοφος βασιλεὺς, οὐα δὴ 42 παῖς φιλοπάτωρ, τοῖς ἑρεῦσιν ὡς πατρόσι προσέφερε, τῶν ἀποστολικῶν δογμάτων τὴν συμφωνίαν πραγματευόμενος. τῆς δὲ συνόδου τῶν συνελθόντων ἐπὶ τὸ αὐτὸν ἐπισκόπων — τριακόσιοι δὲ ἦσαν δέκα 5 καὶ ὄκτω· ἀλλ’ οἱ μὲν τριακόσιοι καὶ πρός τοις λεγομένοις ἐπείθοντο καὶ τὴν τε πρός ἀλλήλους ὅμόνοιαν τὴν τε τῶν δογμάτων ὑγίειαν ἥσπάζοντο· οἱ δὲ λοιποί, καθὼς καὶ πάλαι εἰρήκαμεν, τοῖς ἀποστολικοῖς ἀντεμάχοντο δόγμασιν, οἵτινες τὴν τοῦ Ἀρείου δόξαν μεγαλοφυῖς συγκροτεῖν ἐσπούδαζον, δέκα καὶ ἑπτὰ τὸν ἀριθμὸν ὄντες. 10 Εὐσέβιος τε ὁ Νικομηδεύς, ὡς καὶ πρότερον εἴηνται, Θέογνις ὁ τῆς Νικαίας, Μάρως Χαλκηδόνος, Θεόδωρος Ἡρακλείας Θράκης, Μηρόφαντος Ἐφέσου, Πατρόφιλος Συνθοπόλεως, Νάρωνισσος Νερωνιάδος Κιλικίας δευτέρας, ἦν νῦν Εἰρηνούπολιν ὄνομάζομεν, Θεωνᾶς ὁ Μαρμαρίτης, Σεζοῦνδος Πτολεμαΐδος Αιγύπτου καὶ σὺν αὐτοῖς ἔτεροι 15 ὄκτω οἵτινες ἑαυτοὺς τῷ τῶν τριακοσίων ἄριστον χορῆ ἐπιμίξαντες ὡς δῆθεν ὄρθόδοξοι τοῖς ἀποστολικοῖς ἀντεπόραττον δόγμασιν Ἀρείῳ συνηγοροῦντες· τούτοις δὲ γενναίως ἀντηγωνίζοντο οἱ ἐν ἀρίστοις 20 πατέρες ἡμῶν Ἀλέξανδρος Κοωνσταντινούπολεως τότε πρεσβύτερος ὃν καὶ Ἀθανάσιος ὁ ἀρχιδιάκονος τῆς Ἀλεξανδρέων ἐκκλησίας διὸ 25 καὶ φθόνος ὑπέιστο κατ’ αὐτῶν, ὡς ὑστερον λέξομεν. οἱ δὲ ἡμέτεροι ἄγιοι ἐπισκοποι καλοῦσι τὸν Ἀρείον εἰς τὴν σύνοδον, ἐπιτρέποντες αὐτῷ συστῆναι τοῖς ἰδίοις δόγμασι τεύματι τοῦ τὰ πάντα νικηφόρου βασιλέως ἐπείπερ, ὡς ἀρτίως εἰρήκαμεν, καὶ αὐτὸς τῇ συνόδῳ συνήθησεν.

Οπου τοὺς λιβέλλους τῶν ἐπισκόπων ὁ βασιλεὺς δέχεται.

Αλλὰ τὸ κατὰ τὴν σύνοδον γεγονὸς θαυμαστὸν παρὰ τοῦ τὰ 81 πάντα νικηφόρου βασιλέως οὐκ ἄξιον σιωπῆ παραπέμψασθαι. καὶ γὰρ ἐπισυναγθέντων πάντων τῶν ἐπισκόπων καὶ, καθὼς ἔθος ἐστι, γενομένων ζητήσεών τε καὶ συγχρίσεων παρά τινος τῶν ἐπισκόπων 30 ἐρεσχελιῶν ἔνεκα ἄλλον πρὸς ἄλλον ἔχοντος, λιβέλλων τε ἐπιιδομέ-

1—24 vgl. Thdt. I 7, 13. 14 p. 32f. Soer. I 8, 31 p. 46. Rufin. X 5 p. 964  
— 25—8. 55, 18 vgl. Rufin. X 2 p. 961. Soer. I 8, 18ff p. 41

A<sup>2</sup>A<sup>1</sup> (von Z. 25 ὅποι an) H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

1 τὰ > H 2 προσέκερε] φέρων A<sup>2</sup> 4 δὲ > P<sup>2</sup> es ist ein Anakoluth. Pasquali.  
5 πρός—6 τε > V<sup>1</sup> 7 πάλαι εἰρήκαμεν] προειωήκαμεν M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 8 ἀντεμάχοντο]  
ἀντέχον P<sup>3</sup> 10 θεόγνιος A<sup>2</sup> θεόγνης V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> θέογνις HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 11 Μάρως καληδό-  
ρος A<sup>2</sup> 12 πατρόφιλος HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> | νάρωνισσος HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 16 ἀντεπόραττον A<sup>2</sup>  
17 δὲ > V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 18 Αλέξ. + ὁ HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 28 ἐπισυνεχθέντων M<sup>2</sup> | ἐστιν ζηζος ω P<sup>2</sup>

νων ὑπ' αὐτῶν καὶ ἐγκλημάτων συγκροτονμένων παρὰ τῷ εὐσεβεῖ  
βασιλεῖ, δεξάμενος τοὺς λιβέλλους σφραγίδας τε τῷ δακτυλίῳ αὐτοῦ  
ἐκέλευσε φυλάττεσθαι· ἐνορῶν τε τῶν τοιούτων ἐπισκόπων τὴν 2  
πρὸς ἀλλήλους ξυγομαχίαν, εἰπεν, ὅτι χοὴ πάντας ὅμοι ἐν μιᾷ ἡμέρᾳ  
5 συνελθόντας περὶ τούτων διαλαβεῖν. καὶ ἐνστάσης τῆς προσθεσμίας  
εἰς μέσον καθίσας ὁ βασιλεὺς καὶ ἡσυχίας γενομένης τῷ καιρῷ  
πρεπούσης πάντων τοὺς λιβέλλους προσέταξεν ἐνεχθῆναι· καὶ δὴ  
δεξάμενος καὶ ἐν τῷ οἰκείῳ κόλπῳ θέμενος μήτε ἐγκύψαι τοῖς  
ἐμφερομένοις ἐθελήσας, λέγει· «τοῦ θεοῦ ὑμᾶς προσκεισαμένοντον ἱερεῖς 3  
10 τε καὶ ἄρχοντας κοίνειν τε καὶ διακόνειν τὰ πλήθη καὶ θεοὺς ἔιναι  
ἄτε δὴ ἀνθρώπων ἀπάντων ὑπερέχοντας ὄρισαμέρον κατὰ τὸ εἰρη-  
μένον· >εγὼ εἶπα· θεοί ἐστε καὶ νίοι ὑψίστον πάντες· καὶ τό· ὡς  
θεὸς ἐστη ἐν συναγωγῇ θεῶν· καὶ τῶν μὲν κοινῶν ὀλιγωρεῖν  
πραγμάτων, πᾶσαν δὲ τὴν σπουδὴν περὶ τὰ θεῖα ποιεῦσθαι». καὶ 4  
15 κελεύσας ἐνεχθῆραι πῦρ, ἐμπροσθῆραι τοὺς λιβέλλους προσέταξεν.  
ἔσπενδε γὰρ μηδένα τῶν ἔξω ἐπιγνῶνται τῶν τοιούτων ἐπισκόπων  
τὴν ἀνώμαλον ἐπικίδησιν· τοσαντή ή τοῦ βασιλέως πρὸς τοὺς ἱερεῖς  
τοῦ θεοῦ εὐλάβεια, ἥν θαυμάσειν ἀπαντες οἱ εὖ φρονοῦντες.

Κάκενο δὲ ὅμοιότροπον τούτῳ ὅπ' αὐτοῦ γεγενημένον οὐ δίκαιον 5  
20 ἥγοδους παραδοῦναι σιγῇ. φιλαπεκθήμορες γὰρ ἄνδρες καὶ φιλολό-  
δοροι λαῖκοι ἐγράφαντο τῶν ἐπισκόπων τιὰς καὶ τῷ βασιλεῖ τὰς  
ἐγγράφους κατηγορίας ἐπέδοσεν καὶ ταῦτα πρὸ τῆς γεγενημένης  
ὅμοροίας. ὁ δὲ καὶ ταύτας δεξάμενος, εἴτα δεσμὸν ἐπιθέεις καὶ τῷ 6  
δακτυλίῳ σημηνάμενος, φιλαπεκθῆραι καὶ ταύτας ἐκέλευσεν. εἴτα τὴν  
25 σέμβασιν τῆς ὅμοροίας ἐργασάμενος, ταύτας κομισθῆραι προστά-

**5f** vgl. für den Ausdruck Soer. I 8, 18 p. 41 und Sozom. I 17, 3—5 —

**12f** Psal. 81, 6. ebd. 1 — **19—S. 56, 8** vgl. Theod. I 11, 4—6 p. 47

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

**2** σφραγίδας τε] σφραγίσασθαι P<sup>2</sup>      **4** [πάντας A<sup>1</sup>] .      **5** [δια]λαβεῖν  
A<sup>1</sup> | [καὶ ἐνστάσης A<sup>1</sup>] | προσθεσμίας A<sup>1</sup>      **7** [καὶ] A<sup>1</sup>      **8** θέμενος A<sup>1</sup> |  
am Rand ὅρα τοῦ ἁγίου βασιλέως περὶ τὰ θεῖα εὐλάβειαν H      **10** διαφέρειν  
A<sup>1</sup>      **11** ὑπερέχοντας ἀπάντων ~ A<sup>1</sup>      **12** ὑψίστον] A<sup>1</sup>      **13** κοι[ρῶν] A<sup>1</sup>  
**14** [ποι]εῖσθαι A<sup>1</sup>      **15** ἀνεχθῆναι, am Rand von späterer Hd. ἐνεχθῆραι M<sup>2</sup>  
**16** τοιούτων] A<sup>1</sup>      **17** β[α]σιλέως A<sup>1</sup>      **18** εὐλάβειαν P<sup>2</sup> | θαυμάσειεν A<sup>1</sup>  
HP<sup>3</sup> | ἀ[παντες] A<sup>1</sup> | εὖ φρονοῦντες] εὐφημοῦντες H      **19** τοίτῳ + καὶ A<sup>1</sup> |  
αἰτ[οῦ] A<sup>1</sup>      **21** ἐγράφαντ[ο] A<sup>1</sup>      **22** κατ[ηγο]ρίας A<sup>1</sup>      **23** εἴτα — **24** σημηνά-  
μενος > V<sup>1</sup>      **24** δακτυ[λίω] A<sup>1</sup>      **25** σέμβασιν unleserlich A<sup>1</sup> | ταύτας nach-  
träglich hinter κομισθῆραι eingeschoben H | προσκομισθῆραι V<sup>1</sup> προσκομισθῆ-  
ραι P<sup>3</sup>      **25f** προστάξας] A<sup>1</sup>

ζας, παρόντων ἀπάντων τῶν ἐπισκόπων πυὴ καὶ ταύτας κατέκαν-  
σεν, διμομοκὼς μηδὲν τῶν ἔγγεραιμένων ἀνεγνωκέναι. οὐ γὰρ ἔφη 7  
χρῆναι τῶν ἱερέων τὰ πλημμελῆματα δῆλα τοῖς πολλοῖς γίνεσθαι,  
ίνα μὴ σκαρδάλου πρόφασιν ἐντεῦθεν λαμβάνοντες ἀδεῶς ἀμαρτά-  
5 νωσι. φασὶ δὲ αὐτὸν καὶ τοῦτο προσθεῖναι, ὡς εἰ αὐτόπτης ἐπισκό-  
πον ἔγεγόνει γάμον ἀλλότριον διορύτωντος, συγκαλύψας ἄν τῇ πορ-  
φρείδι τὸ παρανόμως γινόμενον, ὡς ἂν μὴ βλάψαι τὸν θεωμένον  
τῶν δρωμένων ἡ ὄψις. τοσάντη ἡ τοῦ βασιλέως θεοφιλῆς καὶ  
ἀξιάγαστος σύνεσις. ἐπὶ πολλὰς δὲ ἡμέρας οὐ μὴν δὲ ἀλλὰ καὶ και- 8  
10 ροὺς ἐφεζῆς συνεργόμενος τοῖς ἐπισκόποις ὁ βασιλεὺς, ἅμα αὐτοῖς τὰ  
περὶ τῆς πίστεως διελάμβανε τάς τε διαφόρους αὐτῶν γνώμας ἀνε-  
λέγετο. ἵσαν γάρ, καθὼς πολλάκις εἰρήκαμεν, ἐν αὐτοῖς τινες τοῖς  
ἀθεμίτοις Ἀρείου δόγμασι συμφερόμενοι καὶ τῷ πλήθει τῶν ἄγιων  
ἐπισκόπων, τῶν τῆς ἀληθείας ὑπερημαχούντων, ἀντιπράττοντες. ἀλλ'  
15 οἱ ἄριστοι καὶ τὰ πάντα ἱερότατοι πατέρες ἡμῶν τῷ τῆς ἀληθείας  
ὅπλῳ ἡσφαλισμένοι τὴν λαμπρὰν καὶ ἀμώμητον πίστιν μετὰ παροη-  
σίας ἐκήρυξαν· μεθ' ὧν ἦν καὶ ὅμολογητῶν πολὺς ἀριθμός, ἀνθιστα-  
μένων τοῖς ἐθέλοντοι περιποιεῖσθαι τὰ μοχθηρὰ τοῦ Ἀρείου δόγματα.

Περὶ τοῦ ἁγίου Παφνούτιον.

20 *Ἴην δὲ ἐν αὐτοῖς καὶ ὁ μέγας καὶ ἄγιος Παφνούτιος τὸν τῶν 9 1*  
ὅμολογητῶν καὶ ἐπισκόπων κατακοσμῶν χορόν, ἀνὴρ Αἰγύπτιος, θεοῦ  
δε ἀνθρωπος ἐκ τῆς ὅμηρύδεως ἐκείνης, οὗ Μαξιμιανὸς ὁ βασιλεὺς  
τὸν δεξιὸν ἔξωρυξεν ὁρθαλμὸν καὶ τὰς λαιάς ἐνερροκόπησεν ἀγκύλας  
παραδοὺς τοῖς μετάλλαις συνέχεσθαι, ἐν ᾧ τοσάντη ἦν ἡ τοῦ θεοῦ 2  
25 χέοις, ὅστε σημειαὶ αὐτὸν ποιεῖν μηδὲν ἐλάττω τῶν πάλαι ὑπὸ τῶν

9—18 vgl. Rufin. X 2 am Ende, p. 961 — 20—S. 57, 7 vgl. Rufin. X 4  
p. 963; s. auch Soer. I 11 p. 88. Philostorgius III 12 p. 43 Bidez. Georgios Mo-  
nachos II p. 507, 15ff de Boor

A<sup>1</sup> (bis Z. 17 ἐκήρυττον) H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

1 τῶν > A <sup>1</sup> P <sup>3</sup>	2 ἔφην ΗΡ <sup>3</sup> , in A <sup>1</sup> ist nur noch ἔφ zu lesen, eine spätere Hd. fügt hinzu ζε (?)	4 f ἀμαρτάνονται HV <sup>1</sup> P <sup>3</sup>	5 προσθῆναι V <sup>1</sup>	6 ἔγεγό- ρειν A <sup>1</sup> HM <sup>2</sup> P <sup>1</sup> ἔγεγώρειν P <sup>2</sup> ἔγεγόνει V <sup>1</sup> γεγόνει P <sup>3</sup>	7 ἄν > P <sup>3</sup>   βλάψη M <sup>2</sup> P <sup>1</sup> P <sup>2</sup> (Thdt)			
8 [h <sup>2</sup> ] A <sup>1</sup>	9 ἡ[μέρα] A <sup>1</sup>	10 συνεργόμει[ος] A <sup>1</sup>	11 ἀρεί[ον] A <sup>1</sup>	12 μεραρίας > A <sup>1</sup>	13 ἀρεί[ον] A <sup>1</sup>	14 ἔ[ριστοι] A <sup>1</sup>	15 ἔ[ριστοι] A <sup>1</sup>	16 ἡσφαλισ[μέροι] A <sup>1</sup>
17 ἐz[ήρυττον] A <sup>1</sup> (eine spätere Hd. hat ergänzt γίτ-; damit endet fol. 38v)	18 θέλονται M <sup>2</sup> P <sup>1</sup> P <sup>2</sup>	19 μεθ' — S. 60,	20 μεθ' — S. 60,	21 μεθ' — S. 60,	22 μεθ' — S. 60,	23 ἐξώρυττεν V <sup>1</sup> P <sup>3</sup>		

ἀποστόλων γεγενημένων. λόγῳ γὰρ μόνῳ τοὺς δαιμονας ἐφυγάδενε καὶ εὐχῇ διαφόρους ἀσθενοῦντας ἐθεράπευε τηφλοῖς τε τὸ βλέπειν τὸν θεόν ἔξαιτούμενος παρείχετο καὶ παρεθέντας πρὸς τὴν κατὰ φύσιν ἥγεν ἀκμὴν τὰ μέλη ἐνεργεῖν ποιῶν ὑγιῶς. ὅν δὲ βασιλεὺς 3 σφόδρα διὰ τιμῆς ἥγε συνεχῶς τε ἐπὶ τὰ βασίλεια μετεπέμπετο καὶ τὸν ἔξορωρυγμένον ὄφθαλμὸν κατεφίλει· τοσαύτη προσῆν τῷ εὐδεβεῖτ βασιλεῖ πρὸς τοὺς ἄγίους πίστις.

Περὶ τοῦ ἄγίου Σπυρίδωνος.

Καὶ δὴ καὶ Σπυρίδων Κύπριος τις ἀνὴρ ἐπίσημος ἐν κυρίῳ καὶ 10 1 10 τὴν ἐκ παιδὸς ποιενικὴν πετραν τῇ τοῦ Χριστοῦ ποίμνῃ καθιερωμένος, προφητικῷ βίῳ διαγνόμενος ἐγνωρίζετο, ὃς καὶ γε διέπον τὴν ἐπισκοπὴν τὸν ποιμάνειν τὰ ἴδια πρόβατα οὐκ ἐπαύετο. οὗτος δὲ 2 ἦν χρηστὸς καὶ ἀνεξίκακος, ὅτι ληστῶν ἐφόδου δόλῳ προσβαλόντων τὴν ποιμνὴν ἀράτοις τε δεσμοῖς κρατουμένων κινηθῆναι τε μὴ δινα- 15 μένων ἔως προτί, ἐπιστὰς δὲ μακάριος δι' εὐχῆς ἀνεθῆναι αὐτὸν τῆς συνοχῆς ποιεῖ· οὐ μὴν ἀλλὰ καὶ τῶν κριῶν τὸν κράτιστον ἀποικομένοις δίδωσιν, εἰπόν· «λάβετε, ὡς νεαρίσκοι, πρὸς ἀπόχρονας τοῦτον, μὴ ἀπορατοι ἀπίόντες τῇ νυκτὶ ταύτη δι' ἐμὲ τὴν αἰτίαν τῆς ἀπο- 20 φίας καταμέμψθε.» πολλὰ μὲν οὖν καὶ ἀλλα θαυμαστὰ περὶ τοῦ 3 ἄγίου τούτου ἀκηκόαμεν, ἐν δὲ ἐκ πολλῶν παραθήσομεν.

“Οπον τὴν θυγατέρα αὐτοῦ τεθρεῶσαν ἐγείρει διὰ τὸν ἔμπορον.

Θυγατέρα ἔσχεν ὁ θαυμασίος καὶ ἀοιδίμος οὗτος τοῦ θεοῦ ἄνθρω- 11 1 πος, Εἰρήνην τοῦνομα, ἥ τῷ γέροντι προσφόρως διακονήσασα ἐν παρ- θενίᾳ τὸν ἀνθρώπινον βίον ὑπεξέρχεται. ταύτης μετὰ τάνατον 2 25 ἐξ ἀποδημίας τις ἀναστὰς ἔμπορος παρακαταθήκην ἀπήγει τὸν γέροντα,

9—S. 59, 2 vgl. Rufin. X 5 p. 963f s. a. Soer. I 12 p. 90ff. Soz. I 11, 1—5

H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

2 τε > H 3 παραθέντας M<sup>2</sup> 4 ποιεῖν (vielleicht von 1. Hd. unterstrichen) P<sup>3</sup> 5 σφόδρα nachträglich hinter τιμῆς eingefügt H 6 ἔξοργυ- μένον H, ἔστρων γυμὸν V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> | προσῆν] ἔστην P<sup>2</sup> 12 ποιέειν + εἰς V<sup>1</sup> 13 προσβαλλόντων HV<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 16 τὸν κράτιστον τῶν κριῶν & H 19 οὖν > V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> | θαύματα V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 19f τοίτον τοῦ ἄγίου & V<sup>1</sup> 20 δὲ > P<sup>3</sup> 22 θαυμασίος] μακάριος V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> | οὗτος > H 24 διεξέρχεται P<sup>3</sup> | μετὰ] μὲν P<sup>3</sup> 25 παρα- θήκην V<sup>1</sup>P<sup>3</sup>

ἥν τῇ αὐτοῦ θυγατρὶ τῇ παρθένῳ ἢν παραθέμενος. ὁ δὲ μακάριος 3  
Σπυρίδων ἡγνόησε παντελῶς τὴν ὑπόθεσιν· ὡς δὲ πολὺς ἢν ἐπικεί-  
μενος αὐτῷ ὁ ἄνθρωπος, πολλὰ ἄνω καὶ κάτω τὸν οἶκον διερευνήσας  
ὁ γέρων καὶ μὴ εὑρὼν ἴνιστο σφόδρα καὶ πρὸς τὸν ἄνδρα ἔλεγε  
5 μήτε εἰδέναι μήτε εἰναι τι ἐν τῷ οἴκῳ. ὁ δὲ ἔμπυρος ἐκβοῶν 4  
δάκρυντι τε σινεχόμενος καὶ ὀλοφυρόμενος ἦτει τὴν παρακαταθήκην,  
λέγων αὐτὸν διαχειρίσεσθα τῆς ἀπωλείας χάριν, εἰ μὴ λάβοι τὰ  
παρακατατεθέντα, φάσκων ἔνεα γῆρας αὐτῷ ταύτην τὴν παραμυθίαν  
πεφελάχθαι παρ’ αὐτῇ τῇ παρθένῳ παραθέμενος. ἀναγκάζεται 5  
10 τοίνυν ὁ γέρων ὁ ἄγιος ἐκεῖνος ἐπὶ τῷ μνῆμα τῆς θυγατρὸς ἅμα τῷ  
ἔμπυρῷ ὅρμησαι πρὸς πεῖσιν τοῦ πράγματος· ὁ δὲ ἐλθὼν καλεῖ τὴν  
θυγατέρα ἐξ ὀνόματος καὶ φησι πρὸς αὐτήν· «τέκνον μου Εἰρήνη».  
ἡ δὲ ἀποκριθεῖσα ἀπὸ τοῦ τάφου λέγει πρὸς αὐτόν· «τί θέλεις, ὁ  
15 πάτερ;» ὁ δὲ γέρων πρὸς αὐτήν· «ποῦ ἀπέθου τὴν τοῦδε τοῦ ἄνθρω-  
που παραθήκην, ὃ θύγατερ;» κάκεινη πρὸς αὐτὸν ἔφη· «ἐν τῷδε  
κεῖται τῷ τόπῳ, πάτερ» σαφῶς τὸν τόπον ἐπισημάνασα τῷ πατρὶ.  
ὁ δὲ πρὸς αὐτήν· «πορεύεσθαι ἐν εἰρήνῃ, τέκνον μου Εἰρήνη». ὁ οὖν 6  
γέρων ἐπιστρέψας οἴκοι καὶ εὑρὼν οὔπερ εἰπεν ἡ παρθένος κεῖθαι  
τὴν παραθήκην, ἀπέδωκε τῷ ἀνδρὶ.

20 Πολλὰ δὲ καὶ ἄλλα τοῦ ἀνδρὸς ἄδονται θαύματα καὶ παρα- 7  
δοξοποιίαι πολλαί, αἱ καὶ μέχρι δεῦρο πρὸς τῶν ἐγχωρίων δεί-  
κυννται τοῖς ἐφισταμένοις πρὸς πληροφορίαν τῆς ἀληθοῦς ἡμῶν  
εἰς Χριστὸν πίστεως. τοιούτοις τοιγαδοῦν μέχρι τῶν καιῶν  
25 ἐκείνων ἀγίοις ἀνδράσιν ἡ ἐκκλησία διέπρεπεν, ἐξ ὧν πολλοὶ  
παρηγαν κατὰ τὴν ἐν Νικαίᾳ σύνοδον. ἀλλὰ μὴν καὶ Ἀθανάσιος, 8  
περὶ οὗ καὶ πρώην εἰρήκαμεν, τηνικάδε διάκονος ὥν, οὐκ ἄμοιδος  
τοῦ τῶν ἀγίων ἐκείνων χοροῦ εἴλαι ὑπὸ πάντων ὀμολόγητο·  
συνῆν δὲ τῷ Ἀλεξάνδρῳ τῷ τῆς Ἀλεξανδρέων ἐκκλησίας ἐπισκόπῳ,  
βοηθὸς ἀριστος ὑπάρχων αὐτῷ. ἀνεκίνοντας γοῦν ὀσημέραιοι οἱ ἡμέ- 9  
30 τεροι ἀγίοι ἐπίσκοποι ἐπὶ πλεῖστον ὅσον χρόνον πάμπολλα περὶ τῆς  
πίστεως, οἱόμενοι δεῖν μηδὲν εὐχερεῖς ἢ τολμηρὸν περὶ τηλικαύτης  
ζητήσεως διαπράτεσθαι, συγκρῶς τε τὸν Ἀριειον μετεπέμποντο καὶ 10  
πυκνῇ ἀνακρίσει τὰς προτάσεις αὐτοῦ ἀναπτύσσοντες διέλνον· πλείστη

HR (von Z. 29 -) *vovv γοῦν an* V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

4 ὁ — εὑρὼν am Rand nachgetragen, aber von 1. Hd. P<sup>2</sup>      7 δικειρίσασθαι  
M<sup>2</sup>A<sup>1</sup> διαχειρίσασθαι die übr. HSS corr. Pasquali. *vitae suae quoque in latum se*  
*esse ex ilium Rufin.* | λάβοιε V<sup>1</sup>P<sup>3</sup>      10 τοίνυν > P<sup>2</sup>      11 τοῦ — καλεῖ > P<sup>3</sup>  
13 ἀπὸ τοῦ τάφου > P<sup>2</sup>      15 παρακαταθήκην M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>      16 σαφῶς — πατρὶ > V<sup>1</sup>  
19 παρακαταθήκην M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>      25 καὶ + ὁ Η      27 ἐκείνον V<sup>1</sup>P<sup>3</sup>      29 αὐτῷ > P<sup>2</sup>  
| *vovv γοῦν* setzt ein R | *γοῦν]* οὖν HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

τε ὅση σπουδὴ καὶ φροντὶς ἡν αὐτοῖς, πῶς ἐχρῆν πρὸς τὴν ἀνατρο-  
πὴν τῶν ἀθέσμων αὐτοῦ δογμάτων ψηφίσασθαι καὶ ἀνθορίσα-  
σθαι. μετὰ πολῆς οὖν τῆς σκέψεως καὶ τῆς πρὸς τὸν θεὸν ἰκεσίας 11  
ταῦτα διελάμβανον. διὸ καὶ σφόδρα σοφῶς καὶ λίαν ἀριστίως τοὺς  
5 κατὰ τῶν ἀθεμίτων δογμάτων Ἀρείου καὶ τῶν σὺν αὐτῷ ἐλέγχους  
ἀντεθηκαν, πρόρριζον ἀνασπάσαντες τὰς κατὰ τοῦ νίον τοῦ θεοῦ  
μιαρὰς αὐτῶν βλασφημίας καὶ ἔξαγαντες. καὶ τῷ μὲν »οὐκ ἐκ 12  
τοῦ θεοῦ« λέγειν ἐκείνους τὸν νίον αὐτοῦ ἀντεθηκαν οἱ ἡμέτεροι τὸ  
»θεὸν ἐκ θεοῦ«, καὶ τῷ »μὴ ἀληθινὸν θεὸν« κατ’ ἐκείνους ἀντέγραψαν  
10 οἱ ἡμέτεροι »θεὸν ἀληθινὸν ἐκ θεοῦ ἀληθινοῦ«, καὶ τῷ »κτίσμα«  
αὐτὸν λέγειν ἐκείνους ἀνθωρίσαντο οἱ ἡμέτεροι »γεννηθέντα οὐ  
ποιηθέντα«, καὶ τῷ »ἐτερουσίῳ« ὑπὲρ ἐκείνων προβαλλομένῳ ἀντεθηκαν  
οἱ ἡμέτεροι ἐπίσκοποι τὸ »οὐδούσιον εἶναι τὸν νίον τῷ πατρὶ τοῦτῳ  
15 ἐστι γεννηθέντα ἐκ τῆς οὐδίας τοῦ πατρός· κτίστην τε αὐτὸν καὶ  
δημιουργὸν δρατῶν τε καὶ ἀράτων « ἐκήρυξαν κατὰ τὴν ἀρέκαθεν  
παραδοθεῖσαν τῇ ἐκκλησίᾳ αὐτοῦ ἀποστολικὴν πίστιν, γραφικαῖς  
μαρτυρίαις τὰς ἀποδείξεις ἐκδόσαντες, καθὼς προϊὼν ὁ λόγος ἀπο-  
δείξειε. ταύτῃ τῇ ἀντιδότῳ τὰ θανάσιμα φάρμακα ἀγαπέψατες 13  
ἄρα τραντότεραν ἐντεῦθεν ἥδη λοιπὸν τὴν ἀποστολικὴν συμφώνως  
20 ἐγγράφονται πίστιν.

Περὶ τοῦ δεῖν τρεῖς ἑποστάσεις ροεῖν καὶ πιστεύειν ἀκριβεστῶς ἐπὶ τῆς ἀρρήτου  
τοῦ πατρός καὶ τοῦ νίον καὶ τοῦ ἄγίου πνεύματος μᾶς θεότητος.

‘Η ἀγία καὶ μεγάλη καὶ οἰκονομεικὴ σύνοδος τῶν ἐν Νικαίᾳ συν- 12 1  
αχθέντων ἀγίων πατέρων ἡμῶν διὰ τοῦ μακαρίου καὶ ἀγίου ἐπι-  
25 σκόπου Ὅσιου πόλεως Κονδορύβης τῆς τῶν Σπάρων ἐπαρχίας, ἐπέ-  
χοντος καὶ τὸν τόπον τοῦ τῆς Ρωμαίων ἐπισκόπου σὺν τοῖς ἐκ τοῦ  
αὐτοῦ θρόνου προσαναφωνθεῖσι πρεσβυτέροις, ἐρμηνεύοντος αὐτὸν  
ἐτέρου εἰπεν· »ἴη θεότης οὐχ ἐν πρόσωπόν ἐστι κατὰ τὴν Ἰου- 2  
δαίων ὑπόληψιν, ἀλλὰ τρία πρόσωπα καθ’ ὑπόστασιν ἀληθινήν, οὐκ  
30 ὀνόματι ψιλῷ, καὶ τοῦτο μαρτυρίαις πολλαῖς ἀπό τε παλαιᾶς καὶ  
νέας διαθήκης κηρύττεται. οὐ μὲν παλαιὰ κατὰ τὸν σωματικότερον 3

HR V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

3 τὸν > HR 6 προρρίζονται HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 9 τῷ V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> | μὴ] μὲν P<sup>3</sup> | θεὸν<sup>2</sup>  
> V<sup>1</sup> | ἀντέγραψον H ἐγράψαντο RV<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 10 τῷ] τὸ V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 12 ἐτερουσίῳ  
HP<sup>3</sup> 13 τὸν νίον > H 15 τε > M<sup>2</sup> 17 ἐκδόσαντες M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>V<sup>1</sup> | ἐκδώ-  
σαντες — 17 f ἀποδείξειε > P<sup>3</sup> 19 ἄρα > P<sup>3</sup> | ἐνταῦθα P<sup>2</sup> 20 ἐγραφον R  
22 μᾶς θεότητος > H 23 f στινεκθέντων M<sup>2</sup>P<sup>3</sup> 25 Ὅσιον > R 26 τοῦ > P<sup>3</sup>

ἔτι τρόπον διαλεγομένη λόγον ὡς λαλούμενον παρέστησεν, η δὲ καυνὴ τὸν λόγον θεὸν ἀπέδειξε κατὰ τὸ εἰν ἀρχῇ ἥν ὁ λόγος, καὶ ὁ λόγος ἥν πρὸς τὸν θεόν, καὶ θεὸς ἥν ὁ λόγος· καὶ πρόσωπον τέλειον ἐκ τελείου· θεὸς γὰρ οὐ μέρος ὁ νίος, ἀλλὰ τέλειος ὥσπερ ὁ πατήρ,  
 5 τῆς αὐτῆς οὐσίας ὡν, ἥς καὶ ὁ γεννήσας αὐτὸν ἀφράστως πατήρ. συν-  
 πάρχει δὲ ὡδαντώς τῷ πατῷ καὶ τῷ νίῳ καὶ τῷ ἄγιον πνεύμα  
 τῆς αὐτῆς οὐσίας καὶ τοῦ αὐτοῦ χρήματος ὅν, οὐπερ ὁ πατήρ καὶ ὁ  
 νίος. μίαν τοίνυν βουλὴν μίαν βεσιλείαν μίαν αὐθεντίαν μίαν  
 10 δεσποτείαν ἐπὶ πάντων τῶν κτιστῶν φύσεων ὁρμένων τε καὶ  
 νοούμενων, μίαν θεότητα καὶ τὴν αὐτὴν οὐσίαν ὄμοιογητέον πρὸς  
 ἥμῶν τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ νίον καὶ τοῦ ἄγιον πνεύματος, οὐδὲ σύγχρονη  
 15 ἢ διαιρέσιν τῶν τῆς ἀφρήτου ἐκείνης καὶ μακαρίας τριάδος ὑποστά-  
 σεων κηρυττόντων ἥμῶν, ἀλλὰ πατέρα ἀεὶ ἀληθῶς πατέρα ἀληθινοῦ  
 20 νίον ἀεὶ ὄντα καὶ ὑφεστῶτα, καὶ νίνιν ἀληθῶς νίνιν ἀληθινοῦ πατρὸς  
 25 ἀεὶ ὄντα καὶ ὑφεστῶτα, καὶ πνεῦμα ἄγιον ἀληθῶς πνεῦμα ἄγιον ἀεὶ  
 ὄν καὶ ὑφεστός, τριάδα ἀγώριστον ἀρρητον καὶ ἀληθῶς ἀπεριώνυτον  
 καὶ ἀνέφραστον, μίαν θεότητα καὶ τὴν αὐτὴν οὐσίαν ταύτης εἶναι  
 πιστεύοντες. καὶ ταύτην ὄμοιογοῦμεν κατὰ τὴν ἀνέκαθεν παρὰ  
 30 τοῦ κυρίου διὰ τῶν ιερῶν αὐτοῦ ἀποστόλων καὶ τῶν τὴν ἐκείνων  
 ἀγίαν πίστιν φυλαξάντων ἀσπίλως ἀρχαίον ἀγίων ἥμῶν πατέρων  
 παραδοθεῖσαν ἥμιν τῆς αὐτῆς πίστεως ἀληθῆ δογμάτων ἀκολίβειαν,  
 ἐτοίμως ἐχόντων ἥμῶν σὺν εὐδοκίᾳ τοῦ ἄγιον πνεύματος διὰ πλεί-  
 στων ὕσσων μαρτυριῶν τῶν ἐκ τῶν θείων γραφῶν δεῖξαι ταῦτα  
 οὕτως ἔχειν.<sup>ε</sup>

Τούτων παρ' αὐτῶν μᾶλλον δὲ δι' αὐτῶν ὑπὸ τοῦ ἄγιον 8  
 πνεύματος ἐκφυνούμενων, οἱ τῆς ἀσεβείας Ἀρείου ἀντιποιούμενοι  
 ὑπεργόγγυζον λίαν τραχύμενοι· ἵσαν δὲ οἱ περὶ Εὔσέβιον τὸν Νίκο-  
 μηδείας καὶ Θέογνιν τὸν τῆς Νικαίας, οὓς ἔμπροσθεν ἥδη ἐδηλώ-  
 σαμεν· ἀπέβλεπον δὲ ὅμως εἰς τοὺς μισθωτοὺς Ἀρείου φιλοσόφους  
 35 τινὰς λογίους ὑπεράγαν, οὓς συνηγόρους τῆς οἰκείας μοχθησίας μισθω-

2 Joh. 1, 1 — 28 vgl. S. 54, 10 — 30ff zur Sache vgl. Soer. I S, 13 p. 39.  
 Sozom. I 17, 3

A<sup>1</sup> (von Z. 12 τριάδος an) HR V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

5 τῆς αὐτῆς — πατήρ > P<sup>2</sup>      9f νοογμένων τε καὶ ὁρμένων ~ R  
 12 τριάδος > R      13 ἀληθῶς] ἀληθῆ R      14 καὶ νίν — 15 ὑφεστῶτα  
 > R | νίν<sup>2</sup> nachträgl. eingefügt P<sup>2</sup>      16 ὑφεστῶς HRM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>P<sup>3</sup>      19 τοῦ  
 > P<sup>3</sup> | ιερῶν] ἄγιον R      23 δεῖξαι > (aber am Rand von späterer Hd. ἀπο-  
 διτῆσαι) A<sup>1</sup> > R      25f ἵπο τοῦ ἄγιον πνεύματος δι' αὐτῶν ~ R      27 ὑπεγόγγυζον  
 λίαν τραχύμενοι > P<sup>3</sup> | οἱ περὶ] ἵπερ P<sup>3</sup> | τὸν > R      29 ὥμως] ὅμοιοις HP<sup>3</sup>

σάμενος” Ἀρειος σὺν αὐτοῖς ἦκεν εἰς τὴν ἀγίαν ἐκείνην καὶ οἰκουμενικὴν σύνοδον. παρῆσαν γὰρ πλεῖστοι ὅσοι φιλόσοφοι, εἰς οὓς 9 ἡλπικότες, ὡς ἀρτίως εἰρήκαμεν, οἱ τῆς ἀληθείας πολέμοι εἰκότως ἔλαυντο μετὰ τοῦ καὶ τῆς βλασφημίας αὐτῶν διδασκάλου, πληρούμενης ἐπ’ αὐτοῦ καὶ αὐτῶν τῆς ἴερᾶς γραφῆς λεγούσης· »ἐπικατάρατος πᾶς ἄνθρωπος, ὃς ἔχει τὴν ἐλπίδα αὐτοῦ ἐπ’ ἄνθρωπον καὶ ἀπὸ κυρίου ἀπέστη ἢ καρδία αὐτοῦ». ἀπέστη γὰρ 10 ὅντως ἀπὸ κυρίου ἡ βλασφημίας καρδία τοῦ θεομάχου Ἀρείου καὶ τῶν κοινωνῶν τῆς ἀσεβείας αὐτοῦ, κτίσμα καὶ ποίημα τολμησάντων 10 λέγειν τὸν νιὸν τοῦ θεοῦ τὸν πάντων κτίστην καὶ δημιουργὸν ἀρράτων καὶ δρατῶν κτιστῶν φύσεων.

“Οπου εἶς τὸν φιλοσόφων ὑπὲρ Ἀρείου κατὰ τῆς ἀγίας ἐκείνης τῶν ἀποστολικῶν τοῦ θεοῦ ἵερέων συνόδου πλεῖστα ὅσα ἀποφθέγγεται.

Εἶς δέ τις τῶν μισθωτῶν Ἀρείου φιλόσοφος, λίαν παρὰ πάντας 13 1  
15 τοὺς ἄλλους θαυμαζόμενος, πολλὰ καὶ πάμπολλα ὑπὲρ Ἀρείου πρὸς τοὺς ἐπισκόπους τοὺς ἡμετέρους διετέίνετο ἐπὶ πλεῖστας ὅσας ἡμέρας, ὥστε γίνεσθαι ἐφ’ ἐκάστης ἐκ τῆς διὰ τῶν λόγων συμβολῆς μεγάλην ἀκρόασιν, τοῦ πλήθους τῶν συνερχομένων ἐπισυγχέοντος, τοῦ δὲ φιλοσόφου κατὰ τῶν παρὰ τῆς ἀγίας συνόδου λεγομένων τὰς ἀσεβεῖς 20 Ἀρείου βλασφημίας προβαλλομένου, λέγοντος περὶ τοῦ νιοῦ τοῦ θεοῦ τὸ »ἥν ποτε ὅτε οὐκ ἥν« καὶ ὅτι »κτίσμα καὶ ποίημα ἐξ οὐκ ὅντων καὶ ἐξ ἐτέρας οὐδίας καὶ ὑποστάσεως ἐστι· καὶ ὑπὲρ τούτων τῶν 2  
μιαρῶν δογμάτων Ἀρείου πολὺς ἥν αὐτῷ ὁ ἀγών καὶ αἱ τῶν λόγων νιφάδες, λυττῶντος αὐτοῦ κατὰ τοῦ νιοῦ τοῦ θεοῦ καὶ κατατρέχοντος τοῦ τοῦ τῶν ἀγίων ἵερέων ἐκείνων χροοῦ, λαλοῦντος ἐν αὐτῷ καὶ δι’ αὐτοῦ τοῦ τῆς τῶν ἀνθρώπων σωτηρίας ἐχθροῦ· οἱ δὲ τῆς ἀλη- 3

5 Jerem. 17, 5 — 14ff vgl. Rufin. X 3 p. 961—963. Soz. I 18, 1—7 —  
14—S. 64, 8 vgl. Georgios Mon. Chron. II 505, 18—507, 15 de Boor

A<sup>1</sup>HR V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

2 σύνοδον > P<sup>3</sup> 4 ἐαλάντο A<sup>1</sup>R ἔαλων H ἐαλώκασι M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> ἔαλωνται V<sup>1</sup>P<sup>3</sup>  
μετὰ τοῦ καὶ A<sup>1</sup>V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> μετὰ καὶ τοῦ HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> καὶ μετὰ τοῦ P<sup>3</sup> 5 αὐτοῖς] αὐτῷ  
A<sup>1</sup>RV<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 6f δ ἐλπίζων ἐπ’ ἄνθρωπον R 8 ὅντος M<sup>2</sup> | ἀπὸ + τοῦ HV<sup>1</sup>P<sup>3</sup>  
| τοῦ θεομάχου] καὶ θεομάχος R 10 τὸν<sup>2</sup>] τῶν M<sup>2</sup> 10f δρατῶν καὶ ἀρράτων  
~ A<sup>1</sup>R 12 εἰς > P<sup>3</sup> | ὑπὲρ > V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 15f πρὸς τοὺς ἡμετέρους ἐπισκόπους A<sup>1</sup>R  
17 διὰ τῆς ἐκ τῶν ~ A<sup>1</sup>R 18 ἐπισυντρέχοντος Georg. Mon. | τοῖδε HSS corr.  
Ltz. 19 [παρὰ] A<sup>1</sup> περὶ HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 20 βλα[σφημίας] A<sup>1</sup> aber am Rand von  
späterer Hd. ergänzt φη) | προβαλλομένον > H 21 καὶ ποίημα > R | ὅντος A<sup>1</sup> 22 ὑποστάσεως καὶ οὐδίας ~ R 23 δ > A<sup>1</sup>RM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 26 τῶν > P<sup>2</sup>

θείας ὑπέρμαχοι, οἱ ἡμέτεροι ἐπίσκοποι, τὰς ὁφειλομέρας καὶ πρεπού-  
σας ὑπὲρ τῶν ἀποστολικῶν δογμάτων ἀντιθέσεις ἀταράχως τῷ  
φιλοσόφῳ προσέφερον, τὸν μέγαν προφήτην ὅμοιον καὶ βασιλέα Δανιὴλ  
μιμούμενοι λέγοντα: »ἡτοι μάσθην, καὶ οὐκ ἐταράχθην«, πάσας  
5 γὰρ τὰς τοῦ φιλοσόφου πολυπλόκους προτάσεις ὡς πνῷ τῷ θείῳ  
λόγῳ στυππείου δίκην κατανήλισκον. ἀλλὰ καὶ οὕτως ὁ φιλόσοφος-4  
φος τῇ τῶν λόγων διαβολικῇ εὔτεχνίᾳ θαρρῶν τὴν διὰ τῶν ἐπι-  
σκόπων ἀλήθειαν κηρυττομένην ἀντιτοξεύειν ἐνίστατο, εὖ μάλα δῆστα  
πᾶσι τοῖς ἐπαγομένοις αὐτῷ, ὡς φέτο, προσφερόμενος, ἐπιλύειν τε  
10 ἐβιάζετο τὰ κινούμενα δίκην ἐγχέλυος· ἐν οἷς γὰρ ἐδόκει ἔαντῳ  
συνίστασθαι, διοιλισθαίνων τῶν ἐπικρατεστέρων αὐτῷ προσφερομέ-  
νων νοημάτων ἐξ τῶν οἰκείων ὅμμάτων ἀλισκόμενος συγκατέπι-  
πτεν. ἀλλὰ καὶ οὕτως κορυβαντιῶν ἀλαζονικῶν κατὰ τῆς εἰώνης-5  
κιντάτης συνόδου ἐφέρετο, ἐλπίζων νικᾶν τοῦ ἐν αὐτοῖς ἀητήτου  
15 πνεύματος Χριστοῦ τὴν ἀκαταμάχητον δύναμιν· ἀλλ' ἵνα δείξῃ ὁ 6  
θεὸς »ὁ δρασσόμενος τοὺς σοφοὺς ἐν τῇ πανονογίᾳ αὐτῶν«,  
ὅτι «οὐκ ἐν λόγῳ ἡ βασιλεία αὐτοῦ ἀλλ' ἐν δυνάμεις συνίσταται,  
δι' ἐνὸς τῶν ἐκεῖσες δούλων αὐτοῦ τὸν ἐν τῷ φιλοσόφῳ λαλοῦντα  
20 πονηρὸν δαιμονια ἴσχυρῶς κατεσίγασεν οὐ μόνον ἀλλὰ καὶ ἔξεβα-  
λεν. ἀνήρ γάρ τις ἐκ τῶν παρόντων τῇ συνόδῳ ἀγίων ὅμολογη-7  
τῶν ἀπλοῦς τὴν φύσιν εἴπει τις ἄλλος τῶν ἀγίων καὶ μηδὲν ἔτερον  
εἰδὼς «εὶ μὴ Ἰησοῦν Χριστὸν καὶ τοῦτον ἐσταυρωμένον» σαρκὶ  
κατὰ τὰς γραμάτας, συνών τοῖς ἐπισκόποις καὶ δρῶν τὸν φιλόσοφον κατεπ-  
αιρόμενον τῶν ὥμετέρων ἀγίων ἐπισκόπων καὶ τῇ μοχθηρᾷ αὐτοῦ  
25 συζητήσει καταλαζορευόμενον, αἵτει παρὰ τῶν ἐπισκόπων τῶν τοῦ  
θεοῦ ἴερέων χώραν αὐτῷ συνομιλίας παρ' αὐτῶν πρὸς τὸν φιλό-

4 Psal. 118, 60 — 16 I Kor. 3, 19 — 17 I Kor. 4, 20 — 22 I Kor. 2, 2

A<sup>1</sup>HR V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

2 ἀντιθέσεις] καὶ πρεπούσας wiederholt R 3 ὅμοιον καὶ βασιλέα > V<sup>1</sup> |  
Δανιὴλ > R 5 προφῆτης = προφάσεις R 6 οὕτως] οὗτος M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 8 κηρυ-  
τομένην ἀλήθειαν ~ M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 9 προσφερόμενος A<sup>1</sup> 10 κινούμετα + καὶ M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>  
| γὰρ > M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 11 ἐπικρατέστερον HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> | αὐτοῦ V<sup>1</sup> 14 ἀητήτου]  
ἀκτίστον P<sup>3</sup> 14f νικᾶν τὴν ἀκαταμάχητον δύναμιν τοῦ ἐν αὐτοῖς (R αὐτῆς)  
ἀητήτου πνεύματος ~ A<sup>1</sup>R 16 δρασσόμενος P<sup>2</sup>V<sup>1</sup> 19 κατεσίγασεν A<sup>1</sup>HR  
δαιμονον ἴσχυρῶς κατεσίγασεν ////////////// ἀλλὰ (bei // wechselt die Zeile und ist am  
Rand zugefügt μονα οὐ, nach κατεσίγασεν etwa 6 Buchstaben wegradiert) A<sup>1</sup>  
δαιμονα οὐ μόνον ἴσχυρῶς κατεσίγασεν ἀλλὰ καὶ ~ R 20 γάρ] δέ R 22 ἐσταυ-  
ρωμένων A<sup>1</sup>HR 25 ζητήσει P<sup>2</sup> | κατηλαζορευόμενον V<sup>1</sup> 26 διμιλίας A<sup>1</sup>R

σοφον δοθῆναι. τότε οἱ καθ' ἡμᾶς ἄγιοι ἐπίσκοποι θεωροῦντες 8 τοῦ ἀνδρὸς τὴν ἀπλότητα καὶ τὸ ἄπειρον αὐτὸν εἶται γοργομάτων ἔπειθον μὴ δοῦναι ἑαυτὸν εἰς τὸ μέσον, μή ποτε παρὰ τοῖς μοχθηροῖς καὶ τῆς ἀληθείας ἐχθροῖς γέλως γένηται. ὁ δὲ μὴ ἀνασχόμενος 9 5 πρόσεισι τῷ φιλοσόφῳ καὶ φησι πρὸς αὐτὸν· «ἐν ὅνοματι Ἰησοῦ Χριστοῦ τοῦ ἀεὶ σὺν τῷ πατρὶ ὃντος θεοῦ λόγον ἀκούσον τὰ τῆς ἀληθείας δόγματα, ὃ φιλόσοφε». ὁ δὲ πρὸς αὐτὸν· «έὰν εἴποις· 10 καὶ ὁ ἄγιος πρὸς αὐτὸν· «εἰς ἐστιν ὁ θεός, φησίν, ὁ τὸν οὐρανὸν καὶ τὴν γῆν καὶ τὴν θάλασσαν καὶ τὰ ἐν αὐτοῖς πάντα δημιουργήσας, 10 δὲς καὶ τὸν ἄνθρωπον ἐκ γῆς διαπλάσας ὑπεστήσατο τὰ πάντα τῷ λόγῳ αὐτοῦ καὶ τῷ ἀγίῳ πνεύματι. τοῦτον τὸν λόγον, ὃ φιλό- 10 δοφε, θεοῦ νίδον ἡμεῖς εἰδότες προσκυνοῦμεν, πιστεύοντες διὰ τὴν ἡμετέραν ἀπολύτρωσιν ἐκ παιδεύοντος αὐτὸν σεσωρκόσθαι καὶ τετέχθαι 15 καὶ ἐνηρθρωπικέναι καὶ διὰ τοῦ τῆς σαρκὸς αὐτοῦ πάθους τοῦ ἐν τῷ σταυρῷ καὶ τοῦ θανάτου ἐλευθερωκέναι αὐτὸν ἡμᾶς ἐκ τῆς αἰωνίου κατακρίσεως διά τε τῆς ἀναστάσεως αὐτοῦ ξωὴν ἡμῖν αὐτὸν αἰώνιον περιποιεῖσθαι· ὃν καὶ εἰς οὐρανοὺς ἀνελθόντα ἐλπίζομεν πάλιν ἐλεύσεσθαι κριτήν τε ἕσεσθαι περὶ πάντων ὃν διεπορεῖσθαι. πιστεύ- 15 εις τούτους, ὃ φιλόσοφες»; ὁ δὲ φιλόσοφος ὡς ἂν μηδεπάποτε 11 20 πειραν λόγων εἰς ἀντίθεσιν ἐσχηκὼς ἀπηνεώθη, καὶ ὡς κωφός ἦ ἀλαλος οὗτως ἀπεισώπησε· τοῦτο μόνον οἰκτρῷ λιαν τῇ φωνῇ πρὸς αὐτὸν εἰσηχώς ὅτι «κάμοι ταῦτα οὕτως ἔχειν δοκεῖ καὶ μηδὲν ἔτερον εἶναι ἢ πάντα καθὼς προείρηκας». ὁ δὲ γέρον πρὸς αὐτὸν ἔφη· 12 «εὶ ταῦτα οὕτως ἔχειν πιστεύεις, ὃ φιλόσοφε, ἀναστὰς ἀκολούθει μοι 25 καὶ ἐπὶ τὴν ἐκκλησίαν σπουδάσωμεν, ἐν ἣ λήψῃ τὸ σημεῖον ταῦτης τῆς πίστεως». ὁ δὲ φιλόσοφος μεταβαλὼν ὅλον ἑαυτὸν πρὸς τὴν 13 ἀληθῆ εἰς τὸν τῶν ὅλων θεὸν εὐσέβειαν, ἀναστὰς ἡκολούθει τῷ γέροντι καὶ ἐπιστραφεὶς λέγει τοῖς μαθηταῖς αὐτοῦ καὶ πᾶσι τοῖς συνελθοῦσιν εἰς τὴν ἀκρόασιν ἀκούσατε, φησίν, ὃ ἀνδρες, ἔως ὅτε λόγων ἐποιούμην σπουδῆν, λόγους λόγους ἀντετίθουν καὶ τὰ προσ-

A<sup>1</sup>HR V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

4 τῆς τοῖς P<sup>2</sup>V<sup>1</sup> 7 ἀλ[ηθείας] A<sup>1</sup> | εἴποις HRV<sup>1</sup>P<sup>3</sup> (Georg. Mon.?) εἴπης  
A<sup>1</sup>M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 9 θάλατταν H | αὐτοῖς τοῖς H 10 δε] ὁ A<sup>1</sup>HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> | ἐξ + τῆς H  
| διαπλάσας + οὗτος A<sup>1</sup>R | ὑπεστήσατο + τε V<sup>1</sup> 11 καὶ τῷ ἀγίῳ πνεύματι  
> V<sup>1</sup> 12 ἡμεῖς > H 14 ἐπανθρωπικέναι R 16f αἰώνιον αὐτὸν ~ R  
18 κριτήν τε περὶ || πιθὸν πάντων (ἕσεσθαι >) V<sup>1</sup> 20 ἥ] καὶ Georg. Mon. 22 καὶ  
> V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 23 πάντα καθὼς] ως M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 25 σπουδάσωμεν] βαδίσομεν R  
26 αὐτὸν M<sup>2</sup> 27 ἀληθῆ — εὐσέβειαν] ἀληθείαν R | ἡκολούθησε R 29 ἀκρόασιν  
+ αὐτοῦ P<sup>2</sup> 30 λόγους λόγους ~ A<sup>1</sup>R λόγους > P<sup>3</sup>

γερόμενα τέχνη τοῦ λέγειν ἀνέτρεπον· ὅτε δὲ ἀντὶ λόγων δύναμις **14** τις θεία ἐκ τοῦ στόματος τοῦ ζητοῦντος προελήλυθεν, οὐκ ἵσχυσαν οἱ λόγοι λοιπὸν τῇ δυνάμει ἀντιτάξασθαι — οὕτε γὰρ ἄνθρωπος θεῷ οἵδις τῇ ἐστιν ἀντιστήσεσθαι. διά τοι τοῦτο εἴ τις ὑπῶν δύναται **5** συνιέναι, ως ἐγὼ γενόμικα, πιστεύει εἰς Χριστὸν καὶ ἀκολουθησάτω τούτῳ τῷ γέροντι, ἐν φίλαλησεν δὲ θεός. τοῦτον τὸν τρόπον **15** ἀναλαβὼν ὁ φιλοσόφος φωτισθείς τε καὶ γενόμενος Χριστιανὸς ἔχαιρεν ἡττηθεὶς ὑπὸ τοῦ γέροντος· τούτου δὲ τοῦ φιλοσόφου βαπτισθέντος καὶ τῇ τοῦ θεοῦ ἐκκλησίᾳ συναφθέντος καὶ διαναπανομένου καὶ **10** ἀγαλλιῶντος ἐπὶ τοῖς μεγαλείοις τοῦ θεοῦ, ἡ σύνοδος ἔχαιρεν.

Ἄρτιογοητείας ἑτέρου φιλοσόφου τοῦνομα Φαΐδωνος ποιογένεον καὶ αὐτοῦ τοὺς λόγους ἐπέρι τοῦ θεομάχου Ἀρείου καὶ τῆς ἐφευρεθείσης ὥπ' αὐτοῦ βλασφημίας.

Πρότασις τοῦ φιλοσόφου πρὸς τὴν ἀγίαν σύνοδον εἰς τὸ **14** **1** »ποιήσωμεν ἄνθρωπος· « καὶ εἰπεν δὲ θεός· ποιήσωμεν ἄν-  
**15** θρωπὸν κατ' εἰκόνα ἡμετέρων καὶ καθ' ὅμοιωσιν». εἰ οὖν,  
 ὡς ἡ φωνὴ δηλοῖ, ἢ καὶ δὲ νοῦς ἐξαπαχθείς, ἀνθρωπόμορφον ἄν τις  
 λέσσοι τὸν θεόν. τὸν δὲ θεὸν ἴσμεν ἀπλοῦν καὶ ἀσχημάτιστον. τι  
 οὖν βούλονται αἱ σημασίαι τῶν προσηγοριῶν τούτων; φατέ, μὴ ἄρα  
 ἀνθρωπόμορφον τὸ θεῖον; ἀπόκρισις τῷρις ἀγίων πατέρων διὰ **2**  
**20** Εὐσταθίου ἐπισκόπου Ἀριαζείας· οὐχ οὔτως, ὡς φιλόσοφε, ἀλλ' ἢ **2**  
 τὸ εἰπεῖν τὸν θεόν· »ἀρχέτωσαν πάσης τῆς γῆς καὶ τὸ ἄνατα-  
 κυριευσάτωσαν αὐτῆς καὶ πάντων τῶν ἐν αὐτῇ τοῦτο τὸ  
 κύριόν ἐστι τοῦ ποιῆσαι τὸν ἄνθρωπον κατ' εἰκόνα θεοῦ καὶ ἀρχειν  
 αὐτὸν πάσης τῆς γῆς. ἐπείπερ, ὡς ἄρχει δὲ θεὸς ἀπάσης τῆς γῆς **3**  
**25** καὶ τῶν ἐν αὐτῇ πάντων, οὕτω καὶ τὸν ἄνθρωπον δεύτερον ἀρχοντα  
 πάσης τῆς γῆς καὶ τῶν ἐν αὐτῇ κατέστησε, τοῦτο εἶναι τὸ ἄνατον,  
 εἰκόνα θεοῦ καὶ καθ' ὅμοιωσιν· γενέσθαι τὸν ἄνθρωπόν  
 φημι. ἔτι ἀνταπόκρισις τῷρις ἀγίων πατέρων διὰ τοῦ αὐτοῦ **4**

**14** Gen. 1, 26 — **17** vgl. S. 15, 22: Theodoret quæst. in Genes. 20 t. I p. 25, 30  
 Schulze | **21** Theodoret ebd. p. 26. Gen. 1, 26. 28 — **26** Gen. 1, 26

A<sup>1</sup>HR V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

**2** τοῦ > HV<sup>1</sup>P<sup>3</sup> **3** οὐδὲ Georg. Mon. | οὕτε — **4** ἀντιστήσεσθαι > M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>  
**5** ἔγωγε HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> | καὶ γὰρ γενόηκα Georg. Mon. **7** τε A<sup>1</sup>R > d. übr. HSS **9** ἐκκλησίᾳ  
 τοῦ θεοῦ & R **12** εὑρεθείσης A<sup>1</sup>R **13** ἡ πρότασις A<sup>1</sup>R | φιλοσόφου] λόγου H  
**16** ἐπαγθεῖς H | ἀν τις ἀνθρωπόμορφον & A<sup>1</sup>R **17** λέγη A<sup>1</sup> λέξει R | ἰμει, aber am  
 Rand von späterer Hd. ἴσμεν M<sup>2</sup> **21** τῷρις θεὸν > R, nachträglich eingefügt V<sup>1</sup> | τὸ<sup>2</sup>  
 > M<sup>2</sup> **23** εἰκόνα + τοῦ H | καὶ > H **24** ἐπείπερ — **26** γῆς > M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> **24** ἀπάσης]  
 πάσης R

ἐπισκόπουν Εὐσταθίου εἰς αὐτό· »καὶ εἶπεν ὁ θεός· ποιήσω· 4 μὲν ἄνθρωπον κατ’ εἰκόνα ἡμετέραν καὶ καθ’ ὅμοιωσιν· ἀλλὰ πρὸς τίνα ἔφη, Σητήσωμεν, φιλόσοφε. ἐν τῷ γὰρ εἰπεῖν »καὶ εἶπεν ὁ θεός· ποιήσωμεν ἄνθρωπον κατ’ εἰκόνα ἡμετέραν 5 καὶ καθ’ ὅμοιωσιν « ξητήμα ἐνέβαλε νοῆσαι ἡμᾶς, πρὸς τίνα ἐλεγε τὸ ποιήσωμεν· εἰπὼν γὰρ »καὶ εἶπεν ὁ θεός ποιήσωμεν ἄνθρωπον « ἐπήγαγε λέγων »καὶ ἐποίησεν ὁ θεός τὸν ἄνθρωπον, κατ’ εἰκόνα θεοῦ ἐποίησεν αὐτόν, ἄρρεν καὶ θῆλυ ἐποίησεν αὐτούς«. ἦν οὖν τοῦ ποιήσωμεν σημασία τὸ εἶναι πρόσωπον 5 10 συνδημιονογὸν σημαίνει καὶ συνιδοπροσήγορον εἰσάγει. ὡς γὰρ θεὸς ὁ πατήρ ἐστιν ὁ εἰπὼν »ποιήσωμεν ἄνθρωπον«, οὗτοι γεός ἐστι καὶ πρὸς ὃν τὸ ποιήσωμεν εἴρηκε, μᾶς οὖσας τῆς τῶν ἀνθροτέρων προσώπων θεότητος, τοῦ τε εἰπόντος »ποιήσωμεν ἄνθρωπον κατ’ εἰκόνα ἡμετέραν καὶ καθ’ ὅμοιωσιν« καὶ τοῦ 15 ποιήσαντος τὸν ἄνθρωπον. τὸ γὰρ ποιήσωμεν τὸ πανάριον καὶ 6 ἀπαράλλακτον τῆς τοῦ πατρὸς καὶ νίον θεότητος παρίστημεν ἡ φωνὴ. ἦν γὰρ τοῦ θεοῦ εἰκὼν ἀπλῆ καὶ ἀσύνθετός ἐστι πῦρ οὖσα τῇ φύσει. ἀπόκρισις σύμφωνος τῷν ἀγίων πατέρων· φῶς ἀπρόσιτον καὶ καθ’ 7 ἀστεκτός ἐστι φύσις ἡ τῆς ἀγίας τοιάδος οὐσία. αὕτη ἐστὶν ἡ διάνοια 20 τοῦ ποιήσωμεν.

Ἀρτίρρησις τοῦ φιλοσόφου ὑπὲρ Ἀρείου· πάλιν ἐρῶ τὸ τὸν λ’ 15 1 θεὸν ἀπλοῦν εἶναι καὶ ἀσχημάτιστον καὶ ἀσύνθετον. πᾶς οὖν ἄρρη νοητέον τὸ »κατ’ εἰκόνα ἡμετέραν καὶ καθ’ ὅμοιωσιν« καὶ τὸ μὴ προϋπάρχειν τὸν εἰπόντα τοῦ πρὸς ὃν ἐλεγε »ποιήσωμεν 25 ἄνθρωπον« καὶ τὰ ἔξῆς, φατὲ ἡμῖν σαφῆ τὴν περὶ τούτων ἀπόδειξιν, εἰ δύνασθε. οἱ ἄγιοι ἐπίσκοποι διὰ Οσίου ἐπισκόπουν λα’ πόλεως Κονδούρης ἐρμηνεύοντος αὐτὸν ἐτέρου εἶπον· εἰ προητ- 2 ηρχεν, ὡς σὺ φής, τοῦ νίον ὁ πατήρ καὶ μεταγενέστερος ὁ νίος μετὰ

1. 3 Gen. 1, 26 — 7 Gen. 1, 27 — 18 I Tim. 6, 16 — 19 Ode S (Gebet Mauasses), 5

A<sup>1</sup>HR V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

1 Εὐσταθίου ἐπισκόπου ~ R | εἰς τὸ αὐτὸν H > P<sup>2</sup>P<sup>3</sup> 3 καὶ — 4 θεός > R 4 κατ’ εἰκόνα — 6f ἄνθρωπον > V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> (Balfor.) 8 [ἄρρεν] ἄρσεν R 9 ἦ] εἰ P<sup>2</sup> | ποιήσωμεν + ἐν P<sup>2</sup> 15 τὸ[ = quod ad illud attinet vgl. GS, 1, 3 19 ἀκτιστός aber am Rand ἀκτιστός H 21 ἐρῶ τὸ] ἐρωτῶ HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup> ἐρῶ τῷ P<sup>2</sup> 24 [μὴ] A<sup>1</sup> | ἐλεγε] ὁ λόγος R 25 τὰ > M<sup>2</sup> | σαφῆ > R | τοιτον H 26 δύνασθε corr. aus δύνασθαι R, δύνασθαι P<sup>2</sup> 27 πόλεως > H | κονδούρης im Text, κονδούρης am Rand von anderer Hd. A<sup>1</sup>, κονδούρης R | εἶπον ἐρμηνεύοντος αὐτὸν ἐτέρου ~ R | εἶπεν HP<sup>3</sup> εἶπει M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>V<sup>1</sup> 28 μετὰ] μὲν P<sup>3</sup> Gelasius. 5

χρόνοντς τινὰς κτισθεὶς ὑπὸ τοῦ θεοῦ καὶ εἰς νίον αὐτοῦ μετὰ ταῦτα  
 ὑπὸ αὐτοῦ τοῦ πατρὸς ἀναγορευθείς, καθά φατε ἀσεβῶς βλασφη-  
 μοῦντες εἰς ποιήσιν τῶν κτιστῶν φύσεων προκεκτίσθαι αὐτὸν ὑπὸ<sup>3</sup>  
 αὐτοῦ, εἶπεν ἂν κατὰ τὴν ὑμετέραν ἀσέβειαν ὁ ἀκτιστος θεός πρὸς  
 5 τὸν κτιστὸν θεὸν καθ' ὑμᾶς· »ποίησόν μοι ἀνθρώπον κατ' εἰκόνα  
 ἐμὴν καὶ ὅμοιόσιν«. ἀλλ' ἐπείπερ ἀεὶ πατὴρ ὁ θεός, ὡς προαπε-<sup>3</sup>  
 δεῖξαμεν, καὶ ἀεὶ συνυπάρχει τῷ πατρὶ ὁ νίος, οὐ μεταγερέστερος  
 χρόνοις, οὐκ ἐλάσσων δυνάμει, οὐ περιγραπτὸς τόπῳ, ἀλλ' ἀεὶ καὶ  
 ὠδαντῶς ἀδίνως συνυπάρχων τῷ πατρὶ, γεγεννημένος ἐξ αὐτοῦ ἀπε-  
 10 φινοήτως καὶ ἀνεψφράστως, καθὰ προειρήκαμεν, θεὸς ἀληθινὸς ὃν  
 ἀεὶ ἐκ τοῦ ἀεὶ ὄντος ἀληθινοῦ θεοῦ καὶ πατρὸς, συνάνταρχος τῷ  
 πατρὶ, συναίδιος τῷ πατρὶ, συμβασιλεύων ἀεὶ τῷ πατρὶ, ὅμοούσιος  
 τῷ πατρὶ, ἰσοδύναμος τῷ πατρὶ, συνδημιουργὸς τῷ πατρὶ. εἰ γὰρ <sup>4</sup>  
 καὶ πάντα διὰ τοῦ νίον γεγενῆσθαι λέγει ἡ θεία τῶν εὐαγγελίων  
 15 φωνὴ καὶ ὅτι »χωρὶς αὐτοῦ γέγονεν οὐδὲ ἐν Ὁ γέγονεν«, ἀλλ'  
 ὅμως οὐ δίχα τοῦ πατρὸς ἐδημιούργησεν, ἐπείπερ μία θεότης καὶ  
 βουλὴ μία τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ νίον καὶ τοῦ ἀγίου πνεύματος, ἀχω-  
 ρίστως ἀεὶ ὄντος τοῦ πατρὸς πρὸς τὸν νίον καὶ τοῦ νίον πρὸς τὸν  
 πατέρα, νοητέον οὖν, ὡς φιλόσοφε, ὅτι ἐν κατὰ τὴν τῆς θεότητος <sup>5</sup>  
 20 οὐσίαν ὁ πατὴρ καὶ ὁ νίος, καθὰ καὶ ἐν εὐαγγελίοις ὁ αὐτὸς νίος  
 βοᾶ ἔγω καὶ ὁ πατὴρ ἐν ἐσμενν«. πρὸς ὃν ἔλεγε »ποιήσωμεν  
 ἀνθρώπον κατ' εἰκόνα ἡμετέραν καὶ καθ' ὅμοιόσιν«.  
 ἀντίρρησις τοῦ φιλοσόφου· καὶ ἥδη ἐν ταῖς προτέραις ἐπερωτήσεσιν <sup>6</sup>  
 ἔφαμεν μὴ εἶναι τὸν θεὸν ἀνθρώπομοοφον· τίνα οὖν ἔχει τὴν σημα-  
 25 σίαν ἡ ὅδης αὕτη, τὸ »κατ' εἰκόνα ἡμετέραν καὶ καθ' ὅμοιό-  
 σιν«, φατε ἡμῖν. οὐ γὰρ μικρὸν ἡμῖν ἡ λέξις παρέχει ἀγῶνα· τέως  
 τοῦτο λεκτέον. ἀπόκρισις τῆς ἀγίας συνόδου διὰ τοῦ αὐτοῦ ἐπι-<sup>7</sup>  
 σκόπου Ὄσιον πόλεως Κουρδούνβης· τὸ »κατ' εἰκόνα«, ὡς φιλό-

6f vgl. S. 60, 13 — 10 vgl. S. 60, 16f — 14f Joh. 1, 3 — 21 Joh. 10, 30 —  
 Gen. 1, 26 — 25. 28 Gen. 1, 26

A<sup>1</sup>HR V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

3 φίσεως M<sup>2</sup> | προκεκτίσθαι HRP<sup>3</sup> προκεκτίσται V<sup>1</sup> προκεκτίσθαι (aber aus προκεκτίσθαι corr.) A<sup>1</sup>, M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 5 θεὸν R M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 7 ὑπάρχει M<sup>2</sup>  
 8 χρόνῳ M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 9 συνυπάρχων] συνῶν R | γεγενημένος P<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 10 ὃν ἀλη-  
 θινὸς ~ P<sup>2</sup> 11 ὄντος > R 12 συναίδιος — 13 πατρὶ<sup>3</sup> am Rand nachträglich  
 zugefügt H 12 ὅμοούσιος αὐς ὅμοιούσιος corr. P<sup>3</sup> 14f τῶν εὐαγγελίων  
 φωνῇ] γραφῇ R 15 οὐδὲ ἐν] οὐδὲν M<sup>2</sup> 16 ἐδημιούργησεν + ἀλλ' M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>  
 V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 19 ὡς > V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 20f ὁ αὐτὸς βοῦ νίος ~ H αὐτὸς βοᾶ ὁ νίος ~ M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>  
 21 ἔλεγεν + ὅτι R 24 τὴν > R 28 ὅσιον ἐπισκόπου ~ A<sup>1</sup>R | κορ-  
 δοίβῃς R

σοφε, νοητέον οὐ κατὰ τὴν τῶν σωμάτων σύνθεσιν, ἀλλὰ κατὰ τὸ νοερὸν ἐντετυπῶσθαι ὁ τῆς ἀληθείας παρίστησι λόγος. ἄκουε τοίνυν καὶ σύνεσ· ἀγαθὸς ὅν ὁ θεὸς τῇ φύσει ἐνέπηξε τῇ νοερῷ τοῦ 8 ἀνθρώπου οὐδίᾳ τὸ «κατ’ εἰκόνα αὐτοῦ καὶ ὁμοίωσιν» οἶν τὴν 5 ἀγαθότητα τὴν ἀπλότητα τὴν ἀγιότητα τὴν καθαρότητα τὴν ἀφθονίαν τὴν χρηστότητα τὴν μακαριότητα καὶ τὰ τούτοις ὅμοια· ἵν’ ἀπερ ἐστὶν ὁ θεὸς τῇ φύσει, ταῦτα κατὰ τὴν αὐτοῦ κάριν ἔχειν δυνηθῆ καὶ ὁ ὑπ’ αὐτοῦ κτισθεὶς ἀνθρωπος, τοῦτ’ ἐστι τὸ νοερὸν αὐτοῦ. καὶ ὥσπερ οἱ τῶν ζωγράφων ἐπιστήμονες γράφουντες ἐν 9

10 σανίσι τὰς ὁμοιώσεις τῶν εἰκόνων, ἐκ διαφόρων καὶ οὐκ ἐξ ἑνὸς χρώματος τὰς εἰκόνας ἀπαραλείπτως γράφουσιν, οὕτω δέδωκεν ὁ θεὸς καὶ τῷ ἀνθρώπῳ τῷ ὑπ’ αὐτοῦ κτισθέντι ἐν τῷ νοερῷ ταμίῳ τῆς ψυχῆς, τοῦτ’ ἐστι τῷ νῷ, ἔχειν διὰ τῶν ἀρετῶν τὸ «κατ’ εἰκόνα αὐτοῦ καὶ ὁμοίωσιν», τῆς εἰκόνος ἀπαραλείπτως εύροι· 15 σκομένης ἐν τῷ ἀνθρώπῳ διὰ τῶν προορηθέντων θείων πραγμάτων, ὡν ἐνέθηκεν αὐτῷ ὁ θεὸς εἰπὼν «ποιήσωμεν ἀνθρωπον κατ’ εἰκόνα ήμετέραν καὶ καθ’ ὁμοίωσιν».

‘Αντίρρησις τοῦ φιλοσόφου· ὑπεροκείσθω μοι ταῦτα ἐπὶ τοῦ λδ’ 16 1 παρόντος καιροῦ· ἐκεῖνο δὲ μᾶλλον ἐπερωτητέον περὶ τοῦ δι’ οὗ 20 ἐποίησεν ὁ θεὸς τὸν ἀνθρωπον καὶ πάντα τά τε δρῶμενα τά τε μὴ δρῶμενα. οὐ γάρ μοι δοκεῖ εὖ ἔχειν, ἀπερ εἰρήκατε, ὅτι ἐν κατὰ τὸ αὐτὸ ὁ πατὴρ καὶ ὁ νίος ἀδίνως ἀμα καὶ ὅτι θεὸς ἀεὶ συμπρούπαρχων τῷ πατῷ ὁ νίος. ἐγὼ δὲ φαίην ὑπονογὸν ἐν τοῖς κτίσμασι γεγενῆ· 2 σθαι αὐτὸν ὑπὸ τοῦ θεοῦ. ἐδεῖτο γὰρ ὁ θεὸς ὑπονογὸν εἰς τὴν τοῦ 25 ἀνθρώπου καὶ τοῦ κόσμου κατασκευήν. διὸ μέλλων ὁ δημιουρὸς θεὸς κτίζειν τὰς κτιστὰς φύσεις ὑπεστήσατο ἑαυτῷ ἐργαλεῖον, δι’ οὗ κτίσει πάσας τὰς φύσεις. ὥσπερ γὰρ ὁ τέκτων προσφιεστᾶ ἐργαλεῖα 3 εἰς τὴν τῶν ὑπ’ αὐτοῦ μελλόντων γίνεσθαι κατασκευήν, οὕτως ἐστι νοῆσαι καὶ ἐπὶ τοῦ θεοῦ, ὅτι ὑποστήσας ἑαυτῷ ως ἐργαλεῖον τὸν

#### 4. 13. 16 Gen. 1, 26

A<sup>1</sup>HR V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

1 τὴν — τὸ > P <sup>3</sup>	τῶν > RV <sup>1</sup>	τὸ > V <sup>1</sup>	2 ἐκτετυπῶσθαι
HM <sup>2</sup> P <sup>1</sup> P <sup>2</sup>	3 ἀνέπηξε P <sup>2</sup>	4 καθ’ ὁμοίωσιν αὐτοῦ καὶ κατ’ εἰκόνα ~ R	4ff τὴν ἀγαθότητα τὴν καθαρότητα τὴν ἀφθονίαν τὴν ἀπλότητα τὴν ἀγιότητα (sol!) τὴν χρηστότητα ~ V <sup>1</sup>
10 τὰς τῶν εἰκόνων ὁμοιώσεις ~ R	10 τὰς τῶν εἰκόνων ὁμοιώσεις ~ R	12 τῷ <sup>1</sup> —13 ἐστι > R	12 τῷ <sup>1</sup> —13 ἐστι > R
14f εδοισκομένης]	σωζομένης R	15 προειδημέρων H   θείων] δύο	14f εδοισκομένης]
A <sup>1</sup> R > H	16 ἀνέθηκεν A <sup>1</sup> RV <sup>1</sup> P <sup>3</sup>	17 ὁμοίωσιν] ὁμοίων P <sup>1</sup>	20f μὴ δρῶμενα]
μὴ δρῶμενα	δρᾶται P <sup>2</sup>	22 σεννπάρχων aber am Rand	δρᾶται P <sup>2</sup>
πᾶν προιπάρχων H	συμπρονπάρχει R	29 ως > H	πᾶν προιπάρχων H

νὶὸν ἔκτισε δι' αὐτοῦ τὸν κόσμον. τὸ γὰρ ὑπὸ τῶν ἀποστόλων 4  
 δῆθεν ὅτι »πάντα δι' αὐτοῦ ἐγένετο«, ως δι' ἐργαλείου ἔκτι-  
 σθησαν αἱ δι' αὐτοῦ φύσεις, καὶ τὸ »κατ' εἰκόνα δὲ ἡμετέραν  
 καὶ καθ' ὅμοιώσιν« εἶπεν τὸν θεὸν κτισθῆναι τὸν ἄνθρωπον διὰ  
 5 τοῦ ἐργαλείου, τοῦτ' ἔστι διὰ τοῦ νιὸν, κατὰ τὴν ἑαυτοῦ εἰκόνα καὶ  
 ὅμοιώσιν εἶπεν ὁ θεός. ἀνταπόκρισις τῷ ἀγίῳ πατέρῳ διὰ λε<sup>τ</sup>  
 Λεοντίου ἐπισκόπου Καισαρείας Καππαδοκίας καὶ Εὐφυγίου ἐπι-  
 σκόπου Τράρων· εἰ οὖν, ως σὺ φής, ἐργαλεῖον ὁ νιὸς εἰς ποίησιν 5  
 τῶν κτιστῶν φύσεων ὑπὸ τοῦ πατρὸς ἑκτίσθη, ἐκ τῶν σεαυτοῦ  
 10 καταπίπτεις λόγων, ὥς φιλόσοφε. λέγει γὰρ ἡ τοῦ εὐαγγελίου φωνὴ,  
 ως καὶ αὐτὸς ἀρτίως ἐμνήσθης »πάντα δι' αὐτοῦ ἐγένετο«, καὶ  
 ἐπάγει »καὶ κωρὶς αὐτοῦ ἐγένετο οὐδὲ ἔν ὁ γέγονεν«. εἰ οὖν 6  
 πᾶν τὸ κτιστὸν δι' αὐτοῦ γέγονε καὶ κωρὶς αὐτοῦ γέγονεν οὐδὲ ἔν,  
 ὁ κόσμος δὲ κτίσμα καὶ ὁ νιός, ως αὐτὸς φής, ἑαυτὸν ἄρα ἔκτισεν  
 15 καὶ οὐχ ὁ πατήρ. ἀντίρρησις τοῦ φιλοσόφου· ἄπαξ εἶπον, ὅτι ως λε<sup>τ</sup> 7  
 δι' ἐργαλείου πάντα δι' αὐτοῦ ἐποίησεν ὁ θεὸς εἰς αὐτὸ τοῦτο ποιήσας  
 αὐτὸν πρὸ πάσης κτίσεως, πρὸς ποίησιν τῶν κτιστῶν φύσεων ἐργα-  
 λεῖον εντρεπίσας αὐτόν. ἀνταπόκρισις τῷ ἀγίῳ πατέρῳ διὰ λε<sup>τ</sup>  
 τῶν αὐτῶν ἐπισκόπων Λεοντίου καὶ Εὐφυγίου· εἶπε, ὥς βέλτιστε, 8  
 20 ποῦ σοι τις ἐργαλεῖα ἀνεβόησε τὸν νὶὸν τοῦ θεοῦ ἢ τὸ ἄγιον αὐτοῦ  
 πνεῦμα; παράσκον ἡμῖν τὰς μαρτυρίας τῶν ὑποθέσεων. τίνος πνευ-  
 ματοφόρου ἔχεις τὰς ὑπογραφὰς ἐκδόσαντος ἐργαλεῖον τὸν νὶὸν τοῦ  
 θεοῦ, τὸν κτίστην πάντων τῶν αἰώνων καὶ πασῶν στρατιῶν ἐποιη-  
 ρίων καὶ πάντων ἐπιγείων; ἐπάκοντον τοίνυν, ὥς φιλόσοφε, τῶν 9  
 25 μαρτυριῶν τῶν ἐκ τῶν θείων γραφῶν τῶν ἐκθησάντων θεὸν συνα-  
 ιδιον τῷ πατρὶ τὸν νὶὸν αὐτοῦ, κτίστην τε καὶ δημιουργὸν πασῶν

2 Joh. 1, 3 — 3 Gen. 1, 26 — 11 Joh. 1, 3

A<sup>1</sup>HR V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

3 δι' αὐτοῦ αἱ ~ R 5 διὰ > V<sup>1</sup> 11f καὶ ἐπάγει > R 12 ἐγένετο  
 γέγονεν R 13 γέγονετ — 15 πατήρ Text nach A<sup>1</sup> 13f γέγονεν οὐδὲ ὁ  
 κόσμος· κτίσμα δὲ καὶ ὁ νιός κτλ. HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> γέγονεν οὐδὲ ἔν ὁ γέγονετ κτίσμα δὲ ὁ  
 κόσμος καὶ ὁ νιός R γέγονετ οὐδὲν δὲ γέγονετ, κτίσμα δὲ καὶ ὁ νιός V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 14f ἔκ-  
 τισεν + ὁ νιός R ἔκτισεν ἄρα ~ HV<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 15 ως > V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 17 πρὸ > P<sup>3</sup> |  
 κτίσεως + καὶ HP<sup>3</sup> 19 λέοντος R 20 ἐργαλεῖον R | ᾧ] τι P<sup>3</sup> 22 ἐκ-  
 δόσαντος > R ἐκδόσαντος M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> | ἐργαλεῖα A<sup>1</sup> 23 τὸν] καὶ R | ἀπάν-  
 των H | τῶν > V<sup>1</sup> 25 zu ἐκθησάντωι vgl. 24, 29, 50, 30 25f στρατιῶν]  
 ως ἀδίδιον P<sup>3</sup> 26 πασῶν] πάντων R

τῶν κτιστῶν φύσεων. ἐν μὲν βίβλῳ κτίσεως ἔχεις Μωσῆν τὸν 10 προφήτην, ὃς συνδημιουργὸν τῷ θεῷ καὶ πατρὶ τὸν νίὸν ἔξεδωκε, λέγων καθὰ προειρήκαμέν σοι, ὡς βέλτιστε, «εἰπεν δὲ θεός· ποιήσωμεν ἄνθρωπον κατ' εἰκόνα ήμετέραν καὶ καθ' ὅμοιόσιν». 5 πρόσωπον συνδημιουργὸν συγκαλεῖν πέρφυκεν ἀλλ' οὐχὶ ἐργαλεῖον. τὸ γὰρ εἰπεῖν «καὶ ἐποίησεν δὲ θεὸς τὸν ἄνθρωπον, κατ' εἰκόνα θεοῦ ἐποίησεν αὐτόν», ἀρρεν καὶ θῆλυν ἐποίησεν αὐτοὺς» αὐθεντίαν προσώπων σημαίνει. ἐν τῷ γὰρ εἰπεῖν «ποιήσωμεν 11 ἄνθρωπον» ἀναιρεῖ τὴν τῶν ἐργαλείων ἐπίνοιαν. τρανοτέραν <δὲ> 10 δέκουν μαρτυρίαν αὐθεντικὴν εἰς μόνον τὸ πρόσωπον τοῦ νίον ἐκτεθεῖσαν δεικνύσαν αὐτὸν δημιουργὸν πασῶν τῶν γενητῶν φύσεων, ὡς γέγραπται ἐν βίβλῳ Βαρονὺχ ἐκ στόματος Ιερεμίου προφήτου λέγοντος «οὐ κατασκευάσας τὴν γῆν εἰς τὸν αἰώνα χρόνον 12 ἐνέπλησεν αὐτὴν κτηνῶν τετραπόδων, δὲ ἀποστέλλων τὸ 15 φῶς καὶ πορεύεται ἐκάλεσεν αὐτό, καὶ ὑπήκοον σεν αὐτῷ τρόμῳ. οἱ δὲ ἀστέρες ἐλαμψαν ἐν ταῖς φυλακαῖς αὐτῶν καὶ ὥνφράνθησαν. ἐκάλεσεν αὐτούς, καὶ εἶπαν· πάρεσμεν· ἐλαμψαν μετ' εὐθροσύνης τῷ ποιῆσαντι αὐτούς. οὗτος δὲ θεὸς ήμων, οὐδὲ λογισθήσεται ἐτερος πρὸς αὐτόν. ἐξεῦρε 20 πᾶσαν ὁδὸν ἐπιστήμης καὶ ἔδωκεν αὐτὴν Ἰακὼβ τῷ παιδὶ αὐτοῦ καὶ Ἰσραὴλ τῷ ἡγαπημένῳ αὐτοῦ. μετὰ ταῦτα ἐπὶ τῆς γῆς ὥφθη καὶ τοῖς ἀνθρώποις συνανεστράφηε. καὶ δὲ 13 Ἰσαίας λέγει τῷ Ἰσραὴλ «καὶ νῦν οὐκ ἔγνως, εἰ μὴ ἦκονσας; θεὸς ἀλώνιος, θεὸς δὲ κατασκευάσας τὰ ἄκρα τῆς γῆς». τίς 25 οὖν οὗτος δὲ θεὸς δὲ αλώνιος, ὡς φιλόσοφε, δὲ κατασκευάσας τὰ ἄκρα τῆς γῆς, δὲ καὶ ἐπὶ γῆς ὀφθεὶς καὶ τοῖς ἀνθρώποις συνανεστράφεις; τὸν νίὸν λέγεις συνανεστράφθαι τοῖς ἀνθρώποις ἢ τὸν πατέρα;

3. 6 Gen. 1, 26f — 13 Baruch 3, 32ff — 23 Jes. 40, 23

A<sup>1</sup>HR V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

1 μωροῦν R 2 συνδημιουργὸν τὸν νίὸν τῷ θεῷ καὶ πατρὶ & R 5 ἐργα-  
λεῖον A<sup>1</sup>R ἐργαλεῖα die übr. HSS | τὸ] τῷ HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup> 7 ἄρσεν R 8 προσώπων A<sup>1</sup>  
προσώπωνς P<sup>2</sup> προσώπον d. übr. HSS | σημαίνει προσώπους & P<sup>2</sup> 9 τὴν > P<sup>3</sup>  
10 δέκουν] δέ ἔχω A<sup>1</sup>R | αὐθεντικὴν + εἰπεῖν R | μόνον τὸ > A<sup>1</sup>R 11 δει-  
κνύσσαντα A<sup>1</sup> | γενητῶν A<sup>1</sup>HV<sup>1</sup> γεννητῶν d. übr. HSS 12 ιερεμίου + τοῦ A<sup>1</sup>R  
13 χρόνον > R 17 εἶπι = εἶπον A<sup>1</sup>R 20f τῷ παιδὶ αὐτοῦ Ἰακὼβ & R  
21 τῷ ἡγαπημένῳ + ἐπ' P<sup>3</sup> 22 τῆς > HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>P<sup>3</sup> 23 εἰ] ἢ RM<sup>2</sup>P<sup>1</sup> 24 θεὸς<sup>1</sup>  
+ δὲ M<sup>2</sup> 24f τίς οὖν > R 25 δὲ > M<sup>2</sup> 27 λέγει R

ἀπόκρισις τοῦ φιλοσόφου· ὁ νίος, φησί, συνανέστραπται, καθὼς λῃ<sup>14</sup> εἴρηκαν αἱ θεῖαι γραφαὶ κάγὼ πιστωθεὶς ἐξ αὐτῶν ἀποδέδειγμαι.  
 ἀλλ᾽ ἔστι μοι ἔτι δυνατωτάτη καὶ ἀναντίρρητος ἀντίθεσις περὶ αὐτοῦ.  
 ὅτι πρὸ πάσης κτίσεως ἔκτισεν αὐτὸν ὁ θεός, ἵνα δι' αὐτοῦ τὰ  
 5 πάντα κτίσῃ. καὶ ταῦτα ἀποδεῖξω ἐν τοῖς ἐμπροσθεν τῷ ν ἀγώνων.  
 ἀπόκρισις τῶν ἀγίων πατέρων διὰ τῶν αὐτῶν ὀσιωτάτων ἐπι<sup>15</sup> σκόπων Λεοντίου καὶ Εὐψυχίου· οὐχ οὕτως, φιλόσοφε, οὐχ ἔνεστι  
 δεῖξαι σε ταῦτα ἀπερ φῆς. γέννημα γάρ ἔστι τοῦ θεοῦ καὶ οὐ ποίημα,  
 καθάπερ διὰ πλειόνων ἀπεδείξαμεν. καὶ τις γάρ, ὡς φιλόσοφε, τῶν  
 10 ἐν εὐδεβείᾳ καὶ ἀγγινοίᾳ πλούτούντων ἀνδρῶν οὐκ ἐκπλήττε ται ἐπὶ  
 ταις τοσαύταις αὐτοῦ ἐνεργείαις τῶν ύπ' αὐτοῦ δημιουργηθεισῶν  
 φύσεων ὡς ὑπὸ θεοῦ, τοῦτ' ἔστιν ύπ' αὐτοῦ, κτισθεισῶν, τῆς γραφῆς  
 βοῶσης ἐποίησεν ὁ θεὸς τὸν ἄνθρωπον· καὶ ἐιδεν ὁ θεὸς  
 τὰ πάντα ὅσα ἐποίησε, καὶ ἰδοὺ καλὰ λίαν». Ἰωάννης δὲ ὁ  
 15 εὐαγγελιστὴς σαρέστατα δείκνυσιν αὐτὸν ἀεὶ συνυπάρχοντα τῷ πατρὶ<sup>16</sup>  
 συναίδιόν τε καὶ συνάναρχον τῷ πατρὶ, ἐν ἀρχῇ γάρ φησιν ἥν ὁ  
 λόγος, καὶ ὁ λόγος ἥν πρὸς τὸν θεόν, καὶ θεὸς ἥν ὁ λόγος·  
 οὗτος ἥν ἐν ἀρχῇ πρὸς τὸν θεόν. πάντα δι' αὐτοῦ ἐγένετο  
 καὶ γινοὺς αὐτοῦ ἐγένετο οὐδὲ ἐν διέγονεν». ἰδοὺ σαρέστατα  
 20 δέδεικται, ὡς φιλόσοφε, ὅτι πάσης γεννητῆς φύσεως δημιουργὸς ὁ νίος·  
 εἰ οὖν δημιουργὸς τῶν ὅλων κτισμάτων ἔστιν, ἀσπερ οὖν καὶ ἔστιν,  
 δρωμένων τε καὶ νοούμενων, δῆλον ὅτι θεὸς ἀληθῶς φύσει καὶ οὐκ  
 ἐργαλεῖον, ὡς φῆς, οὐδὲ κτίσμα οὐτε ποίημα οὐτε μεταγενέστερος  
 τοῦ πατρός. τὸ γάρ ἥν τετράκις λεχθὲν ὑπὸ τοῦ εὐαγγελιστοῦ  
 25 τὸ προοῦπαρχον οὐκ ἔχει. ἵνα δὲ τελειότατα γνῶσῃ ὅτι οὐχ ὑπεξούσιος  
 ἀλλ᾽ αὐτεξούσιος ὡς καὶ ὁ πατήρ, δέκον καὶ ἄλλην ἐναργεστάτην  
 μαρτυρίαν. ἔχουν τοίνυν τοῦ θεοπεσίου Ἡσαΐου βοῶντος ἐκαὶ<sup>17</sup>  
 θελήσουσι, φησίν, εἰ ἐγενήθησαν πυρίκανστοι· τοὺς Ἰουδαίους  
 προσαναφωνῶν ὅτι παιδίον ἐγενήθη νίὸς καὶ ἐδόθη ἥμιτν,

13 Gen. 1, 27. 31 — 17 Joh. 1, 1—3 — 27ff Jes. 9, 5. 6

A<sup>1</sup>HR V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

1 συναρεστρέψθαι A<sup>1</sup>V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> συνανέστρηγπται R συνανεστράφη H (wo aber η wohl auf Rasur) M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> | καθὰ H 2 ἀποδέδειγμαι R 3 ἔτι > R | ἀναντίρρητος  
 (so!) + ἔτι R 4 δι' αὐτῶν τῶν P<sup>2</sup> 6 ὀσιωτάτων H 8 ἐφῆς V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 13 βοῶ-  
 σης + καὶ M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 14 τὰ > P<sup>2</sup> 18 nach ἥν Rasur A<sup>1</sup> 19 ἐγένετο] οὐ γέ-  
 γορεν H 19 σαρέστατα > R 20 γεννητῆς, aber ν corrig. A<sup>1</sup>, R γεννητῆς  
 durch Rasur aus γεννητῆς P<sup>2</sup> γεννητῆς P<sup>3</sup> | νίὸς] θεὸς R 25 γνῶς R 26 καὶ<sup>2</sup>  
 > R 28 φησίν > P<sup>2</sup> | ἐγενήθησαν P<sup>1</sup> 29 προσαναφωνῶν H προσα-  
 φωνῶν d. übr. HSS, aber corr. aus προσαναφωνῶν in A<sup>1</sup>

οὐκ ἡ ἀρχὴ ἐπὶ τοῦ ὥμου αὐτοῦ, καὶ καλεῖται τὸ ὄνομα αὐτοῦ  
μεγάλης βούλης ἀγγελος θαυμαστὸς σύμβολος θεὸς ἵσχυ-  
ρὸς ἔξουσιαστῆς<sup>8</sup>. ἀκούε, φιλόσοφε, ἔξουσιαστὴν αὐτὸν προκη-  
ρυττόμενον καὶ οὐχ ὑπεξόντιον, καθὼς νῦντες φατε. ἀλλὰ πάλιν 20  
5 ἐπαναληπτέον τὴν λέξιν· «θεὸς ἵσχυρός, ἔξουσιαστής, ἀρχων  
εἰρήνης, πατὴρ τοῦ μέλλοντος αἰώνος». ἐν δὲ μῷ τῶν αὐτοῦ  
εὐθεγεσιῶν παρίστησιν ἔαντὸν διαντὸς μονογενῆς νίνος τοῦ θεοῦ  
αὐτεξόντιον τε καὶ κτίστην τοῦ ἀνθρώπου, ἐπὶ τῇ τοῦ ἐκ γενετῆς  
τυφλοῦ ἀραπληρώσει ὑπὲρ αὐτοῦ τοῦ νίνον τοῦ θεοῦ γεγενη-  
10 μένη. ἀπαύγασμα γάρ ἐστι τοῦ πατρὸς συναίδιον καὶ χαρακτὴρ 21  
ἀπαράλλακτος τῆς ὅλης αὐτοῦ ὑποστάσεως, καθά φησι Παῦλος δι  
ἀπόστολος, τὸ «σκεῦος τῆς ἐκλογῆς». ἴδού, φιλόσοφε, τοσοῦτοι 22  
ἄναργον, ἐπείπερ καὶ συνάκτιστον τῷ πατρὶ κτίστην τε πασῶν τῶν  
κτιστῶν φύσεων, καθὰ πλειστάκις εἰρήναμεν, τῶν τε ὁρμένων τῶν  
15 τε γοουμένων τὸν νίνον τοῦ θεοῦ ἀπέδειξαν. ποῦ δέ καὶ οἱ μάρτυρες 23  
τῶν ἐργαλείων, φῆσον εἰ ἔχεις τάχα οὖν καὶ εἰς ἐργαλεῖα πιστεύεις  
ἔβαπτισθης, εἴπερ, ως φήσι, πιστὸς ὑπάρχεις τῷ θεῷ.  
‘Αρτίροησις τοῦ φιλοσόφου περὶ τοῦ ἀνέριος ἐκτισέ με ἀρχὴν μ’ 171  
οὐσῶν αὐτοῦ εἰς ἕργα αὐτοῦ· ἐκ τῶν παροιμῶν Σολομῶντος·  
20 ἐπει, φησί, τοσοῦτον βιάζεσθε ὑμεῖς τὴν ἀλήθειαν, τί εἰπωμεν  
περὶ ταύτης τῆς φανερᾶς λέξεως τῆς «ἀνέρος ἐκτισέ με ἀρχὴν  
ὅδῶν αὐτοῦ εἰς ἔργα αὐτοῦ»; ἀπόκρισις τῷ πατέρῳ ἡγίων πατέρων μα'  
τῶν ἐπισκόπων θιὰ Εὐσέβειον τοῦ Παμφύλου ἐπισκόπου Καισα-  
ρείας Παλαιστίνης· τί πιθανῶς καὶ ὡρδίως ως οἰεσθαι τοὺς βυθοὺς 2  
διατιτρώσκεις; μὴ σαντῷ, ὡς φιλόσοφε, ἀφοριμὰς ἀνάνδρους ἐπισώρενε,  
ὅτα μή πως δυσεπιβάτοις κορημοῖς ἀπαραφυλάκτως ἐπιβίῃς κορη-

8 vgl. Joh. 9, 1 — 10 vgl. Hebr. 1, 3 — 12 Act. 9, 15 — 18, 21 u. ö. Prov.  
8, 22 — 24 Über das Verhältnis dieser Rede zu Eusebs Schriften vgl. G. Loescheke  
im Rhein. Mus. LXI 68ff

A<sup>1</sup>HR V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

2 βούλης + τῆς τοῦ πατρὸς H      3 ἔξουσιαστῆς + ἀρχων εἰρήνης<sup>9</sup>, πατὴρ  
τοῦ μέλλοντος αἰώνος V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> (Balf.)      4 ἀλλὰ — 6 αἰώνος > V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> ἵσχυρός, ἀρχων εἰ-  
ρήνης, ἔξουσιαστῆς ~ R      8 γενετῆς RM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> γεννητοῖς A<sup>1</sup> γεννητῆς HV<sup>1</sup>P<sup>3</sup>      9 f γε-  
γεννημένη M<sup>2</sup>      11 f φησι διαπόστολος Παῦλος ~ A<sup>1</sup> (wo aber δ fehlt) R  
13 f τῶν κτιστῶν πασῶν φύσεων ~ A<sup>1</sup>R      15 ἀπέδειξαν corr. aus ἀπέδειξαμεν  
A<sup>1</sup> ἀπέδειξαμεν R      19 Σολομῶντος > M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>      20—24 am Rand nach-  
getragen, aber 20 εἰπωμεν 23 τῶν ἐπισκόπων und ἐπισκόπου Καισαρείας Πα-  
λαιστίνης > H      20 ὑμεῖς > R      23 f καισαρείας + τῆς R      24 οἰεσθαι A<sup>1</sup>HR  
οἴη die übr. HSS ·      25 ὡς > A<sup>1</sup>R      26 f κρημνισθήση R

νισθῆς. ἀλλ' εἰς τὸ «κύριος ἔκτισέ με» νῦν φήσομεν· οἱ πρὸ 3  
ἡμῶν ἐξέδωκαν περὶ τῆς λέξεως ταῦτης, τῆς ὅτι «κύριος ἔκτισέ  
με» πολλὰ μὲν καὶ ἄλλα καὶ εἰς τὴν κατά σάρκα δὲ σίγουρομάν τῆς  
ἐπιφανείας τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ καὶ ὅπως διείληφαν,  
5 πάντως ἔστε τὰς ἐκδόσεις. ἡμεῖς δὲ καὶ ἐπ' ἄλλαις ἰστορίαις τὴν 4  
ἐκδοσιν γεννηθεῖσαν τοῦ κυρίου Ἰησοῦ Χριστοῦ συνεργοῦντος,  
καὶ εἰ θέλεις, φιλόσοφε, αὐτὴν ὅλην τὴν λέξιν προτείνωμεν μετὰ  
καὶ τῆς ἀρχῆς αὐτῆς. λέγει γὰρ ἡ ἀρχὴ αὐτῆς· «Ἐὰν ἀναγγείλω 5  
ἵμερ τὰ καθ' ἡμέραν γινούμενα, μηνημονεύσω τὰ ἐξ αἰῶνος  
10 ἀριθμῆσαι»· εἴτα ἐπάγει λέγων «κύριος ἔκτισέ με ἀρχὴν ὅδῳν  
αὐτοῦ εἰς ἔργα αὐτοῦ, πρὸ τοῦ αἰῶνος ἐθεμελίωσέ με ἐν  
ἀρχῇ, πρὸ τοῦ τὴν γῆν ποιῆσαι, πρὸ τοῦ προελθεῖν τὰς  
πηγὰς τῶν ὑδάτων, πρὸ τοῦ ὅρη ἐδρασθῆναι, πρὸ δὲ  
πάντων βούνων γεννῆσαι με». ὅθεν κατασκευάζων τὸ ὅτι «κύριος  
15 ἔκτισέ με» ἐπισυνάγας εἶπε «κύριος ἐποίησε χώρας καὶ ἀοική-  
τονες». ἔητῶμεν λοιπὸν κύριον τὸν κτίσαντα αὐτὸν τὸν καὶ 6  
ποιήσαντα χώρας καὶ ἀοικήτονες· νυγματισθεὶς γὰρ ὁ Σολομῶν ἐκ  
τῶν τοῦ πρὸς Ἰωβ εἰπόντος «ποῦ ἦσθα ἐν τῷ θεμελιοῦν με τὴν  
γῆν»; εἶπε «κύριος ἐποίησε χώρας καὶ ἀοικήτονες». ἐν δὲ 7  
20 βίβλῳ Βαροὺχ ἐκ στόματος Ἱερεμίου τοῦ προφήτου, καθὼς προαπε-  
δεῖσμεν, περὶ τοῦ ποιήσαντος χώρας καὶ ἀοικήτονες λέγει· «νίοι  
Ἀγὰρ ἐκζητοῦντες τὴν σύνεσιν ἐπὶ τῆς γῆς οἱ ἐμποροὶ καὶ  
οἱ ἐξηγηταὶ τῆς συνέσεως ὅδὸν δὲ σοφίας οὐκ ἔγνωσαν  
οὐδὲ ἐμνήσθησαν τὰς τριθυντὰς αὐτῆς». καὶ μετ' ὀλίγα· «ἄλλ' 8  
25 ὃ εἰδὼς τὰ πάρτα γινώσκει αὐτὴν, ἐξεῦρεν αὐτὴν τῇ συνέσει  
αὐτοῦ»· εἰπὼν περὶ τοῦ ἐξευρόντος τὴν σοφίαν τῇ συνέσει αὐτοῦ  
ἐπάγει αὐτοῦ καὶ τὰς ἐνεργείας, λέγων «ὅτι κατασκευάσας τὴν γῆν  
εἰς τὸν αἰῶνα χρόνον ἐνέπλησεν αὐτὴν κτηνῶν τετραπόδων,  
ὅτι ποστέλλων τὸ φῶς καὶ πορεύεται». οὐ παραβλεπτέον 9  
30 γάρ, ὃ φιλόσοφε, τὰ αὐτὰ πάλιν διαγορεῦσαι πρὸς ἐναργῆ ἀπόδειξιν

8 Prov. 8,21a — 10 Prov. 8,22—25 — 14f Prov. 8,22.26 — 18 Hiob 38,4 —  
21 Baruch 3, 23 (gekürzt) — 24 Baruch 3, 32 — 27 Baruch 3, 32f

A<sup>1</sup>HR V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

1 φήσωμεν HR φήσομεν + ὁ M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 6 χριστοῦ > M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 7 θέλεις + ὁ  
A<sup>1</sup>RM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 8 τῆς αὐτῆς ἀρ[χῆς] ~ R 11 εἰς ἔργα αὐτοῦ > P<sup>2</sup> 13 ἐδρασθῆναι  
τὰ ὅρη ~ P<sup>2</sup> 14 κατασκευάζων — 15 με > V<sup>1</sup> 16 καὶ > HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 17 νυ-  
ματισθεὶς] γιγνασθεὶς II 18 τῶν > RM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> | πρὸς] πατρὸς P<sup>2</sup>P<sup>3</sup> 20 καθὰ  
HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 23 ὁδῶν M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 26 αὐτοῦ<sup>2</sup> > H

τῆς προκειμένης ὑποθέσεως. »ό ἀποστέλλων, φησί, τὸ φῶς καὶ πορεύεται, ἐκάλεσεν αὐτό, καὶ ὑπήκουσεν αὐτῷ τῷ φόβῳ· οἱ δὲ ἀστέρες ἔλαμψαν ἐν ταῖς φυλακαῖς αὐτῶν καὶ ηὐφράνθησαν· ἐκάλεσεν αὐτούς, καὶ εἶπαν· πάρεσμεν· ἔλαμψαν 5 μετ' εὐφροσύνης τῷ ποιήσαντι αὐτούς. οὗτος ὁ θεὸς ἡμῶν, οὐ λογισθήσεται ἔτερος πρὸς αὐτόν. ἐξεῦρε πᾶσαν ὅδὸν ἐπιστήμης καὶ ἔδωκεν αὐτὴν Ἱακὼβ τῷ παιδὶ αὐτοῦ καὶ Ἰσραὴλ τῷ ἥγαπημένῳ αὐτοῦ. μετὰ ταῦτα ἐπὶ τῆς γῆς ὥφθη, καὶ τοῖς ἀνθρώποις συνανεστράφη». τὰς δύο φράσεις 10 10 προθήσαντες κυρίως τοῦ ποιήσαντος χώρας καὶ ἀοικήτους, ἃς εἶπε Σολομὼν καὶ Βαροῦχ ἦτοι Ἱερεμίας — εἰπὼν γὰρ ἐκτισέ με «ἐπήγαγεν αὐτοῦ καὶ τὰς ἐνεργείας λέγουν »κύριος ἐποίησε χώρας καὶ ἀοικήτους« — συλλογισθεθα, ὡς βέλτιστε, τὸ τις κύριος ὁ ποιήσας χώρας καὶ ἀοικήτους, καὶ νοήσουμεν ὅτι οὐκ ἄλλος ἄλλος ἢ πάντως ὁ 11 15 κατασκευάσας τὴν γῆν εἰς τὸν αἰῶνα χρόνον· ἐν τῷ γέφῳ κατασκευάζειν τὴν γῆν »ποιεῖν ἐστι χώρας καὶ ἀοικήτους«· ὁ καὶ ἐμπλήσας αὐτὴν κτηνῶν τετραπόδων, ὁ καὶ καλέσας τὸ φῶς, καὶ ὑπήκουσεν αὐτῷ τῷ φόβῳ καὶ τὰ ἔζης, περὶ οὐ λέγει, ὅτι »ἐπὶ τῆς γῆς ὥφθη καὶ τοῖς ἀνθρώποις συνανεστράφη«. νοητέον 12 20 οὖν ὅτι οὗτος ἐστιν ὁ κύριος ὁ κτίσας τὴν λογιστικὴν σοφίαν εἰς ἀρχὴν ὁδῶν αὐτοῦ, ἦν ηὐτρέπτει τῷ κατ' εἰκόνα αὐτοῦ ἀνθρώπῳ, ὁ ποιήσας χώρας καὶ ἀοικήτους, ὁ κατασκευάσας τὴν γῆν εἰς τὸν αἰῶνα χρόνον.

Ἄλλα καὶ πάλιν τὴν ἀρχὴν τῆς λέξεως ἰδωμεν »Ἐὰν ἀναγγείλω 13 25 ὑμῖν τὰ καθ' ἡμέραν γινόμενα«, ἄλλ' οὐκ εἶπε τὰ μέλλοντα, καὶ πάλιν λέγει »μνημονεύσω τὰ ἐξ αἰῶνος ἐξαριθμῆσαι« ἄλλ' οὐ τὰ πρὸ αἰῶνος. ἐγνώσθη ὑμῖν, ὅτι ὁ νέὸς τοῦ θεοῦ ἐστιν ὁ καὶ 14 τὴν λογιστικὴν σοφίαν κτίσας, ὁ κατασκευάσας τὴν γῆν εἰς τὸν αἰῶνα χρόνον, ὁ ποιήσας χώρας καὶ ἀοικήτους, ὁ καὶ τῷ Ἰωβελών 30 »ὅτε ἐγενήθησαν ἄστρα, ἥνεσάν με πάντες ἀγγελοί μον«,

1 Baruch 3, 33ff — 10 vgl. Prov. 8, 26 — 11 Prov. 8, 22 — 12 Prov. 8, 26 —  
18 Baruch 3, 38 — 24ff Prov. 8, 21a — 28 Baruch 3, 32 — 30 Hiob 38, 7

A<sup>1</sup>HR V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

1 φησὶ > R    3 f εὐφράνθησαν A<sup>1</sup>R    4 αὐτοὺς > P<sup>3</sup> | εἶπον R    8 ἥγα-  
πημέρω + ἐπ' HSS außer A<sup>1</sup> (vgl. 69, 21) | τῆς > M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>3</sup>    9 φράσεις] φίσεις P<sup>3</sup>  
(Balf.)    10 προσθήσοτες II    11 γὰρ + κίριος A<sup>1</sup>R    12 καὶ τις ἐνεργείας  
αὐτοῦ ~ R | λέγων > H    13 τὸ > HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>    14 καὶ<sup>2</sup> > A<sup>1</sup>RV<sup>1</sup>P<sup>3</sup> | νοήσωμεν  
A<sup>1</sup>HRP<sup>2</sup>V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> | ἄλλος] ἄλλας P<sup>2</sup>    15 τὸν > M<sup>2</sup> | ἐρ γὰρ τῷ ~ V<sup>1</sup>P<sup>3</sup>  
15 f κατασκευάσαι R    20 λογικὴν P<sup>2</sup>    27 ὑμῖν V<sup>1</sup>P<sup>3</sup>    28 λογικὴν P<sup>2</sup>

Μωσῆς δὲ λέγει περὶ τοῦ ποιήσαντος τὸ φῶς ἡ καὶ εἰπεν δὲ θεός· γενηθήτω φῶς· καὶ ἐπήγαγε λέγων καὶ ἐποίησεν δὲ θεὸς τοὺς δύο φωστῆρας τοὺς μεγάλους καὶ τοὺς ἀστέρας· καὶ τὰ ἔξης. ἵνανά εἶναι μοι δοκεῖ τὰ λεχθέντα, ἢ αἱ ἀποδείξεις παρότι στησαν, ὡς φιλόσοφε, ὅτι δὲ νίδιος τοῦ θεοῦ ἐστιν δὲ καὶ τὴν ἐν Σολομῶντι λογιστικὴν σοφίαν κτίσας καὶ πάντα τὰ κτιστά, καὶ οὐκέτι ἐργάζεται. ἵνα δέ σοι σαφεστέραν τὴν ἀληθῆ τῶν πραγμάτων ἀπόδειξιν παραστήσωμεν καὶ τάχιον ἐλθωμεν ἐπὶ τὸν νοῦν τοῦ πράγματος καὶ τῆς θεωρίας αὐτοῦ, τὰ ἐκ τῆς γραφῆς λέξωμεν. μέλλων δὲ προφήτης Μωσῆς ἔξεναι τὸν βίον, ὡς γέγραπται ἐν βίβλῳ ἀναλήψεως Μωσέως, προσκαλεσάμενος Ἰησοῦν νίὸν Ναυῆ καὶ διαλεγόμενος πρὸς αὐτὸν ἔφη· καὶ προεθεάσατό με δὲ θεὸς πρὸς κατεβολῆς κόσμου εἶναι με τῆς διαθήκης αὐτοῦ μεσίτην· καὶ ἐν βίβλῳ λόγων μυστικῶν Μωσέως αὐτὸς Μωσῆς προείπε περὶ τοῦ Δανίδ καὶ Σολομῶντος. περὶ οὖν Σολομῶντος οὕτω προείπε καὶ διαδοχεύεται <sup>18</sup> σει <sup>〈ἐπ〉</sup> αὐτὸν δὲ θεὸς σοφίαν καὶ δικαιοσύνην καὶ ἐπιστήμην πλήρη, αὐτὸς οἰκοδομήσει τὸν οἰκουν τοῦ θεοῦν καὶ τὰ ἔξης. ἵνα δὲ σαφέστερον εἴη ὁ φημι, οὕτως ἔξετάσωμεν τὸν νοῦν· δὲ ἀνθρώπος διὰ τὸν κόσμον, ἢ δὲ κόσμος διὰ τὸν ἀνθρώπον; ὁ φιλόσοφος πάντως διὰ τὸν κόσμον διὰ τὸν ἀνθρώπον. οἱ ἄγιοι ἐπίσκοποι μηδὲν ήμέτεροι διὰ τοῦ αὐτοῦ ἐπισκόπου Εὐδέβιον τοῦ Παμφύλου εἶπον· καὶ εἰ δὲ κόσμος διὰ τὸν ἀνθρώπον πάντως οὐδὲ προγενεστέροις τοῦ ἀνθρώπου ἐν τῇ τοῦ θεοῦν ἐνθυμήσει ὄντος, δὲ κόσμος μεταγενέστερος ἵν τοῦ ἀνθρώπου καὶ τῆς λογιστικῆς σοφίας ἐν τῇ τοῦ θεοῦν ἐνθυμήσει, δὲ ἀνθρώπος οὖν προγενέστερος ἐστι τοῦ κόσμου καὶ ἡ σοφία· δὲ οὖν προγενέστερος ὃν τοῦ κόσμου προούπαρχει καὶ τῶν τοῦ κόσμου φύσεων, οἷον οὐρανοῦ καὶ γῆς ἥμέρας νυκτὸς νεφῶν ἀνέμων ἀβύσσων πηγῶν ὁρέων βονιῶν. τούτων πάντων προφητειῶν ἐστὶν ἡ σοφία καὶ δὲ ἀνθρώπος ἐν τῇ τοῦ θεοῦν ἐνθυμήσει, δι’ ὃν δὲ κόσμος προπρεσβύτερος οὖν τῶν τοῦ κόσμου φύσεων δέ

1 Gen. 1,3 — 2 Gen. 1,16 — 11 vgl. Himmelfahrt d. Mose ed. Clemen I 6. 14 — 13f unbekannte Quelle

A<sup>1</sup>HR V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

2 γεννηθήτω R | δέ > RV<sup>1</sup> 4 ἦ] καὶ P<sup>2</sup> αἱ P<sup>3</sup> 6 λογιστὴν P<sup>2</sup> 9 τὰ > H 10 τοῦ βίου (corr. aus τὸν βίον) H | am Rand ὅρα βίβλον ἀναλήψεως Μωσέως· τὸν μὴ εὑρίσκομεν H 14 λόγῳ P<sup>3</sup> | τοῦ > R 15 διαχείσει M<sup>2</sup>P<sup>1</sup> 16 <sup>〈ἐπ〉</sup> erg. nach S. 76, 20 | δέ > R 19 vgl. S. 77, 22 21 τοῦ αὐτοῦ ἐπισκόπου > H | ἐπισκόπου > V<sup>1</sup> 22 εἶπον A<sup>1</sup>RH εἶπαν d. übr. HSS 23 ὄντος — 25 ἐνθυμήσει > H 24 καὶ τῆς] καὶ, aber i. Text corr. in zatā, am Rand in μετὰ M<sup>2</sup> καὶ P<sup>1</sup> καίτοι P<sup>2</sup> 25 καὶ — 26 κόσμον > RV<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 27 οἶον nicht mehr deutlich R | καὶ + τῆς P<sup>3</sup> 28 τοῖτων > V<sup>1</sup> 30 δι’ ὃν — S. 75, 1 ἐνθυμήσει > V<sup>1</sup>P<sup>3</sup>, am Rand nachgetragen H

άνθρωπος καὶ ἡ σοφία ἐν τῇ τοῦ θεοῦ ἐνθυμήσει ἥδη προϋπάρχει τοῦ κόσμου. ἀλλ' οὗτος μὲν οὖν μεταγενέστερος κτισθεὶς ἦρχθη 22 ἐν τῇ τῇς κτίσεως παρόδῳ, ὃ δὲ μεταγενέστερος τοῦ ἀνθρώπου ἐν τῇ τοῦ θεοῦ ἐνθυμήσει οὗτος προγενέστερος παρηνέκθη ἐν τῇ τῇς 23 κτίσεως παρόδῳ. ἀλλ' ὅτι καὶ ἡ σοφία, ἣν ἔξενρε τῇ συνέσει αὐτοῦ 24 ὁ νὺν τοῦ θεοῦ, ἣν δέδωκε τῷ κατ' εἰκόνα ἑαυτοῦ ἀνθρώπῳ, καὶ αὐτῇ προϋπῆρχε τοῦ κόσμου καὶ τῶν φύσεων αὐτοῦ ἐν τῇ τοῦ θεοῦ ἐνθυμήσει — εἰδὼς οὖν ἐν ἑαυτῷ ὁ Σολομών, διδαχθεὶς ἐκ τῆς τοῦ 25 θεοῦ δοθείσης αὐτῷ σοφίας, ὅτι ὁ ἀνθρώπος καὶ ἡ σοφία προϋπῆρχαν 10 τοῦ κόσμου καὶ τῶν φύσεων αὐτοῦ ἐν τῇ τοῦ θεοῦ ἐνθυμήσει, βασανίσας \* τὸ ἥδη προϋπάρχον τοῦ κόσμου ἐν τῇ τοῦ θεοῦ ἐνθυμήσει πρὸ καταβολῆς κόσμου, ὃ ἔξενρε τῇ συνέσει αὐτοῦ ὁ κύριος, τοῦτο ἥδη ἔκτισεν ὃ αὐτὸς κύριος μεταγενέστερον τοῦ κόσμου καὶ τῶν φύσεων αὐτοῦ· λέγει οὖν ὁ Σολομὼν ὡς ἐκ προσώπου τῆς ἐν ἀνθρώπῳ 25 σοφίας τῆς προϋπαρξάσης τοῦ κόσμου ἐν τῇ τοῦ θεοῦ ἐνθυμήσει »κύριος ἔκτισέ με ἀρχὴν ὁδῶν αὐτοῦ εἰς ἔργα αὐτοῦ«. τῇ 26 ἐν τῷ ἀνθρώπῳ σοφίᾳ ἀνῆκεν ἐκφωνεῖν τῇ λογιστικῇ, τῇ εὐτρεπίσθείσῃ τῷ ἀνθρώπῳ ταῦτα, τῷ κατ' εἰκόνα τοῦ θεοῦ γενομένῳ· τὸ οὖν »κύριος ἔκτισε«, τῷ προϋπάρχαντι τοῦ κόσμου ἐν τῇ τοῦ 20 θεοῦ ἐνθυμήσει, τοῦτο τούτῳ προσέφριψε· τὸ δὲ »γεννητὸν με« συνεῖς πάλιν εἰς τὰς μετὰ ταῦτα ἐκ φύσεως παιδοποίας ἐκδιδόμενον εἶπε· τὸ »γεννητὸν με« νόει τοίνυν, φιλόσοφε, τῆς αὐτῆς φύσεως παλαιούμενης καὶ ἀνανεούμενης ἄχρι συντελείας. τὸ οὖν »κύριος ἔκτισέ 27 με ἀρχὴν ὁδῶν αὐτοῦ εἰς ἔργα αὐτοῦ« εἰς τὴν τῷ ἀνθρώπῳ 25 δοθείσαν λογιστικὴν σοφίαν διαληπτέον, τὸ δὲ »γεννητὸν με« ⟨εἰς⟩ τὸ κατὰ πρόγνωσιν τοῦ θεοῦ αὐτῆς τῆς φύσεως, τὸ ἔξ αυτῆς, ἔξ εἰκόνων, ὡς τροχὸν εἰλιττόμενον ἐπ' αὐτὸν τὸν καμπτῆρα, ἐπανιόν ἀπὸ τῆς ἀρχῆς

16 u. ö. Prov. 8, 22ff

A<sup>1</sup>HR V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

3 ὁ δὲ — 5 παρόδῳ > P <sup>2</sup>	4 προγενέστερος] μεταγενέστερος V <sup>1</sup> P <sup>3</sup>	5 τῇ
> HP <sup>2</sup> V <sup>1</sup>   ἔξενρεν ἐν τῇ R	6 ἑαυτοῦ] αὐτοῦ A <sup>1</sup> R	8 Anakoluth oder Lücke: ⟨δῆλον⟩, erg. Holl   εἰδὼς — 11 ἐνθυμήσει > P <sup>2</sup>
11 erg. etwa ⟨ἔγρω δτί⟩ Ltz.   προϋπάρχαν A <sup>1</sup> R   κόσμον + καὶ V <sup>1</sup> P <sup>3</sup>	13 ob μεταγενέστερον ⟨δτ⟩? Ltz.	9 προυπῆρχε H
15 [τῆς προου] παρξάσης A <sup>1</sup>   θεοῦ + σόφια R	14 ἐξ > P <sup>3</sup>   ἀνθρώπῳ + προυπαρχούσης R	18 τοῦ > R 19 οὖν + ἦν HP <sup>3</sup>
21 παιδοποίη P <sup>3</sup> (παιδοποιήσεις Balf.)   ἐκδιδομένον HP <sup>3</sup> ἐκδεδομένον V <sup>1</sup>	22 τῆς corr. aus τῇ P <sup>2</sup>   αὐτῆς] αὐτὸς R	24 τῶν ἀνθρώπων A <sup>1</sup> P <sup>2</sup> P <sup>3</sup> 25 corr. Holl   λογικὴν P <sup>2</sup>   διαληπτέον] νοητέον R
26 τὸ] τοῦ A <sup>1</sup> R   ἐξ αὐτῆς] ἐξ αὐτοῦ R		

τοῦ πρωτοκτίστου ἀνθρώπου τοῦ κατ' εἰκόνα θεοῦ κτισθέντος, ἐν φὶ τὴν λογιστικὴν σοφίαν τὴν κτιστὴν ἡγέθησεν, ἐν φὶ τὴν εἰλικρινῆ αὐτοῦ ἀγάπην ἐνεπύποσεν ὁ θεός. οὖπερ τὴν ἀνάκτισιν ἐν ἑαυτῷ 28 ποιούμενος ὁ σωτὴρ ἔλεγε πρὸς τὸν πατέρα οἰκονομικῶς· »ὅτι 5 ἡγάπησάς με, φησί, πρὸς καταβολῆς κόσμου«. τὸ δὲ »πρὸς τὸν αἰῶνος ἐθεμελίωσέ με ἐν ἀρχῇ« ἵστορήσας ὁ Σολομὼν, ὅτι οἱ αἰῶνες οἱ ἐν τῷδε τῷ κόσμῳ ἐκ τῆς περιόδου τῆς ἡμέρας καὶ τῆς νεκτὸς τὴν σύστασιν ἔχονται, τὸ δὲ προϋπάρχει τῆς ἡμέρας καὶ τῆς νεκτὸς, προϋπάρχει ἐστὶ τοῦ αἰῶνος τούτου — ταύταις ταῖς ἴστορίαις 10 θεωρήσας ὁ Σολομὼν ἡρμοσεν εὐαρμόστως τῷ τε ἀνθρώπῳ καὶ τῇ σοφίᾳ. διὸ ἐκ προσώπου αὐτῆς ἐκφωνήσας λέγει τὸ »κύριος 29 ἔκτισέ με ἀρχὴν ὁδῶν αὐτοῦ εἰς ἔργα αὐτοῦ, πρὸ τοῦ εἰῶνος ἐθεμελίωσέ με ἐν ἀρχῇ«, συλλογισάμενος ἐν ἑαυτῷ πάλιν, ὅτι μέλλοντος τοῦ θεοῦ παράγειν ταύτας τὰς φύσεις τὰς ἐγκοσμίους 15 προγενεστέρας τοῦ τε ἀνθρώπου καὶ τῆς σοφίας εἰς τὸ εἶναι, καὶ ὅτι δεῖ τοὺς προγενεστέρους παρεῖναι, παραγενομένων δὲ τῶν φύσεων ἴστορειν κατὰ τάξιν τὰς φύσεις παραγενομένας, καὶ ὅτι ὁ ἀνθρώπος καὶ ἡ σοφία ἥγεισθαι τῶν ἔργων ἐτάχθησαν, ἡ οὖν τῷ ἀνθρώπῳ 30 δοθεῖσα ὑπὸ τοῦ θεοῦ λογιστικὴ καὶ κριτικὴ σοφία, (ἡ διαδοχεύσασα 20 ἐπὶ Σολομῶντα, καθά φησιν ὁ μέγας Μεσῆς) λέγει ἐν Σολομῶντι· »κύριος ἔκτισέ με ἀρχὴν ὁδῶν αὐτοῦ εἰς ἔργα αὐτοῦ« καὶ τὰ ἔξηρα. ἡς ἐκ προσώπου, τῆς προγενεστέρας σὲν τῷ ἀνθρώπῳ 31 τοῦ κόσμου, διηγούμενος τὰς ἐνεργείας τοῦ θεοῦ τὰς ἐν τῷ κόσμῳ παραγόντος τὰς φύσεις φησὶν ὁ αὐτός· »κύριος ἐποίησε κώρας 25 καὶ ἀοικήτους, ἄκρα οἰκούμενα τῆς ὡρᾶς οὐρανού. ἦνίκα ἥτοι μασε τὸν οὐρανόν, συμπαρήμην αὐτῷ· ὅτε ἀφώριζε τὸν ἑαυτοῦ θρόνον ἐπ' ἀνέμων, ἦνίκα ἰσχυρὰ ἐποίει τὰ ἄνω νέφη, καὶ ὡς ἀσφαλεῖς ἐτίθει πηγὰς τῆς ὡρᾶς οὐρανού. ἐν

4 Joh. 17, 24 — 5. 11. 21. 24 Prov. 8, 22ff — 19 vgl. S. 74, 13

A<sup>1</sup>HR V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

1 πρωτοκτίστου] ἀκτίστου (vgl. S. S3, 19 [α ist Zahl]) R 2 λογιστικὴν corr. aus λογικὴν P<sup>2</sup> | ἀνέθηξεν P<sup>2</sup> 3 ἐπέπωσεν H | οὖπερ] ὅπερ HP<sup>3</sup> 5 τὸ] τοῦ P<sup>2</sup>  
 7 τῷ > RV<sup>1</sup> | καὶ > P<sup>2</sup> 10 ἡρμῷ = ἡρμωσει R 11 ἀραγονήσας P<sup>2</sup>  
 12 εἰς ἔργα αὐτοῦ > A<sup>1</sup>HR 15 καὶ — 16 παρεῖναι > A<sup>1</sup>R 16 δὲ] τε V<sup>1</sup>P<sup>3</sup>  
 17 ἴστορει durch Rasur aus ἴστορειν A<sup>1</sup> | παραγενομένας V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 18 ἐτάχθησαν  
 A<sup>1</sup>R ἐτέθησαν V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> ἐσώθησαν d. übr. HSS 19 δοθεῖσα λογιστικὴ σοφία ὑπὸ τοῦ θεοῦ  
 καὶ κριτικὴ ~ R 20 εν] ἐπὶ A<sup>1</sup>HR 24 αὐτοῦ A<sup>1</sup>H 25 καὶ nachträglich eingefügt H  
 ἀοικήτους + καὶ P<sup>3</sup> | ἦνίκα — 26 οὐρανὸν > P<sup>3</sup> 27 θρόνον > R 28 τῆς]  
 τῆ H, unleserlich am Zeilenanfang, darüber von anderer Hand γαρ κατ' οὐρανὸν A<sup>1</sup>

τῷ τιθέναι τῇ θαλάσσῃ ἀκριβασμὸν αὐτοῦ, καὶ ὕδατα οὐ παρελεύσονται λόγον στόματος αὐτοῦ, καὶ ισχυρὰ ἐποίει τὰ θεμέλια τῆς γῆς, ἥμην παρ' αὐτῷ ἀρμόζοντα, ἐγὼ ἥμηρ ἦ προσέχαιρε».

5 Ταῦτα ἐκ προσώπου τῆς σοφίας, καὶ δείκνυσιν ἀσφαλῶς, ὅτι ὁ 32 προϋπάρχεις τοῦ κόσμου ἐν τῇ τοῦ θεοῦ ἐνθυμήσει, δι’ ὃν καὶ ὁ κόσμος εὐτρεπίσθη, δηλοντί καὶ τῶν τοῦ κόσμου φύσεων προϋπῆρξεν. ἵστωρ οὖν γενόμενος τῆς παρόδου τῶν φύσεων ὑπαριθμεῖ 33 τὴν τάξιν αὐτῶν ὁ προγενέστερος αὐτῶν, ἡνὶ σοφίᾳ, ἣν ἔξενδρε τῇ 10 συνέσει αὐτοῦ, ἡνὶ ηὐτρέπισε τῷ ἀνθρώπῳ. τίς οὖν ὁ ταύτην 34 τὴν σοφίαν προεντρεπίσας καὶ δεδωκὼς τῷ ἀνθρώπῳ, ἢ ἄνθρηστο αὐτοῦ τὰς ἐνεργείας; ὅτι οὐκ ἄλλος ἀλλ’ ἡ πάντως ὁ οκτασενάσας τὴν γῆν εἰς τὸν αἰῶνα χρόνον, ὁ καὶ ἐμπλήσας αὐτὴν κτηνῶν τετραπόδων, ὁ καλέσας τὸ φῶς, καὶ ὑπήκοονσεν αὐτῷ τρόπῳ· 15 ὁ ἐπὶ τῇ γῇ ὁ φθεὶς καὶ συναναστραφεὶς ἀνθρώποις· τούτῳ 35 πεκλήρωνται αἱ ἐνεργοὶ τῶν φύσεων πάροδοι· ὅτι δὲ εἰς τὸ πρόσωπον εἴρηται τῆς σοφίας οὐκὶ τοῦ νίον τοῦ θεοῦ τὸ ἀκύριος ἔκτισέ· με·, ἀλλ’ ἡ τῆς λογιστικῆς σοφίας, τῆς ὑπὸ αὐτοῦ τοῦ κυρίου εὐτρεπισθείσης καὶ δοθείσης τῷ ἀνθρώπῳ, δι’ ὃν ὁ κόσμος ἐγένετο, σα- 20 36 φεσταταὶ διὰ πάντων δέδεικται, ὅτι εἰς τὸ πρόσωπον εἴρηται τῆς λογιστικῆς σοφίας· βεβαιοῦ δὲ τὰ προειρημένα ὁ κύριος ἐν τῷ εὐαγγελίῳ λέγων »τὸ σάββατον διὰ τὸν ἀνθρώπον ἐγένετο, οὐκ ὁ ἀνθρώπος διὰ τὸ σάββατον«, προσωποποίησας τὸν κόσμον εἰς πρόσωπον τοῦ σαββάτου ἀπὸ τοῦ ὄδος κόσμος διὰ τὸν ἀνθρώπον, 25 ἀλλ’ οὐκ ὁ ἀνθρώπος διὰ τὸν κόσμον·

Ἐτέρᾳ ἀντίφρασις τοῦ φιλοσόφου· ἀλλά, φησιν, ἡ σοφία ἡ μδ' 181 ἐν Σολομῶντι ὁ εὐδὲς τοῦ θεοῦ ἔστι, τοῦτο 37 ἔστιν ἡ σοφία τοῦ θεοῦ, ὁ εἰπών· »ακύριος ἔκτισέ με· καὶ τὰ ἔσης. ἀπόκρισις τῶν ἀγίων με· ἐπισκόπων πρὸς τὸν φιλόσοφον διὰ τοῦ ἐπισκόπου Εὐσεβίου 30 τοῦ Παμφύλου· εἰπέ, ὁ φιλόσοφε, ἡ σοφία ἡ ἐν Σολομῶντι, ὡς φῆς, 2

9. 12 Baruch 3,32 — 13 Baruch 3,38 — 22 Mark. 2,27 — 24 vgl. S. 74,19

A<sup>1</sup>HR V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

3 ἥμηρ aber darüber von anderer Hand ἡν A<sup>1</sup> | ἀρμόδξονσα + καὶ R  
 4 παρέχαιρε V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 6 δι’ ὃν] διὸ P<sup>3</sup> 7 εὐτρέπισε R 12 αὐτῷ R  
 15 τούτῳ] τοῦτο R 16 αἱ — 17 εἴρηται > P<sup>3</sup> (Balf.) 18 λογικῆς V<sup>1</sup>P<sup>3</sup>  
 | τῆς<sup>2</sup>] καὶ P<sup>2</sup> 19 καὶ δοθείσης > P<sup>2</sup> 20 πάντων A<sup>1</sup>RV<sup>1</sup>P<sup>3</sup> τοῖτων d.  
 übr. HSS 21 λογικῆς V<sup>1</sup> 23 προσωποποίησας — εἰς > P<sup>3</sup> 24 ἀπὸ + δὲ H  
 25 ἀλλ’ > R 29f διὰ εὐσεβίου τοῦ παμφύλου ἐπισκόπου καισαρείας παταστή-  
 νης H 30 παμφύλον R | ἡ ἐν Σολομῶντι σοφία ~ R | ὁς + σὺ M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>V<sup>1</sup>P<sup>3</sup>

η τοῦ θεοῦ ἐστι σοφία; ὁ φιλόσοφος· ναὶ φησιν, οὕτως ἔχει. ὁ ἐπίσκοπος· εἰπέ, η̄ σοφία τοῦ θεοῦ πρόγρωσιν ἔχει η̄ οὐ; ὁ φιλόσοφος· ναὶ ἔχει. ὁ ἐπίσκοπος· η̄ σοφία τοῦ θεοῦ ὁ νίδιος τοῦ θεοῦ  
 5 ἐστιν, η̄ν φη̄ς ἐν Σολομῶντι; ὁ φιλόσοφος· ναὶ φησιν. ὁ ἐπίσκοπος· πῶς κρίνει ὁ κρίνων, κατὰ πρόγρωσιν η̄ οὐ; ὁ φιλόσοφος· ναὶ φησιν. ἀλλὰ πῶς; ὁ ἐπίσκοπος· ὁ οὖν κρίνων κατὰ πρόγρωσιν,  
 κρίνει καὶ κατὰ τὰ ἔργα ὡς προγράψτης; ὁ φιλόσοφος· ναὶ εἶπον.  
 ὁ ἐπίσκοπος· πῶς οὖν η̄ σοφία η̄ ἐν Σολομῶντι λέγει· τρία ἐστὶν 3  
 ἀδύνατά μοι νοῆσαι, καὶ τὸ τέταρτον οὐκ ἐπιγινώσκω·; τὰ  
 10 τρία εἰρηνία η̄ ἐν Σολομῶντι σοφία ἀδυνατεῖν αὐτὴν νοῆσαι περὶ  
 τοῦ τετάρτου εἶπε μὴ ἐπιγινώσκειν καὶ ὁδοὺς ἀνδρὸς ἐν νεότητι·  
 εἰ οὖν η̄ σοφία τοῦ θεοῦ ἐστιν η̄ ἐν Σολομῶντι, πῶς 4  
 κρίνει τὸν κόσμον μὴ εἰδηνίᾳ ἀνδρὸς ὁδοὺς ἐν νεότητι; καὶ πῶς  
 τοῦτο ἀληθές, ὅτι ὁ ποιήσας τὸν ἄνθρωπον κατ’ εἰκόνα θεοῦ, τοῦτο  
 15 ἐστιν ὁ νίδιος τοῦ θεοῦ, καθὼς φησι Μωσῆς ὁ προφήτης ἔτι δὲ καὶ  
 Ἰωάννης ὁ εὐαγγελιστὴς πάντα δι’ αὐτοῦ, φησιν, ἐγένετο εἰ οὐκ  
 ἐπίσταται ὁδοὺς ἀνδρὸς ἐν νεότητι; ὁ πλάσας κατὰ μόνας 5  
 τὰς καρδίας αὐτῶν, ὁ συνιεὶς εἰς πάντα τὰ ἔργα αὐτῶν, ὁ  
 ἐτάξων καρδίας καὶ νεφρούς· κατὰ τὸν προφήτην τὸν εἰλόντα·  
 20 οὐν ἔγνως τὴν καθέδραν μονι μαὶ τὴν ἔγεοσίν μον· σὺ  
 συνῆκας πάντας τοὺς διαλογισμούς μον, φησιν, ἀπὸ μακρό-  
 θεν· τὴν τρίβον μον καὶ τὴν σχοινόν μον σὺ ἔξιχνίασας  
 καὶ πάσας τὰς ὁδούς μον προειδεξε· καὶ ἐν ἑτέρῳ πάλιν οὐδὲ 6  
 παιδεύων ἔθνη οὐχὶ ἐλέγχει ὁ διδάσκων ἄνθρωπον γνῶσιν;  
 25 κύριος γινώσκει τοὺς διαλογισμούς τῶν ἀνθρώπων, ὅτι εἰσὶ  
 μάταιοιε. ὁ οὖν ταῦτα ἐπιστάμενος καὶ πάντα προγράψκων οὐκ 7  
 ἐπίσταται ὁδοὺς ἀνδρὸς ἐν νεότητι; καὶ πολλὰ ἐστιν εὑρεῖν ἐκ τῶν  
 γραφῶν τὰ ἐλέγχοντα τὴν ἀνοιαν τῶν κακῶς ὑπειληφότων περὶ τοῦ  
 ὅντοῦ τούτου. πῶς γὰρ ὁ διδάσκων ἄνθρωπον γνῶσιν αὐτὸς 8

8 Prov. 24, 53 (30, 18) — 11 Prov. 24, 54 — 13 Röm. 3, 6 — 16 Joh. 1, 3 — 17 Psal. 32, 15. 7, 10 — 20 Psal. 138, 2ff — 23 Psal. 93, 10f

A<sup>1</sup>R V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

1 δ<sup>2</sup> > M<sup>2</sup>      3 δ<sup>1</sup> > M<sup>2</sup>      4 φῆς] φωτεῖ A<sup>1</sup>R φησιν H      6 δ<sup>1</sup> > M<sup>2</sup>  
 10 η̄—σοφία > R | ἀδυνατεῖ P<sup>2</sup> ἀδύνατον A<sup>1</sup>      11 εἶπε οὖν P<sup>3</sup> | γινώσκειν  
 RP<sup>3</sup>      14 θεοῦ] αὐτοῦ A<sup>1</sup>R      15 δ<sup>1</sup> unlesserlich in A<sup>1</sup> | καθὰ H | καὶ > P<sup>2</sup>  
 16 φησιν > R      20 καθέδραν] καρδίαν M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> | μον<sup>1</sup> > A<sup>1</sup>      21 πάντας  
 > A<sup>1</sup>R | φησιν > R      21 f μακρόθεν + σὺ συνῆκας πάντας τοὺς διαλογισμούς  
 μον R      26 γινώσκων HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>      27 εὗρεν + ἐν τῷ εὐαγγελίῳ καὶ P<sup>2</sup>

οὐκ ἐπίσταται ὁδοὺς ἀνδρὸς ἐν νεότητι; εὐ̄ ἴσθι οὖν, ὥ̄ φιλόσοφε,  
ὅτι Σολομὼν κριτικὴν ἔλαβε σοφίαν, ἦν ἔξεῦδε τῇ συνέσει αὐτοῦ ὁ  
νὶὸς τοῦ θεοῦ, ἦν ηὐτρέπτισε τῷ κατ' εἰκόνα αὐτοῦ ἀνθρώπῳ συλλο-  
γιστικήν. ἀμέλει δὲ ἐπιβεβαιοῖ τὰ δημότα ὁ κύριος ἐν εὐαγγελίοις 9  
5 λέγων τὸ »καὶ ίδον πλεῖον Σολομῶντος ὥδε«· ἀνέτρεψε τοὺς  
λέγοντας αὐτὸν εἶναι τὴν ἐν Σολομῶντι σοφίᾳ· εἰ γὰρ τῷ φόρῳ  
τῆς φωνῆς ἴσοπροσήγορός ἐστιν ὅτι σοφία, ἡ γὰρ τοῦ θεοῦ σοφία  
ὁ νὶὸς τοῦ θεοῦ, θεὸς προγνώστης ἐστὶ καὶ κατὰ πρόγνωσιν κρίνει  
καὶ κατὰ τὰ ἔργα ὡς κτίστης καὶ δημιουργὸς τῶν ἀπάντων, καθὼς  
10 φησι ὁ Παῦλος τὸ »σκεῦος τῆς ἐκλογῆς« Ἐβραίοις γράφων. ὥδε ποιεις 10  
λέγει περὶ αὐτοῦ »ξῶν γὰρ ὁ λόγος τοῦ θεοῦ καὶ ἐνεργὴς καὶ  
τομῷ τερος ὑπὲρ πᾶσαν μάχαιραν δίστομον καὶ δικνού-  
μενος ἄχρι μερισμοῦ ψυχῆς καὶ πνεύματος καὶ κριτικὸς  
ἐνθυμητὸς εἰσεστενῶν καὶ ἐννοιῶν καρδίας· καὶ οὐκ ἐστι κτίσις  
15 ἀφανῆς ἐνώπιον αὐτοῦ, πάντα δὲ γυμνὰ καὶ τετραχηλισμένα  
τοῖς ὄφθαλμοῖς αὐτοῦ, ποὸς δὲ ήμιν ὁ λόγος«. καὶ ποὺς 11  
Ῥωμαίους δὲ ὁ αὐτὸς γράφει λέγων »ῶν οἱ πατέρες καὶ ἐξ ὧν  
ὁ Χριστὸς τὸ κατὰ σάρκα ὃ ὤν ἐπὶ πάντων θεὸς εὐλογητὸς  
εἰς τὸν αἰῶνας, ἀμήν«. δείκνυσι δὲ ὥδε, ὅτι ἡ τοῦ θεοῦ καὶ 12  
20 πατρὸς σοφία θεός ἐστιν ἀληθῶς ἐξ αὐτοῦ τοῦ θεοῦ, ἀδίοις ἐξ ἀδίον  
καὶ ἀληθινὸς ἐξ ἀληθινοῦ, φύσει ὥν ἀεὶ νὶὸς τοῦ ἀεὶ ὄντος θεοῦ  
καὶ πατρός.

‘Αντίρρησις τοῦ φιλοσόφου· τί οὖν ἐστιν ὁ φῆς ὁδὸν δὲ μετ’ 19 1  
σοφίας οὐκ ἔγνωσαν οὐδὲ ἐμνήσθησαν τὰς τρίβους αὐτῆς«  
25 καὶ τὰ ἔξῆς; ἀπόκρισις τῶν ἀγίων ἐπισκόπων διὰ τοῦ αὐτοῦ μετ’  
ἐπισκόπου Εὐσεβίου τοῦ Παμφίλου· πολλάκις ποὺς τὰ δήματα 2  
τῆς σοφίας ἀπιδών, ὥ̄ φιλόσοφε, ἐθαύμασας τῆς σοφίας τὴν δύναμιν,  
ὅτι δὴ μεγίστην νοημάτων ἀλήθειαν ἐστιν εὑρέιν ἐν αὐτῇ βοηχτά-  
ταις ταῖς λέξεσι. καὶ τάχα δικαίως ἀν τις παρεκάσει τὰ δήματα 3

5 Matth. 12, 42 — 10 Act. 9, 15 — 11 Hebr. 4, 12f — 17 Röm. 9, 5 —  
23 Baruch 3, 23

A<sup>1</sup>HR V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

2 κριτικὴν P<sup>3</sup> | ἔλαβε] ἔλεγε M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 5 καὶ > H | πλείονα A<sup>1</sup>H  
πλείονα von späterer Hd. corr. in πλείων P<sup>3</sup> 6 γὰρ A<sup>1</sup>RV<sup>1</sup>P<sup>3</sup> καὶ d. übr. HSS  
9 τὰ > P<sup>3</sup> 10 ὁ A<sup>1</sup>RV<sup>1</sup>P<sup>3</sup> καὶ d. übr. HSS | Ἐβραίοις + γὰρ M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>  
11 λέγων R 20 ἀληθῆς R 24 αὐτοῦ RM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 25 ἀγίων > H | τοῦ  
— 26 ἐπισκόπου > H 26 τοῦ > V<sup>1</sup> | παμφίλου R 28 αὐτῇ] αὐταῖς ταῖς R  
29 ταῖς > V<sup>1</sup>R | τὰ > P<sup>3</sup>

τῆς γραφῆς τῇ εὐαγγελικῇ παραβολῇ τῇ διαγορευόσῃ ἐουκέναι τὴν βασι-  
λείαν τῶν οὐρανῶν κόκκῳ σινάπεως, ὅπερ βραχύτερον μέν ἔστι  
πάντων τῶν σπερμάτων τῶν ἐπὶ τῆς γῆς, φνέν δὲ καὶ ἀναπληρωθὲν  
ἰκανὴν σκέπην τοῖς πετεινοῖς δίδωσιν. οὗτος δρῶμεν τὴν τῶν 4  
5 θείων ὥμματων δύναμιν ἐν βραχέσι σπειρομένην λέξειν, ἀναπλη-  
ρωμένων δὲ τῶν τομάτων καὶ ὥσπερ κλάδων ἐπὶ τὴν διάνοιαν  
τῶν πετεινῶν ἐπεκτεινομένων, τοῦτον ἔστι τῶν ἀνθρώπων, τοσαύτη  
τις εὑρίσκεται δύναμις, ὥστε μὴ μόνοις τοῖς γεωργοῖς ἀλλὰ καὶ τοῖς  
παρεστῶσι πετεινοῖς ικανὴν παρέχειν τὴν σκέπην. πόθεν οὖν 5  
10 ἐκινήθη πρὸς ταύτην τὴν ἔννοιαν ἢ ἐκ τοῦ λόγου τῆς ἰερᾶς γραφῆς  
τοῦ ἰερογάλτου Δανίδ πρὸς ἀπόδειξιν καὶ σύστασιν οὐ τῆς λογιστι-  
κῆς σοφίας, ὡς αὐτὸς ὑπείληφας, ἀλλὰ τῆς καὶ ταύτην καὶ πάντα  
τὰ γενητὰ δημιουργησάσης ἀκαταλήπτου σοφίας τῆς ἀκτίστου καὶ  
ἀνάρχουν, τοῦτον ἔστι Χριστοῦ ἐπείπερ Χριστὸς θεοῦ δύναμις καὶ 6  
15 θεοῦ σοφία κατὰ τὸν τῆς ἀρρήτου καὶ ἀπειρονότου θεότητος αὐτοῦ  
τρόπον, ὁ ἀληθῆς τοῦ θεοῦ θεὸς λόγος. Ὅτῳ γὰρ λόγῳ κυρίου  
οἱ οὐρανοί, φησίν, ἐστερεώθησαν καὶ τῷ πνεύματι τοῦ στό-  
ματος αὐτοῦ πᾶσα ἡ δύναμις αὐτῶν». ἦκουσας λόγον κυρίου, 7  
ἦκουσας πνεῦμα τοῦ στόματος αὐτοῦ ἄκουε τοίνυν καὶ πάλιν περὶ  
20 τῆς συστάσεως τῆς ἀληθοῦς πίστεως τῆς εὐσεβῶς ὑπὸ τῶν εὐσεβῶν  
ιούντες τε καὶ κηρυκτομένης, ἐπείπερ, οἷμαι, οὐδὲν τῶν προανα-  
γνωθέντων σοι παρὰ τοσαύτης ἀγίων ἀρχιερέων πνευματικῆς χο-  
ρείας τὴν αἰσθησιν δέδεξαι. ἄκουε τοίνυν εὐσεβῶς, καὶ μὴ 8  
τοῖς ἀνθρωπίνοις λογισμοῖς διερευνᾶσθαι πειρῶ τὰ ἀπόρρητα· ὁ  
25 >τέλειος οὔτε μειοῦται οὔτε αὔξει. εἰς ἀγέννητος ὁ θεὸς  
καὶ πατήρ. εἰς καὶ ὁ γεγεννημένος ἐξ αὐτοῦ μονογενῆς νίδος  
θεὸς λόγος. ὥσπερ οὖν οὐκ ἔστι συναγένητος τῷ θεῷ 9  
καὶ πατρὶ θεὸς ἔτερος, οὗτος οὐδὲ συγγεγενημένος η  
προγεγενημένος ἢ μεταγεγενημένος νίδος ἔτερος τοῦ θεοῦ

1 ff vgl. Matth. 13, 32 — 14 vgl. I Kor. 1, 24 — 16 Psal. 32, 6 — 23 vgl. Apol-  
linaris I 188, 3f. 300, 11ff Lietzmann

A<sup>1</sup>HR V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

2 ὅπερ] ὅτι V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> | μὲν > M<sup>2</sup> 3 τῆς > R 5 βραχέσι A<sup>1</sup>RV<sup>1</sup>P<sup>3</sup>  
βραχείας HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> vgl. 68, 25 6 κλάδος R | τὴν > M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 7 ἀπεκτει-  
νομένων M<sup>2</sup> 9 παρέχει HP<sup>2</sup> 10 ἐπ + τῆς V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 11 τοῦ > V<sup>1</sup>P<sup>3</sup>  
11 f λογικῆς H λογικῆς P<sup>2</sup> 12 καὶ > V<sup>1</sup> 13 γεννητὰ RP<sup>2</sup>P<sup>3</sup> 16 θεὸς  
> P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> νίδος ver. Holl 16 f κυρίον φησὶν οἱ οὐρανοὶ ἐστερεώθησαν P<sup>2</sup>  
17 φησίν > V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 19 αὐτοῦ > P<sup>2</sup> 20 εὐσεβοῦς H 21 οὐδὲν > H  
22 παρὰ] περὶ R 23 ἀγένητος A<sup>1</sup>HR 26 γεννημένος M<sup>2</sup> 27 οὐν > A<sup>1</sup>R  
27 f τῷ πατρὶ καὶ θεῷ > R 29 ἢ μεταγεγενημένος > H

>τῷ μονογενεῖ νίῳ αὐτοῦ θεῷ λόγῳ. εἰς ὅντως θεὸς καὶ  
>πατήρ, εἰς ὅντως καὶ ὁ γεγενημένος ἐξ αὐτοῦ ἀφράστως  
>νίὸς θεὸς λόγος. ὥσπερ οὖν οὐ λόγῳ μόνῳ πατήρ ὁ θεός, 10  
>οὕτως οὐδὲ λόγῳ μόνῳ νίὸς *(ὅ νίὸς)* ἀλλὰ ἀληθῶς νίὸς γηγένιος ὁ  
δ>πατήρ, γηγένιος ὁ νίὸς θεὸς ὁ πατήρ, θεὸς καὶ ὁ ἐξ αὐτοῦ  
>γεγενημένος νίὸς τέλειος ὁ πατήρ, τέλειος αὐτοῦ καὶ ὁ νίὸς  
>ἀσώματος ὁ πατήρ, ἀσώματος καὶ ὁ νίὸς, ἀσώματον γὰρ κα-  
>ρακτῆρ καὶ εἰκὼν ἀσώματος δηλούτικ. πιστεύεις τοῦτο, ὡς 11  
φιλόσοφε, ὅτι γεγέννηται ἐκ τῆς οὐδίας τοῦ πατρὸς ὁ μονογενὴς  
10 νίὸς αὐτοῦ, καθάπερ ἐξ ὑπαρχῆς τῶν λόγων διὰ πλείστου  
δισσων γραφικῶν μαρτυριῶν ἀπεδείξαμεν, ἢ οὐ; ἀγτεπερώτησις τοῦ μη'  
φιλοσόφου· πῶς καὶ τίνι τρόπῳ, φράσον. οἱ ἄγιοι ἐπίσκοποι μεθ'  
διὰ τοῦ αὐτοῦ Εὐσέβιου Παμφίλου εἶπον· μὴ ξῆτε πῶς, φιλό- 12  
σοφε· εἰ δὲ μή, καθὰ ηδὴ διὰ πλειόνων εἴρηται σοι καὶ ἐν ἀρχῇ τῆς  
15 διαλέξεως διεμαρτυράμεθα, ὅτι κορημίσαι σεαυτὸν σπουδάζεις διερευ-  
νᾶν πειρώμενος τὰ ἀνεξερένητα. εἰ μὲν γὰρ ἐνδέχεται ξῆτεν 13  
πῶς ὁ ἀγέννητος, ἐνδέχεται ξῆτεν πῶς καὶ ὁ γεγενημένος· εἰ δὲ  
οὐ καταλείπει ξῆτησιν ὁ ἀγέννητος πῶς ἀγέννητος, οὕτως οὐδὲ ὁ  
γεγενημένος καταλείπει ξῆτησιν πῶς γεγέννηται· μὴ ξῆτε τὰ ἀνε-  
20 ρεύνητα, οὐ γὰρ ενδιόσκεις, τὰ ενδιόσκομενα ξῆτει, καὶ ενδίσκεις. ἐὰν 14  
γὰρ ξητῆς, παρὰ τίνος ἔχεις μαθεῖν; παρὰ τῆς γῆς; οὐκ ὑφίστατο.  
παρὰ θαλάσσης; οὐδέπω ἐκέπτιστο ἡ ὑγρά. παρὰ οὐρανοῦ; οὐκ ἡν  
ποιηθείεις. παρὰ ήλιον καὶ σελήνης καὶ ἀστρονῶν; οὐδέπω δεδημούρ-  
γηντο. παρὰ ἀγγέλων καὶ ἀρχαγγέλων; οὐδέπω ἱσαν, ἐπείπερ καὶ  
25 αὐτῶν ποιητῆς ὁ νίος. ἀλλὰ παρὰ αἰώνων; πρὸ αἰώνων ὁ μονο-  
γενὴς. μὴ ἐξέτασε τὰ μὴ ἀεὶ ὄντα περὶ τοῦ ἀεὶ ὄντος. ἀρρητος. 15  
(*ἀρρήτως*) ἀγέννητος ὁ πατήρ. ἀρρητος, ἀρρήτως γεγενημένος ἐξ  
αὐτοῦ ὁ νίος. σιώπησον περὶ τοῦ πῶς, καὶ παραχώρει τοῦτο τῷ 16

Α<sup>1</sup>ΗΡ Β<sup>1</sup>Π<sup>3</sup> Μ<sup>2</sup>Π<sup>1</sup>Π<sup>2</sup>

4 corr. Holl      5 γηγένιος + καὶ (aber wohl nachträglich eingefügt) Α<sup>1</sup>, R  
5f γεγενημένος ἐξ αὐτοῦ ~ R      6 καὶ ὁ νίος αὐτοῦ ~ Α<sup>1</sup>Ρ | νίὸς + καὶ V<sup>1</sup>  
7 ἀσώματον αὐτομάτον Α<sup>1</sup>Ρ | γὰρ > R      7f καρακτῆρος R      8 καὶ + ἡ  
V<sup>1</sup>Π<sup>3</sup>Μ<sup>2</sup>Π<sup>1</sup>Π<sup>2</sup> ἡ durch Rasur getilgt Α<sup>1</sup> | τούτῳ R      13 αὐτοῦ > R, nach τοῦ  
Rasur Α<sup>1</sup> | Εὐσέβιον + τοῦ Μ<sup>2</sup>Π<sup>1</sup> | παμφίλον R > ΗΡ<sup>2</sup> | εἶπον Α<sup>1</sup> >  
ΗΡΠ<sup>1</sup> εἶπαν d. übr. HSS      15 διεμαρτυράμεθα + σοι R      17 ἀγέννητος — καὶ  
δ> > Π<sup>3</sup> | ἐνδέχεται + καὶ ΗV<sup>1</sup> | καὶ πῶς ~ Α<sup>1</sup>Ρ | καὶ > Π<sup>2</sup>      18 ὁ ἀγέ-  
νητος — 19 ξῆτησιν > V<sup>1</sup>Π<sup>3</sup>      18f οὔτως οὐδὲ ὁ γεγενημένος πῶς γεγέννηται  
καταλείπει ξῆτησιν ~ R      21 ὑφίσταται R      22 ἐκέπτιστο durch Rasur aus ἐκέπτιστο  
Α<sup>1</sup> ἐκτιστο II κέκτιστο Π<sup>3</sup>      27 corr. G. L.  
Gelasius.

γεγεννηκότι καὶ τῷ γεγεννημέρῳ. ὁ γὰρ πατὴρ μόρος γιγάντει τὸν  
νίὸν τίς ἔστι καὶ ὁ νίὸς τὸν πατέρα καὶ φίλον βούληται ὁ νίὸς  
ἀποκαλέψαι, καθά φησι αὐτοῦ τὸ εὐαγγέλιον. εἰ δὲ μὴ θέλεις 17  
πανόσασθαι τὸ πῶς, ἀλλὰ φιλορειτεῖς διερευνᾶν τὰ ἀρεξερένητα,  
5 καταγελῶμέν σου τὴν τόλμαν, μᾶλλον δὲ καὶ πενθοῦμέν σε, ὅτι οὐ  
πίστει θέλεις νοεῖν τὸν θεὸν ἀεὶ πατέρα τοῦ νίοῦ αὐτοῦ καὶ τὸν  
μονογενῆ νίὸν αὐτοῦ ἀεὶ νίὸν αὐτοῦ, συνυπάρχοντα ἀεὶ τῷ πατρὶ  
καὶ οὐ μεταγενέστερον, καθὼς οὐν ἀσεβῶς φήσ. ἀλλὰ ρόει πίστει 18  
καὶ ὄμολόγει τέλειον ἐκ τελείον τὸν νίόν, ὡς πολλάκις ἥκουσας,  
10 φῶς ἀδιοι ἐκ φωτὸς ἀδίον, θεὸν ἀληθινὸν ἐξ ἀληθινοῦ  
θεοῦ καὶ πατρός, ἀκτιστον ἐξ ἀκτίστου, ἀσύνθετον ἐξ ἀσυν-  
θέτου, ἀεὶ ὅτα πρὸς τὸν πατέρα· «ἐν ἀρχῇ γὰρ ἦν ὁ λόγος,  
καθά φησιν Ἰωάννης ὁ εὐαγγελιστής, καὶ ὁ λόγος ἦν πρὸς τὸν  
θεὸν καὶ θεὸς ἦν ὁ λόγος». τὸ ἦν, φιλόσοφε, τὸ προοῦπαρόν 19  
15 οὐκ ἔχει, τὸ ἦν, φιλόσοφε, περιγράφει τὸ οὐκ ἦν, καθὰ προαπεδεί-  
ξαμεν, καὶ τὸ θεὸς περιγράφει τὸ οὐ θεός. τοις γεγραμμένοις πίστενε,  
τὰ μὴ γεγραμμένα μὴ ἐινόνει μηδὲ ζήτει. πίστενε ὅτι πάντα αὐτὸς 20  
ἐδημιούργησεν ὁ νίος τὰ γεγενημένα νεύματι πατρικῷ οὐκ ὀφθαλμῶν  
βλέμματι, ἀσύνθετος γάρ ὁ θεός, ὡς προειδήκαμεν, ἀλλὰ νεύματι,  
20 ὡς αὐτὸς οἶδε μόρος. ὅπερ ἡμεῖς πίστει νοοῦντες κηρύττομεν κατὰ  
τὴν διδασκαλίαν τῶν ἱερῶν γραφῶν, ὅτι βούλῃ τοῦ πατρὸς καὶ ἑα-  
τοῦ δεδημιούργηκε πᾶσαν τὴν κτίσιν τὴν τε ἐπονδάνιον καὶ ἐπίγειον  
τὴν τε δρωμένην καὶ νοούμενην οὐκ ὁργάνοις οὔτε μηχαναῖς οὐδὲ  
συνεργίᾳ τιρὸς ἐτέρου, ἀλλὰ βονλήσει πατρός, καθὰ ἀρτίως εἰρήκαμεν,  
25 τοῦ εἰπόντος πρὸς αὐτὸν καὶ τὸ πνεῦμα τὸ ἄγιον «ποιήσωμεν  
ἄρθρωπον κατ' εἰκόνα ἡμετέραν καὶ καθ' ὅμοιωσιν». οὐκ 21  
εἴπε ποίησον ἡ ποιήσατε, ἀλλὰ ποιήσωμεν. δεικνὺς τὸ ὄμοούσιον καὶ  
ὅμοτιμον ἐπὶ τῆς μακαρίας ἐκείνης καὶ ἀφράστου τριάδος. μὴ ὑπο- 22  
γόγγυζε, ὃ φιλόσοφε, καὶ τοὺς ὀφθαλμοὺς ἀγακίνει, ἀλλὰ ὅρα τῷ τῆς

1 vgl. Matth. 11, 27 — 12 Joh. 1, 1f — 25 Gen. 1, 26

A<sup>1</sup>HR V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

3 Σελῆς V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 4 τὸ A<sup>1</sup>HV<sup>1</sup>P<sup>3</sup> τοῦ RM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 5 καὶ > H | πενθῶμέν  
σε V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 6 καὶ — 7 αὐτοῦ<sup>2</sup> > aber συνυπάρχοντά τε ἀεὶ τῷ πατρὶ + τοῦ  
τον τὸν μονογενῆ νίὸν αὐτοῦ R 8 πίστει + ρόει H 9 πολλάκις > H  
10f ἐξ θεοῦ ἀληθινοῦ RP<sup>3</sup> (wo aber am Rand ἐξ ἀληθινοῦ κτλ.) 13 Ἰωάννης  
> H 14 προσυπάρχει RV<sup>1</sup> 18 ὀφθαλμοῦ R 23 οὐδὲ] οὔτε A<sup>1</sup>R 24 β-  
νήσει + τοῦ A<sup>1</sup>R | καθὼς R 27 δείκνυσι HP<sup>1</sup>P<sup>2</sup>M<sup>2</sup> (am Rand; im Text  
δείκνυον) 28 τριάδος + καὶ P<sup>3</sup>

διαροίας βλέμματι τὴν τῶν ἀποστολικῶν δογμάτων ἀκρίβειαν καὶ δέχον  
πιστῶς μὴ ἐπὶ πλεῖστη γινόμενος ἀπιστος, ἀλλὰ πιστός. ἄκουε 23  
τοίνυν καὶ σύνετος ὁ τοῦ θεοῦ λόγος, ὁ πρὸ αἰώνων αὐτοῦ νίος, πρὸς  
ὅν εἶπε ἡ ποιῆσις μεν ἀνθρωπον τὰ ἔξης αὐτὸς πάλιν ἐπ'  
5 ἐσχάτων τῶν ἡμερῶν βουλῆ πατρικῆ καὶ οἰκεῖᾳ ἀνθρωπος γέγονε.  
σαρκωθεὶς ἐκ παρθέτον διὰ τὸν ἐκπεσόντα ἀνθρωπον Ἀδάμ, ὁ ἀσώ- 24  
ματος ἐν σώματι κερδώσας ἑαυτόν, ὡς εἶπεν ὁ ἀπόστολος Παῦλος,  
διὰ τὸ σῶμα, ἔλαβε νέφος ὁ θεὸς λόγος τὸ σῶμα, ἵνα μὴ καταφλέξῃ  
τὰς κτιστὰς φύσεις τὰς ἐν τῷ κόσμῳ· ὁ θεὸν γὰρ οὐδεὶς ἔώρακε  
10 πώποτε. ἐκρατήθη σαρκί, ἵνα καὶ ἡ σάρξ διὰ τῆς πρὸς αὐτὸν 25  
ἀτρέπτον ἐνθύσεως ἐλευθερωθῆ τοῦ θανάτου, ἀρρατος ἐν δρατῷ, ἵνα  
ἐπομείη τὰ δρώμενα, ὡς ἀνθρωπος υπὸ χρόνου, ἀλλ’ ἀληθείᾳ κατ'  
ἀμφότερα θεὸς καὶ ἀνθρωπος, ἀνθρωπος καὶ θεὸς ὁ αὐτός· εἰς γὰρ  
ἔξ αἱμοῖν Χριστός, ροονμένης καὶ γωνιζομένης τῆς διαφορᾶς τῶν  
15 οὐδιῶν, τῆς τε θεότητος αὐτοῦ καὶ τῆς σαρκός· θεὸς ἦν καὶ ἔστι,  
γέγονεν ἀνθρωπος δι’ οἰκονομίαν. δι’ αὐτὸν προφῆται, δι’ αὐτὸν 26  
ἀπόστολοι, δι’ αὐτὸν μάρτυρες· προφῆται διὰ τὸν προφητευθέντα,  
ἀπόστολοι διὰ τὸν ἀπεσταλμένον οἰκονομικῶς, μάρτυρες διὰ τὸν  
πρωτομάρτυρα. ἥλθε θεὸς ἐπὶ γῆς ὁ νίος, σαρκὶ κρύψας, ὡς ἡβον-  
20 λήθη, τὸ τῆς αὐτοῦ θεότητος μέγεθος, οὐκ ἐρημώσας τὰ ἐν οὐρανοῖς  
(οὐδὲ γὰρ πρὸ τοῦ σαρκωθῆναι ἔρημος αὐτοῦ ὁ κόσμος). θεὸς ἦν καὶ 27  
ἔστι, γέγονε καὶ ἀνθρωπος δι’ οἰκονομίαν, σαρκωθεὶς καὶ τεχθεὶς ἐκ  
παρθέτον δι’ οἰκεῖαν φιλανθρωπίαν. ἄξιον ἑαυτοῦ καὶ ἵσον νίδον 28  
ἐγέννησεν ὁ πατήρ, ὡς οἰδεν ὁ γεννήσας αὐτὸν θεὸς καὶ πατήρ καὶ  
25 ὁ ἔξ αὐτοῦ γεγενημένος νίος, ὡς φιλόσοφε.

Ἀρτίρρησις τοῦ φιλοσόφου· μὴ ἐπὶ πλεῖστον ὕσον ἐπίμενε βια- r 20 1  
ζόμενος τὴν ἀλήθειαν καὶ τῇ τῶν λόγων εὐτεχνίᾳ ἐπισκιάζειν ὡς  
νέφος πειρῶ τὸ τῆς γραφῆς ἀράμανδον φέγγος, ἀλλὰ εἰς τὸ προφανὲς

2 vgl. Joh. 20, 27 — 4 Gen. 1, 26 — 7 vgl. Phil. 2, 7 — 9 Joh. 1, 18 —  
11 vgl. Ignatius Ephes. inser.

A<sup>1</sup>HR V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

3 τοίνυν A<sup>1</sup>R οὐν d. übr. HSS 8 καταφλέξας (oder -αι?) M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 10 καὶ  
> H 11 ἐνώσεως > R | ἐλευθερωθῆ A<sup>1</sup>HV<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 12 ἐπομένη P<sup>2</sup>P<sup>3</sup> 14 ροού-  
μενος καὶ γωνιζόμενος V<sup>1</sup> 15 τε > M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> | ἔστι] ἔσται A<sup>1</sup>R 16 f αὐ-  
τοῦ dreimal R 17 δι' αἰτὸν — 18 ἀπόστολοι erst ausgelassen, dann (von 1. Hd.?)  
nachgetragen M<sup>2</sup> 19 πρωτομάρτυρα] ἄμαχ<sup>19</sup> R (vgl. S. 76, 1) 20 τὸ παχ  
9εότητος M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 25 ὁ > RM<sup>2</sup> 26 πλεῖστος P<sup>3</sup> 28 τὸ > V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> | φθέγγος  
P<sup>3</sup> | ἐμφανές R

τῆς γραφῆς ἐλθὲ τὸ προτεθέν δοι καὶ μὴ φεῦγε τὸ ἀκύριος ἔκτισέ  
με ἀρχὴν ὁδῶν αὐτοῦ εἰς ἔργα αὐτοῦ καὶ τὸ ἀκύριος ἐποίησε  
χώρας καὶ ἀοικήτους, ἀκρα οἰκούμενα τῆς ὑπ' οὐρανόν». 2  
μίαν καὶ τὴν αὐτὴν ἔχει ἔννοιαν περὶ τοῦ ἐνὸς κυρίου. ταῦτά ἔστι 2  
5 τοῦ θεοῦ τοῦ καὶ πρωτότυπου κτίσαντος εἰς ἀρχὴν ὁδῶν αὐτοῦ  
εἰς ἔργα αὐτοῦ, ὃν καὶ νῦν αὐτοῦ προσηγόρευσε τοῦ καὶ κτίσαντος  
δι' αὐτοῦ ὡς δι' ἔργαλείου χώρας καὶ ἀοικήτους. εἰ γὰρ καὶ ἡ 3  
κτιστὴ τοῦ θεοῦ σοφία, τοῦτ' ἔστιν ὁ νίος, ἔργαζεται, ἀλλ ὁ θεὸς ἦν  
ὅ κτιζωρ δι' αὐτοῦ τὰ μὴ ὄντα ὡς δι' ἔργαλείου. ἀπόκρισις τῶν να  
10 ἀγίων ἐπισκόπων διὰ τοῦ αὐτοῦ ἐπισκόπου Εὐσεβίου τοῦ Παμ  
φίλου· πολὺ διαστίκων τῆς βασιλικῆς λεωφόρου, τοῦτ' ἔστι τῆς 4  
ἀποστολικῆς πίστεως, ἔξω πον τάντης φέρεσθαι ἀνέχῃ κομματίσαι  
σεαυτὸν ἀπαξ ἐλόμενος καὶ μικρὸν ἀνανεύσας ἐκ τοῦ περιέχοντός σε  
τῆς ἀσεβείας βυθοῦ, ὅταν ἥκουσας παρὰ τῆς ἀγίας συνόδου τάντης  
15 τὴν προφητείαν τοῦ μεγάλου Ἱερεύμενος δακτυλοδεικτοῦντος, ὡς ἂν  
εἴποι τις, καὶ λέγοντος «οὗτος ὁ θεὸς ἡμῶν, οὐ λογισθήσεται  
ἔτερος πρὸς αὐτὸν» καὶ τὰ ἔσῆς. οἵς ἐπιλέγει «μετὰ ταῦτα 5  
ἐπὶ τῆς γῆς ὥφθη καὶ τοῖς ἀνθρώποις συνανεστράφη» καὶ  
οἰσθα, ὡς φιλόσοφες, ἐπερωτηθεὶς παρὰ τῶν ἀγίων ἐπισκόπων· τίς ὁ  
20 ἐπὶ τῆς γῆς ὥφθεὶς καὶ τοῖς ἀνθρώποις συναναστραφεὶς, ὁ πατὴρ η̄ ὁ  
νίος; καὶ ὅμολογήσας ὅτι «οὐ νίος, καθὼς αἱ θεῖαι γραφαὶ λέγου  
σιν». οὐ ταῦτα εἰρηκας; πῶς πάλι ἐπὶ τὸν βυθὸν τῆς μοχληρίας 6  
Ἀρείου ἔαντὸν ἀκοντίζεις, μᾶλλον δὲ βυθίζεις; οὐ γάρ ἀρέξεντας  
χωρισθεὶς ἐκείνου, ὡς ἔαντὸν συνέξεντας. προκρίνεις, ὡς ἄθλιε, τῶν  
25 ἀποστολικῶν δογμάτων τὰ Ἀρείου βλάσφημα ὥρματα, κτίσμα καὶ  
ἔργαλείου τὸν νῦν τοῦ θεοῦ ἀποκαλῶν. ἀκονε τοίνυν πρὸς ἡμῶν, 7  
ὡς φιλόσοφες, εἰπερ φιλόσοφος εἰ, καὶ πείθον μὴ αὐτὸν εἶναι τὸν  
νῦν τοῦ θεοῦ τὴν κτιστὴν σοφίαν τὴν λογιστικὴν τὴν τῷ ἀνθρώπῳ

1 Prov. 8, 22 — 2 Prov. 8, 26 — 14 vgl. S. 69, 18, 73, 5 — 16 Baruch  
3, 26 — 17 Baruch 3, 28

A<sup>1</sup>HR V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

1 τῆς γραφῆς > P<sup>2</sup> 2 ἐποίησε] ἔκτισε H 6 προσηγόρειε M<sup>2</sup> | καὶ<sup>2</sup>  
> H 7 δι'<sup>2</sup> αὐτοῦ > H | δι'<sup>2</sup> > H | καὶ<sup>2</sup> > P<sup>2</sup> 8 θεοῦ] ἀνθρώποις V<sup>1</sup>  
| εἰργάζετο A<sup>1</sup>HP<sup>2</sup> 9 ὡς δι' ἔργαλείου > V<sup>1</sup> 10 ἐπισκόπων] πατέρων R |  
ἐπισκόπουν > A<sup>1</sup>R 10f παμφύλον R 12 ἔξω πον] ἔξω πρὸς A<sup>1</sup>R ἔξω πῶς P<sup>3</sup>  
πῶς ἔξω V<sup>1</sup> 17 ἐπιλέγει] ἐπάγει V<sup>1</sup> 18 ἐπὶ — συνανεστράφη > H 19 οἰ  
δας A<sup>1</sup>R 20 τῆς > V<sup>1</sup> 21 ὥμοιόγησας RHM<sup>2</sup>P<sup>1</sup> 24 ὡς] φ aus ὡ corr.  
M<sup>2</sup> φ P<sup>1</sup>V<sup>1</sup> 27 φιλόσοφε] φιλόσοφος M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 28 ορσίαν H | τὴν<sup>3</sup> > P<sup>3</sup>

νπ' αὐτοῦ τοῦ νίοῦ τοῦ θεοῦ δοθεῖσαν τοῦ κτίσατος χώρας καὶ ἀοικήτους. ἐπίστησόν σου τὸν νοῦν, μὴ πρὸς ἀπέγθειαν βλέπον, 8 ἀλλὰ πρὸς ἀλήθειαν καὶ ὄδηγήσει σε αὐτὴν ἡ ἀλήθεια, καὶ γνώσῃ δὲ τοῦ κτίσμα ὃ μορογενῆς νίδος τοῦ θεοῦ, ἀλλὰ αὐτὸς κτίστης καὶ 5 δημιουργὸς πασῶν τῶν κτιστῶν φύσεων, καθὼς καὶ αὐτὸς μικρὸν διαβλέψας τενόντας καὶ νοήσεις, ὡς γε ἐγὼ πεπίστευκα, εἰπερ δω-θῆται ποθεῖς.

Ἀρτίορησις τοῦ φιλοσόφον κατὰ τοῦ ἀγίου πτερύματος· ἔστω, *vgl.* 21 1 φησί, πιστὰ περὶ τοῦ νίοῦ καὶ ἀραιφίλεκτα, ὡς φατε, ὅτι ἔκτισεν 10 ἡ ὅτι συνέκτισε τῷ θεῷ καὶ πατρί, ὡς αἱ μαρτυρίαι δηλοῦσι, καὶ ὅτι οὐ ποίημα ἀλλὰ γέρρημα τοῦ θεοῦ φένει ἐξ αὐτοῦ γεγεννημένος καὶ 15 ἰδοὺ δεχόμεθα. μὴ καὶ περὶ τοῦ πτερύματος ἔχετε τι λέγεων; τίς 2 γὰρ τολμήσει φῆσαι τὸ ἄγιον πνεῦμα κτίστην τινῶν γενητῶν φέ-σεων; ποῦ δὲ καὶ μαρτυρίαι περὶ αὐτοῦ λέγονται δεδημιουργηκέναι 20 αὐτὸν τι τῶν ὄρατῶν καὶ ἀοράτων κτισμάτων; τίς δὲ ὅλως ἀρε-γόραφατο περὶ αὐτοῦ ὡς περὶ τοῦ νίον; ἐκβοήσει τις ὑμῶν, εἰ ἔχοι. ἀνταπόκρισις τῷ πατέρῳ διὰ Πρωτογένερον ἐπισκόπου Σαρ-*γγί* 25 δικῆς· οὐκ ἔστι δυσκερές, ὡς φιλόσοφες, ἐπιδεῖξαι δοι τὰς μαρτυρίας 3 τῶν ἐνεργειῶν τοῦ ἀγίου πτερύματος, ὡς οἱ πατέρες ὑμῶν ἔξεθεντο περὶ αὐτοῦ, ὅτι ἔκτισε. πάλιν φῆσωμεν τὸ περὶ τῆς κτίσεως ὥηθὲν 4 »καὶ εἰπεν ὁ θεός, ποιήσωμεν ἄρθρωπον κατ' εἰκόνα ἡμε-τέρων καὶ καθ' ὅμοιοισιν« καὶ ἐπίγαγε λέγων »καὶ ἐποιησεν ὁ θεός τὸν ἄρθρωπον, κατ' εἰκόνα θεοῦ ἐποιησεν αὐτόν, ἄρρεν καὶ θῆλυ ἐποιήσεν αὐτούς«. ὡς οὖν θεός ἔστιν ὁ πα- 25 τὴρ ὁ εἰπὼν τῷ νίῷ »ποιήσωμεν«, ὁ δὲ νίδος θεός ὡν ἐποίησε τὸν ἄρθρωπον, εἰ οὐν θεὸν λέγομεν τὸν εἰπόντα καὶ τὸν ποιήσαντα τὸν Ἀδάμ καὶ τὴν Εὕαν, λοιπὸν ἄκοντον περὶ τοῦ ἀγίου πτερύματος· ὁ

21 Gen. 1, 26. 27

A<sup>1</sup>HR V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

1 ἦπ' αὐτοῦ τοῦ νίοῦ δοθεῖσαν τοῦ θεοῦ ~ A<sup>1</sup> δοθεῖσαν τοῦ νίοῦ ~ R 2 σον] μοι A<sup>1</sup>R σον αὐτοι corr. H (vgl. 87, 10) 4 αὐτὸς + ὁ H 6 γε > V<sup>1</sup> 9 περὶ τοῦ νίοῦ πιστὰ ~ M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> | ἀμφίλεκτα A<sup>1</sup> 11 γεγεννημένον R 13 τὸ ἄγιον πνεῦμα φῆσαι ~ R | γεννητῶν P<sup>2</sup> 14 λέγονται (danach Rasur) περὶ αὐτοῦ ~ A<sup>1</sup> | μαρτυρία λέγει περὶ αὐτοῦ R 15 αὐτῷ V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> | ὅλως] λόγος R 16 ὑμῶν > R | ἔχει R 17 ἀπόκρισις M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> | πρωτογένερον A<sup>1</sup>R 17f σερδικῆς V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 20 φῆσομεν RP<sup>2</sup>V<sup>1</sup> ἐρήσωμεν P<sup>3</sup> 21f ἡμετέρα A<sup>1</sup> 24 ἄρσεν R | αὐτοὺς] αὐτὸν A<sup>1</sup>R 25 ὁ εἰπὼν ποιήσωμεν τῷ νίῷ (aber ὁ εἰπὼν nachträgl. eingefügt) R | ποιήσωμεν + ἄρθρωπον M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 26 λέγει R

ποιήσας τὸν Ἀδάμ θεός ἦν, ἢ οὐ; ὁ φιλόσοφος· ναὶ θεός ἐστιν. <sup>νδ'</sup> 5  
 ὁ ἐπίσκοπος· ἐν τῇ βίβλῳ Ἰὼβ Ἐλιοὺμ ὁ Βουζανίτης λέγει πρὸς  
 Ἰὼβ · πνεῦμα θεῖον τὸ ποιῆσάν με· εἰς οὖν θεός ἐστιν ὁ ποιή-  
 σας τὸν Ἀδάμ, τί εἴποις τὸν ποιήσαντα τὸν Ἐλιούμ; ἢ ἐτεροούσιος  
 5 δοκεῖ σοι εἶναι ὁ Ἐλιούμ τοῦ Ἀδάμ; τῶν γὰρ δημιουργῶν ἐπὶ τῆς  
 Ἰσης ἐπιστήμης τὸ ίσοσχέδιον τοῦ συμπεριάσματος φανεροῦθεν πέφυκεν  
 ἐπὶ τὸ τοῦ ἀνθρώπου πρόσωπον. τί οὖν λέξεις, φιλόσοφε, τὸν 6  
 ποιήσαντα τὸν Ἐλιούμ; ἂρα οὐχὶ θεὸν καὶ ποιητὴν ἀνθρώπουν; ὡς  
 γὰρ ἔφη περὶ τοῦ ποιήσαντος τὸν Ἀδάμ «καὶ ἐποίησεν ὁ θεὸς  
 10 τὸν Ἀδάμ», οὗτος εἴπειν ἡμᾶς δίκαιον καὶ περὶ τοῦ ποιήσαντος τὸν  
 Ἐλιούμ, ὅτι θεός τὸ ἄγιον πνεῦμα· ὃν γὰρ Ἰησοῦς δημιουργίας ἡ  
 πλάσις, ἵση καὶ ἡ τῶν δημιουργῶν προσηγορία, εἴπερ μία θεότης τῆς  
 ἀγίας τριάδος ἐν τρισὶν ὑποστάσεσι τελείως καὶ ἴσαις νοούμενη. ἐν 7  
 βίβλῳ δὲ ἀγαλήψεως Μασέως Μιχαὴλ ὁ ἀρχάγγελος διαλεγόμενος  
 15 τῷ διαβόλῳ λέγει «ἀπὸ γὰρ πνεύματος ἀγίου αὐτοῦ πάντες  
 ἐκτίσθημεν» καὶ πάλιν λέγει «ἀπὸ προσώπου τοῦ θεοῦ ἐξῆλθε  
 τὸ πνεῦμα αὐτοῦ, καὶ ὁ κόσμος ἐγένετο». Ἰσον ἐστὶ τοῦτο τὸν  
 «πάντα δι' αὐτοῦ ἐγένετο». ἀκόμητος γὰρ ἀεὶ ἡ θεία καὶ ἀρρητος 8  
 τριάς, ὅ τε πατὴρ καὶ ὁ νίος καὶ τὸ ἄγιον πνεῦμα, δημιουργῆσασ  
 20 ἡμα πᾶσαν τὴν κτίσιν τὴν τε νοητὴν καὶ αἰσθητὴν. λέγει γὰρ 9  
 καὶ ἐν τῷ λβ' ψαλμῷ· «τῷ λόγῳ κυρίου οἱ οὐρανοὶ ἐστερεώ-  
 θησαν, καὶ τῷ πνεύματι τοῦ στόματος αὐτοῦ πᾶσα ἡ δύναμις  
 αὐτῶν». ἀκούει δὴ τοῦ θεοῦ ἐν Ἰησαῖᾳ λέγοντος «ἐγὼ κύριος ὁ  
 θεός σου, ἐπακούσομαι σου θεὸς Ἰσραὴλ». εἰπὼν δὲ περὶ τῶν 10  
 25 εὐεργεσιῶν τὰ πρὸς τὸν λαὸν ἐπάγει λέγων «ἴνα ἰδωσι καὶ νοή-  
 σωσι καὶ ἐπίστωνται ἡμα, ὅτι χεὶρ κυρίου ἐποίησε πάντα  
 ταῦτα, καὶ ὁ ἄγιος τοῦ Ἰσραὴλ κατέδειξεν αὐτά», χεὶρα φῆ-  
 σας τὸ ἄγιον πνεῦμα τοῦ θεοῦ, ἄγιον δὲ τοῦ Ἰσραὴλ τὸν νιὸν αὐτοῦ,

3 Hiob 33, 4 — 9 Gen. 1, 27 — 14 vgl. Lueken, Michael 120ff — 18 Joh.  
 1, 3 — 21 Psal. 32, 6 — 23 Jes. 61, 14 — 25 ebd. 20

A<sup>1</sup>HR V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

2 Ἐλιοὺβ A<sup>1</sup>R | Ἐλιούμ — 3 Ἰὼβ > H 4 ἢ — 5 Ἐλιούμ > P<sup>3</sup> | ἐτερού-  
 σιος P<sup>3</sup>(Balf.) 5 τὸν γὰρ δημιουργὸν P<sup>2</sup> 11 ὃν V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> | γὰρ M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> >  
 d. übr. HSS | Ἰση — 13 τριάδος > R 13 νοούμενη + τὸ οὖτι «καὶ ἐποίησεν ὁ  
 θεός τὸν ἀνθρώπον» καὶ «τὸ θεῖον πνεῦμα τὸ ποιῆσαν τὸν Ἐλιούμ» V<sup>1</sup>P<sup>3</sup>M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>  
 15 τῷ διαβόλῳ > R | ἔλεγεν R. 17 Ἰσον — 18 ἐγένετο > P<sup>3</sup> 19 καὶ<sup>1</sup>  
 > A<sup>1</sup>R 20 καὶ + τὴν V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 21 λβ'] τριάκοστῷ δευτέρῳ M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 24 δὲ + τὰ R  
 25 τὰ > R 26 ἐπίστανται H 26f ταῦτα πάντας A<sup>1</sup>M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> πάντα > R

καὶ πάλιν πρὸς Ἰακὼβ εἶπεν »ἡ χείρ μου ἐθεμελίωσε τὴν γῆν 11 καὶ ἡ δεξιά μου ἐστερέωσε τὸν οὐρανόν«, καθὰ καὶ Ἰεζεκιὴλ λέγει »ἐγένετο χείρ χυρίου ἐπ' ἐμέ«. εἰωθεν ἡ γραφή, ὡς φη- 12 λόσοφε, ἡ χεῖρα ἡ βραχίονα καλεῖται πρενῦμα τὸ ἄγιον τοῦ Θεοῦ, 5 δεξιὰν δὲ τὸν νίνον αὐτοῦ. ἔτι οἱ ἄγιοι πατέρες εἶπον διὰ Λεοντε' τίον ἐπισκόπου Καισαρείας Καππαδοκίας<sup>1</sup> ἵκανα μὲν τὰ λεζθέντα 13 περὶ τῶν ἐνεργειῶν τοῦ ἀγίου πρενύματος πεῖσαι σε, φιλόσοφε, ὅτι συνδημιονογὸν τῷ πατρὶ καὶ τῷ νίνῳ πασῶν τῶν κτιστῶν φύσεων καὶ τῆς αὐτῆς θεότητος καὶ οὐσίας, ἡς ὁ πατὴρ καὶ ὁ νίνος. ἐπιστήσας 14 10 οὖν τὸν γοῦν σου ἐκ τῶν προλεζθέντων σοι ἄκονται τὸν οὐρανό- στέρας ἀποδείξεις περὶ αὐτοῦ ἐκ τῶν ἑρῶν γραφῶν. λέγει ὁ προφῆτης Δαυὶδ ἐν τῷ ζ' ψαλμῷ »Ἄστατε τῷ χυρίῳ ἡσμα και- νόν«. διὰ τοῦτο; ὅτι θαυμάστα ἐποίησεν ὁ κύριος, ἐσωσεν αὐτὸν ἡ δεξιὰ αὐτοῦ — ἀντὶ τοῦ ὁ νίνος αὐτοῦ — καὶ ὁ 15 15 βραχίων ὁ ἄγιος αὐτοῦ — τὸ πνεῦμα λέγων τὸ ἄγιον. καὶ ἐν καθολικαῖς δὲ Ἰωάννης ὁ εὐαγγελιστὴς βοᾷ περὶ τοῦ πρενύματος τοῦ ἀγίου θεολογῶν αὐτὸν καὶ αὐτὸς καθὰ καὶ πάντες τὸ πνεῦμα ἐστι τὸ μαρτυροῦν, ὅτι τὸ πνεῦμα ἐστιν ἡ ἀλήθεια<sup>2</sup> καὶ μετ' ὀλίγα ὁ πιστεύων, φησίν, εἰς τὸν νίνον τοῦ Θεοῦ ἔχει τὴν 20 μαρτυρίαν τοῦ Θεοῦ ἐν ἑαυτῷ — ἀντὶ τοῦ τὸ πνεῦμα τοῦ Θεοῦ — ὁ δὲ μὴ πιστεύων τῷ νίνῳ φεύγει τὴν πεποίκην αὐτοῦ<sup>3</sup>. καὶ ὁ μέγας δὲ τῶν ἀποστόλων πρόβολος ὁ θεῖος Πέτρος 16 φησὶ πρὸς Ἀρανίαν »εἰς τοῦ ἐπλήρωσεν ὁ σατανᾶς τὴν καρδίαν σου φεύσασθαί σε τὸ πνεῦμα τὸ ἄγιον«; καὶ μετ' ὀλίγα ὁ νίνος 25 ἐφεύγει ἀνθρώποις, ἀλλὰ τῷ Θεῷ<sup>4</sup> καὶ ἐν τῇ παλαιᾷ πάλαι τὸν οὐρανόν, φησί, καὶ τὴν γῆν ἐγὼ πληρῶ, λέγει κύριος<sup>5</sup>. καὶ ὁ Σολομὼν δὲ δεικνύει, τίς ὁ πληρῶ<sup>6</sup>, λέγει πνεῦμα χυρίον

1 Jes. 48, 12f — 3 Ezech. 3, 22 — 12ff Psal. 97, 1 — 17ff I Joh. 5, 6. 10 — 23ff Act. 5, 3. 4 — 26 Jerem. 23, 24 — 27 Weish. Sal. 1, 7

A<sup>1</sup>HR V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

3 εἰω<sup>9</sup> + γὰρ A<sup>1</sup>R 4 η<sup>1</sup> > A<sup>1</sup>R 5 νίνον + τοῦ νίνον P<sup>3</sup> | ἔτι<sub>1</sub> διι P<sup>3</sup> | εἶπον A<sup>1</sup>HR εἶπαν d. übr. HSS 5f λέντο (= Λέοντος) R 7 σε + ω HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 8 νίνῳ + τῷ ἄγιον πνεῦμα R 11 ἀποδείξεις > R 12 ζ' A<sup>1</sup>H ἐνενηκοστῷ ἑβδόμῳ d. übr. HSS 15 λέγει R 16 καθολικαῖς καθαρῷ R 17 τοῦ + αὐτοῦ τὸ πνεῦμα λέγων τῷ ἄγιον aber wieder gestrichen H | καὶ αὐτὸς > M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 18 τὸ<sup>1</sup> > M<sup>2</sup> τὸ<sup>1</sup> — ἐστιν<sup>2</sup> > V<sup>1</sup> 19 τοῦ Θεοῦ > R 20 αὐτῷ M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> | τὸ > P<sup>2</sup> 22 δὲ > H | ἀποστόλων + δ A<sup>1</sup>R 23 εἰς > HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 26 φησὶ > R, nach γῆν V<sup>1</sup>

πεπλήρωκε τὴν οίκον μένην». πείθου τοίνυν καὶ περὶ τῆς τοῦ 17  
 ἀγίου πρείματος δεσποτείας καὶ δέχου καὶ τὰς περὶ αὐτοῦ μαρτυρίας.  
 πιστεύων ὅτι τῆς αὐτῆς θεότητος καὶ οὐδίας καὶ τοῦ αὐτοῦ χρήμα-  
 τος τὸ πρεῖμα τὸ ἄγιον, οὐπερ ὁ πατὴρ καὶ ὁ νίος, συνυπάρχον ἀεὶ<sup>5</sup>  
 τῷ πατρὶ καὶ τῷ νίῳ. ἀκούεις, φιλόσοφε; ἀπόκρισις τοῦ φιλόσοφου εἰς  
 πρὸς τὸν ἀγίον ἡμῶν πατέρας· οὐκοῦν, καθὼς φατε καὶ αἱ μαρτυρίαι 18  
 δὲ τῶν γραφῶν ὡν παρηγάγετε δηλοῦσι, θεολογεῖν δεῖ καὶ τὸ πρεῦμα  
 τὸ ἄγιον καὶ μοι δοκεῖ βεβιασμένην εἶναι τὴν ἔρνοιαν, εἰ μὴ τὰ  
 τῶν γραφῶν ὑφ' ὑμῶν παρήχθη. πλὴν τὸ μὲν περὶ Ἐλιοὺν τοῦ 19  
 10 Βονιξαρίτου σαφῆς ἡ ἀπόδημις, περὶ δὲ τῆς ὁγθείσης ἀναλήψεως  
 Μωσέως περὶ ἣς ἀρτίως εἰρήκατε οὐδὲ ἀκριδέων ποτὲ εἰ μὴ νῦν.  
 ὅθεν αὖτοῦ ὑμᾶς σαφεστέραν μοι τῶν λεζθέντων παραστῆσαι τὴν  
 σύστασιν. οὐδὲ γάρ μοι αὐτάρκη τὰ ἥδη παρ' ὑμῶν λεζθέντα πρὸς 20  
 ἐντελεστάτην πληροφορίαν περὶ τοῦ πρεύματος, λευκοτέρας <δὲ> δεῖ-  
 15 ται φράσεως καὶ γερραιοτέρας ἡ ὑπόθεσις. οὐ γάρ περὶ τῶν τυχόν-  
 των ἡ ξήτησις. ἀπόκρισις τῶν ἀγίων ἡμῶν πατέρων διὰ τοῦ εἰς'  
 αὐτοῦ ἐπισκόπου Λεοπτίου πρὸς τὸν φιλόσοφον· πολλῆς οὕσης 21  
 τῆς τῶν εἰσηγηθέντων σοι ἀποδεῖξεως καὶ ἐναργεστάτων τῶν μαρ-  
 τυριῶν τῶν ἐκ τῶν θείων γραφῶν πεῖσαι σε δυναμένων περὶ τῆς  
 20 προκειμένης ὑποθέσεως, ὡς φιλόσοφε, θαυμάζομεν, πῶς τοσαντῆς  
 συνέσεως δοκῶν ἔμπλεως εἶναι ἔτι ἀμφιβάλλεις. ἀλλ᾽ ἐπειδὴ σε 22  
 πρὸς τὴν ἀλήθειαν βλέπειν ἐθέλομεν καὶ τοῦτο εὐχόμεθα, παραινοῦ-  
 μένην σου τῇ συνέσει ἄρξασθαι πίστει γοεῖν τὴν ἀκτιστον φύσιν ἐκείην  
 καὶ ἄτρεπτον, καὶ μὴ ἀνθρωπίνοις λογιδοῖς, ὡς πολλάκις εἰρήκαμεν,  
 25 πολυπραγμονεῖν κατατόλμα τὰ ὑπὲρ γοῦν, μηδὲ ταῖς κακοδόξοις καὶ  
 ἀσεβεσίν ἐννοίας Ἀρείου συμφέρεσθαι ἐπὶ πλεῖστον ὅσον ἀνέχουν  
 φιλόσοφος ὡν, ὡς φήσ. φιλόσοφε, ἀλλὰ δέχου πιστῶς, ὡς ἀρτίως  
 εἰρήκαμεν, τά τε νῦν ὁγθέντα σοι τά τε μέλλοντα ὁγθήσεσθαι. δέ- 23  
 χον μίαν θεότητα τοῦ πατρὸς τοῦ γεννήσαντος τὸν νίον ἀνεκφρά-  
 30 στως καὶ τοῦ νίου τοῦ γεγενημένου ἐξ αὐτοῦ καὶ τοῦ ἄγιον πνεύ-  
 ματος τοῦ ἐκπορευομένου ἐξ αὐτοῦ τοῦ πατρός, ἰδίου δὲ ὅντος τοῦ

A<sup>1</sup>HR V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

1f τοῦ ἄγιον πρεύματος τῆς δεσποτείας ~ H 3f καὶ — χρήματος > P<sup>3</sup>  
 4 συνυπάρχει R συνυπάρχων P<sup>2</sup> 6 ἡμῶν > R 7 καὶ > R 9 ἡμῶν  
 RV<sup>1</sup>P<sup>3</sup> | τὸ corr. in τοῦ A<sup>1</sup> τοῦ R 11 ἡκηζόειν HRM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 12 μοι nach  
 λεζθέντων M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 13—14 πρὸς ἐντελεστάτην γὰρ πληροφορίαν περὶ τοῦ πρεύ-  
 ματος οὐκ αὐτάρκη τὸ—λεζθέντα ~ V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 14 λευκοτέρας] λεπτοτέρας R | λευ-  
 κοτέρας + γὰρ V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 16 ἡμῶν > P<sup>3</sup> 17 λέοντος R 25 μηδὲ] μὴ A<sup>1</sup>RP<sup>3</sup>  
 26 συμφέρεσθαι V<sup>1</sup>M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> συμφέρεσθαι A<sup>1</sup>HR συμφέρεσθαι P<sup>3</sup> | δσον > M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

νίον, καθά φησιν ὁ θεῖος ἀπόστολος Παῦλος »εἴ τις πνεῦμα Χρι- 24  
στοῦ οὐκ ἔχει, οὗτος οὐκ ἔστιν αὐτοῦ« καὶ ἀλλαχοῦ ὁ αὐτὸς  
»ὁ δὲ κύριος τὸ πνεῦμά ἔστι« καὶ πάλιν »διαιρέσεις δὲ κα-  
ρισμάτων εἰσὶ, τὸ δὲ αὐτὸ πνεῦμα καὶ διαιρέσεις διακονιῶν  
δεῖ εἰσιν, ὁ δὲ αὐτὸς κύριος· καὶ διαιρέσεις ἐνεργημάτων εἰσίν.  
ὁ δὲ αὐτὸς θεὸς ὁ ἐνεργῶν τὰ πάντα ἐν πᾶσι· καὶ μετ' οὐ  
πολλὰ πάντα δὲ ταῦτα ἐνεργεῖ τὸ ἐν καὶ τὸ αὐτὸ πνεῦμα.  
διαιροῦν ἰδίᾳ ἐκάστῳ καθὼς βούλεται». Ἰδού, ὡς φιλόσοφε. 25  
σαφεστάτη καὶ τραντέρα ἀπόδειξις θεολογοῦσα τὸ πνεῦμα τὸ ἄγιον,  
10 δεικνύοντα αὐτοῦ τὴν αὐτεζούσιότητα. ὅρα πᾶς ἀδε λέγει »διαιρέ-  
σεις δὲ ἐνεργημάτων εἰσίν, ὁ δὲ αὐτὸς θεὸς ὁ ἐνεργῶν τὰ  
πάντα ἐν πᾶσι· καὶ τὸ πάντα δὲ ταῦτα ἐνεργεῖ τὸ ἐν καὶ  
τὸ αὐτὸ πνεῦμα, διαιροῦν ἰδίᾳ ἐκάστῳ καθὼς βούλε-  
ται«. καὶ ὁ κύριος δὲ ἐν εὐαγγελίοις, ὡς οἶδα, σαφῶς διαλεγό- 26  
15 μενος πρὸς τὴν Σαμαρείτιδα, τί φησι; »πνεῦμα ὁ θεός«. εἰ οὖν  
πνεῦμα ὁ θεός, πάντως θεὸς καὶ τὸ πνεῦμα ἀλλ' οὐκ ἄλλος καὶ  
ἄλλος, ἀλλὰ μία θεότης τῶν θατέρων προσώπων κατὰ τὴν τῶν  
ὑποστάσεων ἐννοιαν. ἀλλὰ πρόσωπον ἀκούοντες, μὴ ἀνθρωπόμορφο. 27  
φον τὸ θεῖον ὑπολάβωμεν. ἀσύνθετον γὰρ καὶ ἀσχημάτιστον, καθὼς  
20 καὶ ἐν ἀρχῇ τῶν λόγων καὶ αὐτὸς ὃς καὶ ἡμεῖς καθωμολόγησαε. καὶ 28  
γὰρ καὶ οἱ οὐρανὸς καὶ ἡ γῆ πρόσωπον ἔχειν μεμαρτύρηται, καθὰ  
αὐτὸς ὁ κύριος ἐν εὐαγγελίοις πρὸς τοὺς ζραματεῖς καὶ Φαρισαίους  
διαλεγόμενος ἐφη τὸ ποκοριται, τὸ πρόσωπον τοῦ οὐρανοῦ καὶ  
τῆς γῆς οὐδατε δοκιμάζειν· καὶ τὰ ἔξη. πᾶν γὰρ τὸ ὑψεστὸς 29  
25 ἐφ' ὅσον ὑγίσταται, πρόσωπον ἔχειν λέγεται τῆς οἰκείας φύσεως ἥτοι  
σχῆμα. ἀλλὰ μὴν ὁ οὐρανὸς καὶ ἡ γῆ κτιστά, καθὰ καὶ πᾶσα ἡ τῶν  
γενητῶν φύσις, ἡ δὲ θεία καὶ ἀρρητος οὐσία ἀκτιστος, ἐπείπερ ἀπλῆ

1 Röm. 8, 9 — 3. 10 II Kor. 3, 17 I Kor. 12, 4. 6 — 7. 12 ebd. 11 —  
15 Joh. 4, 24 — 20 vgl. S. 64, 17. 65, 22 — 23 Luk. 12, 56

A<sup>1</sup>HR V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

3 διαιρεσις M<sup>2</sup> 4 εἰσὶ — 5 ἐνεργημάτων > H 4. 5. 10f διαιρεσις M<sup>2</sup>  
(am Rand von anderer Hd. διαιρέσεις) 5 αὐτὸς δὲ ~ R 6f μετ' οὐ πολλὰ  
P<sup>3</sup> μετὰ πολλὰ d. übr. HSS 7 ταῦτα δὲ πάντα ~ A<sup>1</sup>R 9 τραντέρα A<sup>1</sup>RV<sup>1</sup>  
12 δὲ > P<sup>2</sup> | ταῦτα > M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 13 διαιροῦται + τὸ ἐν καὶ τὸ αὐτὸ πνεῦμα R  
14 ἐν > aber vor εὐαγγελίοις Correcturvermerk P<sup>3</sup> 15 τι > H 16 δ > P<sup>3</sup>  
16f ἄλλως καὶ ἄλλως P<sup>2</sup> 17 μία + ἡ R 19 γὰρ] δὲ HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 21 καὶ  
> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 23f καὶ τῆς γῆς > H 25 ἐφίσταται P<sup>3</sup> 27 γενητόρων H  
γενητῶν P<sup>3</sup> γενητῶν corr. aus γενητῶν P<sup>2</sup> | ἀπλοῖς R

καὶ ἀσύνθετος καὶ ἀσχημάτιστος ἀίδιός τε καὶ ἀθάνατος. ἀλλ' ἐπὶ 30  
τὸ προκείμενον ἐπαρέλθωμεν. ἀπεδείξαμεν διὰ πλειόνων τῶν ἐκ τῶν  
θείων γραφῶν μαρτυριῶν συνδημιουργὸν τῷ πατρὶ καὶ τῷ νίῳ πά-  
σης κτίσεως ὄρωμένης τε καὶ νοομέρης εἴναι τὸ πτεῖμα τὸ ἄγιον,  
5 ἐπείπερ καὶ ἀχώριστον ἀεὶ ἐστι τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ νίοῦ, καθὰ καὶ  
ὅ νίὸς τοῦ πατρὸς καὶ ὁ πατὴρ τοῦ νίοῦ. οὐδῆδος δέ, εἰ δοκεῖ, λάμ- 31  
βαντε καὶ δι' ἐποδειγμάτων εἰ καὶ ἀσθενεστέρων χρηστὰς ὑποθήκας.  
ὁ λόγος ὁ σὸς καθὰ καὶ πατήρ ἀνθρώπου προφορικὸς μέν ἐστι,  
γεννᾶται δὲ ἀτμήτως ἐκ τοῦ σοῦ νοῦ. ὅμοίως καὶ τὸ πνεῦμά σου  
10 καὶ ἐκπορεύεται ἐκ σοῦ· καὶ οὐκ ἀν οὐδὲ τὸν λόγον σου οὔτε τὸ  
πνεῦμά σου εἴποις ἀλλότριον σου. καὶ ταῦτα μὲν οὐκ ἀν ἀπα- 32  
ξιώσῃς ἐπ' ἀνθρώπων νοεῖν, ἐπὶ δὲ τῆς ἀρρήτου καὶ ἀπεινοήτου καὶ  
ἀκαταλήπτου οὐσίας ἐκείνης τοῦ θεοῦ ἀλλότριον (ἐρεῖς) τὸν οὐ προφο-  
ρικὸν αὐτοῦ λόγον ἀλλὰ ζῶντα ἀεὶ καὶ ἐνεργῆ καὶ τομώτερον  
15 ὑπὲρ πᾶσαν μάχαιραν δίστομον κριτήν τε πάντων ὅντα ἐπείπερ  
καὶ δημιουργόν; φῶ οὖν ἔστι κτίσις ἀφανῆς ἐνώπιον αὐτοῦ.  
πάντα δὲ γυμνὰ καὶ τετραχηλισμένα τοῖς ὄφθαλμοῖς αὐτοῦ.  
καὶ τὸ πνεῦμα αὐτοῦ τὸ ἄγιον τὸ ἐρευνῶν καὶ τὰ βάθη τοῦ 33  
θεοῦ τολμᾶς τις ἀλλότριον εἶναι εἰπεῖν ἢ τὸν λόγον ἢ τὸ πνεῦμα  
20 τοῦ θεοῦ ἢ τοὺς ταῦτα λέγοντας προσθεσθαι; γαί, φιλόσοφε.

Ἄπόνδισις τοῦ φιλοσόφου πρὸς τὸ ποινὸν τῶν ἀγίων ἐπι- νῇ  
σπόσων· ἐπειδὴ εἰς ὑψηλοτέραν ἔννοιάν με ἥγαγετε φῆσαντες δεῖν 22 1  
μίαν θεότητα νοεῖσθαι καὶ πιστεύεσθαι τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ νίοῦ  
25 καὶ τοῦ ἄγίου πτεύματος, ἐπιμέμνημαι δὲ τῶν παρ' ὑμῶν ἔμπροσθεν  
ὅθεντων, ὅτι θεὸς ὁ πατὴρ καὶ θεὸς ὁ νίος καὶ θεὸς τὸ πνεῦμα  
τὸ ἄγιον, νῦν δέ φατε μίαν θεότητα τῶν τριῶν τελείων ὑποστά- 2  
σεων τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ νίοῦ καὶ τοῦ ἄγίου πνεύματος, λευκότερον

14 ff vgl. Hebr. 4, 12f — 18 vgl. I Kor. 2, 10

A<sup>1</sup>HR V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

1 καὶ<sup>2</sup> > M<sup>2</sup> 4 νοομέρης τε καὶ ὄρωμένης ~ A<sup>1</sup>R 5 ἐστιν ἀεὶ ~ A<sup>1</sup>R  
7 καὶ<sup>1</sup> > R 8 μὲν > R 9 ἀτμήτως + καὶ A<sup>1</sup>HRP<sup>3</sup> | σοῦ<sup>1</sup> > P<sup>3</sup> | ὅμοίως  
+ δὲ H 10 οὐδὲ A<sup>1</sup>RV<sup>1</sup>P<sup>3</sup> οὔτε d. übr. HSS | οὔτε] οὐδὲ R 11 εἴπης A<sup>1</sup>R  
11f ἀπαξιώσαις M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 12f καὶ ἀκαταλήπτον > R | ἐκείνης οὐσίας ~ A<sup>1</sup> |  
ἐκείνης > R 13 corr. Holl, Ltz. 15 κριτήν τε] καὶ τὴν τε (am Rand von späterer  
Hd. das Richtige) M<sup>2</sup> 16 φῶ] ών M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 18 τὸ ἄγιον αὐτοῦ ~ A<sup>1</sup>R | καὶ<sup>2</sup>  
> P<sup>3</sup> 19 εἴναι > R 21f ἐπισκόπων] πατέρων M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 24 ἐπιμέμνηται P<sup>3</sup>  
| δὲ > A<sup>1</sup>R | τῶν > R | νῦν P<sup>1</sup>V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 25 καὶ<sup>1</sup> > RM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> | καὶ<sup>2</sup> > R

σαφηνίσατέ μοι τὰς δήσεις, παρακαλῶ. ἀπόκρισις τῶν ἡγίων πα- νθ' τέρων πρὸς τὸν φιλόσοφον διὰ τοῦ αὐτοῦ λεοτίου ἐπισκόπου· ἀνέκφραστός ἐστιν ἐπείπερ καὶ ἀπειρούτος καὶ ἀνεπιλόγιστος καὶ 3 πάντη ἀνεξιχνίαστος ἡ θεία καὶ ἄρρητος οὐδίᾳ ἐκείνῃ ἡ τὰ πάντα 5 ὑπερέχουσα καὶ τὰ πάντα περιέχουσα. πλὴν ἄκοντε πρὸς ήμῶν· 4 οὐδὲ ἄλλον δοι θεὸν καὶ ἄλλον εἰρήκαμεν, καθάπερ ὁ ἀστὴρ ἐβλασφή- μησεν Ἀρειος ἔτα θεὸν ἄκτιστον καὶ ἄλλον κτιστὸν εἰρήκως καὶ τὸ πνεῦμα τοῦ θεοῦ δμοίως κτιστὸν κεκηρυχώς — μὴ γένοιτο —, ἀλλὰ μίαν θεότητα ροεῖσθαι καὶ πιστεύεσθαι εἰρήκαμεν μίαν οὐδίαν κυρι- 10 ὅτητά τε καὶ βούλὴν μίαν τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ νίον καὶ τοῦ ἡγίου πνεύματος, εἰδέναι τε τὰς τῆς ἡγίας τριάδος ὑποστάσεις οὐδειςεγμέ- 5 νας οὐδὲ τοπιάς, ἀλλὰ πίστει μόνη μίαν θεότητα ροεῖσθαι καὶ πι- στεύεσθαι, καθὰ καὶ πολλάκις εἰρήκαμεν. τῆς ἡγίας καὶ δμοούσιον καὶ προσκυνητῆς τριάδος. Ιδοὺ διὰ πάντων ἔδειξεν ἡ ἀληθῆς πί- 15 στις μὴ δεῖν ἐπὶ τῆς ἡγίας τριάδος ροεῖν διαφορῶν. ὅδε δὲ μικρόν σου τὸν νοῦν δοῦναι ήμεν ἐθέλησον καὶ πιστωθῆσῃ ἐπὶ πλεῖστον, δεχό- μενος ὑπὸ τοῦ ἡγίου πνεύματος δι' ήμῶν σωτηριώδεις ὑποθήκας, ἵνα γνῶς τῆς ἡγίας τριάδος μίαν θεότητα ἀεὶ οὖσαν καὶ ὑφεστῶσαν, τριάδα ἀληθῶς τριάδα καὶ μηδὲν ἐν αὐτῇ προϋπάρχον ποτέ, ἀλλὰ 20 ἀεὶ καὶ ὥσαντως οὖσαν ἀδιαιρετον καὶ δμοούσιον τριάδα. ἀπόκρισις ἐ- τοῦ φιλόσοφον· μὴ με οἴεσθε ἀποστρέψεσθαι τὰ τῆς ἀληθείας ἁ- δόγματα, ἡ γὰρ ἀν ἐκ πρώτης καταρχῆς τῶν λόγων παρωδάμην ἦμῶν τοὺς λόγους, ἀλλὰ διὰ τοῦτο διερευνῶ τὰς τῶν ροημάτων ἦμῶν σημασίας, ἵνα διενηρωθέα μοι καὶ διενηρωθής γένηται ἡ τῶν 25 λεγομένων παρ' ὅμῶν ὑπόθεσις. ἀπόκρισις τῷ ἡγίῳ πατέρῳ ξα- ὑποθετικῇ πρὸς τὸν φιλόσοφον περὶ περὸς καὶ ἀπανγάσματος καὶ φυτὸς διὰ τοῦ αὐτοῦ λεοτίου ἐπισκόπου· ἄκοντε δὴ καὶ νῦν, 8 ἄκοντε, ὡς φιλόσοφε. ἢδη προϋπεθέμεθά σου τῇ διαροήᾳ διὰ πλείστων

A<sup>1</sup>HR V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

1 f πατέρων] ἐπισκόπων R 2 ἐπισκόπου λεοτίου ~ M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> ἐπισκόπου > H  
 5 πρὸς] παρ' P<sup>2</sup> 6 σοι + τὸν H | καθάπερ + καὶ V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 7 ἄλλοι] ἔτα R  
 9 Nach εἰρήκαμεν größerer Raum A<sup>1</sup> 10 τε > R | τοῦ πατρὸς] οὖσαν P<sup>3</sup>  
 13 καὶ<sup>1</sup> > M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 14 διὰ] δὴ H 16 θέλησον P<sup>2</sup> 17 ἀπὸ Holl | ἦμῶν R  
 20 καὶ<sup>1</sup> > H | οὖσαν ἀπλῆν καὶ ἀδιαιρετον τριάδα καὶ δμοούσιον R 22 ἡ]  
 οὐ RP<sup>2</sup> | ἐκ πρώτης καὶ ἀρχῆν A<sup>1</sup>R . 23 ἐρευνῶ V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 24 μοι σαφε-  
 στέρα ~ R | μοι > A<sup>1</sup> 26 περὶ + τὸν M<sup>2</sup> (wo es aber von 1. Hd. wieder ge-  
 strichen), P<sup>1</sup> 27 λεοτίος R | καὶ<sup>2</sup> > (kann aber ursprüngl. gestanden haben) A<sup>1</sup>  
 28 ὡς φιλόσοφε ἄκοντε ~ R | προϋπεθέμεθα Balfour. προαπεθέμεθα HSS

ὅσων τῶν ἐκ τῶν θείων γραφῶν, ὅτι ἡ θεότης ἀπλῆ τίς ἔστι καὶ ἀσύνθετος, ὃς καὶ αὐτὸς καθώμοιλόγησε ἐν ἀρχῇ σον τῶν προτάσεων, καὶ ὅτι πᾶς ἀθάνατον τε καὶ ἀΐδιον καὶ ἀκτιστον οὖσα<sup>9</sup> τῇ φέσει φῶς τε ἀγώρητον καὶ ἀκατάληπτον καὶ σὺν ἐν τὸν προσόπῳ κατὰ τὸ δοκοῦν Ἰονδαῖοις νοονμένη, ἀλλ' ἐν τριάδι ἀεὶ ἀκοφόστοις οὖσι προσόποις παρὸς πᾶσι Χριστιανοῖς πεπίστευται καὶ κηρύγγεται ἡ ἀγώρηστος τριάς τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ νιοῦ καὶ τοῦ ἄγιον πνεύματος, καθάπερ ἀποδεδειχται. μάνθανε δὲ καὶ νῦν, ὡς<sup>10</sup> φιλόσοφε — εἰ καὶ τοιμηδὸν ποιοῦμεν, ἀλλὰ οὔτεος ἥμιν ἡ θεία μεταλειώτης· ὑπὲρ γὰρ τῆς σῆς καὶ τῶν λουτρῶν σωτηρίας ὁ πόρος ἥμιν διακρέται — μάνθανε τοίνυν ἐκ τῶν αἰσθητῶν περὶ τῶν νοητῶν καὶ ἐκ τῶν κατὰ νοῦν περὶ τῶν ὑπὲρ νοῦν καὶ ἐκ τῶν λεγομένων περὶ τῶν ὑπὲρ λόγοι, εἰ καὶ ἀσύγκριτα πάντα τὰ τε ὄρθωμεν τὰ τε νοούμενα<sup>11</sup> τῷ τε «ἐπονραίων καὶ ἐπιγείων καὶ καταχθονίων» κτισμάτων πρὸς τὴν ἀκτιστον ἐκείνην καὶ ἀκατάληπτον καὶ ἀθάνατον τοῦ θεοῦ οὐδίσιαν· πλὴν τὸ ἐμπεσὸν ὑπόδειγμα οὐ μέτου πρὸς ὁφέλειαν τοῖς πιστῶς δεκομένοις, ἀλλ' ἵστατην εἰκόνα παρέχον τῆς εὐδεβείας τοῖς εὐσεβῶς ἔθελονσι τοειν λέξιν περ. τὸ αἰσθητὸν τοῦτο πᾶν γύναιος<sup>12</sup> σις μία ὥν ἦτοι οὐδία τριάς ἔστι κατὰ ταῦτο. πᾶς ἀπανγάσμα φῶς.<sup>13</sup> καὶ οὐδὲν τούτων προϋπάρχον τοῦ θατέρου εἰρίσκεται, ἀλλ' ἔστιν ἀκοφόστοις ἀλλήλων τὰ τρία, τὸ πᾶν, τὸ ἐξ αὐτοῦ ἀπανγάσμα καὶ τὸ φῶς. διακριόσιν τοίνυν, εἰ δύνῃ, ὡς φιλόσοφε, τὰ τρία καὶ δεῖξον<sup>14</sup> ἥμιν θατέρου τοῦ θατέρου προϋπάρχον· ἢ τοῦ ἀπανγάσματος τὸ πᾶν καθ' ἕαυτὸ προϋπάρχον καὶ μεταγενέστερον μετὰ χρόνους τιμᾶς τοῦ πυρὸς τὸ ἀπανγάσμα, ἢ μεταγενέστερον πάλιν ἢ μεταχρόνιον τοῦ πυρὸς καὶ τοῦ ἀπανγάσματος τὸ φῶς ἢ προχρόνιον. δεῖξον ἥμιν,<sup>15</sup> εἰ δύνῃ, διακριόσιας ἀπ' ἀλλήλων τὰ τρία καὶ μὴ οὐκὶ ὀδσάντως ὅν πᾶς ἀπανγάσμα φῶς, μᾶς οὕσης τῆς τοῦ πυρὸς φύσεως. ταῦτα<sup>16</sup> κατὰ νοῦν λαβὼν τὰ αἰσθητὰ καὶ κτιστά, εἰ καὶ ἀσύγκριτα, ὡς ἀρτίως εἰρηκαμεν, πρὸς τὴν ἀΐδιον καὶ ἀκτιστον τοῦ θεοῦ οὐδίσιαν, πλὴν

2 vgl. S. 64, 17. 65, 22 — 14 Phil. 2, 10

A<sup>1</sup>HR V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

2 ἀσύρετος P<sup>1</sup> 4 οὐκ > P<sup>2</sup> | ἐν > HP<sup>2</sup> 5 τροσὶν Hein. 6 πιστείεται P<sup>3</sup>  
 8 δὲ > R + ὁ > H 13 ἀσύγκριτα + τὰ A<sup>1</sup>RP<sup>2</sup> 14 οὐρανίων V<sup>1</sup>P<sup>3</sup>  
 15 ἀθάνατον] ἀθέατον R 17 ἀστεβείας P<sup>5</sup> 19 κατ' αὐτὸ A<sup>1</sup>R | ἀπανγάσμα +  
 καὶ H 20 τοῦ > RM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 21 ἀλλήλων > M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> | καὶ > A<sup>1</sup>R 22 τοίνυν]  
 οὖν R 23 τοῦ > M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> | ἢ — 24 προουπάρχον > A<sup>1</sup>R 24 f τοῦ πυρὸς  
 > M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 25 τοῦ] τὸ M<sup>2</sup> 29 καὶ + τὰ A<sup>1</sup>R 29 f ἄρτι R 30 ἀκτιστον]  
 ἀστεκτον A<sup>1</sup>RP<sup>3</sup>

δέχον ἐκ τούτων ἀφορμὰς σωτηρίους καὶ πτερώσας τῇ πίστει τὸ τῆς διανοίας σου ὅμιλα ἀνάβηθι ἐπὶ τὴν ὑψηλὴν τοῦ θεοῦ ἐπίγνωσιν· καὶ ἀπαντήσει σοι, ὡς γε εὐχόμεθα καὶ πιστεύομεν. ἐναστράπτοντα 16 σοι ἡ χάρις ἡ τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ νιοῦ καὶ τοῦ ἄγιον πνεύματος. 5 δεικνύοντα σοι μίαν θεότητα, πῦρ οὖσαν ἀθάνατον καὶ ἀπανγάσμα καὶ φῶς, ἀπλῆν καὶ ἀσύνθετον ἀγώριστον ἀδιαιρέτον ἀπεινόητον καὶ ἀνέκριστον, τριάδα ἀληθῶς ὅμοούσιον τὴν τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ νιοῦ καὶ τοῦ ἄγιον πνεύματος.

"Οπον πιστεύει ὁ φιλόσοφος εἰς τὴν ἀγίαν τριάδα. ταῦτα ξβ' 17 10 ἀκούεις ὁ φιλόσοφος καὶ ὡς ἐν ἐκστάσει γενόμενος ἀπηνεώθη ἐπὶ πλεῖστον ὅσον καὶ «οἱ διαλογισμοὶ αὐτοῦ συνετάρασσον αὐτὸν» φόβος τε πολὺς ἐπέπεσεν ἐπ' αὐτόν· εἴτα εἰς ἔαντὸν ἐλθὼν ἀνεκραγάσε μέγα, εἰπών· δόξα σοι, ὁ θεὸς ὁ ἐμπνεύσας τούτοις τοῖς ἄγιοις σου 18 τὸ ὑπὲρ πάντα νοῦν μυστήριον τῆς ἀχράντου καὶ ἀχωρίστου καὶ ἀπτί- 15 στον θεότητος ἀλλὰ δέομαι σου. Χριστέ, ὡς παναγάθον πατρὸς παν- ἀγαθος νιός, πάρεσ ἀπερ εἰς σὲ ὑπαχθεῖς ταῖς ἀσεβέσι παρὰ τοῦ Ἀρείου δόξαις ἥμαρτον, καὶ μὴ εἰσπραχθῆσομαι δίκαιος παρὰ σοὶ τῷ δικαίῳ κοιτῆ ὑπὲρ τῶν ἀσεβῶν ὅμιλάτων ἐκείνων, ὃν κατὰ σοῦ ἀπέ- φηνα ὁ τάλας. οὐαὶ Ἀρείῳ καὶ τῇ συμμορίᾳ αὐτοῦ τῇ ἀσεβεῖ. 19 20 βλασφημήσασιν εἰς τὸν νίὸν τοῦ θεοῦ [λέγοντα] >ην ποτε ὅτε οὐκ ἦν καὶ ὅτι κτίσμα καὶ ποίημα καὶ ἐξ ἐτέρως οὐσίας ὁ νιὸς τοῦ θεοῦ καὶ τὸ πνεῦμα τὸ ἄγιον καὶ μὴ τῆς αὐτῆς οὐσίας ἡς ὁ πατήρ εἰση- 25 κόσι τὸν νίὸν τοῦ θεοῦ καὶ τὸ πνεῦμα τὸ ἄγιον. ἀναθεματίζω 20 νῦν καὶ πάντοτε Ἀρείον καὶ τὰς ἀσεβεῖς αὐτοῦ δόξας καὶ τοὺς τὰς αὐτοῦ φρονοῦντας πάντας καὶ τὸν βλασφημοῦντας κατά τε τοῦ πατρὸς κατά τε τοῦ νιοῦ καὶ κατὰ τοῦ ἄγιον πνεύματος· ὁ γὰρ τὸν νίὸν μὴ ἔχων οὐδὲ τὸν πατέρα ἔχει· καὶ ὁ εἰς τὸν νίὸν καὶ τὸ πνεῦμα τὸ ἄγιον βλασφημήσας εἰς τὸν πατέρα ἐβλασφήμησε. καθικε- 21 τεέω τὴν ὑμετέραν ἱερᾶν γεροντούσιαν, βοηθήσατέ μοι διὰ τῶν ὑπὲρ ἐμοῦ 30 πρὸς τὸν Χριστὸν τὸν νίὸν τοῦ θεοῦ ἴνεσιῶν ὑμῶν ἀκολουθοῦντι μάλιστα τοῖς δι' ὑμῶν ὑπὸ τοῦ ἄγιον πνεύματος ἐκτεθεῖσι καὶ ὅρι-

11 Dan. 5, 6 (Th.) — 15f vgl. S. 17, 27 — 26 vgl. I Joh. 2, 23

A<sup>1</sup>HR V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

3 σοι > M<sup>2</sup>P<sup>2</sup> | [γε] A<sup>1</sup> 4 ι<sup>2</sup> > M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 6 ἀπλοῦν HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 9 mit ξβ'  
hört die Zählung auf in M<sup>2</sup> 13 σον > H 13 ἄπερ] ἂ A<sup>1</sup>R | ταῖς] τοῖς H  
18 ἐκείνων ὅμιλάτων ~ A<sup>1</sup>R 18f ἀπέφηνα (aber a. Rand ἀπέφηνα) M<sup>2</sup> 19 τῇ  
ἀσεβεῖ αὐτοῦ συμμορίᾳ A<sup>1</sup>R 21 ὁ νιὸς — 22 οὐσίας] καὶ οὐκ R 24 πάντοτε  
+ τὸν H | αὐτοῦ ἀσεβεῖς ~ P<sup>2</sup> 24f τὰ αὐτὰ A<sup>1</sup>M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 26 καὶ κατὰ] κατέ  
τε R 29 ἱερᾶν > M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> | βοηθήσατέ μοι > R 31f διοριζομένοις A<sup>1</sup>R

ζομένοις, καὶ ὁμολογῶ ταῦτα ἀληθῆ εἶναι καὶ βέβαια. τοῦτο γὰρ 22 πιστεύω εἶναι ὅπερ ὁ ἱεροφάντης εἶπε Παῦλος ἡ τὸ μυστήριον τὸ ἀποκενορυμμένον ἀπὸ τῶν αἰώνων καὶ ἀπὸ τῶν γενεῶν, ὃ νῦν ἀπεκαλύφθη, καθὼς εἴρηται τοῖς ἀγίοις αὐτοῦ ἀποστόλοις καὶ προφήταις<sup>2</sup> καὶ ὑμῖν, ἐν πνεύματι ἀεὶ ὅντα καὶ συνηπάρχοντα καὶ συνδιαμέροντα τῷ θεῷ καὶ πατρὶ τὸν νῦν αὐτοῦ καὶ τὸ πνεῦμα αὐτοῦ τὸ ἄγιον.

Προσθέρτες οἱ ἄγιοι πατέρες εἶπον πρὸς τὸν φιλόσοφον Ἑγέρῳ πηγῆς καὶ ποταμοῦ καὶ ὕδατος διὰ τοῦ ἐπισκόπου Λεοντίου· κἀκεῖνο δὲ νοητέον ὡς φίλε λουπὸν τῆς ἀληθείας, φιλόσοφε. 23 πηγὴν ροήσωμεν γεννῶσαν ποταμὸν ὕδατος· πᾶς γὰρ ποταμός, ὃς οἰσθα, πηγὴν ἔχει γεννήτορα, εἴτα προέρχεται μὲν ὁ ποταμός ἐξ τῆς πηγῆς τοῦ ὕδατος, ἀλλ᾽ οὐδεὶς καλεῖ τὸν ποταμὸν πηγὴν ἢ τὴν πηγὴν ποταμού, ἀλλ᾽ ἡ πηγὴ πηγὴ καλεῖται καὶ ὁ ποταμός ποταμός 15 καὶ ἀμφότερα ἐν ὕδωρ. ἐπὰν δέ τις ἐθέλοι ἀρέσασθαι ἐκ τοῦ ποταμοῦ ἢ τῆς πηγῆς ὕδωρ, μεταβάλλει τὴν προσηγορίαν. οὐκέτι γὰρ πᾶπελθε, πορευθεὶς ἀντλησον καὶ φέρε μοι τὴν πηγὴν ἢ τὸν ποταμὸν· ἀλλ᾽ ὕδωρ. καὶ μία μὲν ἡ φύσις, τρία δέ πρόσωπα λεχτέα πηγὴ ποταμὸς ὕδωρ. ἀλλὰ καὶ ἡ θεία γραφὴ ταῦτα φράζουσα 20 δείκνυται — οὐ γὰρ ἀλλότρια ταύτης ἡμεῖς σοι φθεγγόμεθα, γιήσιον λουπὸν τέκνου τῆς κάριτος, εἰ καὶ ὡς ἐν ὑποδείγμασι καὶ τύποις καὶ εἰκόσι τῆς ἀληθείας τὸν λόγον εἰσηγησάμεθα — λέγει οὖν περὶ τοῦ 4 νιοῦ ἡ θεία γραφή· «κλινεῖ, φησίν, ἐπ' αὐτὸν ὡς ποταμὸς εἰρήνης<sup>3</sup> ἐκπορευόμενος δηλονότι ἐκ τῆς ἀληθοῦς πηγῆς τῆς ζωῆς τῆς 25 τοῦ πατρὸς θεότητος, καθά πησιν αὐτὸς ὁ κύριος ἐν εὐαγγελίοις βοῶν ἡγὼ ἐκ τοῦ πατρὸς ἐξῆλθον καὶ ἥκω», κἀκεῖνο δὲ ὅπερ ἔφη λευκότατα ἡγὼ καὶ ὁ πατὴρ ἐν ἐσμεν<sup>4</sup>, καὶ τὸ ἡγὼ ἐν τῷ πατρὶ καὶ ὁ πατὴρ ἐν ἐμοὶ<sup>5</sup> καὶ τὸ πνεῦμα δὲ τὸ ἄγιον, ὅτι 5 ἐξ αὐτοῦ λαμβάνομεν ἀπαντες οἱ πιστοί, τῆς αὐτῆς ὃν οὐδείας ἦς ὁ

2 Kol. 1, 26 — 23 Jes. 66, 12 — 26 Joh. 8, 42 — 27 Joh. 10, 30 —  
27f Joh. 14, 10

A<sup>1</sup>HR V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

2 πιστεύων P<sup>3</sup> | εἶπε] ἔφη R 3 τῶν<sup>2</sup>>V<sup>1</sup> 5 ἐν + τῷ HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> |  
δοτα] ὃν M<sup>2</sup> 9 καὶ<sup>1</sup> > H | τοῦ + αὐτοῦ V<sup>1</sup> 9f λεοντίου ἐπισκόπου ~ V<sup>1</sup>  
10 λουπὸν ὡς φίλε ~ R 12 γεννήτειψαν R γεννήτο P<sup>3</sup> 12f ἐκ τῆς πηγῆς  
> V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 13 ἐπὰν] ἔλαν R | ἀρρέσασθαι RM<sup>2</sup>P<sup>1</sup> 20 σοι > M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 21 τῆς  
κάριτος > V<sup>1</sup> 23 νιοῦ + τοῦ θεοῦ M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> | φησίν > R 24 τῆς<sup>2</sup> > R  
26 βοῶν A<sup>1</sup>R βοᾶ V<sup>1</sup>P<sup>3</sup>> HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 29 ἀπαντες > A<sup>1</sup>R

πατήρ καὶ ὁ νιός, ἐκπορευόμενον μὲν ἐκ τοῦ πατρὸς ἔδιον δὲ ὅν τοῦ  
νιοῦ, καθάπερ ἀνωτέρῳ ἀπεδείξαμεν, ὅτι δὲ ἐξ αὐτοῦ ἡμῖν ἀναβλήζον  
ἐστί, σαφέστατα ἐν εὐαγγελίοις ἐδίδαξεν αὐτὸς ὁ κύριος εἰπόν· »Ἐάν  
τις διψῇ, ἐρχέσθω πρὸς μὲν καὶ πινέτω· ὁ πιστεύων εἰς ἐμέ,  
5 καθὼς εἰπεν ἡ γραφή, ποταμοὶ ἐκ τῆς κοιλίας αὐτοῦ ὁρέονται  
σουσιν ὕδατος ἔστητος«, οἵτις ὁ εὐαγγελιστὴς θεόθεν ἐμπνευσθεὶς  
τὸ δῆθεν ἐρμηνεύων ἐπιφέρει λέγων· »τοῦτο δὲ ἐλεγε περὶ τοῦ  
πιστεύματος οὗ ἡμελλον λαμβάνειν οἱ πιστεύοντες εἰς αὐ-  
τόνες· καὶ ὁ προφήτης δὲ Δανιὴλ ὅρα τί περὶ ταύτης τῆς πηγῆς  
10 τῆς ὄντως ζωῆς, τῆς ἀγίας τριάδος βοῶ ὅτι »παρὰ σοὶ πηγὴ ζωῆς.  
ἐν τῷ φωτὶ σου ὁ ψόμεθα φῶς«, πηγὴν ζωῆς τὸν θεόν καὶ πατέρα  
καλῶν πρὸς τὸν νίον λέγων, ἐπείπερ ὁ πατήρ ἐν τῷ νίῳ καὶ ὁ νιός  
ἐν τῷ πατρὶ· φῶς δὲ τὸν νίον προσαγορεύει, ἐν φῷ φωτὶ λέγει ὄφεσθαι  
φῶς τὸ πιεῦμα τὸ ἄγιον. »Ἐν γὰρ τῷ φωτὶ σου, φησίν, ὁ ψόμεθα  
15 φῶς«. πηγὴ γὰρ ὄντως ζωῆς καὶ φωτὸς ὁ πατήρ, φῶς καὶ ὁ  
νίος ἐκ φωτὸς τοῦ πατρὸς, φῶς καὶ τὸ πιεῦμα τὸ ἄγιον ἐξ αὐτοῦ  
τοῦ φωτός. ἐπείπερ, ὡς πολλάκις ἡμῖν λεκτέον, μία θεότης τοῦ  
πατρὸς καὶ τοῦ νιοῦ καὶ τοῦ ἄγιον πιεύματος, καθὰ αὐτὸς βοῶ διὰ  
τῶν προφητικῶν λόγων »Ἐγώ εἰμι θεός, οὐκ ἔστιν ἄλλος· καὶ  
20 ἐγώ θεός πρῶτος καὶ ἐγώ μετὰ ταῦτα καὶ εἰς τὸν αἰῶνα  
ἐγώ εἰμι« καὶ πάλιν »Ἐγώ εἰμι καὶ οὐκ ἥλλοιώμαι καὶ εἰς τὸν  
αἰῶνα ἐγώ εἰμι« καὶ τὸν ἔπειτα καὶ κατὰ τὰ προαποδειχθέντα. ἀραγ-  
25 καὶ τὸν γὰρ οἶμαι ἐπαγαλαβεῖν τὰς δύσεις, εἰ καὶ μὴ πάσας διὰ τὸ  
πλῆθος, ἀλλ᾽ οὖν τὰς σαφεστέρας πρὸς τὸ βεβαιοτέραν τὴν σύστασιν  
ἔχειν τὰ εἰρημένα. τὰ οὖν ἐκ στόματος Ἱερεμίου τοῦ προφήτου  
30 παραθήσομεν· »ό κατασκευάσας, φησί, τὴν γῆν εἰς τὸν αἰῶνα

2 vgl. S. 88, 31 — 3 Joh. 7, 37f — 7 Joh. 7, 39 — 10 Psal. 35, 10 —  
12 vgl. Joh. 14, 10 — 14 Psal. 35, 10 — 19 Jes. 41, 4; 45, 21 — 21 Mal. 3, 6  
— 26 Baruch 3, 32ff vgl. S. 69, 13ff

A<sup>1</sup>HR V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

1 δ > P <sup>3</sup>	2 ἡμῖν > P <sup>2</sup>		ἀναβλήζον ἡμῖν ~ V <sup>1</sup>	3 αὐτὸς > H
7 τὸ δῆθεν] τάληθὲς A <sup>1</sup> τάληθῆ R	Ἐλεγε] Ἐλεγον R εἶπε	V <sup>1</sup>	9 δὲ > H	
ταίτης + τῆς γραφῆς ἡ ὡς (καὶ?) περὶ P <sup>2</sup>	10 σοὶ + ἡ A <sup>1</sup> R		12 λέγει R	
13 ὑπαγορεύει V <sup>1</sup> P <sup>3</sup>	φ] τῷ H	14 φῶς > R	14f ἐν τῷ φωτὶ	
σου γὰρ ψόμεθα φησὶ φῶς ~ R	δψόμεθα φησὶ φῶς ~ A <sup>1</sup>		15 πηγὴν H	
18 καθὼς R	19 προφητικῶν + ἀπίστο R	λέγων V <sup>1</sup>	θεός + καὶ M <sup>2</sup> P <sup>1</sup> P <sup>2</sup>	
21 καὶ πάλιν ἐγώ εἰμι auf d. Rand nachgetragen V <sup>1</sup>	καὶ <sup>1</sup> — 22 εἰμὶ > M <sup>2</sup> P <sup>1</sup> P <sup>2</sup>			
22 ἀποδειχθέντα V <sup>1</sup> ἀπροαποδειχθέντα P <sup>3</sup>	26 παραθήσομαι P <sup>2</sup>			

χρόνον ἐνέπλησεν αὐτὴν κτηνῶν τετραπόδων. ὁ ἀποστέλλων τὸ φῶς καὶ πορεύεται, ἐκάλεσεν αὐτὸν καὶ ὑπήκουεν αὐτῷ τῷ οὐρανῷ· οἱ δὲ ἀστέρες ἐλαμψαν ἐν ταῖς φυλακαῖς αὐτῶν καὶ ἡνφράνθησαν· ἐκάλεσεν αὐτὸν δὲ καὶ εἶπαν· πάρεσμεν· 5 ἐλαμψαν μετ' εὐφροσύνης τῷ ποιῆσαντι αὐτούς. οὗτος δὲ θεὸς ἡμῶν, οὐ λογισθήσεται ἔτερος πρὸς αὐτὸν· καὶ τὰ ἔπη. ἀραγαζαῖν οὖν, θεοφιλέστατε φιλόσοφε, ἐπιστῆσαι ὅδε τὸν 11 νοῦν καὶ ἀραπτίξαι τῆς γραφῆς τὴν διάνοιαν. ἔδειξε γάρ, καθὰ καὶ αὐτὸς συνωμολόγησε, ὅτι περὶ τοῦ νιοῦ ταῦτα προείρηται. • μετὰ 10 ταῦτα γάρ, φησίν, ἐπὶ τῆς γῆς ὥφθη καὶ τοῖς ἀνθρώποις συνανεστράφη». εἰ οὖν κατὰ τὴν ἀσεβῆ μοχθηρίαν Ἀρείου ἄλλη 12 τις οὐδίᾳ κτιστή ἐστι τοῦ νιοῦ καὶ μεταγενέστερος τοῦ πατρὸς θεός, λέγει δὲ περὶ αὐτοῦ ἡ γραφή· οὗτος δὲ θεὸς ἡμῶν, οὐ λογισθήσεται ἔτερος πρὸς αὐτὸν·, οὐ θεὸς ὁ πατὴρ κατὰ τὴν Ἀρείου 15 ἀσεβειαν, ἐπείπερ λέγει περὶ τοῦ νιοῦ • οὐ λογισθήσεται ἔτερος πρὸς αὐτὸν·, καὶ ἐλέγχονται οἱ ἀσεβεῖς Ἀρειομανῆται σὺν τῷ τῆς βλασphemίας ἀντῶν αὐθέντῃ πρὸ τῆς περὶ τοῦ νιοῦ ἀργήσεως αὐτὸν τὸν πατέρα ἐνβαλόντες τῆς θεότητος, καὶ ἄθεοι παντελῶς εὑρίσκονται οἱ τῆς ἀληθείας πολέμαιοι. ὁ γὰρ τὸν νιὸν μὴ ἔχων, καθά 13 20 φησιν ἐν καθολικαῖς, • οὐδὲ τὸν πατέρα ἔχει·, ἢ δὲ καθολικὴ πίστις μίαν θεότητα οἴδε καὶ ταύτην πρεσβεύει τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ νιοῦ καὶ τοῦ ἄγιον πνεύματος, παρ' ἣν οὐ λογισθήσεται ἔτέρα. τὸ δὲ μυστήριον τοῦτο τῆς ἀγίας καὶ προσκυνητῆς καὶ ὅμοονδίου τριάδος ἀπερινότον καὶ ἀνέφραστον καὶ πάντη ἀκατάληπτον ὑπάρχει πίστει 25 μόνη νοεῖσθαι δυνάμενον.

Καὶ ὁ φιλόσοφος· θεῖα ὡς ἀληθῶς καὶ φωτὸς ἔμπλεα τὰ παρὰ ξδ' 24 1 τοῦ ἄγιον πνεύματος δί· νῦν ἐκπονηθέντα. δέομαι δὲ ὑμῶν, ἐρασμίων μοι ὅντων τῶν ιερῶν τῆς διδασκαλίας ὑμῶν λόγων, ὑπόσχετέ μοι τὰς ἐναγεῖς ὑμῶν ἀκοὰς καὶ πρὸς ἓπεριτῶ διδάξατε, ἵνα 30 πληρεστάτην λήψεσθε παρὰ τοῦ θεοῦ τὴν ὑπὲρ τῆς ἐμῆς σωτηρίας ἀμοιβήν. ἀπόκρισις τῷρ ἀγίων πατέρων διὰ τοῦ αὐτοῦ ἐπισκόπου

9 Baruch 3, 38 — 13 Baruch 3, 36 — 20 IJoh. 2, 23

A<sup>1</sup>HR V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

2 αὐτὸν τὸ φῶς R	4 εἶπον R	7 ἀραγαζαῖον H ἀραγαζαῖος d. übr. HSS   οὖν + ὁ V <sup>1</sup> P <sup>3</sup>   φιλόσοφε > H   ἐπιστησον H	8 zaθώς R	9 οὐτι] ἔτι R	
14 οὐ — 16 καὶ > A <sup>1</sup> R, καὶ scheint durch Rasur getilgt A <sup>1</sup>	18 ἐξβάλλοντες HR	22 παρ'] καθ' R	26 Mit ξδ' hört die Zählung in P <sup>2</sup> und damit überhaupt i. d. HSS auf	29 εναγεῖς ἴμων > R	30 λήψησθε HM <sup>2</sup> P <sup>1</sup> 31 ἀγιωτάτων A <sup>1</sup> M <sup>2</sup> P <sup>1</sup> V <sup>1</sup>

**Λεοντίου** εἰπὲ ὁ βούλει, ἐπιθυμητὸν γὰρ ἡμῖν πληροφορῆσαι σε, ἐν 2 πᾶσιν εὐμαρῶς δύναμένον σου νῦν μάλιστα δέχεσθαι τὰς ἀποδείξεις τῶν δήσεων ἐλλαμφθέντος σου υπὸ τοῦ ἄγίου πνεύματος. εὐχαριστία τοῦ φιλοσόφου καὶ ἐπερώτησις περὶ τῆς τοῦ κυρίου ἐναρθρω- 5 δήσεως<sup>5</sup> χάρις νῦν τῇ ιερῷ κεφαλῇ. φατε δέ μοι, ὡς ἔρωτατοι, 3 πῶς νοητέον τὸ τὸν θεὸν λόγον τὸν τοῦ θεοῦ νῦν ἐπὶ τῆς γῆς ὥφθαι καὶ τοῖς ἀνθρώποις συνανεστράφθαι ἀθέατον ὅντα πάσῃ κτιστῇ φύσει ὁρμένη τε καὶ νοομένη, καὶ τίς ἡ αἰτία, δι’ ἣν ταῦτα ἐποργμα- 10 τεύσατο, διδάξατε, παρακαλῶ. ἀπόκρισις τῷ ἀγίῳ πατέρων πρὸς τὸν φιλοσόφον διὰ τοῦ ἐπισκόπου Λεοντίου· ἡ μὲν αἰτία τῆς 4 αὐτοῦ παρουσίας φύκονομήθη ὑπ’ αὐτοῦ διὰ τὴν ἐν τῷ παραδείσῳ τῶν πρωτοκτίστων ἀνθρώπων τοῦ τε Ἀδάμ καὶ τῆς Εῆς γεγενημέ- 15 νην ἀπόπτωσιν, ἡτις ἄπαν τὸ αὐτῶν ἐπενέμετο γένος. ἐπεὶ οὖν 5 παραβάντες τὴν ἐντολὴν τοῦ θεοῦ χαοίσματος ἐγνυμνώθησαν, τοῦτο ἀποδοῦναι ἥθελησεν ὁ δημιουργὸς τῷ τῶν ἀνθρώπων γένει. καὶ νοητέον ἐνταῦθα, ὅτι ὥσπερ εἶπεν ὁ θεὸς »ποιήσω μεν ἀνθρωπον κατ’ εἰκόνα ἡμετέραν καὶ καθ’ ὅμοιωσιν· καὶ ἐποίησεν ὁ θεὸς τὸν ἀνθρωπὸν· κατὰ τὰς προορηθείσας ἀποδείξεις. ὁ αὐτὸς πάλιν εἶπε, σώσωμεν τὸν ἀπολωλότα ἀνθρωπὸν, ὃν κατ’ εἰκόνα 20 ἡμετέραν καὶ καθ’ ὅμοιωσιν ἐποίησαμεν. καὶ ὥσπερ ὁ θεὸς καὶ 6 πατὴρ εἶπε τὸ ποιήσω μεν καὶ ὁ νῦν ἐδημιουργησε, θεὸς ὃν ἐκ θεοῦ, ὁ αὐτὸς πάλιν βούλῃ πατρικῇ ἀνασῶσαι ἐν ἑαυτῷ ἥθουληθη τὸν ἀνθρωπὸν. ἐπερώτησις τοῦ φιλοσόφου περὶ τοῦ αὐτοῦ· καὶ 7 πῶς ἐπὶ τῆς γῆς ὥφθη καὶ συνανεστράφη ὡς ἀνθρώπος τοῖς ἀν- 25 θρώποις θεὸς ὧν ἀναλλοίωτος; ἀπόκρισις παρὰ τῷ ἀγίῳ πατέ- 30 ρῳ διὰ Μακαρίου ἐπισκόπου Ιεροσολύμων· κατὰ τὴν φωνὴν τοῦ θεοπεδίου Παύλου «μέγα ἐστὶ τὸ τῆς εὐδεβείας μυστήριον, θεὸς ἐφανερώθη ἐν σαρκὶ», τοῦτο ἐστιν ὁ τοῦ θεοῦ νῦν τότε αὐτὸς ὥφθη καὶ ἀγέλοις· οὐδὲ γὰρ ἀγέλοις η̄ ἀρχαγγέλοις η̄ τισι τῶν ἐπονοματίων δυνάμεων θεατὸς ὁ μονογενῆς, ἐπείπερ θεὸν οὐδεὶς

6f. 24 vgl. Baruch 3,38 — 16 Gen. 1, 26f — 27 I Tim. 3, 16 — 30 vgl.

Joh. 1, 18

A1HR V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

1] ὡς R 2 εὐμαρῶς + ὡς P<sup>2</sup> | σου > R 3 λαμφθέντος P<sup>1</sup> ἐλαμφθέν-  
τος P<sup>2</sup> 4 κυρίου + ἡμῶν R 5 δὲ δὴ P<sup>2</sup> 6 τῆς > R 9f πρὸς τὸν φιλό-  
σοφον > R 10 τοῦ + αὐτοῦ M<sup>2</sup>P<sup>1</sup> 11 τῆς M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 14 ἐγνυμνώθησαν] ἐστε-  
ρήθησαν V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> ἐγνυμνώθη R 22 πατρικῇ βούλῃ ~ H | αὐτῷ P<sup>2</sup> 23 ἀπερώτησις M<sup>2</sup>  
24 τῆς > M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> | καὶ + τοῖς ἀνθρώποις ~ P<sup>2</sup> 25 παρὰ > M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 28 θεὸς  
Holl] δὲ HSS (δὲ P<sup>3</sup> Balf.) | ὁ νῦν τοῦ θεοῦ ~ H 29 ὥφθη (ἀνθρώποις) Holl |  
η̄ ἀρχαγγέλοις > P<sup>2</sup> 30 οὐδεὶς θεὸν ~ H

Gelasius.

έώρακε πώποτε. οὗτος τὴν ἐξ οὐρανῶν καταφοίτησιν ἀκούων 9  
μὴ τοπικὴν μετάστασιν τῆς ἀκωρήτου αὐτοῦ ὑποπτεύσῃς θεότητος,  
οἰκονομίαν δὲ τὸν τοῦτο τὸ μέγα τὸ ἀληθῶς τῆς εὐσεβείας  
μυστήριον, ἐν φάνεταινισθημεν. ἀναζαίριοις γὰρ γέγονε καινότη- 10  
5 τος ἐπανάληψις διὰ δὴ τοῦτο ἀποδιδοὺς ἡμῖν τὴν πρὸς ἔαυτὸν  
ὅμοιωσιν ὁ αὐτὸς τοῦ θεοῦ λόγος εἰς ὅμοιωσιν ἡμῶν κατῆλθεν. ἀδύ- 11  
νατον δὲ ἦν θεὸν ὅμοιωθῆναι ἡμῖν μὴ σαρωθέντα — οὐ γὰρ ἀσώ-  
ματον εἶδος αὐτῷ ἀσωμάτου οὐδίας προσεγίρετο, ὅπερ ἦν αὐτός,  
ἄλλα τὸ σωματικόν — σωματικὴ δὲ οὐδία ἄνευ προσλήψεως οὐκ  
10 ἔγινετο· διὰ τοῦτο σῶμα ἀληθῶς προσέλαβεν, ἵνα οἱ τῆς ἐξ ἀρχῆς  
ἀδελφότητος ἐκπεσόντες διὰ τὴν τοῦ ἀσωμάτου εἶδονς ἀλλαγῆν, τοῦτο  
ἔστι τῆς τοῦ πνεύματος χάριτος, ἡς διὰ τῶν πρώτων ἀνθρώπων  
τοῦ τε Ἀδὰμ καὶ τῆς Εῆς ἀπωλέσαμεν, εἰς ἀδελφότητα εἰσαχθῶμεν  
διὰ τῆς σωματικῆς προσλήψεως καὶ πάλιν τὸ ἀσώματον εἶδος τὸ  
15 θείον ἀπολάβωμεν. λαμβάνει δὲ σάρκα ἐκ γυναικός· οὕτως γὰρ 12  
καὶ ὅμοιεν ἡμῖν καθίσταται, ἵνα καὶ ὡς ὅμοιενέσιν ἡμῖν μετασῆ-  
της δόξης τῆς ἐαυτοῦ, ἵνα καὶ τὴν γυναῖκα διὰ τῆς γεννήσεως ἀνασώσῃ.  
»ἀνασωθήσεται γάρ, φησίν, ἡ γυνὴ διὰ τῆς τεκνογονίας«. σάρξ 13  
δὲ προσείληπτο τὸ κατὰ φύσιν ἔχοντα ζωτικόν οὐδεμία γάρ σάρξ ἄνευ  
20 τοῦ ζωοποιοῦ, ὃ καὶ ψυχὴν ἰδίως ἡ γραφὴ καλεῖ. ὁ φιλόσοφος· τίς 14  
οὐκ ἂν ἐπλαγῇ ἐπὶ τοῖς μεγαλείοις τοῦ θεοῦ τούτοις, ὡς ἔφατε;  
πλὴν πῶς λαμβάνει σάρκα ἐκ γυναικός, καθὼς ἀρτίως εἰρήκατε;  
ἀπόκρισις τῷτο ἀγέων πατέρων σίὰ τοῦ αὐτοῦ Μακαρίον ἐπι-  
σκόπου Ιεροσολύμων· ἥδη εἰρήκαμέν σοι, ὡς βέλτιστε, μηδαμῶς 15  
25 ἐπὶ τῶν τοῦ θεοῦ μυστηρίων λέγειν τὸ ὄπως· ἀπόρρητα γάρ εἰσι  
καὶ ἀνεπιλόγιστα· ὡς δὲ ἐκ τῶν ἱερῶν λόγων ἐδιδάχθημεν, ἐροῦμεν  
ὅσον δὲ λόγος παραστῆσαι δυνήσεται. τὸ γὰρ παντελῶς καταληπτι- 16  
κὸν τοῦ μυστηρίου ἐκείνου, τῆς τοῦ κυρίου ἐνσάρκου οἰκονομίας, πῶς  
γέγονεν, οἰδεν ἀνθρώπων οὐδὲ ἀγγέλων οὐδείς, οὐδὲ αὐτὸς Γαβριὴλ  
30 ὁ διακονησάμενος τῷ μυστηρίῳ ἐκείνῳ, οὐδὲ ἡ πάναγνος καὶ καθαρὰ  
καὶ ἀγία παρθένος Μαρία παραστῆσαι δυνήσεται τὴν ὄλην τῆς αὐτῆς

3f I Tim. 3, 16 — 18 I Tim. 2, 15

A<sup>1</sup>HR V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

9 ἄνευ + τῆς R | προσλήψεως + τε A<sup>1</sup> 11 ἀλλαγή[ν] A<sup>1</sup> 12 τὸν πρῶ-  
τον ἀνθρώπων P<sup>2</sup> 15 σάρκα] σῶμα V<sup>1</sup> 16 ὁ μονογενὴς P<sup>3</sup>, ὅμοιεν ἡς corr.  
aus ὅμοιεν HR 17 τῆς ἐαυτοῦ δόξης A<sup>1</sup>R | ἀνασώσῃ H > d. übr. HSS  
20 ζωοποιοῦ A<sup>1</sup>HR ζωτικοῦ d. übr. HSS 21 ἐππλαγείη M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> | φατε R  
30 τὸ μυστήριον ἐκεῖνο A<sup>1</sup>R

τοῦ θεοῦ λόγου σαρκώσεως κατάληψιν — αὐτὸς γὰρ μόνος ὁ μονογενῆς τοῦ θεοῦ νῦν τὸ ἀκριβές οἴδε τῆς ἑαυτοῦ δι’ ἡμᾶς ἐνανθρωπήσεως — εἰ γὰρ καὶ »παρέδοσαν ἡμῖν οἱ ἄπ’ ἀρχῆς αὐτόπται<sup>17</sup> καὶ ὑπηρέται γενόμενοι τοῦ λόγου« καθά φησιν ὁ Λουκᾶς, περὶ 5 τῆς ἐνδάρκου αὐτοῦ οἰκουμένιας ὅτι »ἐκ σπέρματος Δανῆδ καὶ Ἀβραὰμ τὸ κατὰ σάρκα« καὶ τὸ »ἔξ ἥς ἐγεννήθη Ἰησοῦς«, τοῦτ’ ἔστιν ἐκ τῆς παρθένου, »ὁ λεγόμενος Χριστός«, καὶ ὅτι »ῶν οἱ πατέρες καὶ ἔξ ὕν ὁ Χριστὸς τὸ κατὰ σάρκα«, καὶ ὅτι »οὐκ ἀγγέλῳν, ἀλλὰ σπέρματος Ἀβραὰμ ἐπελάβετο«, καὶ ὅτι »κατὰ πάντα 10 ὠμοιώθη ἡμῖν, πλὴν τῆς ἀμαρτίας«. ταῦτα ἴσμεν· ὁ δὲ<sup>18</sup> τρόπος, πῶς ταῦτα γεγένηται, πάσης λογικῆς φύσεως ὑπερβαίνει διάνοιαν. λέγει γὰρ καὶ περὶ τούτου Ἱερεμίας ὁ προφήτης »καὶ ἀνθρωπός ἐστι, καὶ τὶς γνώσεται αὐτόν«;

Θαυμάζοντος δὲ τοῦ φιλοσόφου καὶ παντὸς τοῦ συναθροισθέντος<sup>19</sup> 15 πλήθονς εἰς τὴν ἀκρόσιν προσθέρτες οἱ ἄγιοι πατέρες διὰ Μακαρίον ἐπισκόπου Ἱεροσολύμων εἶπον· ἦδη διὰ πλείστων ὅσων<sup>20</sup> ἀπεδείξαμεν, ὅτι θεὸς ὅν ὁ μονογενῆς νῦν τοῦ θεοῦ γέγονεν ἀνθρωπος διὰ φιλανθρωπίαν, σαρκωθεὶς καὶ γεννηθεὶς ἐκ τῆς παρθένου Μαρίας ἀπορρήτῳ γεννήσει. ἐπειδὴ γὰρ ἡβούληθη, ὡς προ- 20 απέδειξεν ὁ λόγος, ἀνακαίνισαι τὰ διὰ τὴν ἀπότιτωσιν τῶν πρωτοπλάστων λιθέντα, γέγονεν ἐν τοῖς ἡμετέροις, ἵνα ἡμᾶς ποιῆσῃ ἐν τοῖς ἑαυτοῦ, συγκαταβάς ὡς ἀτοῦς ἀριστος τῇ ἀσθενείᾳ ἡμῶν. πάλιν<sup>21</sup> 25 ἐροῦμεν τὸ συγκαταβῆναι καὶ τὸ κατελθεῖν καὶ τὸ ἀπεστάλθαι κατὰ τὸν τῆς ἐνανθρωπήσεως αὐτοῦ τρόπον διαληπτέον, ὡς προαπεδείξαμεν· τῇ γὰρ θεότητι αὐτοῦ τὰ πάντα σὺν τῷ πατρὶ πληροῦ ἀεὶ κατὰ τὰς προαποδοθείσας ἐννοίας.<sup>22</sup>

3 Luk. 1, 2 — 5 Röm. 1, 3 — 6 Matth. 1, 16 — 7 Röm. 9, 5 — 8 Hebr. 2, 16 — 9 Hebr. 4, 15 — 12 Jerem. 17, 9

A<sup>1</sup>HR V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

2 δι’ ἡμᾶς ἑαυτοῦ ~ R      4 γενομένου P<sup>3</sup> | ὁ > R      6 Nach  
σάρκα etwas getilgt R | τὸ ἔξ ἥς V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> ὅτι ἔξ ἥς HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> καὶ τὰ ἔξης A<sup>1</sup>R  
11 γέγνηται von 2. Hd. corr. in γεγένηται M<sup>2</sup> | πάσης — 12 διέρουσαν > A<sup>1</sup>HR  
mit dem Unterschied, daß A<sup>1</sup> am Rand u. schwerlich von 1. Hd. einfügt ἀκατάληπτος, H im Text einfügt ἀγνοεῖται, R auch noch die vorhergehenden Worte  
ταῦτα γεγένηται fortläßt und statt dessen ἀκατάληπτος im Text hat 14 f πλήθος  
τοῦ συναθροισθέντος ~ M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 15 f διὰ Μακαρίον ἐπισκόπου scheint schon in  
alter Zeit von 2. Hd. wiederholt zu sein (unleserlich) A<sup>1</sup> 16 [η]δ[η] A<sup>1</sup> 17 ὡρ]  
ἥν V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> | θεοῦ + καὶ V<sup>1</sup> 20 ἀπόστασιν A<sup>1</sup>H 23 συγκαταβῆν A<sup>1</sup>HRV<sup>1</sup>P<sup>3</sup>  
συγκαταβῆναι M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> | ἀπεστάλθαι] ἀπειλθεῖν R

ἡλθε διὰ φιλανθρωπίαν εἰς τοῦτο, ἀλλ’ ἡμεῖς μὲν ἐξ ὑδονῆς ὑπνου  
καὶ σπέρματος ἀνδρός, αὐτὸς δὲ πύρος ἐκ πνεύματος ἄγιον καὶ  
Μαρίας τῆς παρθένου, γαλακτοτροφούμεθα· ἡλθε καὶ εἰς τοῦτο  
σαρκὶ ὁ τῇ θεότητι αὐτοῦ διδοὺς τροφὴν πάσῃ σαρκί. γινόμεθα εἰς  
5 προσοπὴν καὶ αὖσησιν ἡλικίας· οὐκ ἀπηξίσωσε γενέσθαι καὶ αὐτὸς  
τοῦτο σωματικῶς, καθὼς γέγραπται ὅτι «Ἴησοῦς προέκοπτε  
σοφίας καὶ ἡλικίας καὶ χάριτος παρὰ θεῷ καὶ ἀνθρώποις». καὶ 23  
ἔως τριακοστοετοῦς χρόνου διανύσας, ἵνα πᾶσαν ἡλικίαν εὐλογήσῃ,  
τότε ἐπὶ τὸ βάπτισμα ἔρχεται, κηρύσσοντος Ἰωάννου νεοῦ Ζαχαρίου  
10 τῷ λαῷ βάπτισμα μετανοίας, οὐκ ἀφέσεως ἀμαρτιῶν οὔτε νιοθε-  
σίας δῶρον διδόντος· οὐ γὰρ ἦν Ἰωάννου ταῦτα δοῦναι [ἀλλ᾽] οὔτε  
ἀγγέλου, ἀλλ’ αὐτοῦ τοῦ σαρκοθέντος καὶ ἐνανθρωπήσαντος θεοῦ  
λόγου. καὶ ἀνέχεται τὸ ὑπὲρ ἡμῶν βάπτισμα, καὶ θεός ὁν ἀνα- 24  
μάρτητος ἐβαπτίσθη σωματικῶς ὡς ἀνθρώπος, οὐκ αὐτὸς δεόμενος  
15 βαπτίσματος, ἀλλ’ ἵνα τὸ ἡμέτερον βάπτισμα δοξάσῃ, ἵνα πιστεύσωμεν,  
ὅτι ὥσπερ ἐπ’ αὐτὸν κατῆλθε τὸ πνεῦμα τὸ ἄγιον, οὔτως καὶ ἐφ’  
ἡμᾶς τοὺς εἰς αὐτὸν βαπτιζομένους. εἴτε συναναστραφεὶς τοῖς 25  
ἀνθρώποις τάς τε τῶν θείων αὐτοῦ ἐντολῶν παραδοὺς ἐκδόσεις τάς  
τε τῶν σημείων ἐργασάμενος θαυματουργίας, ἐπὶ τριετῆ χρόνου καὶ  
20 τετάρτου ἀρχάμενος οὕτως ἐπὶ τὸ ὑπὲρ ἡμῶν ἐκούσιον αὐτοῦ σωμα-  
τικὸν ἔρχεται πάθος· ἡμῖν γὰρ κεχρεώστητο τιμωρία σταυροῦ· ἀλλ’  
εἰ πάντες ἐσταυρώθημεν, οὔτε ἑαυτοὺς ἐκ τοῦ θανάτου ἀρπάσαι  
ἰσχύσαμεν. ἐβασίλευσε γὰρ ὁ θάνατος ἀπὸ Ἀδὰμ μέχρι 26  
Μωσέως καὶ ἐπὶ τοὺς μὴ ἀμαρτήσαντας· πολλοὶ ἄγιοι, πολλοὶ  
25 προφῆται, πολλοὶ δίκαιοι· καὶ οὐδεὶς αὐτῶν τῆς τοῦ θανάτου ἐξου-  
σίας ἑαυτὸν ἡδυνήθη λυτρώσασθαι, ἀλλὰ ἡλθεν αὐτὸς ὁ τῶν πάντων  
σωτήρ καὶ τὰς ἡμῖν χρεωστονύμενας τιμωρίας εἰς τὴν ἐξ ἡμῶν ἀνθ’  
ἡμῶν ὑπὲρ ἡμῶν ἀναμάρτητον αὐτοῦ ὑπεδέξατο σάρκα. κατεφερό- 27  
μεθα μετὰ τὸν θάνατον εἰς τὸν Ἀιδηνόν ἀνεδέξατο καὶ τοῦτο καὶ

1f vgl. Weish. Sal. 7, 2 — 6 Luk. 2, 52 — 9 vgl. Mark. 1, 4 — 17 vgl.  
Baruch 3, 38 — 23 Röm. 5, 14

A<sup>1</sup>HR V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

4 πάσῃ σαρκὶ τροφὴν ~ R      5 καὶ αὐτὸς γενέσθαι ~ HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>      6 τοῦτο  
> V<sup>1</sup> | καθὰ R      8 εὐλογήσῃ ἡλικίαν ~ R      9 [ἔρχεται] ἡλ.9ε R      11 corr. Hei.  
12 ἐνανθρωπήσαντος + τοῦ P<sup>2</sup>      17 συνανεστραφεῖς M<sup>2</sup>      20 τέταρτον HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>  
τεταρτή R | ὑπὲρ ἡμῶν > P<sup>2</sup>      22f ισχύσαμεν ἀρπάσαι ~ H ισχύαμεν A ισχύο-  
μεν R      23 μέχρι] ἔως A<sup>1</sup>      25 προλλῆται V<sup>1</sup> | αὐτῶν nachträglich, aber  
wohl von 1. Hd. eingefügt A<sup>1</sup>      26 ἑαυτὸν bis λυτρώσασθαι am Seitenschluß un-  
leserlich, von späterer Hd. auf der folgenden Seite am oberen Rand . . . τρωσαι . a A<sup>1</sup>  
27 τὰς + ἐξ ἀμαρτιῶν R      28f καταφερόμεθα R

κατῆλθεν ἔκουσίως εἰς αὐτόν· οὐ κατηρέχθη καθάπερ ἡμεῖς ἀλλὰ κατῆλθεν, οὐ γὰρ ἦν ὑποκείμενος τῷ θανάτῳ, ἀλλ᾽ ἔξουσιαστής τοῦ θανάτου καὶ μόνος κατελθὼν μετὰ πλήθος ἀνελήλυθεν. αὐτὸς 28 γὰρ ἦν ὁ νοερὸς κόκκος τοῦ σίτου ὁ ὑπὲρ ἡμῶν πεσὼν εἰς τὴν γῆν 5 καὶ ἀποθανὼν σαρκὶ, ὃς τῇ τῇς θεότητος αὐτοῦ δυνάμει ἀνέστησε τὸν σωματικὸν αὐτοῦ νάὸν κατὰ τὰς γραφὰς καρποφορήσαντα τὴν τοῦ παντὸς ἀνθρώπινου γένους ἀνάστασιν, καὶ ἐμφανίσας τοῖς μαθηταῖς μετὰ τὴν τριήμερον ταφὴν καὶ τὴν ἐκ νεκρῶν ἀναβίωσιν ἐπέδειξεν αὐτοῖς τὰ ἐν τῷ σταυρῷ τοῦ σώματος αὐτοῦ πάθη, εἰπών· »ψηλα-  
10 φήσατέ με, καὶ ἰδετε, ὅτι αὐτὸς ἐγώ εἰμι, ὁ θαυματορύγων, ὁ καὶ τὰ ὑπὲρ τοῦ ὑμετέρου γένους ἐν τῇ σαρκὶ μον καταδεξάμενος πάθη». εἶτα ἐπὶ τεσσαράκοντα ἡμέραις συναυλιζόμενος αὐτοῖς δούς τε 29 αὐτοῖς σωτηρίων ἐντολῶν ὑποθήκας, ἀνελήλυθεν εἰς τὸνσ οὐρανὸνες βλεπόντων αὐτῶν, ἐν δεξιᾷ τε τοῦ πατρὸς κεκαθικέναι αὐτὸν οἱ 15 ιεροὶ ἐδίδαξαν λόγοι. ὃν καὶ ἡξειν προσδοκῶμεν ἐπὶ συντελεῖ τοῦ αἰῶνος κρῖναι ζῶντας καὶ νεκροὺς αἰδίως ὡς ἀεὶ συμβασιλεύοντα τῷ πατρὶ εἰς τὸν ἀπειρονας αἰώνας. αὕτη ἡ τῇς ἐκκλησίας ἀποστολικὴ 30 καὶ ἀμώμητος πίστις, ἥντινα ἄνωθεν παρ' αὐτοῦ τοῦ κυρίου διὰ τῶν ἀποστόλων ἐκ προγόνων εἰς ἐκγόνους παραδοθεῖσαν ἡ ἐκκλησία  
20 πρεσβεύει καὶ ἕχοι καὶ νῦν καὶ εἰς ἀεὶ ταύτην κρατεῖ, εἰπόντος τοῦ κυρίου τοῖς μαθηταῖς· »πορευθέντες μαθητεύσατε πάντα τὰ ἔθνη, βαπτίζοντες αὐτοὺς εἰς τὸ ὄνομα τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ νιοῦ καὶ τοῦ ἀγίου πνεύματος«.

Περὶ τῆς τῶν πάντων ὁμοφωνίας τῆς εἰς τὸ ὄμοοίσιον.

25 Τούτων οὗτος ὑπὸ τοῦ ἀγίου πνεύματος διὰ τῶν ἀγίων ἡμῶν 25 1 πατέρων τῶν ἐν ἐκείνῃ τῇ ἀγίᾳ συνόδῳ συνειλεγμένων ἐκφωνηθέντων, ἐμεγάλυνε τὸν θεὸν ἄπαν τὸ πλῆθος ἐκείνο τὸ εἰς τὴν ἀκρόασιν ἐκείνην συνελθόν. ἐπηκροᾶτο δὲ καὶ αὐτὸς ὁ θεοφιλέστατος βασι- 2 λεὺς συμπαρὼν καὶ αὐτὸς τὰ πλεῖστα τῇ συνόδῳ καὶ ὑπεραγασθεὶς 30 ἐδόξασε τὸν θεὸν τοιούτων ἐπακούσας θείων δογμάτων· καίρων δῆτα

4 vgl. Joh. 12, 24 — 5 vgl. I Pe. 3, 18 — 5 ff vgl. Joh. 2, 21f — 9 Luk. 24, 39 — 12 ff vgl. Act. 1, 3—11 — 21 Matth. 28, 19, 20

A<sup>1</sup>HR V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

<sup>τὰς</sup>

6 κατὰ στὰς V<sup>1</sup> 7 ἀνθρώπινον γένους] ἀνθρώπου R ἀνθρώπειον γένους  
V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 8 τὴν<sup>2</sup> > M<sup>2</sup> 11 ὑμετέρου V<sup>1</sup>P<sup>3</sup>M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> ἡμετέρου A<sup>1</sup>HR 12 ff δοῖς  
τε αὐτοῖς > V<sup>1</sup> 16 συμβασιλεύοντα] συμβούλεύοντα P<sup>3</sup> 19 ἐγγόνος A<sup>1</sup>HR  
20 καὶ<sup>2</sup> > M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 24 τῶν > HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> | πάντων] πατέρων R 25 ἡμῶν > H  
26 τῇ > M<sup>2</sup> 30 ἐδόξασε V<sup>1</sup> | θείων > H

ἐπὶ τῇ τῶν ἡμετέρων ἐπισκόπων συμφωνίᾳ, ὥγαλλιάτο τῷ πνεύματι· ἔσπενδε γὰρ μηδένα μὴ μέγαν μὴ μικρὸν διαφορήσαι ταύτης τῆς σωτηρίου ὁμολογίας. μετὰ γοῦν τὴν πολλὴν ταύτην καὶ χοροῖαν 3 τῆς προσκυνητῆς σπέρμεως ἐπαλήρωσιν ἔδοξε πᾶσιν ὅμοῦ τοῖς ἡμετέροις τὸ ὅμοιον δεῖν ὄρισασθαι ἐπὶ τῆς ἐκκλησιαστικῆς πίστεως, ὃν τῷ πόπον καὶ οἱ μετὰ τὸν ἀποστόλον ἄγιοι ἡμῶν πατέρες ταύτην παρέδοσαν τὴν πίστιν, τοῦτ' ἐστι τῆς αὐτῆς οὐδίας τῆς τοῦ πατρὸς ὁμολογεῖν τὸν νίον καὶ τὸ πνεῦμα τὸ ἄγιον. ἥντινα πίστιν πάντες 4 οἱ ἐν τῇ Νικαέων συναθροισθέντες ἄγιοι ἐπίσκοποι ἐβεβαίωσαν, τό τε 10 τῶν ἑρατικῶν καὶ ὁμολογητῶν ἀγίων ἀνδρῶν πλῆθος αὐτός τε ὁ πανεύφημος καὶ θεοφιλέστατος βασιλεὺς καὶ ἄπαν τὸ ἐκεῖσε τῶν πιστῶν συνεληλυθός πλῆθος χαίροντες ἀπεδέξαντο τὴν ὁμολογίαν 5 τῆς πίστεως, παρεκτὸς ἐπτακαίδεκα ἐπισκόπων τὸν ἀριθμὸν περὶ ὧν καὶ ἀνωτέρῳ εἰρήκαμεν, οἵς δὲ Ἀρειος ἐπιτέρπεσθαι δοκῶν σὺν αὐτοῖς 15 ἕάλω, συμφώνοις αὐτοῦ οὖσι, λεγόντων αὐτῶν σὺν αὐτῷ ἔξωθεν τὸν νίον δεδημιουργῆσθαι τῷ θεῷ ἐπὶ μὴ ὄντων τιῶν ὑποστάσεων καὶ οὐκ ἀπ' αὐτῆς τῆς τοῦ πατρὸς θεότητος γεννηθέντα.

"Οπον ἐπὸ τοῦ κοινοῦ τῆς συνόδου ἐκκηρύχτεται ὁ ἀσεβὴς Ἀρειος καὶ οἱ σὺν αὐτῷ.

Διὸ ἐκκηρύκτονες αὐτοὺς καὶ αὐθις γενέσθαι σὺν Ἀρειῷ τῆς καθο- 26 1 20 λικῆς ἐκκλησίας παμψηφὶ πάντες οἱ ἄγιοι ἡμῶν πατέρες ὠρίσαντο, ἀναθεματίσαντες αὐτούς τε καὶ τὴν ἀσεβὴν αὐτῶν δόξαν καὶ τὰ ὅγματα καὶ τὰ νοήματα αὐτῶν τὰ βλασφημα, οἵς ἐκέχοντο κατὰ τοῦ νίον τοῦ θεοῦ λέγοντες ἐξ οὐκ ὄντων αὐτὸν εἶναι καὶ ὅτι ἦν ποτε ὅτε οὐκ ἦν καὶ αὐτεξουσιότητι κακίας καὶ ἀρετῆς δεκτικὸν αὐτὸν εἶναι 25 τὸν νίον τοῦ θεοῦ, κτίσμα λέγοντες αὐτὸν εἶναι καὶ ποίημα. ἀνε- 2 θεμάτισεν ἀπαντα ταῦτα καὶ αὐτοὺς ἡ ἀγία σύνοδος οὐδὲ ὄσον ἀκοῦσαι τῆς ἀσεβοῦς δόξης αὐτῶν καὶ ἀπονοίας καὶ τῶν βλασφήμων αὐτῶν ὅγμάτων ἀνασχολένη. ἀλλὰ καὶ τὸ πιττάκιον δὲ αὐτῶν, 3 ὅπερ γέμον τῆς ἀσεβείας αὐτῶν ἐπιδοῦναι ἐτόλμησαν, παραχρῆμα 30 διέρρηξαν. καὶ τὰ μὲν κατ' ἐκείνοντας τοιοῦτον εἴληφε παρὰ τῆς ἀγίας

3—17 vgl. Rufin X 5 p. 965 — 22ff vgl. Philostorg. I 9a S. 10 (Bidez) und oben S. 35, 24ff

A<sup>1</sup>HR V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

1 συμφωνίᾳ > P<sup>2</sup>      2 γὰρ > A<sup>1</sup>R      4 ή πᾶσι τοῖς ἡμετέροις ὅμοῦ & R  
 5 δεῖν — πίστεως] ἐπὶ τῆς ἐκκλησίας δεῖν ὄρισασθαι R      7 αὐτῆς] αὐτοῦ H  
 8 ἀπαντες M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>      10 ἀγίων > V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> | τε > H      27 καὶ ἀπονοίας — 28 ὅτι  
 μάτων am Rand von 1. Hd. V<sup>1</sup>      27 τῶν > R      28 δὲ > RM<sup>2</sup>

συνόδου τέλος. τὰ δὲ πιὸν τῆς ὁρθοδόξου πίστεως συμφώνως 4  
ἄπαντες οἱ ἐπίσκοποι ἐν ὀλίγοις δήμαις διὰ τὴν τοῦ πιστοῦ πλήθους  
τῶν λαῶν ἀπλότητα τὸ ὄλον περιλαβόντες ὥδε πως ἐγχράφως ἐπτί-  
θενται τὸ τῆς καθολικῆς πίστεως σύμβολο.

5 Ἐκθεσις τῆς καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς πίστεως ἐκτεθεῖσης ὑπὸ τῆς ἐν Νικαίᾳ  
συνόδου ἐπὶ τοῦ θεοφιλεστάτου βασιλέως Κωνσταντίνου ἐν ὑπατείᾳ Παντίνον καὶ  
Ἰονίανον τῶν λαμπρῶν ἔτος ἀπὸ Ἀλεξανδρου χλεύ' ἐν μηνὶ Δεσπών τῇ πρὸ δεκα-  
τριῶν Καλανδῶν Ἰονίου ἱδ. τῷ ἐν Νικαίᾳ μητροπόλει τῆς Βιθνίας.

Πιστεύομεν εἰς ἓνα θεὸν πατέρα παντοκράτορα ὁρατῶν τε πάν-

10 των καὶ ἀοράτων ποιητήν. καὶ εἰς ἓνα κύριον Ἰησοῦν Χριστὸν 2

τὸν νιὸν τοῦ θεοῦ, γεννηθέντα ἐκ τοῦ πατρὸς μορογενῆ, τοῦτο ἔστιν  
ἐκ τῆς οὐσίας τοῦ πατρός, θεὸν ἐκ θεοῦ, φῶς ἐκ φωτός, θεὸν ἀλη-  
θινὸν ἐκ θεοῦ ἀληθινοῦ, γεννηθέντα οὐ ποιηθέντα. ὅμοοιςιν τῷ  
πατρὶ, δι’ οὗ τὰ πάντα ἐγένετο τὰ ἐν τῷ οὐρανῷ καὶ τὰ ἐν τῇ γῇ,  
15 τὸν δι’ οὗπᾶς τοὺς ἀνθρώπους καὶ διὰ τὴν ήμετέραν δωτηρίαν κατελ-  
θόντα καὶ σαρκωθέντα καὶ ἐναρθρωπήσαντα, παθόντα ταφέντα καὶ 4  
ἀναστάντα τῇ τρίτῃ ημέρᾳ καὶ ἀνελθόντα εἰς τὸν οὐρανὸν καὶ  
καθεξόμενον ἐν δεξιᾷ τοῦ πατρὸς καὶ πάλιν ἐρχόμενον κρίναι ζῶντας  
καὶ νεζούντες. καὶ εἰς τὸ ἄγιον αὐτοῦ πιενῦμα.

5

20 Τοὺς δὲ λέγοντας· «ἢν ποτε ὅτε οὐκ ἦν καὶ ποὺν γεννηθῆναι οὐκεὶ  
ἦν καὶ ὅτι ἔξ οὐκ ὄντων ἐγένετο ἢ ἔξ ἐτέρας ὑποστάσεως ἢ οὐσίας  
φάσκοντας εἶναι ἡ κτιστὸν ἢ τρεπτὸν ἢ ἀλλοιωτὸν τὸν νιὸν τοῦ  
θεοῦ» τοὺς τοιούτους ἀραθεματίζει ἡ καθολικὴ καὶ ἀποστολικὴ  
ἐκκλησία.

25 Αὕτη ἐστὶν ἡ πίστις, ἣν ἐξέθεντο οἱ ἐν Νικαίᾳ ἄγιοι ήμων 7  
πατέρες οἱ ὁρθόδοξοι ἐπίσκοποι πρῶτον μὲν κατὰ Ἀρείου βλασφη-  
μοῦντος καὶ λέγοντος κτίσμα τὸν νιὸν τοῦ θεοῦ καὶ κατὰ Σαβελλίου 8  
τε καὶ Φωτεινοῦ καὶ Παύλου τοῦ Σαμοσατέως καὶ Μανιχαίου καὶ  
Οὐαλεντίου καὶ Μαρκίνων καὶ κατὰ πάσης δὲ αἱρέσεως, ἥτις ἐπαν-

20—24 vgl. Philostorg. a. a. O.

A<sup>1</sup>HR V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

1 δὲ > H      2 ἐν ὀλίγοις δήμαις nach 3 ἀπλότητα ~ A<sup>1</sup>R | τὴν > R  
3f ἐκτίθεται P<sup>2</sup>      5 νικαίας P<sup>3</sup>      6 ἐπὶ ὑπὸ P<sup>2</sup> | βασιλέως] μεγάλον R  
7 χλεύ] χλεύ P<sup>3</sup> | δισίω (sol!) A<sup>1</sup> | τῷ > V<sup>1</sup>P<sup>3</sup>      7f δεκατριῶν unleserlich A<sup>1</sup>  
8 τῶν βιθνῶν H τῶν βιθνίων R      18 ἐρχόμενον + ἐρχόμενον H      19 πνεῦμα  
αὐτοῦ ~ R αὐτοῦ > V<sup>1</sup>      20 ποτε > V<sup>1</sup>      20f καὶ πρὸν γεννηθῆναι οὐκ ἦν > P<sup>3</sup>  
21 ὅτι nach ὅτων ~ R | ἐτέρας] ήμετέρας A<sup>1</sup> (wo aber ημ wieder radiert), R  
22 ἡ κτιστὸν > M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>P<sup>3</sup>      23 καὶ ἀποστολικὴ > H      25 ἄγιοι > R      27 σα-  
βελλίου A<sup>1</sup>      28 σαμωσατέως R      29 δὲ > H

έστη τῇ καθολικῇ καὶ ἀποστολικῇ ἐκκλησίᾳ· οὐδὲ κατέκρινεν ἡ ἐν 9  
τῇ Νικαέων πόλει συνηγμένη τῶν ἄγίων ὁρθοδόξων σύνοδος, ὃν τὰ  
δύνοματα καὶ τῶν ἐπαρχιῶν αὐτῶν ἔστιν ὑποτεταγμένα.

Ἄναφέρεται τοίνυν ἐπὶ τὸν εὐδέβη καὶ πανεύφημον βασιλέα τὰ 10  
5 ὑπὸ τῆς συνόδου κεκριμένα ἡ τε κατὰ τῶν θεομάχων ἀπόφασις καὶ  
ἡ τῆς ὁρθοδόξου πίστεως ἐκθεσις, ἥν ὡς θεόθεν προενεχθεῖσαν  
ἀσμένως προσεδέξατο μετὰ πλείστης ὅσης σεβασμού τητος· τοὺς δὲ  
ταύτης πολεμίους ὡς ἄτε θεῷ ἐναντιουμένους ἔξορίαν ὑποστῆναι  
ψηφίζεται. Ἐξ τοίνυν ἐκ τῶν μετὰ Ἀρείου ἐπισκόπων σὺν αὐτῷ 11  
10 Ἀρείῳ καὶ τοῖς περὶ αὐτὸν συναπωσθῆναι ἥνεσχοντο. οἱ δὲ γὰρ 12  
Ἐνδεκα δεῖσαντες τοῦ τε θεοφιλοῦς βασιλέως τὴν παρονοίαν καὶ τῆς  
συνόδου τῶν ἐπισκόπων τὸ πλῆθος, μὴ ἔξοστρακισθεῖεν, ὑποκρινά-  
μενοι ὑπογράφουσιν εἰς τὸ δόμοούσιον χειρὶ οὐ προθέσει. ταύτης 13  
τῆς ὑπονύμιας ἔξαρχος ὁ Νικομηδείας Εὐδέβιος, ὃς καὶ μέχρι τέλους  
15 δείκνυται τῇ ἐφ' ἐκάτερα κεχομένος γνώμῃ, καθὰ Εὐστάθιός τε ὁ  
τῆς Ἀντιοχέων καὶ Εὐδέβιος ὁ Παμφίλου Ἀθανάσιός τε ὁ μέγας καὶ  
πάντες οἱ τὰ τῆς συνόδου συγγραφάμενοι διηγοῦνται τῇ τε πρὸς  
ἡμᾶς δι' ὑποκρίσεως τὸν ἄρδα τοῦ δοκεῖν εἶναι καὶ τῆς τῶν ἐναν-  
τίων συμμορίας γενναίως ὑπερμαχοῦντα.

20

Αἱ περὶ τῆς πίστεως ὑπογραφαὶ τῶν ἐπισκόπων.

"Οοιος ἐπίσκοπος πόλεως Κονδούρης ταῖς κατὰ Ῥώμην καὶ 28 1  
Σπαριαν καὶ Ἰταλίαν πᾶσαν καὶ ταῖς ἐν τοῖς λοιποῖς ἐθνεσι τοῖς  
ἐπέκεινα κατ' ἡμὲ οὖσιν ἔως τοῦ ὥκεανον ὅγιας τοῦ θεοῦ ἐκκλησίας  
διὰ τῶν σὺν αὐτῷ πρεσβυτέρων Ῥώμης Βίτωνος καὶ Βικεντίου.

4—14 vgl. Rufin X 5 p. 965

A1H R (bis Z. 19 ὑπερμαχοῦντα) V1P3 M2P1P2

1 ἡ > H      3 ἔστι τεταγμένα H      5 κεκριμένα P<sup>1</sup>      8 ὡς — ἐναντιον-  
μένοις > V<sup>1</sup> | ἔξοριαν] ἔξουσίαν P<sup>2</sup>      10 συναποστῆναι HP<sup>2</sup> | γὰρ > M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>  
γὰρ + ὁ A<sup>1</sup> + οἱ R      11 Ἐνδεκα] τὰ A<sup>1</sup>HR | τε > RM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>      12ff ὑποκρινόμε-  
νοι H      14 Νικομηδείων A<sup>1</sup>      15 τῇ ausnahmsweise mit iota adscriptum A<sup>1</sup> |  
τῆς — γνώμης H, τὴν ἐφ' ἐκάτερα κεκτημένος γνώμην M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> | κεχομέν[ος] A<sup>1</sup> |  
[Ζαθ]α A<sup>1</sup>      17 τῆς HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>      17ff '(sie erzählen) daß der Mann auf unserer  
Seite stehe (τῇ πρὸς ἡμᾶς ... εἶναι) aus Heuchelei, um zu scheinen, und daß er für  
die Gegenpartei aufrichtig kämpfe'. Doch scheint der Text verderbt Ltz.      18 δοξεῖ[n]  
A<sup>1</sup> δοξεῖ P<sup>3</sup>      19 ὑπερμαχοῦντα HRM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> ὑπερμαχοῦ[ ] A<sup>1</sup> ὑπερμαχοῦντες V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> |  
Nach Hinzufügung von τέλος τῶν διαλέξεων τῆς πρώτης συνόδου  
bricht ab R      20 περὶ > V<sup>1</sup>P<sup>3</sup>      21 κορδούρης M<sup>2</sup> | ταῖς Holl] τῆς HV<sup>1</sup>P<sup>3</sup>M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>  
τοῖς A<sup>1</sup> (vgl. S. 135, 20) | [κατὰ] A<sup>1</sup>      22 Ισπανιαν A<sup>1</sup> | τοῖς<sup>1</sup>] ταῖς H ἐν τοῖς >  
P<sup>2</sup> | λοιπαῖς P<sup>2</sup>      23 zu οὖσιν vgl. 24, 29, 30, 30, 68, 25, 80, 5

Αλέξανδρος Ἀλεξανδρείας σὸν Ἀθανασίῳ τότε ἀρχιδιαικόνῳ ὅντι 2  
ταῖς κατ’ Αἰγυπτον πᾶσαν καὶ Αιβύνην καὶ Πεντάπολιν καὶ τὰ ὄμορα  
τούτοις ἔως τῶν τῆς Ἰδίας ἐπαρχιῶν.

Ἐνστάθιος Ἀντιοχείας τῆς μεγάλης ταῖς κατὰ Συρίαν κοίλην καὶ 3

5 Μεσοποταμίαν πᾶσαν καὶ Κιλικίαν ἐπατέραν.

Ιωάννης Πέρσης ταῖς ἐν Περσίδι πάσῃ καὶ τῇ μεγάλῃ Ἰνδίᾳ. 4

Λεόντιος Καισαρείας Καππαδοκίας, τὸ τῆς ἐκκλησίας τοῦ κυρίου 5  
καλλώπισμα, ταῖς κατ’ αὐτὴν Καππαδοκίαν Γαλατίαν Πόντον Διοσπόν-  
τον Παφλαγονίαν Πόντον Πολεμαϊκὸν Ἀρμενίαν μικρὸν καὶ μεγάλην.

10 Θεοφάνης Κυζίκου ταῖς κατὰ τὴν Ἀσίαν καὶ Ἑλλήσποντον Λυδίαν 6  
τε καὶ Καρίαν διὰ τῶν ὑπὸ αὐτὸν ἐπισκόπων Εὐτυχίου Σμύρνης καὶ  
Μαρίνου Τροφάδος.

Μακάριος Ἱεροσολύμων σὸν Εὐσεβίῳ τῷ Παμφίλου ἐπισκόπῳ 7  
Καισαρείας ταῖς κατὰ Παλαιστίνην καὶ Ἀραβίαν καὶ Φοινίκην.

15 Ἀλέξανδρος Θεοσαλονίκης διὰ τῶν ὑπὸ αὐτὸν τελούντων ταῖς 8  
κατὰ Μακεδονίαν πρώτην καὶ δευτέραν σὸν τῇ Ἑλλάδι τὴν τε Εὐρώπην  
πᾶσαν Συνθίαν ἐπατέραν καὶ ταῖς κατὰ τὸ Ἰλλυρικὸν ἀπάσαις Θεσσα-  
λίαν τε καὶ Ἀχαίαν.

Νοννέιος Λαοδικείας ταῖς κατὰ τὴν Φρυγίαν πρώτην καὶ δευτέραν. 9

20 Πρωτογένης ὁ θαυμάσιος πόλεως Σαρδικῆς ταῖς ἐν Δασίᾳ Καλα- 10  
βροίᾳ Δαρδανίᾳ καὶ ταῖς ὁμόροις τούτοις.

Κεκιλιανὸς Καρθαγένης ταῖς κατὰ πάσας τὰς ἐπαρχίας τάς τε 11  
Ἀφρικὰς καὶ τὰς Νομηδίας καὶ Μανιταρίας ἀμφοτέρας οὕσαις  
ἄγιαις τοῦ θεοῦ ἐκκλησίαις.

25 Πιστὸς Μαρκιανουπόλεως ταῖς κατὰ τὴν Μεσίαν καὶ τὰ τῶν 12  
Ἀθηνῶν καὶ Γάλλων ἔθνη καὶ ταῖς πλησιοχώροις τούτων πόλεσιν.

Ἀλέξανδρος Κοινοταντινουπόλεως τότε πρεσβύτερος ἦτι ὃν εἰς 13

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

1 Ἀλέξανδρος > P <sup>3</sup>   τότε] τε H τῷ M <sup>2</sup> P <sup>1</sup> P <sup>2</sup>	2 τοῖς A <sup>1</sup>	4 u. ö. ταῖς
corr. Harduin τῆς HSS	5 ἐπατέρας A <sup>1</sup>	8 αὐτὴν + τὴν H
νίας M <sup>2</sup>   πόντον πολεμαϊκὸν A <sup>1</sup> HV <sup>1</sup> P <sup>3</sup> πόντον πιλεμευκὸν M <sup>2</sup> P <sup>1</sup> P <sup>2</sup>	9 παφλαγο-	
A <sup>1</sup>   τοῖς A <sup>1</sup>   ἐλήσποντον A <sup>1</sup> V <sup>1</sup>	10 λεωνίς	
15 αὐτῶν H	11 αὐτῶν P <sup>2</sup>	14 δραραβίαν HM <sup>2</sup> P <sup>1</sup>
20 σαρδικοῖς A <sup>1</sup>   ταῖς] τῆς HM <sup>2</sup> P <sup>1</sup> P <sup>2</sup> P <sup>3</sup>	16 μακεδονίαν + καὶ H	19 τὴν > H
22 κιλικιανὸς H   καθαργαίνης A <sup>1</sup> καθαργένης P <sup>3</sup>	17 ίλυρικὸν A <sup>1</sup>	22 f ταῖς
κατὰ πᾶσαν ἐπαρχίαν τῆς τε ἀφρικῆς καὶ τῆς τομηθίας καὶ μανιταρίας ἀμφοτέ- <td>23 ἀμφοτέρας V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> ἀμφοτέραις d. übr. HSS (vgl. S. 136, 22)</td>	23 ἀμφοτέρας V <sup>1</sup> P <sup>3</sup> ἀμφοτέραις d. übr. HSS (vgl. S. 136, 22)	
ραις HM <sup>2</sup> P <sup>1</sup> P <sup>2</sup>	25 τὴν > HV <sup>1</sup>	26 γάλων A <sup>1</sup> HM <sup>2</sup> P <sup>1</sup> P <sup>2</sup> Ἀθηνῶν ist gesagt, weil die Nicaenische
		Liste (ed. Gelzer p. LXIV n. 212) auch einen Πιστὸς Ἀθηνῶν nennt Ltz.

ῦστερον δὲ καὶ τῆς ἐπισκοπῆς ἱερατείας τῆς αὐτόθι ἐκκλησίας λαχὼν σὺν Παύλῳ ἔτι τότε ἀναγνώστη ὅντι καὶ νοταρίῳ αὐτοῦ ταῖς ἐν ταῖς υῆσοις πάσαις κυκλάσιν.

Οὗτοι πάντες οἱ ἄγιοι καὶ ἀποστολικοὶ ἄνδρες πάσαις ταῖς ὑπὸ 14  
5 τὸν οὐρανὸν ἄγιαις τοῦ θεοῦ ἐκκλησίαις τὰ ἐν τῇ Νικαέων ἄγια μεγάλῃ καὶ οἰκουμενικῇ συνόδῳ κεκριμένα διαπορθμεύσαντες πανταχοῦ γῆς παρέδουν.

Ὄπου δὲ βασιλεὺς ἀναστὰς ἐκ τοῦ θρόνου εὐχαριστηφίους φωνὰς ἀναπέμπει τῷ θεῷ.

‘Ο δὲ βασιλεὺς Κονσταντῖνος ἐπὶ τῇ ἐκθέσει τῆς ὁρθῆς καὶ 291  
10 ἀποστολικῆς πίστεως τῆς ἐκ πνεύματος ἀγίου διὰ τῶν τριακοσίων ἀγίων ἡμῶν πατέρων ἐκφωνηθείσῃς ὥσπερ δι’ ἐνὸς στόματος καὶ κυρωθείσῃς παρὰ πάντων ἡσθεῖς ἀνέστη ἐκ τοῦ θρόνου ἐπὶ παρονόμᾳ παντὸς τοῦ πλήθους τῶν τε ἀγίων ἀρχιερέων καὶ πάντων τῶν συνδραμόντων εἰς τὴν ἄγιαν ἐκείνην τῆς πίστεως ἀπόδασιν καὶ τὰς 2  
15 ζεῖρας ἀπλώσας καὶ τὸ ὅμια τείνας εἰς τὸν οὐρανὸν πρὸς τὸν θεόν, εὐφήμους ὡήμασιν ἀνέμνησε τὸν τῶν πάντων ἡμῶν σωτῆρα καὶ εὐεργέτην θεόν, ὅτι τὴν ποθονμένην αὐτῷ τῶν ἐπισκόπων ὅμονοιαν καὶ τὴν περὶ τῆς ὁρθῆς καὶ σωτηρίου πίστεως αὐτῶν ὅμορφωνταν αὐτῷ ἐπρυτάνευσε. τοσοῦτος ἦν δὲ πάντα ἀριστος ἐκεῖνος καὶ 3  
20 θεοφιλῆς βασιλεὺς περὶ τὴν τῶν τοῦ θεοῦ ἐκκλησιῶν φροντίδα καὶ τὴν τῶν ποιμένων εἰρηνικωτάτην ὁμόνοιαν.

Οὐκ ἄτοπον δὲ ἡγοῦμαι καὶ τὰ Εὐσεβίου τοῦ Παμφίλου, ἄπερ 4  
περὶ τούτων (τῶν ἐν τῇ συνόδῳ πραγματευθέντων λέγω) ποιεῖσθαι τὸν λόγον ἀρχόμενος καλῶς διελάβετο ἐν τῷ τρίτῳ αὐτοῦ βιβλίῳ 25 τῷ εἰς τὸν βίον Κονσταντίνου τοῦ θεοφιλοῦ βασιλέως, ἐντάξαι τῇδε τῇ συγγραφῇ. Ἐστι δὲ τεῦτα πλείστων δῆτα ὑφ' ἐκατέρους τάγματος 5 προτειχομένων πολλῆς τε ἀμφιβολίας τὰ πρῶτα παρά τινων γινο-

26—S. 107, 15 vgl. Eus. VC III, 13. 14. Socr. I 8, 21. Thdt. I 13, 2

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

1 ἐπισκοπῆς A<sup>1</sup>H      2 ὅντι ἀναγνώστη τότε ~ A<sup>1</sup> | αὐτοῦ > H      4 [οἱ  
ἄριοι] A<sup>1</sup>    7 γῆς > M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>      11 ἀγίων > H      12 ἡσθεῖς — 13 πάντων > V<sup>1</sup>P<sup>3</sup>  
(Balf.)      13 ἀγίων übergeschrieben H > M<sup>2</sup>P<sup>1</sup> | παντὸς — ἀρχιερέων] πάντων  
τῶν ἀρχιερέων P<sup>2</sup>      15 ἀπλώσας > P<sup>2</sup>      16 τῶν > M<sup>2</sup> | ὅλων H | ἡμῶν H  
18 δοθῆται] δοθοδόξου HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>      20 τῶν > A<sup>1</sup> | ἐκκλησιῶν A<sup>1</sup>      22 τὰ] τὴν  
M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>      24 ἐν τῷ τρίτῳ λόγῳ τοῦ αὐτοῦ βιβλίου P<sup>2</sup>      25 ἐντάξεις P<sup>3</sup>      26 δῆτα  
A<sup>1</sup>V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> Thdt. δὲ τῶν HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> δῆτα Eus.-HSS | nach ἐκατέροιν,  
wie es scheint, Rasur A<sup>1</sup>

μένης, ἐπηροῦτο πάντων ὁ βασιλεὺς ὁ πανεύφημος σχολῆ τε εὐτονωτάτη τὰς προτάσεις θατέρων τῶν μερῶν ὑπεδέχετο· ἐν μέρει τε <sup>6</sup> ἀντιλαμβανόμενος τῶν παρ' ἔκατέρουν τάγματος λεγομένων ἡρέμα τε συνῆγε τοὺς φιλονείκως ἐνισταμένους πράσως τε ποιούμενος τὰς πρὸς <sup>5</sup> ἔκαστον ὄμιλας ἐλληνίζων τε τῇ φωνῇ, ἐπειδὴ μηδὲ ταύτης ἀμαθῶς εἶχε, γλυκερός τις ἦν καὶ ἥδες, τοὺς μὲν συμπείθων τοὺς δὲ κατα- <sup>7</sup> δυσωπῶν τῷ λόγῳ τοὺς δὲ εὖ λέγοντας ἐπαινῶν πάντας τε εἰς ὅμοροιαν ἐλαύνων ἔως ὅτε ὄμογνώμονας καὶ ὄμοδόξους ἐπ' αὐτῷ κατεστήσατο ὡς ὄμοφώρως μὲν κρατῆσαι τὴν εἰσεβῆ δοξολογίαν <sup>8</sup> 10 κρατανθῆναι τε τὴν ἀληθῶς ἐκ πνεύματος ἀγίου παρὰ πάντων τῶν προρρηθέντων ἀγίων ἡμῶν πατέρων ἐκφωνηθεῖσαν σωτῆριον πίστιν, ἐν τ' αὐτῷ δὲ καὶ περὶ τῆς σωτηρίου ἐορτῆς τοῦ <sup>9</sup> 8 πάσχα ἔνα παρὰ πᾶσιν ὄμολογηθῆναι καὶ ὄμοδὸν ἐνομοθέτησε. τότε <sup>10</sup> δὴ καὶ ἐγγράφως δι' ὑποσημειώσεως ἐκάστον τὰ κοινῇ δεδογμένα 15 κυρωθῆναι ὠρίσατο, καὶ περὶ τῶν καθ' ἔκαστον ἐκκλησιαστικῶν διατυπώσεων καὶ κανόνων ἐγγράφως ἐκθεῖται τοὺς ἐπισκόπους παρεγγυᾶ.

Περὶ Ἀκέσιον ἐπισκόπου τῶν Ναυατιανῶν καὶ τῶν σὲν αὐτῷ.

Κινεῖ δὲ ἡμᾶς ἡ τοῦ βασιλέως πίστις καὶ ἑτέρου πράγματος <sup>30 1</sup> 20 ἐπιμνησθῆναι, ὃς τὴν σπουδὴν καὶ πρόνοιαν τῆς ἐκκλησιαστικῆς εἰρήνης ἐποιεῖτο, ὡς μηδὲ τὰ ἐλάχιστα αὐτὸν παραλιπετον. καὶ Ἀκέσιον γὰρ τῆς τῶν Ναυατιανῶν θρησκείας ἐπίσκοπον καὶ τοὺς σὺν αὐτῷ κεκλήκει εἰς τὴν σύνοδον ὡς καὶ αὐτοὺς τὸ ὄμοούσιον καὶ τὴν τριάδα δοξάζοντας. μετὰ οὖν τὸ ἐκτεθῆναι καὶ ὑπογραφῆναι παρὰ τε τῆς <sup>2</sup> 25 συνόδου καὶ τοῦ βασιλέως τὸν ὄρον τῆς πίστεως, ἥρωτα τὸν Ἀκέσιον Κωνσταντίνος ὁ βασιλεὺς, εἰ καὶ αὐτὸς τῇ πίστει συντίθεται καὶ τῷ ὄρισμῷ τῆς περὶ τοῦ πάσχα ἐορτῆς. ὁ δὲ Ἀκέσιος πρὸς αὐτὸν <sup>3</sup> οὐδὲν καινόν, ἐφη, ὡς βασιλεῦ, ἡ σύνοδος ὡρισεν· οὕτω γὰρ ἀνωθεν ἀπαντεις ἐκ τῶν ἀποστολικῶν χρόνων παρειλήφαμεν καὶ τὸν ὄρον

15—17 vgl. Rufin X 5 am Schluß p. 965 — 19—S. 108, 9 vgl. Soer. I 10 p. 86f

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

6 γλυκερός A<sup>1</sup>V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> Thdt Eus. γλυκύτερος HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 8 ὅτε + εἰς M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>  
9 ὄμοφρόρως V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 9 εἰσεβῆ—11 f σωτῆριον Interpolation des Gel. 19 κινεῖ] αἰνεῖ P<sup>3</sup> 20 f ἐποιεῖτο τῆς ἐκκλησιαστικῆς εἰρήνης ~ M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 21 αὐτῶν P<sup>2</sup>  
22 τοῦ ναυατιανοῦ A<sup>1</sup> ναυατιανῶν d. übr. HSS 23 ἐκεκλήκει V<sup>1</sup> | δομοιούσιον P<sup>3</sup>  
25 καὶ τοῦ βασιλέως > Soer. 27 περὶ > P<sup>2</sup> 28 βασιλεὺς P<sup>2</sup> 29 χρόνων Soer.] θρόνων HSS

- τῆς πίστεως καὶ τὸν χρόνον τῆς τοῦ πάσχα ἑορτῆς». καὶ ὁ βασι- 4  
 λεὺς πρὸς αὐτόν· »τί οὖν τῆς κοινωνίας ἡμῶν χωρίζῃς; ὁ δὲ Ἀκέσιος  
 τὰ ἐπὶ Δεκίου κατὰ τὸν διωγμὸν γενόμενα περὶ τῶν ἐν τῷ μαρτυρίῳ  
 μὴ δυνηθέντων ἀγωνίσασθαι ἀλλὰ ἀρνησαμένων διηγεῖτο καὶ ἀφίβειαν  
 5 αὐστηροῦ κανόνος προεβάλλετο λέγων ὡς ἄρα οὐ χρὴ τοὺς μετὰ τὸ  
 βάπτισμα ἡμαρτηκότας δέχεσθαι μετανοῦντας ἢ τῆς κοινωνίας τοῦ  
 μυστηρίου τοῦ λοιποῦ ἀξιούντων. ταῦτα εἰπόντος τοῦ Ἀκείου 5  
 ἐφη πρὸς αὐτὸν ὁ βασιλεὺς· »θές, ὦ Ἀκέσιε, κλίμακα μόνος καὶ  
 ἀνάβθηι εἰς τὸν οὐρανόν«.
- 10 Μετὰ ταῦτα πάντες οἱ ἐπίσκοποι διατυπώσεις ἐκκλησιαστικὰς 6  
 διαφόρους ἔκτιθενται.

Περὶ τῶν ἐκκλησιαστικῶν διατυπώσεων λόγος διδασκαλικός.

- ‘Ομιλήσωμεν τῷ φωτί, ὃ ἔστιν ὁ Χριστός, ὃς πλησίον αὐτοῦ 311  
 ἔστωτες· ὡς δρῶντες αὐτὸν οὕτως πολιτευσόμεθα ταῖς εὐχαῖς ταῖς  
 15 ἄγιαζούσαις. εὐχαὶ γὰρ ἀγιάζοντιν, ἐὰν λόγῳ θείῳ προσευχώμεθα,  
 λόγος δὲ θείος πάρεστιν, ἐνθα καρδία καὶ πολιτεία καθαρὰ ἐν ταπει-  
 νοφροσύνῃ φυλάττεται. ἔκαμψεν ὁ Ἰσραὴλ τὰς θυσίας ἐπιτελῶν·  
 ἔκραζον οἱ προφῆται πρὸς τὸν θεόν· »ἔξαπόστειλον τὸ φῶς σου  
 καὶ τὴν ἀλήθειάν σου«. ἐκεῖνοι ἔκραζον καὶ ἡμεῖς ἐλάβομεν·  
 20 »ἄλλοι κεκοπιάκασι«, καθὼς εἶπεν ὁ κύριος, »καὶ ἡμεῖς εἰς τὸν  
 κόπον αὐτῶν εἰσεληλύθαμεν. ἥλθε γὰρ πρὸς ἡμᾶς αὐτὸς ὁ κύριος  
 λέγων ἐγώ εἰμι τὸ φῶς, ἐγώ εἰμι ἡ ἀλήθεια«. ἀκαμάτως  
 ἐλάβομεν τὴν κάριν, ἀλλὰ διὰ καμάτου δεῖ ἡμᾶς φυλάξαι τὴν κάριν.

- Περὶ τῶν λεγόντων μὴ θεῖν Χριστιανοὺς ἐργάζεσθαι. ἐπίπερ 2  
 25 τινὲς οὐκ ἐργάζεσθαι βουλόμενοι, ἀλλὰ περιεργάζεσθαι ἐκλαμβάνονται  
 κακῶς τὰς τοῦ κυρίου ἱερᾶς φωνᾶς εἰπόντος »μὴ μεριμνᾶτε τῇ  
 ψυχῇ ὑμῶν, τὶ φάγητε· ὡς οὐ χρῆναι λέγοντες ἀκολουθοῦντας

18 Psal. 42, 3 — 20 vgl. Joh. 4, 38 — 22 Joh. 8, 12. 14, 6 — 26 Matth. 6, 25

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

- 3 γενόμενα Η γινόμενα d. übr. HSS 4 ἐγωνίζεσθαι Η 6f τῶν μυστη-  
 ρίων A<sup>1</sup> 7 ταῦτα — Ἀκείου > P<sup>2</sup> 12 περὶ] ἐξ, aber am Rand corr. p<sup>2</sup> περὶ P<sup>1</sup>  
 14 πολιτευσόμεθα A<sup>1</sup> 15 προσευχόμεθα M<sup>2</sup> 16f μετὰ ταπεινοφροσύνης A<sup>1</sup>  
 17 ἔκαμψεν HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup> ἔκαμψεν, aber über v<sup>1</sup> wohl · A<sup>1</sup> ἔκαμψεν P<sup>3</sup> | δ > M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>  
 21 κόπον] τόπον A<sup>1</sup> τόπον αὐτὸν M<sup>2</sup>P<sup>1</sup> 22 [τὸ φῶς] A<sup>1</sup> 24 μὴ > M<sup>2</sup>P<sup>2</sup>  
 27 φάγητε A<sup>1</sup>V<sup>1</sup> φάγετε HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>P<sup>3</sup> 27f ὑμῶν τὶ φάγετε ὡς οὐ χρῆναι λέγοντες  
 ἀκολουθοῦντες (so!) τῇ φωνῇ am Rand von 1. Hd. eingefügt P<sup>1</sup> 27 ἀκολο-  
 θοῦντ̄ A<sup>1</sup> ἀκολουθοῦντες HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup> > P<sup>2</sup>

τῇ φωνῇ ταύτῃ ἐργάζεσθαι εἰς τὴν γῆν Χριστιανούς, ἀποδεικτέον  
ἡμῖν μὴ οὕτως εἰρηκέναι τὸν κύριον. ἐγχωρεῖ γὰρ καὶ ἐργάζεσθαι  
καὶ μὴ μεριμνᾶν, εἰδότας ἡμᾶς καὶ πιστεύοντας, ὅτι τῶν ἐργῶν ἡμῶν  
τὴν αὐξήσιν καὶ τὸν καρπὸν αὐτὸς ὁ κύριος δίδωσιν εἰπών·  
5 »οὕτως ἐστὶν ἡ βασιλεία τοῦ Θεοῦ, ὃς ἔνταν ἄνθρωπος βάλλῃ  
τὸν σπόρον αὐτοῦ ἐπὶ τὴν γῆν καὶ καθεύδῃ καὶ ἐγείρεται  
νύκτα καὶ ἡμέραν· καὶ ὁ σπόρος βλαστάνει καὶ μηκύνεται,  
ὅς οὐκ οἶδεν αὐτός«.

Περὶ τῶν ιερωμένων. τὸνς ιερωμένους εἰς τύπον καὶ εἰκόναν 3  
10 χρὴ εἶναι τῶν ἐπονομάτων, καὶ τὸν μὲν ἐπίσκοπον *Θρόνον* ἐπέχειν  
αὐτοῦ τοῦ κυρίου ὡς κεφαλὴν μετ' αὐτὸν ὅντα τῆς ἐκκλησίας, ἵς  
παρείληφε, τὸν δὲ πρεσβύτερον τὸν σεραφικὸν ἐπέχειν θρόνον, τὸν  
δὲ διάκονον τὸν χερούβικόν· τὸν ὑπηρέτην εἰς διακονίαν τούτων  
εἶναι προσήκει.

15 Περὶ τοῦ μὴ δεῖν λαῖκοὺς ἀνιέναι ἐν τῷ ἀμβωτίῳ. περὶ τοῦ 4  
μὴ δεῖν λαῖκοὺς ἀνιέναι ἐν τῷ ἀμβωτίῳ, πλὴν τῶν τεταγμένων ἀνα-  
γινώσκειν ἢ ψάλλειν ἐν ταῖς διφθέραις.

Περὶ τοῦ ἀγίου βαπτίσματος. τὸ βάπτισμα ἡμῶν οὐ τοῖς 5  
αἱσθητοῖς ὄφθαλμοῖς κατανοητέον, ἀλλὰ τοῖς νοεροῖς. ὕδωρ ὁρᾶς,  
20 νόησον τὴν ἐν τοῖς ὕδασι κρυπτομένην τοῦ Θεοῦ δύναμιν. ἐν γὰρ  
πνεύματι ἀγίῳ καὶ πνῷ βαπτίζεσθαι ἡμᾶς οἱ ιεροὶ διδάσκονται λόγοι·  
ἐν γὰρ πίστει τοῦ βαπτίζοντος καὶ ἐν πίστει τοῦ βαπτιζομένου διὰ  
τῆς ιερᾶς ἐπικλήσεως πλήρῃ τοῦ ἀγιασμοῦ τοῦ πνεύματος καὶ τοῦ  
θείου πνοὸς νόει τὰ ὕδατα· »αὐτὸς γάρ, φησί, βαπτίσει ἐν  
25 πνεύματι ἀγίῳ καὶ πνῷ·«. κατέρχεται μὲν οὖν ὁ βαπτιζόμενος  
ὑπενθυνος ἀμαρτημάτων καὶ τῇ τῆς φθορᾶς δοντείᾳ ἐνεχόμενος·  
ἀνέρχεται δὲ ἐλευθερωθεὶς τῆς τε τοιαύτης δοντείας καὶ τῇ ἀμαρτίᾳ,  
νίδις τοῦ Θεοῦ καὶ κληρονόμος χάριτι αὐτοῦ γεγονώς, συγκληρονόμος  
δὲ Χριστοῦ, αὐτὸν ἐνδυσάμενος τὸν Χριστόν, καθὼς γέγραπται  
30 »ὅσοι εἰς Χριστὸν ἐβαπτίσθητε, Χριστὸν ἐνεδύσασθε«.

5 Mark. 4, 26f — 21.24 Matth. 3, 11 — 24 vgl. Röm. 8, 21 — 28 vgl.  
Röm. 8, 16 — 30 Gal. 3, 27

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

3 ἐδότας M<sup>2</sup> 4 αὐτὸς] αὐτοὺς HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 6 καθεύδει HP<sup>2</sup> 9 ιερο-  
μένων, ιερομένους V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 10f ἐπέχειν + τὸν τύπον M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> + τὸν τόπον P<sup>3</sup>  
(Balf.), am Rand von späterer Hd. τύπον, das nach ἐπίσκοπον eingeschoben  
werden soll A<sup>1</sup> corr. Ltz. 12 παρείληφε] παρηλθε P<sup>2</sup> 15 ἀνιέναι] ἀναβαίνειν  
HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 16 ἀνιέναι > A<sup>1</sup>H 24 αὐτὸς γάρ — ἐν > P<sup>3</sup> | βαπτίσει, φησὶν  
P<sup>2</sup> | βαπτίσει + ἡμᾶς M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 29 Χριστόν + συγκληρονόμος καὶ τῇ βασι-  
λείᾳς αὐτοῦ P<sup>2</sup> 30 ἐνδύσασθε M<sup>2</sup>

Περὶ τῆς θείας τραπέζης καὶ τοῦ ἐπ' αὐτὴν μυστηρίου τοῦ σώματος καὶ τοῦ αἵματος τοῦ Χριστοῦ. ἐπὶ τῆς θείας τραπέζης πάλιν κάνταῦθα μὴ τῷ προκειμένῳ ἀρτῷ καὶ τῷ ποτηρίῳ ταπεινῶς προσέχωμεν. ἀλλ' ὑψώσαντες ἡμῶν τὴν διάνοιαν, πίστει νοήσωμεν διεῖσθαι ἐπὶ τῆς ἱερᾶς ἐκείνης τραπέζης τὸν ἀμνὸν τοῦ θεοῦ, τὸν αἴροντα τὴν ἀμαρτίαν τοῦ κόσμου, ἀθύτως ὑπὸ τῶν ἱερέων θυόμενον, καὶ τὸ τίμιον αὐτοῦ σῶμα καὶ αἷμα ἀληθῶς λαμβάνοντας ἡμᾶς, πιστεύεν ταῦτα εἰναὶ τὰ τῆς ἡμετέρας ἀναστάσεως σύμβολα. διὰ τοῦτο γὰρ οὕτε πολὺ λαμβάνομεν, ἀλλ' ὀλίγον, ἵνα γνῶμεν ὅτι οὐκ εἰς πλησιονήν, ἀλλ' εἰς ἀγιασμόν.

Περὶ τῆς ἐκ τερρῶν ἀναστάσεως. οὐκ ἀπλῶς ὁ κύριος τὴν ἑαυτοῦ σάρκα ὑπὲρ ἡμῶν παρέδωκεν εἰς πάθος καὶ θάνατον, ἀλλ' ἵνα τὴν ἡμετέραν σωτηρίαν πραγματεύσηται, καίπερ ἐλεύθερος ὥν τοῦ θανάτου, καθὼς ἀνωτέρω ὁ λόγος ἀπέδειξε. βοῦ ὁ προφήτης 15 ὃς ἐξ προσώπου αὐτοῦ, προαναφωνῶν τὸ μέλλον τῆς κατὰ σάρκα αὐτοῦ οἰκονομίας μυστήριον »ἐγενήθην, φησίν, ὡσεὶ ἄνθρωπος ἀβοήθητος ἐν τερροῖς ἐλεύθεροις«. τίς δε ἐλεύθερος θανάτου, εἰ μὴ θεός; ἀλλὰ κατὰ τὰς προαποδειχθείσας ἀποδείξεις σαρκωθεὶς διὰ φιλανθρωπίαν, γέγονεν ωσεὶ ἄνθρωπος ἀβοήθητος, ταπει-20 νώσας τὴν ἑαυτοῦ σάρκα μέχρι θανάτου, θανάτου δὲ σταυροῦ, ἢ καὶ ἐγγέρθαι κηρύττεται, ἵνα ἡμᾶς ἀπαθανατίσας προταρεύσῃ ἡμῖν τοτε ἀπεγνωσμένοις δι' αὐτῆς τῆς ἡμετέρας ἀπαρχῆς τὴν τῆς ἀναστάσεως ἡμῶν ἐλπίδα· ὅπως μηκέτι ὅμεν δοῦλοι τῷ αἰωνίῳ θανάτῳ, ἀλλ' ἐλεύθεροι, καθάπερ καὶ ἡ ἀπαρχὴ ἡμῶν Χριστός, καθά-25 φησιν ὁ μακάριος ἀπόστολος Παῦλος· »ἀπαρχὴ Χριστός, ἔπειτα οἱ τοῦ Χριστοῦ ἐν τῇ παρουσίᾳ αὐτοῦ«. ὃν καὶ σωτῆρα αὐτὸν δὴ τοῦτον τὸν κύριον ἡμῶν Ἰησοῦν Χριστὸν τὸν τοῦ θεοῦ καὶ πατρὸς νιὸν μονογενῆ ἀπεκδέχεσθαι ἡμᾶς ἐξ οὐρανῶν, ἀναστήσοντα ἡμῶν ἐκ τῶν τάφων τὰ σώματα, ἐπιμαρτύρεται λέγων »ἡμῶν τὸ πολι-30 τευμα, φησίν, ἐν οὐρανοῖς ὑπάρχει, ἐξ οὗ καὶ σωτῆρα ἀπεκδεχόμεθα κύριον Ἰησοῦν Χριστόν, ὃς μετασχηματίσει τὸ σῶμα τῆς ταπεινώσεως ἡμῶν σύμμορφον τῷ σώματι τῆς

5 Joh. 1, 29 — 7 vgl. I Pe. 1, 19 — 10 vgl. Kol. 2, 23 — 14 vgl. S. 101, 2 —  
16 Psal. 87, 5f — 19 vgl. Phil. 2, 8 — 25 I Kor. 15, 23 — 29 Phil. 3, 20

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

3 [μῆ] A<sup>1</sup> 4 προσέχομεν M<sup>2</sup> 9 οὐ > P<sup>3</sup> 13 καίπερ] καθάπερ P<sup>3</sup>  
14 ἀπέδειξε + καὶ A<sup>1</sup> 16 ἐγενήθην P<sup>2</sup> 18 προαποδειχθείσας + ἀνωτέρω  
M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 21 ἀπαθανατίσας A<sup>1</sup> 32 ἡμῶν H

**δόξης αὐτοῦ.** οὗτος γὰρ δεῖ τὸ σῶμα ἡμῶν δοξασθῆναι, ὃς τὸ τοῦ δεσπότου, ἀνεπίδεκτον κανίας καὶ πάντων τῶν νῦν παθῶν, ἐλεύθερον τοῦ θανάτου καὶ τῆς ἀμαρτίας, ἄγιον, ἵνα ἐν καινότητι ζωῆς σὺν αὐτῷ περιπατήσαις δυνηθῶμεν ἐν φωτὶ ἐπονρανίῳ, συμ-  
5 βασιλεύοντες ἀεὶ αὐτῷ τῷ Χριστῷ. ἐν ταύτῃ γὰρ τῇ ἐλπίδι καὶ τὸ ἄγιον εἰλήφαμεν βάπτισμα, καὶ τὴν σωτήριον τῶν ἀγίων αὐτοῦ μελῶν μετουσίαν ὑποδεχόμεθα. ταῦτα τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας τὰ δόγματα.

**"Οτι μία ἡ ἐκκλησία τοῦ Θεοῦ.** μία ἡ ἐκκλησία ἐν οὐρανοῖς, ἡ 8 αὐτὴ καὶ ἐπὶ γῆς· ἐν ταύτῃ τὸ πνεῦμα τὸ ἄγιον ἐπαναπαύεται. αἱ 10 ἔξω ταύτης οὐδαὶ αἰρέσεις, ἃς ἔχονταν οἱ ἀνθρώποι, οὐκ εἰσὶ διδα- σκαλίαι τοῦ σωτῆρος ἡμῶν οὐδὲ τῶν ἀποστόλων, ἀλλὰ τοῦ σατανᾶ, καὶ τοῦ πατρὸς αὐτῶν τοῦ διαβόλου. τὰ γὰρ Ἰουδαίους καὶ Ἑλλήνων ἐτέρῳ σχῆματι ἐκδιδάσκουσιν, ἵνα ἀφέλωνται τῶν ἀνθρώπων τὴν ὅντως ξοήν.

15 **Περὶ τῆς τοῦ Θεοῦ προγράσεως καὶ τοῦ κόσμου.** μικρότερος 9 ὁ κόσμος ἐγένετο διὰ τὴν πρόγνωσιν· προέγνω γὰρ ὁ θεὸς ὅτι ἀμαρ-  
τήσει ὁ ἀνθρώπος. διὰ τοῦτο καινοὺς οὐρανοὺς καὶ καινὴν γῆν  
προσδοκῶμεν, κατὰ τὰ ιερὰ γράμματα, φαινομένης ἡμῖν τῆς ἐπιφα-  
νείας καὶ βασιλείας τοῦ μεγάλου θεοῦ καὶ σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ  
20 **Χριστοῦ.** «καὶ παραλήψονται τότε, καθά φησι Δανιήλ, τὴν  
βασιλείαν ἄγιοι ὑψίστουν», καὶ ἔσται ἡ γῆ καθαρά, ἄγια, γῆ ζών-  
των, καὶ οὐ νεκρῶν· ἦν προεωρακὼς Δανιήλ τῷ τῆς πίστεως ὄφθαλμῷ  
βοῶ· «πιστεύω τοῦ ιδεῖν τὰ ἀγαθὰ κυρίου ἐν γῇ ζώντων»,  
γῆ πραέων καὶ ταπεινῶν. «μακάριοι γάρ, φησιν, οἱ πραεῖς, ὅτι  
25 αὐτοὶ κληρονομήσουσι τὴν γῆν». καὶ ὁ προφήτης· «καὶ πατή-  
σουσιν αὐτήν, φησι, πόδες πραέων καὶ ταπεινῶν».

Ταῦτα ἐκ τῶν σπουδασθέντων τοῖς ἄγιοις ἡμῶν πατράσιν ἐκκλη- 10  
σιαστικῶν διατυπώσεων, μικρὰ ἐκ πολλῶν, τῷδε τῇ συγγραφῇ συνετάξα-  
μεν. ἐξέθεντο δὲ καὶ ἐκκλησιαστικοὺς κανόνας εἰκοσιν ἐν αὐτῇ τῇ ἐν  
30 Νίκαιᾳ συνόδῳ, οὓς καὶ αὐτοὺς ἀναγκαῖον φέρειν ἐντάξαι τῷ γράμματι.

3 f vgl. Röm. 6, 4 — 4 f vgl. II Tim. 2, 12 — 14 vgl. I Tim. 6, 19 — 17 ff vgl.  
Jes. 65, 17. Tit. 2, 13 — 20 Dan. 7, 18 — 23 Psal. 26, 13 — 24 Matth. 5, 4 —  
25 Jes. 26, 6

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

3 ἵνα + καὶ P<sup>2</sup> 4 f In A<sup>1</sup> manches unleserlich 8 μία > P<sup>3</sup> | ἡ<sup>1</sup>  
> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> | ἡ<sup>2</sup> > HP<sup>2</sup> 9 αἱ > H 13 ἐτέρων (aber wohl von 2. Hd. aus  
unleserlich gewordenen Buchstaben hergestellt) A<sup>1</sup> 15 καὶ > H 18 κατὰ]  
ἴνι = κυρίου P<sup>3</sup> 22 προεγνωκὼς H 28 γραφῆ HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

Οροι ἐκκλησιαστικοί. συναγθείσης τῆς ἀγίας καὶ μεγάλης συνόδου ἐν Νικαιᾷ ὥφισθη  
τὰ ὑποτεταγμένα.

Περὶ εὐρούχων ἀποκομπάρτων ἔαυτοὺς. εἰς τις ἐκ νόσου ὑπὸ 32 1  
ἰατροῦ ἐχειρονογήθη ἢ ὑπὸ βαρβάρων ἐξετυμήθη, οὗτος μερέτω ἐν τῷ  
5 κλήρῳ. εἰ δέ τις ὑγιαίνων ἔαυτὸν ἔξετεμε, τούτον καὶ ἐν τῷ κλήρῳ  
ἔξεταξόμενον πεπαύσθαι προσήκει καὶ ἐκ τοῦ δεῦρο μηδένα τῶν  
τοιούτων χρῆναι προάγεσθαι. ὅπερ δὲ τοῦτο πρόδηλον, ὅτι περὶ  
τῶν ἐπιτηδενόντων τὸ πρᾶγμα καὶ τολμώντων ἔαυτοὺς ἐκτέμνειν  
εἴρηται, οὕτως εἰς τινες ὑπὸ βαρβάρων ἢ δεσποτῶν εὐνουχίσθησαν,  
10 εὑρίσκοντο δὲ ἄλλως ἄξιοι, τούτους εἰς κλῆρον προσίεται ὁ κανὼν.

Περὶ τῶν ἀπὸ ἐθνικῶν εἰς κειροτοτίαν προαχθέντων. ἐπειδὴ 2  
πολλὰ εἴτε ὑπὸ ἀνάγκης ἢ ἄλλως πως ἐπειγομένων τῶν ἀνθρώπων  
ἐγένετο παρὰ τὸν κανόνα τὸν ἐκκλησιαστικόν, ὥστε ἀνθρώπους ἀπὸ  
ἐθνικοῦ βίου ἀρτι προσελθόντας τῇ πίστει καὶ ἐν δλίγῳ χρόνῳ  
15 κατηχηθέντας, εὐθὺς ἐπὶ τὸ πρευματικὸν λοιπόν ἄγειν, καὶ ἅμα τῷ  
βαπτισθῆναι προάγειν εἰς ἐπίσκοπον ἢ πρεσβύτερον, καλῶς ἔχειν  
ἔδοξε τοῦ λοιποῦ μηδὲν τοιοῦτον γίνεσθαι· καὶ γὰρ καὶ χρόνου δεῖ  
τῷ κατηχουμένῳ καὶ μετὰ τὸ βάπτισμα δοκιμασίας πλείονος. σαρὲς  
γάρ τὸ ἀποστολικὸν γράμμα τὸ λέγον «μὴ νεόφυτον, ἵνα μὴ  
20 τυφωθεὶς εἰς κορίμα ἐμπέσῃ καὶ παγίδα τοῦ διαβόλου». εἰ  
δὲ προϊόντος τοῦ χρόνου ψυχικόν τι ἀμάρτημα εὑρεθείη περὶ τὸ  
πρόσωπον, καὶ ἐλέγχοιτο ὑπὸ δύο καὶ τοιῶν μαρτύρων, παύσεται ὁ  
τοιοῦτος τοῦ κλήρου ὁ δὲ παρὰ ταῦτα ποιῶν, ὡς ὑπεναντία τῇ  
μεγάλῃ συνόδῳ θρασυνόμενος, αὐτὸς κινδυνεύσει περὶ τοῦ κλήρου.

25 Περὶ τῶν τὰς συνεισάκτους ἔχοντων. περὶ τῶν συνεισάκτων 3  
ἀπηγόρευσε καθόλου ἡ μεγάλη σύνοδος, μὴ ἐπισκόπῳ μηδὲ πρεσβύ-  
τέρῳ μήτε διακόνῳ μήτε ὄλως τῶν ἐν τῷ κλήρῳ τινὶ ἔξειναι συνεισ-  
άκτον ἔχειν. πλὴν εἰ μὴ ἄρα μήτιρ ἢ ἀδελφὴ ἢ θεία ἢ ἀ μόνα

19 I Tim. 3, 6

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

2 ὑποτεταγμένη P<sup>3</sup> 3 Diese und die folgenden entsprechenden Überschriften am Rand H | ἀποκοπτόντων M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>V<sup>1</sup> | ἔαυτοὺς + περὶ τῶν ἀπο-  
κοπτόντων καὶ εὐνουχισάντων ἔαυτοὺς A<sup>1</sup>HV<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 7 προσάγεσθαι A<sup>1</sup>H 10 εὐ-  
ρίσκονται HP<sup>2</sup> εὐρίσκοντο P<sup>3</sup> | δὲ > P<sup>2</sup> | τοίτοις M<sup>2</sup> 11 ὑπὸ > P<sup>2</sup> |  
προαχθέντων] προαχθέντων V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 16 ἔχειν > H 25 τὰς > M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 27 ὥλως]  
ἄλλως M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 28 μητέρα, ἀδελφήν, θείαν P<sup>3</sup>

πρόσωπα διαπέφευγε πᾶσαν ὑποψίαν. ὁ δὲ παρὰ ταῦτα ποιῶν κινδύνεύσει περὶ τὴν ἐκατοῦ ἀξίαν.

**Περὶ καταστάσεως ἐπισκόπων.** ἐπίσκοπον προσήκει μάλιστα 4 μὲν ὑπὸ πάντων τῶν ἐν τῇ ἐπαρχίᾳ ἐπισκόπων καθίστασθαι· εἰ δὲ 5 δυσχερὲς εἴη τὸ τοιοῦτον ἢ διὰ κατεπείγουσαν ἀνάγκην ἢ διὰ μῆκος ὄδοῦ, ἔξαπαντος τρεῖς ἐπὶ τὸ αὐτὸ συναγομένους, συμψήφισμα γενομένων καὶ τῶν ἀπόντων καὶ συντιθεμένων διὰ γραμμάτων, τότε τὴν χειροτονίαν ποιεῖσθαι· τὸ δὲ κῦρος τῶν γινομένων δίδοσθαι εἰς ἔκαστην ἐπαρχίαν τῷ μητροπολίτῃ ἐπισκόπῳ.

10 **Περὶ τῶν ἀκοινωγήτων γιρομέτων**. περὶ τῶν ἀκοινωνήτων 5 γιρομένων, εἴτε τῶν ἐν τῷ κλήρῳ εἴτε τῶν ἐν τῷ λαϊκῷ τάγματι, ὑπὸ τῶν καθ' ἔκάστην ἐπαρχίαν ἐπισκόπων, κρατείτω ἡ γνώμη κατὰ τὸν κανόνα, τὸν ὑφ' ἐτέρων ἀποβληθέντας ὑφ' ἐτέρων μὴ προσ- 15 ιεσθαι. ἔξεταζέσθω δέ, μὴ μικροψυχίᾳ ἢ φιλονεικίᾳ ἢ τινι τοιαύτῃ ἀηδίᾳ τοῦ ἐπισκόπου ἀποσυνάγωγοι γεγένηνται. ἵνα οὖν τοῦτο τὴν πρόπονταν ἔξετασιν λαμβάνῃ, καλῶς ἔχειν ἔδοξεν ἔκάστου ἐνιαυτοῦ καθ' ἔκάστην ἐπαρχίαν δις τοῦ ἔτους συνόδους γίνεσθαι, ἵνα κοινῇ πάντων τῶν ἐπισκόπων τῆς ἐπαρχίας ἐπὶ τὸ αὐτὸ συναγομένων τὰ τοιαῦτα ξητήματα ἔξετάξοιτο· καὶ οὕτως οἱ ὅμοιογονυμένως προσκε- 20 ρρουνκότες τῷ ἐπισκόπῳ κατὰ λόγον ἀκοινώνητοι παρὰ πάντων εἶναι δοκῶσι, μέχρις ἂν τῷ κοινῷ ἢ τῷ ἐπισκόπῳ δόξῃ τὴν φιλανθρωπο- τέρων περὶ αὐτῶν ἐκθέσθαι ψῆφον. αἱ δὲ σύνοδοι γινέσθωσαν μία μὲν πρὸ τῆς τεσσαρακοστῆς, ἵνα πάσης μικροψυχίας ἀναιρουμένης τὸ δῶρον καθαρὸν προσφέρηται τῷ θεῷ, δευτέρα δὲ περὶ τὸν τοῦ 25 μετοπώρου καιρόν.

**Περὶ τῶν ἔξαιρέτων τιμῶν, αἱ τοῖς μείζονας κυβερνῶσιν** 6 **ἐπισκοπάς ἐκκλησιαστικῶς ἐκανονίσθησαν.** τὰ ἀρχαῖα ἔθη κρα- 7 τείτω, τὰ ἐν Αἴγυπτῳ καὶ Λιβύαις καὶ Πενταπόλει, ὥστε τὸν ἐν Αλεξανδρείᾳ ἐπίσκοπον πάντων ἔχειν τὴν ἔξουσίαν, ἐπειδὴ καὶ τῷ ἐν Ρώμῃ ἐπισκόπῳ τοῦτο σύνηθές ἐστιν. ὅμοίως δὲ καὶ κατὰ τὴν Αὐτιόχειαν καὶ ἐν ταῖς ἀλλαις ἐπαρχίαις τὰ πρεσβεῖα σώζεσθαι ταῖς

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

2 ἀξίαν A<sup>1</sup>V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> ἔξουσίαν d. übr. HSS 6 τοῖων HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> | συναγομένων  
Ltz. nach d. vulg. Text d. Kanones] συναγομένων HSS 7 συνθεμέτων HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>  
9 μητροπολίτῃ + ἢ HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 10 γενομένων P<sup>2</sup> 11 τῶν<sup>2</sup> > P<sup>2</sup> |  
λαϊκῶν H 15 τοῦ] τὰ P<sup>2</sup> | γεγένηται M<sup>2</sup> 18 αὐτὸς M<sup>2</sup> 19 καὶ  
(fol. 33<sup>v</sup>) οὕτως aber darüber steht am Kopf der Seite die Überschrift von  
Kanon VI, die später am Rand noch einmal folgt H | οἱ > P<sup>2</sup> 25 μεθοπόρου A<sup>1</sup>  
26 f corr. Harduin τοὺς—ἐπισκόπους A<sup>1</sup>H πρὸς τοὺς—ἐπισκόπους d. übr. HSS, aber  
τοῦ μείζονος P<sup>3</sup> κυβερνῶσιν H 28 λιβύης HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 30 καὶ > A<sup>1</sup>H  
Gelasius.

έκκλησίας. καθόλου δὲ πρόδηλον ἐκεῖνο, ὅτι εἴ τις χωρὶς γράμμης τοῦ μητροπολίτου γένοιτο ἐπίσκοπος, τὸν τοιοῦτον ή σύνοδος ή μεγάλη ὥρισε μὴ δεῖν εἶναι ἐπίσκοπον· ἐὰν μέντοι τῇ κοινῇ πάντων φῆφι εὐλόγη ὡση̄ καὶ κατὰ τὸν κανόνα τὸν ἐκκλησιαστικὸν δύο η̄ 5 τρεῖς δι' οἰκείαν φιλονεκίαν ἀντιλέγωσι, κρατείτω η̄ τῶν πλειόνων φῆφος.

Περὶ τοῦ ἐρ Αἰλίᾳ ἐπισκόπου. ἐπειδὴ συρήθεια κεκράτηκε καὶ 7 παράδοσις ἀρχαία, ὥστε τὸν ἐν Αἰλίᾳ ἐπίσκοπον τιμᾶσθαι, ἔχετω τὴν ἀκολουθίαν τῆς τιμῆς, τῇ μητροπόλει σωζομένου τοῦ οἰκείου ἀξιώ-  
10 ματος.

Περὶ τῶν ὁγομαζομέρων Καθαρῶν. περὶ τῶν ἑαυτοὺς μὲν 8 ὁγομαζόντων Καθαρούς ποτε, προσερχομένων δὲ τῇ ἀγιωτάτῃ καθο-  
λικῇ καὶ ἀποστολικῇ ἐκκλησίᾳ, ἔδοξε τῇ ἀγίᾳ καὶ μεγάλῃ συνόδῳ,  
ώστε χειροθετούμενος αὐτοὺς οὕτως μέρειν ἐν τῷ κλήρῳ. πρὸ  
15 ἀπάντων δὲ τούτων ὄμολογῆσαι αὐτοὺς ἐγγούφως προσήκει, ὅτι  
συνθήσονται καὶ ἀκολουθήσουσι τοῖς τῆς καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς  
ἐκκλησίας δόγμασι, τοῦτ' ἔστι καὶ διγάμοις κοινωνεῖν καὶ τοῖς ἐν τῷ  
διωγμῷ παραπεπτωζόσιν, ἐφ' ὃν καὶ χρόνος τέτακται καὶ καιρὸς  
ώρισται, ὥστε αὐτοὺς ἀκολουθεῖν ἐν πᾶσι τοῖς δόγμασι τῆς καθολικῆς  
20 ἐκκλησίας. ἔρθα μὲν οὖν πάντες εἴτε ἐν κώμαις εἴτε ἐν πόλεσιν  
αὐτοὶ μόνοι εὐρίσκοντο χειροθετηθέντες, εὐρίσκομενοι ἐν τῷ κλήρῳ  
ἔσονται ἐν τῷ αὐτῷ σχήματι. ὅσοι δὲ τοῦ τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας  
ἐπισκόπου η̄ πρεσβυτέρον οὗτος προσερχονται, πρόδηλον ως ο μὲν  
ἐπίσκοπος τῆς ἐκκλησίας ἔξει τὸ ἀξίωμα τοῦ ἐπισκόπου, ο δὲ ὀνομα-  
25 ζόμενος παρὰ τοῖς Καθαροῖς ἐπίσκοπος τὴν τοῦ πρεσβυτέρου τιμὴν  
ἔξει, πλὴν εἰ μὴ ἄρα δοκοί τῷ ἐπισκόπῳ τῆς τιμῆς τοῦ ὄνοματος  
αὐτοῦ μετέχειν. εἰ δὲ μὴ τοῦτο αὐτῷ ἀρέσκοι, ἐπινοήσει τόπον η̄  
χωρεπισκόπου η̄ πρεσβυτέρον ύπερ τοῦ ἐν τῷ κλήρῳ ὅλως δοκεῖν  
εἶναι, ἵνα μὴ ἐν τῇ πόλει δύο ἐπίσκοποι ὁσιοῦνται.

30 Περὶ χειροτορίας πρεσβυτέρων. εἴ τινες ἀνεξετάστως προ- 9  
η̄χθησαν πρεσβύτεροι, η̄ ἀνακρινόμενοι ὀμολόγησαν τὰ ἡμαρτημένα  
αὐτοῖς, καὶ ὄμολογησάντων παρὰ κανόνα κινούμενοι ἀνθρώποι χειρας

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

4 καὶ > P<sup>2</sup> 11 τῶν<sup>1</sup> > P<sup>3</sup> 12 η̄ καθολικῇ καὶ ἀποστολικῇ A<sup>1</sup> ἀποστο-  
λικῇ > H ἀποστ. καὶ καθολ. d. übr. HSS 14 χειροτονούμενος V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 17 καὶ<sup>1</sup>  
> V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 18 καὶ<sup>2</sup> > V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 19 αὐτοὺς > P<sup>2</sup> 21 εὐρίσκονται P<sup>2</sup> εὐρίσκοντο P<sup>3</sup>  
23 προσέρχεται P<sup>3</sup> 25 ἐπισκόποις P<sup>2</sup> 26 δοκεῖ A<sup>1</sup> δοκεῖν H 27 αὐτῷ > H |  
ἀρέσκει A<sup>1</sup>H 28 χωρεπισκόπου A<sup>1</sup> χωρεπισκοπῆς d. übr. HSS | σκλήρῳ P<sup>3</sup>  
30 πρεσβυτέρων] ἐπισκόπων M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

ἐπιτεθείκασι, τοὺς τοιούτους δὲ κανὼν οὐ προσίεται. τὸ γὰρ ἀν-  
επίληπτον ἐκδικήσει η̄ καθολικὴ ἐκκλησία.

Περὶ τῶν πταιόγτων καὶ προχειρισθέντων κατὰ ἄγνοιαν. 10  
ὅσοι προεχειρίσθησαν τῶν παραπεπτωκότων κατὰ ἄγνοιαν η̄ καὶ  
5 προειδότων τῶν προχειρισμένων, τοῦτο οὐ προκρίνει τῷ κανόνι τῷ  
ἐκκλησιαστικῷ· γνωσθέντες γὰρ καθαιροῦνται.

Περὶ παραβάντων χωρὶς ἀνάγκης. περὶ τῶν παραβανόντων 11  
χωρὶς ἀνάγκης η̄ ἀφαιρέσεως ὑπαρχόντων η̄ χωρὶς κινδύνων η̄ τυνος  
τοιούτου, ὁ γέγονεν ἐπὶ τῆς τυραννίδος Λιξινίου. ἔδοξε τῇ συνόδῳ,  
10 εἰ καὶ ἀνάξιοι ἦσαν φιλανθρωπίας, ὅμως χρηστεύσασθαι εἰς αὐτούς.  
ὅσοι οὖν γνησίως μεταμέλονται, τοία ἔτη ἐν ἀκροωμένοις ποιήσουσι  
καὶ ἐπὶ τῇ ὑποπεδοῦνται, δύο δὲ ἔτη χωρὶς προσφροῖς κοινω-  
νήσουσι τῷ λαῷ τῶν εὐχῶν.

Περὶ τῶν ἀποταξαμέρων καὶ πάλιν εἰς κόσμον ἀραδραμόγτων. 12  
15 οἱ προσκληθέντες ὑπὸ τῆς χάριτος καὶ τὴν πρώτην ὁρμὴν ἐνδειξά-  
μενοι καὶ ἀποθέμενοι τὰς ζώνας, μετὰ δὲ ταῦτα ἐπὶ τὸν οἰκεῖον  
ἔμετον ἀναδραμόντες, ὡς τινας καὶ ἀργύρια προσέσθαι καὶ βενεφικίοις  
κατορθῶσαι τὸ στρατεύεσθαι, οὗτοι δέκα ἔτη ὑποπιπτέωσαν μετὰ  
τὸν τῆς τριετοῦ ἀκροάσεως χρόνον. ἐφ' ἄπαισι δὲ τούτοις προσήκει  
20 ἐξετάζειν τὴν προσάρεσιν καὶ τὸ εἶδος τῆς μετανοίας. ὅσοι μὲν γὰρ  
καὶ φόβῳ καὶ δάκρυσι καὶ ὑπομονῇ καὶ ἀγαθοεργίαις τὴν ἐπιστρο-  
φὴν ἔργῳ, οὐ σχῆματι ἐπιδεικνυνται, οὗτοι πληρώσαντες τὸν χρόνον  
τὸν ὠρισμένον τῆς ἀκροάσεως, τῶν εὐχῶν κοινωνήσουσι μετὰ τοῦ  
ἐξεῖναι τῷ ἐπισκόπῳ φιλανθρωπότερον τι περὶ αὐτῶν βουλεύσασθαι.  
25 ὅσοι δὲ ἀδιαφόρως ἥρεγκαν καὶ τὸ σχῆμα τοῦ εἰσιέναι εἰς τὴν ἐκ-  
κλησίαν ἀρκεῖν ἐντοτες ἥγήσαντο πρὸς τὴν ἐπιστροφὴν, ἔξαπαντος  
πληρούτωσαν τὸν χρόνον.

17f vgl. Prov. 26, 11

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

**1** ἐπιτιθείκασι (sol!) überdies erst verschrieben etwa in ἐπιτιθέασι H ἐπιτε-  
θήκασι V<sup>1</sup> 3 περὶ — 6 καθαιροῦνται > H 3 πταιόγτων] πανόντων V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> (Balf.)  
4 καὶ > P<sup>2</sup> 5f προκρίνει τῷ ἐκκλησιαστικῷ κανόνι A<sup>1</sup> 7 Die Überschrift  
ausnahmsweise im Text H | περὶ + τῷ P<sup>3</sup> 10 χρήσασθαι H 11 μετα-  
μέλλονται M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 12 καὶ ἐπὶ — 12f κοινωνήσουσι vom Corrector am Rand nach-  
getragen P<sup>1</sup> | δὲ > M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 14 Die Überschrift wieder im Text H |  
εἰς + τῷ A<sup>1</sup>M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 17 καὶ — 18 στρατεύεσθαι > A<sup>1</sup> 19 προσήκει > H  
20 ἐξετάζει H 21f ἐπιστροφὴν A<sup>1</sup>M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> ἐπιστρέψειαν d. übr. HSS 22f τῷ  
ὠρισμένον χρόνον A<sup>1</sup> 24 τῷ] αὐτῷ M<sup>2</sup> | βουλεύσασθαι (fol. 34r) ὅσοι aber am  
Kopf d. Seite vorgeschoben die Überschrift des folgenden Kanons 13; am Beginn  
dieses Kanons fehlt sie dann H 25 διαφόρως V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 26 τὴν > M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

Περὶ τῶν ἐπιζητούντων ποιητῶν ἐπιζητούντων. περὶ 13  
 τῶν ἔξοδευόντων ὁ παλαιὸς καὶ κανονικὸς νόμος φυλαχθήσεται  
 καὶ νῦν, ὥστε εἰς τις ἔξοδεύοι, τοῦ δεσποτικοῦ ἐφοδίου μὴ ἀποστε-  
 ρεῖσθω. εἰ δὲ ἀπογνωσθεὶς καὶ ποιητῶν τυχῶν καὶ προσφορᾶς  
 5 μετασχὼν πάλιν ἐν τοῖς ζῶσιν ἔξετασθείη, ἕστω μετὰ τῶν ποιη-  
 τῶν τῆς εὐκῆς μόνης, καθόλου δὲ καὶ περὶ παντὸς οὐτιος οὐν  
 ἔξοδεύοντος αὐτοῦντος μετασχετεῖν εὐχαριστίας, ὁ ἐπίσκοπος μετὰ δοκι-  
 μασίας μεταδιδότω τῆς προσφορᾶς.

Περὶ τῶν κατηχονμέρων, παραπεσόντων σέ. περὶ τῶν κατη- 14  
 10 χονμέρων καὶ παραπεσόντων ἐν τῇ κατηχήσει ἔδοξε τῇ ἀγίᾳ καὶ  
 μεγάλῃ συνόδῳ, ὥστε τῷδε τοῦτον ἀντοὺς ἀκροασαμέρονες μόνον μετὰ  
 ταῦτα εὐχεσθαι μετὰ τῶν κατηχονμέρων.

Περὶ τοῦ μὴ δεῖν μετατίθεσθαι ἀπὸ ἑτέρας πόλεως εἰς ἑτέραν. 15  
 διὰ τὸν πολὺν τάραχον καὶ στάσεις τὰς γινομένας ἔδοξε παντάπασι  
 15 περιαρεθῆναι τὴν συνήθειαν τὴν παρὰ τὸν κανόνα εὐρεθεῖσαν ἐν  
 τισὶ μέρεσιν, ὥστε ἀπὸ πόλεως εἰς πόλιν μὴ μεταβαίνειν, μήτε  
 ἐπίσκοπον μήτε πρεσβύτερον μήτε διάκονον. εἰ δέ τις μετὰ τὸν  
 τῆς ἀγίας συνόδου ὄρον τοιοῦτόν τι ἐπικειμήσειν ἢ ἐπιδῆ ἐαντὸν  
 πράγματι, ἀκυρωθήσεται ἔξαπαντος τὸ κατασκεύασμα καὶ ἀποκατα-  
 20 σταθήσεται τῇ ἐκκλησίᾳ, ἡς ἐπίσκοπος ἢ πρεσβύτερος ἢ διάκονος  
 ἐκειροτονήθη.

Περὶ τῶν ἐπιζητούντων ἐκκλησίας οὐκ ἐμπειρόντων. 16  
 ὅσοι διφοκινδύνως, μήτε τὸν φόβον τοῦ θεοῦ πρὸ δόθαλμῶν ἔχοντες  
 μήτε τὸν ἐκκλησιαστικὸν κανόνα εἰδότες, ἀναχωροῦσι τῆς ἐκκλησίας,  
 25 πρεσβύτεροι ἢ διάκονοι ἢ ὄλως ἐν τῷ κλήρῳ ἔξεταζόμενοι, οὗτοι  
 οὐδαμῶς δεκτοὶ ὀφείλοντιν εἶναι ἐν ἑτέρᾳ ἐκκλησίᾳ, ἀλλὰ πᾶσαν  
 αὐτοῖς ἀνάγκην ἐπάγεσθαι χρὴ ἀναστρέψειν εἰς τὰς ἐαντῶν παροικίας·  
 ἐπιμένοντας δὲ ἀκοινωνήτοντος εἶναι προσήκει. εἰ δὲ καὶ τολμήσει  
 τις ὑφραπάσαι τὸν τῷ ἑτέρῳ διαφέροντα καὶ χειροθετήσει ἐν τῇ  
 30 αὐτοῦ ἐκκλησίᾳ μὴ συγκατατιθεμένου τοῦ ἐπισκόπου, οὐδὲ ἀνακεχώρηκεν  
 δὲν τῷ κανόνι ἔξεταζόμενος, ἀκυρος ἕστω ἢ χειροθεσία.

Περὶ πληριῶν τοκιζόντων. ἐπειδὴ πολλοὶ ἐν τῷ κανόνι ἔξετα- 17  
 5 μέρενοι τὴν πλεονεξίαν καὶ τὴν αἰσχροκέρδειαν διώκοντες ἐπελά-

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

1 ποιητῶν ἐπιζητούντων μετασχετῶν M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 3 ἔξοδεύει A<sup>1</sup> 4 καὶ 2 — 5 με-  
 τασχὼν > M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> so auch vulg. Text 6 οὖν > HV<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 7 μετασχετῶν + δοξί-  
 μαστᾶς A<sup>1</sup> 13 [ἐτέραν] πόλιν H 15 παρὰ] περὶ HP<sup>3</sup> 16 μὴ > HP<sup>2</sup>  
 19 πράγματι + τοιούτῳ Balf. nach vulg. Text 19f ἀποκαταστήσεται P<sup>2</sup>  
 24 εἰδότες κανόνα ~ A<sup>1</sup> 29 τις > P<sup>3</sup> | τὸν + ἐν P<sup>2</sup> 30 ἐαντὸν V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> |  
 συγκαταθεμένον V<sup>1</sup> 31 ὁ > M<sup>2</sup> 32 πειδὴ (die Initiale vergessen) A<sup>1</sup>

θοντο τοῦ θείου γράμματος λέγοντος· »τὸ ἀργύριον αὐτοῦ οὐκ  
ἔδωκεν ἐπὶ τόκῳ καὶ δανείζοντες ἐκαποτάς ἀπαιτοῦσιν, ἐδικαίωσεν  
ἡ ἄγια καὶ μεγάλη σύνοδος, ὡς εἴ τις εὑρεθείη μετὰ τὸν ὄρον τοῦτον  
τόκους λαμβάνων ἐκ μεταχειρίσεως ἡ ἀλλως μετερχόμενος τὸ πρᾶγμα,  
5 ἡ ἡμιολίας ἀπαιτῶν ἡ ἔτερόν τι ἐπινοῶν αἰσχροῦ κέρδους ἔνεκα,  
καθαιρεθῆσται τοῦ κλήρου καὶ ἀλλότριος τοῦ κανόνος ἔσται.

Περὶ πρεσβυτέρων λαμβαρόντων παρὰ διακόνων τὴν εὐχαρι- 18  
στίαν. ἥλθεν εἰς τὴν ἄγιαν καὶ μεγάλην σύνοδον, ὅτι ἐν τισι τόποις  
ἢ πόλεσι πρεσβυτέροις τὴν εὐχαριστίαν οἱ διάκονοι διδόσαν· ὅπερ  
10 οὖτε ὁ κανὼν οὖτε ἡ συνήθεια παρέδωκε, τοὺς ἔξοντας μὴ ἔχοντας  
προσφέρειν τούτους τοῖς προσφέρονσι διδόναι τὸ σῶμα τοῦ Χριστοῦ.  
κακεῖνο δὲ ἐγνωρίσθη, ὅτι ἥδη τινὲς τῶν διακόνων καὶ πρὸ τῶν  
ἐπισκόπων τῆς εὐχαριστίας ἀποτοται. ταῦτα οὖν πάντα περιηρήσθω,  
καὶ ἐμενεύτωσαν οἱ διάκονοι τοῖς ἰδίοις μέτροις, εἰδότες ὅτι τοῦ μὲν  
15 ἐπισκόπουν ὑπηρέται εἰσί, τῶν δὲ πρεσβυτέρων ἐλάττονς τυγχάνουσι.  
λαμβαρέτωσαν δὲ κατὰ τάξιν τὴν εὐχαριστίαν μετὰ τοὺς πρεσβυτέ-  
ρους ἢ τοῦ ἐπισκόπου αὐτοῖς διδόντος ἢ τοῦ πρεσβυτέρου. ἀλλὰ  
μήτε καθῆσθαι ἐν μέσῳ τῶν πρεσβυτέρων ἐξέστω τοῖς διακόνοις·  
παρὰ κανόνα γὰρ καὶ παρὰ τάξιν ἔστι τὸ γινόμενον. εἰ δέ τις μὴ  
20 θέλοι πειθαρχεῖν, καὶ μετὰ τοὺς ὄρους πεπάνθισθω τῆς διακονίας.

Περὶ τῶν ἐκ Πανύλου τοῦ Σαμοσατέως προσελθόντων ἡ προσ- 19  
ιόρτωρ τῇ καθολικῇ ἐκκλησίᾳ. περὶ τῶν Πανιανισάντων, εἴτα  
προσφυγόντων τῇ καθολικῇ ἐκκλησίᾳ ὅρος ἐκτέθειται ἀναβαπτίζεσθαι  
αὐτοὺς ἐξάπαντος. εἰ δέ τινες ἐν τῷ παρεληλυθότι χρόνῳ ἐν τῷ  
25 κλήρῳ ἐξητάσθησαν, εἰ μὲν ἀμεμπτοὶ καὶ ἀνεπίληπτοι φανετεν, ἀνα-  
βαπτισθέντες κειροτονείσθωσαν ὑπὸ τοῦ τῆς ἐκκλησίας ἐπισκόπου·  
εἰ δὲ ἀνακριθέντες ἀνεπιτίθειοι εὑρίσκονται, καθαιρεῖσθαι αὐτοὺς  
προσήκει. ὡσαύτως δὲ καὶ περὶ τῶν διακόνων καὶ ὅλως περὶ τῶν  
ἐν τῷ αὐτῷ κανόνι ἐξεταζομένων ὁ αὐτὸς τύπος παραφυλαχθήσεται.

1 Psal. 14, 6

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

5 ἡμιολίας] ὁμιλίας P<sup>2</sup>      6 ἀλλότριον P<sup>3</sup> | ἔσται τοῦ κανόνος ~ A<sup>1</sup>  
7 τὴν > M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>      9 πρεσβυτέροις > V<sup>1</sup>      9 f ὥπερ οὖτε A<sup>1</sup>V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> οὖτε δὲ M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>  
ἥπερ > H      11 προφέρειν M<sup>2</sup> | τούτοις A<sup>1</sup>H      13 πάντα δὲ ταῦτα M<sup>2</sup> πάντα οὖν  
ταῦτα ~ P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>      18 ἐξέσται M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>      20 θέλει A<sup>1</sup>      21 f Die Überschrift im Text H  
21 σαμωσατέως P<sup>2</sup> | προελθόντων A<sup>1</sup>      23 ἐκτίθεται H      24 αὐτοὺς > P<sup>2</sup> |  
τινες — S. 120, 6 θειοτάτον > folgt aber innerhalb des folgenden Synodal-  
schreibens nach ἀταξίας ἐμποιῆσαι (S. 122, 21f) P<sup>1</sup> | παρεληθότι M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>      25 ἐξ-  
τάσθησαν HV<sup>1</sup>P<sup>3</sup>      29 ἐν > V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> | φυλαχθῆσεται V<sup>1</sup>P<sup>3</sup>

ἐμνήσθημεν δὲ καὶ τῶν διακονισῶν τῶν ἐν αὐτοῖς, τῶν ἐν τῷ σχῆματι ἔξετασθεισῶν, ἐπεὶ μήτε χειροθεσίαν τινὰ ἔχουσιν, ὡς ἔξ-  
άπαντος ἐν τοῖς λαζοῖς αὐτὰς ἔξετάζεσθαι.

Περὶ τῶν ἐν κυριακῇ γόνων κλιτόντων. ἐπειδὴ εἰσὶ τινες ἐν τῇ 20  
5 κυριακῇ γόνων κλίνοντες καὶ ἐν ταῖς τῆς πεντηκοστῆς ἡμέραις, ἐπεὶ  
τοῦ πάντα ὄμοιώς ἐν πάσῃ παροικίᾳ ὅμοφρούως φυλάττεσθαι ἐστῶτας  
ἔδοξε τῇ ἀγίᾳ συνόδῳ τὰς εὐχὰς ἀποδιδόνται τῷ κυρίῳ.

Τούτους τοὺς εἴκοσι νόμους τὸ αὐτὸν ἀντῶν συνέδριον ἐπὶ 21  
παρονοίᾳ τοῦ θεοφιλεστάτου καὶ πανευφῆμου βασιλέως Κωνσταν-  
10 τίνου περὶ τῆς ἐκκλησιαστικῆς πολιτείας ἐγράψαντο. ἐβούλευσαντο 22  
δὲ καὶ ἔτερον νόμον ἐκθέσθαι τινὲς τῶν ἐπισκόπων, ὃν ὁ θεῖος  
ἐκώλυσε Παφρούτιος, περὶ οὗ ἀναγκαῖον φήθην διηγήσασθαι μεγίστου  
θαύματος ἄξιον διήγημα. ἐδόκει τιοὶ τῶν ἐπισκόπων νόμον νεαρὸν  
εἰς τὴν ἐκκλησίαν εἰσαγαγεῖν ἐν τῇ συνόδῳ *(καὶ)* ὡς περὶ τῶν ἄλλων  
15 τῆς ἐκκλησίας οὕτω καὶ τοῦτο ὁρίσαι.

Περὶ τοῦ μὴ δεῖν τοὺς ἱερωμένους ἔκαστον τὴν ἑαυτοῦ γαμετὴν ἐκβάλλειν.

"Ἐγραφον οὖν περὶ τοῦ μὴ δεῖν τοὺς ἱερωμένους, εἴτε ἐπίσκοποι 33 1  
εἴτε πρεσβύτεροι εἴτε διάκονοι εἴτε ὑποδιάκονοι εἴτε τις τοῦ ἱερα-  
τικοῦ καταλόγου, συγκαθείδειν ταῖς γαμεταῖς, ἃς ἔτι λατοὶ ὄντες  
20 ἥγαγοντο. τούτων οὕτω διατυπούμενων, ἀναστὰς ἐν μέσῳ τοῦ 2  
οὐλοῦ τῶν ἐπισκόπων ὁ θεῖος Παφρούτιος μεγάλη τῇ φωνῇ ἐβόήσε  
λέγων· «μὴ βαρύνετε τὸν ξυγὸν τῶν ἱερωμένων, τίμιος γάρ, φησίν,  
ὅ γάμος ἐν πᾶσι καὶ ἡ κοίτη ἀμίαντος, μὴ τῇ ὑπερβολῇ τῆς  
ἀκριβείας τὴν ἐκκλησίαν μᾶλλον προσβλάψητε», οὐ γάρ φησι πάντας  
25 δύνασθαι φέρειν τῆς ἀπαθείας τὴν ἀσκησιν. »οὐδεὶς, ὡς οἶμαι, 3  
φυλαχθήσεται ἐν τῇ σωφροσύνῃ τῆς ἔκαστον γαμετῆς τοῦ ἀνδρὸς  
στερονύμενου. σωφροσύνην δὲ καλὴν καὶ τῆς νομίμου γαμετῆς ἔκαστον  
τὴν συνέλευσιν λέγω· μὴ μὴν ἀποξεύγνυσθαι ταύτην, ἦν ὁ θεὸς ἔξενε.

13—119, 6 vgl. Soer. I 11 p. 88ff. Sozom. I 23, 3f — 22 Hebr. 13, 4 —  
25 vgl. Matth. 19, 12 — 28 vgl. Matth. 19, 6

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

1 διακονισῶν M<sup>2</sup>P<sup>1</sup> | ἐν<sup>2</sup> + αὐτῷ M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 2 ἔξετασθεισῶν (fol. 34v) ἐπεὶ,  
aber am Kopf d. Seite die Überschrift von Kan. 20, die dann nicht wieder folgt H  
(vgl. 115, 24) 4 ἐν + τῇ P<sup>3</sup> 6 τούτον HSS 8 συνέδριον αὐτῶν ~ P<sup>2</sup>  
10 ἐγράψατο HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> | ἐβούλευσατο M<sup>2</sup> 11 τινὲς > V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 13 τινὶ M<sup>2</sup>  
14 corr. Ltz. 15 ὁρίσαι V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> ὡρίσαται A<sup>1</sup> ὁρίσασθαι HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 16 ἔκαστος P<sup>2</sup>  
18 πρεσβύτεροι εἴτε διάκονοι εἴτε > P<sup>3</sup> 22 βαρύνετε + λέγων M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 23 ἐν  
πᾶσι > M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 25 ὡς > H 27 übers. 'wenn ihr der Mann geraubt ist'  
στερονύμενης M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> | σωφροσύνη H | καλὴν] καλὸν H καλεῖν P<sup>2</sup> καλὴν von  
junger Hd. corr. in καλεῖν P<sup>3</sup> 28 τῇν > M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> | μὴ] οὐ A<sup>1</sup>

καὶ ἦν ἄπαξ ἀναγνώστης ἡ ψάλτης ἡ λατὸς ὃν ἡγάγετο». καὶ 4 ταῦτα ἔλεγεν ὁ Παφρούτιος ἀπειρος ὃν γάμου διὰ τὸ νηπιόθεν ἐν ἀσκητηρίοις ἀναστρέφεσθαι αὐτὸν. διὸ πεισθεὶς ὁ πᾶς τῶν ἐπισκόπων σύλλογος τῇ τοῦ ἀνδρὸς συμβουλίῃ ἀπεσίγησε περὶ τοῦ ζητήματος 5 τούτου, τῇ γνώμῃ καταλείψαντες τῶν βούλομένων κατὰ συμφωνίαν ἀπέχεσθαι τῆς ἴδιας γαμετῆς.

Ταῦτα ἐπράχθησαν ἐπὶ τῆς ἀγίας καὶ μεγάλης καὶ οἰκονυμενικῆς 5 συνόδου τῆς ἐν Νικαίᾳ τῆς Βιθνίας συναθροισθείσης. Εὐσέβιος δὲ καὶ Θεόγνιος καὶ οἱ σὺν αὐτοῖς Ἀρειανοὶ οὐκ ἐνεγκόντες τὴν τῆς 10 ἀληθοῦς πίστεως κρατηνθεῖσαν βεβάωσιν ἔτι μὴν καὶ τὸν Ἀρειον ἀναθεματίσαι μὴ ἀνασχόμενοι, φωραθέντες καὶ αὖθις ἐπὶ τούτῳ ἔξορίζεις ὑπέπεσον ψήφῳ τοῦ θεοφιλεστάτου βασιλέως καὶ κρίσει τῆς ἀγίας τῶν ἐπισκόπων συνόδου, ἀλλοι τὸν ἀντ' αὐτῶν ἐν ταῖς αὐτῶν παροικίαις καταστάντων ψήφῳ τῆς αὐτῆς συνόδου καὶ τοῦ τῆς 15 ἐκάστου παροικίας κλίρουν καὶ λαοῦ. καὶ Ἀμφίσιν μὲν τὴν τῆς 6 Νικομηδεών ἐκκλησίας ἡγεμονίαν παρέλαβε, Χρῆστος δὲ τὴν αὐτῆς Νικαίας καὶ ἀλλοι τὰς τῶν διμοφρόνων αὐτῷ. ἀλλὰ καὶ πάλιν ταῖς 20 ἐξ ἔθους χοησάμενοι μηχανατές Εὐσέβιος καὶ Θεόγνιος καὶ τὴν βασιλέως φιλανθρωπίαν ἐφόδιον ἔξι ἀπάτης εὑρόντες, ἀναπαλατσαὶ πάλιν καὶ τὴν προτέραν δυναστείαν ἀπολαβεῖν ἐπειρῶντο. καὶ τὰ μὲν τούτων 7 κάκιστα μηχανήματα πάμπολλα ὅντα καὶ πάσης ἀσεβείας ἔμπλεα τυγχάνοντα πρὸς τὴν Θεοδωρήτου καὶ τῶν λοιπῶν συγγραφάντων ἐκκλησιαστικὴν ἴστορίαν τοὺς βούλομέρους καταμαθεῖν παραπέμψοιμι, βαδιῶ δὲ ἐγὼ ἐντεῦθεν τῷ λόγῳ ἐπὶ τὰ ἔξης, περὶ ὃν ἡ τῶν 25 ἐπισκόπων ἐπέστειλε σύνοδος τοῖς ἀπολειφθεῖσιν ἐπισκόποις καὶ ταῖς ἑαυτῶν παροικίαις, οὐ μὴν δὲ ἀλλὰ καὶ ὁ νικηφόρος καὶ πιστότατος βασιλεὺς εἰς σύστασιν τῆς τε ἐκτεθείσης ἀγιωτάτης πίστεως καὶ τῆς ἀγίας ἐօρτῆς τοῦ πάσχα, εἰς ἐλεγχον δὲ τῶν τῆς ἀσεβείας προστατῶν. ἐπὶ τούτοις γὰρ πᾶσι μεγαλοφυῶς συγκροτηθείσης τῆς 8 30 συνόδου καὶ θεοπερῶς ἐφρωνηθείσης τῆς πίστεως τά τε κατὰ τὴν

15—20 vgl. Thdt. I 20, 11 p. 69. Sozom. I 21, 5

A1H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

2 δ + μέγας V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> | ἀπειροι M<sup>2</sup> 3 ἀνατρέφεσθαι V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> | πεισθεὶς] προσθεῖς M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 4 συμβοιλῆ H 8 ἀθροισθεῖσης V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 9 Θέογνις H 12 ἐπέπεσον P<sup>2</sup> | ψήφῳ — βασιλέως > A<sup>1</sup> | θεοφιλεστάτου + καὶ φιλοχοίστον P<sup>2</sup> 16 ἐκκλησίαν H | ἡγεμονίαν > H | αὐτῆς A<sup>1</sup> τῆς d. übr. HSS 17 αὐτῷ HV<sup>1</sup>P<sup>3</sup> αὐτῶν d. übr. HSS 18 Θέογνις HP<sup>3</sup> 19 ἀπαλέσαι (so) P<sup>1</sup> + δὲ M<sup>2</sup> 20 ἀγαλαβεῖν M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 21 πάμπολα HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 24 ἐγὼ nach λόγῳ A<sup>1</sup> τὰ] τὸ A<sup>1</sup> 25 ἀπέστειλε V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 26 ἑαυτῶν] αὐτῶν M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> αὐτῷ H 28 ἔλεγ- χον] ἔλεγον M<sup>2</sup> 28 f πρωτοστατῶν V<sup>1</sup>P<sup>3</sup>

ἐκκλησιαστικὴν εὐταξίαν τυπώσαντες ἀπανταὶ οἱ ἄγιοι πατέρες δηλῶσαι πάντα τὰ ὀρθόμένα διὰ γραμμάτων πάσας ταῖς ὑπὸ τὸν οὐρανὸν ἄγιαις τοῦ θεοῦ ἐκκλησίας ἐσπούδασαν, συνάψαντες καὶ τὰ κατὰ Μελίτιον.

5

Περὶ τοῦ ἀνοσίου Μελιτίου.

Ἐπειδὴ δὲ καὶ Μελίτιος τις ἐπισκοπῆς χειροτορίας ἡξιωμένος οὐ 341 πρὸ πολλοῦ τῆς Ἀρείου μανίας, διελεγχθεὶς ὑπὸ τοῦ θειοτάτου Πέτρου τοῦ τῆς Ἀλεξανδρέων ἐπισκόπου, τοῦ καὶ τὸν τοῦ μαρτυρίου στέφανον ἀναδησαμένου, καθαιρεθεὶς ὁ αὐτὸς Μελίτιος οὐκ ἔστερξε 10 τὴν καθαιρέσεως ψῆφον, ἀλλὰ τὴν τε Θηβαΐδα καὶ τὴν πελάζουσαν Αἴγυπτον θορύβων καὶ ξάλης ἐνέπλησε, τυραννίδι κατὰ τῆς Ἀλεξάνδρου τοῦ ἐπισκόπου χρώμενος προερδόιας· ἔγραψε δὲ τὸ κοινὸν τῆς συνόδου πρὸς τὴν τῶν Ἀλεξανδρέων ἐκκλησίαν, ἅπερ περὶ τῆς τούτου νεωτεροποίας ἐνομοθέτησεν.

15     »Συνοδικὴ ἐπιστολὴ γραφεῖσα τοῖς κατὰ Ἀλεξάνδρειαν καὶ 2  
  >Αἴγυπτον καὶ Πεντάπολιν καὶ Λιβύην καὶ ταῖς κατὰ πᾶσαν τὴν ὑπ’  
  >οὐρανὸν ἄγιαις τοῦ θεοῦ ἐκκλησίας κλήροις τε καὶ λαοῖς τῆς ὁροθο-  
  >δόξου πίστεως παρὰ τὴν ἐν Νικαίᾳ ἄγιας συνόδου· τῇ ἄγιᾳ καὶ μεγάλῃ  
  >θεοῦ χάριτι Ἀλεξανδρέων ἐκκλησίᾳ καὶ τοῖς κατὰ τὴν Αἴγυπτον καὶ  
20    >Πεντάπολιν καὶ Λιβύην καὶ τοῖς κατὰ τὴν ὑπ’ οὐρανὸν ἄγαπητοις  
  >ἀδελφοῖς, κλήροις τε καὶ λαοῖς ὁροθοδόξοις, οἱ ἐν Νικαίᾳ συναχθέντες  
  >καὶ τὴν ἄγίαν καὶ μεγάλην σύνοδον συγκροτήσαντες ἐπίσκοποι ἐν  
  >κυρίῳ χάρειν.

»Ἐπειδὴ τῆς τοῦ θεοῦ χάριτος καὶ τοῦ θεοφιλεστάτου βασιλέως 3  
25    >Κονσταντίνου συναγαγόντος ἡμᾶς ἐκ διαφόρων ἐπαρχιῶν καὶ πόλεων  
  >ἡ μεγάλη καὶ ἄγια σύνοδος ἐν Νικαίᾳ συγκροτηθεῖσα τὰ περὶ τῆς  
  >ἐκκλησιαστικῆς πίστεως διείληφεν, ἀτιναὶ ἀναγκαῖον ἡμῖν ἐφάνη

6—123, 13 vgl. Socr. I 9, 1—14 p. 57 ff. Thdt I 9. Das Synodalschreiben 15 ff findet sich auch in den Athanas.-HSS (vgl. G. Loeschke im Rh. Mus. 59, 461 ff und Parmentiers Theodoreausgabe S. 38), und bis 122, 27 lateinisch S. Leonis opera III 587 f A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

4 u. ö. Μελέτιον M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>      5 περὶ Μελιτίου τοῦ ἀνοσίου (am Rand) H  
6 ἐπεὶ HV<sup>1</sup>P<sup>3</sup>      7 διελεγχεῖς H      8 τοῦ<sup>1</sup> > P<sup>2</sup>      9 [ἔστεξε] ἔστεξε A<sup>1</sup> ἔδεξατο H  
11 τυραννίδος HP<sup>3</sup>      12 προερδόιας<sup>1</sup> παροησίας P<sup>2</sup> | δὲ (so) A<sup>1</sup> δὴ Klosterm.  
14 νεωτερίας V<sup>1</sup> νεοτεροποίας P<sup>3</sup> | ἐνομοθεσησ<sup>2</sup> V<sup>1</sup>      16 f τῆς....ἄγιας...ἐκκλη-  
σίας A<sup>1</sup>      18 Νικαίας P<sup>3</sup> | συνόδον + τῶν τριακοσίων ἐπισκόπων M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> + τῶν  
τὴ π. V<sup>1</sup> + τῶν τῶν ἡ π. P<sup>3</sup> | ἡ ἄγια καὶ μεγάλη σύνοδος steht vor τῇ ἄγιᾳ etc.  
M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> (vgl. G. Loeschke a. a. O. 464) | μεγάλη + τοῦ H      21 λαοῖς]  
τοῖς H | συναχθέντες — 22 μεγάλην > P<sup>3</sup>      24 θεοῦ] χριστοῦ V<sup>1</sup>P<sup>3</sup>

>ἀποσταλῆναι παρ' ἡμῶν πρὸς ὑμᾶς διὰ γορημάτων, ἵνα εἰδέναι ἔχουτε,  
>τίνα μὲν ἐκινήθη καὶ ἐξητάσθη, τίνα δὲ ἔδοξε καὶ ἐκρατύνθη πρῶτον  
>μὲν οὖν ἀπάντων ἐξητάσθη τὰ κατὰ τὴν ἀσέβειαν καὶ τὴν παρανο-  
>μίαν Ἀρείον καὶ τῶν σὺν αὐτῷ ὑπὲ παρονοσίᾳ τοῦ θεοφιλεστάτου  
5 >βασιλέως ἡμῶν Κωνσταντίνου. καὶ παμφηφὶ ἔδοξεν ἀναθεματι- 4  
>σθῆναι αὐτὸν καὶ τὴν ἀσέβη αὐτοῦ δόξαν καὶ τὰ ὄγηματα καὶ τὰ  
>νοήματα αὐτοῦ τὰ βλασφηματικὰ οἵς ἐπέχοντο βλασφημῶν τὸν νίδην  
>τοῦ θεοῦ, λέγων ἐξ οὐκ ὄντων εἶναι καὶ ποὺν γεινηθῆναι μὴ εἶναι  
>καὶ ἦν πότε ὅτε οὐκ ἦν καὶ αὐτεξονιστητι κακίας καὶ ἀρετῆς  
10 >δεκτικὸν τὸν νίδην τοῦ θεοῦ λέγοντος καὶ κτίσμα ὀνομάζοντος καὶ  
>ποίημα. ταῦτα πάντα ἀνεθεμάτισεν ἡ ἀγία σύνοδος, οὐδὲ ὅσον 5  
>ἀκοῦσαι τῆς ἀσεβοῦς δόξης καὶ τῆς ἀποροίας καὶ τῶν βλασφήμων  
>ὄγημάτων αὐτοῦ ἀνασχομένη. καὶ τὰ μὲν κατ' ἐκεῖνον οὖν τέλοντα  
>τετύχηκε πάντως ἡ ἀκηκόατε ἡ ἀκούσεσθε, ἵνα μὴ δόξωμεν  
15 >ἐπεμβαίνειν ἀνδρὶ δι' οἰκείαν ἀμαρτίαν ἀξια τάπιχειρα κομισα-  
>μένων. τοσοῦτον δὲ ἵσχυσεν αὐτοῦ ἡ ἀσέβεια, ως καὶ παραπλέσαι 6  
>Θεωρῶν τὸν ἀπὸ Μαρμαρικῆς καὶ Σεκοῦνδον τὸν ἀπὸ Πτολεμαΐδος·  
>τῶν γὰρ αὐτῶν κάκεῖνοι σὺν τοῖς ἄλλοις τετυχήκασιν.

>Ἄλλ' ἐπειδὴ ἡ τοῦ θεοῦ χάρις τῆς μὲν κακοδοξίας ἐκείνης καὶ  
20 >τῆς βλασφημίας καὶ τῶν προσώπων τῶν τολμησάντων διάστασιν καὶ  
>διαίρεσιν ποιήσασθαι τοῦ εἰρηνευομένου ἄνωθεν λαοῦ ἥλενθέρωσε  
>τὴν Αἴγυπτον, ἐλείπετο δὲ τὸ κατὰ τὴν προπτέειαν Μελιτίον καὶ  
>τῶν ὑπ' αὐτοῦ χειροτονηθέντων, καὶ περὶ τούτον τοῦ μέρους ἡ  
>ἔδοξε τῇ συνόδῳ ἐμφανίζομεν ὑμῖν, ἀγαπητοὶ ἀδελφοί. ἔδοξεν 7

25 >οὖν Μελιτίον μὲν φιλανθρωπότερον κυνηγείσης τῆς συνόδου (κατὰ  
>γὰρ τὸν ἀκριβῆ λόγον οὐδεμίας συγγνώμης ἀξιος ἦν) μένειν ἐν τῇ  
>αὐτοῦ πόλει καὶ μηδεμίαν ἔξοντίλαν ἔχειν μήτε χειροτονεῖν μήτε  
>χειριζεῖν μήτε χειροθετεῖν μήτε ἐν κώρᾳ μήτε ἐν πόλει ἐτέρᾳ  
>φαίνεσθαι ταύτης τῆς προφάσεως ἐνεκα, ψιλὸν δὲ τὸ ὄνομα τῆς  
30 >τιμῆς κεντήσθαι. τοὺς δὲ ὑπ' αὐτοῦ κατασταθέντας μυστικωτέρᾳ 8

Α<sup>1</sup>Η Β<sup>1</sup>Π<sup>3</sup> Μ<sup>2</sup>Π<sup>1</sup>Π<sup>2</sup>

3 ἀπάρτων > P<sup>2</sup> | τὴν > V<sup>1</sup>Π<sup>3</sup> 4 ἐπὸ Α<sup>1</sup>Η ἐπὶ d. übr. HSS 5 βα-  
σιλέως > P<sup>3</sup> | ἔδοξαν V<sup>1</sup>Π<sup>3</sup> 5 f ἀναθεματίζειν HM<sup>2</sup>Π<sup>1</sup>Π<sup>2</sup> 8 θεοῦ + καὶ Π<sup>1</sup>,  
Rasur M<sup>2</sup>, nachträglich eingefügt P<sup>2</sup> | καὶ ποὺν — εἶναι > P<sup>2</sup> 10 δεκτι-  
κὸν > P<sup>2</sup> 10 f ὀνομάζοντος καὶ ποίημα > P<sup>3</sup> 13 ἐκεῖνον M<sup>2</sup>Π<sup>1</sup>Π<sup>2</sup> | τέλοντα  
> A<sup>1</sup> (aber von späterer Hd. nach τετύχηκε Z. 14 nahegetragen) 14 ἀκηκόετε Η  
16 ἴσχυσε δὲ (δ corr. aus ν) ~ Η | ἡ > P<sup>3</sup> | ως > Π<sup>1</sup> 17 βαρβαρικῆς V<sup>1</sup>  
20 τῆς > M<sup>2</sup>Π<sup>1</sup>Π<sup>2</sup>V<sup>1</sup>Π<sup>3</sup> 21 εἰρηνευομένου] εἰρηνεύοντα M<sup>2</sup>Π<sup>1</sup>Π<sup>2</sup> 22 δὲ + καὶ Η  
24 ἡμῖν HV<sup>1</sup> 25 Μελιτίον] βέπτιον V<sup>1</sup>Π<sup>3</sup> | μὲν > P<sup>2</sup>

γειροτοτία βεβαιωθέντας κοινωνηθῆναι ἐπὶ τούτοις ἐφ' ὃ τε ἔχειν  
 μὲν αὐτοὺς τὴν τιμὴν καὶ λειτουργεῖν, δευτέρους δὲ εἶναι ἔξαπαντος  
 πάντων τῶν ἐν ἑκάστῃ παροικίᾳ καὶ ἐκκλησίᾳ ἔξεταζομένων τῶν  
 ὑπὸ τὸν τιμώτατον καὶ συλλειτονογὸν ἡμῶν Ἀλέξανδρον προκεχει-  
 5 φισμένων. ὡς τούτοις μὲν μηδεμίᾳν ἔξονσίαν εἴναι τὸν ἀρέσκοντας  
 αὐτοῖς προχειρίζεσθαι οὐ νόματα οὐδὲ ποιεῖν τι χωρὶς  
 γράμμης τοῦ τῆς καθοικῆς καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας ἐπισκόπου  
 τῶν ὑπὸ Ἀλέξανδρον τελούντων, τὸν ὄσιοτατον συλλειτονογὸν  
 ἡμῶν. τοὺς δὲ κάροιτι θεοῦ καὶ εὐχαῖς ὑμετέραις ἐν μηδενὶ σχίσ-  
 9 ματι εὑρεθέντας, ἀλλὰ ἀκηλιδώτους ἐν τῇ καθοικῇ καὶ ἀποστολικῇ  
 ἐκκλησίᾳ ὄντας ἔξονσίαν ἔχειν καὶ προχειρίζεσθαι καὶ ὄνματα ἐπι-  
 λέγεσθαι τῶν ἀξίων τοῦ κλήρου καὶ ὅλως πάντα ποιεῖν καὶ κατὰ  
 νόμουν καὶ θεομόν τὸν ἐκκλησιαστικόν. εἰ δέ τινα συμβαίη ἀνα-  
 10 παύσασθαι τῶν ἐν τῇ ἐκκλησίᾳ τηρικαῦτα προσαναβαίνειν εἰς τὴν  
 15 τιμὴν τοῦ τετελευτηκότος τοὺς ἄρτι προσληφθέντας μόνον εἰ ἄξιοι  
 φαίνοντο καὶ ὁ λαὸς αἱροῦτο συνεπιψηφίζοντος αὐτῷ καὶ ἐπι-  
 σφραγίζοντος τοῦ τῆς Ἀλέξανδρείας ἐπισκόπου. τοῦτο δὲ τοῖς 11  
 μὲν ἄλλοις ἀπασι συνεχωρόθη ἐπὶ δὲ τοῦ Μελιτίου προσόπου  
 οὐκέτι τὰ αὐτὰ ἔδοξε διὰ τὴν ἀνέκαθεν αὐτοῦ ἀταξίαν καὶ διὰ τὸ  
 20 πρόχειρον καὶ προπετὲς τῆς γράμμης, ἵνα μηδεμίᾳ ἔξονσίᾳ οὐδὲντια  
 αὐτῷ δοθείη, ἀνθρώπῳ δυναμένῳ πάλιν τὰς αὐτὰς ἀταξίας ἐμ-  
 ποιῆσαι. ταῦτα ἔστι τὰ ἔξαίρετα καὶ διαφέροντα Αἰγύπτῳ καὶ τῇ 12  
 ἀγιωτάτῃ Ἀλέξανδρον ἐκκλησίᾳ. εἰ δέ τι ἄλλο οὐ ἔναντινοθή οὐ  
 ἔδογματισθή συμπαρόντος τοῦ κυρίου καὶ τιμωτάτου συλλειτονογοῦ  
 25 καὶ ἀδελφοῦ ἡμῶν Ἀλέξανδρον, αὐτὸς παρὼν ἀκριβέστερον ἀνοίσει  
 ταῦτα πρὸς ὑμᾶς, ἀτε δὴ καὶ κύριος καὶ κοινωνὸς τῶν γεγενημένων  
 τυγχάνων.

Ἐνέγγελιζόμεθα δὲ ὑμᾶς καὶ περὶ τῆς συμφωνίας τοῦ ἀγιω-  
 τάτου πάσχα, ὅτι ὑμετέραις εὐχαῖς κατωρθώθη καὶ τοῦτο τὸ  
 30 μέρος, ὅστε πάντας τοὺς ἐν τῇ ἑώρᾳ ἀδελφούς, τοὺς μετὰ τῶν

13

Α¹Η V¹P³ M²P¹P²

2 μὲν > Α¹    3 τὸν<sup>2]</sup> τὸν V¹    4 τιμώτατον + ἡμῶν H    5 μηδεμίαν]  
 οὐδὲ μίαν P² | ἔξονσίαν > V¹    6 ὄνματα V¹P³ δύναμιτι A¹HM²P¹P²    8 ἀλε-  
 ἔξανδρον H    9 ἡμετέραις H    9f σχήματι P¹V¹P³ (wo aber von späterer Hd.  
 corr. in σχήματι), σχήματι aber ισματι auf Rasur M²    10 ἀλλὰ + οἷς P²  
 + καὶ V¹    15 προσληφθέντας HM²P¹P² Soer. Thdt. προσληφθέντας A¹ προ-  
 ληφθέντας V¹P³    24 κυρίου A¹ κυροῦ HM²P¹P²V¹P³    26 τῶν γεγενημένων]  
 ἡμῖν M²P¹ ἕμιν (aber statt v ursprüngl. η) P²    28f ἀγίου V¹P³    29 κατορθώθη  
 HM²P¹P²

>Ιονδαίων τὸ πρότερον ποιοῦντας, συμφώνως Ρωμαίοις καὶ ὑμῖν καὶ  
>πᾶσιν ἡμῖν τοῖς ἐξ ἀρχαίου μεθ' ὑμῶν φυλάσσοντι τὸ πάσχα ἐκ τοῦ  
>δεῦρο ἄγειν τὴν αὐτὴν ἀγιωτάτην ἔορτὴν τοῦ πάσχα. χαίροντες 14  
>οὖν ἐπὶ τοῖς κατορθώμασι καὶ ἐπὶ τῇ κοινῇ εἰρήνῃ καὶ συμφωνίᾳ,  
5 >καὶ ἐπὶ τῷ πᾶσαν αἱρεσιν ἐκκοπῆναι, ἀποδέξασθε μὲν μετὰ μείζονος  
>τιμῆς καὶ πλείονος ἀγάπης τὸν συλλειτονογὸν ἡμῶν, ὑμῶν δὲ ἐπί-  
>σκοπον Ἀλέξανδρον τὸν εὐφράναντα ἡμᾶς τῇ αὐτοῦ παρονοίᾳ καὶ  
>ἐν ταύτῃ τῇ ἡλικίᾳ τοσοῦτον πόνον ἕποτάντα ἐπέρι τοῦ εἰρήνην  
>γενέσθαι παρά τε ὑμῖν καὶ πᾶσιν. εὐχεσθε δὲ καὶ περὶ ἡμῶν ἀπάντων,  
10 ἵνα τὰ καλῶς ἔχειν δόξαντα, ταῦτα βέβαια μένοι κατ' εὐδοκίαν  
>γεγενημένα ὡς πιστεύομεν διὰ τοῦ παντοκράτορος θεοῦ καὶ τοῦ  
>μονογενοῦς νιοῦ αὐτοῦ Ἰησοῦ Χριστοῦ τοῦ κυρίου ἡμῶν καὶ τοῦ  
>ἀγίου πνεύματος, ὃ ή δόξα εἰς τοὺς αἰῶνας. ἀμήν».

»Ἐγκέκλιος ἐπιστολὴ γραφεῖσα παρὰ Εὐσέβιον ἐπισκόπου Καισαρείας τῇς ἐν  
15 >Παλαιστίῃ.

>Τὰ περὶ τῆς ἐκκλησιαστικῆς πίστεως πραγματευθέντα κατὰ τὴν  
>μεγάλην σύνοδον τὴν ἐν Νικαίᾳ συγκροτηθεῖσαν εἰκὸς μὲν ὑμᾶς, 35 1  
>ἀγαπητοῖ, καὶ ἄλλοθεν μεμαθηκέναι, τῆς φύμης προτρέχειν εἰσθνίας  
>τὸν περὶ τῶν πραττομένων [πραγμάτων] ἀληθῆ λόγον. ἀλλ' ἵνα μὴ  
20 >ἐκ τοιαύτης ἀκοῆς τὰ τῆς ἀληθείας ἐτερούσις ὑμῖν ἀπαγγέλληται,  
>ἀναγκαῖος διεπεμψάμεθα ὑμῖν πρῶτον μὲν τὴν ὑφ' ἡμῶν προτε-  
>θεῖσαν περὶ τῆς πίστεως γραφήν, ἐπειτα δὲ τὴν δευτέραν, ἥτις ταῖς  
>ἡμετέραις φωναῖς προσθήκας ἐπιβαλλόντες ἐκδεδώκασι. τὸ μὲν οὖν  
>παρ' ἡμῶν γράμμα ἐπὶ παρονοίᾳ τοῦ θεοφιλεστάτου ἡμῶν βασιλέως 2  
25 >ἀναγνωσθὲν εὑρίσκειν καὶ δοκίμως ἀποφαρθὲν τοῦτον ἔχει τὸν  
>τρόπον·

>Η ὑφ' ἡμῶν ἐκτεθεῖσα πίστις. καθὼς παρελάβομεν παρὰ τῶν  
>πρὸς ἡμῶν ἐπισκόπων καὶ ἐν τῇ πρώτῃ κατηχήσει καὶ ὅτε τὸ λοντρὸν 3  
>ἐλαμβάνομεν καὶ καθὼς ἀπὸ τῶν θείων γραφῶν μεμαθήκαμεν καὶ  
30 >οὕτος ἐν τῷ πρεσβυτερῷ ἐν αὐτῇ τῇ ἐπισκοπῇ ἐπιστεύομέν τε καὶ

14—S. 127, 26 vgl. Socr. IS, 35—54 p. 48 ff. Athanas. (Montfaucon) I 238. Thdt. I 12  
p. 48 ff

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

1 ὑμῖν corr. von 1. Hd. aus ἡμῖν A<sup>1</sup> 5 ἀποδέξασθαι M<sup>2</sup>P<sup>3</sup> 8 τῇ > M<sup>2</sup>  
9 περὶ] ὑπὲρ M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 10 ἔχειν] ἀγειν P<sup>3</sup> 11 διὰ] παρὰ P<sup>2</sup>V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 12 τοῦ κυρίου  
ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ ~ V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 14 ἐπισκόπου > H 19 corr. nach Socr. Thdt.  
20 ἡμῖν A<sup>1</sup> 21 ἴφ'] ἐφ' P<sup>3</sup> 21f προτεθεῖσαν A<sup>1</sup>P<sup>3</sup> προταθεῖσαν HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>V<sup>1</sup>  
Thdt. 23 ἐπιβάλλοντες A<sup>1</sup> ἐπιβαλλόντες (so!) V<sup>1</sup> (Thdt.-Überlieferung gespalten)  
29 καὶ<sup>1</sup> > P<sup>2</sup> (vgl. Thdt.)

>εδιδάσκομεν, οὗτω καὶ νῦν πιστεύοντες τὴν ἡμετέραν πίστιν ὑμῖν  
>προαναφέρομεν. ἔστι δὲ αὕτη.

>Πιστεύομεν εἰς ἓνα θέον, πατέρα παντοκράτορα, τὸν τῶν 4  
>ἀπάντων ὁρατῶν τε καὶ ἀοράτων ποιητήν· καὶ εἰς ἓνα κύριον Ἰησοῦν  
5 >Χριστόν, τὸν τοῦ θεοῦ λόγον, θεὸν ἐκ θεοῦ, φῶς ἐκ φωτός, ζωὴν  
>ἐκ ζωῆς, νίδιον μονογενῆ, πρωτότοκον πάσης κτίσεως, πρὸ πάντων  
>τῶν αἰώνων ἐκ τοῦ πατρὸς γεγεννημένον, δι' οὐ καὶ ἐγένετο τὰ  
>πάντα, τὸν διὰ τὴν ἡμετέραν σωτηρίαν σαρκωθέντα καὶ ἐν ἀνθρώποις  
>πολιτευόμενον καὶ παθόντα καὶ ἀναστάντα τῇ τρίτῃ ἡμέρᾳ καὶ  
10 >ἀνελθόντα πρὸς τὸν πατέρα καὶ ἥξοντα πάλιν ἐν δόξῃ κρῖναι ζῶντας  
>καὶ νεκρούς. πιστεύομεν καὶ εἰς ἐν πνεῦμα ἄγιον ἀληθῶς πνεῦμα  
>ἄγιον, καθὼς καὶ ὁ κύριος ἡμῶν ἀποστέλλων εἰς τὸ κήρυγμα τοὺς 5  
>ἴαντον μαθητὰς εἰπε· »πορευθέντες μαθητεύσατε πάντα τὰ  
>Ἐθνη, βαστίζοντες αὐτοὺς εἰς τὸ ὄνομα τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ  
15 >νιοῦ καὶ τοῦ ἀγίου πνεύματος·, περὶ ὧν καὶ διαβεβαιούμεθα οὐ-  
>τως ἔχειν καὶ οὐτως φρονεῖν καὶ πάλιν οὐτως ἐσχηκέναι καὶ μέχρι<sup>1</sup>  
>θανάτου ὑπὲρ ταύτης ἐνίστασθαι τῆς πίστεως, ἀναθεματίζοντες  
>πᾶσαν ἀθεον αἵρεσιν· ταῦτα ἀπὸ παρδίας καὶ ψυχῆς πάντοτε πεφρο- 6  
>νηκέναι, ἐξ οὐπερ ἴσμεν ἕαντούς, καὶ νῦν φρονεῖν τε καὶ λέγειν ἐξ  
20 >ἀληθείας ἐπὶ τοῦ θεοῦ τοῦ παντοκράτορος καὶ τοῦ κυρίου ἡμῶν  
>Ἰησοῦ Χριστοῦ μαρτυρόμεθα, δεικνύναι ἔχοντες καὶ δι' ἀποδείξεων  
>καὶ πειθεῖν ὑμᾶς, ὅτι καὶ τοὺς παρεληλυθότας χρόνους οὗτως ἐπι-  
>στεύομέν τε καὶ ἐκηρύσσομεν.

>Ταύτης ὑφ' ἡμῶν ἐκτεθείσης τῆς πίστεως οὐδενὶ παρῆν ἀντι- 7  
25 >λογίας τόπος. ἀλλ' αὐτός τε πρῶτος ὁ θεοφιλέστατος ἡμῶν βασιλεὺς  
>ὑρθότατα περιέχειν αὐτὴν ἐμαρτύρησεν οὗτος τε καὶ ἕαντὸν φρονεῖν  
>συνωμολόγησε, καὶ ταύτη τοὺς πάντας συγκατατίθεσθαι ὑπογράψειν  
>τε τοῖς δόγμασι καὶ συμφωνεῖν τούτοις αὐτοῖς παρεκελεύετο, ἐνδε-

### 13 Matth. 28, 19

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

2 προσαναφέρομεν Socr. Thdt. 9 ἡμέρᾳ > P<sup>2</sup> 10 καὶ νοτ ἥξοντα  
nachträgl. eingefügt P<sup>2</sup> 11 καὶ<sup>2</sup> > H | ἄγιον<sup>1</sup> + τούτων ἐναστον εἰναι καὶ  
ἴπάρχειν πιστεύοντες, πατέρα ἀληθῶς πατέρα καὶ νίδιον ἀληθῶς νίδιον καὶ πνεῦμα  
ἄγιον M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> nach Thdt. oder Socr. 16 ἔχειν — οὗτως > P<sup>3</sup> | πάλιν] πάλαι  
Athan. Socr. cod. A 18 πάντως P<sup>3</sup> πάντα Socr. > Thdt. 19 ἵσμεν]  
ἴωμεν V<sup>1</sup> ἴωμεν, aber am Rand von späterer Hd. ἵσμεν und von einer andern  
ἔγγνωμεν P<sup>3</sup> 21 μαρτυρόμεθα A<sup>1</sup> μαρτυρούμεθα H | δι'] ἐξ A<sup>1</sup> 22 καὶ<sup>1</sup>  
> A<sup>1</sup> 25 τόπος] τίπος H | πρῶτος > P<sup>2</sup>

>μόνον προσεγγοφέντος δήματος τοῦ ὁμοουσίου, ὃ καὶ αὐτὸ ἡρμῆ-  
>νευσε, λέγων, ὅτι μὴ κατὰ τὰ τῶν σωμάτων πάθη λέγοιτο τῷ πατρὶ<sup>1</sup>  
>ὁμοούσιος οὔτε κατὰ διάκρεσιν οὔτε κατά τινα ἀποτομὴν ἐκ τοῦ  
>πατρὸς ὑποστῆναι· μηδὲ γὰρ δύνασθαι τὴν ἄϋλον καὶ νοερὰν καὶ  
5 >ἀσώματον φύσιν σωματικόν τι πάθος ὑφίστασθαι, θείοις δὲ καὶ  
>ἀπορρήτοις λόγοις προσήκειν τὰ τοιαῦτα νοεῖν. καὶ ὃ μὲν σοφάτα-  
>τος ἡμῶν καὶ εὐδεβέστατος βασιλεὺς τὰ τοιάδε ἐφιλοσόφει, οἱ δὲ  
>προφάσει τῆς τοῦ ὁμοουσίου προσθήκης τήνδε τὴν γραφὴν πε-  
>ποιήκασιν.

10      *»H ἐν τῇ συνόδῳ ὑπαγορευθεῖσα πίστις.*

>*Πιστεύομεν εἰς ἔνα θεόν, πατέρα παντοκράτορα, πάντων ὁρατῶν 8  
>τε καὶ ἀοράτων ποιητήν· καὶ εἰς ἔνα κύριον Ἰησοῦν Χριστὸν τὸν  
>υἱὸν τοῦ θεοῦ, γεννηθέντα ἐκ τοῦ πατρὸς μονογενῆ, τοντὸν ἐστιν ἐκ  
>τῆς οὐσίας τοῦ πατρός, θεὸν ἐκ θεοῦ, φῶς ἐκ φωτός, θεὸν ἀληθινὸν  
15 >ἐκ θεοῦ ἀληθινὸν, γεννηθέντα οὐ ποιηθέντα, ὁμοούσιον τῷ πατρὶ,  
>δὶ οὖν τὰ πάντα ἐγένετο, τά τε ἐν οὐρανῷ καὶ ἐν τῇ γῇ· τὸν δὶ<sup>2</sup>  
>ἡμᾶς τοὺς ἀνθρώπους καὶ διὰ τὴν ἡμετέραν σωτηρίαν κατελθόντα  
καὶ σωρθέντα, ἐνανθρωπίσαντα, παθόντα, ταφέντα καὶ ἀναστάντα  
τῇ τρίτῃ ἡμέρᾳ, ἀνελθόντα εἰς τοὺς οὐρανούς, ἐρχόμενον κοίναι  
20 >ζῶντας καὶ νεκρούς· καὶ εἰς τὸ ἄγιον πνεῦμα. τοὺς δὲ λέγοντας »ἲν  
>ποτε ὅτε οὐκ ἦν« καὶ »πρὸν γεννηθῆναι οὐκ ἦν« καὶ ὅτι »ἔξ οὐκ ὄν-  
>των ἐγένετο« ἢ ἔξ ἑτέρας ὑποστάσεως ἢ οὐσίας φάσκοντας εἶναι ἢ  
κτιστὸν ἢ τρεπτὸν ἢ ἀλλοιωτὸν τὸν νίὸν τοῦ θεοῦ ἀναθεματίζειν ἢ  
>ἀποστολικὴ καὶ καθολικὴ ἐκκλησία.*

25      *»Καὶ δὴ ταύτης τῆς γραφῆς ὑπὸ αὐτῶν ὑπαγορευθεῖσης, ὅπως 9  
>εἴρηται αὐτοῖς τὸ »ἐκ τῆς οὐσίας τοῦ πατρὸς« καὶ τὸ »τῷ πατρὶ  
>ὁμοούσιον«, οὐκ ἀνεξέταστον αὐτοῖς κατελιμπάνομεν. ἐπερωτήσασι  
>τοιγαροῦν καὶ ἀποκρίσεις ἐντεῦθεν ἀνεκνοῦντο, ἐβασάνιζέ τε ὁ λόγος  
τῇ διάνοιαν τῶν εἰρημένων. καὶ δὴ τὸ »ἐκ τῆς οὐσίας τοῦ πατρὸς«*

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

1f ἐρμήνευσε A <sup>1</sup>	2 σωμάτων] ἀσωμάτων H	3 vor διείρεσιν ist τῇν zugefügt P <sup>2</sup>   τοῦ > H 5 δὲ] τε A <sup>1</sup> 6 προσήκει HM <sup>2</sup> P <sup>1</sup> P <sup>2</sup> (Thdt. codd. AHN)
11 πιστεύω A <sup>1</sup> H	16 καὶ + τὰ V <sup>1</sup> P <sup>3</sup>	21 καὶ πρὸν — ἦν > M <sup>2</sup> P <sup>1</sup> P <sup>2</sup>
γεννηθῆναι] γενέσθαι V <sup>1</sup>	22f ἢ κτιστὸν > H Thdt.	23 τὸν τοῦ θεοῦ νίὸν & M <sup>2</sup>
24 καθολικὴ + ἀγία HM <sup>2</sup> P <sup>1</sup> P <sup>2</sup>	27 κατελιμπάνομεν A <sup>1</sup> M <sup>2</sup> P <sup>1</sup> P <sup>2</sup> (vgl. Thdt.) καταλαμβάνομεν HV <sup>1</sup> καταλαμβάνομεν P <sup>3</sup>   ἐπερωτήσεις Athan. Soer. ἐρωτήσεις Thdt.	28 καὶ βασανίζει (= βασανίζετο), aber eine spätere Hd. hat ε vorgesetzt P <sup>3</sup>

>ώδιολογεῖτο πρὸς αὐτῶν δηλωτικὸν εἶναι τὸν ἐκ μὲν τοῦ πατρὸς  
>εἶναι, οὐ μὴν ὡς μέρος ὑπάρχειν τοῦ πατρός. ταῦτη δὲ καὶ ἡμῖν 10  
>εδόκει καλῶς ἔχειν συγκατατίθεσθαι τῇ διανοίᾳ, τῆς εὐσεβοῦς δι-  
->δασκαλίας ὑπαγορευούσης ἐκ τοῦ πατρὸς εἶναι τὸν νιόν, οὐ μὴν  
5 μέρος αὐτοῦ τῆς οὐδίας τυγχάνειν. διόπερ τῇ διανοίᾳ καὶ αὐτοὶ  
>συνετιθέμεθα, οὐδὲ τὴν φωνὴν παραπούμενοι, τοῦ τῆς εἰρήνης σκο-  
>ποῦ πρὸ διθαλμῶν ἡμῖν οἱμένον καὶ τοῦ μὴ τῆς ὁρῆς ἐκπεσεῖν  
>διανοίας.

>Κατὰ τὰ αὐτὰ δὲ καὶ τὸ «γεννηθέντα» κατε- 11  
10 >δεξάμεθα. ἐπειδὴ τὸ ποιηθὲν κοινὸν ἔφασκον εἶναι πρόσδρομα τῶν  
>λοιπῶν κτισμάτων τῶν διὰ τοῦ νιοῦ γενομένων, ὃν οὐδὲν ὅμοιον  
>ἔχειν τὸν νιόν. διὸ δὴ μὴ εἶναι αὐτὸν ποίημα τοῖς δι' αὐτοῦ γενο-  
>μένοις ἐμφερές, πρείτονος δὲ ἢ κατὰ πᾶν ποίημα τυγχάνειν οὐδίας,  
>ἡνὶ ἐκ τοῦ πατρὸς γεγενηθέσθαι τὰ θεῖα διδάσκει λόγια, τοῦ τρόπου  
15 >τῆς γεννήσεως ἀνεψιλογίστον καὶ ἀνεπιλογίστον πάση γενητῇ φύσει  
>τυγχάνοντος.

>Οὕτω δὲ καὶ τὸ ὅμοούσιον εἶναι τοῦ πατρὸς τὸν νιὸν ἔξεταξό- 12  
>μενος ὁ λόγος συνίστη, οὐ κατὰ τὸν τῶν σωμάτων τρόπον, οὐδὲ  
>τοῖς θνητοῖς ζῷοις παραπλησίοις· οὔτε γὰρ κατὰ διαίρεσιν τῆς οὐ-  
20 δίας οὔτε κατὰ ἀποτομήν, ἀλλ' οὐδὲ κατά τι πάθος ἢ τροπὴν ἢ  
>ἀλλοίσισιν τῆς τοῦ πατρὸς δυνάμεως. τούτων γὰρ πάντων ἀλλο-  
>τρίαν εἶναι τὴν ἀγέννητον τοῦ πατρὸς φύσιν· παραστατικὸν δὲ εἶναι 13  
>τὸ ὅμοούσιον τῷ πατρὶ τοῦ μηδεμίαν ἐμφέρειν πρὸς τὰ γενητὰ  
>πτίσματα τὸν νιὸν τοῦ θεοῦ φέρειν, μόνῳ δὲ τῷ πατρὶ τῷ γεγενη-  
25 >κότι κατὰ πάντα τρόπον ἀφομοιῶσθαι καὶ μὴ εἶναι ἔξ έτροις τινὸς  
>ὑποστάσεώς τε καὶ οὐδίας ἀλλ' ἐκ τοῦ πατρὸς. φὶ καὶ αὐτὸ τοῦτον  
>ἔρμηνευθέντι τὸν τρόπον καλῶς ἔχειν ἐφάνη συγκαταθέσθαι· ἐπεὶ  
>καὶ τὸν παλαιῶν τιτανὸς λογίους καὶ ἐπιφανεῖς ἐπισκόπους καὶ συγ-  
>γραφέας ἔγνωμεν ἐπὶ τῆς τοῦ πατρὸς καὶ νιοῦ θεολογίας τῷ τοῦ  
30 >ὅμοούσιον χορηγαμένονς ὄνόματι· ταῦτα μὲν οὖν περὶ τῆς ἐκτε- 14  
>θείσης εἰρήνης πίστεως ἢ συνεφωνήσαμεν οἱ πάντες οὐκ ἀνεξετά-

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

1 μὲν fehlt im Text, steht aber am Rand V<sup>1</sup> | τοῦ<sup>2</sup> > H 6 συντιθέμεθα  
HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> Socr., Thdt.-HSS außer A 7 διθαλμοῦ H 9 καὶ<sup>2</sup> > H 10 τὸ + οὐ H  
13 πρείτον A<sup>1</sup> πρείτων H 15 γεννητῆ HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> und die Mehrzahl der Thdt.-HSS  
18 συνίστησιν M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> (die Thdt.-Überlieferung gespalten) 23 τοῦ corr. aus τὸ  
A<sup>1</sup> (vgl. Thdt.) τὸ d. übr. HSS | γεννητὰ M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 25 ἀφομοιῶσθαι H ἀφο-  
μοιῶσθαι V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> (vgl. Thdt.) 26 αὐτῷ H Socr., Thdt.-HSS außer L | τοῦτο  
M<sup>2</sup> 27 συγκατατίθεσθαι M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> Thdt.

>στοις, ἀλλὰ κατὰ τὰς ἀποδοθείσας διαροίας ἐπ' αὐτοῦ τοῦ θεοφιλε-  
>στάτου βασιλέως ἔξετασθείσας καὶ τοῖς εἰρημένοις λογισμοῖς συνομο-  
>λογιθείσας.

>Καὶ τὸν ἀραθεματισμὸν δὲ τὸν μετὰ τὴν πίστιν πρὸς αὐτῶν 15  
5 >ἐκτεθέντα ἄλυπον εἶναι ἡγησάμεθα διὰ τὸ ἀπέλγειν ἀγράφοις χρῆσθαι  
>φωταῖς, δι’ ἣς σχεδὸν η̄ πᾶσα γέγονε σύγχυσις καὶ ἀκαταστασία τῆς  
>ἔκκλησίας, μηδεμιᾶς γοῦν θεοπνεύστου γραφῆς τῷ »ἔσ οὐκ ὄντων«  
>καὶ τῷ »ὴν ποτε ὅτε οὐκ ἦν« καὶ τοῖς ἔξῆς ἐπιλεγομένοις πεζογμέ-  
>νης, οὐκ εὐλογον ἐφάνη ταῦτα λέγειν καὶ διδάσκειν. ἂν καὶ αὐτῷ 16  
10 >καλῶς δόξαντι συνεθέμεθα. ἐπεὶ μηδὲ ἐν τῷ πρὸ τούτου χρόνῳ  
>τούτοις εἰώθαμεν συγχρῆσθαι τοῖς ὁμίλαις.

>Ἐτι μὴν τὸ ἀναθεματίζεσθαι τὸ »πρὸ τοῦ γεννηθῆναι οὐκ ἦν«  
>οὐκ ἄποτον ἐνομίσθη τῷ παρὰ πᾶσιν ὅμολογεσθαι εἶναι αὐτὸν νὺν  
>τοῦ θεοῦ πρὸ τῆς κατὰ σάρκα γεννήσεως. ἥδη δὲ ὁ θεοφιλέστα- 17  
15 >τος ἡμῶν βασιλεὺς καὶ αὐτὸς τῷ λόγῳ κατεσκεύαζεν. ὡς καὶ κατὰ  
>τὴν ἔνθεον αὐτοῦ γέννησιν τὴν πρὸ πάντων αἰώνων εἶναι αὐτόρ.  
>Ἐπεὶ καὶ πρὸν ἐνεργείᾳ γεννηθῆναι, δυνάμει ἦν ἐν τῷ πατρὶ ἀγεννή-  
>τως, ὄντος τοῦ πατρὸς ἀεὶ πατρὸς ὡς καὶ βασιλέως ἀεὶ καὶ σωτῆρος  
>ἀεὶ δυνάμει πάντα ὄντος, ἀεὶ τε κατὰ τὰ αὐτὰ καὶ ὡσαύτως ἔχον-  
20 >τος. ταῦτα ἔμιν ἀναγκαῖως διεπεμψάμεθα, ἀγαπητοί, τὸ κεκομέ- 18  
>νον τῆς ἡμετέρας ἔξετάσεώς τε καὶ συγκαταθέσεως φανερὸν ὑμῖν  
>καθιστῶντες, καὶ ὡς εὐλόγως τότε μὲν καὶ μέχρις ὑστάτης ὥρας  
>ἐνιστάμεθα, ὅτε ἡμῖν τὰ ἐτερούτως γραφέντα προσέκοπτε, τότε δὲ  
>ἀφιλονείκως τὰ μὴ λυποῦντα κατεδεξάμεθα, ὅτε ἡμῖν εὐγρωμόνως  
25 >τῶν λόγων ἔξετάζονται τὴν διάνοιαν ἐφάνη συντρέχειν τοῖς ὑφ' ἡμῶν  
>αὐτῶν ἐν τῇ προεκτεθείσῃ πίστει ὠμολογημένοις.

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

2f καὶ — συνομολογηθείσας > A <sup>1</sup> HP <sup>3</sup>	5 ἄλυπον A <sup>1</sup> HV <sup>1</sup> P <sup>3</sup> Athan. Soer.
ἄλυτον M <sup>2</sup> P <sup>1</sup> P <sup>2</sup> Soer. cod. T δεκτὸν Thdt.	7. 8 τῷ A <sup>1</sup> corr. aus τῷ, τὸ HM <sup>2</sup> P <sup>1</sup> P <sup>2</sup>
V <sup>1</sup> P <sup>3</sup> 9 αὐτῷ] αὐτὸς A <sup>1</sup>	11 συγχρῆσθαι A <sup>1</sup> H χρῆσθαι V <sup>1</sup>
πάντων A <sup>1</sup>	13 πᾶσιν]
14 θεοῦ + καὶ H 16 Am Rand von späterer Hd. ζήτησον περὶ	τοίτον, οὐ γὰρ δοκεῖ ἔχειν ὅρθως M <sup>2</sup> . Am Rand wohl sicher von 1. Hd. ζ <sup>H</sup> .
ζήτει περὶ τοίτον· οὐδὲ γὰρ δοκεῖ ἔχειν καλῶς P <sup>2</sup> . Entsprechende, nur längere	und z. T. schwer lesbare Randbemerkungen dogmatischen Inhalts in A <sup>1</sup> und H
19 πάντων A <sup>1</sup>   ὄντως P <sup>2</sup>   τὰ nachträgl. von 2. Hd. eingefügt M <sup>2</sup> > V <sup>1</sup>	20f κεκομμένον A <sup>1</sup> 21 τε > A <sup>1</sup> Thdt. SDL   ἡμῖν]
αὐτῷ] αὐτοῦ P <sup>3</sup>	22 τότε] ποτὲ M <sup>2</sup> 23 ἡμῖν] μὴν H 23 τὰ ἐτερούτως — 24 ἡμῖν
> V <sup>1</sup>   τότε δὲ] τε καὶ H 26 ωμολογησαμένοις A <sup>1</sup> ὁμολογησαμένοις H	

»Ασπαζόμεθα ύμᾶς σὺν τῇ παρ' ὑμῖν ἀδελφότητι. ἐρωῶσθαι ύμᾶς  
·ἐν κυρίῳ εὐχόμεθα, ἀδελφοὶ τιμώτατοι.«

»Νικητὴς Κωνσταντῖνος Μέγιστος Σεβαστὸς ἐπισκόποις καὶ λαοῖς.

»Τοὺς πονηροὺς καὶ ἀσεβεῖς μιμησάμενος Ἀρειος δίκαιος ἐστι 36 1  
5 ·τὴν αὐτὴν ἐκείνους ὑπέκειν ἀτιμίαν. ὡσπερ τοίνυν Πορφύριος ὁ  
·τῆς θεοσεβείας ἔχθρὸς συντάγματα ἄττα παράνομα κατὰ τῆς θοη-  
·σκείας συστησάμενος ἄξιον εὑρατο μισθόν, καὶ τοιοῦτον ὥστε ἐπο-  
·νείδιστον μὲν αὐτὸν πρὸς τὸν ἔξῆς γενέσθαι χρόνον καὶ πλείστης  
·ἀναπληθῆναι κακοδοξίας, ἀφανισθῆναι δὲ τὰ ἀσεβῆ αὐτοῦ συγγράμ-  
10 ματα, οὗτοι καὶ νῦν ἔδοξεν Ἀρείον τε καὶ τοὺς αὐτῷ ὄμοιγνώμονας  
·Πορφυριανοὺς μὲν καλεῖσθαι, ἵν' ὧνπερ τοὺς τρόπους μεμίμηνται,  
·τούτων ἔχωσι καὶ τὴν προσηγορίαν· πρὸς δὲ τούτῳ καὶ εἰ τι σύγ-  
·γραμμα ὑπὸ Ἀρείου συντεταγμένον εὑρίσκοιτο, τοῦτο πνὶ παραδί-  
·δοσθαι, ἵνα μὴ μόνον τὰ φαῦλα αὐτοῦ τῆς διδασκαλίας ἀφανισθείη,  
15 ·ἄλλα μηδὲ ὑπόμνημα αὐτοῦ ὅλως ὑπολείποιτο. ἐκεῖνο μέντοι 2  
·προαγορεύω, ὃς εἰ τις σύγγραμμα ὑπὸ Ἀρείου συνταχέν φωραθείη  
·κρύψας καὶ μὴ εὐθέως προσενεγκὼν καὶ πνὶ καταναλώσας, τούτῳ  
·θάνατος ἔσται ζημία. παραχοῦμα γὰρ ἀλοὺς ἐπὶ τούτῳ κεφαλῆς  
·ὑποστήσεται τιμωρίαν. ὁ θεὸς ύμᾶς διαφυλάξει, ἀδελφοὶ ἀγαπητοί.«  
20 Καὶ ἄλλας δὲ ἐπιστολὰς ὁ βασιλεὺς κατὰ Ἀρείου καὶ τῶν 3  
·ὄμοδόξων αὐτοῦ πανηγυρικώτερον γράφας πανταχοῦ κατὰ πόλιν  
προέθηκεν.

»Ἐπιστολὴ τοῦ βασιλέως Κωνσταντίνου πρὸς Ἀλεξανδρεῖς κατὰ Ἀρείου καὶ  
πρὸς πάντας δροθοδόξους.

25 »Κωνσταντῖνος Σεβαστὸς τῇ καθολικῇ Ἀλεξανδρέων καὶ πάντων 37 1  
·τῶν ὄρθοδόξων ἐπιλησίᾳ· καίρετε, ἀγαπητοὶ ἀδελφοί.

3—19 vgl. Soer. I 9, 30f p. 69 — 20—22 vgl. Soer. I 9, 64 p. 85 — 25—  
S. 130, 6 vgl. Soer. I 9, 17—25 p. 64. Der Brief ist auch in den Athanas.-HSS  
überliefert (vgl. Rh. Mus. LIX, 459). Die im Auftrag Justinians angefertigte latei-  
nische Übersetzung liegt in Photographie nach cod. Paris. Lat. 1682 (= Lat.) vor

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

1 ύμῖν] ἡμῖν H      3 λαοῖς A<sup>1</sup>HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> λαϊκοῖς V<sup>1</sup>P<sup>3</sup>      6 θεοσεβείας] εὐσε-  
βείας M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>      9 ἀφανισθῆναι, aber davor kleine Rasur A<sup>1</sup>      10 αὐτῷ > H,  
steht nach ὄμοιγνώμονας M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>      11 μὲν nachträglich eingefügt P<sup>2</sup>      16 συν-  
ταχέν] συντεταγμένον A<sup>1</sup>      18 ἔσται + ή P<sup>2</sup>      19 διαφυλάξει von späterer Hd.  
corr. in διαφυλάξοι A<sup>1</sup> φυλάξει V<sup>1</sup>P<sup>3</sup>      23f Als Überschrift am Rand: τοῦ αὐτοῦ  
ἐπιστολὴ πρὸς Ἀλεξανδρεῖς usw. H

>Τελείαν παρὰ τῆς θείας προνοίας εἰλήφαμεν χάριν, ἵνα πάσης  
>πλάνης ἀπαλλαγέντες μίαν καὶ τὴν αὐτὴν ἐπιγινώσκωμεν πί-  
>στιν. οὐδὲν λοιπὸν τῷ διαβόλῳ ἔξεστι καθ' ἡμῶν· πᾶν ὅτι 2  
>δὲν κακοτεχνησάμενος ἐπεκείησεν, ἐκ βάθρων ἀνήρηται· τὰς δικονοίας  
5 >τὰ σχίσματα τοὺς θορύβους ἐκείνους καὶ τὰ τῶν διαφωνιῶν, ἣν  
>οὕτως εἶπο, θανάσιμα φάρμακα ἡ τῆς ἀληθείας κατὰ θεοῦ κέλευσιν  
>ἐνίκησε λαμπρότης. ἔνα τοιγαροῦν ἀπαντες καὶ τῷ ὄνματι προσκυ-  
>νοῦμεν καὶ εἴραι πεπιστεύκαμεν. ἵνα δὲ τοῦτο γένηται θελήσει 3  
>θεοῦ συνενάλεσα εἰς τὴν Νικαέων πόλιν τοὺς πλείστους τῶν ἐπισκό-  
10 πων, μεθ' ὧν καὶ αὐτὸς ἔγὼ καθάπερ εἰς τις ἐξ ὑμῶν συνθεράπων  
>ὑμέτερος καθ' ὑπερβολὴν εἴραι χάριον καὶ αὐτὸς τὴν τῆς ἀληθείας  
>ἔξετασιν ἀνεδεξάμην. ἥλέγκηθη γοῦν ἀπαντα καὶ ἀκριβῶς ἔξηται- 4  
>σται ὅσα ἀμφιβολίας καὶ δικορίας προφάσεις ἐδόκει γεννᾶν, καὶ  
>φειδάσθω ἡ θεία μεγαλειότης, ἥλικα καὶ ως δεινὰ περὶ τοῦ ὑμετέρου  
15 >σωτῆρος, περὶ τῆς ἐλπίδος καὶ γοῦν ἡμῶν ἀπρεπῶς ἐβλασφήμησάν  
>τινες, τάναντία ταῖς θεοπνεύστοις γραφαῖς καὶ τῇ ἀγίᾳ πίστει φθεγ-  
>γόμενοί τε καὶ πιστεύειν δύολογοντες.

>Τριακοσίων γοῦν καὶ πρός ἐπισκόπων ἐπὶ σωφροσύνῃ τε καὶ 5  
>ἀγγινοίᾳ θαυμαζομένων μίαν καὶ τὴν αὐτὴν πίστιν, ἥ καὶ ταῖς ἀλη-  
20 >θείαις ἀκριβής τοῦ θείου νόμου πέψυκε πίστις, εἶναι βεβαιούντων.  
>μόνος "Ἄρειος ἐφωράθη τῆς διαβολικῆς ἐνεργείας ἡττημένος καὶ τὸ  
>κακὸν τοῦτο πρῶτον μὲν παρ' ὑμῖν, ἐπειτα δὲ καὶ παρ' ἐτέροις ἀσε-  
>βεῖ γράμμη διασπείρας. ἀναδεξώμεθα τοιγαροῦν ἥν δὲ παντοκράτωρ 6  
>θεὸς παρέσχε πίστιν, ἐπανέλθωμεν ἐπὶ τοὺς ἀγαπητοὺς ἡμῶν ἀδελ-  
25 >φούς, ὧν ἡμᾶς τοῦ διαβόλου ἀναιδής τις ὑπηρέτης ἐχώρισεν, ἐπαν-  
>ιώμεν ἐπὶ τὸ κοινὸν ἡμῶν σῶμα καὶ τὰ γνήσια ἡμῶν μέλη, σπουδῆ  
>πάσῃ ἰωμεν. τοῦτο γὰρ καὶ τῇ ἀγγινοίᾳ καὶ τῇ πίστει καὶ τῇ 7  
>δισιότητι τῇ ὑμετέρᾳ πρέπει, ἵνα τῆς πλάνης ἐλεγχθείσης ἐκείνου, ὃν  
>καὶ τῆς ἀληθείας ἐχθρὸν εἴναι συνέστηκε, πρὸς τὴν θείαν ἐπανέλθητε  
30 >χάριν. ὅ γὰρ τοῖς ἀγίοις ἥρεσεν ἐπισκόποις, οὐδὲν ἔστω ἔτερον ἡ 8  
>μόνον τοῦ νίον τοῦ θεοῦ γράμμη, μάλιστα ὅπου γε καὶ τὸ ἄγιον  
>πνεῦμα τοιούτων καὶ τηλικούτων ἀνθρῶν ταῖς διανοίαις ἐγκείμενον

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

3 *καθ'*] μεθ' V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 5 *τὰς > M<sup>2</sup> 6 θεοῦ]* *κυρίου H 7 ἀπαντες + θεὸν*  
*M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 14 ώς δεινά]* *δύδινά H ὗσα δεινά M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 18 πρός (adv.) A<sup>1</sup>V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> πλειόνων*  
*M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> Socr. pluribus Lat. γοῦν καὶ πρός > H 24 ἀγαπητοὺς ἡμῶν > P<sup>3</sup>*  
*26 καὶ + ἐπὶ M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 27 ἰωμεν]* *ἱκανωμεν, am Rand von anderer Hd. ἦ καὶ*  
*ἴωμεν A<sup>1</sup> 29 ἐπανέλθητε]* *ἐπανέστηκε P<sup>2</sup> 30 τοῖς + τριακοσίοις V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> (Socr.,*  
*wo aber ἀγίοις fehlt) ἔτερόν ἔστιν ~ A<sup>1</sup>*

Gelasius.

>τὴν θείαν βούλησιν ἔξεφότισε. διὸ μηδεὶς ἀμφιβαλλέτω, μηδεὶς 9  
>ύπερτιθέσθω, ἀλλὰ προθύμως πάντες εἰς τὴν ἀληθεστάτην ὄδὸν  
>ἐπανίητε, ἵν’ ἐπειδὰν ὅσον οὐδεπώποτε πρὸς ὑμᾶς ἀφίκωμαι, τὰς  
>όφειλομένας τῷ παντεφόρῳ θεῷ μεθ’ ὑμῶν ὅμολογήσω χάριτας,  
5 >ὅτιπερ τὴν εἰλικρινῆ πίστιν ἐπιδείξας τὴν εὐκταίαν ἡμῖν ἀγάπην  
>ἀποδέδωκεν. ὁ θεὸς ὑμᾶς διαφυλάξει, ἀδελφοὶ ἀγαπητοί».

Ἐπιστολὴ τοῦ βασιλέως Κωνσταντίου, ἢν ἀπὸ τῆς Νικαίων ἀπέστειλε τοῖς  
ἀπολειφθεῖσι τῆς συνόδου ἐπισκόποις.

»Κωνσταντίος Σεβαστὸς ἐκκλησίαις καὶ ἐπισκόποις τοῖς τῆς ἀγίας 10  
10 >καὶ μεγάλης ἐν Νικαίᾳ συνόδου ἀπολειφθεῖσι χάριεν.

»Πεῖραν λαβὼν ἐκ τῆς τῶν κοινῶν εὐπραξίας, ὅση τῆς θείας δυνά-  
>μεως πέφυκε χάρις, τοῦτον καὶ πρὸ πάντων ἐκριναί μοι σκοπὸν προσ-  
>ήκειν, ὅπως παρὰ τοῖς μακαριωτάτοις τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας πλή-  
>θεσι πίστις μία καὶ εἰλικρινῆς ἀγάπης ὅμογνώμων τε ενδέβεια περὶ τὸν  
15 >παντοκράτορα θεὸν τηρῆται. ἀλλ’ ἐπειδὴ τοῦτο ἐτέρως οὐχ οἶόν τε 11  
>ἡν ἀκλινῆ καὶ βεβαίαν τάξιν λαβεῖν, εἰ μή, εἰς ταυτὸν πάντων ὅμοι  
>ῆγον τῶν πλειόνων ἐπισκόπων συνελθόντων, ἐκάστου τῶν προση-  
>κόντων τῇ ἀγιωτάτῃ θρησκείᾳ διάκρισις γένοιτο, τούτου ἐνεκεν  
>πλείστων ὅσων συναθροισθέντων ἐν ταύτῃ τῇ Νικαίων πόλει θεο-  
20 >φιλεστάτων ἐπισκόπων (καὶ αὐτὸς δὲ ἐγὼ καθάπερ εἰς ἔξ ὑμῶν  
>τυγχάνων συμπαρόν, οὐ γὰρ ἀρνήσοιμι ἄν, ἐφ’ ὃ μάλιστα χαίρω  
>συνθεράπων ὑμέτερος πεφυνένα) ἄχρι τοσούτου ἀπαντα τῆς προση-  
>κούσης τετύχηκεν ἔξετάσεως, ἄχρις οὗ ἡ τῷ παντεφόρῳ θεῷ ἀρέ-  
>σκονσα γνώμη πρὸς τὴν τῆς ἐνότητος συμφωνίαν εἰς φῶς προηγήθη, ὡς  
25 >μηδὲν ἔτι πρὸς διχόνοιαν ἡ πίστεως ἀμφισβήτησιν [τι] ὑπολείπεσθαι.

»Ἐνθα καὶ περὶ τῆς τοῦ πάσχα ἀγιωτάτης ἡμέρας γενομένης 12  
>ζητήσεως, ἔδοξε κοινῇ γνώμῃ καλῶς ἔχειν ἐπὶ μιᾶς ἡμέρας ἀπαντας  
>τοὺς ἀπανταχόσε Χριστιανὸν τὴν σωτήριον ἱօρτὴν ἐπιτελεῖν

9—S. 133, 24 vgl. Thdt. I 10 p. 42ff Eus. V. C. III, 17—20. Socr. I 9,32—46 p. 70ff

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

3 ἐπιλν//τε A<sup>1</sup> (// = Rasur), ἐπάντε (durch Rasur aus ἐπάντε) M<sup>2</sup>, P<sup>1</sup> ἐπαν-  
ίτε P<sup>2</sup> | ὑμᾶς] ἡμᾶς P<sup>2</sup> 4 παντεφόρῳ M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>, durch Rasur corr. in παντε-  
φόρῳ P<sup>2</sup> 5 ὅτιπερ] ὅτι περὶ P<sup>3</sup> 6 ἀπέδωκεν HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> | φυλάξει V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> |  
ἀγαπητοὶ ἀδελφοί ~ HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> (Socr.) 7 ἀπέστειλεν ἀπὸ τῆς Νικαίων ~ H ἐπέ-  
στειλε A<sup>1</sup>M<sup>2</sup>P<sup>1</sup> 8 τῇ συνόδῳ V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 14 τε] δὲ P<sup>2</sup> 16 ταντὸ P<sup>2</sup> 18 ἀγιωτάτῃ  
ἀγίᾳ M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> | τούτων P<sup>2</sup> 21 ἀρνήσοιμι A<sup>1</sup>HV<sup>1</sup>P<sup>3</sup> ἀρνησαίμην M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>  
Eus. Socr. Thdt. 25 [τι] G. L. 27 ἡμέρας bis auf —ς auf Rasur P<sup>2</sup> 28 ἱօρ-  
τὴν nachträgl. eingefügt P<sup>2</sup>

>τοῦ ἀγιωτάτου πάσχα. τί γὰρ ἡμῖν κάλλιον, τί δὲ σεμνότερον  
>ὑπάρξαι δυνήσεται τοῦ τὴν ἑορτὴν ταύτην, παρ' ἡς τὴν τῆς  
>ἀληθείας εἰλήφαμεν ἐλπίδα, μιᾶς τάξει καὶ φανερῷ λόγῳ παρὰ  
>πᾶσιν ἀδιαπτώτως φυλάττεσθαι; καὶ πρῶτον μὲν ἀνάξιον ἔδοξεν  
5 >εἶναι τὸ τὴν ἀγιωτάτην ἑορτὴν ἐκείνην τῇ τῶν Ἰουδαίων ἐπομένονς  
>συνηθείᾳ πληροῦν, οὐ τὰς ἑαυτῶν χεῖρας ἀθεμίτῳ πλημμελήματι  
>χρόνωντες εἰκότως τὰς ψυχὰς οἱ μιαροὶ τυφλώττουσιν. ἔξεστι γὰρ  
>τοῦ ἐκείνων ἔθους ἀποβληθέντος ἀληθεστέρᾳ τάξει, ἦν ἐκ πρώτης  
>τοῦ πάθους ἡμέρας μέχρι τοῦ παρόντος ἐψυλάζαμεν, καὶ ἐπὶ τοὺς  
10 >μέλλοντας αἰώνας τὴν τῆς ἐπιτηρήσεως ταύτης συμπλήρωσιν ἐγγίνε-  
>σθαι. μηδὲν τοίνυν ἔστω \* ἡμῖν μετὰ τοῦ ἔχθιστον τῶν Ἰουδαίων 13  
>οἴχλον. εἰλήφαμεν παρὰ τοῦ σωτῆρος ἔτέονταν οὐδόν. πρόκειται δρό-  
>μος τῇ ἱερωτάτῃ ἡμῶν θρησκείᾳ καὶ νόμος πρέπων. τούτου συμ-  
>φώνως ἀντιλαμβανόμενοι, τῆς αἰσχρᾶς ἐκείνης συνειδήσεως ἔαντοὺς  
15 >ἀποσπάσωμεν, ἀδελφοὶ τιμωτατοί. ἔστι γὰρ ἀληθῶς ἀτοπώτατον 14  
>ἐκείνους αὐχεῖν καθ' ἡμῶν, ὡς ἄρα παρεκτὸς τῆς αὐτῶν διδασκαλίας  
>ταῦτα φυλάττειν οὐκ ἥμεν ἴκανοι. τί δὲ φρονεῖν ὁρθῶς ἐκείνου  
>δινήσονται, οὐ μετὰ τὴν κνοιοκτονίαν ἐκείνην ἐκστάντες τῶν φρε-  
>νῶν ἄγονται [οἷν] οὐ λογισμῷ τωι ἀλλ' ὅμηρῷ ἀκατασκέψῳ, ὅπου  
20 >ἄν αὐτὸνς ἡ ἔμφυτος αὐτῶν ἀπάγοι μανία; ἐκεῖθεν τοίνυν καὶ ἐν  
>τούτῳ τῷ μέρει τὴν ἀλήθειαν οὐκ ὁρῶσιν, ὡς ἀεὶ κατὰ τὸ πλεῖστον  
>αὐτὸνς πλανωμένους ἀντὶ τῆς προσηκούσης ἐπανορθώσεως ἐν τῷ  
>αὐτῷ ἔτει δεύτερον αὐτὸν τὸ πάσχα ἐπιτελεῖν. τίνος οὖν χάριν 15  
>τούτοις ἐπόμεθα τοῖς δευτέρην πλάνην ὀμοιογημένως ἔχοντις; δεύτερον  
25 >γὰρ τὸ πάσχα ἐν ἐνὶ ἐνιαυτῷ οὐκ ἄν ποτε ποιεῖν ἀνεξόμεθα. ἀλλ'  
>εὶ καὶ ταῦτα μὴ προύκειτο, τὴν ὑμετέραν ἀγίκνοιαν ἔχοντις \* πάντοτε

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>1 τί δὲ] ἢ τί A<sup>1</sup> 2 ἡς + καὶ P<sup>2</sup> 3 ἀληθείας] ἀθανασίας Eus. Socr. Thdt.6 συνηθείᾳ z. T. auf Rasur P<sup>2</sup> 8 ἔθους A<sup>1</sup>HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>P<sup>3</sup> (in diesem von spätererHd. corr. aus ἔθρονς) wie Thdt. codd. SL Eus. cod. J ἔθρονς nur V<sup>1</sup> wie die Mehr-

zahl der HSS des Eus. Socr. Thdt. (vgl. u. verb. Parmentiers Apparat) | ἀλη-

θέστερον P<sup>3</sup> 10 ταίτην A<sup>1</sup>H ταίτης corr. aus αὕτης (so!) P<sup>2</sup> 11 ἔστω + κοι-ρὸν M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> wie Eus. Socr. und einige Thdt.-HSS (s. u. 26) 14 ἀντιλαμβανόμενος H17 ἥμεν] ἔσμεν V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> εἴημεν Thdt. 19 οὖν > M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 20 μανία + (19) ἀλλ'ὅμηρ — (20) αἴτῶν aber von 1. Hd. durch Punkte getilgt P<sup>1</sup> 21 πλεῖν H22 πλανωμένους > P<sup>2</sup> | προσηκούσης + αὐτοῖς M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 24 ἐπόμεθα] ἐσό-μεθα H 26 ἥμετέραν A<sup>1</sup>M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>P<sup>3</sup> | ἔχοντις + καὶ διὰ σπονδῆς καὶ δι' εἰκῆςἔχειν M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> = Eus. Socr. Thdt. > A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> d. h. in der Vorlage des Gel. (s. a.S. 132, 7f), M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> sind interpoliert

>έν μηδενὸς διμοιότητι ἐκείνων τὸ καθαρὸν τῆς ὑμετέρας ψυχῆς κοινω-  
νεῖν δοκεῖν ἀνθρώπων αἰσθήσει παγκάκων.

>Πρὸς τούτοις κάκενο πάρεστι συνορᾶν, ὡς ἐν τηλικούτῳ πράγ- 16

>ματι καὶ τοιαύτῃς θρησκείας ἐορτῇ διαφωνίαιν ὑπάρχειν ἐστὶν ἀθέ-  
5 μιτορ. μίαν γὰρ ἡμῖν τὴν τῆς ὑμετέρας ἐλευθερίας ἡμέραν, τοῦτ' 17

>ἐστι τοῦ ἀγιωτάτου πάθοντος. ὁ ὑμέτερος παρέδωκε σωτήρ, μίαν εἶναι  
τὴν καθολικὴν αὐτοῦ ἐκκλησίαν βεβούληται· εἰ καὶ τὰ μάλιστα εἰς  
πολλοὺς τε καὶ διαφόρους τόπους τὰ μέλη συνάγοιτο, ἀλλ’ ὅμως ἐν  
15 ἔνι πνεύματι, τοῦτ' ἐστι τῷ θείῳ βουλήματι, θάλπεται. λογισάσθω 18

10 >δὴ ή τῆς ὑμετέρας δισιότητος ἀγγίνοια, ὥπως ἐστὶ δεινόν τε καὶ  
>ἀπρεπὲς κατὰ τὰς αὐτὰς ἡμέρας ἐτέρους μὲν ταῖς νηστείαις σχολά-  
ζειν, ἐτέρους δὲ συμπόσια ἐπιτελεῖν καὶ μετὰ τὰς τοῦ πάσχα ἡμέρας  
15 >ἄλλους μὲν ἐν ἐορταῖς καὶ ἀνέσειν ἐξετάζεσθαι, ἄλλους δὲ ταῖς  
>ῳδισμέναις ἐκδίδοσθαι νηστείαις. διὰ τοῦτο γοῦν τῆς προσηκούσης  
>ἐπανορθώσεως τυχεῖν καὶ πρὸς μίαν διατύπωσιν ἀγεσθαι τοῦτο ή  
>θεία πρόνοια βούλεται, ὡς ἔγωγε ἄπαντας ἡγοῦμαι συνορᾶν.

>Οὐθεὶς ἐπειδὴ τοῦτο οὕτως ἐπανορθοῦσθαι προσῆκεν, ὡς μηδὲν 19  
μετὰ τῶν πατροκτόνων τε καὶ νυριοκτόνων ἐκείνων εἶναι ἡμῖν κοι-  
νόν, ἐστι δὲ τάξις εὐπρεπής, ἦν ἄπασιν αἱ τῶν δυτικῶν καὶ μεσημ-  
20 >βρινῶν καὶ ἀρκτών τῆς οἰκουμένης μερῶν φυλάττουσιν ἐκκλησίαι,  
>ἥν τινες τῶν κατὰ τὴν ἑώραν τόπων οὐ προσίνεται, ὃν ἔνεκεν ἐπὶ<sup>2</sup>  
>τοῦ παρόντος καλῶς ἔχειν ἄπαντες ἡγήσαντο καὶ αὐτὸς δὲ τῇ ὑμε-  
>τέροις ἀγγίνοιᾳ ἀρέσκειν ὑπεσχόμην, ὥν<sup>3</sup> ὅπερ δᾶν κατὰ τὴν Ἄρσενα<sup>4</sup>  
>πόλιν Ἰταλίαν τε καὶ Ἀφρικὴν πᾶσαν Σπανίαν τε καὶ Γαλλίαν,  
25 >Βρεττανίας Αἴγυπτόν τε καὶ Λιβύας Ἐλλάδα τε ὅλην Ἀσιανήν τε  
>διοίκησιν καὶ Ποντικὴν καὶ Κιλικίαν μιᾶς καὶ τῇ αὐτῇ συμφώνῳ φυ-  
>λάττεται γνώμῃ, ἀσμένως τοῦτο καὶ ή ὑμετέρα προσδέξηται σύνεσις,  
>λογισομένη ὡς οὐ μόνον πλείσιν ἐστὶν ὁ τῶν κατὰ τὸν κατὰ τὸν προειρη-

A1H V1P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> (bis Z. 6 τοῦ)

. 1 ὑμετέρας HSS 2 δοκεῖ P<sup>2</sup> Thdt. cod. AF | αἰσθήσει A<sup>1</sup>HV<sup>1</sup>P<sup>3</sup> ἡθεσὶ P<sup>2</sup>  
ἐθεσὶ M<sup>2</sup>P<sup>1</sup> = Eus. Soer. Thdt. 5 ὑμετέρας > P<sup>2</sup> 6 ἀγιωτάτον — S. 133, 20  
ὅμοτητα > aber zwischen τοῦ und ἐπὸ ein / und am Rand von 1. Hd. λεπτεῖ/: P<sup>2</sup>  
7 βεβούληται + ἡς M<sup>2</sup>P<sup>1</sup> = Eus. Soer. 8 μέλη] μέρη Eus. Soer. Thdt. |  
συνάγοιτο] διῆρηται M<sup>2</sup>P<sup>1</sup> = Eus. Soer. Thdt. 9 τῷ θείῳ > V<sup>1</sup> 12 ἐπι-  
τελεῖν corr. aus τελεῖν H 16 ἔγωγε] ἔγω τε M<sup>2</sup> 18 ἐκείνων > V<sup>1</sup> |  
εἶναι > A<sup>1</sup>HV<sup>1</sup>P<sup>3</sup> | ἡμῖν εἶναι ~ M<sup>2</sup>P<sup>1</sup> (vgl. Thdt.) 21 οὐ προσίνεται Zusatz  
des Gel. 22f ὑμετέρᾳ H 23 ὑπεσχόμην ἀρέσκειν ~ M<sup>2</sup>P<sup>1</sup> | ἔν<sup>3</sup>] ἦν M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>  
24 ισπανίαν A<sup>1</sup> οπανίαν von späterer Hd. corr. in ισπανίαν P<sup>3</sup> | γαλλίαν M<sup>2</sup>  
γαλίαν d. übr. HSS + καὶ A<sup>1</sup>M<sup>2</sup>P<sup>1</sup> 25 βρετανίας A<sup>1</sup>HV<sup>1</sup> βρετανίαν M<sup>2</sup>P<sup>1</sup> |  
λι[ ] A<sup>1</sup> λιβύην HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup> 26 συμφώνῳ > H συμφώνως M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>

>μένους τόπους ἐκκλησιῶν ἀριθμός, ἀλλὰ καὶ ὡς τοῦτο μάλιστα κοινῆ  
>πάντας ὄσιώτατόν ἐστι βουλεύεσθαι, ὅπερ καὶ ὁ ἀκριβῆς λογισμὸς  
>ἀπαιτεῖν δοκεῖ, τὸ μηδεμίαν μετὰ τῆς Ἰουδαίων ἐπιορκίας σχεῖν κοι-  
>νωνίαν. ἵνα δὲ τὸ κεφαλαιωδέστατον συντόμως εἴπω, κοινῆ πάν- 20  
δ >των ἥρεσε κρίσιν τὴν ἀγιωτάτην τοῦ πάσχα ἑορτὴν μιᾶς καὶ τῇ αὐτῇ  
>ἥμέρᾳ συντελεῖσθαι· οὐδὲ γάρ πρέπει ἐν τοσαύτῃ ἀγιότητι εἰναὶ τινα  
>διαφοράν, καὶ κάλλιον ἔπεσθαι τῇ γνώμῃ ταύτῃ ἐν ᾧ οὐδεμία ἐστὶν  
>ἀλλοτρίας πλένης καὶ ἀμαρτήματος ἐπιμιξία.

>Τούτων οὕτως θεία κρίσιν διὰ τῶν τοσούτων καὶ τηλικούτων 21  
10 >ἄγιων ἐπισκόπων διατυπωθέντων ἀσμένως δέχεσθε τὴν οὐράνιον  
>χάριν καὶ θείαν ὡς ἀληθῶς ἐντολήν. πᾶν γὰρ ὃ τι δᾶν ἐν τοῖς  
>ἄγιοις τῶν ἐπισκόπων συνεδρίοις ἐποάχθη, τοῦτο πρὸς τὴν θείαν  
>βούλησιν τὴν ἀναφορὰν ἔχει. διὸ πᾶσι τοῖς ἀγαπητοῖς ἡμῶν ἀδελ-  
15 >φοῖς ἐμφανίσαντες τὰ προγεγραμμένα ἥδη καὶ τὸν προειρημένον τῆς  
>καθολικῆς πίστεως λόγον καὶ τὴν παρατήρησιν τῆς ἀγιωτάτης τοῦ  
>πάσχα ἡμέρας ὑποδέχεσθαι τε καὶ διατάπτειν ὀφείλετε, ἣν ἐπειδάν  
>πρὸς τὴν πάλαι μοι ποθουμένην τῆς ὑμετέρας διαθέσεως ὅψιν ἀφί-  
20 >κωμαὶ, ἐν μιᾷ καὶ τῇ αὐτῇ ἡμέρᾳ τὴν ἀγίαν μεθ' ὑμῶν ἑορτὴν ἐπι-  
>τελέσαι δυνηθῶ καὶ πάντων ἔνεκεν μεθ' ὑμῶν εὐδοκήσω, συνορῶν  
>τὴν διαβολικὴν ὡμότητα ὑπὸ τῆς θείας δυνάμεως διὰ τῶν ἡμετέρων  
>πρᾶξεων ἀνηρημένην, ἀκμαζούσης δὲ πανταχοῦ τῆς ἡμετέρας πίστεως  
25 >καὶ εἰρήνης καὶ διοροίας, εὐχαριστηρίους ὕμνους μεθ' ὑμῶν ἀνα-  
>πέμψω τῷ πανενεργέτῃ καὶ σωτῆρι θεῷ. ὁ θεὸς ὑμᾶς διαφνλάξει,  
>ἀδελφοὶ ἀγαπητοί».

25 Ταῦτα μὲν οὖν τοῖς ἀπολειφθεῖσι τῆς συνόδου ἐπέστειλε· τοὺς 23  
δὲ συνεληλυθότας ἐφιλοφρονήσατο καὶ λόγοις καὶ δώροις, πολλὰς

25—S. 134, 12 vgl. Thdt. I 11, 1—2 p. 46f

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> (von Z. 20 ὑπὸ an)

2 ὄσιώτατον M<sup>2</sup>P<sup>1</sup> Eus. Soer. Thdt. ὄσιωτάτον; A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> | βουλεύεσθαι corr.  
von 1. Hd. aus βούλεσθαι A<sup>1</sup> βούλεύσασθαι V<sup>1</sup> βούλεσθαι Eus. Soer. Thdt. 4 τὸ  
κεφαλαιωδέστατον HP<sup>1</sup>M<sup>2</sup> (wo aber τον auf Rasur), τὸ κεφαλαιοδέστατον A<sup>1</sup> τῷ  
κεφαλαίῳ δείτερον V<sup>1</sup> τὸ κεφαλαιωδέστερον P<sup>3</sup> (vgl. Thdt.) 7 κάλλιον] κρείττον A<sup>1</sup>  
9 Anders Eus. Soer. Thdt. 16 διατάπτειν A<sup>1</sup>H = Eus. Soer. Thdt. διαπράττειν d.  
übr. HSS 17 πρὸς >V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 18 αὐτῆ[ν] αὐτοῦ P<sup>3</sup> | ἡμῶν H | ἑορτὴν μεθ'  
ὑμῶν ~ M<sup>2</sup>P<sup>1</sup> 20 ἡμετέρων] ἡμετέρων A<sup>1</sup> Eus. εἰρημένων M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> ἡμετέρων, aber  
von späterer Hd. corr. in ἡμετέρων P<sup>3</sup> 21 δὲ und 22 εὐχαριστηρίους — 23 θεῷ  
> Eus. Soer. Thdt. 22 μεθ' ὑμῶν >V<sup>1</sup> 23 παντενεργέτη HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> | δια-  
φνλάξοι A<sup>1</sup> φυλάξει V<sup>1</sup> 24 ἀγαπητοὶ ἀδελφοὶ ~ M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> | ἀδελφοὶ + μον A<sup>1</sup>  
25 οὖν >P<sup>2</sup> Thdt. cod. A | ἀπέστειλε Δ<sup>1</sup>

δὲ στιβάδας εὐτρεπισθῆναι κελεύσας, κατὰ ταῦτὸν ἐστίασεν ἄπαντας,  
τοὺς μὲν ἐπισημοτέρους ὁμοτραπέζους λαβών, τοὺς δὲ ἄλλους διελὼν  
εἰς τὰς ἄλλας τραπέζας. Θεασάμενος δέ τινας τοὺς δεξιοὺς ὅφθαλ- 24  
μοὺς οὐκ ἔχοντας, ἀλλ’ ἐκκεκομμένους καὶ μαθὼν ὡς τὸ περὶ τὴν  
5 εὐσέβειαν τὴν εἰς Χριστὸν ἐδραῖον τοῦ πάθους ἐγένετο αἴτιον, τὰ  
χεῖλη τοις τραύμασι προσενηνοχώς ἐλκύσειν ἐκεῖθεν τῷ φιλήματι τὴν  
εὐλογίαν ἐπίστενε, τέλος δὲ τοῦ συμποσίου λαβόντος ἔτερα πάλιν  
αὐτοῖς προσενήνοχε δῶρα. καὶ μέντοι καὶ γράμματα πρὸς τὸν 25  
τῶν ἐθνῶν προστατεύοντας δέδωκεν ἄρχοντας, καθ’ ἐπάστην πόλιν  
10 χορηγεῖσθαι παρεγγυῶν ἀειπαρθένοις καὶ χήραις καὶ τοῖς τῇ θείᾳ  
λειτουργίᾳ ἀφιερωμένοις ἐτήδια σιτηρέσια, φιλοτιμίᾳ μᾶλλον ἢ χρείᾳ  
ταῦτα μετρήσας. περὶ ὧν καὶ Εὐσέβιος ὁ Παμφίλου διαλαμβάνων 26  
ῳδέ πως λέγει· οὗτος δὴ τοὺς ἀγίους ἐπισκόπους μετὰ πλείστης ὄσης  
εὐλαβείας διαναπαύσας ὃ πανεύφημος καὶ πιστότατος βασιλεὺς Κονσταν-  
15 τίνος συνταξάμενός τε σφᾶς ἐπανίεναι οἶκαδε τοὺς πάντας ἥψει.  
οἱ δὲ ἐπανήσαν σὸν εὐφροσύνην πολλῆ, ἐκράτει τε λοιπὸν μία γνώμη  
παρὰ τοῖς πᾶσι παρ’ αὐτῷ βασιλεῖ συμφωνηθεῖσα, συναπτομένων  
ῳσπερ ἐν σῶμα τῶν ἐκ μακροῦ διηγημένων. χαίρων δῆτα ὁ βα- 27  
σιλεὺς ἐπὶ τῷ κατορθώματι, τοῖς μὴ παρατυχοῦσι τῇ συνόδῳ ἐπι-  
20 σκόποις καροπὸν εὐθαλῆ δὶ’ ἐπιστολῶν ἐδωρεῖτο, λαοῖς τε πᾶσι τοῖς  
τε κατ’ ἄγροὺς καὶ τοῖς ἀμφὶ τὰς πόλεις οἰκοῦσι χρημάτων ἀρθόνοις  
διαδόσεις ποιεῖσθαι παρεκελεύετο, ὥδε πῃ γεραιόσων τὴν ἴορτὴν τῆς  
εἰκοσαετοῦς αὐτοῦ βασιλείας, ἔξαιρεντά τοις δὲ τοῖς 28  
βασιλείας αὐτοῦ, καθὼς καὶ ἀνωτέρῳ ὁ λόγος ἀπέδειξε κατὰ τὰ παλαιὰ  
25 διηγήματα, τὴν ἀγίαν τῶν ἐπισκόπων συναθροίσας σύνοδον. εἰκοστῷ  
δὲ ἔτει διαλυσάντων τὸ τῆς συνόδου συνέδριον, ἀνέλυσεν ἔκαστος εἰς  
τὰς ἴδιας παροικίας, καθὼς προανατέτακται.

Ἐγὼ δὲ τὰ ἐν αὐτῇ τῇ ἀγίᾳ συνόδῳ περὶ τῆς καθολικῆς καὶ 29  
ὅρθιοδόξου πίστεως τῆς τε σεβασμίου ἴορτῆς τοῦ ἀγίου πάσχα τῶν

12 Gelasius citiert Eus. VC III 21 (am Ende), 22, benutzt aber 15—23 Thdt.  
I 13, 3f p. 55 als Vorlage — 24 vgl. S. 44, 5

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

1 ἐστίασεν A<sup>1</sup>V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> εἰστίασεν d. übr. HSS (vgl. Thdt.) 4 καὶ > P<sup>2</sup> 5 τοῦ  
πάθους ἐδραῖον ~ A<sup>1</sup> 9 τῶν > M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 11 φιλοτιμίας H 12 ταῦτα > M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>  
16 ἐπανίεσαν H wie Thdt. A n | μία λοιπὸν ~ A<sup>1</sup> 18 δῆτα] δὲ A<sup>1</sup> 19 τῷ]  
τῶν M<sup>2</sup> 21 τε > P<sup>2</sup> 21f διαδόσεις ἀρθόνοις ~ A<sup>1</sup> 24 καθὼς] καθὰ  
M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 25 συναθροισθεῖσαν M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 26 τῆς > M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> | ἔκαστος HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>  
ἔκαστον d. übr. HSS 27 ἴδιας] οἶκειας M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 28 αὐτῷ > P<sup>2</sup>

τε τῆς ἐκκλησιαστικῆς θείας λειτουργίας διατυπώσεων τῶν τε τῆς ἐν αὐτῇ εὐταξίᾳ κανόνων κοιθέντα καὶ ὄρισθέντα ἐντάξας κατὰ δύναμιν τῇδε τῇ ἐκκλησιαστικῇ ἴστορίᾳ, πρὸς πληρεστάτην ἀσφάλειαν τῶν ἐντεῦσομένων τῷδε τῷ συγγράμματι ἐνταῦθα καταπάνσω τὸν λόγον,  
 5 τὰ λοιπὰ τοῦ πανευφήμου καὶ πιστοτάτου βασιλέως εὐσεβῆ ὑπὲρ τῆς 30 πίστεως σπουδάσματα ἐν ἕριτρῳ κατατάξαι συνιδὼν συντάγματι, εἰς δόξαν τοῦ πάντων ἡμῶν σωτῆρος Χριστοῦ καὶ εἰς ἐναργεστάτην ἀπόδειξιν τῆς τοῦ πιστοτάτου βασιλέως εὐσεβείας. Ἐκεῖνο μόνον 31 προσθεῖναι ἐνταῦθα ἀναγκαῖον φήθη (μὴ πάρεργον ἡγησάμενος,  
 10 ἀλλὰ καὶ λίαν ἀριστούματος)· τὰ τῶν ἐπισκόπων ὄνόματα τῶν ὑπὸ τοῦ κοινοῦ πάντων τῶν ἐπισκόπων εἰς τὰς ἀπανταχοῦ γῆς ἐπαρχίας σταλέντων, δι’ ὧν τὰ ὑπὸ τῆς συνόδου κοιθέντα διὰ συνοδικῶν ἐπιστολῶν καὶ τῶν τοῦ πανευφήμου βασιλέως γραμμάτων πάσαις διεπέμψατο ταῖς ὑπὸ τὸν οὐρανὸν ἀγίαις τοῦ θεοῦ ἐκκλησίας εἰς δόξαν  
 15 τοῦ θεοῦ καὶ πατρὸς καὶ τοῦ νίον αὐτοῦ Ἰησοῦ Χριστοῦ τοῦ κυρίου ἡμῶν καὶ τοῦ ἀγίου πνεύματος. ἀμήν.

Κατάλογος τῶν ἀγίων ἐπισκόπων, δι’ ὃν ἡ σὺν αὐτοῖς ἐν Νικαιᾷ ἀγία καὶ μεγάλη καὶ οἰκουμενικὴ σύνοδος ταῖς ἀνὰ τὴν οἰκουμένην ἐκκλησίαις τοῦ θεοῦ διεπέμψατο τὰ ἐν αὐτῇ δι’ αὐτῶν κεκρυμένα ὑπὸ τοῦ ἑγίου πνεύματος.

20 Ὁσιος ἐπίσκοπος Κονδούρης ταῖς κατὰ Ρώμην καὶ Σπανίαν καὶ 38 1 Ἰταλίαν πᾶσαν καὶ ταῖς ἐν τοῖς λοιποῖς ἔθνεσι τοῖς ἐπέκεινα κατ’ ἐμὲ οὖσιν ἔως τοῦ Ὡρεανοῦ ἀγίας τοῦ θεοῦ ἐκκλησίας διὰ τῶν σὺν αὐτῷ προεβυτέρων Ρώμης Βίτωνος καὶ Βιζεντίου.

Ἀλέξανδρος Ἀλεξανδρεῖας σὺν Ἀθανασίῳ τότε ἀρχιμιακόνῳ ὅντι 2 25 ταῖς κατ’ Αἴγυπτον πᾶσαν καὶ Αιβύνην καὶ Πεντάπολιν καὶ τὰ ὄμορα τούτοις ἔως τῶν τῆς Ἰνδίας ἐπαρχιῶν.

20—S. 137, 7 vgl. S. 104, 21—106, 6 (= Gel.<sup>1</sup>)

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

2 κοιθέντων A<sup>1</sup> 4 συγγράμματι H γράμματι d. übr. HSS 5 εὐσεβῆ > H  
 6 σπουδάσματα] συγγράμματα A<sup>1</sup> 9 προσθῆναι M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>P<sup>3</sup> | ἀραγατον > H 11 γῆς  
 > H 13 f διεπέμψαντο A<sup>1</sup> 17 σὺν αὐτοῖς ἥ ~ A<sup>1</sup> 17 f καὶ οἰκουμενικὴ  
 καὶ μεγάλη ~ HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 18 ταῖς ἐκκλησίαις corr. a. τῆς — ἐκκλησίας A<sup>1</sup> τῆς  
 ἐκκλησίας V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 19 κεκρυμένα A<sup>1</sup> 20 Vor Ὁσιος noch δ HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup> |  
 κονδούρης A<sup>1</sup> κονδούρης M<sup>2</sup>, über κονδούρης von späterer Hd. κονδούρ P<sup>3</sup>  
 | ταῖς A<sup>1</sup> τῆς HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 20 f καὶ Ἰταλίαν καὶ σπανίαν πᾶσαν V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> vor σπα-  
 νίαν von späterer Hd. l vorgesetzt P<sup>3</sup> 22 οὗσι μέχρι A<sup>1</sup> 25 καὶ<sup>1</sup> = Gel.<sup>1</sup>]> HSS, aber λιβύην τε H

Μακάριος Ἱεροσολύμων σὲν Εὐσεβίῳ τῷ Παμφίλου ἐπισκόπῳ 3  
Καισαρείας ταῖς κατὰ Παλαιστίνην καὶ Ἀραβίαν καὶ Φουνίκην.

Ἐντάθιος Ἀρτιοχείας τῆς μεγάλης ταῖς κατὰ Συρίαν κοιλην καὶ 4  
Μεσοποταμίαν πᾶσαν καὶ Κιλικίαν ἔκατέραν.

5      Ἰωάννης Πέρσης ταῖς ἐν Περσίδι πάσῃ καὶ τῇ μεγάλῃ Ἰνδίᾳ. 5

Λεόντιος Καισαρείας Καππαδοκίας, τὸ τῆς ἐκκλησίας τοῦ κυρίου 6  
καλλώπισμα, ταῖς κατ' αὐτὴν Καππαδοκίαν Γαλατίαν Πόρτον Διοσ-  
πόντου Παφλαγονίαν Πόντον Πτολεμαϊκὸν Ἀρμενίαν μικρὰν καὶ  
μεγάλην.

10     Θεονᾶς Κυζίκου ταῖς κατὰ τὴν Ἀσίαν καὶ Ἑλλήσποντον Λυδίαν 7  
τε καὶ Καρίαν διὰ τῶν ὑπ' αὐτὸν ἐπισκόπων Εύτυχίου Σμύρνης καὶ  
Μαρίνου Τρωάδος.

Ἀλέξανδρος Θεσσαλονίκης διὰ τῶν ὑπ' αὐτὸν τελούντων ταῖς 8  
κατὰ Μακεδονίαν πρώτην καὶ δευτέραν σὸν ὅλη Ἑλλάδι τὴν τε Εὐ-  
15 ρώπην πᾶσαν Σκυθίαν ἔκατέραν καὶ ταῖς κατὰ τὸ Ἰλλυρικὸν ἀπά-  
σις Θεσσαλίαν τε καὶ Ἀχαίαν.

Νουρέζιος Λαοδικείας ταῖς κατὰ τὴν Φρυγίαν πρώτην καὶ δευ- 9  
τέραν.

Πρωτογένης ὁ θαυμάσιος πόλεως Σαρδικῆς ταῖς ἐν Δακίᾳ Καλα- 10  
20 βρίᾳ Δαρδανίᾳ καὶ ταῖς ὁμόδοις τούτοις.

Κενιλιαρὸς πόλεως Καρδαγένης ταῖς κατὰ πάσας τὰς ἐπαρχίας 11  
τάς τε Ἀφρικὰς καὶ τὰς Νουρηδίας καὶ Μαριτανίας ἀμφοτέρας οὖσας  
ἀγίας τοῦ θεοῦ ἐκκλησίας.

Πιστὸς Μαροκιανουπόλεως ταῖς κατὰ τὴν Μυσίαν καὶ τὰ τῶν 12  
25 Ἀθηνῶν καὶ Γάλλων ἔθνη καὶ ταῖς πλησιοχώραις τούτων πόλεσιν.

Ἀλέξανδρος Κωνσταντινουπόλεως τότε πρεσβύτερος ἦτι ὡν εἰς 13

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

1 Μακάριος an siebenter Stelle Gel.<sup>1</sup> 2. 3. 5. 19 ταῖς] τῆς HSS 2 ἀρ-  
οβίουν HP<sup>1</sup>M<sup>2</sup> 5 λῶς P<sup>3</sup> 6 λέοντος aber d. Corrector am Rand λεόντιος P<sup>1</sup>  
7 f διοσπόντον M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> | πόντον παφλαγονίαν διοσπόντον H 8 πόντον  
πτολεμαϊκὸν A<sup>1</sup>V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> | πολεμαϊκὸν H | ἀρμενίαν + πὸ A<sup>1</sup> 10 ἐλλή-  
σποντον A<sup>1</sup> ἐλλήσποντον V<sup>1</sup> ἐλλήσποντον P<sup>3</sup> 11 αὐτῶν P<sup>2</sup> 14 ὅλη] τῆς Gel.<sup>1</sup>  
15 κατὰ + φρυγίαν ἀ καὶ β, aber nachträglich wieder gestrichen und durch τὸ  
ersetzt H | Ἰλλυρικὸν P<sup>3</sup> 17 τὴν > HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 19 ταῖς > P<sup>2</sup> 19 f καλα-  
νίᾳ A<sup>1</sup> καλαβρίᾳ V<sup>1</sup> καλαβρῷ P<sup>3</sup> 20 τοῖς HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 21 πόλεως > Gel.<sup>1</sup> |  
καθαρισμῆς A<sup>1</sup> καθαριγένης M<sup>2</sup> (aber am Rand von späterer Hd. καθαριγένης),  
P<sup>1</sup>V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> καθαριγένης corr. aus καθαριγένης P<sup>2</sup> 22 ἀμφοτέραις A<sup>1</sup> vgl. S. 105, 23  
25 ἀθηνῶν von späterer Hd. gestrichen P<sup>3</sup> | γάλων HSS vgl. das zu S. 105, 26  
Angemerkt 26 κωνσταντινουπόλεως + (24) ταῖς κατὰ τὴν μυσίαν — (26) κων-  
σταντινουπόλεως wiederholt A<sup>1</sup>, + ταῖς καὶ τὴν μυσίαν aber wieder gestrichen P<sup>2</sup>

ὅστερον δὲ καὶ τῆς ἐπισκοπῆς ἴερατείας τῆς αὐτόθι ἐκκλησίας λαχὼν σὸν Παύλῳ ἔτι τότε ἀναγνώστη ὅντι καὶ νοταρίῳ αὐτοῦ ταῖς ἐν ταῖς νήσοις πάσαις Κυπρίσιν.

Οὗτοι πάντες οἱ ἄγιοι καὶ ἀποστολικοὶ ἄνδρες πάσαις ταῖς ὑπὸ 14  
5 τὸν οὐρανὸν ἁγίας τοῦ θεοῦ ἐκκλησίας τὰ ἐν τῇ Νίκαιᾳν ἄγια μεγάλη καὶ οἰκουμενικὴ συνόδῳ κεκοιμένα διαπορθμεύσαντες, πανταχοῦ γῆς παρέδωκαν, καθὰ ἀρτίως ὁ λόγος ἀπέδειξεν.

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> (bis Z. 3 Κυπρίσιν)

1 τῆς ἐπισκοπῆς ἴερατείας corr. in τὴν ἐπισκοπὴν ἴερατείαν A<sup>1</sup> 2f ἐν ταῖς > M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 4ff und der Anfang des in der HS folgenden Briefes (=Bch. III 19) fehlen, doch sind anderthalb Seiten frei gelassen und am Rand steht von 1. Hd. λειπτὸν: P<sup>2</sup> 5 ἄγια + καὶ H 6 οἰκουμένη M<sup>2</sup> (aber am Rand von späterer Hd. οἰκουμενικῆ) | κεκοιμένα A<sup>1</sup> 7 κατὰ (aber von späterer Hd. corr. in καθὰ) M<sup>2</sup> | καθὰ—ἀπέδειξεν > Gel.<sup>1</sup> | ἀρτίως: d. h. S. 135, 10ff | ἀπέδειξεν + ἐπιληρώθη λόγος βῆ τῆς ἐκκλησιαστικῆς ἴστορίας A<sup>1</sup>V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> (in V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> ist δεύτερος ausgeschrieben) + τέλος τοῦ βῆ λόγου τῆς ἐκκλησιαστικῆς ἴστορίας H

---

## ΛΟΓΟΣ Γ

Τάδε ἔνεστιν ἐν τῷ τρίτῳ λόγῳ τῆς ἐκκλησιαστικῆς ἱστορίας.

α' Περὶ τῶν μετὰ τὴν μεγάλην σύνοδον πραγματευθέντων.

β' Περὶ τῆς ἀνενδότου τοῦ Θεοφιλεστάτου βασιλέως Κωνσταντίνου  
περὶ τὰ θεῖα σπουδῆς.

γ' Ἐπιστολὴ τοῦ βασιλέως πρὸς Εὐσέβιον τὸν Παμφίλον περὶ τῆς  
τῶν ἐκκλησιῶν οἰκοδομῆς.

δ' Ἐπιστολὴ τοῦ αὐτοῦ περὶ τῆς τῶν ιερῶν βίβλων κατασκευῆς.

ε' Ἐπιστολὴ τοῦ αὐτοῦ πρὸς Μακάριον ἐπίσκοπον Ἱεροσολύμων  
περὶ τοῦ σωτηρίου τάφου.

ζ' Περὶ τῆς ἐπὶ τὰ ιεροσόλυμα ὄδοιπορίας τῆς μακαρίας Ἐλένης.

ζ' Περὶ τῆς εὐρέσεως τοῦ ἀγίου σταυροῦ τοῦ Χριστοῦ.

η' Περὶ τοῦ φόρου τοῦ εὑρέθους Κωνσταντίνου.

θ' Περὶ τοῦ Φρουρεντίου καὶ Αἰδεσίου καὶ τῶν ἐν τῇ ἐνδοτάτῃ  
Ἰνδίᾳ.

ι' Περὶ Ἰβήρων καὶ Λαζῶν καὶ τῆς ἐν αὐτοῖς αἰχμαλώτου ἄγιας  
γνωσιός.

ια' Ἐπιστολὴ τοῦ βασιλέως Κωνσταντίνου πρὸς Σαβώριον τὸν τῶν  
Περσῶν βασιλέα περὶ τῆς τοῦ λαοῦ τοῦ Θεοῦ προνοίας.

A<sup>2</sup>

1—S. 139, 24 Das dritte Buch des Gelasius ist nur in A<sup>2</sup>, aber auch hier nicht vollständig überliefert. Der Capitelindex ist erhalten, die Capitelzahlen stehen innerhalb des Textes am Rand. Der Schreiber bricht nach ιη' ab und verweist durch ein Randzeichen auf den Brief ιη', der in den HSS zusammen mit zwei weiteren Konstantinbriefen (s. Anhang) hinter Buch II folgt. Hingegen ist in A<sup>2</sup> hinter ιη' die Konstantinrede S. 46ff, die an ihrer Stelle in A<sup>1</sup> fehlt, nachgetragen. Die letzten drei im Index aufgeführten Capitel sind nirgends erhalten.

Die editio princeps des dritten Buches nach dem Ambrosianus gab Ceriani (Cer.) im ersten Band der Monumenta sacra et profana (1861) S. 129ff.

19 Mit περὶ fälschlich Anfang eines neuen Capitels bezeichnet A<sup>2</sup> corr. Cer.

- ιβ' Περὶ Κωνσταντίας τῆς ἀδελφῆς τοῦ πανευφήμου βασιλέως Κωνσταντίου καὶ τοῦ παρατεθέντος αὐτῷ παρ' αὐτῆς Ἀρειανοῦ πρεσβυτέρου.
- ιγ' Βιβλίον ἐπιπλάστον μετανοίας Εὔσεβίου τοῦ Νικαιας καὶ Θεογνίου Νικαιας.
- ιδ' Μέρος τῆς πρὸς Ἀθανάσιον ἐπιστολῆς τοῦ βασιλέως Κωνσταντίου.
- ιε' Ἐπιστολὴ τοῦ θεοφιλεστάτου βασιλέως Κωνσταντίου πρὸς Ἀλέξανδρον ἐπίσκοπον Ἀλεξανδρείας.
- ιζ' Τέλος ἐπιστολῆς τοῦ βασιλέως Κωνσταντίου ὑπὲρ Ἀθανασίου γραφείσης τῇ ἐκκλησίᾳ Ἀλεξανδρέων.
- ιξ' Ἐπιστολὴ τοῦ βασιλέως Κωνσταντίου πρὸς τὴν ἐν Τύρῳ συναθροισθεῖσαν σύνοδον.
- ιη' Ἐπιστολὴ τοῦ θεοφιλεστάτου βασιλέως Κωνσταντίου πρὸς τὸν ἐν Τύρῳ ἀπὸ τῆς Ἀλίας ἀναζεύξαντας ἐπίσκοπον.
- ιθ' Ἐπιστολὴ τοῦ θεοφιλεστάτου βασιλέως Κωνσταντίου πρὸς Ἀρειον καὶ Ἀρειανούς.
- ιχ' Προσευχὴ τοῦ νικηφόρου καὶ θεοφιλοῦ βασιλέως Κωνσταντίου περὶ τῆς αἰσχίστης τελευτῆς Ἀρείου.
- ια' Ἐπιστολὴ Κωνσταντίου βασιλέως πρὸς Πίστον ἐπίσκοπον Μαρκιανοντόλεως.
- ιβ' Ἄλλη ἐπιστολὴ τοῦ βασιλέως Κωνσταντίου πρὸς τὸν αὐτὸν ἐπίσκοπον.
- λόγος τῆς ἐκκλησιαστικῆς ἱστορίας τρίτος· τὰ μετὰ τὴν μεγάλην σύνοδον τὴν ἐν Νικαιᾳ σπουδασθέντα τῷ εὐσεβεῖ βασιλεῖ Κωνσταντίῳ.

Α<sup>2</sup>

2 αὐτῇ (corr. aus αὐτῷ) παρ' αὐτοῦ Α<sup>2</sup>, die Verbesserung nach der Überschrift im Text Cer. 10 γραφεῖσα Α<sup>2</sup> corr. A. Mai 14 Ἀλίας corr. Cer.]  
Ιταλίας Α<sup>2</sup>

Τὸν μὲν πρῶτον καὶ δεύτερον λόγον τῆς ἐκκλησιαστικῆς ἴστορίας 11  
καθεξῆς ὁ λόγος ἡμῖν ἐποιήσατο, ἀρξάμενος μὲν ἀπὸ τῶν *(πρώτων)*  
χρόνων τῆς βασιλείας τοῦ χριστοφόρου καὶ τυκηφόρου [τοῦ] βασιλέως  
Κωνσταντίνου, διοδεύσας δὲ τὰ πάντα, τὰ ἐν τῷ μέσῳ ὥστε τοῦ παντὸς  
5 συμπεράσματος τῆς πραγματείας τῆς κατὰ τὴν Νικαέων ἄγιας συνόδου  
ὅς εἰκόνα τῶν γεγενημένων παρέστησε τῶν τε ἐκκλησιῶν τοῦ θεοῦ  
τὴν ὑπὸ τῶν θεομισῶν τυράννων κινηθεῖσαν κατ’ αὐτῶν πολιορκίαν  
τὴν τε τῶν αὐτῶν ἀσεβῶν τυράννων αἰσχίστην καταστροφήν, καὶ 2  
ὅπως ὁ τῆς ἐκκλησίας νυμφίος Χριστὸς τὸν αὐτοῦ ἄξιον θεράποντα  
10 Κωνσταντίνου τοῖς τοῦ τιμίου *(σταυροῦ)* αὐτοῦ ὄπλοις γενναιότατα  
φράξας κατ’ αὐτῶν τῶν ἀσεβῶν ἔξεγήγερκε, καὶ ὡς τὰ τρόπαια τῆς 3  
νίκης αὐτῷ κατ’ αὐτῶν τῶν τυράννων ἔχαρισατο, πάντας αὐτὸν  
παγγενῆ κτένιας ὑπὸ τοῖς Κωνσταντίνου τοῦ θεοφιλεστάτου ποσί,  
βαθεῖαν εἰρήνην ἀντιθεν δὶ αὐτῶν ταῖς ἀνὰ πᾶσαν τὴν οἰκουμένην  
15 αὐτῶν ἐκκλησίας προτανεύσας, καὶ τὴν μετὰ ταῦτα πάλιν κατ’ αὐ- 4  
τῆς ὑπὸ τοῦ μισαγάθου ἐχθροῦ δαίμονος διὰ τοῦ παμπιάδον Ἀρείου  
κινηθεῖσαν μηχανήν, καὶ ὡς αὐτοῦ ἔνεκα καὶ τῶν ἀσεβῶν αὐτοῦ 5  
βλασφημιῶν, ὃν κατὰ τοῦ νιοῦ τοῦ θεοῦ ἐβλασφήμησεν, ἡ ἐν Νικαίᾳ  
ἄγια καὶ μεγάλη καὶ οἰκουμενικὴ σύνοδος ἐκ κελεύσεως τοῦ θεοῦ διὰ  
20 τοῦ αὐτοῦ θεράποντος τοῦ θεοφιλεστάτου βασιλέως Κωνσταντίνου  
γεγένηται· τά τε ἐν αὐτῇ ὑπὸ τοῦ ἄγιον πνεύματος διὰ τῶν ἐκεῖσε 6  
ἄγιων ἀρχιερέων τριακοσίων τὸν ἀριθμὸν ὄρθοδόξων ὑπὲρ τῆς  
ἀποστολικῆς καὶ ὄρθοδόξου πίστεως πραγματευθέντα ὁ λόγος ἡμῖν  
κατὰ δύναμιν Χριστοῦ τοῦ θεοῦ ἡμῶν χάριτι τρανῶς παρέδωκε.  
25 Βαδιώ δὲ ἐντεῦθεν ἔξῆς ἐπὶ τὴν τῆς βασιλικῆς εὐσεβείας διή- 7  
γησιν, καὶ ὅπως ἀληκτον εἶχε τὴν ὑπὲρ τῶν ἐκκλησιῶν τοῦ θεοῦ  
μέριμναν.

Περὶ τῆς ἀνενδότον τοῦ βασιλέως περὶ τὰ θεῖα σπουδῆς.

Πολὺς καὶ ἀφατος ἐνῆν αὐτῷ ὁ περὶ τὸν χριστιανισμὸν πνρσδὸς 2 1  
πάντας ἄγειν καὶ τοὺς ἔξω ἐπὶ τὴν ἀληθῆ τοῦ θεοῦ τοῦ ξῶντος

22 vgl. S. 45, 9

A<sup>2</sup>

2 τῶν *(πρώτων)* Hei. 3 [τοῦ] Hei. 4 τὰ<sup>1</sup> wieder getilgt A<sup>2</sup> 10 corr. A. Mai

επίγνωσιν. πᾶσι γὰρ τοῖς ὑπὸ τὴν Ἀρματῶν τελοῦσιν ἡγεμονίαν ἐπέστελλε δῆμοις, τῆς μὲν προτέρας αὐτοὺς ἀπαλλαγῆναι ἀπάτης παρεγγυῶν, ἐπὶ δὲ τὴν τοῦ σωτῆρος ἡμῶν θεοῦ διδασκαλίαν ἔαντοὺς μεταθεῖναι προτρέπων καὶ ἐπὶ ταύτην ἀπαντας τὴν ἀλήθειαν ἀπιέναι 5 παρεκάλει, ἀποστολικῷ μᾶλλον ἢ βασιλικῷ χρώμενος σκοπῷ. τοὺς 2 δὲ κατὰ πόλιν ἐπισκόπους ἐπὶ τὰς τῶν ἐκκλησιῶν οἰκοδομὰς διήγειρε, καὶ οὐ γράμμασι μόνοις ἐπὶ τοῦτο προτρέπων, ἀλλὰ καὶ γρήματα φιλοτίμως δωρούμενος καὶ τὰ τῆς οἰκοδομῆς δαπανήματα ἀπανταχορηγῶν. δηλοῖ δὲ καὶ τὰ γραφέντα παρ' αὐτοῦ, τοῦτον ἔχοντα τὸν 10 τρόπον·

Ἐπιστολὴ τοῦ βασιλέως Κωνσταντίνου πρὸς Ἐδσέβιον τὸν Παμφίλον περὶ τῆς τῶν ἐκκλησιῶν οἰκοδομῆς.

»Νικητὴς Κωνσταντίνος Μέγιστος Σεβαστὸς Εὐδεβίω.

3 1

»Ἐως τοῦ παρόντος χρόνου τῆς ἀνοσίου βούλήσεως καὶ τυραννίδος 15 >διωκούσης τοὺς τοῦ θεοῦ καὶ σωτῆρος ἡμῶν ὑπηρέτας πεπίστευκα >καὶ ἀκριβῶς ἐμαυτὸν πέπεικα πασῶν τῶν ἐκκλησιῶν τοὺς θείους >οἴκους ἢ ὑπὸ ἀμελείας διεφθάρθαι ἢ φόβῳ τῆς ἐπικειμένης ἀδικίας >ἐλλαττονας τῆς ἀξίας γεγενῆσθαι, ἀδελφὲ προσφριλέστατε· οὐνὶ δὲ τῆς 2 >ἐλευθερίας ἀποδοθεῖσης καὶ τοῦ δράκοντος ἐκείνου ἀπὸ τῆς τῶν 20 >κοινῶν διοικήσεως τῇ τοῦ παντονοργοῦ θεοῦ προνοίᾳ ἡμετέρᾳ δὲ >ὑπῆρεσίᾳ διωγθέντος, ἥγοναι πᾶσι φανερὰν γεγενῆσθαι τὴν θείαν >δύναμιν καὶ τοὺς ἢ φόβῳ ἢ ἀπιστίᾳ ἢ ἀμαρτήμασι τισι περιπεσόντας >ἐπιγνόντας τε τὸν ὄντως ὄντα θεόν ἥξειν ἐπὶ τὴν ἀληθῆ καὶ ὁρθὴν >πίστιν καὶ κατάστασιν τοῦ βίου. οὖσων τοίνυν ἢ αὐτὸς προΐστασαι 3 >ἐκκλησιῶν ἢ ἄλλους τοὺς κατὰ τόπον προϊσταμένους ἐπισκόπους >πρεσβυτέρους τε ἢ διακόνους οἰσθα, ὑπόμυησον σπουδάζειν περὶ τὰ >ἔογα τῆς οἰκοδομίας τῶν ἐκκλησιῶν, ἢ ἐπανορθοῦσθαι τὰ ὄντα ἢ καὶ >εἰς μείζονα αὔξειν ἢ ἔνθα ἀν ἢ κρεία ἀπατῆ καινὰ ποιεῖν. αἱ- 4 >τήσεις δὲ καὶ αὐτὸς καὶ διὰ σοῦ οἱ λοιποὶ τὰ ἀναγκαῖα παρά τε τῶν 30 >ἡγεμονευόντων καὶ τῆς ἐπαρχικῆς τάξεως. τούτοις γὰρ ἐπεστάλη >πάσῃ σπουδῇ ἐξυπηρετήσασθαι τοῖς ὑπὸ τῆς σῆς ὀσιότητος λεγομέ- >νοις. δὲ θέος σε διαφυλάξει, ἀδελφὲ ἀγαπητέ·«.

1—S. 145, 7 vgl. Thdt. I 14, 12 p. 58, 17—I 18, 1 p. 64, 3

A<sup>2</sup>

14 βούλήσεως Thdt.] βούλιδος A<sup>2</sup>      20 παντονοργοῦ A<sup>2</sup>      22 nach ἀμαρτή-  
μασι ist μασι wiederholt, aber von 1. Hd. gestrichen A<sup>2</sup>      26 πρεσβυτέρους τε ἢ δια-  
κόνους=Thdt.] πρεσβυτέρων τε ἢ διακόνων A<sup>2</sup>      32 διαφυλάξει corr. in διαφυλάξαι A<sup>2</sup>

Ταῦτα μὲν οὖν περὶ τῆς τῶν ἐκκλησιῶν οἰκοδομίας πρός τε τὸν 5 αὐτὸν Εὐσέβιον τὸν Παμφίλον καὶ τὸν καθ' ἑκάστην ἐπαρχίαν προστατεύοντας ἐπισκόπους ἐπέστελλεν. δόποια δὲ καὶ περὶ τῆς τῶν 6 ιερῶν βιβλίων κατασκευῆς πρὸς τὸν αὐτὸν Εὐσέβιον τὸν Παλαιστινὸν 5 ἔγραψεν, ἐξ αὐτῶν τῶν γραμμάτων καταμαθεῖν εὐχερές.

Ἐπιστολὴ τοῦ βασιλέως Κωνσταντίνου περὶ τῆς τῶν ιερῶν κατασκευῆς βιβλίων.

»Νικητὴς Κωνσταντῖνος Μέγιστος Σεβαστὸς Εὐσεβίῳ ἐπισκόπῳ. 4 1

»Κατὰ τὴν ἐπώνυμον ἡμῶν πόλιν, θεοῦ συναριομένης προνοίας,  
>μέγιστον πλῆθος ἀρθρώπων τῇ ἀγιωτάτῃ ἐκκλησίᾳ ἐαυτοῦ ὁ Χριστὸς  
10 αὐτατέθεικεν, ὡς πάντων ἐκεῖσε πολλὴν λαμβανόντων τὴν αὐξήσιν  
>σφόδρα ἄξιον ἡμῖν καταφαίνεσθαι καὶ ἐκκλησίας ἐν αὐτῇ κατασκευα-  
>σθῆναι πλείους. τοιγάρτοι δέδεξο προθυμότατα τὸ δόξαν τῇ ἡμε- 2  
>τέρᾳ προσωρέσει. πρέπον τοῦτο κατεφάνη ἡμῖν δηλῶσαι τῇ σῇ συ-  
>νέσει, ὅπως ἂν πεντήκοντα σωμάτια ἐν διφθέραις ἐγκατασκεύοις  
15 >ενανάγνωστά τε καὶ πρὸς τὴν ζοῆσιν εὐπαρακόμιστα ὑπὸ τεχνικῶν  
>καλλιγράφων καὶ ἀκριβῶς τὴν τέχνην ἐπισταμένων γραφῆναι κελεύ-  
>σεις, τῶν θείων μάλιστα, ὃν τὴν τε ἐπισκευὴν καὶ τὴν ζοῆσιν τῷ  
>τῆς ἐκκλησίας λόγῳ ἀναγκαίαν εἶναι γνώσκεις. ἀπέσταλται δὲ 3  
>γράμματα παρὰ τῆς ἡμετέρας ἡμερότητος πρὸς τὸν τῆς διοικήσεως  
20 >καθολικόν, ὅπως ἄπαντα τὰ πρὸς τὴν ἐπισκευὴν αὐτῶν ἐπιτήδεια  
>παρασχεῖν φροντίσῃ. ἵνα γὰρ ὡς τάχιστα τὰ γραφέντα σωμάτια 4  
>κατασκευασθείη, τῆς σῆς ἐπιμελείας ἔργον τοῦτο γενήσεται, καὶ γὰρ  
>δύο δημοσίων ὀγημάτων ἔξοσοίαν εἰς διακομιδὴν ἐκ τῆς αὐθεντίας  
>τοῦ γράμματος ἡμῶν λαβεῖν σε προσήκει. οὗτοι γὰρ ἂν μάλιστα τὰ 5  
25 >καλῶς γραφέντα καὶ μέχοι τῶν ἡμετέρων ὄψεων ὅπστα διακομισθείη,  
>ἔνος δηλαδὴ τοῦτο πληροῦντος τῶν ἐκ τῆς σῆς ἐκκλησίας διακόνων,  
>ὅς ἐπειδὴν ἀφίκοιτο πρὸς ἡμᾶς, τῆς ἡμετέρας πειραθῆσεται φιλαν-  
>θρωπίας. δὲ δεός διαφυλάξει σε, ἀδελφὲ ἀγαπητέ». 6

Ἴκανὰ μὲν οὖν καὶ ταῦτα τεκμηριῶσαι, μᾶλλον δὲ διδάξαι σαφῶς, 6  
30 ὅπως δὲ πανεύφημος βασιλεὺς, ὡς καὶ ἀνωτέρῳ εἰρήκαμεν, πᾶσαν εἰς  
τὰ θεῖα μετατέθεικε τὴν σπουδήν.

Προσθήσω δὲ ὅμως τοῖς εἰρημένοις τὰ περὶ τὸν σωτήριον αὐτῷ 7  
τάφον κατωρθωμένα. μαθὼν γὰρ ὡς οἱ κορυβαντιῶντες καὶ περὶ

30 vgl. S. 140, 28ff.

A<sup>2</sup>

5 γραμμάτων Thdt. πραγμάτων A<sup>2</sup> 8 πόλιν am Rand nachgetragen A<sup>2</sup> 9 δὲ von späterer Hd. A<sup>2</sup> 11 καταφαίνεσθαι Thdt.] καταφαίνεται A<sup>2</sup> 14 σωμάτια von 1. Hd. corr. aus σωματεῖα A<sup>2</sup> 15 τεχνικῶν vom Korrektor beanstandet A<sup>2</sup> τεχνιτῶν Thdt. 17 θείων + γραφῶν Thdt. 24 τὰ > A<sup>2</sup> vgl. Thdt. 28 von 1. Hd. διαφυλάξειν, von 2. Hd. εν getilgt und σε übergeschrieben A<sup>2</sup> 32 αὐτῷ von 2. Hd. aus αὐτοῦ A<sup>2</sup>

τὴν τῶν εἰδώλων θεραπείαν βεβακχενμένοι τὸν μὲν δεσποτικὸν τοῦ χριστίου κατέχωσαν τάφον, λήθη παραδοῦναι φιλονεικοῦντες τῆς τῶν ἀνθρώπων σωτηρίας τὴν μνήμην, ἐπὶ τούτῳ δὲ τῆς ἀκολάστου δαιμονος Ἀφροδίτης ἐδομήσαντο οίκον, καταλυθῆναι μὲν δὴ ὡς τάχιστα 5 τὸ μνσαρόδον ἐκεῖνο προσέταξεν οίκοδομημα ὃ πιστότατος βασιλεύς, τὸν δὲ χοῦν ἐκεῖνον τὸν ἐναγέσι μολυνθέντα θυσίας ἐκφορηθῆναι καὶ πόρρω πον ἁμφῆναι τοῦ ἄστεος, εἴτα ναὸν τοῦ σωτῆρος ἡμῶν θεοῦ οἰκοδομηθῆναι μέγιστον καὶ κάλλιστον προστάττει. δηλοι δὲ ταῦτα σαφέστερον ἡ τοῦ θεοφιλεστάτου βασιλέως ἐπιστολή, ἣν πρὸς 10 τὸν πρόεδρον τῆς ἐκκλησίας ἐκείνης, τῆς ἐν Ἱεροσολύμοις λέγω, ἐπέστειλε. Μακάριος δὲ ἦν τότε, οὖς καὶ ἔμπροσθεν ἐμνήσθημεν, ὃς καὶ τῇ μεγάλῃ τῇ κατὰ Νίκαιαν πεντανωνήκει συνόδῳ καὶ τὴν τῆς Ἀρείου σὺν τοῖς ἄλλοις βλασφημίᾳς κατέλυσε φιλόγα.

Ἐπιστολὴ Κωνσταντίνου τοῦ εὐσεβοῦς βασιλέως τῷ *〈ἐπισκόπῳ〉 Ἱεροσολύμων*  
15 περὶ τοῦ σωτηρίου τάφον.

»Νικητὴς Κωνσταντῖνος Μέγιστος Σεβαστὸς Μακαρίῳ ἐπισκόπῳ 5 1  
Ἱεροσολύμων.

»Τοσαύτη τοῦ σωτῆρος ἡμῶν ἡ χάρις, ὡς μηδεμίαν λόγων χορηγίαν ἀξίαν τοῦ παρόντος οἷμαι θαύματος δοκεῖν. τὸ γὰρ γνώρισμα 20 τοῦ ἀγιωτάτου ἐκείνου τάφον ὑπὸ γῆν πάλαι κρυπτόμενον τοσαύταις ἐτῶν περιόδοις οὐν λαθεῖν δεδύνηται, ἄχρις οὖν διὰ τῆς τοῦ σωτῆρος ἡμῶν θεοῦ χάριτος ἡ τοῦ κοινοῦ πάντων ἡμῶν ἐκθροῦ τυραννίς ἀνηγρέθη· ἥστινος τυραννίδος τοῖς ἑαυτοῦ θεραπονσιν δὲ παμβασιλεὺς 25 >Χριστὸς τὴν ἐλευθερίαν παρασχὼν τὴν τοῦ ἀγιωτάτου τόπουν γνῶσιν >κατέλαμψεν, ὡς ἀληθῶς πᾶσαν ἐκπληξιν ὑπερβαίνειν. εἰ γὰρ πάντες οἱ διὰ πάσης τῆς οἰκουμένης εἶναι δοκοῦντες δοφοὶ εἰς ἐν καὶ τὸ αὐτὸν συνελθόντες ἀξίον τι τοῦ πράγματος τούτου ἐθέλονταν εἰπεῖν, >οὐδὲ καν πρὸς τὸ βραχύτατον ἀμιλληθῆναι δυνήσονται, ἐπείπερ τοδοῦτον πᾶσαν ἀνθρωπίνην λογισμοῦ χωρητικὴν φύσιν ἡ τοῦ θαύματος 30 >τούτου πίστις ὑπερβαίνει, ὅσον τῶν ἀνθρωπίνων τὰ οὐράνια δυνατώτερα εἶναι συνέστηκε. διὰ τοῦτο γοῦν οὗτος ἀεὶ καὶ πρῶτος 35 >καὶ μόνος ἐστί μοι σκοπός, ἵν’ ὥσπερ ἑαυτὴν δημεράι καινοτέρους >θαύμασιν ἡ τῆς ἀληθείας πίστις ἐπιδείνων, οὕτως καὶ αἱ ψυχαὶ >πάντων ἡμῶν περὶ τὸν ἄγιον νόμον σωφροσύνη καὶ ὄμογρωμοι 40 >προθυμίᾳ σπουδαιότεραι γένονται. ὅθεν ἐπειδὴ πᾶσι φανερὸν εἶναι >νομίζω, ἐκεῖνο μάλιστα πεπεισθάι σε βούλομαι, ὡς ἄρα μοι πάντων >μᾶλλον μέλει τὸν ἱερὸν ἐκεῖνον τόπον, ὃν θεοῦ προστάγματι αἰσχίστης εἰδώλον πλάνης ὥσπερ τινὸς ἐπικειμένου βάροντος κουφισθῆναι >προσέταξα, ἄγιον μὲν ἐξ ἀρχῆς θεοῦ κρίσει γεγενημένον, ἀγιώτερον

>δὲ ἀποφανθέντα, ἀφ' οὗ τὴν τὸν σωτηρίου πάθους πίστιν εἰς φῶς  
>προηγαγε, τοῦτον κάλλει οἰκοδομημάτων κοδιῆσαι.

>Προσήκει τοίνυν τὴν σὴν ἀγχίνοιαν οὕτως διατάξαι τε καὶ ἐκά- 5

>στον τῶν ἀναγκαίων ποιήσασθαι πρόνοιαν, ώς οὐ μόνον τὴν βασι-  
5 >λικὴν τοῦ αὐτοῦ ἀγιωτάτου τόπου τῶν ἀπανταχοῦ βελτίονα γενέσθαι,  
>ἀλλὰ καὶ τὰ λοιπὰ τοιαῦτα ἀναδειχθῆναι, ώς πάντα τὰ ἐφ' ἐκάστης  
>πόλεως καλλιστεύοντα ὑπὸ τῆς τοῦ κτίσματος τούτου νικᾶσθαι λαμ-  
>πρότητος. καὶ περὶ τῆς τῶν τοίχων ἐγέρσεως τε καὶ καλλιεργίας 6

>Δρασιλιανῷ τῷ ἡμετέρῳ φίλῳ τῷ διέποντι μέρῃ τῶν λαμπροτάτων  
10 >ἐπαρχιῶν καὶ τῷ τῆς ἐπαρχίας ἄρχοντι ἐγκειρίσθαι παρ' ἡμῶν τὴν  
>φροντίδα γίνονται. κεκέλευσται γὰρ ὑπὸ τῆς ἐμῆς εὑδεβείας τεχνί-  
>τας τε καὶ ἐργάτας καὶ πάντα ὅσα περὶ τὴν οἰκοδομὴν ἀναγκαῖα  
>τυγχάνει, ἢ παρὰ τῆς σῆς καταμάθοιεν ἀγχίνοιας, παραχρῆμα διὰ  
>τῆς ἐκείνων προνοίας ἀποσταλῆναι. περὶ δὲ τῶν κιόνων ἡ τῶν 7

15 >μαρμάρων, ἢ δᾶν νομίσειας εἶναι χρησιμώτερά τε καὶ τιμώτερα,  
>συνόψεως γενομένης πρὸς ἡμᾶς χράφαι σπούδασον, ἵνα ὅσων δᾶν  
>καὶ ὅποιων χρείαν διὰ τοῦ σοῦ γράμματος ἐπιγνῶμεν, ταῦτα παντα-  
>χόθεν μετενεχθῆναι πρὸς τὴν τοῦ αὐτοῦ οἴκουν λαμπρότητα δυνηθῆ.  
>τὸν γὰρ τοῦ κόσμου θαυμασιώτερον τόπον κατ' ἀξίαν φαιδρώνεσθαι  
20 >δίκαιον.

>Τὴν δὲ τῆς βασιλικῆς τοῦ αὐτοῦ οἴκου καμάραν, πότερον λακω- 8  
>ναρίαν ἡ διά τινος ἐτέρας φαιδροτάτης ἐργασίας δοκεῖ γενέσθαι, παρὰ  
>σοῦ γνῶναι βούλομαι. εἰ γὰρ λεκωναρία μέλλοι εἶναι, δυνήσεται καὶ  
>χρονοῦ καλλωπισθῆναι τὸ λειπόμενον. καὶ περὶ τούτων ἡ σὴ ὅσιό-  
25 >τῆς τοῖς προειδημένοις δικασταῖς τὸ τάχος γνωρισθῆναι ποιήσει, ὅσων  
>τε καὶ ἐργατῶν καὶ τεχνιτῶν καὶ ἀναλογιστῶν χρεία ἀτινα καὶ πρὸς  
>ἔμε εὐθέως ἀνενεγκεῖν σπούδασον, οὐ μόνον περὶ τῶν μαρμάρων  
>καὶ κιόνων, ἀλλὰ καὶ περὶ τῶν λεκωναριῶν, εἴ γε τοῦτο κάλλιον  
>ἐπικρίνειας. ὁ θεός σε διαφυλάξει, ἀδελφὲ ἀγαπητέ».

30

Περὶ τῆς εἰς τὰ Ἱεροσόλυμα ὁδοιπορίας τῆς μακαρίας Ἐλένης.

Τούτοις τοῖς γράμμασιν οὐκ ἄλλος τις διηκόνησεν ἀλλ' αὐτοῦ 6 1  
τοῦ βασιλέως ἡ μήτηρ, ἡ καλλίπατης ἐκείνη καὶ παρὰ πάντων τῶν  
εὑδεβῶν ἀδομένη, ἡ τὸν μέγαν τοῦτον φωστῆρα τῇ οἰκουμένῃ τεκοῦσα

33 vgl. Gen. 1, 16

A<sup>2</sup>

9 λαμπροτάτων] λαματάτων A<sup>2</sup>

corr. aus διαφυλάξει A<sup>2</sup>

16 συνοψίσεως A<sup>2</sup>

29 διαφυλάξαι

καὶ τὴν τῆς εὐσεβείας αὐτῷ ἐκ παιδόθεν προσενεγκοῦσα τροφήν (οὐχί<sup>2</sup>  
ἥττον γὰρ καὶ αὐτὴ τοῦ τοῦ παιδὸς πατρός, ἑαυτῆς δὲ ἀνδρὸς Κων-  
σταντίου τοῖς θείοις αὐτὸν τῆς εἰς Χριστὸν εὐσεβείας ἀνεθρέψατο  
νόμοις). αὗτη τῶν τῆς ὁδοιπορίας ἀνασχομένη πόρων καὶ τοῦ γῆρως<sup>2</sup>  
5 οὐλογισμένη τὰ πάθη — πὸ γὰρ ὀλίγου τῆς τελευτῆς ἑαυτῆς τὴν  
ἀποδημίαν ταύτην ἐστείλατο, ὅγδοη κοντοῦτις γὰρ τοῦτον τὸν  
τέρμα κατείληφεν.

Περὸς τῆς εἰρέσεως τοῦ ἄγιου σταυροῦ τοῦ Χριστοῦ.

Ἐπιθυμητῶς γοῦν ἔχουσα καὶ πνοὸς δίκην ἐκκαιομένη τῇ καρδίᾳ<sup>7</sup>  
10 τῆς τῶν ἀγίων τόπων καταλήψεως ἔνεκα καὶ τῆς τε τοῦ σωτηρίου  
πάθους καὶ τῆς τοῦ τιμίου ξέλου τοῦ τοῦ Χριστοῦ σταυροῦ ἀναζη-  
τήσεως φθάνει τὰ Ἱεροσόλυμα. ἐπειδὴ δὲ τὸ χωρίον εἶδεν ἐκεῖτο,<sup>2</sup>  
τὸ τῆς κοινῆς σωτηρίας τὰ πάθη δεξάμενον, εὐθὺς μὲν τὸν μνησαὸν  
ἐκεῖτον ναὸν καταλυθῆναι εἰς ἔδαφος καὶ τὸν χοῦν ἐκεῖτον τὸν ἐναγῆ<sup>3</sup>  
15 πόρῳ πον ἐκριφῆται προσέταξε. δῆλον δὲ τοῦ κεκρυμμένου τόπου  
γεγενημένου, ὥφθησαν παρὰ τὸ δεσποτικὸν μῆνια τρεῖς κατακεχωριμέ-  
νοι σταυροί. καὶ ὅτι μὲν τίς ἐκ τούτων ὁ τοῦ δεσπότου καὶ σω-<sup>3</sup>  
20 τῆρος ἡμῶν ἐτύγχανεν ὥρ, οἱ δὲ ἐτεροι τῶν σὲν αὐτῷ προσηλωθέν-  
των ληστῶν, ἀραιμφισβητήτως ἐπίστενον ἀπαντεῖς· ἥγροντεν δὲ ὅμως  
τὸν τῷ δεσποτικῷ ἐκείνῳ πελάσαντα σώματι καὶ τοῦ τιμίου  
αἷματος τὴν λιβάδα δεξάμενον.

Ἄλλ' ὁ σοφώτατος ἐκεῖνος καὶ θεῖος ὄντως Μακάριος, ὁ τῆς ἐκ-<sup>4</sup>  
κληρίας ἐκείνης πρόεδρος, τοιῷδε πόρῳ τὴν ἀπορίαν διέλυσε. γνωστὸν  
περιφανεστάτη τῆς ἐκεῖσε πόλεως, τόσῳ κατεχομένη μαρῷ καὶ ὁρώσῃ  
25 πρὸς θάνατον τὰ ξύλα προσενεγκθῆναι σκοπήσας, ἔγρω τοῦ σωτηρίου  
σταυροῦ τὴν δύναμιν, τοιῷδε προσενεγκῆ πρὸς τὸν θεὸν χρησάμενος.<sup>5</sup>  
κλίνας τὰ γόνατα πρὸς τὸ τοῦ γυναίου σκυπάδιον, φωνῇ μεγάλῃ  
ἔβόησε, συνοισης αὐτῷ καὶ τῆς θεοφιλεστάτης Ἐλένης καὶ πλήθους  
ἀνθρώπων πολλῶν· σύ, δέσποτα θεὲ παντοκράτορ, ὁ διὰ τοῦ μονο-  
30 γενοῦς σου παιδὸς Ἰησοῦ Χριστοῦ τῷ τῶν ἀνθρώπων γέρει τὴν  
σωτηρίαν ἐν τῷ τοῦ σταυροῦ ξύλῳ ἐργασάμενος, ὁ καὶ νῦν ἐπ' ἐσχά-  
των τῶν χρόγων τῇ σῇ θεοπατιρίδι ἐμπνεύσας σὲν τῷ ταύτης παιδί,  
σῷ δὲ θεράποντι, ἐπιζητῆσαι τὸ μακάριον ξύλον, ἐν ᾧ δὲ σωτὴρ πάν-

12—26 vgl. Thdt. I 18, 2—4 p. 64, 3—17 — 26—S. 146, 21 vgl. Rufin  
X 7 a. E. und 8 p. 970, 7ff

A<sup>2</sup>

2f Κωνσταντίου A<sup>2</sup> 6 γὰρ A<sup>2</sup>] δὲ Thdt. 15 τόπον A<sup>2</sup>] τάφοι Thdt.

23 nach γνωστὸν + γὰρ von späterer Hd. A<sup>2</sup> 32 von späterer Hd. θεοπατιρίη A<sup>2</sup>  
Gelasius.

των ἀνθρώπων, μάλιστα πιστῶν, Χριστὸς καθηλόθη σωρκί, ἀνάδειξον  
ἡμῖν, κύριε, ποῖον ἐκ τούτων τῶν τριῶν ἔνδιον ὁ σταυρὸς τοῦ  
Χριστοῦ, ὃς διὰ τῆς προσφαντεως αὐτοῦ τῆς δι' ἡμῶν γιγνομένης ἐπὶ<sup>5</sup>  
ταύτην τὴν ἀσθενῆ καὶ ἡμιθανῆ πρὸς ὑγείαν αὐτῆς καὶ ἔξανάστασιν  
δικειραγωγὸς γένηται. ὡς δὲ ἐπαύσατο προσενέζαμενος, προσφέρει 6  
τὸ πρῶτον ἔνδιον καὶ ἐπιτίθησιν ἐπὶ τὴν ἀσθενῆ· ἀλλ᾽ οὐδὲν αὐτὴν  
ῶρησεν. εἴτα προσάγει καὶ τὸ δεύτερον· ἀλλὰ καὶ αὐτὸ ἄπρακτον  
ἐδείχθη. ὅτε δὲ ἔξετενε τὴν χεῖρα ἐπὶ τὸ τρίτον, αὐθις τῇ σπιάσει  
τὸ ἔνδιον τῇ ἀσθενεῇ προσήγγισε καὶ θάνατο μέριστον γέγονε. Ἐφρω  
10 γὰρ ἡ ἡμιθανῆς τὸν δρθαλμοὺς διήροιξεν· εἴτα ἐπιταθέντος αὐτῆς  
τοῦ τιμίου καὶ δεσποτικοῦ σταυροῦ, εὐθέως ἀνεπήδησε, καὶ στᾶσα  
ἐπὶ τοὺς πόδας τῷ θεῷ δόξαν ἀνέπεμπε, τοσούτῳ κρείσσον ἐαυτῆς  
γενομένη, καὶ πάντα τὸν οἶκον περιπορευομένη χαίροντας τε πανοικὶ<sup>7</sup>  
μεγαλοφώνως εὐηγγελίζετο τοῦ θείου σταυροῦ τὴν δύναμιν.

15 Οὕτως ἡ εὑδεβεστάτη βασίλισσα, ἡ τοῦ παιευφήμου καὶ θεοφι-<sup>7</sup>  
λεστάτου βασιλέως Κονσταντίνου μῆτηρ, εἰλικρινῶς ἐπιστήσασα τὸν  
νοῦν καὶ πιστωθεῖσα περὶ τε τοῦ σωτηρίου τάφου καὶ τοῦ τιμίου  
σταυροῦ τοῦ Χριστοῦ, εὐκτήριον οἶκον εὐθέως ἐν αὐτῷ τῷ τόπῳ  
ἔγειρει κατὰ τὰς τοῦ εὑδεβεστάτου παιδὸς Κονσταντίνου προστάξεις,  
20 καὶ μαρτύριον αὐτὸν προσαγορεύσασα, εἰσέτι μᾶλλον καὶ μᾶλλον τῇ  
πίστει προέκοπτε.

Διόπερ τοῦ ποθουμένου τυχοῦντα, λοιπὸν καὶ περὶ τὴν τῶν ἥλων <sup>8</sup>  
ἀναζήτησιν ἀδιστάκτως ἐαυτὴν ἐπιδίδωσιν, ἐν οἷς τὸ κνωμακὸν σῶμα  
ἐν τῷ τοῦ σταυροῦ ἔνδιοφ καθήλωστο. καὶ εὐδοῦντα τὰ μὲν εἰς τὸ βα-  
25 σιλικὸν ἐνέβαλε κράνος, τῆς τοῦ παιδὸς προμηθουμένη κεφαλῆς, ἵνα  
τὰ τῶν πολεμίων ἀποκρούηται βέλη· ὅπερ κράνος ἄτε θεῖον δῶρον  
πρὸς τὸν νίδην μετεκόμισε. τὰ δὲ λοιπὰ τῶν ἥλων τῷ τοῦ βασιλικοῦ  
ἱππου χαλκεύσασα ἀνέμιξε χαλινῷ, ἀσφάλειαν μὲν μηχανωμένη τῷ  
βασιλεῖ, καὶ παλαιῷ προφητείᾳ πέριας ἐπιθήσασα. πόρρωθεν γὰρ  
30 Ζαχαρίας ὁ προφήτης ἐβόα· «καὶ ἔσται τὸ ἐπὶ τοῦ χαλινοῦ ἄγιον  
τῷ κνωμῷ παντοκράτορι». τοῦ δὲ σωτηρίου σταυροῦ μοῖραν <sup>9</sup>  
μέν τινα τοῖς βασιλείοις ἀπένειμε· τῷ δὲ λοιπῷ θήκην ἐξ ὑλῆς ἀρ-  
γυρᾶς πουησαμένη τῷ τῆς πόλεως ἐκείνης δέδωκεν ἐπισκόπῳ, τῷ  
θείῳ ἐκείνῳ Μακαρίῳ, οὐπερ καὶ ἀνωτέρῳ ἐμνήσθημεν, φυλάττειν  
35 παρεγγυήσασα ταῖς μετέπειτα γενεαῖς τὰ τῆς σωτηρίας μημό-  
συνα. πάντοθεν δὲ παντοδαπῆς ὑλῆς τεχνίτας ἀγείρασα ἀμα Μα-<sup>10</sup>  
καρίῳ τῷ τῆς ἐκεῖσε ἐκκλησίας προέδρῳ κατὰ τὰ ὑπὸ τοῦ βασιλέως  
τοῦ ταύτης νιοῦ Κονσταντίνου προσταχθέντα τοὺς μεριστοὺς ἐκε-

22—S. 147, 5 vgl. Thdt. I 18, 5—7 p. 64f — 30 Zachar. 14, 20 — 34 s. S. 143, 11

A<sup>2</sup>

29 παλαιῷ Thdt.] πάλαι δὲ A<sup>2</sup>

τοὺς καὶ λαμπροτάτους ναοὺς θαυμασίως φύκοδόμησεν, ὃν τὸ κάλλος καὶ τὸ μέγεθος περιπτὸν ἄγαν ὑπείληφα ἐντάξαι τῷδε τῷ γράμματι. πάντων ὡς ἔπος εἶπεν τῶν φιλοχρίστων τῶν ἐκ πάσης τῆς ὑπὸ τὸν οὐρανὸν ἐκεῖσε συρρεόντων καὶ θεωμένων τῶν ἔργων τὴν  
5 πολυτέλειαν.

Ἐποίησε δὲ καὶ ἔτερον μηνῆς ἄξιον ἢ παιεύφημος ἐκείνη καὶ 11 ἀξιάγαστος βασιλίσσα, ἢ τοῦ πιστοτάτου βασιλέως μήτηρ. τὰς γὰρ διὰ βίου τὴν παρθενίαν ἀσκούσας συναγείρασα πάσας καὶ ἐπὶ στιβάδων πολλῶν κατακλίνασα, αὐτὴ δι' ἑαυτῆς θεραπανίδος ἔργον ἐπλή-  
10 ρον, διακονοῦσα αὐταῖς καὶ ὅψα παρατιθείσα καὶ κύλικας ὀρέγουσα καὶ οἰνοχοοῦσα καὶ πρόχοον ἐπὶ λέβητος φέρουσα καὶ ὕδωρ ταῖς  
ἐκείνων χερσὶν ἐπιχέονσα.

Ταῦτα καὶ τὰ τούτοις ὅμοια δράσασα ἐπανῆλθε μὲν πρὸς τὸν 12 παῖδα χαίρουσα. μετ' οὐ πολὺ δὲ μετ' εὐθυμίας ἀπάσης εἰς τὸν  
15 ἀνόλεθρον μετέστη βίον, πλεῖστα τῷ παιδὶ περὶ τῆς εὐδεβοῦς πολιτείας ἐντειλαμένη καὶ ταῖς ἐξιτηρίοις αὐτὸν στεφανώσασα εὐλογίαις. ἐκείνη μὲν οὖν καὶ μετὰ τὴν τελευτὴν τιμῇς τετύχηκεν, ὅποιας τυχεῖν ἐχόην τὴν οὗτως ἐπιμελῶς καὶ θερμῶς τὸν τῶν δλων θερα-  
πεύσασαν θεόν. Θυγατέρα δὲ καταλέλοιπεν ὄνόματι Κωνσταντίαν  
20 τὴν τοῦ ἀσεβοῦς Λικινίου γενομένην γυναῖκα.

Καὶ ταῦτα μὲν περὶ τῆς μακαριωτάτης καὶ εὐσεβεστάτης καὶ 14 θεοφιλεστάτης Ἐλένης, σμικρὰ ἐκ τῶν πολλῶν αὐτῆς καὶ μεγάλων ἀρετῶν κατὰ θεὸν τὸν σωτῆρα ἡμῶν, τῷδε τῷ ἰστορικῷ παρατέ-  
θεικα γράμματι.

25 Περὶ τοῦ φόρου τοῦ βασιλέως Κωνσταντίνου.

Ἄλλὰ πάλιν ἐπὶ τὸν θεῖον τοῦ χριστοφόρου βασιλέως τοῦ ταύτης 8 νίου Κωνσταντίνου ξῆλον τρέψω τὸν λόγον, ὅστις τοσοῦτον ὑπεραν-  
έβη τὸν πατρῷον καὶ μητρῷον περὶ τὸν τοῦ Χριστοῦ σωτῆριον  
ξῆλον, ὥστε τὸ παρὰ τὴς μητρὸς ἐνεχθὲν αὐτῷ τοῦ δεσπότου Χριστοῦ  
30 κατὰ σάρκα πάθονς σωτῆριον σταυροῦ σύμβολον, πιστεύσας ὡς ἀεὶ σωθήσεται ἡ πόλις ἡ ἐπώνυμος αὐτῷ, ἐὰν ἐκεῖνο ἐν αὐτῇ φυλάττη-  
ται, κατέκρυψεν αὐτό, ἐνθεῖς τῷ ἑαυτοῦ ἀνδριάντι τῷ ἐν τῇ ἐπι-  
λεγομέτῃ ἀγορᾷ ἦτοι φόρῳ Κωνσταντίνου καὶ ἐπὶ τοῦ πορφυροῦ  
καὶ μεγάλου κίονος ἰδρυμένῳ.

6—19 vgl. Thdt. I 18, 8f p. 65 — 19f vgl. Rufin X 12 p. 976. Soer. I 25 p. 136. Thdt. II 3 p. 96 — 29—34 vgl. Soer. I 17, 8 p. 106f; vgl. auch S. 12, 18ff

A<sup>2</sup>

4 τὸν aus τῶν A<sup>2</sup> | καὶ Thdt.] > A<sup>2</sup>

10\*

*Περὶ Φρουμεντίου καὶ Αἰδεσίου καὶ τῶν ἐν τῷ ἔνδοτάτῃ Ἰνδίᾳ.*

‘Ο μὲν οὖν θεοφιλέστατος βασιλεὺς εὐσεβείᾳ τε καὶ πίστει τοιαύτῃ 9 1 πρὸς τὸν θεὸν συνεσφιγμένος, πάμπολλα καὶ ἄλλα βάρθαρα ἔθνη εἰς εἰρήνην τὴν πρὸς αὐτὸν ἐλθεῖν παρεσκεύασε, τοῦ θεοῦ αὐτῷ ταῦτα 5 καθυποτάξαντος πολλὰ πάλαι Ῥωμαίους διεστασιάσαντα. ὅσον γὰρ ἔαντὸν δι’ εὐλαβείας τῷ θεῷ ἐταπειροῦτο, τοσοῦτον, μᾶλλον δὲ πολλῷ πλεῖον αὐτῷ ὁ θεὸς πάντα κατηγόρηντε. κατὰ δὲ τὸν καιρὸν ἐκεῖ- 2 τον πολλαὶ προσθῆκαν τοῖς ἀποστολικοῖς ἐγίροντο κηρύγμασιν. εἰ γὰρ καὶ Ματθαῖος Πάρθοις ἐκήρυξε καὶ Βαρθολομαῖος Αἰθίοψι καὶ 10 Θωμᾶς τοῖς τῆς μεγάλης Ἰνδίαις Ἰνδοῖς, ἄλλα τοῖς πόροις Ἰνδοῖς Πάρθων καὶ τισιν ἔθνεσι πλησιοχώροις αὐτῶν οὕπω ἥν δὲ περὶ Χριστοῦ λόγος γράψιμος. γίνεται οὖν πρὸς ἀπομίμησιν Μητροδόχου φιλο- 3 σόδου τινός, ἐκπειριοστήσαντος πάντα σχεδὸν τὰ ἔθνη ἴστορίας Ἑρεζα, Μερόπιον τοῦνομα τινὰ ἄνθρακα Τέρρου, ἐν φιλοσόφοις ἐπίσημον, τὴν 15 αὐτὴν τοῦ Μητροδόχου ἴστορίας κάριν ὑπεισελθεῖν πραγματείαν, ὃς ἐπήγετο παῖδας συμφεντεῖ δύο, μεμυημένους μὲν εἰς ἄγαν πᾶσαν τὴν τῶν πραγμάτων παιδείαν, σπουδὴν δὲ ἔχοντας (εἰς) ἴστορίας ἀπύσης φιλο- 20 μάθειαν, παρακαλέσαντας αὐτὸν τὸν φιλόσοφον Μερόπιον μεθ’ ἔαντοῦ αὐτοὺς παραλαβεῖν ὃν δὲ μὲν εἰς Φρουμεντίος τοῦνομα, ὃ δὲ ἔτερος Αἰδεσίος. ἐπειδὴ δὲ ἔθος καὶ ρόμος ἥν τοῖς ἐκεῖσε βαρθάροις τοὺς 4 σπονδαῖς τῆς εἰρήνης τῆς πρὸς αὐτοὺς μὴ στοιχοῦντας Ῥωμαίους τοὺς ἀρ’ ἡμῶν παῖδας αὐτοῖς ενδισκομένους ἀναιρεῖται, συνέβη καὶ τότε κατὰ κοάτος λελύθαι τὰς σπονδὰς ἐκατέρων, ἐν φῶ καιρῷ δὲ Μερόπιος τὴν ἔνδοτάτην Ἰνδίαν ἴστόρησεν ἄμα Φρουμεντίῳ καὶ Αἰδεσίῳ. στερω- 5 25 θέντες γοῦν τῇ τῶν ἀραγκαίων λήψει, μάλιστα ὕδατος, ἀπάραντες ἐκ τῆς γόρας καὶ τῇ θαλάσσῃ προσπλέοντες, προσορμίζονται τοῖς κατὰ τοὺς Ἰνδοὺς ἐκείνους τοὺς ἔνδοτάτους διαφέρουσι τόποις, μὴ δυνηθέντες προβῆται ἀρέμων ἐναρτιότητι κωλυθέντες. καὶ δὴ ἐπὶ ἡμέρας τινὰς λαθάροντες ἥσαν ἐκεῖσε, ἐκ τῆς αὐτόθι γῆς ποιεῖ- 30 μενοι τὰς χρείας τοῦ σώματος. ἐν μῷ δὲ τῶν ἡμερῶν (τῶν) παίδων 6 ὑπό τι δένδρον ἐπαδολεσχούντων ἀραγρώσμασιν, ἐπιστάντες οἱ βάρθαροι κατέσφαξαν σὸν τῷ Μερόπιῳ ἄπαντας πλὴν τῶν προορηθέντων παίδων Φρουμεντίου καὶ Αἰδεσίου, οὓς ἰδόντες καὶ εἰς οἴκουν ἐλθόντες ὡς ἄτε παίδων ἐφείσαντο, καὶ δῶρον αὐτοὺς τῷ οἰκείῳ βασιλεῖ προσήγαγον· ὃν εὐθὺς τὸν Φρουμεντίον, αἰσθόμενος αὐτοῦ

2—7 vgl. Rufin X 8 p. 971 Z. 5ff — 8—8. 150, 22 vgl. Rufin X 9f p. 971ff  
(erweitert)

A<sup>2</sup>

6 ἔαντῷ A<sup>2</sup> se deo subiecerat Rufin 17 corr. Hei. 28 ἐναρτιότητι an  
dem Wort ist mehrfach herumcorrigiert A<sup>2</sup> 30 corr. Holl

τῆς εὐφυίας ὁ βασιλεὺς ἐπίτροπον αὐτὸν καθίστα ἐπὶ τοῖς οἴκοι γυνο-  
μένοις ἀναλόμασι, τὸν δὲ Αἰδένιον οἰροχοεῖν αὐτῷ διετύπωσει. ἐν τούτοις ὅτιν τοῦτον αὐτῶν καὶ προκοπτότιν αὐτῶν ὄσημέραι γίνεται  
τὸν βασιλέα τὸν ἀνθρώπινον ὑπεξελθεῖν βίον, ἀφέντα νῦν κομιδῇ  
νήπιον, τῆς οἰκείας βασιλείας διάδοχον νεύματι τοῦ μεγάλου τῶν  
Ἰηδῶν βασιλέως. γίνονται τοίνυν οἱ περὶ Φρονμέντιον ἐρεξῆς 8  
πάσης τῆς βασιλείας τοῦ παιδὸς ἐπίτροποι, τῆς μητρὸς αὐτοῦ πάντων  
αὐτοὺς προθεμένης τὴν ἔξουσίαν ἔχειν διὰ τούτων γνησιότητα καὶ  
πειραν πραγμάτων βιωτικῶν. εἶχον γὰρ σὺν τῇ φύσει καὶ γνῶσιν,  
10 προτριβέντες μάλιστα παιδείᾳ τε καὶ ἔνυτείᾳ, δι' ὧν μάλιστα καὶ  
τοῖς νέοις κατάστασις πρεσβυτέρων προσγίνεται. ἐπειδὴ τοίνυν 9  
ἥσαν καὶ εὐσεβεῖς, πίστει τε τῇ πρὸς τὸν θεὸν διαπρέποντες ἀπάσῃ  
τε φιλαρθρωπίᾳ τοὺς πολλοὺς ὑπερακοντίζοντες, γῆν τε καὶ θάλασ-  
σαν ἐπήσεαν, τὰ τῆς βασιλείας τοῦ παιδὸς ἰθύνοντες πράγματα τοῖς  
15 τε πλησιοχώροις προσέτατον, ἵνα τὸν ἐπιξερούμενον Ρωμαίον  
πρὸς αὐτοὺς φέρωσιν, ἐπίγρωσιν τοῦ θεοῦ δι' αὐτῶν τοὺς Ἱηδοῖς  
ἐγκατασπεῖσαι προμηθούμενοι. εἶχον γὰρ καὶ τὸν καιρὸν προσυπ- 10  
ακούοντα τότε δῆτα ἀνενδόντες τινὰς προτρέπονται τοῖς ἔθεσι Ρω-  
μαίοις χρησαμένοντος εὐπτήρια ποιεῖν καὶ οἴκους ἐκκλησιῶν δείμασθαι  
20 πρὸς συναθροισμὸν τῶν τὴν τοῦ θεοῦ ἐπίγρωσιν ὑποδεχομένων. εἰ  
καὶ μὴ δύναιντο θυσιαστήρια πηγανύναι τῷ μὴ παρεῖναι αὐτοῖς αὐθεν-  
τίαις ιερωσύνης. γίνεται γοῦν ἐκ τούτου πρόφασις τοῖς ἐπέκειναι 11  
Ἰηδοῖς θεογνωσίας λίαν τοῦ Φρονμέντιον εὐεργεσίας καὶ θωπείᾳ καὶ  
παραιτέσσι φιλοτίμως αὐτοῖς προσιόντος.

25 Ζε δὲ ἥρθονθη τὸ βασιλικὸν παιδίον, οὗπερ τὴν ἐπιτροπείαν 12  
τῆς βασιλείας ἐποιοῦντο, εἰς αὕξησιν μεγίστην ἐπιδόντος αὐτοῦ, αἰ-  
τοῦσιν αὐτοὶ ζάριν αὐτὸν τὴν ἐπὶ τὰ οἰκεῖα ἐπάνοδον αὐτοῖς χαρί-  
σασθαι. τοῦ δὲ βασιλέως σὺν τῇ μητρὶ πολλαῖς παρακλήσεσι λιπα-  
ροῦντος καὶ κρατοῦντος καὶ μὴ ἀπολύνοντος, ὁ Φρονμέντιος ἐφασκε  
30 σφόδρα λυπεῖσθαι αὐτοὺς περὶ τούτου· διὸ κατηνάγκασαν τόν τε  
βασιλέα καὶ τὴν τούτον μητέρα ἐπιδοῦνται τὸ ἀπολυθῆναι αὐτούς· οἱ  
δὲ μετὰ πλειστης ὅσης θλίψεως ἐπένενσαν, ὡς δειπότη γὰρ τῷ Φρον-  
μέντιῳ ἀντειπεῖν οὐκ ἐβούλοντο. οἱ δὲ παραδεισούτες ἀπαντα τῷ 13  
παιδὶ καὶ τῇ τούτον μητρὶ τὰ ἐγχειρισθέντα αὐτοῖς τῆς βασιλείας  
35 πράγματα, ἐξήγεισαν τῆς Ἰηδίας σὺν τιμῇ πολλῇ τὴν ἐπὶ τὰ οἰκεῖα  
πορείαν ποιούμενοι. τότε οὖν δὲ μὲν Αἰδένιος τὴν Τέρον κατείλη- 14

φεν. δὲ Φρουμέντιος εἰς Ἀλεξάνδρειαν παραγίνεται, λογισάμενος ως ἀκόλουθον εἶη τὸ γενόμενον παρὰ τοῖς βαρβάροις ἔργον θεῖον μὴ περιῆδεν· καὶ προσελθὼν τῷ ἐπισκόπῳ τῆς Ἀλεξανδρέων ἐκκλησίας Ἀθαρασίῳ — αὐτὸς γὰρ ἦν τότε τῆς ἐκεῖσε ἀρχιερωσύνης κατέχων 5 τοὺς οἰκας — ἔγαστα αὐτῷ δὲ Φρουμέντιος τῶν γεγενημένων ὑφηγησάμενος ὑπομιμήσκει ἐπισκόπους αὐτοῖς ἀποσταλῆται. τότε 15 δῆτα δὲ μέγας Ἀθανάσιος σφόδρα σοφῶς καὶ συνετῶς τοῖς εἰρημένοις προσέχων, λέγει τῷ Φρουμέντιῳ· «καὶ τίτα εὑρήσομεν ἄλλον τοιοῦτον ἄρδα, ἐν φυτεῦμα θεοῦ ἐν αὐτῷ κατὰ σὲ, ἀδελφέ, τὸν δυνάμενον 10 ταῦτα ὁρθῶς διακελεύσασθαι καὶ τὰς ἐκκλησίας ως ἐν μάλιστα τὰς ἐκεῖσε ἴθύεινε; καὶ χειροτονήσας αὐτὸν ἐπίσκοπον κελεύει πάλιν εἰς Ἰνδὸν ἀποδημῆσαι καὶ τὰς ἐκεῖσε ἐκκλησίας καθιερώσαι καὶ τοῦ αὐτόθι λαοῦ προμηθεῖσθαι.

Πλείστη δὲ τοῦ θεοῦ χάρις προσετέθη μετὰ τὴν χειροτονίαν τῷ 16 15 ἀνδρὶ, τὰς ἀποστολικὰς ἀφίεντι ἀκτῖνας. φθάσας γὰρ τὴν προρρηθεῖσαν ἐνδοτάτην Ἰρδιαν, ἐπὶ σημείοις καὶ δυνάμεσι τὸ τοῦ Χριστοῦ βεβαιῶν εὐαγγέλιον, πολλὰ πλήθη τῶν Ἰνδῶν ἐπὶ τὴν τοῦ Χριστοῦ ἀληθῆ πίστιν ἐφείλκυσε, γνησιώτατα αὐτῶν τὸν θεῖον δι' αὐτοῦ παραδεξαμένων λόγον. διὸ καὶ ἐκκλησίαι καὶ χειροτορίαι εἰς πλῆθος 20 ηὗξησαν ἐν ἐκείνοις τοῖς ἔθνεσι. ταῦτα ἡμῖν δὲ Λιδέσιος ἐν τῇ 17 Τέρῳ παραμείρας διηγήσατο· πρεσβύτερος γὰρ τῆς αὐτόθι ἐκκλησίας γενόμενος ἐν αὐτῇ παρέμεινεν ὥστε τῆς τοῦ βίου τελευτῆς.

Περὶ Ἰβήρων καὶ Ααζῶν καὶ τῆς ἐν αὐτοῖς αἰχμαλώτου ἄγιας γνναικός.

Κατὰ δὲ τὸν αὐτὸν χρόνον καὶ οἱ πρὸς τῇ κατὰ Πόντον γῇ 10 1 25 Ἰβηρές τε καὶ Ααζοὶ τὸν τοῦ θεοῦ ἐδέξαντο λόγον, μήπω πρὸ τούτου εἰς αὐτὸν πεπιστευκότες. τοῦ δὲ μεγίστου ἀραθοῦ τούτου αἰτίᾳ κατέστη γυνὴ τις παρὰ αὐτοῖς αἰχμαλώτος οὖσα, ἀκρον δὲ βίον μετερχομένη δι' ἐγκρατείας τε καὶ τῶν ἄλλων ἀγαθῶν ἔργων πάντας αὐτοὺς εἰς ἐκστασιν ἤγειν. ως δὲ τὴν αἰτίαν διεπυρθάνοντο τῆς τοσαύτης 2 αὐτῆς ἀσκήσεως, ἀπλότητι μὲν ἡ ἀγία ἐκείνη γυνὴ λέγει· «διὰ Χριστὸν τὸν νίδον τοῦ θεοῦ». οὐδένα μέντοι ἐκ τούτου εἰς πίστιν ἔφερεν τῆς εὐσεβείας, ἐθαύμασον δὲ μόνον τὴν γυναικα, καὶ τῷ ξένῳ βίῳ αὐτῆς προσέχοντες πολλὰ ἐλογίζοντο. ἀλλ᾽ ἐπειδὴ ἔθος ἦν αὐτοῖς, 3 εἴπερ ιῆπιον εἶχον ἀσθενείᾳ περιπεσόν, περιτρέχοντας αὐτοὺς πρὸς

20 auch die Quellenangabe wörtlich bei Rufin — 24—S. 154, 19 vgl. Rufin X 11 p. 973ff

A<sup>2</sup>

2 εἴη Λτζ εἶναι A<sup>2</sup> | γενόμενον A<sup>2</sup> | zu θεῖον vgl. opus dominicum Ruf. θεόν A<sup>2</sup> 23 γνναικός + κατὰ τοῦ θεοδωρίτον A<sup>2</sup> 25f τοίτον aus τούτοις, § von 1. Hd. gestrichen A<sup>2</sup>

τοὺς ἐγχωρίους ἄπαντας ἐκάστοθεν πορίζεσθαι βοήθημα, γέγονε διὰ τούτου ἐκπεριελθοῦσάν τινα πάντας ἐλθεῖν καὶ πρὸς τὴν αἰχμάλωτον.  
ἡ δὲ πρὸς τὴν θύρας ἑστώσῃ σὺν τῷ παιδαρίῳ τῇ γυναικὶ ἔφη· 4  
»οὐδέν ἐγὼ τῷ παιδαρίῳ δυρήσομαι βοηθῆσαι, τὸν δὲ Χριστόν, ὃν  
5 ὑμῖν εἶπον πολλάκις, οἴδα δυνατὸν εἶναι καὶ τερεφόνες ἀνιστᾶν καὶ τοῖς  
ἀπηγορευμένοις χαρίζεσθαι λασινε·. ἡ δὲ τοῦ παιδός μήτηρ καθικέ-  
τεν τὴν αἰχμάλωτον. τότε οἴκτω τῆς δεομένης κινηθεῖσα τὸ γῆπον  
τε τῷ σάκκῳ τῷ ἑαυτῆς περιβαλοῦσα, προσενεξαμένη τῷ θεῷ ἀπέ-  
δωκεν αὐτὸν τῇ μητρὶ ὑγέες. διέδραμε δὲ εἰς πολλοὺς τὸ γενούμενον 5  
10 καὶ γε ἄχρι τῆς βασιλίδος ἐφθασεν, ἥτις κατέκειτο βαρυτάτῃ νόσῳ  
κατεχομένη· καὶ γὰρ χρόνον ἵκανον ἀσθενήσασα, ἀνιάτως εἶχε λοιπὸν  
τὰ περὶ τῆς φθασάσης αὐτὴν χαλεπωτάτης νόσουν. ἀξιοῦ μὲν οὖν τὴν  
αἰχμάλωτον ἀποστέλλασσα διὰ τῶν οἰκείων πρὸς αὐτὴν παραγενέσθαι.  
ἡ δὲ δέει καὶ εὐλαβεῖσα ἀνανεύει τοῦ πρὸς τὴν βασιλίδα διαβῆναι,  
15 εἰδυῖα τὸν ἐκ τῆς ἀνθρωπίνης δόξης παρεισδύνοντα ὅλισθον. διά 6  
τοι τοῦτο ἀποίξ ἔχονσαν αὐτὴν τὸν μὴ ἐλθεῖν ἐπιγνοῦσα ἡ βασιλίσσα  
κελεύει σὺν τῷ σκιμποδίῳ πρὸς αὐτὴν ἀπαγγῆναι. ἥστινος δυσω-  
πηθεῖσα τὴν ταπείρωσιν ἡ μακαρία αἰχμάλωτος τὸν αὐτὸν τρόπον  
περιβαλοῦσα τὴν βασιλίδα τῷ σάκκῳ, ἐφ' ὃ γόρυν κλίνασσα τὰς εὐχὰς  
20 τῷ θεῷ προσέφερε τῇ συνίθει πρὸς τὸν Χριστὸν εὐχῆς, ὑγῆς οἰκαδε  
ἀποπέμπει χαίρονσαν καὶ πορευομένην τοῖς οἰκείοις ποσί, γένον καὶ  
ζένον θαῖμα τοῖς ἐντοπίοις παρεχομένην, τὸν Χριστὸν τὴν γάριν  
όμολογοῦσαν, καθὼς παρὰ τῆς αἰχμάλωτου γυναικὸς ἐδιδάχθη. τρα-  
νῶς τε ἀπερθέγγετο πορευομένη· »δόξα σοι Χριστέ, φησί, δέσποτα  
25 τῆς αἰχμάλωτον· σοὶ γάρις καὶ σοὶ πᾶσα τιμὴ, σωτῆρος ἡμῶν τῶν  
εἰς σὲ πιστεύειν ηξιομένων·. ἀλλὰ καὶ τῷ συμβίῳ ἑαυτῆς ἡ βασί- 7  
λισσα διηγήσατο ἔκαστα, παρόρμησε δὲ αὐτὸν εἰς ἀμοιβὴν ἀξιόπιστον  
χρήμασι βούληθῆναι ἀμείψασθαι τὴν αἰχμάλωτον τῆς εὐεργεσίας τῆς  
εἰς τὴν σύμβιον αὐτὸν ἔνεκα. ἡ δὲ βασιλίσσα πρὸς αὐτὸν ἔφη· »ἡ 8  
30 αἰχμάλωτος αὕτη, ὃ βασιλεῦ, οὐκ ὀρέγεται ἀργυρίον οὔτε χρυσίον  
περιποιεῖται· δῶρον δὲ ἀπαιτεῖ παρ' ἡμῶν ἀξιόχρεων, τὸ μόρον ἡμᾶς  
πιστεῦσαι, ὅτι ὁ Χριστὸς νίος ἐστι τοῦ θεοῦ τοῦ ὑψίστου· ἡ γὰρ ὁ  
πᾶς βίος νηστεία καὶ ἐγκράτεια, περιττὸν θησαυροὶ χρυσίον καὶ ἀργυ-  
ρίον, καὶ γὰρ ἀπεπειράθην τῆς εὐδεβοῦς· τάλεθῆ διηγοῦμαί σοι, ὃ  
35 βασιλεῦ. ἀλλ᾽ εἴ μου παρὰ σοὶ φροντίς ἐστι σωτηρίας, ἀμειψώμεθα  
κανόντερον τὴν γυναικαν, τὸν Χριστὸν αὐτῆς παραδεχόμενοι εἰς προσ-  
κύνησιν·. ὁ δὲ τέως ὀκνηρότερον διετέθη, καίτοι πολλάκις ὑπο- 9

A<sup>2</sup>12 οὖν von 2. Hd. übergeschrieben A<sup>2</sup>33 περιττοὶ aus περιττὸν corrig. A<sup>2</sup>

μιμηνησούμενος πρὸς τῆς γαμετῆς ὑπερετίθετο ἐκλύων ταῖς εὐαγγελίαις τὴν αἵτησιν καὶ καιρὸν πρόσφρον ἐλπίζων αὐτῷ περὶ τούτον λυσιτελεῖν [ἔλεγεν]. ὁ καὶ γέγονε κατὰ πρότουν θεοῦ τοῦ θέλοντος πάντας ἀνθρώπους σωθῆναι καὶ εἰς ἐπίγνωσιν ἀληθείας 5 ἐλθεῖν». συνέβη γὰρ αὐτὸν ἐν θήρᾳ περισπώμενον περὶ ὅλην κάταλσον καὶ βαθυτάτην ἐν ἡμέρᾳ σταθηρᾷ ὑποστῆναι νύκτα ἀπροσδόκητον. ἄφρω γὰρ ἐν μεσημβρίᾳ κατὰ πάσης τῆς ὅλης περιεχόντη σκότος βαθύτατον, ἔνθα ἦν ὁ βασιλεὺς. ὡς δὲ καὶ οἱ συρόντες αὐτῷ τῇδε κάκεισε πρὸς τὴν θήραν διασπώμενοι εὑρηνται, φόβος συνέσχε 10 τὸν βασιλέα μέγιστος ἥκιστα λογιζόμενον, ὅπως διαφύγῃ τὴν ἔφοδον. ἐπεὶ δὲ καὶ πάντες οἱ συρόντες αὐτῷ τὴν αὐτὴν ὑπέμενον ἀνάγκην 11 (ἐκαστον γὰρ τὸν πρὸς αὐτὸν ἐληλυθέναι σπευδόντων ἐν ᾧ κατείληφε τόπῳ τὸ σκότος ἐστήλωσε, προβῆγαν μὴ συγχωρῆσαν εἰς ἀλλήλων παράκλησιν) τότε ὑπομνησθεὶς ὁ βασιλεὺς τῆς γαμετῆς καὶ 15 τῆς ταύτην ἀνιάτως ἔχονταν λασαμένης αἰχμαλώτου, ἐβόησε λέγων· «Χριστέ, ὁ τῆς αἰχμαλώτου κύριος, παραστήθι μοι τὰ νῦν, ἵνα φύγω τὴν ἐπικειμένην ἀνάγκην· ἔχω γὰρ σαφεστάτην πεῖραν τῆς θείας σου δυνάμεως τὴν ἐμὴν σύμβιον». καὶ ἂμα τῷ τελέσαι τὴν εὐχὴν εὐθὺς περιαιρεθέντος τὸ φῶς τῆς ἡμέρας ἐπεχύθη μᾶλλον ἦ 20 τὸ πρότερον κατὰ πάσης τῆς ὅλης, ἔνθα ἤσαν ἐστηλωμένου. καὶ 12 παραγερόμενοι οἷκοι ὑγιεῖς παραχοῦμα εῦρον τὸν βασιλέα κελεύοντα τὴν αἰχμαλώτον *(εὐθύ)έως πρὸς αὐτὸν γενέσθαι, μηκέτι θεὸν ἔτερον προσκυνεῖν ἐπαγγελλόμενον* ἦ *Ἴησον Χριστόν*, ὃν ἡ γυνὴ σέβεται. ἔρχεται 13 ταὶ οὖν ἡ γυνὴ ἡ αἰχμαλώτος, καὶ γίνεται τοῦ βασιλέως διδάσκαλος πάντα τὸν τύπον τῆς πίστεως αὐτῷ ἐπιστήσασα. ὁ δὲ χαίρων οὐκ ἥδειτο πρὸς εὐτελοῦς γυναικὸς θεοσέβειαν ἐκμανθάνων· τούναντίον δὲ ἐπ' αὐτῇ σεμννόμενος εἰς μέσον αὐτὴν ἀγεοθαι ἐπὶ τοῦ πλήθονς ἐκέλευσε παρογνησαζόμενος ἐπ' αὐτῇ λέγων· «ὅτι μου ἡ γαμετὴ θάνατον διὰ τῆς προσευχῆς ταύτης διέδρα Χριστὸν τοῦ παμβασιλέως τῇ 25 κάροις». ἐπειδὴ τε τοὺς ὑπηκόους, εἰ θέλοιεν σώζεσθαι, καὶ τὰ αὐτὰ φρονεῖν καὶ τὴν εἰς Χριστὸν αἴρεσθαι προσκύνησιν τῶν εἰδότων καταφρονοῦντας.

Ἐπειδὴ δὲ ἔμαθε πρὸς τῆς ἀγίας γυναικὸς ὅτι ἐκκλησίας χοὶ 14 ἰδρύσασθαι εἰς προσκύνησιν τοῦ Χριστοῦ, δικοῦ προήει ἐπὶ τὴν κρείαν 30 σπουδαίως. ὡς δὲ τοῦ οἶκου τὸν περίβολον ἤγειραν οἰκοδομήσαντες,

4 I Tim. 2, 4

ἔδει δὲ λοιπὸν τοὺς κίονας στῆσαι ἐν μέσῳ τοῦ οἴκου πρὸς διαίρεσιν τῶν συνερχομένων ἀρδαῖν τε καὶ γυναικῶν, θέλων ὁ θεὸς πάγιον γράμμην ἐνθεῖται τῷ τε βασιλεῖ καὶ πᾶσι τοῖς ὑπ' αὐτοῦ ὑπηκόοις περὶ τοῦ διὰ τῆς αἰχμαλώτον γυναικὸς κηρυχθέντος εὐαγγελίου Ἰησοῦ 5 Χριστοῦ τοῦ νίον αὐτοῦ, ποιεῖ τὸ τρίτον κίονα εἰς μέσον ὄρθιον θέντα ἔτι τε πλάγιον ὅντα μὴ γερέσθαι εἰς τέλος ὄρθιον καθάπερ καὶ οἱ δύο ἔτεροι καὶ πολλὰ καμόντες οἱ τεχνῖται τά τε ίστια σὺν ταῖς μηχαναῖς ἀπάσαις διαρρήξαντες καὶ συντρίψαντες ὑπεξαραχωροῦντι φεύγοντες, δεδιότες μὴ ἐναπολειφθέντες καμάτην πότε τὸν κίονα ἀπο- 10 θάρασσιν· ἵστατο γὰρ ὁ κίονας ἐν τῷ ἀξιῷ κρεμάμενος πλάγιος, μηδε- νὸς ὡς ἔθος τοῖς τεχνῖταις ἐπινοούμενον παρ' αὐτῶν τινος βοηθή- ματος. ἀκούει ταῦτα η ἀιχμαλώτος καὶ δέει πολλῷ συσχεθεῖσα, μὴ 15 ἀνάπαλιν τὸ πλῆθος ἐπιδῆ ἔντον πρὸς τὰ εἴδωλα. ἔρχεται δύοντος τοῦ ἥλιου κατὰ τὸν τόπον καὶ κλίγασα γόρυν πρὸς τὸν θεὸν ἔως 15 πρῳ ἥγειρε διὰ τῆς εὐχῆς τὸν κίονα, οὐκ ἐπὶ τὴν βάσιν ἑστῶτα. ἀλλ᾽ ὄρθιὸν μὲν ἡρτημένον ἐπάρω τῆς βάσεως ὅσον ἀπὸ πήγεως ἐνός, οἰκογομοῦντος τοῦ θεοῦ μὴ ἀπιέραι τὴν αἰχμαλώτον οἴκοι ἔως τῆς τοῦ πλήθους ἀφίξεως, ὥντα γνῶσιν αὐτῆς τὴν ἐν τῷ ὑπ' αὐτῆς κηρυ- τομένῳ ἀληθινῷ θεῷ πίστιν. ἥλιθον οὖν ἑσθεν σὺν τῷ βασιλεῖ, 20 καὶ ἰδόντες ὄρθιον ἡρτημένον τὸν τηλικοῦτον κίονα ἔξισταντο. τότε τῆς αἰχμαλώτον πᾶσι γερομένης καταφαροῦν διὰ τὸ γεγοός, ἀναστά- σης αὐτῆς ἐκ τῆς εὐχῆς εὐθέως ὁ κίονας, οἵα τινων τεχνιτῶν τῇ οἰκείᾳ βάσει αὐτὸν προσαρμοζόντων ὡς ἔρι μάλιστα ἀπετέθη, πλείστην ὅσην παρὰ τοὺς ἔμπροσθεν καὶ τοὺς μετ' αὐτὸν κίονας ἔχων εὐπρεπῆ τὴν 25 ἀσφάλειαν. ἐκ τούτου γέγονε καὶ τοὺς λοιποὺς τὸν πλήθους συν- 17 ελθεῖν καὶ συρομολογῆσαι τὴν τοῦ βασιλέως πίστιν θαυμάζοντας Χριστόν· τοῦτο γὰρ αὐτοῖς η αἰχμαλώτος ἐκείνη ἀγία γυνὴ διεμαρ- τύρατο· ἐδεοίχει γὰρ τὸν πλήθους τὴν ἀπλότητα, μήποτε ἄρα ὑπὸ τῆς πατρόφας δεισιδαιμονίας νυπτόμεροι εἰς αὐτὴν τὸ εἰς Χριστὸν 30 σέβεις ἀπενέγκοιντο, ἥγονυ δόξαν περὶ αὐτῆς σχῶσι μὴ συντείνονταν πρὸς εὐδέβειαν. διὰ τοῦτο καὶ κοινωνῆσαι αὐτοὺς τῆς εὐχῆς προ- 18 ετορέφατο, ἥρικα τὸν κίονα ἡρτημένον τῷ οἰκεῖῳ τόπῳ προσαρμο- σθῆναι πεποίηκε, συσκιάζοντα διὰ τούτου τὴν οἰκείαν ὑπόληψιν, τὴν δὲ τοῦ σωτῆρος Χριστοῦ ἐνέργειαν λέγοντα εἰς πάντας ἀνθρώπους 35 τοὺς εἰς αὐτὸν εὐσεβοῦντας διαβαίνειν ἐν ταῖς ὑπὲρ ἀνθρωπον πράξεσι.

A<sup>2</sup>22 οἰκία A<sup>2</sup> corr. Cer.24 nach τὴν (τ') Raum für zwei Buchstaben A<sup>2</sup>32 οἰκίω A<sup>2</sup> corr. Cer.

Μετὰ δὲ τὸ τελειωθῆναι τὴν ἐκκλησίαν ὑποτίθεται τῷ τε βασι- 19  
 λεῖ καὶ τῇ βασιλίδι ἡ αἰχμάλωτος πέμψαι αὐτοὺς πρὸς τὸν τῆς εὐδε-  
 βείας σύντροφον τὸν θεοφιλέστατον βασιλέα Κωνσταντίνον πεμφθῆ-  
 γαι αὐτοῖς παρ' αὐτοῦ αἰτονυμέρους τὸν τὴν ἐκκλησίαν ἐκείνην κα-  
 5 θιερόσδοντα. τότε ὑπό τε τοῦ βασιλέως καὶ τοῦ κοινοῦ τῶν Ἰβήρων  
 οἱ σταλέντες προεβενταὶ καταλαμβάνονται τὴν Κωνσταντινούπολιν,  
 ἀναγγέλλοντες τῷ βασιλεῖ Κωνσταντίνῳ τὴν ἐκεῖσε χρατυνθεῖσαν  
 τοῦ Χριστοῦ πίστιν, ἐπίσκοπον αἰτοῦντες δοθῆναι αὐτοῖς παρ' αὐτοῦ  
 εἰς τὴν τῶν παρ' αὐτοῖς ἐκκλησιῶν καθιέρωσιν ὅμοιον καὶ διατίπω-  
 10 σιν. οὓς προσηρῶς δεξάμενος ὁ εὐδεβής καὶ φιλόχριστος βασιλεὺς 20  
 Κωνσταντίνος, χαίρων ἐν τῷ κυρίῳ παρέσχε τὴν αἰτησιν, τὸν τῆς  
 Κωνσταντινούπολεως ἐπίσκοπον Ἀλέξανδρον παρορμήσας χειροτοιῆ-  
 σαι τῶν Ἰβήρων ἐπίσκοπον, ὅμοιον συνορῶν θεοῦ νεῦμα εἶναι τοῦ τοὺς  
 ἀλλοφύλους αὐτῷ καθυποτάσσοντος. τούτων ἥμιν ὁ πιστότατος 21  
 15 Βαζονόριος ὑρηγητὴς γέγονεν, ἀργὸς εὐδαέστατος καὶ τοῦ βασιλικοῦ  
 γένους τῶν παρ' αὐτοῖς Ἰβήρων περιφανέστατος, *(ὅς)* σατράπης Ρω-  
 μαίων καταστὰς καὶ ταῖς ἀκρωτείαις τῆς Παλαιστίνης κατὰ τῶν Σαρα-  
 κηνῶν βαφάρων ἐπιστρατεύεις πόλεμον ἄκρως ὅτι μάλιστα τὴν κατ'  
 αὐτῶν νίκην ἤρατο.

20 Ἀλλ᾽ ἐπαριτέον εἰς τὸ ἐγχειρισθὲν τῆς βασιλείας τῆς ἰστορίας· 22  
 ὁ γάρ τοι βασιλεὺς Κωνσταντίνος ἐπιμελέστερος ὃν περὶ τὸν χοι-  
 στιαρισμὸν καὶ ἀποστολικῷ εἰς τὸν Χριστὸν ἐκκαιόμενος πόθῳ,  
 ἐτέρας καὶ αὖθις ἐκκλησίας κατὰ πόλεις ἐποίει καὶ μίαν μὲν ἐν τῇ  
 καλονυμένῃ δρᾷ τῇ Μαμβοῆ, ὑφ' ἦν τοὺς ἀγγέλους ἔνεισθῆναι πρὸς  
 25 τοῦ Ἀβραὰμ οἱ ἱεροὶ λόγοι μηνόνοις, κατεσκενάσε. μαθὼν γὰρ ὁ 23  
 τὰ πάντα ἄριστος καὶ θεοφιλέστατος βασιλεὺς Κωνσταντίνος ὑπὸ<sup>1</sup>  
 τῇ δρᾷ ἐκείνῃ βωμὸν ἴδρυθαι καὶ θυσίας Ἐλληνικὰς ἐπ' αὐτῷ τε-  
 λεῖσθαι, μέμφεται μὲν δὶς ἐπιστολῆς Εὐδεβήῳ τῷ Καισαρείᾳ τῆς  
 Παλαιστίνης ἐπισκόπῳ παριδόντι τὸ τοιοῦτον μυσαρὸν τόλμημα,  
 30 κελεύει δὲ τὸν μὲν βωμὸν ἀνατραπῆναι, πρὸς δὲ τῇ δρᾷ ἐκκλησίαν  
 τοῦ θεοῦ τοῦ ζῶντος κατασκενασθῆναι. ἔτι καὶ ἐν Ἡλιουπόλει 24  
 τῆς Φοινίκης μαθὼν αὐτοὺς ἀσεβῶς βιοῦντας καὶ αἰσχρὸν ἀγωγὴν  
 μετιόντας, νόμῳ δεμνῷ τὸν αἰσχρὸν αὐτῶν ἀνεῖλε βίον, ἐκκλησίαν  
 δὲ κτίσας ἐν τῇ αὐτῇ πόλει καὶ ἐπίσκοπον χειροτονηθῆναι παρα-  
 σκενάσας κληρόν τε ἱερὸν σὺν αὐτῷ ἐν αὐτῇ τῇ ἐκκλησίᾳ καθιερω-

14 Quellenangabe fast wörtlich so bei Rufin — 20—S. 155, 11 vgl.  
 Soer. I 18, 5ff p. 110 — 24 vgl. Gen. 18, 1ff

A<sup>2</sup>

1 ṽ in τῷ undeutlich A<sup>2</sup> 16 corr. Holl 22 ἐκκαιόμενος: *αι* durch Cor-  
 rectur A<sup>2</sup> 30 im Text ἀνατραπῆ, darüber von 2. Hd. εἶναι A<sup>2</sup>

θῆναι προστάξας, οὕτως τὰ Ἡλιουπολιτῶν κακὰ μετριώτερα ἀπειργάσατο, οὐ μὴν ἀλλὰ γὰρ καὶ ἀρχοντας πολιτικοὺς Χριστιανοὺς καὶ ἐπὶ βίῳ σεμνῷ μαρτυρουμένους ἐπιλεξάμενος προσκατέστησε τῇ πόλει καὶ τῇ περιχώρῳ πάσῃ, θάνατον αὐτοῖς ἀπειλήσας, εἰ μὴ τῇ πρότερον προσούσῃς αὐτοῖς αἰσχρονοργίας καὶ τῇ περὶ τὰ μυσαρὰ εἴδωλα δεισιδαιμορίας αὐτῶν ὡς τάχιστα ἔαντον μεταβάλοιεν. ἔτι τε τὸν 25 ἐν Ἀφάνοις τῆς Ἀφροδίτης \* ἀρρητοποίας ἀνέτρεψε, καὶ τὸν ἐν τῇ Κιλικίᾳ Πυθωνικὸν ἀπήλασε δαίμονα, τὸν γαὸν ἐν φῇ ἐφώλενεν ἐκ θεμελίων ἀγαπατῆναι κελεύσας. τοιαῦτα δὲ πιστότατος βασιλεὺς 10 Κωνσταντίνος πανταχοῦ γῆς εἰργάζετο χρηστά.

Παραθήσω δὲ καὶ ἔτερον τεκμήριον τῇδε τῇ ἐκκλησιαστικῇ ἴστο- 26 φιᾳ τῇ τοῦ αὐτοῦ θεοφιλεστάτου βασιλέως Κωνσταντίνου εἰς τὸν τῶν ὄλων θεὸν πίστεως. τοσοῦτος γὰρ αὐτῷ ἦν δὲ περὶ τὸν Χριστὸν πόθος καὶ ὅγλος, ὡς καὶ εἰς Ηέρδας σκεπτόμενος ὑπὲρ τῶν 15 ἐκεῖσε Χριστιανῶν διαβῆναι κελεύσαι τε κατασκενασθῆναι σκηνὴν ἐκ ποικίλης ὁδόνης ἐκκλησίας τύπον ἀποτελοῦσαν, ὡς καὶ Μωσῆς ἐν τῇ ἐρήμῳ πεποίηκε καὶ ταῦτην φέρεσθαι ἐν τῇ ὁδῷ. ἵνα ἔχῃ κατὰ τοὺς ἐρήμους τόπους εὐκτήριον εὐπρεπές, ἐν φῇ τάς εὐχὰς τῷ θεῷ ἀναπέμπει. ἀλλὰ τὴν μὲν ἐπὶ τὴν Περσίδα πορείαν διανύσαι αὐτὸν 27 20 τότε κατὰ γνώμην αὐτῷ οὐκ ὑπήντησε, τῇ τῶν ἐκκλησιῶν τοῦ θεοῦ προμηθυμέρῳ εἰργῆντος· δέ δὲ ἐκεῖσε, τῶν Περσῶν λέγω, βασιλεὺς ὑπὲρ τῶν ὑπὸ αὐτὸν τῆς εὐσεβείας τροφίμων τὴν πρόνοιαν ποιούμενος, μαθὼν αὐτοὺς ὑπὸ τῶν ἐκεῖσε ἀσεβῶν ἐλαυνομένους καὶ αὐτὸν δὲ τοῦτον τὸν ἐκείνων βασιλέα τῇ πλάνῃ δεδούλωμένον παντοδαποὺς 25 αὐτοῖς καττύειν ἐπιβούλας, Σαβάριος δὲ ἦρ, ἐπέστειλεν αὐτῷ καὶ εὐσεβεῖν παραιτῶν καὶ τοὺς εὐσεβεῖς καὶ Χριστιανὸς τιμῆς ἀπολαύειν αὐτῶν. σαρῆ δὲ τὴν τοῦ φιλοχρίστου βασιλέως σπουδὴν αὐτὰ δείξει τὰ γράμματα.

\*Ἐπιστολὴ βασιλέως Κωνσταντίνου πρὸς Σαρδινοὺς τὸν τὸν Περσῶν βασιλέα περὶ τῆς τοῦ λαοῦ τοῦ θεοῦ προνοίας.

»Τὴν θείαν πίστιν φυλάττων τοῦ τῆς ἀληθείας φωτὸς μετα- 11 1 λαγχάνω· τῷ τῆς ἀληθείας φωτὶ ὁδηγούμενος τὴν θείαν πίστιν ἐπι-

11—21 Quelle Johannes? — 16f vgl. Exod. 36 — 22—28 vgl. Thdt. I 24, 12f p. 76 — 31—S. 157, 11 vgl. Thdt. I 25, 1—13 p. 76ff

A<sup>2</sup>

7 Ἀφάνοις Soer.] ἀφάτοις A<sup>2</sup> | \* erg. nach Soer. etwa: γαδὸν καθελὼν τὰς ἐκεὶ γιγνομένας ἀνέδην 13 τοσοῦτον A<sup>2</sup> 17 ἔχῃ Itz. ἔχει A<sup>2</sup> 24 ἐκεῖ- rων Thdt.] ἐκεῖ (entgegen d. Sprachgebrauch) A<sup>2</sup> 26 ἀπολαύειν corr. aus ἀπο- λάβειν A<sup>2</sup>

>γινώσκω. τοιγάρτοι ὡς τὰ πόργματα βεβαιοῦ, τὴν ἀγιωτάτην θρη-  
>σκέιαν γρωθίσω διδάσκαλον οὐσαν τῆς γνώσεως τοῦ ἀγιωτάτου θεοῦ,  
>ταύτην τὴν λατρείαν ἔχειν ὁμολογῶ. τούτου τοῦ θεοῦ μου τὴν  
>δέραμιν ἔχων σύμμαχον, ἐκ τῶν περάτων τοῦ ὥκεανοῦ ἀρξάμενος  
5 >πᾶσαν ἐφεξῆς τὴν οἰκουμένην βεβαίᾳ<sup>ιε</sup> σωτηρίας ἐλπίσι διήγειρα,  
>ὡς ἄπαντα ὅσα ὑπὸ τοσούτοις τυράννοις ἔθρη δεδουλωμένα ταῖς  
>καθημεριναῖς συμφοραῖς τρυχόμενα ἐξίτηλα γέγονε, ταῦτα νῦν προσ-  
>λαμβάνοντα τὴν τῶν κοιτῶν ἐκδικίαν, ὥσπερ ὑπὸ πολλῆς τιρος θερα-  
>πειας ἀγαζωπνοηθέντα, αὐχοῦσι τε καὶ ἀγάλλονται καὶ πανηγυρικὰς  
10 >τῷ θεῷ ἐπιτελοῦσιν ἕοςτάς. τοῦτον τὸν θεόν ἐγὼ πρεσβεύω, οὐπερ <sup>2</sup>  
>τὸ σημεῖον ὃ αὐτῷ ἀνακείμενός μοι στρατὸς ὑπὲρ τῶν ὅμων φέρει.  
>καὶ ἐφ' ἀπερ ἂν ὃ τοῦ δικαίου λόγος παρακαλεῖ, κατευθύνεται. ἐξ  
>αὐτῶν δ' ἐκείνων περιφανέστεροι τροπαῖοις αὐτίκα τὴν χάριν λαμβάνω.  
>τοῦτον τὸν θεόν ἀκοινορεῖ καὶ καθαρῷ διανοίᾳ ἐν τοῖς ἀνωτάτοις  
15 >τυγχάνειν ὑπεραγγάζομαι.

>Τοῦτον δέ τὸν θεὸν ἐπικαλοῦμαι γόρυν πλίνας, φεύγων μὲν πᾶν <sup>3</sup>  
>αἷμα βδελυκτὸν καὶ ὄσμας ἀηδεῖς καὶ ἀπορροπαίους, πᾶσαν δὲ λαμ-  
>πηδόνα ἐκκλίνων, αἷς η̄ παμμίαρος καὶ ἀθέμιτος πλάνη χαίρουσα  
>πολλοὺς τῶν ἐθνῶν καὶ ὅλα γένη χράνασα κατέρριψε, τοῖς κατω-  
20 >τάτῳ παραδοῦσα μέρεσιν. ἀ γὰρ ὃ θεὸς τῶν ἀνθρώπων πρόσοροιαν <sup>4</sup>  
>διὰ φιλανθρωπίαν οἰκείαν ποιούμενος χρείας ἡμῶν ἔνεκα εἰς τούμ-  
>φανὲς παρήγαγε, ταῦτα πρὸς τὴν ἐκάστον ἐπιθυμίαν κακῶς ἀνέρ-  
>γεται· καθαρὰν δὲ μόρην διάνοιαν καὶ ψυχὴν ἀπηλίδωτον παρὰ  
>ἀνθρώπουν ἀπαιτεῖ, τὰς τῆς ἀρετῆς καὶ εὐσεβείας πράξεις ἐν τούτοις  
25 >σταθμώμενος. ἐπιεικείας γάρ καὶ ἡμερότητος ἔογοις ἀρέσκεται πρόσων  
>φιλῶν, μισῶν τοὺς ταραχώδεις, ἀγαπῶν τὴν πίστιν, ἀπιστίαν κολά- <sup>5</sup>  
>ξων, πᾶσαν μετὰ ἀλαζονείας δυναστείαν καταγρούντει, ὕβριν  
>ὑπερηγάνων τιμωρεῖται, τοὺς ὑπὸ τύφον ἐπαιρομένους ἐκ βάθρων  
>ἀναιρεῖ. οὗτος καὶ βασιλείαν δικαίαν περὶ πολλοῦ ποιούμενος ταῖς <sup>6</sup>  
30 >παρ' αὐτοῦ ἐπικονίας κρατάνει, σύνεσίν τε βασιλικὴν τῷ γαληναῖο  
>τῆς εἰρήνης διαφυλάττει.

>Διὸ γαίων ἄγαν ὑπεραγάλλομαι, ἀδελφέ, τοῦτον θεόν εἶναι  
>ὁμολογῶ<sup>ν</sup> πάντων ἀρχηγὸν καὶ σωτῆρα, ὃν πολλοὶ τῶν τῆδε βασιλευ-

9 Interpolation des Gelasius — 27 vgl. Jes. 13, 11

A<sup>2</sup>

5 βεβαίας Thdt.] βεβαία A<sup>2</sup> 6 τυράννοις aus τυράννης A<sup>2</sup> 7 συμφο-  
οραῖς A<sup>2</sup> 10 Am Rand noch kenntlich ὑπερ . . . αλλ. von späterer Hd. A<sup>2</sup>  
11 αὐτῷ corr. aus αὐτοῦ A<sup>2</sup> 16 μὲν übergeschrieben von späterer Hd. A<sup>2</sup>  
21 οἰζίαν A<sup>2</sup> 27 ἀλογοτείας A<sup>2</sup> 33 ὁμολογῶ Thdt.] ὁμολογῶ A<sup>2</sup>

>σάντων, μαριώδεσι πλάναις ὑπαγθέντες, ἐπεχείρησαν ἀργήσασθαι.  
>ἄλλ᾽ ἐκείνους ἀπαντας τοιοῦτον τιμωρὸν τέλος κατατάλωσεν, οὐκ  
>πᾶν τὸ μετ' ἐκείνους ἀνθρώπων γένος τὰς ἐκείνων συμφορὰς οὐκ  
>ἀντ' ἄλλου παραδείγματος ἢ ταύτας παρὰ τοῖς τὰ δροιαὶ ξηλοῦσι  
5 τίθεσθαι. τούτων ἐκείνον ἔνα ἥγονμαι γεγονέναι, ὃν καθάπερ τις  
>σκηπτὸς ἡ θεία δίκη τῶν τῆδε ἀπελάσασα τοῖς ὑμετέροις μέρεσι  
>παραδέδωκε, τῆς ἐπ' αὐτῷ αἰσχύνης πολυθρόνιλιτον τὸ παρ' ὑμῖν  
>τρόπαιον ἀποφήγματα.

>Άλλὰ γὰρ ἔουσεν εἰς καλὸν προκεχωρηκέναι τὸ καὶ ἐν τῷ καθ'  
10 >ἡμᾶς αἰώνι τὴν τῶν τοιούτων τιμωρίαν περιφενῆ δειχθῆναι. ἐπει-  
>δον γὰρ καὶ αὐτὸς ἐκείνων τὰ τέλη, τῶν ἔναγκος ἀθεμίτοις 8  
>προστάγμασι τὸν τῷ θεῷ ἀνακείμενον ἐκταραξάντων λαὸν. διὸ δὴ  
>καὶ πολλὴ κάροις τῷ θεῷ, ὅτι τελείᾳ προοίμιο πᾶν τὸ ἀνθρώπινον  
>γένος, τὸ φυλάττον τὸν θεῖον αὐτὸν ρόμον, ἀποδοθείσης αὐτῷ τῆς  
15 >εἰδήνης, ἀγάλλεται καὶ γανδῆ. ἐντεῦθεν καὶ ἡμῖν αὐτοῖς πεπει-  
>μένοι, ὅτι κάλλιστα καὶ ἀσφαλέστατα ἔχειν ἡμᾶς ἀπαντα συνέστηκεν,  
>ὅπότε διὰ τῆς τούτων, τῶν τοῦ θεοῦ λέγω λαῶν, καθαρᾶς καὶ  
>δοκίμου θρησκείας ἐκ τῆς περὶ τὸ θεῖον συμφωνίας πάντας εἰς αὐτὸν  
>ἀγείρειν ἀξιον.

20 >Τούτον τοῦ καταλόγου τῶν ἀνθρώπων τῶν ἐμῶν συνθεραπότον- 10  
>των, λέγω δὴ τῶν Χριστιανῶν (ὑπὲρ γὰρ τούτων ὁ πᾶς μοι λόγος)  
>πῶς οἱεὶ με ἔδεσθαι ἀκούοντα, ὅταν καὶ τῆς Περσίδος τὰ κράτιστα  
>ἐπὶ πλειστον ἀπερρ ἔστι μοι βουλομένῳ κοσμῆται; σοὶ τε οὖν, ως  
>ἄτε πρεπῶδες τὰ κάλλιστα γέμειρ ἐκείνοις ἐπιτεύσειας, ὑπάρχοι  
25 >ώδσατος τὰ κάλλιστα, ὁ τι δοὶ κάκείνοις. οὕτως γὰρ ἔξεις τὸν 11  
>τῶν ὄλων δεσπότην καὶ θεὸν πρῶτον, οὔτεν καὶ εἰμενῆ. τούτον  
>τοιγαροῦν, ἐπειδὴ τοσοῦτος εἰ, δοὶ παρετίθημι. ὅτι καὶ εὐσεβείᾳ  
>ἐπίσημος εἰ, ἐγχειρίζων τὴν τούτων διακυβέρνησιν, τῶν Χριστιανῶν  
>λέγω, τοῖς τῆς εἰς τὸν θεῖον θρησκείας εὐσεβοῦς ἐν αὐτοῖς προστα-  
30 >τεύοντος τούτους ἀγάπα ἀριστίως τῆς σαυτοῦ φιλανθρωπίας. σαυτῷ  
>τε γὰρ καὶ ἡμῖν ἀπερίγραπτον δώσεις διὰ τῆς πίστεως τὴν χάριν.

Τοσάντην ὁ τὰ πάντα ἀριστος βασιλεὺς Κωνσταντῖος τῶν ἐν 12  
τῇ εἰς Χριστὸν εὐσεβείᾳ κοσμονομένων ἐποιεῖτο φροντίδα, οὐ μόνον

A2

4 ἀντ' ἄλλου corr. aus ἀντάλον A<sup>2</sup> συμφοράς ἀντ' ἄλλου παραδείγματος  
ἐπαράτος τοῖς τὰ δροιαὶ ξηλοῦσι Thdt. 5 ἐκείνον corr. aus ἐκείνων A<sup>2</sup>

6 ὑμετέρος A<sup>2</sup> 11 Nach αὐτὸς Rasur oder Flecken, worauf von 3 Buchstaben  
kenntlich ε A<sup>2</sup> 18 πάντας Thdt.] πάντα A<sup>2</sup> 24 über ἐκείνοις übergeschrieben  
ει (?) A<sup>2</sup> 25 corr. nach Thdt. σὶ κάκείνοι A<sup>2</sup> 31 δώσεις Thdt.] δώσει A<sup>2</sup>

τῶν ὑπηκόων ἐπιμελούμενος, ἀλλὰ καὶ τῶν ὑφ' ἔτερα σκῆπτρα τελούντων εἰς δύραμιν προμηθούμενος. διὰ τοῦτο καὶ αὐτὸς τῆς ἄνωθεν θείας κηδεμονίας ἀπήλαυσε. καὶ πάντων τῶν ἐν τῷ Ρωμαίων κόσμῳ οὐ μὴν δὲ ἀλλὰ καὶ τῶν βαρβάρων τὰς ἥριας κατέχουν εὗνοις 5 εἰχε τοὺς ἀρχοντας καὶ ἀρχομένους καὶ τῷ χαλινῷ τοῦ αὐτοῦ τεύματος μεθ' ἡδονῆς πειθομένους. καὶ γὰρ καὶ οἱ βάρβαροι ἐκόντες 13 λοιπὸν ⟨ἢ⟩ φύσιν πολέμου κρατούμενοι ἐδούλευντο, δεδιότες τὸν Κονσταντίνῳ συμπαρόντα θεόν. πανταχοῦ γὰρ τρόπαια ἴσταντο, καὶ τινῆς φύρους ὁ βασιλεὺς κατὰ πάντων ἐδείκνυτο. ἀλλὰ ταῦτα μὲν καὶ 10 ἄλλοι πλειστοὶ ὅσοι ἀκριβέστερον εἰς δόξαν τοῦ τῶν ὄλων θεοῦ εὐφημοῦντες συνέγραψαν, ἡμεῖς δὲ ἐπὶ τὴν ἀκολουθίαν τῆς προκειμένης ἴστορίας πάλιν τὸν λόγον ἀγάγωμεν.

Περὶ Κονσταντίας τῆς ἀδελφῆς τοῦ πατεντόμον βασιλέως Κονσταντίου καὶ τοῦ παραπεθέντος αὐτῷ παρ' αὐτῆς Ἀρειανοῦ πρεσβυτέρου.

15     ‘Ο μὲν οὖν πιστότατος βασιλεὺς Κονσταντίνος τῆς τῶν ἐκκλη- 12 1 σιῶν εἰρήνης προμηθούμενος τὰς τούτων φροντίδας κατὰ τὸν ἀπόστολον, ὃς πολλάκις εἰρήναμεν, ἐν τῇ ψυχῇ περιέφερεν. οἱ δὲ τῷ δοκεῖν ἰερεῖς λεγόμενοι, ὅσοι τὴν Ἀρείου λώβην εἰσεδέξαντο, ἡρεμεῖν οὐκ ἡρείχοντο, ἀσπονδον τὸν κατὰ τῆς ἀληθείας ἀναδεξάμενοι πόλε- 20 μον, ποικίλας μηχανὰς κατὰ τῆς ὁρθῆς ἐπιτεχνώμενοι πίστεως. Κονσταντίας γὰρ τῇ ἀδελφῇ τοῦ θεοφιλοῦς βασιλέως Κονσταντίου, γαμετῇ γεγονούσῃ τοῦ ἀσεβοῦς Λικινίου, ἡς καὶ ἔμπροσθεν ἐμνήσθημεν, συνέβη ἐν συντυχίᾳ γενέσθαι πρεσβύτερον τιτανὸν ὁμόφρονα τῶν τῆς Ἀρείου βλασφημίας κοινωνῶν, θῶπα ἀκροθίνιον τοῦρομα Εὔτό- 25 ζιον. καὶ τὰ μὲν πρῶτα προσεφθάρη τισὶ τῶν τῆς Κονσταντίας 3 θεοφαπεντῶν, αὐτίκα δὲ καὶ αὐτῇ τῇ Κονσταντίᾳ εἰς ὄφιν ἔρχεται. καὶ δὴ πλειστης ὅσης πρὸς αὐτῆς ἀπολαύσων παροησάς ὁμοῦ καὶ κηδεμονίας διὰ τῶν συγκροτέων συντυχιῶν προύχωρει αὐτῷ καὶ ἡ περὶ Ἀρείου πρὸς αὐτὴν ὄμιλία. θαρρήσας δὲ λοιπὸν συνήραπτεν 4 30 αὐτὴν διὰ τῶν ἀπατηλῶν αὐτοῦ λόγων, ὃς φθόνος, φησί, μόνος τὰς ταῦτα Αρείου εἰργάσατο. ἔπειθέ τε αὐτὴν διὰ τούτων καὶ τῶν τοιούτων ἀπατηλῶν αὐτοῦ λόγων, ὃς τὰ αὐτά φησι φρονεῖ καὶ διδύσκει

15—S. 160, 7 aus Johannes? Gelasius bietet mehr als die Parallelrecensionen Socr. I 25, Thdt. II 3, Rufin X 12 — 22 s. SS. 13, 6f. 18, 16. 147, 19 — 24 f der Name nur hier überliefert

A<sup>2</sup>

zu 7 vgl. Thdt. 8 ἵστατο Thdt. 17 τῷ Holl] τοῦ A<sup>2</sup> 27 ἀπολαύων:  
v auf Rasur (vgl. S. 155, 27) A<sup>2</sup> 31 Ἀρείου A<sup>2</sup> 32 λόγον A<sup>2</sup>

"Αρειος ὄμοιως Ἀλεξάνδρῳ καὶ τοῖς ἀνὰ τὴν οἰκουμένην ἐπισκόποις. ἡ δὲ Κοινόταντία ἐπίστευσε τοῖς λεγομένοις αὐτῇ παρ' αὐτοῦ, 5 μάλιστα ἀκούνασα παρ' αὐτοῦ ὁμόφρονα εἶναι τὸν "Αρειον Ἀλεξάνδρου τοῦ ἐπισκόπου Ἀλεξανδρείας, ζήλῳ δὲ τῆς παρὰ τῶν πολλῶν 5 εὐκληρίας μάτην αὐτῷ ἐναντιοῦσθαι τὸν πάπαν Ἀλεξανδρον. γίνεται οὖν εἰσδεξαμένην τὴν Κοινόταντίαν τὰ τῆς τοῦ κατὰ "Αρειον πρεσβυτέρου ἀπάτης ὅμιατα ἥσθηναι μὲν αὐτὴν ἐπὶ τοῖς εἰδημένοις καὶ πλείονος τὸν πρεσβύτερον ἐκεῖνον ἀξιώσαι τιμῆς καὶ ἐν τοῖς οἰκειοτάτοις ἔχειν αὐτὸν.

- 10 Μετ' οὐ πολὺ δὲ ἀσθενείᾳ χαλεπωτάτῃ περιέπεσεν, ἐν ᾧ καὶ 6 ἐτελεύτησε. γνοὺς τοίνυν ὁ εὐσεβέστατος βασιλεὺς Κωνσταντῖνος παρεγένετο σπουδαίως πρὸς αὐτὴν ἐπισκεψόμενος αὐτὴν. καὶ γὰρ μετὰ τὴν τοῦ ἀσεβοῦς ἀνδρὸς αὐτῆς τελευτὴν καὶ τὴν θεοφιλεστάτης καὶ ἀοιδίμου Ἐλένης τῆς μητρὸς αὐτῶν εἰς τὸν ἀλυπον βίον 15 μετάστασιν πάσης αὐτὴν κηδεμονίας ὑξίου ὁ πανεύφημος οὗτος καὶ πιστότατος βασιλεὺς, καὶ τῶν τῆς χηρείας ἡ δραφανίας ὀδυνηρῶν πεῖραν αὐτὴν λαβεῖν οὐκ ἀφῆκεν. οὗτος καὶ χάριν καὶ παρ' αὐτὴν τὴν τελευτὴν τὴν ἀρμόττονσαν αὐτῇ καὶ ἀπὸν καὶ παρὸν παρεῖχε θεαπείαν. μετὰ γοῦν πολλὴν συνομιλίαν τοῦ τε βασιλέως καὶ τῆς 7 Κωνσταντίας λέγει πρὸς αὐτὸν ἡ Κωνσταντία ἄτε πρὸς γνήσιον ἀδελφὸν θαρροῦσα· «μίαρ μοι χάριν δός, ὃ πανεύφημε βασιλεῦν, ἀπεροζομένη πρὸς τὸν θεόν». ὁ δὲ βασιλεὺς πρὸς αὐτὴν· «ποίαν, φησί, ταύτην»; ἡ δὲ Κωνσταντία πρὸς αὐτὸν ἔφη· «δέομαι σου, φησί, βασιλεῦ, ἵνα τὸν "Αρειον ἀνεθῆναι τῆς ἔξορίας κελεύσῃς καὶ τὴν ἀπὸ 25 συσκενῆς ἐπαναστᾶσαν αὐτῷ συμφορὰν καταστείλῃς, μηδὲ ἐν βραχεῖ ἀθώοις αύμασι κηλίδα τῇ εὐσεβεῖ σου βασιλείᾳ προσάψῃς». ἡνέσχετο 8 οὖν τῆς ἀδελφῆς ὁ βασιλεὺς Κωνσταντῖνος, νομίσας αὐτὴν ἀδελφικῆ διαθέσει ταῦτα λέγειν πρὸς αὐτὸν καὶ μὴ παραπεισθεῖσαν ὑπὸ τοῦ κατὰ "Αρειον πρεσβύτερον, σύμβουλον ἀσφαλῆ νομίσας αὐτῷ εἶναι τὴν ἀδελφήν. καὶ τέως μὲν ἐπιβῆναι τὸν "Αρειον τῇ Ἀλεξανδρείᾳ καὶ 9 τῇ Αἰγύπτῳ ἐκώλυσεν, ἀνεθῆναι δὲ αὐτὸν εὐθέως τῆς ἔξορίας ἐκέλευσε διὰ τὴν τῆς Κωνσταντίας τῆς αὐτοῦ ἀδελφῆς παράκλησιν. παρέθετο δὲ αὐτῷ ἡ Κωνσταντία καὶ τὸν πρεσβύτερον ἐκεῖνον τὸν κατὰ "Αρειον πείθεσθαι αὐτῷ τὸν βασιλέα παρακαλέσασα καὶ τοῖς ὑπὸ 35 αὐτοῦ λεγομένοις ἥδεσθαι· «ὦς ἔχονσα πεῖραν αὐτοῦ τῆς ὁρθότητος, σοὶ τοῦτον, εὐσεβέστατε βασιλεῦ, παρακατατίθημι».

12—17 vgl. Thdt. II 3, 2f p. 96

A<sup>2</sup>

6f πρεσβύτεροι A<sup>2</sup> 25 συσκενῆς corr. aus σκενῆς A<sup>2</sup>

Καὶ δὴ ἡ μὲν Κωνσταντία τὸν ἀνθρώπειον ὑπεξέρχεται βίον· ὁ 10 γε μὴν πρεοβύτερος ἐκεῖος ἐν τοῖς βασιλείοις εἰσέδυ, ὁ γὰρ δὴ ἡμερώτατος καὶ θεοφιλέστατος βασιλεὺς τῇ Κωνσταντίᾳ αἰτησαμένη τοῦτο ποιεῖν ὑποσχόμενος, μετὰ ταῦτα πεπλήρωτε τὴν ὑπόσχεσιν 5 καὶ θαμὰ φοιτᾶν παρ' αὐτὸν ἐκελεύετο, παρορησίας τε ὅτι μάλιστα πλείστης αὐτῷ ὁ βασιλεὺς μετέδωκε, καὶ λίαν ἐν τοῖς οἰκειοτάτοις τοῦ χριστοφόρου βασιλέως Κωνσταντίου ὑπῆρχε.

Ταῦτα ἀκούσαντες Εὐσέβιος ὁ Νικομηδείας καὶ Θεόγυρος ὁ Νικαίας 11 ἔτι ἐν τῇ ἐξορίᾳ διάγοντες, θαρρήσαντες γράφουσι βιβλίον μετανοίας 10 δῆθεν καὶ πέμποντο τοῖς πορναιοτάτοις τῶν ἐπισκόπων ἀνακληθῆναι τῆς ἐξορίας αὐτοῦτες, διαβεβαιούμενοι λόγῳ, οὐ τρόπῳ, ὡς καὶ τὸ πρότερον, δέχεσθαι καὶ κρατεῖν τὴν ἐν Νικαίᾳ πίστιν. καὶ δὴ 12 χρηστευσαμένων εἰς αὐτὸν τῶν ἐπισκόπων τῶν τὸ βιβλίον τῆς ἐπιπλάστον μεταροίας αὐτῶν δεξαμένων, καὶ τῆς ἐξορίας κατὰ παρά 15 κλησιν ἀνεκλήθησαν ἐκ βασιλικοῦ προστάγματος καὶ τὰς ἐκκλησίας ἐξ ὀνόματος ἐξηγήσαν, ἀπειλήσασι, τοὺς εἰς τὸν αὐτῶν τόπον χειροτορηθέντας ἐπισκόπους ἐξωθήσαντες, Ἀμφίορα μὲν Εὐσέβιος, Χρῆστον δὲ Θεόγυρος.

Καλὸρ δ' ἂν εἴη καὶ αὐτοῦ τοῦ βιβλίου τῆς ρόθου αὐτῶν μετα- 13 20 νοίας τὸ ἀντίγραφον ἐρτάξαι τῇδε τῇ συγγραφῇ. ἔστι δὲ οὕτως·

Βιβλίον ἐπιπλάστον μεταροίας Εὐσέβιον τοῦ Νικομηδείας καὶ Θεογύριον Νικαίας.

»Ηδη μὲν καταψηφισθέντες παρὰ τῆς ὄσιοτητος ὑμῶν ἐν ἱσυχίᾳ 13 1 φρέσειν τὰ κεκριμένα παρὰ τῆς ἀγίας ὑμῶν ἐπικρίσεως ὄφειλομεν. »ἄλλ' ἐπειδὴ τόπον δίδομεν καθ' ἑαυτῶν διὰ τῆς σιωπῆς, τούτον 25 ἐνεκεν ἀναφέρομεν ἐπὶ τὴν ἀγιότητα ὑμῶν, ὅτι ἡμεῖς καὶ τῇ ἀγίᾳ ὑμῶν συνόδῳ συνεδράμομεν καὶ τὴν ἔννοιαν ἐξετάσαντες ἐπὶ τῷ 30 δόμονον δὲ οὐλοὶ ἐγερόμεθα τῆς εἰρήνης, μηδαμοῦ τῇ αἰχέσει ἐξακολουθήσαντες. ἵπομιτήσαντες δὲ ἐπὶ ἀσφαλείᾳ τῶν ἐκκλησιῶν ὅσα τὸν 2 λοιρισμὸν ἥμῶν ἴπετρεχε, καὶ πληροφορήσαντες καὶ πληροφορηθέντες τοὺς δὲ ὑμῶν πεισθῆγαι ὄφειλοτας ὑπεδημητράμεθα τῇ πίστει· 35 τῷ δὲ ἀναθεματισμῷ οὐχ ὑπεροάψαμεν, οὐχ ὡς τῆς πίστεως κατηγοροῦντες, μὴ γέροιτο, ἀλλ' ὡς ἀπιστοῦντες τοιοῦτον εἶναι τὸν κατηγορηθέντα ἐκ τῶν ἥδη παρ' αὐτοῦ πρὸς ἥμᾶς διά τε ἐπιστολῶν

4—6 vgl. Thdt. II 3, 6 p. 97 — 8—20 vgl. Soer. I 14, 1 p. 97. Philostorg. I 9 p. 10, 2ff (Bidez) — 11 s. S. 104, 13 — 22—S. 161, 26 vgl. Soer. I 14, 2ff p. 97ff

A<sup>2</sup>

16 l. αὐτῶν] αὐτὸν A<sup>2</sup> 17 χριστὸν A<sup>2</sup> vgl. S. 119, 16 22 ἥδη Soer.] ἔδει A<sup>2</sup> 33 ἥδη] ἥδη Soer.

>αὐτοῦ καὶ τῶν εἰς πρόσωπον διαλέξεων πεπληρωφορημένοι μὴ τοι-  
>οῦτον εἶναι αὐτόν. εἰ δὲ ἐπείσθη ἡ ἀγία ὑμῶν σύροδος, οὐκ ἀντι- 3  
>τείρουεν, ἀλλὰ συγκατατιμένοι τοῖς παρ' ὑμῶν κεκριμένοις πληρο-  
>φοροῦμεν, καὶ διὰ τοῦτο τὸν γράμματος τὴν συγκατάθεσιν διδόντες,  
5 >οὐ τὴν ἔξορίαν βαρέως φέροντες, ἀλλὰ τὴν ὑπόνοιαν τῆς αἰρέσεως  
>ἀποδινόμενοι. εἰ γὰρ καταξιώσῃτε ἦν γοῦν εἰς πρόσωπον ὑμῶν 4  
>ἐπαγαλαβεῖν ἡμᾶς, ἔξετε ἐν ἄπαισι σεμψύχους ἀκολουθοῦντας τοῖς  
>παρ' ὑμῶν κεκριμένοις. εἰ γὰρ αὐτὸν τὸν ἐπὶ τοῖς τῆς αἰρέσεως  
>ἐναγόμενον ἔδοξε τῇ ὑμῶν ἀγιωσύῃ κρητευθῆναι παρὰ τοῦ εὐσε-  
10 >βεστάτου ὑμῶν βασιλέως καὶ φιλανθρωπίας ἀξιωθῆναι, καὶ τῆς  
>ἔξορίας τοῦτον ἐλευθερωθῆναι ἐπρεσβεύσασθε, πόσῳ μᾶλλον ἡμᾶς  
>τοῖς ἀνευθύνοντος δίκαιοις ἀξιωθῆναι καὶ τῆς ἐξ τῆς ἔξορίας ἐλευθε-  
>ρίας καὶ τῆς πρὸς τὴν ὑμετέραν ὄσιότητα ἀναζεύξεως. ἄτοπον 5  
γὰρ ἀν εἴη τοῦ δοκοῦντος ὑπενθύνοντος ἡμᾶς ἐπισιωπᾶν,  
15 >διδόντας καθ' ἑαυτῶν διὰ τῆς σιωπῆς, ὡς προειδήκαμεν, ἐναργεῖς  
>τοὺς ἐλέγχοντας, καταξιώσατε οὖν, παρακαλοῦμεν, ὡς ἀριστεῖτε τῇ  
>φιλοχοίστῳ ὑμῶν ὄσιότητι, ὑπομηῆσαι περὶ τούτου τὸν θεοφιλέστα-  
>τον ὑμῶν βασιλέα καὶ τὰς δεήσεις ὑμῶν ἐγχειρίσαι καὶ θᾶττον  
>βουλεύσασθαι περὶ ὑμῶν τὰ ὑμῖν ἀριστεῖτα ἐφ' ἡμῖν, ἀγιώτατοι.

20 Τοῦτο μὲν τῆς παλινῳδίας τὸ βιβλίον Εὐδεβίον καὶ Θεογρίου 6  
τῶν προορηθέντων ἔστιν. ἀπὸ μὲν τῶν ὅμιλάτων αὐτῶν φαίνονται,  
ὅτι τῇ μὲν ὑπαγορευθείσῃ ἐν τῇ Νικαέων ὑπὸ τῆς ἐκεῖσε ἀγίας συν-  
όδου πίστει ὑπεσημήναντο χειρὶ μόρῃ, οὐδὲ προθέσει, καθὼς καὶ  
προαποδέεικται· τῇ δὲ κατὰ Ἀρείου καθαιρέσει καὶ τῷ κατ' αὐτοῦ  
25 ἀναθεματισμῷ σύμφηφοι γενέσθαι τῇ ἀγίᾳ συνόδῳ οὐκ ἥθελη-  
σαν. τῆς μέντοι ἔξορίας ἐκ σπουδῆς τῶν τὰς δεήσεις αὐτῶν δεξα- 7  
μέρων ἐπισκόπων ἀπελύθησαν, καὶ τὰς πρότερον παροικίας αὐτῶν,  
καθάπερ καὶ ἀγωτέρω μοι εἴρηται, καταλαβόντες καὶ μόνον ὡς εἰπεῖν  
ταύτας θεασάμενοι, σπουδῇ ὅτι μάλιστα πλείστη κρητάμενοι ἐπὶ τὸ  
30 στρατόπεδον ὄρμησαν καὶ φθάσαντες τὴν Κωνσταντιούπολιν εἰσπη-  
δῶν εἰς τὰ βασίλεια κατεθάρρουν, πεποιθότες ταῖς τοῦ πρεσβυτέρου  
ἐκείνου προστασίαις. οὗπερ ἡ Κωνσταντία τῷ θεοφιλέστάτῳ Κων-  
σταντίῳ ὡς γηησία αὐτοῦ ἀδελφὴ παρέθετο, πλείστης ὅσης θερα-  
πείας καὶ τιμῆς ἀξιούμενον παρὰ τοῦ βασιλέως. ἀλλ' ὅμως καὶ 8

23 s. S. 104, 13 — 26—S. 162, 20 Johannes? — 28 vgl. S. 160, 15 ff — 32

vgl. S. 159, 33 f

A<sup>2</sup>

10 φιλανθρωπίας A<sup>2</sup>      12 das ἀ in ἀνευθύνοντος von 1. Hd. nachträglich zuge-  
fügt, das Wort am Rand von anderer Hd. wiederholt A<sup>2</sup>      20 τὸ βιβλίον Soer.] τοῦ  
βιβλίον A<sup>2</sup>      24 κατὰ>Soer. | κατ' αὐτοὺς A<sup>2</sup>      32 οὗπερ attrahiert statt ὅπερ  
Gelasius.

οὗτος οὐκ ἐθάροι, ὡς ἥδη προέφην, ἀποκαλύπτειν τὴν ἔνδοθεν  
ἐγκειμένην αὐτῷ Ἀρειανὴν αὔρεσιν, θεωρῶν θερμοτάτην περὶ τὰ θεῖα  
καὶ τὴν τῆς ἀληθοῦς πίστεως ἀκρίβειαν τὴν τοῦ βασιλέως ψυχήν. τὸν 9  
μέρτοι Εὐσέβιον σὺν Θεογνίῳ πρὸς τὸν βασιλέα εἰσήγαγε, καὶ  
5 αὐτοῖς παρεγγήσας ἐπὶ τοῦ παρόντος τὴν τῆς ἀσεβοῦς Ἀρείου αἴρε-  
σεως ῥόσον, πολλά τε ὑπὲρ αὐτῶν τὸν βασιλέα ἐδυσώπησε μεταδιό-  
ναι αὐτοῖς παροησίας, μάλιστα Εὐσέβιῳ, τὰ ἐν τῇ συνόδῳ λεζθέντα  
φρονεῖν αὐτοὺς μαρτυρόμενος.

Καὶ δὴ τὴν ἀλήθειαν ὁ τῆς ἀληθείας ἀληθῶς ἐχθρὸς ἔλεγεν. ὁ 10  
10 γὰρ ἐκεὶ δυσφημοῦντες ὑπεγόγγυζον, ταῦτα ὁ θάρπαξ φρονεῖν αὐτοὺς  
ἔλεγεν. ὁ δὲ βασιλεὺς ἔμψυτον ἔχων τὸ καλοκάγαθὲς καὶ πολλὴν  
πρὸς τοὺς ἑρωμένους αἰδῶν καὶ τὴν ἀμνησίκακον καρδίαν τοῦ μεγά-  
λου βασιλέως ὄμοῦ καὶ προφήτου Δανίδης κεκτημένος καὶ μήτε ἐν νῷ  
λαβεῖν ἀνασχόμενος τὰς κατ' αὐτὸν τετολμημένας ὑπὸ Εὐσέβιον ἐπι-  
15 βουλὰς ἐπὶ τοῦ ἀσεβοῦς Λικιννίου, προσεδέξατο αὐτοὺς εὐμενῶς καὶ  
εὐλαβῶς ὡς ἵερεis τοῦ θεοῦ, καὶ τιμῆς πλεύστης ὅσης αὐτοὺς καὶ  
ἀσπασμοῦ ἡξίωσε, καὶ συχνότερον ἦκειν αὐτοὺς πρὸς αὐτὸν ἐκέ-  
λευσε. τῶν δὲ ὀσημέραι προκοπτόντων εἰς τὴν *(πρὸς)* τὸν τὰ πάντα 11  
ἀριστον βασιλέα Κωνσταντίνον παροησίαν, δυσωποῦν τὸν πρεσβύ-  
20 τερον ἐκεῖτον τὸν κατὰ Ἀρείου ἄρξασθαι αὐτὸν εἰς τὰς ὑπὲρ Ἀρείου  
πρὸς τὸν βασιλέα παρακλήσεις τοῦ ἀξιῶσαι αὐτὸν τῶν αὐτοῦ ὄψεων,  
συστῆγαι αὐτῷ δυνάμενον καὶ δεῖξαι τὰ τῶν ἐν Νικαίᾳ ἀγίων πατέ-  
ρων φρονοῦντα.

Οἱ δὲ πρεσβύτεροι, εἶξας ταῖς Εὐσέβιον καὶ Θεογνίου παρακλή- 12  
25 σεσιν, ἀρχεται τῶν ὑπὲρ Ἀρείου πρὸς τὸν βασιλέα λόγων, ὡς ἐκ  
προσώπου τῶν προρρηθέντων τὰ πλεῖστα λέγων, ὅτι πᾶσι τοῖς ἐν  
τῇ συνόδῳ συντίθεσθαι αὐτὸν φάσκονται καὶ τῇ ἐκεῖσε ἐκφωνηθείσῃ  
πίστει ἀρέσκεσθαι. τῷ δὲ βασιλεῖ ἔνα κατεφαίνετο τὰ περὶ τοῦ  
Ἀρείου παρὰ τοῦ πρεσβυτέρου λέγόμενα. τοῦτο δὲ ἐποίει ἐπὶ πλεῖ- 13  
30 στας ἡμέρας, τοῦτο μὲν καὶ ίδιαν τοῦτο δὲ καὶ παρόντος τὰ πλεῖστα  
Εὐσέβιον τοῦ Νικομηδείας συχνότερον γὰρ αὐτὸν ὁ βασιλεὺς μετε-  
πέμπετο, οὐ γὰρ ἐμέμνητο τῶν πάλαι καὶ αὐτὸν ὑπὸ τοῦ ἀσεβοῦς  
Εὐσέβιον τούτον δραματουργηθέντων ὁ πιστότατος βασιλεὺς. τῇ 14  
τοίνυν εὐτεχνίᾳ τῶν ἀπατηλῶν αὐτοῦ λόγων ὁ Εὐσέβιος πείθει διά  
35 τε τοῦ πρεσβυτέρου καὶ δὶ ἐαυτοῦ τὸν φιλανθρωπότατον καὶ ἐπιει-  
ζέστατον βασιλέα κληθῆναι κελεῦσαι παρ' αὐτὸν τὸν Ἀρείον, διαβε-

1 vgl. S. 158f. — 12 vgl. S. 46, 1 — 21—S. 163, 26 Johannes? teilweise bei Socr. I 25, 5f. 9—11 p. 137ff — 32 vgl. o. S. 13

A<sup>2</sup>

8 μαρτυρόμενος corr. aus μαρτυράμενος A<sup>2</sup> 9 ἐχθρὸς am Rand von spä-  
terer Hd. nachgetragen A<sup>2</sup> 18 corr. Cer. 21 τοῦ Holl] καὶ A<sup>2</sup>

βαιούμενος ἐλθόντα αὐτὸν εἰς πρόσωπον τοῦ εὑσεβοῦς βασιλέως Κορυσταντίνου συντίθεσθαι καὶ αὐτὸν πᾶσι τούτοις, οἷς καὶ ἡ σύνοδος καὶ ἡμεῖς, φησί, συνεθέμεθα. ἅπιστα καταφάνεται ταῦτα τῷ βα- 15  
σιλεῖ, ἀλλ’ ὑπὸ τῆς προσούσης αὐτῷ θεοφιλοῦς ἐπιεικείας καὶ τῆς  
5 περὶ τῶν ἐκκλησιῶν ὄμοροίας σπουδῆς ἡπτημένος, ὃς ἱερεῖσιν  
πιστεύσας, τάδε ἔφη πρὸς αὐτούς· «εἰ Ἀρειος συντίθεται τῇ συνόδῳ  
καὶ ἀληθῶς τὰ ἐκείνης φρονεῖν ἔλοιτο, δέξομαι τε αὐτὸν εἰς πρόσω-  
πον καὶ σὺν τιμῇ ἐκπέμψω εἰς Ἀλεξάνδρειαν». ταῦτά τε ἔλεγε καὶ  
10 διὰ γραμμάτων μετάπεμπτον αὐτὸν ἐπὶ τὸ κομιτάτον γενέσθαι ἐκέ-  
λευσεν.

Ο δέ Ἀρειος τῶν τοῦ βασιλέως ἀξιωθεὶς γραμμάτων αὐθις φθά- 16  
σαι τὴν Κωνσταντινούπολιν ἔσπευσε. συμπαρῷη δὲ αὐτῷ καὶ Εὐζώ-  
ϊος, ὃν σὺν αὐτῷ καθεῖλεν ὁ θεῖος Ἀλέξανδρος ὁ τῆς κατὰ Ἀλεξάν-  
δρειαν ἐκκλησίας ἐπίσκοπος. ἀγαφέοται δῆτα ἐπὶ τὸν εὑσεβῆ βασιλέα  
15 διὰ τοῦ πρεσβυτέρου ἐκ σπουδῆς τῶν περὶ Εὐσέβιον τὸν Νικομηδέα  
παρεῖναι τὸν Ἀρειον. δέχεται οὖν αὐτὸν σὺν Εὐζώῳ εἰς πρόσω- 17  
πον καὶ διεπυνθάνετο παρ’ αὐτῶν ὁ βασιλεὺς, εἰ τῇ ἐν τῇ Νικαέων  
παρὰ τῶν τριακοσίων ἀγίων πατέρων ἐκτεθείσῃ πίστει συντίθενται.  
ὁ δέ Ἀρειος ἐνωμότως ἔλεγεν οὗτος ἀεὶ πεπιστευκέναι καὶ πιστεύειν,  
20 καθὼς καὶ οἱ ἐν Νικαίᾳ ἀγιοι ἡμῶν πατέρες, καὶ πάντες δὲ οἱ σὺν  
ἡμῖν οὗτοι πιστεύοντιν — ἔλεγε δὲ τοὺς περὶ Εὐσέβιον τὸν Νικομη-  
δέα καὶ Θεόγνιον τὸν αὐτῆς Νικαίας, ὥσπερ εὐνοοκῶν πρὸς ἀπάτην  
καὶ πειθὼ τῇ τοῦ φιλοχοίστον βασιλέως ἀπλότητος. ταῦτα ἐνω- 18  
μότως τοῦ Ἀρείου εἰπόντος, εἰς ἔκστασιν τὸν θεοφιλέστατον καὶ  
25 ἐπιεικέστατον βασιλέα ἤγαγεν, ὃστε αὐτὸν εὐθὺς καὶ παραχρῆμα εἰς  
Ἀλεξάνδρειαν μετὰ τιμῆς ἐκπέμψαι τὸν Ἀρειον. καταλαβόντα οὖν 19  
αὐτὸν τὴν Ἀλεξάνδρειαν ὁ ἐπίσκοπος οὐκ ἐδέχετο αὐτόν, παρορμω-  
τος αὐτὸν Ἀθανασίον, ὃς μῆσος γάρ αὐτὸν ἐξετρέπετο. τότε δὴ 20  
οἱ περὶ Εὐσέβιον αὐτοὶ τε ἐγράφον ὑπὲρ Ἀρείου καὶ τὸν βασιλέα  
30 γράφειν ἐπιπληκτικώτερον Ἀλεξάνδρῳ καὶ Ἀθανασίῳ παρεσκεύα-  
ζον. Ἀθανάσιος μὲν οὖν πάντη τὸ δέξασθαι Ἀρειον καὶ τὸν σὺν 21  
αὐτῷ ἀπηγόρευε καὶ τὸν βασιλέα γράφων σὺν τῷ ἐπισκόπῳ ἐδί-  
δασκεν, ἀδύνατον εἶναι λέγων τοὺς ἄπαξ τῇ πίστιν ἀθετήσαντας  
καὶ ὑπὸ τοσαύτης ἀγίας συνόδου καὶ τῆς σῆς θεοφιλοῦς εὑσεβείας  
35 ἀναθεματισθέντας καὶ κατακριθέντας αὐθις ἐξ ἐπιστροφῆς προσλαμ-  
πον.

23—S. 164, 12 vgl. Vita Athan. 2 p. CXXXVIII<sup>b</sup> Montf. — 26—S. 164, 10  
vgl. Soer. I 27, 1—4 p. 143f

A<sup>2</sup>

5 möglicher auch die Lesung ἡπτημένος A<sup>2</sup> | ἱερεῖσιν Klosterm. nach S. 173, 2]  
ἵερεῖς εἰη A<sup>2</sup> 20 ἡμῶν am Rand von späterer Hd. A<sup>2</sup> 27 ὁ ἐπίσκοπος]  
Ἀθανάσιος Soer.

βάνεσθαι. τότε δέ βασιλεὺς βαρέως ἐτεγκών καὶ εἰς ὄργὴν ὑπὸ τῶν 22  
περὶ τὸν Εὐσέβιον τὸν Νικομηδέα κυνηθεὶς τάδε Ἀθανασίῳ γράφων  
ἡπείληγεν.

Μέρος τῆς πρὸς Ἀθανάσιον ἐπιστολῆς τοῦ βασιλέως.

5      »Εχουν τοίνυν τῆς ἐμῆς βουλῆς τὸ γράφισμα, πᾶσι τοῖς βουλο- 14  
>μέροις εἰς τὴν ἐκκλησίαν εἰσελθεῖν ἀκόλυτον πάρασχε τὴν εἴσοδον.  
>Ἐὰν γέρο γνῶ, ὡς κενόλυκας τινὰς τῆς ἐκκλησιαστικῆς μεταποιουμέ-  
>τονες πίστεως ἥ απειρῆς τοὺς τοιούτους τῆς εἰσόδου, ἀποστελῶ  
>παραχρῆμα τὸν καθαιρήσοντά σε ἐξ ἐμῆς κελεύσεως καὶ τῶν τόπων  
10      >μεταστήσοντας.

Οὐοίως δὲ καὶ Ἀλεξάνδρῳ τῷ ἐπισκόπῳ ὑπὲρ Ἀρείου τὰ ἵσα  
>ἔγραφεν.

Ἐπιστολὴ τοῦ Θεοφίλεστάτου βασιλέως Κωνσταντίνου πρὸς Ἀλέξανδρον ἐπίσκοπον  
>Ἀλεξανδρείας.

15      »Νικητὴς Κωνσταντίνος Μέγιστος Σεβαστὸς πατρὶ Ἀλεξάνδρῳ 15 1  
>ἐπισκόπῳ.  
>Καὶ νῦν ἄρα ὁ παμμίαρος φθόνος ἀνοσίους ὑπερθέσεως σοφίσμα-  
>σιν ἀρθυλακτήσει τί οὖν πρὸς τὸ παρόν; ἔτερα παρὰ τὰ ὑπὸ τοῦ  
>ἀγίου πνεύματος δι' ὑμῶν κενομένα δογματίζομεν, ἀδελφὲ τιμώ-  
20      >τατε; Ἀρείου Ἀρείου ἐκείνον λέγω πρὸς ἐμὲ τὸν Σεβαστὸν ἐλθεῖν 2  
>ἐκ παρακλήσεως πλείστων ὄσων, ἐκεῖνα φρονεῖν περὶ τῆς καθολικῆς  
>πίστεως ὑμῶν ἐπαγγελλόμενον, ἀπερ ἐν τῇ κατὰ Νικαιαν συνόδῳ  
>δι' ὑμῶν ὥρισθη καὶ ἐκρατύνθη, παρόντος καὶ συνορίζοντος καμοῦ  
>τοῦ ὑμετέρου συνθεράποντος. παραχρῆμα οὖν οὗτος ἅμα σὺν Εὐ- 3  
25      >ζωΐῳ, γνόντες δηλονότι τὴν τοῦ βασιλικοῦ προστάγματος βούλησιν,  
>ἀφίκοντο πρὸς ἡμᾶς. διελέχθην οὖν αὐτοῖς παρόντων πλειόνων  
>περὶ τοῦ λόγου τῆς ζωῆς. ἐγὼ εἴμι ὁ ἀνθρώπος ἐκείνος, δις τὸν  
>νοῦν τὸν ἐμαντοῦ μετὰ πίστεως εἰλικρινοῦς ἀρέθηκα τῷ θεῷ· ἐγώ  
>εἴμι ὁ ὑμέτερος συνθεράπων, δις πᾶσαν τὴν περὶ τῆς ἥ... καὶ ὅμοιοίας  
30      >ἐπανήγημαι φροντίδα. καὶ μεθ' ἔτερα ἀπέστειλα τοιγαροῦν οὐ 4  
>μόρον ἀναμιμήσων, ἀλλὰ καὶ ἀξῶν ὑποδέξασθαι τοὺς ἀνθρώπους  
>ἐκτεύοντας. εἶπερ οὖν τῆς ἐν Νικαιᾳ ἐκτεθείσης ὄρθῆς καὶ εἰς ἀεὶ<sup>A2</sup>  
>ζώσης ἀποστολικῆς πίστεως ἀντιποιούμενονς αὐτοὺς εὑρητε — τοῦτο  
>γὰρ καὶ ἐφ' ὑμῶν φρονεῖν διεβεβαιώσαντο — προνοήσατε πάντων,

15—S. 165, 6 Johannes? vgl. Rbein. Mus. LXI, 44 ff

A<sup>2</sup>

2 γράφων Soer.] γράφειν A<sup>2</sup>    29 Unleserliche Stelle; etwa ἡμετέρας εἰρή-  
νης A<sup>2</sup>, vgl. 165, 5    33 εὑρητε mit iota adscr. A<sup>2</sup>

παρακαλῶ. ἐὰν γὰρ τούτων ποιήσητε πρόνοιαν, τὰ μίση τῇ δημο-  
-ροίᾳ νικήσητε ἄν. ἐπικονυμόσατε οὖν, παρακαλῶ, τῇ δημονοίᾳ,<sup>5</sup>  
συνεισενέγκατε τὰ τῆς φιλίας καὶ πρὸς τοὺς τὰ τῆς πίστεως μὴ  
διακρινομένους, ποιήσατε μὲν ἀκοῦσαι ταῦτα, ἀπερ θούλουσι καὶ ἐπι-<sup>5</sup>  
θνῦμῷ, τὴν τῶν πάντων ὑμῶν εἰρήνην καὶ δημόνοιαν. ὁ θεός σε  
διαφυλάξει, πάτερ τιμώτατε».

Ταῦτα ἔγοαφεν ὁ βασιλεὺς, τοῦ λνσιτελοῦ γινόμενος καὶ μὴ ε-  
βούλομενος τὴν ἐκκλησίαν διασπᾶσθαι, τοὺς γὰρ πάντας ἐπὶ τὴν  
δημόνοιαν ἄγειν ἐσπούδαζε.

- 10 Δεξάμενος δὲ ὁ θεῖος Ἀλέξανδρος τὰ τοῦ βασιλέως γράμματα καὶ  
οὐλίγον ἐπιβιώσας χρόνον μακαρίῳ τέλει μεταλλάττει τὸν βίον,  
ἐπισκοπήσας τὴν ἐν Ἀλεξανδρεί τοῦ θεοῦ ἐκκλησίαν τὰ ὅλα ἔτη ιζ·  
πρὸ μὲν τῆς ἐν Νικαίᾳ συνόδου ἔτη θ' μῆνα ἔνα καὶ τὰ ἐν τῇ συν-  
όδῳ ἔτη τοῖς μῆνας ζὶ καὶ μετὰ τὴν σύνοδον ἔτη γ' μῆνας ἔ, δημοῦ  
15 τὰ πάντα ἔτη ιζ. Ἀθανάσιος δὲ τῆς ἰερωσύνης τὴν λειτουργίαν 8  
ὑπεδέξατο· οἵος δὲ ἦν νοννεχείᾳ καὶ τῇ εὐδεβείᾳ καὶ τῇ κατὰ τὴν  
ἐκκλησίαν διατυπώσει, τὰ ἔξῆς ἡμεν δηλώσει. γνόντες τοίνυν οἱ 9  
αἱρετικοί, ὅτι τῆς ἐκκλησίας ἐξάρχει ὁ θεῖος Ἀθανάσιος, τὰ μὲν πρῶτα  
συνέπεσον, αὐθίτις δὲ οὕτως αὐτῷ μῆτρα γνώμη συμβάλλοντιν, ὥστε, εἰ χρὴ  
20 λέγειν, τὸ μημόσυνον αὐτοῦ ἐκ τῆς γῆς περιελεῖν, καθὼς οἱ Ἰονδαῖοι  
κατὰ τὸν Χριστοῦ ἐλογίσαντο. παραχρῆμα γὰρ βασιλικαῖς κατ' αὐτοῦ  
διατάξεσι κρήσασθαι τὸν θεοφιλέστατον βασιλέα πείθειν ἐσπούδαζον.

Χοὴ δὲ ἡμᾶς πρῶτον περὶ τῆς ἐκ παιδὸς διαγωγῆς τοῦ ἀνδρὸς 10  
μικρὰ διηγήσασθαι. τοῦ γοῦν μακαρίου Ἀλεξάνδρου μετὰ τὸν μακά-  
25 ριον Ἀχιλλᾶν τὴν ἀρχὴν τῆς ἰερωσύνης ἐγχειρισθέντος καὶ τὸν κλῆ-  
ρον μετὰ τὴν τοῦ ἀγίου Πέτρου τοῦ ἐπισκόπου καὶ μάρτυρος σύνα-  
ξιν τῆς ἀθλήσεως αὐτοῦ εἰς ἕστίαν προτρεψαμένου καὶ περιμένοντος  
ἔως ἂν συραθροισθῶσιν, ἔστως ἐξ ἀπόπτου δρῆ παιδας ἐκκλησιαστικῷ  
κανόνι παίγνιον ὑπεισελθόντας. ἦν δὲ ὁ οἶκος πρὸς θάλασσαν 11  
30 τετομμένος, ἵς παρὰ τὰς ὄχθας ἔπαιξον οἱ ἱεροὶ παιδεῖς, ἐν οἷς ἦν  
ἐπίσκοπος Ἀθανάσιος καὶ συνήλυδες ἄλλοι πρεσβύτεροι καὶ διάκονοι,  
οἱ καὶ προσῆγον αὐτῷ παιδας κατηγορούμενος ἐπὶ τῷ βαπτισθῆται  
αὐτοὺς ὑπ' αὐτοῦ· οὓς πάντας τύπῳ ἐκκλησιαστικῷ βαπτίσας ὥς  
ἐπίσκοπος ὁ Ἀθανάσιος ἥβούλετο λόγον αὐτοῖς διδασκαλικὸν προσ-

7—9 vgl. Socr. I 27, 5 p. 144 — 7—17 vgl. Vita Athan. 2 p. CXXXVIII<sup>d</sup> Montf. —

10—22 Die Datierung weicht von den Angaben des Socrates, Theodore, Rufin ab;  
vgl. S. 44, 5 und 134, 24. Quelle Johannes? — 21 vgl. Mark. 15, 2 — 23—S. 166, 29  
vgl. Rufin X 15 p. 980ff. Vita Athan. 1 p. CXXXVII<sup>b</sup> Montf.

A<sup>2</sup>

11 τῆς δημονοίας A<sup>2</sup> 6 διαφυλάξαι A<sup>2</sup> 20 Ἰονδαῖοι + οἱ A<sup>2</sup>, corr. Holl

ενεγκεῖν. ἐκοτάς οὖν ἐπὶ τοῖς γιρομένοις δὲ θεῖος Ἀλέξανδρος,<sup>12</sup> ἄγρισθαι πρὸς αὐτὸν κελεύει τοὺς παῖδας· καὶ ἐπιγνοὺς ἀπαντὰ ὡς ἐγέροντο γράμμῃ τῶν σὺν αὐτῷ κληρικῶν τοὺς μὲν βαπτισθέντας παιδας σφραγίσας τῇ ἐν Χριστῷ σφραγίδι καὶ ἐπιχρίσας τοῖς ἀγίοις δὲ τοῦ σωτηρίου βαπτίσματος συμβόλοις ἐτελείσωε· τὸν δὲ Ἀθανάσιον τοῖς γονεῦσιν αὐτὸν Ἀθανασίον συγκαλέσας παρέθετο, παιδεῦσαι γράμματα κελεύσας καὶ ἐν κυρίῳ προβιβάζειν ὅτι μάλιστα, προβάντα δὲ αὐτὸν ἀποδοῦνται αὐτῷ, μᾶλλον δὲ τῇ ἐκκλησίᾳ ἐκέλευσεν, ὡς ἡ Ἀρρα φησὶ τὸν Σαμονὴλ προσόνγαγεν. προβάντος οὖν τοῦ καιροῦ<sup>13</sup>

10 προσφέροντος οἱ γονεῖς τῷ ἐπισκόπῳ Ἀλέξανδρῳ τὸν Ἀθανάσιον, ὅπερ εὐθέως δὲ ἐπίσκοπος τὸ ιερατικὸν ἐφούδε περιτίθησι, νέον αὐτὸν Συμονὴλ τῇ ἐκκλησίᾳ προβιβάζων εἰς ἄμυναν τῶν ἀληθῶς ἀλλοφύλων. καὶ γὰρ πολλοὺς ἀγώνας ὑπέμεινεν ὑπὲρ τῶν αἱρετικῶν, οἵτινες καὶ συντρομοσίαν ποιήσαντες (ἥσαν) οὐ τεσσαράκοντα ἀρδες μόνον κατὰ

15 τὸν ἵερον ἀπόστολον Παῦλον, ἀλλὰ πᾶν τὸ πλῆθος τῶν αἱρετικῶν, μάλιστα τῶν Ἀρειομαριτῶν, τὸ ἀγάντα πᾶσαν τὴν οἰκουμένην, τοῦ Ἀθανασίου μετὰ τοῦ Δανίδ ψάλλοντος καὶ λέγοντος· «Ἐὰν παρατάξῃ·<sup>14</sup> ται ἐπ’ ἐμὲ παρεμβολή, οὐ φοβηθήσεται ἡ καρδία μου· ἐὰν ἐπαναστῇ ἐπ’ ἐμὲ πόλεμος, ἐν ταύτῃ ἐγὼ ἐλπίζω στέφανον

20 νίκης περιθέσθαι», δηλαδὴ ποθήσας λαβεῖν παρὰ κυρίου τοῦ καὶ πρὸς αὐτὸν εἰρηκότος· «Θάρσει, καὶ μὴ φοβοῦ· ὅτι ἐγώ εἰμι μετὰ σοῦ, καὶ οὐ προσθήσει τις τοῦ κακῶσαι σε».

Ἐπειδὴ οὖν τὰ πολλὰ τῶν συμβεβηκότων αὐτῷ ὑφηγήσασθαι<sup>15</sup> φεύγομεν, μήπως κόπον ἐμποιήσωμεν τοῖς ἐντευξομένοις τῷδε τῷ γράμματι τὸν λόγον μηκύνοντες (ἀπειρα γάρ εἰσιν ἀπερ ὑπέστη διωκόμενος ὑπὸ τῶν ἀσεβεστάτων αἱρετικῶν) ταῖς ἐπισημοτέραις αὐτὸν πράξειν ἀρνεσθῆσθα, αἱ καὶ παρὰ πᾶσι τοῖς γνωρίμοις τοῦ ἀνδρὸς ἄδονται. παραντὰ γὰρ εὐθὺς προστάντος αὐτοῦ, ὥσπερ ἔφαμεν,<sup>16</sup> τῆς ἐκκλησίας, οἱ περὶ Εὐδέβιον τὸν Νικομηδεῖας ἀπεκθῆσας λιαν πρὸς αὐτὸν τὸν Ἀθανάσιον ἔχορτες, τότε δὴ καιρὸν εὔκαιρον τοῦ ἰδίου σκοποῦ τὴν τοῦ βασιλέως κατὰ τοῦ μεγάλου Ἀθανασίου λέπτην λαβόντες, ὡς ἐρόμιζον, πάντα καὶ αὐτὸν τολμῶντες ἐκύκων ἀποκινῆσαι αὐτὸν τῆς ἐπισκοπῆς σπουδάζοντες, καταψηφιζόμενοι τοῦ ἀρδρὸς ὡς ἀραζίως ἐπεισελθόντος τὴν ἴερωσένην. οὕτω γὰρ μόνως ἦλπιζον τὴν Ἀρειανὴν δόξαν κρατήσειν, εἰ Ἀθανάσιον ἐκποδῶν ποιήσοντι.

9 vgl. I Kön. 1, 24 — 14 vgl. Act. 23, 12 — 17 Psal. 26, 3 — 21 II Kön. 7, 10 — 28—S. 167, 32 vgl. Vita Athan. III 2 p. CXXXVIIIe Montf. — 30—S. 167, 25 vgl. Soer. I 27, 6ff p. 145ff

A<sup>2</sup>

3 *conlocatus cum concilio clericorum statuisse traditur Ruf.* 14 erg. Hei

Συμφράττονται οὖν καὶ ἀντοῦ οἱ προδρηθέντες τῆς Ἀρειανικῆς <sup>17</sup>  
 ἀσεβοῦς αἰρέσεως Σίσιωνα Εὐδαίμονα Καλλίτικον, καὶ διαφόρους κατηγορίας κατὰ τὸν θεῖον Ἀθανάσιον δὶς ἀντῶν ἐκίνησαν. καὶ πρῶτον  
 μὲν, ὅτι Ἀθανάσιος, φησί, ὑπεισελθὼν τὴν ἐπισκοπὴν λανῆν ἐσθῆτα  
<sup>5</sup> τελεῖν τὸν Ἀλγυπτίον τῇ Ἀλεξανδρεῶν ἐκκλησίᾳ ἐκέλευσε· δευτέραν  
 ἐπισυρράπτουσιν διαβολὴν τῆς προτέρας χέροια, ὅτι Ἀθανάσιος ἐπιβούλευσεν τοῖς τοῦ βασιλέως προστάγμασι Φιλονιμένῳ τινί, φησί,  
 γλωσσούμονον ἐπεμψε πλήρες χρονίου πρὸς ἀντίστασιν τοῦ βασιλέως  
 Κωνσταντίου· τοίτον Ἰσχύρας τις οὕτω καλούμενος πρᾶγμα ὑπέδειν <sup>18</sup>

10 πολλῶν θαράτων ὅξιον· οὐδέπω γάρ ποτε ἱερωσύνης τυχὼν τὸ τοῦ  
 πρεσβυτέρου ὄνομα ἔαντῷ περιθεῖται τὰ ἱερέων πράττειν ἐτόλμησεν ἐν  
 ταῖς κώμαις τοῦ λεγομένου Μαρεώτου. ἐν τούτῳ δὴ καὶ ὁ ἄγιος  
 Ἀθανάσιος ὁ ἐπίσκοπος, καταλαβὼν τὸν Μαρεώτην, τὰς ἐκεῖσε ἐκκλησίας  
<sup>15</sup> ἐπεσκέπτετο, καὶ μαθὼν τὰ περὶ Ἰσχύραν ἀποστέλλει Μακάριον  
 τὸν πρεσβύτερον ἐποπτεῦσαι, εἰς ἀληθῆ εἰσὶ τὰ λεγόμενα. ὅθεν φωρα-  
 θεῖς ὁ Ἰσχύρας, ἀποδράς ἐκεῖθεν φυγῇ τε εὐτόνῳ χρησάμενος, κατα-  
 λαμβάνει τὴν Νικομήδειαν καὶ προσφεγγεῖ τοῖς περὶ Εὐδέβιον. οἱ <sup>19</sup>  
 δὲ μίσει τῷ πρὸς Ἀθανάσιον δέχονται μὲν ἀντὸν ὡς πρεσβύτερον,  
 ἐπαγγέλλονται δὲ καὶ τῇ τῇς ἐπισκοπῆς ἀξίᾳ τιμῆσαι, εἴγε κατηγορίαν  
<sup>20</sup> ἐνστήσασθαι κατὰ Ἀθανάσιον ἀρέξεται. ὁ δὲ καττύει ταῦτα. ὅτι  
 Μακάριος ὡς πρεσβύτερος Ἀθανάσιον ἀποσταλεῖς, φησί, παρὰ Ἀθα-  
 νασίου, ἔφοδον ποιήσας [ἐν] τῇ ἐκκλησίᾳ ἥμινν ἐν τῷ Μαρεώτῃ καὶ  
 εἰσπηδήσας εἰς τὸ θυσιαστήματον, ἀνέτρεψε μὲν τὴν τράπεζαν τὴν  
 ἀγίαν ποτηρίον τε κατέασε μυστικὸν καὶ τὰ ἱερὰ βιβλία κατέ-  
<sup>25</sup> κανσε. ταῦτα καὶ τὰ τοιαῦτα τὸν βασιλέα διδάσκοντιν οἱ προ-  
 οηθέντες κατήγοροι διὰ τῶν περὶ Εὐδέβιον τὸν Νικομήδειας, εἰς  
 ὅργην κινοῦντες ἀντὸν κατὰ Ἀθανάσιον, καὶ ὅτι τὸ θεῖον γόβημα  
 δεξάμενος οὐ προσήκατο καὶ Ἀρειον οὐκ ἐδέξατο διμολογήσαντα ἐπὶ  
 τῇς οῆς εὐσεβείας τὴν πίστιν, ὡς ἀκούσαντα τὸν βασιλέα τὰ κατὰ  
<sup>30</sup> Ἀθανάσιον λεγόμενα ἐκπλαγῆσαι αὐτόν, ὥστε παρενθὺς κελεῦσαι  
 αὐτὸν ἵκειν τάχιστα πρὸς αὐτὸν Ἀθανάσιον τὸν ἐπίσκοπον εἰς τὴν  
 Κωνσταντινούπολιν. ὁ δὲ ἀφικόμενος καὶ τὸν βασιλέα θεασάμενος, <sup>21</sup>  
 διήλεγξε τῶν συνοφραντῶν τὸ φεῦδος καὶ τὸν βασιλέα ἐπληροφό-  
 ωρησε. καὶ γούμασι βασιλικοῖς ὄχυροθεῖς μετὰ τιμῆς ὅτι μάλιστα <sup>22</sup>  
<sup>35</sup> πλείστης ὑπὸ τοῦ πιστοτάτου βασιλέως ἐπὶ τῇ Ἀλεξάνδρειαν πέμπεται,

25—32 Johannes? — 32—S. 168, 3 vgl. Thdt. I 26, 5 p. 81

A<sup>2</sup>

2 Ἰσίωρα Vita Ath. διὰ Ἰσίωρος od. Ἐσσιώρος Soer. 7 πράγμασι Soer.

11 ἱερέως Vita Ath. Soer. 15 πρεσβύτερον Vita Ath. vgl. u. Z. 21] ἐπίσκοπον A<sup>2</sup>

20 ἀναδέξεται Vita Ath. 21 M. ὁ πρεσβ. ἀποσταλεῖς Vita Ath. 22 ἐιρ> Vita Ath.

24 τε A<sup>2</sup>] δὲ Soer. καὶ . . . δὲ Vita Ath.

καὶ τὴν θεόθεν αὐτῷ ἐγχειρισθεῖσαν ἐκκλησίαν κατέλαβε. δηλοῖ δὲ ταῦτα καὶ τὰ τοῦ εὐδεβοῦς βασιλέως γράμματα. ἡ πρὸς τὴν Ἀλεξανδρέων ἐκκλησίαν ἐπέστειλεν, ὃν τὰ τελευταῖα ἐνθήσω τῇ συγγραφῇ.

Ἄλλ' ἔμοὶ μηδεὶς τῶν ἐντυγχανόντων τῷδε τῷ συγγράμματι 23 διαιμέμψηται ὡς τὴν ὄλην ἐπιστολὴν τῷ τῆσδε τῆς ἐκκλησιαστικῆς ἴστορίας λόγῳ μὴ συνάψωντι. τοὺς γὰρ περὶ τούτων πάντας συγγραφεῖς διερευνησάμενος οὐχ ἐνδον ὄλην ὑπὲρ αὐτῶν συγγραφεῖσαν. οὐ μὴν δὲ ἀλλὰ γὰρ καὶ ἀλλας πλείστας ὅσας ἐπιστολὰς ὡς ἐν ἐπιτόμῳ φανεράν τινα μοῖραν αὐτῶν ἐν ταῖς ὑπὲρ αὐτῶν σπουδασθεῖσαις 10 ἴστορίαις ἐχράψαντο. ὅθεν πλείον πάντων ὑμῶν ὑπεραλγῷ περὶ τούτου. ἀλλ' ἐπὶ τὸ προκείμενον ἐπανέλθωμεν, τὸ τέλος τῆς προορ- 24 οηθείσης ἐπιστολῆς τῇδε τῇ ἴστορίᾳ ἐγχαράττοντες, ὡς ὁ λόγος ἐπήγγελται. ἐγράψῃ δὲ οὕτως·

Τέλος ἐπιστολῆς τοῦ βασιλέως Κωνσταντίνου ἐπέρ Αθανασίου συγγραφείσης τῇ  
15 Ἀλεξανδρέων ἐκκλησίᾳ.

»Οὐδὲν ἴσχυσαν οἱ πονηροὶ κατὰ τοῦ ἐπισκόπου ὑμῶν, ἔμοὶ 16 1 πιστεύσατε, ἀδελφοί· οὐδὲν ἔτερον ἐσπονδάκασιν ἢ ἵνα κατατρίψαντες τοὺς ἡμετέρους χρόνους μηδεμίαν χώραν ἐν τῇ ζωῇ ταύτῃ μεταμελεῖας σχετὸν δυνηθῶσιν. ἐπικονρήσατε τοίνυν ὑμῖν αὐτοῖς, παρακαλῶ, 20 τὸ ἄγιον φίλτρον τὸ ὑμέτερον, ἀγαπήσατε ἑαυτοὺς παντὶ σθένει, καὶ τὸν ὑμέτερον ἐπίσκοπον Αθανάσιον ἀπλήστω εὐφροσύνῃ ὑποδέξασθε, ἀγαπητοί, εἰ καὶ τὰ μάλιστα εὖ οἴδα, ὡς οὐ τοσαύτην 2 ὑμῖν λύπην ἐνεποίησεν ὁ αὐτὸν χωρισμός, ὅσην ἔχετε χαρᾶς ὑπερβολὴν ἐπὶ τῇ τούτου πρὸς ὑμᾶς ἐπαναζευξει. διώξατε τοὺς τὴν 3 τῆς ἡμετέρας ὁμονοίας χάριν ἀφανίζειν ἐπιθυμοῦντας, καὶ πρὸς τὸν θεὸν ἀπισόντες ὑμᾶς αὐτὸν ἀγαπήσατε, παρακαλῶ. ἐγὼ γὰρ τὸν ὑμέτερον ἐπίσκοπον Αθανάσιον ἀσμένως προσηκάμην, οὗτως τε προσεφθεγξάμην, ὡς ἄνθρωπον αὐτὸν εἶναι τοῦ θεοῦ πεπεισμένος. ὁ θεὸς ὑμᾶς διαφυλάξει, ἀδελφοὶ ἀγαπητοί·

30 Ταῦτα τὰ γράμματα λαβὼν παρὰ τοῦ βασιλέως ὁ μέγας Αθανάσιος καταλαμβάνει τὴν Ἀλεξάνδρειαν· ὃν ἄπας ὅ τε κλῆρος καὶ ὁ λαός ἀσμένως ἀποδεξάμενοι ἔχαιρον, λόντες τὸν ἑαυτὸν νομέα *(πρὸς)* τὰ θρέμματα ἐπανελθόντα μετὰ τιμῆς ὅτι μάλιστα πλείστης. καὶ τὸν

4—11 vgl. zu der Zwischenbemerkung G. Loescheke im Rhein. Mus. LX, 613 und Parmentier in der Vorrede zu Theodore p. LXIVf — 16—29 vgl. Thdt. I 27 p. 82 — 30—S. 169, 14 Johannes?

A<sup>2</sup>

14 συγγραφεῖσα A<sup>2</sup> 29 διαφυλάξαι A<sup>2</sup> 32 corr. Holl

θεὸν ἐδόξασαν ἄπαντες καὶ τὸν τὰ πάντα ἄριστον βασιλέα Κοιν-  
σταντίνου εὐφῆμοις φωναῖς ἐγέραισκον. ἀλλὰ ταῦτα τοῖς μὲν ἡμε- 5  
τέροις εὐφροσύνην παρεῖχεν ἄφατον, τοῖς δὲ δυσμενέσι καὶ τοῖς τῷ  
νῖψι τοῦ θεοῦ πολεμεῖται ἡσκημένοις ὁδύνην καὶ αἰσχύνην ἀπέραν-  
τον. ἀλλ᾽ ὅμως καὶ οὕτως τὴν αἰδῶ πᾶσαν τοῦ οἰκείου προσώπουν 6  
ἀποδυσάμενοι, μορφιζόμενοι τὴν εὐδέβειαν, τὴν δὲ δύναμιν αὐτῆς  
ἡρημένοι οἱ περὶ Εὐδέβιον τὸν Νικομηδείας μάλιστα καὶ δέον αὐτοὺς  
εἰς γῆν καταδύναι, πολλὴν ἄγαν τὴν ἀνασχυντίαν ἡμφιεσμένοι ἐφ'  
Ἐτερον πύργον εὐδέβειας τὴν παγκάλεπον καὶ κάπιστον αὐτῶν ἐπὶ τοῖς  
10 πονηροῖς δράμασιν εὐτεχνίαν ἐτόφεψαντο.

Ἔν δὲ τούτων ἀπάντων τῶν πονηρῶν βούλευμάτων γεννήτωρ 7  
καὶ ἔξαρχος ἐξοχώτατος ὁ Νικομηδείας Εὐδέβιος, σοφὸς ἄγαν ὃν εἰς  
τὸ κακοποιῆσαι ὡς ὁ πατὴρ αὐτοῦ ὁ διάβολος, αὐτὸς γὰρ τὰς ἥριας  
οὐ τῆς τοῦ θεοῦ ἐκκλησίας, ἀλλὰ τοῦ ἀσεβοῦς τοῦ Ἀρειανῶν ἐργαστη-  
15 ρίον ἐκράτει. ἐγχοροίξων δὲ τῇ Κοινοταντίνουπόλει καὶ συγνότερον  
τὸν βασιλέα διὰ τοῦ κατὰ Ἀρειον πρεσβυτέρου θεώμενος καὶ πολλὴν  
τὴν πρὸς αὐτὸν παρρησίαν αἴσησας ἐφόδιον τῆς οἰκείας κακοτεχνίας  
ενδράμενος τὴν τοῦ βασιλέως ἀπλότητα, δαδίως τὰς κατὰ τῶν τῆς  
ἀληθείας προμάχων κατεσκενάζει μηγανάζ. τῆς οὖν κακίστης αὐτοῦ 8  
20 σπουδῆς τῆς κατὰ τοῦ μεγάλου Ἀθανασίου ἐλπίδος φενοθέεις, ὅδον  
εὐπρόσωπον τῆς κατὰ τοῦ θείου Εὐσταθίου τοῦ τῆς Ἀντιοχέων  
ἐκκλησίας προέδρου ἐσοφίσατο ἐφοδον, καὶ πρόσεισι τῷ φιλαγάθῳ  
βασιλεῖ Κοινοταντίνῳ ὡς δῆθεν εὐνούστατος καὶ τοῖς παρ' αὐτοῦ  
πραττομένοις καίρων τὴν ἐπὶ τὰ Ιεροσόλυμα ὄδοιποδίαν ἐξαιτῶν καὶ  
25 τῆς τῶν ἐκεῖσε παρ' αὐτοῦ δομηθέντων ἱερῶν τοῦ θεοῦ οἰκουν θέας  
ἱμειρόμενος, τούτοις τοῖς ἀπατηλοῖς λόγοις τὴν τοῦ βασιλέως δανιτι-  
κὴν βουκολήσας ψυχήν, μετὰ πλείστης ὅσης ἀπὸ τῆς Κοινοταντίνου-  
πόλεως ἀπῆρε τιμῆς, τοῦ βασιλέως αὐτῷ καὶ ὀχήματα ἀπονείμαντος  
καὶ τὴν ἄλλην πᾶσαν θεραπείαν. συναπῆρε δὲ αὐτῷ καὶ Θεόγριος 9  
30 ὁ Νικαίας κοινωνὸς αὐτοῦ ὄν, ὡς καὶ ἔμπροσθεν ἐφαμεν, τῶν πο-  
νηρῶν καὶ ἀσεβῶν αὐτοῦ βούλευμάτων.

Ἄφικόμενοι δὲ καταλαμβάνουσι τὴν Ἀντιόχειαν καὶ τὸ τῆς φιλίας 10  
περιθέμενοι πρόσωπον, καθά φησιν ὁ Θεοδώρητος — εἰ καὶ τὰ πάμ-  
πολλα τῶν γεγενημένων παρεῖς δι' ὀλίγων λίαν τὴν τῆς ἵστορίας  
35 ποιησάμενος πρόνοιαν συνέγραψεν, ἀλλὰ τοῖς πρὸ αὐτοῦ συγγρα-

6 vgl. II Tim. 3,5—13 vgl. Joh. 8,44 — 15—33 vgl. Thdt. I 21,1f p. 70 —  
30 vgl. S. 160, 8 u. ö. — 33—S. 170, 3 Zwischenbemerkung des Verfassers

A<sup>2</sup>

9 ἀσεβείας A<sup>2</sup> corr. Hei  
33 προσωπεῖον Thdt.

14 Am Rand οὕτως κατὰ Θεοδωρίτον A<sup>2</sup>

φεῖσιν ἡμεῖς ἐντυχόγοτες ἀκριβῶς ἄπαντα τάξει τε καὶ εἰρημῷ ἴστορή-  
σασι, τὴν ἀκολουθίαν συντάττω. τὰ γὰρ ἐκείνων πορήματα, ὡς μοι  
προείρονται, ἐξ ἐκατέρων ἀναλεξάμενοι ἐγταῦθα συντάττομεν.

Ἄλλ᾽ ἐπὶ τὸ προείμενον ἐπανέλθωμεν· καταλαβόντων τοίνυν 11  
5 τῶν ἀλιτηρίων τὴν Ἀντιόχου πόλιν, μετὰ πλείστης ὕσης καρᾶς ὑπὸ<sup>5</sup>  
τοῦ ἐκείνου προέδρου τοῦ μεγάλου Εὐσταθίου πνευματικῶς ὑπερέχ-  
θησαν· ἵνα γὰρ ἀκηκοώς περὶ τῆς ἐπιπλάστου αὐτῶν μετανοίας ὡς  
ἀληθοῦς, φησί, καὶ ἔχωρεν ἐπ᾽ αὐτοῖς, φιλοφρόνως δὲ αὐτοὺς ὑπο-  
δεξάμενος τῆς εἰς Χριστὸν εὐθεβείας ἔνεκα ὁ μέγας Εὐστάθιος, πλεί-  
10 στης ὕσης θεραπείας ἥξισθε. μετὰ δὲ ταῦτα ἐκ τῆς Ἀντιοχείας 12  
ἀπάρατες, τὸνς ἱεροὺς τόπους τῶν Ἱεροσολύμων κατέλαβον εὐρόν  
τε ἐκεῖ τινας τῶν ὁμοφρόνων, ἐφ' οἷς παρεκλήθησαν οὐ μετρίως διὰ  
τὸ καττυθὲν παρ' αὐτῶν δῆμα κατὰ τοῦ τῆς ἀληθείας προμάχου —  
οὐκ Ἐνδέβιον τὸν Καισαρέα τῆς Παλαιστίνης, καθα δεοδώρητος δοκεῖ 13  
15 συκοφαντεῖν τὸν ἄρδα φενδῆ περὶ αὐτοῦ γραφάμενος· οὕτως πάν-  
τες οἱ ἄγιοι ήμων πατέρες ἐπὶ τῇ ὁρθοδόξῳ διαπρέψαντος πίστει  
μέμνηνται, καὶ τῶν ἐν τῇ κατὰ Νίκαιαν συνόδῳ ὑπὲρ τῆς ἀγίας καὶ  
ὁμοονίου τριάδος πόρων καὶ ἀγώρων τοῦ ἀρδός ἔδοντι τὸν ἄθλον,  
καθὰ καὶ τοῦ θείου Μαζαρίου τοῦ ἐν Ἱεροσολύμοις ἐπισκόπου καὶ 14  
20 Εὐσταθίου τοῦ μεγάλου καὶ Ἀλεξάρδου τοῦ Ἀλεξαρδείας καὶ Λεον-  
τίου Καισαρέας Καππαδοκίας καὶ Εὐψυχίου Τύνανων καὶ Πρωτογένενος  
Σαρδικῆς καὶ πρό γε πάντων Ὁσίου τοῦ Κονρδούβης Ἀθαρασίου τε  
Ἀλεξαρδείας καὶ Ἀλεξάρδου Κωνσταντινοπόλεως καὶ τῶν λοιπῶν  
ἀπάντων τῶν ἐκείνη τῇ ιερῷ καὶ ἀγίᾳ συνόδῳ ὑπὲρ τῶν ἀποστο-  
25 λικῶν ἀγωνισαμένων δογμάτων, οὕτως ἐπιμέμνηνται καὶ τοῦ θαν-  
ατούσιον Εὐδέβιον τὸν Παμφίλον Καισαρέας τῆς Παλαιστίνης ἐπι-  
σκόπου — ἀλλὰ τοῦτον μὲν οὐδὲ εἶχον οἱ περὶ Εὐδέβιον τὸν Νικομηδείας, 15  
ἀλλὰ τὸνς ὁμόφρονας εὐρόντες, Πατρόφιλον τὸν Σκυθοπολίτην καὶ  
τὸν Λέοντης Ἀέτιον καὶ τὸν Λαοδικείας Θεόδοτον καὶ τὸνς ἄλλους  
30 ὄντος τῆς ἀσεβείας Ἀρείου εὗρον κοιτωρούς, οἵς συμπλέκονταις καὶ τὸ  
παρ' αὐτῶν τροενθὲν κατὰ τοῦ ἀγίου Εὐσταθίου κατάδηλον αὐτοῖς  
ποιήσαντες σὸν αὐτοῖς τῶν Ἱεροσολύμων ἐξήσαν καὶ τὴν Ἀντιόχου  
ἄμα αὐτοῖς κατέλαβον.

3 vgl. S. 5, 31 — 4—11 Thdt. I 21, 3 erweitert — 12—27 Polemik gegen  
Theodoret I 21, 4 p. 70 — 27—S. 171, 34 vgl. Thdt. I 21, 4ff p. 70ff

A<sup>2</sup>

21 Πρωτογένενος nach S. 85, 17] ἐρμογένενος A<sup>2</sup>, ein Name, der in der Liste  
von Nicaea nicht vorkommt 30 ὅσον von 1. Hd. ὅσοι von 2. Hd. A<sup>2</sup> corr. Cer.

Ἄλλὰ τὸ μὲν πρόσχημα τῆς τῶν ἄλλων ἐπιδημίας προπόμ- 16  
πιος ἦν δῆθεν τιμῆ, τὸ δὲ παρ' αὐτῶν σπουδαῖομενον ὁ κατὰ  
τῆς εὐσεβείας τῆς εἰς Χριστὸν πόλεμος ἦν. γέναιον γὰρ ἔταιρο-  
κὸν χρονίου μισθωσάμενοι καὶ τὴν γλῶτταν αὐτῆς μίαν ὥσαν  
5 δοῦναι αὐτοῖς πείσαντες, συνέδριον τε σὺν τῷ μεγάλῳ Εὔστα-  
θῳ ἀμα τοῖς σὺν αὐτῷ ἀγίοις ἐπισκόποις συστήσαντες, εἴτα τοὺς  
ἄλλους ἀπαντας ἐξώ γενέσθαι κελεύσαντες, οἱ κατὰ τοῦ ἀρχιερέως  
δρᾶμα συντεθεικότες ἀγεσθαι ὡς τάχιστα τὸ τρισάθλιον γύραιον εἰς  
τὸ συνέδριον παρακελεύονται. οἱ δὲ τῆς παραγομίας αὐτῶν ὑπονρ- 17  
10 γοὶ ἄγονσιν αὐτῶν μέσον τὸ γύραιον. η δὲ ἔστη παιδίον ὑπομάζιον  
ἐπιδεικνύοντα καὶ λέγοντα ἐπ τῆς Εὔσταθίου συνονδίας τοῦτο συν-  
ειληφέναι καὶ τετοκέναι καὶ ἀρέθην ταῦτα ἐπέμενε βοῶσα. τὸ δὲ  
τῆς συκοφαντίας προφαρὲς ἐγρωκώς ὁ μέγας Εὔσταθιος, εἰ τινα ἔχοι  
τούτου συνίστορα, ἄγειν εἰς τὸ μέσον ἐκέλενεν. ἐκείνης δὲ μηδένα 18  
15 ἔχειν λεγούσης, ὅρον αὐτῇ προέτειναν τῇ ἔταιρίδι οἱ τὴν συκοφαν-  
τίαν ἐφήραντες, καίτοι τοῦ ἀποστολικοῦ θείου καρόνος διαγορεύοντος  
μὴ δεῖν κατὰ πρεσβυτέρους κατηγορίαν παραδέχεσθαι παρεκτικὸν δόνο  
η τριῶν μαρτύρων. ἀλλὰ τῶν θείων οὕτως ὥμοιων καταφρονή- 19  
σαντες καὶ τὴν κατὰ τῶν συκοφαντῶν κεκριμένην ἀπόφασιν τοῦ  
20 θεοῦ εἰς οὐδὲν λογισάμενοι, ἀμάρτυρον κατὰ ἀνδρὸς τοσούτου κατη-  
γορίαν διὰ τοῦ ἔταιρικοῦ γυραίον ἐξύφρηναν καὶ ἐδέξαντο, ὡς δικαστὰ  
κατάδικοι. ἐπειδὴ δὲ καὶ ὅρον, ὃν αὐτοὶ ἐπέθεντο, τὸ τρισάθλιον  
προστέθεικε γύραιον, βοῶσα Εὔσταθίου εἶναι τὸ βρέφος, ὡς κατὰ  
μοιχοῦ λοιπὸν οἱ πάσης αἰσχρότητος ἔμπλεοι τὴν ψῆφον ἐξήγε-  
25 καν. τῶν δὲ ἄλλων ἀρχιερέων (πολλοὶ γὰρ ἦσαν τῶν ἀποστολι- 20  
κῶν σὺν Εὔσταθίῳ τῷ μεγάλῳ ὑπερμαχοῦντες δογμάτων *(καὶ)*  
ἀγνοοῦντες ἀπαντά τὰ τυρευθέντα) προφανῶς ἀντέλεγον τοῖς παρα-  
νόμοις καὶ τὴν ἀδικον ψῆφον ἐκείνην δέξασθαι τὸν ἐπίσκοπον Εὐ-  
στάθιον διεκώλυνον, οἱ δὲ τὸ δρᾶμα συντεθεικότες τάχιστα πρὸς τὸν  
30 βασιλέα ἀρέθραμον *(καὶ)* πείσαντες αὐτόν, ὡς ἀληθῆ τὰ λεχθέντα  
διερευνθέντα εὑρηται καὶ δικαία ἡ τῆς καθαιρέσεως ψῆφος, ὡς  
μοιχὸν ὅμοιον καὶ τέραννον ἐξελαθῆναι τῶν ἱερῶν περιβόλων καὶ εἰς  
Πλυντικὴν πόλιν διὰ τῆς Θράκης πορρωτέρῳ ἐξορίᾳ ἀπαχθῆναι παρα-  
σκευάζονται τὸν τῆς εὐσεβείας καὶ σωφροσύνης ἀγωριστήν.

35      Ἄλλ' ὁ μὲν τῶν ἀποστολικῶν δογμάτων πολέμιος καὶ τὰς κατὰ 21

17 vgl. I Tim. 5, 19 — 35—S. 172, 4 Johannes?

τῶν τῆς ἀληθοῦς πίστεως κηρύκων συκοφαντίας δραματουργεῖν ἐπιστάμενος, ὁ τῆς Νικομηδείας Εὐσέβιος ἡματ Θεογνίφ τῇ Κωμωταντίνουπόλει ἐπεκχωρίαζον, εἶχον δὲ ἔάσαντες ἐν Ἀντιοχείᾳ τοὺς τῆς οἰκείας μοχθηρίας κοινωνούς, οἱ ἀντὶ τοῦ θείου Εὐσταθίου χειροτονοῦσιν Εὐλάλιον. τούτον δὲ ὀλίγον λιαν ἐπιβιώσαντος χρόνον <sup>22</sup> Εὐφρόνιον τιτά προεβάλοντο. καὶ τούτου δὲ τάχιστα τελευτήσαντος (ἐριαντὸν γὰρ ἦρα καὶ μῆρας ὀλίγονες μετὰ τὴν χειροτονίαν ἐβίσθε) Φλακίτῳ τῆς ἐκκλησίας ἐξείρης τὴν προεδρίαν δοθῆναι παρασκευάζοντι. πάντες δὲ οὗτοι ὅμοίως τὴν Ἱσέιν ἀσέβειαν εἶχον ἐγκε- <sup>23</sup>  
 10 κρυμμένην· ὅθεν ἄπαντες οἱ τῆς ὁρθῆς καὶ εὐσεβοῦς πίστεως ἀντιποιούμενοι, οἱ τε τῶν ἴερωμένων καὶ τῶν τοῦ λαοῦ, τοὺς ἐκελησιαστικοὺς καταλιπόντες συλλόγονες παθ' ἑαυτοὺς συνηθροίζοντο. Εὐσταθιανούς δὲ τούτους ὠρόμαξον πάντες, ἐπειδὴ μετὰ τὴν ἐκείρουν συνέστησαν ἔξοδον. τὸ μέντοι τρισάθλιον ἐκεῖνο γύραιον ἥσσω <sup>24</sup>  
 15 χαλεπωτάτῃ καὶ μαρροτάτῃ μετ' οὐ πολὺ περιπεσὸν ἐξέφηνε τὴν ἐπιβούλην καὶ τὴν συκοφαντίαν ἐγύμνωσεν, οὐ δύο η τρεῖς ἀλλὰ πολλοὺς τῶν ἱερέων προσκαλεσαμένη καὶ τὰ τυρευθέντα παρὰ τῆς θαυμαστῆς τῶν ἀσεβῶν συμμορίας διδάζασα. ἐφη γὰρ ἐπὶ χρήμασι τὴν συκοφαντίαν ἐκείνην τετολμητέραι. τὸν μέντοι ὄροκον μὴ πολὺ εἶναι φευδῆ ἐλεγεν· Εὐσταθίουν γάρ τινος χαλκέως τὸ βρέφος εἶναι ἔβδοι.  
 Ταῦτα μὲν οὖν ἐν Ἀγριοχείᾳ παρὰ τοῦ ἀσεβοῦς Εὐσέβιον καὶ <sup>25</sup>  
 τῶν ἀμφ' αὐτὸν τετόλμηται τότε. ἀλλ' οὐδὲ οὕτως οἱ ἀσεβεῖς ἐνετοπάτησαν τότε οὐδὲ κόρον ἐλάμβανον τῶν κατὰ τῆς ἀληθείας προμάχων συκοφαντιῶν, ἀλλ' ἐωρακότες ὡς κατὰ γράμμην αὐτοῖς τὰ  
 25 κατὰ τοῦ μεγάλου Εὐσταθίου ὑπήντησεν, ἐτερον πάλιν δρᾶμα κατὰ τοῦ θείου Ἀθανασίου συρράπτοντον, φροσοδόμοιον οὐδεὶς τῶν κα-  
 zίστων ἀνδρῶν πώποτε κατετόλμησε. κατηγόροντος γὰρ πάλιν τινὰς <sup>26</sup>  
 ἐκ τῆς αὐτῆς Μελιτίου συμμορίας μισθωσάμεροι προσάγοντο τῷ βασι-  
 λεῖ κατὰ Ἀθανασίου βοσντας ἀνοσιονοργίας αἰσχρίας τετολμητέναι  
 30 πολλὰς τὸν τῆς ἀρετῆς ἀδηλητήν. ἥγειτο δὲ τούτων Εὐσέβιος τε καὶ Θεόγνιος καὶ Θεόδωρος ὁ Ἰησακλεώτης τῆς Θράκης, οὐν ἀνεκτὰ ταῦτ'  
 εἶναι λέγοντες οὐδὲ ἀκοατές φορητά. πείθοντο δὴ οὖν τὸν βασιλέα <sup>27</sup>  
 σύνοδον ἐν Ἀντιοχείᾳ τῆς Συρίας συνανθροισθῆναι κελεῦσαι, ἔνθα

4—21 vgl. Thdt. I 22, 1 ff p. 72 — 16 vgl. S. 171, 16f — 22—S. 173, 15 vgl. Thdt. I 28 p. 82f — 23 vgl. Thdt. I 25, 15 p. 80 Z. 15

A<sup>2</sup>

10 καὶ εὐσεβοῦς am Rand von 1. Hd. A<sup>2</sup>      19 πολὺ] πάμπαν Thdt.  
 28 Μελιτίου A<sup>2</sup>      33 Nach Theodoret a. a. O. und Sozomenos II 25, 1 sollte  
 die Synode ἐν Καισαρείᾳ τῆς Παλαιστίνης stattfinden

πλείους ἥσαν οἱ δυσμενεῖς, κάκεῖσε τὸν Ἀθανάσιον κριθῆναι. πεισθὲντες δὲ ὡς ἵερενσιν ὁ βασιλεὺς (ἥγνόει γὰρ παντελῶς τὰ παρὸν αὐτῶν τυφεύδειν) γερέσθαι τοῦτο προσέταξεν. ἀλλ' ὁ τῆς ἀληθείας 28 ὑπέρωμαχος, ὁ μέγας Ἀθανάσιος, τὴν τῶν προοριζέντων ἀσεβῶν δυσ-  
5 μένειαν ἐπιστάμενος, οὐχ ἤκεν εἰς τὸ συνέδριον. ἐγτεῦθεν τοίνυν μείζονα πρόφασιν εἰς συκοφαντίαν λαβόντες, ἅπαξ τὸν κατὰ τῆς ἀληθείας ἀναδεξάμενοι πόλεμον, τυραννίδος αὐτὸν καὶ θρασύτητος ἐπὶ τοῦ βασιλέως διὰ γραμμάτων ψηφίζονται. ἐκ δὲ τούτου εἰς 29 ὄργὴν κατὰ Ἀθανασίου ἔξαγθείς ὁ πραότατος βασιλεὺς ἐπέστειλεν  
10 αὐτῷ τὴν ὄργὴν ὑποφαίριον καὶ τὴν Τέρρον κατελαβεῖν παρεγγυῶν· ἐκεῖσε γὰρ μετατεθεῖσαν ἀθροισθῆναι τὴν σύροδον προσέταξεν, ὑπ-  
οπτεύσας ὑφορᾶσθαι τὴν Ἀντιοχέων τὸν Ἀθανάσιον διὰ τὸ πολλοὺς εἴναι κατὰ τὴν ἀνατολὴν τοὺς τὴν Ἀρείου λόβην εἰσδεδεγμένους.  
15 ἔγραψε δὲ καὶ τῇ συνόδῳ ἀπερ ἐχρῆν ἐπιστεῖλαι τὸν εὐσεβείᾳ κοσμού-  
μενον. ἔστι δὲ ταῦτα·

Ἐπιστολὴ τοῦ βασιλέως Κωνσταντίνου πρὸς τὴν ἐν Τέρρῳ συναθροισθεῖσαν σύροδον.

»Κωνσταντῖνος Νικητὴς Μέγιστος Σεβαστὸς τῇ ἀγίᾳ συνόδῳ τῇ 171  
ἐν Τέρρῳ συναθροισθείσῃ.

20 »Ἡν μὲν ἵσως ἀκόλουθον καὶ τῇ τῶν καιρῶν εὐπραγίᾳ μάλιστα πρέπον ἀστασίαστον εἴναι τὴν καθολικὴν ἐκκλησίαν καὶ πάσης λοι-  
δορίας τοὺς τοῦ Χριστοῦ νῦν ἀπηλλάχθαι θεοπάροτας. ἐπειδὴ δὲ 2  
τοίνυν οὐχ ὑγιῶς φιλορεικίας οἰστρῷ τινὲς ἐλαυνόμενοι (οὐ γὰρ ἂν  
ἄλλο τι εἴποιμι) βιοῦντες ἔαντων ἀραξίως τὰ πάντα συγχέειν ἐπι-  
25 χειροῦντιν, ὅπερ πάσης συμφορᾶς πεχωρηκέραι μοι δοκεῖ ἐπέκειται,  
τούτους χάριν θέοντας ἴμᾶς, τὸ τοῦ λόγου, προτρέπομαι χωρίς τιος  
ὑπεροθέσεως ἐπὶ τὸ αὐτὸν συνδραμεῖν καὶ πληρῶσαι τὴν σύροδον  
πτερυματικῆς πανηγύρεως ἐπαμῆται τε τοῖς χρῆσονσιν ἐπικονδύλας,  
τοὺς δὲ ἀδελφοὺς λατρεῦσαι κινδυνεύοντας εἰς ὅμοροιαν ἐπαραγαγεῖν  
30 —τὰ τῶν μελῶν διεστῶτα διορθώσασθαι τε τὰ πλημμελούμενα, ὡς  
καιρὸς ἐπιτρέπει, ἵνα ταῖς τοσαύταις ἐπαρχίαις τὴν πρέπουσαν ἀπο-  
δῶτε συμφωνίαν, ἦν, φεῦ τῆς ἀτοπίας, ἐλαχίστων ἀνθρώπων ἀπώ-  
λεσαν ὑπεροφία. ὅτι δὲ τοῦτο καὶ τῷ δεσπότῃ θεῷ ἔστιν ἀρεστὸν 3  
καὶ ἡμῖν πᾶσιν εὐχῆς ὑπέρτερον καὶ ὑμῖν γε αὐτοῖς, ἐάν γε τὴν εἰρή-

20—S. 174, 23 vgl. Thdt. I 29 p. 83ff

A<sup>2</sup>

1 κάκεῖσε Thdt.] κάκεῖ A<sup>2</sup> 8 ψηφίζεται A<sup>2</sup> 12 Καισαρέων Thdt.

23 τοίνυν von 1. Hd. durchstrichen A<sup>2</sup> > Thdt. | ὕγιας corr. von späterer Hd.  
in ὕγιονς A<sup>2</sup> (Thdt.)

>νην ἀνακαλέσησθε, οὐ τῆς τυχούσης ἄξιον εὑδοξίας, πάντας ἀνθρώ-  
πους συνομολογεῖν ἥγονται. μὴ τούτων μέλλετε λοιπόν, ἀλλ' 4  
>ἐπιτείναντες ἐντεῦθεν ἥδη τὰ τῆς προθυμίας, ὅρον τοῖς προκειμένοις  
>ἐπιθεῖναι σπουδάσατε τὸν προσήκοντα, μετὰ πάσης εἰλικρινείας δη-  
5 λαδὴ καὶ πίστεως συνελθόντες, εἰρήνην τ'<sup>τ'</sup> ἔκειτρην ἐν ἀπασι πρυτανευ-  
θῆται ἡμῖν τε καὶ πᾶσι προοήσατε. ἀπέστειλα πρὸς οὓς ἥβουλή- 5  
>θῆτε τῶν ἐπισκόπων, ἵνα παραγενόμενοι κοινωνήσωσιν ὑμῖν τῶν  
>φροντισμάτων. ἀπέστειλα Διογέσιον τὸν ἀπὸ ὑπατικῶν, ὃς καὶ τοὺς  
>όφειλοντας ἀφιέσθαι εἰς τὴν σύνοδον μεθ' ὑμῶν ὑπομηῆσει, καὶ  
10 τῶν πραττομένων ἔξαιρέτως δὲ καὶ τῆς εὐταξίας κατάσκοπος παρ-  
>έσται. ἐὰν γάρ τις, ὡς ἔγωγε οὐκ οἶμαι, τὴν ἡμετέραν κέλευσιν 6  
>καὶ τὸν διακρούσασθαι πειρώμενος μὴ βούληθῇ παραγενέσθαι ἐν τῇ  
>συνόδῳ, ἐντεῦθεν παρ' ἡμῶν ἀποσταλήσεται, ὃς ἐκ βασιλικοῦ προσ-  
>τάγματος ἐκβαλὼν *(αὐτὸν διδάξει)* ει. ὡς οὐ προσῆκεν ὅροις αὐτοκράτορος  
15 ὑπὲρ τῆς ἀληθείας ἔξενεχθείσων ἀντιτείνειν ποτέ. λοιπὸν ἔσται τῆς 7  
>ὑμετέρας δισιότητος ἔργον, ὅμοιγράμονι κρίσει, μήτε πρὸς ἀπέκθειαν  
>μήτε πρὸς χάριν, ἀκολούθως δὲ μᾶλλον τῷ τε ἐκκλησιαστικῷ καὶ  
>ἀποστολικῷ κανόνι, τοῖς πλημμεληθείσιν ἥγονν κατὰ σφάλμα συμβε-  
>βηκόσι τὴν ἀρμόττονταν θεραπείαν ἐπινοήσαι, ἵνα καὶ πάσης  
20 βλασφημίας ἐλευθερώσητε τὴν ἐκκλησίαν καὶ τὰς ἡμάς ἐπικονφίσητε  
>φροντίδας καὶ τὴν τῆς εἰρήνης χάριν *[ἐν]* τοῖς νῦν στασιαζομένοις  
>ἀποδόντες, μεγίστην εὐκληρίαν ὑμῖν αὐτοῖς προξενήσητε. ὁ θεὸς  
25 ἕνας διαφυλάττοι, ἀδελφοὶ ἀγαπητοί.

Τὴν μὲν οὖν σύνοδον ἐν Τύρῳ γενέσθαι προστάξας ταῦτα γε- 8  
25 γράψηκεν. ὡς γὰρ ἱερεῖσι τοῖς συκοφάνταις ἐπείθετο, εἰ καὶ τὸν  
τῆς εὐαεβίας τόνον εἰκεν ἀχαύνωτον, ἀλλὰ διὰ τὸ νομίζειν αὐτὸν  
ἥδικησθαι τοὺς ἐναντίους, ὡς κριτῆς δίκαιος ἥρεσχετο καὶ ταῦτης  
τῆς κελεύσεως, προστάξας μέντοι μετὰ τὴν τῆς συνόδου ἐκπλήρωσιν  
διευκρινησάνης ἔκαστα καταλαβεῖν πᾶσαν τὴν σύνοδον τὰ Ἱεροσόλυμα  
30 τῶν ἐγκατίων τῆς ἔκεισε ὑπὲρ αὐτοῦ δομηθείσης ἐκκλησίας ἔνεκα.

Γράφει δὲ καὶ ἐτέραν ἐπιστολὴν τῇ συνόδῳ, παρεγγυῶν ὥστε μὴ 9  
μόνον τὸν Ἀθανάσιον ἀπαντῆσαι τῇ συνόδῳ, ἀλλὰ γὰρ καὶ Ἀρειον  
καὶ γεννατασθῆναι εἰλικρινῶς τὰ παρ' ἔκάστου γενόμενα, ἵνα εἰ, καθὼς  
λέγει Ἀρειος, φθόρῳ τὴν διαίρεσιν ὑπέστη τῆς ὥρθῆς ἐντὸς ὧν  
35 πίστεως, πρότερον ἐαυτοῦ καταγροῦν ἐπὶ τοῖς παρ' αὐτοῦ τετολμη-  
μένοις κατὰ τῆς ἀληθείας σιωπῆσῃ — εἰ μὴ ἄρα ἀμνηναν κατὰ τοῦ 10

16 vgl. S.180,5—24—S.175,19 Johannes? vgl. Vita Athan. 3p. CXXXIXe Montf.

A<sup>2</sup>

17 erg. nach Thdt. unleserlich A<sup>2</sup> 18 ἥγονν] εἴτ' οὖν Thdt. 19 ἐπινοῆσαι

Thdt.] ἐπινοήσατε A<sup>2</sup> 21 εν > Thdt. 22 εὐκλειαν Thdt. 33 γενόμενα A<sup>2</sup>

ιδίου ἐπισκόπου Ἀθανασίου σοφιζόμενος ἐπανείλετο τὴν διόρθωσιν, πλέον καὶ αὐτὸν ὑπογίας παρεκβράσματα — καὶ εἰ μὲν φθόρος αἴτιος εὑρεθῇ, σπουδὴ αὐτοῖς τοῖς ἐν τῇ συνόδῳ ἐπισκόποις γένηται τοῦ εἰς εἰρήνην ἀμφοτέρους συνάψαι, εἰ δὲ πλαστῆ τινι μεταμελεῖαι 5 κέχοηται Ἀρειος, καταλάβοι πάλιν τὴν Ἀλεξάνδρειαν κάκει περὶ τούτου κοίνοιτο.

Ταῦτ’ ἔγραφε βασιλεὺς ὁ πανεύφημος τῆς τῶν ἀπάντων ὅμο- 11 νοίας προμηθούμενος, ὅπως ἂν ἐκεῖσε πάσῃς ἐρεσκελίαις ἐκποδὼν γενομένης, εἰρηνικώτερον τὰ ἐγκαίνια τῆς ἐν Ἱεροσολύμοις ἐκκλησίᾳς 10 ἐκτελέσωσι, καθιεροῦντες αὐτὴν τῷ θεῷ. ἀλλ᾽ ὁ μὲν ἀρόσιος Ἀρειος 12 ἀπαντῆσαι ἐν τῇ συνόδῳ ἐν τῇ Τύρῳ οὐκ ἡρείχετο, Ἀθανάσιος δὲ ὁ μέγας ταύτην σὺν Τιμοθέῳ καὶ Μακαρίῳ τοῖς αὐτοῦ πρεσβυτέροις καὶ πλείστοις ἄλλοις συνεπομένοις αὐτῷ υπηρικοῖς καὶ αἰδεσίμοις ἀνδράσι τὴν Τυρίων κατέλαβε σὺν προθυμίᾳ πολλῆ. οὗτο δῆτα 13 15 συνελθότων ἐπισκόπων εἰς τὴν Τύρον καὶ ἄμα πάντων σὺν τῷ ὑπατικῷ Διονυσίῳ καὶ τοῖς σὺν αὐτῷ ἐξοχωτάτοις ἀνδράσιν ἀξιώμασι τετιμημένοις καὶ τῷ τῆς ἐπαρχίας ἀρχοντι ἐπὶ τὸ αὐτὸν γενομένων ἀπεδόθησαν ὑπὸ τοῦ ἀπὸ ὑπατικῶν Διονυσίου τῇ τῶν ἐπισκόπων συνόδῳ τὰ τοῦ βασιλέως γοάμματα. ἀφίκοντο δὲ καὶ ἄλλοι 14 20 τινες ἐπισκόποι δογμάτων διαφθορὰν ἐγκαλούμενοι, ὃν εἰς ἦν Ἀσκληπᾶς ὁ Γαζεύς, βούλομαι δὲ πρῶτον τὰς τῆς κατὰ τοῦ ἄγιον Ἀθανασίου κατηγορίας τραγῳδίας ἐρθεῖνας τῇδε τῇ συγχρονῇ, εἰθ' οὕτως τὰ κατὰ τὸ πολυθρύλλητον δικαστήριον διηγήσασθαι. Ἀρσενίος 15 τις πρῶτον μὲν γενόμενος Ἀθανασίου ἀναγράσσης ἐπὶ ἐγκλήμασί τισι 25 ἐναγόμενος καὶ μέλλοντι ὑπὸ τοῦ πλήθους διαφθείρεται, ἐπειδὴ ἔγνω τοῦτο ὁ μέγας Ἀθανάσιος (διερευνησάμενος γὰρ ἦν τὴν ὑπόθεσιν), τοῦτον τὸν τρόπον διεσώθη· μαθὼν γὰρ συκοφαντεῖσθαι τὸν Ἀρσενίον, ἐπιστὰς νυκτὸς διασώζει τὸν ἄνδρα, φυγῇ τὸν φόνον ἀποδῶντα τοῦτον παρασκευάσας. ὅντινα μετὰ ταῦτα οἱ Μελιτίον 16 30 κοιτωροὶ εὑρόντες κατὰ τὴν Αἰγαπτον, τὸ τῆς ἐπισκοπῆς αὐτῷ παρασκευάζοντι δοθῆραι ὄνομα, μετὰ δὲ χρόνον τινὰ καθ' ὑπόθεσιν Εὐσεβίον τοῦ Νικουμηδείας (αὐτὸς γὰρ ἦν ὁ πανταχοῦ κατὰ τῶν εὐσεβῶν πολυπλόκους συκοφαντίας ἐπιτεχνώμενος) αὐτὸν τοῦτον τὸν Ἀρσενίον κατακρύψαντες οἱ τῆς Μελιτίου συμμορίας λαθεῖν αὐτὸν

19—23 vgl. Thdt. I 29, 7 p. 85 — 23—34 Johannes? vgl. Rufin X 18 p. 983 —  
34—S. 179, 10 vgl. Thdt. I 30—31, 3 p. 85ff (erweitert)

A<sup>2</sup>

16 ὑπατικῷ aus ὑπατικῶν corr. A<sup>2</sup> 17f γενομένῳ A<sup>2</sup> 25 verdorbene  
Stelle in A<sup>2</sup> 34 corr. aus Μελιτίου A<sup>2</sup>

ἐπὶ πλειον ἡξίωσαν. ἔπειτα χεῖρα δεξιὰν ἀπό τινος σώματος ἐκτε- 17  
μόρτες γερζοῦ καὶ ταύτην ἐν λάρυναι συλίνῃ τεταριχευμένην ἀπο-  
θέμενοι, πανταχοῦ περιέφερον, πεφονεῦσθαι καὶ κατατεμῆσθαι λέ-  
γοντες ὑπὸ Ἀθανασίου τὸν Ἀρσένιον, μισιφόρον τε ἀπεκάλουν τὸν  
5 Ἀθανάσιον. ἀλλ ὁ πάντα ἐφορδῶν ὅρθαλμὸς τοῦ θεοῦ οὐκ εἴσαεν 18  
ἐπὶ πλειστον λανθάνειν τὸν Ἀρσένιον, ἀλλὰ πρῶτον μὲν ἐν Αἰγύπτῳ  
καὶ Θηβαΐδι δῆλος γέγονεν ὅτι ξῆ, ἔπειτα ἐρέβαλεν αὐτῷ ὁ θεός, ὡς  
αὐτὸς ἐς ὑστερον διηγήσατο, τὴν παρὰ τοῦ Ἀθανασίου παρὰ πᾶσαν  
ἔπιδια πρυτανεύεισαν αὐτῷ σωτηρίαν διαλογίσασθαι ἔτι τε καὶ  
10 ἀδικεῖν αὐτὸν καὶ παραομίαν μεγίστην ἐργάζεσθαι, εἰ τὸν εὐεργέτην  
παρίδοι θαράτῳ ἐρεκεν αὐτοῦ ὑποβληθῆναι καὶ μὴ μᾶλλον αὐτὸν  
ὑπὲρ ἐκείνου τεθνάναι. ἄγει οὖν αὐτὸν ὁ τῶν ὅλων πρύτανις ἐν τῇ  
Τύρῳ, ἐνθα ἡ τραγῳδομένη χείρ ὑπὸ τῶν συκοφαντῶν ἐπὶ τῶν  
χριτῶν προεφέρετο. τοῦτον οἱ Ἀθανασίου θεασάμενοι σύνοικοι 19  
15 ἥγαγον ἐν τῇ αὐτῶν καταγωγῇ, καὶ μαθόντες παρ’ αὐτοῦ τά τε τῆς  
τοῦ θεοῦ οἰκογομίας καὶ τὰ τῆς αὐτοῦ προθυμίας, λανθάνειν αὐτὸν  
ἐν τῷ τέως παρενάλεσαν.

Ο δέ μέγας Ἀθανάσιος ὑπὸ τὴν ἐωθεν κατέλαβε τὸ συνέδριον 20  
ἄμα Τιμόθεῳ καὶ Μακαρίῳ τοῖς ἑαυτοῦ πρεσβυτέροις καὶ τοῖς σὺν  
20 αὐτῷ ἀπὸ τῆς Ἀλεξανδρείας ἐκεῖσε παραγενομέροις. καὶ πρῶτον μὲν 21  
γίναντον εἰσῆγαγον ἀκολασίᾳ συνεξηκός, ἡ δὲ ἀνέδην ἐβόα παρθενίαν  
μὲν ἐπαγγέλλεσθαι λέγοντα, τὸν δὲ Ἀθανάσιον ἐπιξενοθέντα εἰς τὴν  
αὐτῆς καταγωγὴν βιάσασθαι αὐτὴν καὶ ἀκονταν διαφθεῖραι. τούτων  
ὑπ’ ἐκείνης λεγομένων εἰσῆλθεν ὁ κατηγορούμενος, συνῆν δὲ αὐτῷ  
25 ἄμα τοῖς ἄλλοις Τιμόθεος ὁ πρεσβύτερος, ἀνὴρ ἀξιάγαστος. τῶν 22  
δὲ δικαιοτῶν ἀπολογήσασθαι πρὸς τὴν κατηγορίαν τὸν Ἀθανάσιον  
προσταττόντων ὁ μὲν Ἀθανάσιος ἐσίγησεν, ὡς οὐκ ὃν αὐτὸς ὁ κατη-  
γορούμενος, ὁ δὲ Τιμόθεος ἔφη πρὸς τὴν γυναῖκα· «έγώ σοι, ὡς γύ-  
ναι, συνέτυχον πώποτε; εἰς δὲ τὴν σὴν οἰκίαν εἰσελήλυθά ποτε»; ἦ  
30 δὲ ἀναιδέστερον ἐβόα, διαμαζομένη τῷ Τιμόθεῳ καὶ πρὸς αὐτὸν τὴν  
χεῖρα ἔξαγοντα καὶ κατεπέχοντα καὶ λέγοντα αὐτῷ τῷ Τιμόθεῳ· «σύ  
μου τὴν παρθενίαν ἀφείλον· σύ με τῆς σωφροσύνης ἐγύμιωσας· σύ  
μου τὸ σεμιρὸν τῆς φυχῆς ἡχρείωσας καὶ τὰ ἄλλα ὅσα λέγειν εἰώ-  
θασιν αἱ δί’ ἀκολασίας ὑπερβολὴν οὐκ ἔχονται τὴν αἰδῶ. καὶ ἦν 23  
35 ὄντως ἐκπληξις *(τὰ δρῶμενα καὶ πατός θαίματος μεῖζον, ὅτι Ἀθα-  
νάσιος μὲν κατηγορεῖτο, Τιμόθεος δὲ ἐνεκαλεῖτο. οὕτω δὴ τῶν τὸ*

δρᾶμα συντεθεικότων κατασκυνθέντων, ἐνυθριασάντων δὲ καὶ τῶν δικαστῶν ὅσοι συνίστορες ἦσαν, ἐκβληθῆραι τὸ γέναιον προσέταξαν.

Τότε δὴ ὁ θεῖος Ἀθανάσιος ἔλεγε μὴ χῷγαι αἴφεθῆραι τὸ γέναιον,<sup>24</sup> ἀλλ’ ἔξετάσαι καὶ μαθεῖν. οἱ δὲ συκοφάνται ἐβόων ἔτερα εἶναι δὲ κατηγορήματα χαλεπώτερα, οὐδαμῶς τέχνῃ τινὶ καὶ δεινότητι διαλυθῆναι δυνάμενα· ὅφις γὰρ καὶ οὐκ ἀκοὴ δικάσει τοις δεινρυμένοις. ταῦτα εἰπόντες τὴν πολυθρύλλητον ἐκείνην ὑπέδειξαν λάρνακα καὶ τὴν τεταριχευμένην ἐγύμιτραν χεῖρα. τῶν δὲ ἐν τῷ συνεδρίῳ συνεδάμενος ἐκαστος ἐβόησεν, οἱ μὲν τῶν συκοφαντῶν συνίστορες 10 ἀληθὲς εἶναι τὸ μῆσος λέγοντες, οἱ δὲ τὸ μὲν φεῦδος εἰδότες, κεχρύφθαι δὲ τὸν Ἀρσένιον ἔτι ζῶντα λέγοντες κατεγέλων. μεγίστης<sup>25</sup> δὲ ταραχῆς πεπληρωμένου τοῦ συνεδρίου καὶ μόλις βραχείας ἡσυχίας γεγενημένης, ἥρετο τοὺς δικαστὰς δὲ κατηγορούμενος Ἀθανάσιος, εἴ τις ἐν αὐτοῖς εἴη ἐπιστάμενος τὸν Ἀρσένιον. πολλῶν δὲ εἰρηκότουν 15 ἀκριβῶς εἰδέναι τὸν ἄρδα ἐκέλευσεν δὲ Ἀθανάσιος τούτον ἀκθῆναι. τοῦ δὲ εἰσελθόντος καὶ στάντος ἐν τῷ μέσῳ τοῦ συνεδρίου<sup>26</sup> ἥρετο πάλιν δὲ Ἀθανάσιος, εἰ οὗτός ἐστιν Ἀρσένιος δὲ παρ’ ἐμοῦ μὲν ἀνηρημένος, παρὰ δὲ τούτων μετὰ σφαγὴν ὑβρισμένος καὶ τῆς δεξιᾶς χειρὸς ἐστερημένος. συρομολογησάντων δὲ πλείστων ὅσων τῶν ἐν 20 τῇ συνέδρῳ αὐτὸν εἶναι τὸν Ἀρσένιον, τῆς ἐφεστοίδος αὐτὸν γυμνώσας δὲ θεῖος Ἀθανάσιος, ὑπέδειξεν ἄμφω τὰς χεῖρας τοῦ Ἀρσενίου, δεξιάν τε καὶ εὐώνυμον· »ἄλλην δέ«, ἐφη, »ξητείτω μηδείς· δύο γὰρ ἀνθρώπων ἐκαστος παρὰ τοῦ ποιητοῦ τῶν ὄλων ἐδεξάμεθα χεῖρας«.

Αλλὰ καὶ τούτων οὕτως δειχθέντων κρίσει τοῦ τὰ πάντα ἐφο-<sup>27</sup> 25 ρῶντος θεοῦ δέον καταδέεσθαι τοὺς κατηγόρους καὶ τῶν δικαστῶν τοὺς συνειδότας καὶ εὑχεσθαι χῆραι καὶ αὐτὴν τὴν γῆν ἐπ’ αὐτὸὺς καὶ ἄρδην λαβεῖν αὐτούς, τούραντίον ἐποίησαν. θορύβον γὰρ καὶ στάσεως ἐνέπληγαν τὸ συνέδριον γόντα ἀποκαλοῦντες τὸν Ἀθανάσιον καὶ τισι μαγγανείας ἀπατᾶν αὐτὸν λέγοντες τῶν ἀνθρώπων τὰς<sup>28</sup> 30 ὄψεις. καὶ ἐπαναστάντες ἐπ’ αὐτὸν διασπᾶν ἐπεχείρουν καὶ κατα- σφάττειν τὸν τῆς εὐστεβίας ὑπέρομαχον, κινοῦντες, ὡς εἰπεῖν, καὶ αὐτὴν τὴν γῆν καὶ κονιορτὸν βάλλοντες εἰς τὸν ἄέρα κατ’ ἐκείνους τοὺς κατὰ τοῦ θείου ἀποστόλου Παύλου ποτὲ κράζοντας καὶ λέγοντας· »ἀλλετε αὐτὸν ἐν τάξει· οὐ γὰρ καθήκει αὐτὸν ξῆν«. ἀλλ’ οἱ παρὰ<sup>29</sup>

31 vgl. Archimedes bei Simplieius 424 — 32 vgl. Act. 22, 23 — 34 vgl.

Act. 22, 22

A<sup>2</sup>

10 μίσος A<sup>2</sup> corr. Cer. (vgl. S. 178, 32) 12 ἡσυχίας am Rand von 1. Hd. nachgetragen A<sup>2</sup> 18 τούτων ἐπιζητούμενος, μετὰ σφαγὴν δὲ ὑβρισμένος Thdt.

26 χῆραι mit iota subscr. A<sup>2</sup>

Gelasius.

τοῦ βασιλέως τὴν τῆς εὐταξίας πρόγοιαν πιστευθέντες τὸν φόρον ἐκώλυσαν. ἐξαρπάσαντες γὰρ τὸν τυκτφόρον καὶ σκάφους ἐπιβῆται παρασκενάσαντες τὴν σωτηρίαν προεξένησαν. ὁ δὲ θεῖος Ἀθανάσιος ἐπιβὰς τοῦ σκάφους ἐπὶ τὸ στρατόπεδον ὅρμησεν ἐκφυγὴν τῶν 5 μιαιφόνων τὰς γεῖδας.

Αὐτὸι δέ, ὡς εἶχον, ἐπὶ τὸν Μαρεώτην τινὰς τῶν ὄμοφρότων 31 ἐπισκόπους ἀπέστειλαν, Θεόγνιον τὸν Νιζαίας, Μάριον Χαλκηδόνος, Θεόδωρον τὸν Ἡρακλεώτην τῆς Θράκης, Νάρκισσον τὸν Κιλικα, Οὐρσάκιον καὶ ἄλλους τινὰς τοὺς αὐτῶν ὄμόφρονας, ἐπὶ τῷ κατὰ 10 μονομέρειαν πρᾶξιν αὐτὸν ἑπομηγμάτων ἐκεῖσε κατὰ Ἀθανασίου συστήσασθαι (ὁ δὲ Μαρεώτης ἐν τῇ Ἀλεξανδρείᾳ ἐστίν, ὄμώνυμος τῆς λίμνης Μαρίας, πλησίον αὐτῆς ὅμοι) ἐντειλάμενοι αὐτοῖς, ὡς τάχιστα 32 καὶ τὸν τῶν κακῶν αὐθέντην Ἄρειον στεῖλαι πρὸς αὐτὸν εἰς τὴν Αἴλιαν, τοῦτ' ἔστιν εἰς τὰ Ἱεροσόλυμα, ἐκεῖσε ἀπὸ τῆς Τύρου ἐξορ- 15 μήσασι σὺν τοῖς ἐν τῇ συνόδῳ ἐπισκόποις· τὴν γὰρ σύνοδον ἀπασαν ἀπὸ τῆς Τύρου ἐπὶ τὰ Ἱεροσόλυμα συνελθεῖν μετὰ τῶν ἀπάντων ὁ βασιλεὺς ἀπανταχόθεν ἐπισκόπων καὶ αὐθίς παρηγγύησεν, ὡς μοι καὶ πρότερον εἴρηται, ἐπὶ τῷ τοὺς ἐκεῖσε ὑπ' αὐτοῦ δομηθέντας καθιε- 20 ρῶσαι ναούς. συναπέστειλε δέ καὶ τῶν εὐνουστέρων ἀρχόντων 33 25 τινάζ, εὐσεβείᾳ καὶ πιστει λαμπρούνομενος, φιλοτίμως ἀπασι πάντα δι' αὐτῶν χορηγηθῆται κελεύσας, οὐ μόνον ἀρχιερεῦσι καὶ ἵερεῦσι καὶ τοῖς τούτοις συνεπομένοις, ἀλλὰ καὶ τοῖς δεομένοις ἀπασι τοῖς παν- ταχόθεν συντρέχονοιν, ἀφάτου πλήθους συρρέοντος ἐκ πάσης, ὡς ἔπειτα, τῆς κατὰ τὴν ἀνατολὴν γῆς ἐκεῖσε εἰς τὰ ἐγκαίνια τῆς 25 νέας Ἱερουσαλήμ. διεκοσμεῖτο δέ καὶ τὸ θεῖον θυσιαστήριον βασιλι- κοῖς παραπετάσμασι καὶ κειμηλίοις λιθοκολλήτοις χρυσοῖς.

Τοῦ δὲ ἀσεβοῦς Ἄρειον φθάσαντος εἰς τὴν Αἴλιαν τῇ τῶν ἐγκαι- 34 νίων ἥμερῃ σὺν προθυμίᾳ πολλῇ, ἀκούσαντος μάλιστα ἀπολείπεσθαι τὸν Ἀθανάσιο τῆς ἐορτῆς ἐκείνης, ἀσμέρως ὑπὸ τῶν ὄμοφρότων, 30 λέγω δὴ τῶν περὶ Ενδέβιον τὸν Νικομηδίας καὶ Πιτρόφιλον τὸν Σκυθοπολίτην, ὑπερδέκητη. οἱ δὲ τῆς ὁρθῆς ἀντιποιούμενοι πίστειοι, 35 ἰδόντες τὸν Ἄρειον, ὡς μῆσος αὐτὸν ἀπεστράφησαν καὶ τῆς ἐκκλη- σίας ἐξήλασαν καὶ τῆς συνόδου διωρθῆναι προσέταξαν, ἐπὶ τῇ κατὰ Ἀλεξάνδρειαν αὐτοῦ ἀκονοθήσεσθαι συνόδῳ, ἐν ᾧ καὶ ἔάλω, ὄμισά-

18 s. S. 174, 29 — 27—S. 179, 2 Johannes?

A<sup>2</sup>

1 τὸν φόρον im Text undeutlich, am Rand wiederholt A<sup>2</sup> 9 am Rand von 1. Hd. ὄμογνώμορας A<sup>2</sup> 14 f ἐξορμάσσοι A<sup>2</sup> 30 τὸν Holl] τὸν A<sup>2</sup>

μενοι, καθά, φασί, καὶ ὁ φιλόχριστος ἡμῶν βασιλεὺς Κωνσταντίνος ἐπέλευσεν.

Οὕτω δὴ τοῦ λυμεῶρος ἐκποδὼν γενομένου καὶ τῆς ἑορτῆς εἰρη- 36  
τικωτάτης καὶ λαμπροτάτης γενομένης, ὁ πανεύφημος βασιλεὺς καὶ  
5 λιαν πιστότατος τὴν τῆς πανηγύρεως λαμπρότητα καὶ πολυτέλειαν  
μεμαθηκώς. Θυμηδεῖας ὅτι μάλιστα πλείστης ἔμπλεως γέγονε καὶ τὸν  
τῶν ἀγαθῶν πρότανιν ὑπερούμηρον, ὅτι καὶ ταύτην αὐτῷ τὴν αἴτη-  
σιν δέδωκε. τῆς μὲν οὖν τῶν ἐγκαιρίων ἑορτῆς οὗτως ἐρδόζως 37  
τελεσθείσης, οἱ πλειστοι τῶν ἐπισκόπων ἐπὶ τὰς οἰκείας ἐπανῆλθον  
10 πατρίδας, ὅσοι μάλιστα τῇ ἐν Τέρῳ συγρόδῳ γεγενημένη οὐ συνήδευ-  
σαν. οἱ δὲ τῆς φατνίας Εὔσεβίου τοῦ Νικομηδείας, ὅσοι σὺν αὐτῷ 38  
τὴν λώβην Ἀρείον εἰσεδέξαντο, σὺν αὐτῷ Εύσεβίῳ καὶ τοῖς ἄλλοις  
ἐπισκόποις τὴν Τέρον κατεύληφαν, περιμένοντες ἐκείσε τοὺς ὅμιδρο-  
ρας ἀπὸ τοῦ Μαρεώτου.

15 Ἐν δὲ τῷ μεταξὺ φθάσας τὸ κομιτάτον ὁ μέγας Ἀθανάσιος 39  
πρόσεισι τῷ εὐσεβεστάτῳ καὶ θεοφιλεστάτῳ βασιλεῖ Κωνσταντίνῳ  
καὶ πᾶσαν τὴν κατ' αὐτοῦ τολμηθεῖσαν ἐδίδαξε τραγῳδίαν. ὁ δὲ  
συμπαθέστατος καὶ χοηστότατος βασιλεὺς Κωνσταντίνος ὑπεραλγήσας  
τὴν ψυχὴν ἐπὶ τοῖς κατὰ Ἀθανασίου τετολμημένοις καὶ κινηθεὶς ἐπὶ  
20 τῇ κατ' αὐτοῦ ἀδικῷ γεγενημένῃ κρίσει, μετὰ δακρύων μάλιστα ἔζαι- 40  
τοντος τοῦ Ἀθανασίου κληθῆραι τούς τε κατηγόρους καὶ τοὺς δικα-  
στὰς καὶ ἐπὶ αὐτοῦ τοῦ εὐσεβοῦς βασιλέως ἀναρεώσασθαι τὴν κρίσιν,  
πέμπει τοῖς ἐν Τέρῳ ἀπὸ τῆς Αἰλίας ἀναζεύξασι γράμματα ὁ βασι-  
λεὺς, σημαίνοντα πρὸς αὐτῷ μὲν εἰται τὸν Ἀθανάσιον, αὐτοὺς δὲ ὡς  
25 τάχιστα φθάσαι εἰς τὴν Κωνσταντινούπολιν. τὰ δὲ γραφέντα ἔστι  
ταῦτα.

Ἐπιστολὴ τοῦ θεοφιλοῦς βασιλέως Κωνσταντίνου πρὸς τοὺς ἐν Τέρῳ ἀπὸ τῆς  
Αἰλίας ἀναζεύξαντας ἐπισκόπους.

»Νικητὴς Κωνσταντίνος Μέγιστος Σεβαστὸς τοῖς ἐν Τέρῳ πάλιν 18 1  
30 »συνελθοῦσιν ἐπισκόπους.

»Ἐγὼ μὲν ἀγνοῶ, τίταν τὰ ὑπὸ τῆς ὑμετέρας συνόδου μετὰ  
τοσούτου θορύβου καὶ χειμῶνος κριθέντα· δοκεῖ δέ πως ὑπό τινος  
ταραχώδους ἀταξίας ἡ ἀλήθεια διεστράφθαι, ὑμῶν δηλαδὴ διὰ τὴν  
πρὸς τοὺς πλησίουν ἐρεσχελταν, ἦν ἀήττητον εἶναι βούλεσθε, τὰ τῷ

3—10 vgl. Thdt. I 31, 3 p 88 — 10—26 Johannes? — 29—8. 181, 34 Aus-  
führlicher als Athan. apol. ad Ar. 86, der Quelle ist für Soer. I 34 p. 158ff. Soz. II 28.  
Johannes? (vgl. G. Loeschcke Rhein. Mus. LXI, 34ff.)

>θεῷ ἀρέσκοντα μὴ συνορῶντες. ἀλλ᾽ ἔτοι τῆς θείας προνοίας 2  
>ἔργον τὸ τὰ τῆς φιλονεικίας ἥγονν μᾶλλον κακομαχίας ὑμῶν δεινά<sup>1</sup>  
>φαιρερῶς ἀλόντα διασκεδάσαι καὶ ἡμῖν διαρρήμην δεῖξαι, εἴ τινα τῆς  
>ἀληθείας συνελθόντες αὐτόθι ἐποιήσασθε φροντίδα καὶ εἰ τὰ κεκρι-  
5 μέρα γωρίς τινος γάριτος καὶ ἀπεκρίθείας ἔχοντας. τοιγαροῦν 3  
>ἡπειρημένως πάντας ὑμᾶς πρὸς τὴν ἐμὴν ἐλθεῖν εὐλάβειαν βούλομαι,  
>ὅτα τὴν τῶν πεποραγμένων ὑμῖν ἀκρίβειαν δι᾽ ἑαυτῶν ἐπ᾽ ἐμοῦ παρα-  
>στήσητε. τίνος δὲ ἔγενα ταῦτα γράψαι πρὸς ὑμᾶς ἀδικίωσα καὶ  
>ὑμᾶς διὰ τοῦ γράμματος πρὸς ἐμαυτὸν ἐκάλεσα, ἐκ τῶν ἐπομένων  
10 γνώσεσθε.

>Ως Ἀθανάσιος, δὲ ἐπίσκοπος τῆς κατὰ Ἀλεξάνδρειαν ἐκκλησίας, 4  
>οἱ τοῦ θείου νόμου φοιτητής, πρὸς μὲν ἔστιν, ὃς εἰσιόντι μοι ἀπὸ<sup>2</sup>  
>προκέσσου ἐπὶ τὴν ἐπώνυμον ὑμῶν καὶ πανευθαίμονα Κωνσταντι-  
>νούπολιν πρόσεισιν ἐν μέσῳ τῆς λεωφόρου μετὰ ἑτέρων τινῶν ὧν  
15 >περὶ ἑαυτὸν εἶχε, πενθῶν δὲ καὶ ὀλοφυρόμενος, αὐτινίδιόν τε τὴν  
>προέλευσιν ἐποιήσατο οὕτως, ὥστε καὶ ἐκπλήξεως ἀφορμὴν ὑμῖν  
>παρασχεῖται. μαρτυρεῖ μοι γὰρ ὁ πάντων ἔφορος θεός, ὅτι οὕτε 5  
>ἐπιγρῶνται αὐτόι, ὅστις ἦν, κατὰ τὴν πρώτην ὅψιν ἡδυνήθην, εἰ μὴ  
>τῶν ἡμετέρων τινές, ὅστις ⟨ἥν⟩ καὶ τὴν ἀδικίαν, ἦν πέπονθε παρ᾽ ὑμῶν,  
20 >διηγήσαντο πυνθανομέροις. οὕτως τεταπειρωμένον καὶ κατηφῆ τεθεά-  
>μεθα τὸν ἄρδα, ὥστε ὑμᾶς εἰς ἄφατον οἰκτον ἐπ᾽ αὐτῷ περιπεσεῖν,  
>γνόι τας ἐκεῖνον εἶραι τὸν Ἀθανάσιον, οὐκ ἡ ἱερὰ θέα, ἵνανὴ πρὸς τὸ  
>εἰς τὸν τῶν ὄλων θεὸν σέβας καὶ τοὺς ἐθνικοὺς ἐφελκύσαι. ὅντινα  
>πάλαι πορηροὶ τινες ἄνδρες καὶ τῆς εἰρήνης καὶ ὅμονοίας ἀλλότριοι  
25 >συκοφαντίας οὐ ταῖς τυχούσαις περιέβαλλον, ὥστε καὶ [εἰς] ἐμὲ αὐτὸν 6  
>ἐκ τῆς ἐκείνων πολυτέχνου ἀπάτης συναρπαγέντα μέλλειν [με] ἀμαρ-  
>τεῖν εἰς τὸν ἄρδα, εἰ μὴ θεία κρίσει κινηθεῖς ἐκέλευσα αὐτὸν τότε  
>ἀπὸ τῆς Ἀλεξανδρέων ἐπὶ τὸ τῆς ἡμερότητος στρατόπεδον  
>γράσσαι τὸ τάχος. καὶ οὕτως ἀρακριθεὶς παρὰ τῆς ἐμῆς εὐλαβείας 7  
30 >περὶ τῶν κατ᾽ αὐτοῦ ψευδῶς δραματουργηθέντων, συστὰς ἐφ᾽ ὑμῶν  
>οἱ ἀνὴρ ἑαυτῷ ἥλεγχε μὲν τῶν κατηγορημάτων τὸ ψεῦδος, ἀθῶος δὲ  
>περὶ πάντων ἐκείνων ἀποφανθεὶς μετὰ τιμῆς ὅτι μάλιστα πλειστης  
>παρ᾽ ὑμῶν ἐπὶ τὴν οἰκείαν ἀπεστάλη πατρίδα, ἀποδοθεὶς ἐν εἰρήνῃ  
>τῷ ὑπὲρ αὐτοῦ θυντομένῳ δροθοδόξῳ λαῷ.

5 vgl. Tacitus ann. I 1: *sine ira et studio* und S. 174, 16

A<sup>2</sup>

15 δὲ von späterer Hd. getilgt A<sup>2</sup>      19 ⟨ἥν⟩ nach Athan. Ltz.      20 διη-  
 γήσαντο G. L.] διηγήσατο A<sup>2</sup>      23 nach ὄλων wiederholt: γρόντας ἐκεῖνον u.  
 wieder gestrichen, wonach die Zeilenlänge der Vorlage zu bestimmen A<sup>2</sup>      25 εἰς  
 von späterer Hd. beanstandet A<sup>2</sup>      25 f corr. Ltz.

>Νῦν δὲ πάλιν χείρονα τῶν πρώτων τὰ δεύτερα κατ' αὐτοῦ τε- 8  
 >τολμῆσθαι βοῦ μετὰ πλείονος παρρησίας, οὐδὲν ἔτερον παρὸν ἥμῶν  
 >αἰτῶν ἡ τὴν ὑμετέραν πρὸς ἡμᾶς ἀφίξιν, ἢν ἡξίωσεν αὐτῷ ὑπάρχειν,  
 >ἢν' ὑμῶν παρόντων ἡ πέπονθεν ἀραγκαῖος ἀποδύρασθαι δυνηθῇ. ὅ- 9  
 5 >περ ἐπειδὴ εὐλογον εἶναι καὶ τοῖς καρδοῖς πρέπον ἥμīν κατεφάνη,  
 >ταῦτα γραφῆται πρὸς ὑμᾶς προσέταξα, ἵνα πάντες ὅσοι τὴν ἐν Τέρῳ  
 >σύροδον γενομένην ἀνεπληρώσατε, ἀνυπερθέτως εἰς τὸ στρατόπεδον  
 >τὸ ἥμετέρον φθάσαι ἐπειχθῆτε, τοῖς ἔργοις αὐτοῖς ἐπιδεικνύοτες τὸ  
 >τῆς ὑμετέρας κρίσεως καθαρόν τε καὶ ἀδιάστροφον, ἐπ' ἔμοιο δηλαδὴ  
 10 >οὖν τοῦ θεοῦ εἶναι [με] γηήσιον θεράποντα οὐδ' ἂν ὑμεῖς ἀρνήσοθε τὰ  
 >κεκομένα παρὸν ὑμῶν ⟨ἀπολογούμενοι⟩. τοιγαροῦν διὰ τῆς ἐμῆς πρὸς 10  
 >τὸν θεὸν λατρείας τὰ πανταχοῦ εἰρηνεύεται καὶ τῶν βαρβάρων αὐτῶν  
 >τὰ πλεῖστα ἔθνη τὸ τοῦ θεοῦ ὄνομα γηήσιος εὐλαβουμένων, ἃ μέχρι<sup>1</sup>  
 >νῦν τὴν ἀλήθειαν ἡγνόουν — δῆλον δὲ ὅτι ὁ τὴν ἀλήθειαν ἀγνοῶν  
 15 >οὐδὲ τὸν θεὸν ἐπιγινώσκει — πλὴν ὅμως, καθὰ προείρηται, καὶ οἱ  
 >βάρβαροι αὐτοὶ νῦν δὲ ἔμε. τὸν τοῦ θεοῦ θεράποντα γηήσιον, ἐπέ-  
 >γνωσαν τὸν θεὸν καὶ εὐλαβεῖσθαι μεμαθήκασιν, ὃν ὑπερασπίζειν μον  
 >καὶ προνοεῖσθαι πανταχοῦ τοῖς ἔργοις αὐτοῖς ἥσθοιτο. ὅθεν μάλιστα  
 >καὶ ἴσασι τὸν θεόν, ὃν ἐκεῖτοι μὲν διὰ τὸν πρὸς ἡμᾶς φόβον εὐλαβοῦν-  
 20 >ται. ἡμεῖς δὲ οἱ τὰ ἄγια μυστήρια τῆς εὐμερείας αὐτοῦ δοκοῦντες 11  
 >προθάλλεσθαι, οὐ γὰρ εἴποιμι φυλάττειν. οὐδὲν ἔτεροι πράττομεν ἡ  
 >τὰ πρὸς διχόροιαν καὶ μίσος συντείνοντα καί, ἀπλῶς εἰπεῖν, τὰ πρὸς  
 >οὐλεθρον τοῦ ἀνθρωπείου γένοντα τὴν ἀγαφοφά.  
 >Αλλ' ἐπείχθητε. καθὰ προείρηται, πρὸς ἡμᾶς τὸ τάχος, πεπει- 12  
 25 >μένοι, ὡς παντὶ οὐδένει κατορθῶσαι πειράσσομαι. ὅπως ἐν τῷ ἴομῷ  
 >τοῦ θεοῦ ταῦτα ἔξαιρέτως ἀδιάπτωτα φυλάττηται, οἷς οὔτε ψόγος  
 >οὔτε κακοδοξία τις προσπλακῆται δυνήσεται, διασκεδασθέντων δη-  
 >λαδὴ καὶ συντριβέντων ἄρδην καὶ πατελῶς ἀφαρισθέντων τῶν  
 >ἔχθρῶν τοῦ νόμου τοῦ θεοῦ, οἵτινες ἐπὶ προσχήματι τοῦ ἀγίου ὄρο- 13  
 30 >ματος ποικίλας καὶ διαφόρους βλασφημίας πρὸς ἀπάτην τῶν ἀπλου-  
 >στέρων προφέρουσιν, ἐπιποθοῦντες ὡς οἱόν τε τῆς καθοικῆς  
 >ἐκκλησίας καθαρόν, ἥτιτα δὲ ἥμετέρος σωτῆρος ἀσπιλον διαγνλάττει  
 >καὶ ἄγιαν καὶ ἄμωμον, τῷ σωτηριώδει καὶ τιμώφ αὐτοῦ αἵματι ἀγο-  
 >ράσας αὐτήν, καθὼς οἱ θεῖοι αὐτοῦ καὶ ἀρραγεῖς διαγορεύουσι νόμοις

33 vgl. Ephes. 5, 25ff

A<sup>2</sup>

3 αἰτῶν Cer.] αἰτῶν A<sup>2</sup> | ὑμετέραν Cer.] ἥμετέραν A<sup>2</sup> 10 ὦν Athan.]  
 ὕντος A<sup>2</sup> | με > Athan. 10 ἀρνηθείτε Athan. 10 f τὰ—ἱμῶν > Athan.  
 erg. etwa ⟨ἀπολογούμενοι⟩ Ltz. 31 ἐπιποθοῦντες—34 νόμοι > Soer.

Ταῦτα τὰ γράμματα εἰς ἀγωρίαν τοὺς ἐν τῇ συρόδῳ κατέστησαν, 14  
 μάλιστα τοὺς περὶ Εὐσέβιον τὸν Νικομηδεῖας, οἱ μέρτοι ἐν τῷ Μα-  
 ρεώτῃ ὑπ' αὐτῶν σταλέρτες καὶ τὰ φευδῆ ὡς ἀληθῆ ἐγγράφατες,  
 5 πρᾶξιν ὑπομνημάτων κατὰ Ἀθαρασίου τοῦ μεγάλου συστησάμενοι  
 κατὰ μοιομέρειαν πρὸ τῶν βασιλικῶν τούτων γραμμάτων, φθάζονται  
 ἐν τῇ Τέρῳ τῷ θαυμαστῷ ἐπισκόπων τὴν σύνοδον. ἀλλ' οὐ 15  
 πάρτες τὴν πλαστὴν ἐκείνην καὶ τῶν μυσαρῶν ἐκείνων συκοφαντῶν  
 γέμουσαν κατὰ Ἀθαρασίου πρᾶξιν προσεδέξαντο. ὅθεν οἱ πλείστοι  
 αὐτῶν τὰ τοις βασιλικοῖς γράμμασι περιεχόμενα ἐκ τῆς ἀγαγρώσεως  
 10 μεμαθηκότες ἐπὶ τὰ διατάξαντα δείσατες ἀγεράρησαν. οἱ δὲ περὶ 16  
 Εὐσέβιον τὸν Νικομηδεῖας καὶ Θεόγυιον καὶ τοὺς σὺν αὐτοῖς τέως  
 ἐν τῇ Τέρῳ ἐχρόνιζον, παρέλκοντες ἐκοτὶ τὸν καιρὸν, ἐγραφον δὲ  
 τῷ εὐσέβει βασιλεὺ ἄκοντας ἐπέχεσθαι ἐκεῖσε, ἐπειγομένος ἐξορμᾶν  
 πρὸς αὐτὸν καὶ τὴν τῶν πλαστῶν ὑπομνημάτων πρᾶξιν, ἦν ὡς μῆσος  
 15 ἀπέροιψε καὶ οὐθ' ὅλως προσεδέξασθαι ἥγεσχετο βασιλεὺς ὁ πιστότα-  
 τος, ἥκειν ἀπαξ πρὸς αὐτὸν τοὺς ἀλιτηρίους κελεύσας.

'Ἐν δὲ τῷ μεταξὺ βραδυνάντων αὐτῷ, τῶν περὶ Εὐσέβιον λέγω, 17  
 μετὰ τιμῆς ὅτι μάλιστα πλείστης τὸν Ἀθαρασίου ἐπὶ τὴν Ἀλεξάν-  
 δρειαν πάλιν ἀπέπεμψε, γράφας καὶ αὐθις τῇ Ἀλεξαρδίων ἐκκλησίᾳ,  
 20 ὅτι ὁ αὐτῶν ἐπίσκοπος Ἀθαρασίος φευδῶς διεβέβλητο, καὶ ὡς ἡ  
 καθαρότης αὐτοῦ ἐν πᾶσι τηλαγῆς ἔξελαμψεν. ἐν δὲ τῷ παρεῖται 18  
 τὸν Ἀθαρασίου κατὰ τὴν Ἀλεξάνδρειαν καὶ συγκροτεῖσθαι κατὰ τὰς  
 βασιλικὰς κελεύσεις καὶ τὰς τῶν ὁρθοδόξων ἐπισκόπων τῶν εἰς τὰ ἐν  
 25 Ἱεροσολύμοις ἐγκαίρια συναχθέντων προστάξεις (τὴν σύνοδον), ἀπαντῆ  
 τὰ κατὰ τὸν Ἀρειον, καὶ πολλή τις ἦν τοῦ πλήθους συνέλευσις καὶ ἐλπὶς  
 ἐπὶ ταλαντευούσῃ ἐκβάσει περιαγομένη, μάλιστα πάντων ὁρώντων τὰ  
 τοσούτοις καὶ τὴλικούτοις ἐπισκόποις συμφώρως δόξαντα καὶ κρι- 19  
 θέντα πάλιν διασυνλόμενα. ὁρῶν τοίνυν ὁ θεῖος Ἀθαρασίος  
 30 ταραττομένην τὴν Ἀλεξάνδρειαν καὶ πᾶσαν τὴν Αἴγυπτον οὐ παρε-  
 σιώπησεν, ἀλλὰ φανερὰ διὰ γραμμάτων ταῖς εὐσέβεσιν ἀκοὰς τοῦ  
 πάντα ἀρίστου καὶ θεοφίλονδες βασιλεώς κατέστησεν. 20

'Ως δὲ ἔγρω ὁ βασιλεὺς διεστρέψθαι τὸν Ἀρειον, πάλιν μετά-  
 πεμπτον αὐτὸν ἐπὶ τὴν Κορωντανιούπολιν ἀχθῆται προσέταξε, δώ-  
 σοντα λόγοι, ὃν ἀγακανιεῖν πάλιν ἐτόλμησε, γράφας αὐτῷ καὶ τοῖς  
 35 σὺν αὐτῷ ἐπιστολὴν τῆς κατ' αὐτῶν ἀγανακτήσεως γέμουσαν. τὰ  
 δὲ γραφέντα ἔστι ταῦτα.

1 vgl. Soer. I 35, 1 p. 163 — 3—35 Johannes? — 4 vgl. oben S. 178, 10

A<sup>2</sup> A<sup>1</sup> (von Z. 7 σύνοδον an)

1 ἀγῶνα Soer. 14 πρᾶξιν (ἀπέστειλαν) wohl zu Unrecht Ceriani 24 corr. Ltz.

*Ἐπιστολὴ τοῦ Θεοφίλεστάτου βασιλέως Κωνσταντίνου πρὸς Ἀρειον καὶ Ἀρειανούς.*

*>Κωνσταντῖνος Σεβαστὸς Ἀρείῳ καὶ Ἀρειανοῖς.*

19 1

*>Κακὸς ἐρμηνεὺς αὐτόχρονα εἰκὼν τε καὶ ἀνδρίας ἐστι τοῦ διαβόλου.*

5 >ώσπερ γὰρ ἐκεῖνον οἱ δειποὶ πλάσται πρὸς ἀπάτης δέλεαρ πλάττοντιν,  
6 >οἵοινεὶ κάλλοντος αὐτῷ εὐπρόξειαν προσμηχανώμενοι, αἰσχίστων καθάπαξ  
7 >ὄντι τῇ φύσει, διπος ἀν τοὺς ταλαιπώροντος ἀπολλόντος πλάνην αὐτοῖς  
8 >προτείνων, τὸν αὐτὸν οὗτος ἀν οἰκαὶ τρόπον ποιήσειεν, φό μόγον σπου-  
9 >δῆς ἄξιον τοῦτ' εἶται δοκεῖ, τὸ τὰ τῆς οἰκείας ἴταμότητος δηλητή-  
10 >ρια ἀρειδῶς προβάλλεσθαι. τοιγάροις καὶ νῦν καὶ ἀφ' οὗ γεγόνασιν 2  
>ἄρθρωποι οὐδεπόποτε φαρεῖσαν ἀπιστίας εἰσάγει πίστιν, διόπερ  
11 >οὐδὲν τῆς ἀληθείας ἄραι ἀπῆδον ἐκεῖτο φαίνεται τὸ πάλαι τῇ θείᾳ  
12 >δόξει διηρθρωμένον, οὐτὶ πρὸς τὸ κακόν εἰδι πιστοί. τί δ' ἂν τις 3  
13 >ἐκεῖνο λέγοιτο τὴν τοῦ βουλευέσθαι χάριν αὐτὸν ἀπολωλεκότα μη-  
14 >κέτι κονφισμοῦ τιγα ἐπικυρίαν εὑρασθαι ἐπιτρυμεῖν; τι τοίνυν φημί,  
15 >Χριστὲ Χριστέ, κύριε κύριε; τί δήποτε ήμᾶς τὸ ληστήριον ὀσημέραι  
16 >τιτρώσκει; ἔστηκεν ἐξεναντίας διειή τις βιαία τόλμα, βρυχάται ἐπι-  
17 >πρίονδα τὸν ὀδόντα δύσμορφος ὑπὸ ἀτιμίας καὶ παντοδαποῖς περι-  
18 >τετρωμένη ἐγκλήμασιν. αὕτη μέντοι ἐν τῷ ρόμῳ καὶ τῷ περὶ σοῦ 4  
19 >κηρύγματι, ὕσπερ τισὶ ζάλαις καὶ τρικυμίαις κακῶν διαφορομένη,  
20 >ἐξερεύγεται μὲν ἐξώλεις λόγονς, γράφοντα δὲ τούτοντος ἐκφαίνει, οὐς

2 ff Der Brief ist vollständig außer bei Gelasius nur in der Urkundensammlung der Athanasiushandschriften überliefert. Für den Athanasiustext liegt G. Loesches Collation des cod. Paris. 474 saec. XI (= Athan. R) und des cod. Basil. A III 4 saec. XIV (= Athan. B) vor (ihre Übereinstimmung = Athan.). Für nähere Angaben vgl. G. Loesche im Rhein. Mus. LXI, 38ff — 12 vgl. Jerem. 4, 22

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup> Athan. B R

1 Die Überschrift nach dem Index    2 Die Adresse am Fuß der Seite H |  
Ἀρείῳ καὶ τοῖς σὸν αὐτῷ Athan.    3 τε > Athan. | ἀνθρείας M<sup>2</sup> | ἐστι > Athan.  
6 τὴν φύσιν A<sup>1</sup> | ἀπολλένη A<sup>1</sup> ἀπολλοίη HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup> | πλάνας HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>    7 προτεί-  
νων] προπείνων Athan. B προπείνων Athan. R οὗτος V<sup>1</sup>P<sup>3</sup>, durch Rasur corr.  
aus οὖτως Athan. R οὖτως d. übr. HSS | τρόπον > A<sup>1</sup>    9 προβάλλεσθαι A<sup>1</sup>  
προβαλλέσθαι V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> προσβάλλεσθαι Athan. R | καὶ νῦν HSS] καινὴν Athan.  
10 φανεῖσα ἀπιστία anscheinend durch Rasur aus φανεῖσαν ἀπιστίας A<sup>1</sup>    11 οἵδε  
HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>    13 λέγοιτο von späterer Hd. am Rand P<sup>3</sup> Athan. λέγεσθαι A<sup>1</sup>HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>V<sup>1</sup>  
15 τὸ + ἀσεβὲς τοῦτο Athan.    16 f ἐπιτρίονσα V<sup>1</sup>    17 f περιτερωμένος H  
19 καὶ M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>3</sup> (wo es von späterer Hd. eingeschoben) Athan. > d. übr. HSS

>οὐδέποτε σὺ τῷ ἀιδίῳ τῆς σαυτοῦ πηγῆς τῷ πατρὶ συνυπάρχων ταῖς  
>περὶ σαυτοῦ γνώσειν ἀφῶμεν. συνάγει δὲ ὅλως καὶ συμφορεῖ  
>δειρὰ ἄττα καὶ ἄρομα ἀσεβήματα, νῦν μὲν τὰς γλώττας κραδαίνουσα,  
>νῦν δὲ ἀντί πάλιν ταῖς τῶν ἀθλίων σπουδαῖς ἐπαιρομένη, οὓς ἐπ'  
5 >ἀδείας αὐτὴν παρόντας ἔξαπατᾶ καὶ φθείρει.

>Βούλομαι δὲ ἥδη τοῦ προέδρου αὐτῆς τὴν φύσιν ἔξετάσαι. τί γὰρ 5  
>δὴ λέγει; ἡ κατέχουμεν, φησίν, οὐ δὴ ἐγκρατεῖς γεγόναμεν, ἢ γενέσθω  
>ώς αὐτοὶ βούλομεθα». πέπτωκε, καὶ ταῦτα πέπτωκεν ἀναιρούμενος,  
>»δόλῳ, φησίν, ἢ δεινότητι πανοργίας· οὐδὲν διαφέρει. σεμρὸν  
10 >μόνον ἥγειται, δὲ διὰ πονηρᾶς ἐπινοίας εἰς αὐτὸν εἰσερούν· »πλή-  
>θη, φησίν, ἔχομεν· προβήσομαι δὴ μικρὸν αὐτὸς ἐπὶ τὸ πρό- 6  
>σθεν, ως ἂν τῶν τῆς μανίας πολέμων θεατὴς γένωμαι. αὐτός, ἔφην,  
>ἔγὼ προβήσομαι, δὲ τοὺς τῶν ἀφρόντων πολέμους παύειν εἰωθώς.  
>Ἄγε δὴ, Ἀρει, ἀσπίδων χρεία. μὴ σὺ γε τοῦτο ποιήσῃς, ἵκε-  
15 >τεύομεν· ἐπισχέτω γοῦν σε ἡ τῆς Ἀφροδίτης δμιλία. ἀλλὰ γὰρ εἴθε  
>ώς τοις ὄχλοις ἀριστα συνεκκρούεσθαι δοκεῖ, οὗτοι σοι τῇ περὶ τὸν  
>Χριστὸν ἐνσεβείᾳ προσῆην ἀκμάζειν. ίδον δὲ πάλιν αὐτὸν ἐκέτης ἔχον- 7  
>μαι, καὶ τοις ὄχλοις πᾶν πλῆθος ἰσχύων μάχεσθαι μὲν οὐκ ἐθέλω,  
>τῇ δὲ τοῦ Χριστοῦ πεφραγμένος πίστει σέ τε λάσασθαι καὶ τοὺς ἄλ-  
20 >λους θεραπεῦσαι βούλομαι. τί οὖν φῆς ταῦτα πράττειν, ἃ μὴ τοις 8  
>ἥθεσι προσῆκε τοις σοις; ἀλλὰ μετὰ ποίας ἡσυχίας, εἰπέ μοι, ἢ τίνα  
>περιουσίαν περιβεβλημένος. μᾶλλον δὲ ἐφ' ὁ τι προπετεῖας ἐληλακώς;  
>ὢ τόλμης ὑπὸ κεραυνῶν ἀξίας παθαρεθῆγαι. ἀκούσατε γὰρ ἡ δεδή-  
λωκε πρόην πρὸς μέ, λὸν ἀποστάζοντι γράψων τῷ καλάμῳ. οὕτω,

14 vgl. Epiph. haer. 69, 9 Homer II. E 31

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> (von Z. 22 περιουσίαν an) Athan. B R

1 σὺ τῷ Athan.] οὐτω Δ<sup>1</sup> οὐ τῷ H δὲ τῷ d. übr. HSS | σαυτοῦ Athan.]  
αὐτοῦ A<sup>1</sup> (aber corr. in σαυτοῦ), HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> (aber von späterer Hd. σ vorgesetzt) |  
πηγῆ(?) A<sup>1</sup> 5 αὐτη Athan. 7 δὴ λέγει] ἡ ἢ λέ aber von späterer Hd. ge-  
strichen und am Rand eingetragen πλάνη P<sup>3</sup> | ἦ] ή Δ<sup>1</sup>HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup> | κατέχουμεν Athan.]  
κατεχομένη HSS | οὐ] ἡς A<sup>1</sup> η οὐ Athan. | γενέσθαι M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 8 [ταῦτα πέπτω-  
κεν] A | ἀναιρούμενος] καὶ ἀρούμενος Athan. 9 δεινότητι P<sup>3</sup> | οὐδὲ P<sup>3</sup>  
11 [δὴ μικρὸν] A<sup>1</sup> | δὴ] δὲ M<sup>2</sup>P<sup>1</sup> 14 ἀσπίδων + ἡ oder ἢ HSS + ει Athan.,  
beides falsch: η ist Dittographie des vorhergehenden ν; es fehlt bei Epiphanius  
haer. 69, 9 G.L. | ποιήσεις H 15 γ'οὖν σε ἥγονν τῆς HSS (nur für σε τε H) γ'οὖν  
σε ἡ τῆς Athan., doch in R nach η ein durch Rasur von etwa vier Buchst. ent-  
standenes Spatium 16 συνεκροτῆσθαι Athan. | τὸν > H 17 δὴ > H 18 ὄχλοις]  
ὄχλοις M<sup>2</sup>P<sup>1</sup> | πᾶν τὸ πλῆθος H παμπληθὲς Athan. 20 μὴ A<sup>1</sup>H Athan. 21 μερ'  
ὄποιας Athan. 23 τόλμη P<sup>3</sup> | ἀξίας V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> Athan. ἀξίως A<sup>1</sup>HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> | ὡ] οἶα  
Athan. 24 λὸν (so!) V<sup>1</sup> | ἀποστάζοντα HSS corr. G.L.

>φησί, πιστεύομεν». εἰτ', οἶμαι, προσθεὶς οὐκ οἶδα ἄττα σοβαρῶς πως  
>καὶ μάλα ἀκριβῶς ἔξησκημένα, προϊὼν πορρωτέρῳ οὐδὲν ὅ τι τῶν  
>δεινῶν ἀπεισιώπησεν ἀλλ' ὅλον, ὃς ἂν εἴποι τις, τὸν τῆς παρανοίας  
>ἡγέρησε θησαυρόν. »ἀπέλαυνόμεθα«, φησί, καὶ τὴν τοῦ εἰσδεχθῆναι 9  
5 >ἡμᾶς ἄδειαν ἀφαιροῦνταις« ἀλλ' οὐδέν πω ταῦτα πρὸς τὸ πρᾶγμα·  
>τοῖς δὲ ἔξῆς προσέχετε τὸν νοῦν· αὐτοῦ γὰρ χρήσουμαι τοῖς δίκαιοις.  
>»δεόμεθα«, φησίν, »έὰν ἐπὶ τῆς αὐτῆς ἐπιμένη γνώμης ὁ τῆς Ἀλεξαν-  
>δρείας ἐπίσκοπος, ἄδειαν ἡμῖν τοῦ λοιποῦ δοθῆναι κατὰ τὴν τοῦ  
>νόμου διάταξιν τὰς ἐνθέομοντις καὶ ἀπαραιτήτοντις θεραπείας τῷ θεῷ  
10 >ἐπιτελεῖν«. ὡς δεινῆς ἀναιδείας, ἥν σπουδῇ τῆς ἀληθείας ἀπε- 10  
>λέγεται προσῆκεν. ὁ γὰρ αὐτῷ καθ' ἥδονὴν ἐτύγχανεν ὅν, τοῦτο τῇ  
>συντομίᾳ τῆς φράσεως ἀπειπόμενο. τί φῆς, ἄτοπε; διάστασιν εὐ-  
>πρόσωπον ἡμῖν τὸ σαθρὸν τῆς κατ' ἐμὲ ἀγρίας σου διανοίας ἐπιτε-  
>χίζειν μηχανῆς; καὶ τοὺς ἐπὶ κακῷ σοι προσπλακέντας ἀπολέσαι σπεύ-  
15 >δεις; τί οὖν, φῆς, »πράξιος, εἰ μηδεὶς ἄξιον ἦγεται με δέξαθαι«; 11  
>τοῦτο γὰρ πολλάκις ἐκ τῆς ἀνοίας φάρσογγος ἐκβοᾶς· ἐγὼ δὲ τοῦ-  
>ναντίον ἔρομαί σε· ποῦ δὲ σαφὲς γνώμοιμα καὶ μαρτύριον τῆς σεαυτοῦ  
>διανοίας ἐπεδείξω; ἥν ἔχοντις σε διαπτύσσαντα καὶ τοῖς θεοῖς καὶ τοῖς  
>ἀνθρωπίνοις σαφῆ καταστῆσαι, καὶ μάλισθ' ὅτι τὰ ιοβόλα τῶν ἐρπε-  
20 >τῶν τὸ τηρικαῦτα μᾶλλον ἀγραίνειν πέρυκεν, δταν ἔαντα τοῖς τῶν  
>φωλεῶν μυχοῖς ἐνηδρυνθέντα αἰσθηται.

>Ἐξεντο δέ γε λιαν ἀστεῖον αὐτοῦ τὸ σπουδαίως εὖ μάλα καθά- 12  
>περ ὑπό τι προσωπεῖον αἰδοῦς σιγὴν πλάττεσθαι. τῇ μὲν τοῦ σχή-  
>ματος τέχνῃ τιθασὸν σεαυτὸν καὶ κειροήθη σύ γε παρέχεις, κακῶν  
25 >δὲ μυρίων καὶ ἐπιβουλῶν ἔνδον γέμων τοὺς πολλοὺς λέληθας. ἀλλ'  
>ῳ τῆς ἀθλιότητος· ὡς ὁ πονηρὸς βεβούληται, οὕτως Ἄρειον ἡμῖν  
>ἀνομίας ἐργαστήριον κατεστήσατο. λέγε δὴ νῦν μοι παρελθὼν τῆς 13

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> Athan. B R

1 εἰτ' οἶμαι] εἰς(?) οἶμαι A<sup>1</sup>, ὡς οἶμαι H 3 εἰπη V<sup>1</sup> | τὸρ] τῶν M<sup>2</sup>P<sup>1</sup> |  
 παρανοίας παρονίας P<sup>2</sup> Athan. B 4 ἀνέωξε Athan. 5 οὐδέν πω] οὐδέπω P<sup>3</sup>  
 6 προσέχεται V<sup>1</sup> 7 γνώμης ἐπιμένη ~ H | ἐπιμείνη Athan. B 10 nach ἥν  
 scheint ἥ oder ἦ durch Rasur getilgt H 10f ἀπέλγεται (die Correctur von  
 späterer Hd.) P<sup>3</sup> 12 τῆς συντομίας H | ἀνειπόμενο Athan. B 13 τῷ σαθρῷ  
 Athan. | ἀγρίας σου διανοίας] ἀγροίας σου, worauf διανοίας oder Entsprechendes  
 durch Rasur getilgt A<sup>1</sup> | κατ' ἐμὲ ἀγρίας] κατεγρίας Athan. 14 προσπλέ-  
 ςονται; HP<sup>1</sup> (am Rand) 16 δὲ > P<sup>2</sup> 17 ἐρ̄ σομαι (so!) A<sup>1</sup> | δὲ] μὲν ὅν  
 Athan. B | ἔαντον A<sup>1</sup> 19 μάλιστα τότε τὰ Athan. 20 ἀγριαῖνον H 21 ἐνη-  
 δρυνθέντα A<sup>1</sup> ἐνηδρυνθέντα V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> ἐνιδρυνθέντα Athan. B ἐνιδρυ-  
 θέντα d. übr. HSS 23 πλάττεσθαι V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> πλάττεται A<sup>1</sup>H M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> Athan. 26 Ἄρειος  
 Athan. 27 δὴ A<sup>1</sup>P<sup>2</sup> Athan. δὲ d. übr. HSS | νῦν nachträglich eingefügt H

>σεαυτοῦ πίστεως τὸ γράφισμα καὶ μηδαμῶς γε ἀποσιωπήσῃς, ὃ τὸ  
>μὲν στόμα διάστροφον τὴν δὲ φύσιν ὁξένδροπον πρὸς ποιηρίαν κεκτη-  
>μέρε· ἔντα λέγεις θεόν·; σύμψηφον ἔχεις κάμε, οὗτον φρόνει. οὐτῆς οὐδίσιας  
>αὐτοῦ ἄγραφον καὶ ἀτελεύτητον λόγον λόγον εἶπαι· φήσ; στέργω τοῦτο·  
5 >οὗτον πίστενε. εἴ τι περαιτέρῳ προσπλέκεις, τοῦτ' ἀγαρῷ· εἴ τι 14  
>πρὸς ἀσεβῆ χωρισμὸν συγκαττεύεις, τοῦτο οὐτε δρᾶν οὔτε νοεῖν  
>δύμολογῶ· εἰ τὴν τοῦ σώματος ἔστιαν πρὸς οἰκογονίαν τῶν θείων  
>ἐνεργειῶν· παραλαμβάνεις, οὐκ ἀποδοκιμάζω. εἰ τὸ πτενῦμα τῆς ἀδιό-  
>τητος ἐν τῷ ὑπερέχοντι λόγῳ γεγενῆσθαις λέγεις, δέχομαι. τίς ἔγρω  
10 >τὸν πατέρα, εἰ μὴ ὁ ἐλθὼν ἀπὸ τοῦ πατρός; τίταν ἔγρω ὁ πατήρ, εἰ  
>μὴ ὃν ἀδίως καὶ ἀράρως ἐξ αὐτοῦ γεγέννηκε; οὐ μὲν ὑπόστασιν  
>ἔστηντα ὑποτάττειν οὐεὶ δεῖν κακῶς δήπου πιστεύων, ἐγὼ δὲ τῆς  
>ὑπερεξόντος καὶ ἐπὶ πάντα διηκούσης δυνάμεως τὸ πλήρωμα πατρὸς  
>καὶ νίον οὐδίσιαν μίαν εἶπαι γινώσκω. εἰ τοῖνυν σὺ ἀφαιρεῖς μὲν 15  
15 >ἀπ' ἐκείνουν, ἀφ' οὐδὲν χωρισθῆται οὐδὲ διανοίᾳ τῶν ἐρεσχελούντων  
>δεδίνηται οὐδεπάποτε οὐδέν, προσθήκης δὲ χαρακτῆρας εἰδοποιεῖς  
>καὶ ὅλοις γραφίσματα ἡγησεων διορίζεις ἐκείνων φῶ δλόκληρον μὲν  
>ἐξ ἑντοῦ τὴν ἀδιότητα δέδωκεν, ἀδιάφθορον δὲ τὴν ἔννοιαν, ἀθα-  
>ρασίας τε δὲ ἑαυτοῦ καὶ ἐκκλησίας ἔνειμε πίστιν, κατάβαλε οὖν δή,  
20 >κατάβαλε τὸ εἴηθες τοῦτο ἀνόμημα. ὃ ἀστεῖε σὸν καὶ εἴφωντε καὶ τὰ  
>κακὰ πρὸς ἀπιστίαν τῶν ἀροήτων ἐξέδιν. εἰκότως ἀρα σε ὁ πονη- 16  
>ρὸς τῇ ἑαυτοῦ κατεστρέφατο κακίᾳ καὶ τοῖς μὲν ἵσως ἥδιν τὸ τοι-  
>οῦτον εἶπαι δοκεῖ (οὗτον γάρ σεαυτὸν πέπεικας), ἔστι δὲ πάντη ὀλέ-  
>θροιν τὸ κακόν. φέρε δή, τῆς ἐν τοῖς ἀτοπήμασι διατριψῆς ἀπαλ- 17  
25 >λαγεῖς ἄκονε, ὃ δαιμόνιε Ἀρειε· σὸν γὰρ διαλέγομαι. τῆς ἐκκλησίας  
>δήπου τοῦ θεοῦ ἀποκεκληρυμένος οὐκέτι εἰσθάγη; ἀπόλωλας, εὖ ἴσθι,  
>εἴαν μὴ βλέψας εἰς σεαυτὸν τὴν παροῦσάν σοι κατακρίνης ἄνοιαν.  
>ἄλλ' ἐρεῖς, ως ὅχλοι συμπράττοντοί σοι καὶ τὰς φροντίδας ἀπελαφρύ-  
>νουσιν.

9ff vgl. Matth. 11, 27 und Lue. 10, 22

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> Athan. B R

1 τὸ > H | σιωπήσης H | ὥ] δς A<sup>1</sup> 6 συγκαττήσις Athan.] συγκατα-  
>τάττεις HSS 9 γεγενῆσθαι P<sup>2</sup>V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> Athan. B 11 ἑαυτοῦ H 12 δεῖν >  
Athan. B 13 διοικοῖσης H | πλήρωμα + τοῦ Athan. 14 σὸν > H 15 οὐδὲ  
+ ᾧ P<sup>3</sup> 16 οὐδέποτε HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> | χαρακτῆρος(?) A<sup>1</sup> | εἰδοποιεῖς Athan.] ὀδο-  
ποιεῖς HSS 19 τε] δὲ Athan. | καὶ τῇ (auf Rasur) A<sup>1</sup> | ἐκκλησία A<sup>1</sup> | δή οὖν ~  
A<sup>1</sup> 22 τῆς H | γνωμῆς H | ἥδιν] ἥδη V<sup>1</sup> 23 εἶπαι δοκεῖ] ἐδόκει Athan. B |  
πέπεικας] πεποίηκας Athan. | δὲ > M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 24 τῆς] τοῖς M<sup>2</sup>P<sup>1</sup> 26 αἰσθάνης P<sup>3</sup>  
27 ἑαυτὸν A<sup>1</sup>P<sup>3</sup> Athan. | σοὶ σοῦ Athan. | κατακρίνεις P<sup>3</sup>

»Ἄκουε οὖν δὴ μικρὸν ὑποσχὼν τὰ ὅτα, ὡς ἀνόσιε Ἀρειε, καὶ 18  
σύνεται τὴν σεαυτοῦ ἄνοιαν. σὺν δέ, ὡς πάντων κηδεμὸν θεός, εὐμε-  
γέρης εἶης τῷ λεγομένῳ, εἰ πίστεως ἔχοιτο. ἐγὼ γάρ δὲ σὸς ἄνθρωπος  
ἄλεων ἔχων τὴν παρὰ σοῦ προμήθειαν καὶ ἐξ Ἑλληνικῆς καὶ ἐκ Ρω-  
5 μακεδνῆς γραφῆς πάνυ ἀρχαιοτάτης σαφῶς ἀποδεῖξω τὴν Ἀρείου μαρίαν  
πρὸ τρισκυλίου που ἐτῶν ὥπο τῆς Ἐρυθρᾶς προρρηθεῖσάν τε καὶ  
προσηγμισθεῖσαν. ἐφη γάρ ἐκείνη γε· οὐδαί σοι, Λιβύη, ἐν παραλίοις 19  
πειμένη γώροις· ἥξει γάρ σοι καιρός, ἐν φύῃ μετὰ τῶν δήμων καὶ τῶν  
σαντῆς θυγατέρων δεινὸν ἀγῶνα καὶ ὠμὸν καὶ παγχάλεπον ἐπελθεῖν  
10 ἀραγκασθήσῃ, ἀφ' οὗ κριτήριον μὲν εἰς ἀπαντας πίστεώς τε καὶ  
εὐδεβείας διαδοθήσεται, σὺν δὲ πρὸς ἔσχατον ἀποκλινεῖς καταστροφῆς·  
νῦμεις γάρ τῶν οὐρανίων ἀνθῶν τὸ δεκτήριον ἀνασπάσαι τετολμή-  
σατε καὶ δίγματι σπαράξαι καὶ μέρτοι σιδηροῖς ἐχράντε τοῖς  
»όδοῦσιε. τί δῆτα, ὡς πανοῦργε; ποῦ γῆς σαντὸν εἴται ἵνη ὁμολο- 20  
15 γεῖς; ἐκεῖ δηλορότι· κατέχω γάρ σου τὰ γράμματα, ἂ τῷ τῆς μανίας  
καλάμῳ πρός με διεκάραξας, ἐν οἷς φῆς πάντα τὸν Λίβυν δῆμον  
σύμψηφον εἴται σοι πρὸς σωτηρίαν δίπον. εἰ δὲ οὐ φήσεις ταντὶ  
»οἴτως ἔχειν, μαρτύρομαι ἥδη τὸν θεὸν ἡ μὴν ἀρχαιότατον τῆς Ἐρυ-  
θρᾶς πυκτίον, Ἑλληνικῆς συντεταγμένον γλώττη, εἰς Ἀλεξάνδρειαν  
20 ἀποστέλλειν, ὡς ἦν θάττον ἀπόλοιο. εἴται σὺ ἀραιάρτητος, ὡς 21  
»δικρανοφόρε; εἴται οὐ σαφῶς ἀπόλωλας, ὡς ἄθλιε, τοιούτῳ δειπνῷ  
περιεστοιχιμένοις; ἶσμει, ἶσμεν σον τὸ ἔγχειρομα· ποία φροντίς, ποτὸν  
σε θράττει δέος, οὐ λέληθεν ἡμᾶς, ὡς δύστηνε καὶ ταλαίπωρε. ὡς  
»τῆς ἀμβλύτητος τῶν σῶν φρενῶν, δε οὐδὲ τὴν ρόσον καὶ τὴν ἀμη-  
25 γανίαν τῆς σεαυτοῦ ψυχῆς ἀναστέλλεις· ὡς ἀνόσιε, δε τὴν ἀλήθειαν  
ποικίλοις διορύττεις λόγοις, καὶ τοιοῦτος ὡν οὐκ αἰσχύνη ἡμᾶς; ψέ-

6 vgl. Orac. Sibyll. III 323ff

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> Athan. B R

1 οὖν > V<sup>1</sup> δὴ οὖν ~ Athan. | ὡς > M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 2 σαντοῦ M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> Athan. | viell.  
ἀπόροιαν A<sup>1</sup> 4 ἄλεως Athan. R | παρὰ σοῦ] παροῦσαν V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> | ἐξ > HP<sup>2</sup> 6 am  
Rand γραπτέον ἐρυθραίας H, ἐρυθραῖας P<sup>3</sup> (die Corr. von späterer Hd.) Ἐρυ-  
θραίας Athan. 7 παράλοις Athan. 8 χωρίοις M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> | τοῦ δῆμον Athan.  
10 ἀραγκασθεῖσην V<sup>1</sup> | τε > H nachträglich eingefügt M<sup>2</sup> 11 δοθήσεται H  
σοὶ Athan. | ἀποκλινῆς P<sup>2</sup> | ἀποκλίνει Athan. B (R unleserlich) 12 γάρ] δε P<sup>2</sup>  
οὐρανῶν P<sup>3</sup> | ἀνθ' ἄν A<sup>1</sup> | ἀνασπάσαι] ἀναπαῖσαι H 14 ιτν > HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>  
16 διαχαράξας Athan. R 18 ἡ μὴν Athan.] ἡμῖν HSS 18f ἐρυθραῖς P<sup>3</sup> (spä-  
tere Hd.) Ἐρυθραίας Athan. B Ἐρυθρέας R 20 ἀποστέλλει H | ἀπόλλοιο P<sup>3</sup>  
Athan. B, ἀπόλλοιο P<sup>2</sup> Athan. R (nur daß hier das erste λ ausradiert ist)  
21 δικρανοφόρε = furcifer vgl. Balfour. und E. Schwartz Gött. Nachr. 1904, 393  
22 ἶσμει<sup>2</sup> > P<sup>2</sup>P<sup>3</sup> 23 οὐ > Athan. 25 ἀναστέλλεις (du unterdrückst) HSS  
ἀναστένεις Athan. 26 ποικίλοις M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

>γων καὶ τὸν μὲν ἐλέγχων, ὡς γε οἱει, νῦν δ' αὐτὸν πάλιν νουθετῶν,  
>ώς πίστει καὶ λόγοις ὑπερφέρων παρ' οἴου δῆτα οἱ ἄθλιοι ἐπικον-  
>ρίαιν ἔαντοις πορίζεσθαι γλίχονται· καίτοι οὐδὲ συγγίνεσθαι τῷ 22  
>τοιούτῳ ἐρχῆν, οὐδὲ ὅλως αὐτὸν προσαγθέγγεσθαι, πλὴν εἰ μή τις  
5 >ἐν τοῖς ὑπούλοις τούτου δήμασι τὴν τοῦ ὁρθῶς βιοῦν ἐλπίδα τοῖς  
>μετρίοις ἀποκεῖσθαι οἴεται. ἀλλὰ οὐκ ἔστι τοῦτο, πολλοῦ γε δεῖ. 23  
>τὸ δὲ ἀληθές, ὃ τῆς ὑμετέρας ἀροίας, ὅσοι τούτῳ συναναμιγνύσθε,  
>τις ἄρα οἰστρος ὑμᾶς τῆς καλεπῆς τούτου γλώττης καὶ τῆς ὄψεως  
>ἀνασχέσθαι κατηρνάγκασεν;

10 >Ἐλειν· ἀλλ' ἐπ' αὐτὸν ἥδη σε βαδιοῦμαι τῷ λόγῳ, ὡς τὴν μὲν 24  
>ψυχὴν ἄφρον συ, τὴν δὲ γλῶτταν στωμύλε, ἀπιστε δὲ τὰς φρένας,  
>δός δὴ μοι τοῦ λόγου οὐκ ἀμφιλαφές τι λέγω καὶ ἱππήλατον πεδίον,  
>ἀλλ' οὖν κύκλον γε εὐπερίγοραφον, μὴ σαθρὸν μόνον, ἀλλ' ἔρωμένον  
>τε καὶ στερρὸν τῇ φύσει, ὡς ἀρόσιε δῆτα καὶ κάκιστε καὶ κονφίρον.

15 >ἔξαγομαι γὰρ ταῦτα λέγειν· μᾶλλον δὲ βρόχον ἥδη σοι περιάψας καὶ  
>συμποδίσας τῷ λόγῳ εἰς μέσους σε καταστήσω, ως ἀν πᾶς δὲ δῆμος  
>τὴν σὴν καταμάθῃ φαντότητα. ἐπ' αὐτὸν δὲ πορεύομαι ἥδη τὸ 25  
>πρᾶγμα. νειριμέναι δήπονθέν εἰσων αἱ ζειρες· προσίστων ταῖς εὐχαῖς·  
>ἐπικάλεσαι δὴ τὸν θεόν· μᾶλλον δὲ μικρὸν ἐπισκόπην, εἰπέ μοι, ὡς  
20 >θερμότατέ συ, τίνα θεὸν ἐπικαλέση πρὸς βοήθειαν; ἀλλὰ γὰρ ἥρε-  
>μειν οὐδὲ δύναμαι. ὡς τῶν πάντων ἔχων τὸ κῦρος δέσποτα, ὡς τῆς 26  
>μονῆρον δυνάμεως πάτερ, διὰ τοντονὶ τὸν ἀνόσιον ὀνείδη τε καὶ  
>λύπας καὶ μέντοι καὶ τραύματα καὶ ὀδύνας η σὴ ἔχει ἐκκλησία.  
>Ἄρειός σοι τόπον ἥδη προσαρμόζει καὶ μάλα γε εὐφυῶς, ἐφ' οὐ  
25 >καθιζάνων οἷμαι σύνοδον ἔαντῷ η παῖδα τὸν Χριστὸν τὸν σὸν τὸν  
>ἐκ σοῦ τὸν τῆς ὑμετέρας ἐπικονφίας ἀρχηγέτην θέσεως τόμῳ περι-

5f vgl. Socr. I 9, 16 p. 64 — 18 vgl. Matth. 27, 24 — 24ff vgl. E. Norden  
Agnostos Theos 23f

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> Athan. B R

1 μὲν + γε M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>      2 παρ' οἴου Athan.] πὰρ οὖ (corr.?) A<sup>1</sup> περὶ οὐ  
HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> (wo aber in παρ' von d. späteren Hd. corr.)      5 τούτοις M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>  
6 μετρίοις Athan. μέτροις HSS | γε + καὶ M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> | δεῖ] δεῖ (so! viell. aus δή) A<sup>1</sup>  
δοσεῖ (am Rand καὶ δεῖ) M<sup>2</sup> δή Athan. R      7 ἀροίας] διανοίας M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>      8 οἰστρος]  
ἴστρος H (vgl. 50, 14) | ἡμᾶς H ἡμᾶς (aber wohl ν aus η corr.) P<sup>3</sup>>Athan. B      10 εἰεν  
>HV<sup>1</sup>      12 τῷ λόγῳ HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>      13 κύκλον Athan. κύκλῳ HSS      14 καὶ<sup>1</sup>>V<sup>1</sup> |  
τῇ und καὶ<sup>2</sup> nicht zu lesen A<sup>1</sup> | καὶ<sup>3</sup>> Athan. B      15 λέγων H      16 μέσον H  
18 προσίστων P<sup>3</sup>      19 δεῖ H      20 θερμότατε wohl zu erklären aus der Verschrei-  
bung calidissime statt callidissime der Vorlage; s. E. Schwartz Göltg. Nachr. 1904,  
394      21 δέσποτα τὸ κῦρος ~ A<sup>1</sup> | ὡς<sup>2</sup>> Athan.      23 λύπας] μώλωπας Athan. B  
24 ἀφνῶς H      25 η>A<sup>1</sup> παῖδα nach σὸν ~ A<sup>1</sup>      26 τὸν > A<sup>1</sup>      26f περι-  
πεποίηται Athan.

>ποιεῖται καὶ ἴσχει. ἐπάκουοντον, ἀντιβολῶ σε, τῆς θαυμασίας πίστεως. 27  
>οὐ τὴν κατὰ τὸν τόπον κυρεῖσθαι, δέσποτα, κίνησιν οἴεται. σὲ τῆς  
>ἀφωρισμένης καθέδρας κύκλῳ περιγράφειν τολμᾶ. ποῦ γὰρ οὐδὲ ἔστιν  
>ἡ σὴ παρουσία; ἡ ποῦ τὴν σὴν οὐ πάντες ἐνέργειαν ἐκ τῶν ἐπὶ<sup>5</sup>  
>πάντα σου διηκόντων ρόμων αἰσθάνονται; πάντα γὰρ αὐτὸς περι-  
>έχεις, καὶ ἔξω σοῦ οὔτε τόπον οὔτε ἄλλο οὐδὲν ἐπινοῆσαι θέμις.  
>οὐτως ἡ σὴ δύναμις μετ' ἐνεργείας ἔστιν ἀπειρος. σὺ μὲν δὴ ἐπά-  
>κουσον, ὃ θεός, ὑμεῖς δὲ πᾶς ὁ λαὸς προσέχετε τὸν νοῦν. ὃ γὰρ 28  
>ἀναίσχυντος οὗτος καὶ ἀχρεῖος, ὃ ἐπ' ἄκρον μοχθηρίας τε καὶ ἀρο-<sup>10</sup>  
>μίας ὅμοιώς ἐλληλακώς εὐλάβειαν σκήπτεται. »ἄπαγε«, φησίν, «οὐ  
>βούλομαι τὸν θεόν ἐγὼ ὕβρεων πάθει δοκεῖν ἐνέχεσθαι· καὶ δὰ 29  
>τοῦτο ὑποτίθεμαι καὶ πλάττω θαυμάσιά γε τῇ πίστει, ὡς ὃ θεός  
>γεογενῆ καὶ νεόκτιστον οὐδίαν Χριστοῦ ποιησάμενος βοήθειαν ἔαντφ  
>παρεσκευάσατο, ὃς γέ μοι δοκεῖ· ὃ γὰρ ἂν, φησίν, ἀπ' αὐτοῦ ἀφέλγε,<sup>15</sup>  
>τοῦτο ἔλαττον πεποίηκας«. εἶτα, ὃ λημεὼν καὶ ὄλεθρος, σὸι τοῦτ' 30  
>ἔστι πίστις; σὺ καθ' ὑπόθεσιν καὶ πλάσμα λαμβάνεις τὸν τὰ πλάσ-  
>ματα τῶν ἔθρων κατακρίνατα, σὺ ἐπείσακτον καλεῖς καὶ ὥσπερελ  
>καθηκόντων ὑπῆρχτην τὸν ἄγεν ἐνθυμήσεως καὶ λογισμοῦ τῷ συνυπ-  
>άρχειν τῇ τοῦ πατρὸς ἀδιότητι πάντα διαγένεστα; ἐγάδομοσον νῦν,<sup>20</sup>  
>εἰ δὴ τολμᾶς, ἐφάδομοσον, φημί, τῷ θεῷ καὶ τῷ εὐλαβεῖσθαι καὶ τῷ  
>ἐλπίζειν τὸ ἐκβησόμενον, ἔτι δὲ τὸ ἐνθυμεῖσθαι τὸ λογίζεσθαι τὸ  
>σκεπτόμενον γνώμην ἀποφαίνεσθαι καὶ διαρθροῦν καὶ ὄλως τὸ τέρ-<sup>25</sup>  
>πεσθαι τὸ γελᾶν τὸ λυπεῖσθαι. τὶ τοίνυν φήσι, ὃ τῶν ἀθλίων 31  
>ἀθλιώτερος, ὃ τῆς κακίας αὐτόχρονα μῆστορ; σύνετς δή, εἰ δύνασαι,  
>ώς ἐν αὐτῇ γέ σου τῇ πανοργίᾳ μοχθηρὸς ὥν ἀγαλίσκῃ. »οἱ Χριστός«, 32  
>φησί, »δι' ἡμᾶς πέπονθειν«. ἀλλ' ἦδη φθάσας ἔγωγε εἰπον, ὡς μορφὴ  
>σώματος ἀπεστάλη. »ναι«, φησίν, »ἄλλα δέος μὴ δόξωμεν κατά τι  
>ἔλαττον«. εἶτα, ὃ τῶν θηρίων μεσίτα, ταῦτα λέγων οὐ μάνη καὶ  
>σαφῶς λυττᾶς; ἰδοὺ γὰρ δὴ ὃ κόσμος αὐτὸς μορφή, ἥγουν σχῆμα

16f vgl. Prov. 24, 12

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> Athan. B R

2 τὴν] τις Athan. | τὸν > HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> | τῆς] τις Athan. 4 τῆς σῆς . . . ἐνερ-  
γείας A<sup>1</sup> 6 ἐπινοεῖσθαι Athan. 8 δὲ > M<sup>2</sup> | δ<sup>3</sup>] οὐ V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 9 ἄκρων A<sup>1</sup>  
12 πλάττων P<sup>1</sup> 13 νεογενῆ P<sup>2</sup> 15 δλέθροις V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> | σὸι corr. aus σὸν P<sup>2</sup> σὸν Athan.  
16 τὸν] τὸ M<sup>2</sup> 17 ὥσπερελ] ὥσπερ V<sup>1</sup> Athan. B, ὡς περὶ P<sup>3</sup>, ὡς ἐπὶ Athan. R  
18 ἐνθυμήσεων HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 18f συνάρχειν A<sup>1</sup>M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 20 φημί > V<sup>1</sup> | εὐλα-  
βεῖσθαι + καὶ τὸ φοβεῖσθαι V<sup>1</sup> 24 μῆστορ] νέστορ Athan. 25 ἄλισκη  
M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> Athan. 26 ἀπέθανεν aber darüber mit roter Tinte πέποθεν (so!) V<sup>1</sup> |  
μορφὴ H Athan. μορφὴ d. übr. HSS 27 ἐπεστάλη P<sup>3</sup> 28f σαφῶς καὶ M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>  
29 ἰδοὺ—μορφὴ > V<sup>1</sup> | ἥγουν A<sup>1</sup> ἥτον M<sup>2</sup>P<sup>1</sup> Athan. R εἰτον d. übr. HSS

>τυγχάνει ὅν, καὶ οἱ ἀστέρες γε χαρακτῆρας προβέβληται, καὶ ὅλως  
>τὸ πρεῖμα τοῦ σφαιροειδοῦς τούτου κύκλου εἰδος τῶν ὅντων τυγ-  
>χάνει ὅν καὶ ὥσπερ μόσχωμα. καὶ ὅμως ὁ θεὸς πανταχοῦ πάρεστι.  
>ποῦ τοίνυν εἰσὶν ἐν τῷ θεῷ αἱ ἔβοεις; ἢ κατὰ τί ὁ θεὸς ἐλαττοῦ-  
5 ται; ὡς πατροκοτόνε τῆς ἐπιεικείας σύ, λόγισαι δὴ οὖν ἐκ σαντοῦ 33  
>τεκμαιρόμενος καὶ ἐνθυμήθητι, εἰ ἀμάρτημα εἴναι δοκεῖ, τὸ ἐν Χριστῷ  
>παρεῖται τὸν θεόν. ἐκεῖνος μὲν οὖν κατείδε τὴν ἀτιμίαν τοῦ λόγου  
>καὶ τὴν τιμωρίαν οὐ βραδέως ἐπίγαγε. χωρὶς δὲ τούτων καθ' ἐκά-  
>στην δήπονθεν ἡμέραν ἀμαρτήματα ἐν τῷ κόσμῳ γίνεται· καὶ ὅμως  
10 ὁ θεὸς πάρεστι καὶ τὰ τῆς δίκης οὐκ ὑστερεῖται. τί οὖν παρὰ τοῦτο  
>ἐλαττοῦται εἰς τὸ μέγεθος τῆς αὐτοῦ δυνάμεως, εἰ τὰ πανταχοῦ  
>διαισθάνεται; οὐδέν, οἶμαι. ὁ μὲν γὰρ τοῦ κόσμου νοῦς διὰ τοῦ 34  
>θεοῦ· δὶ αὐτοῦ πᾶσα διαμοιή, δὶ αὐτοῦ πᾶσα δίκη· ἡ δὲ τοῦ Χριστοῦ  
>πίστις ἀνάρχως ἐξ αὐτοῦ. ὅλως δὲ θεοῦ νόμος ἐστὶ Χριστός, δὶ  
15 αὐτοῦ τὸ ἄπειρον ἄμα καὶ ἀτελεύτητον ἔχων.

>Αλλὰ γὰρ σὺ κατὰ σεαυτὸν ἐνροῶν φαίνῃ. ὡς τῆς μαρίας λίαν· 35  
>περίστρεψον νῦν εἰς τὴν σαντοῦ ἀπώλειαν τὸ τοῦ διαβόλου ξίφος,  
>οὐδὲτε δὴ. πάντες οὐδὲτε, ὡς γοερᾶς ἥδη προσύχεται φωρὰς τῷ τοῦ  
>ἔχεως ἐνισχυμένας δῆγματι, ὡς αἱ φλέβες αὐτοῦ καὶ σάρκες τῷ ἵψ  
20 δέγκατειλημμέναι, δεινὰς ἀνακυροῦσιν ὀδύρας, ὡς διερρύνηκεν αὐτοῦ τὸ  
>σῶμα πάντα κατισχυνθέν — αὐχμοῦ τε καὶ ὁπλού καὶ θοήρων καὶ ὠχριά-  
>σεως καὶ φρίκης καὶ μυρίων τε γέμει κακῶν καὶ δεινῶς κατέσκληκεν —  
>ώς εἰδεζθὲς καὶ κατάρροντον τὸ τῆς κόμης δάσος, ὡς ὅλος ἡμιθνῆς  
>καὶ ἔξασθενον ἥδη τὸ βλέμμα, ὡς ἀναιμον τὸ πρόσωπον καὶ ὑπὸ<sup>25</sup>  
>μερίμνης ἐκτετηκός, ὡς ὅμοιος πάντα εἰς αὐτὸν συνδραμόντα, οἰστρος  
>μαρία τε καὶ ματαίτης, διὰ τὸ χρόνιον τοῦ πάθοντος ἄγριον τε καὶ  
>θηριώδη πεποιήκασιν. αὐτίκα οὐδὲ ἐπαισθανόμενος οὐδὲ δὴ κακοῦ 36  
>τυγχάνει ὅν «αἴρομαι», φησίν, «ὑφ' ἡδονῆς καὶ πηδῶ γε σκιρτῶν ὑπὸ<sup>25</sup>  
>χαρᾶς καὶ πτεροῦμαι». καὶ πάλιν νεανικῶς γε λίαν «εἰεν», φησίν,

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> Athan. B R

1 χαρακτῆρες Athan. B | προβέβληται] καὶ βέβληται H 3 ὡν P<sup>3</sup> 5 ἐξ  
αὐτοῦ Athan. 6 ἀμάρτημα + τοῦτο<sup>t</sup> Athan. | εἴναι nachträglich eingefügt P<sup>2</sup> 8 οὐ]  
οὐν H 9 καὶ > M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 10 παρὰ τοῦτο > HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> 11 εἰς] εἰ Athan. | τὸ  
>M<sup>2</sup> | αὐτοῦ τῆς ~ Athan. | εἰ > Athan. 13 am Rand οὐσί<sup>“</sup>P<sup>3</sup> 14 ὅλος Athan.  
17 περίστρεψον Athan. 18 πάντα οὐδὲτε M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> | τῷ] τὸ M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> (wo aber  
corr. in τῷ) 19 ἔχεος P<sup>3</sup> ὄφεως Athan. B | ἐνισχυμένος H Athan. B 21 ἀγμοῦ H  
22 τε durch Rasur getilgt Athan. R 23 κόσμης M<sup>2</sup> | ὅλως A<sup>1</sup>M<sup>2</sup> ὅλον P<sup>2</sup>  
25 μερίμνης] ὄμηνης P<sup>3</sup> (von späterer Hd. in ὄμηνης od. ὄμηνης corr.) | πάντα εἰς  
+ ἐκτετηκός· ὡς ὅμοιος πάντα εἰς P<sup>3</sup> | ἐκατόν M<sup>2</sup> 25 f οἰστρος μαρία] οἰστρῷ ὡς  
μαρία und am Rand von 1. Hd. ἔσως· οἰσθα P<sup>3</sup> 27 θηριώδη + σε V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 27 κα-  
κοῦ > H 28 γε] τε M<sup>2</sup> 29 γε λίαν > P<sup>3</sup> | εἰεν] εἰ P<sup>2</sup>

>»ἀπωλόμεθα«. τοῦτο μέν γε καὶ ἀληθές ἐστι· σοὶ γὰρ μόνῳ ή̄ κακίᾳ 37  
>τὰς παρ̄ ἔαυτῆς σπουδὰς διαιφίλως κεχροήγηκε, καὶ ὁ πολλῆς ἐώνυτο  
>τιμῆς, τοῦτό σοι ὅπστα δεδώρηται. φέρε δὴ νῦν εἰπέ, ποῦ τὰ σεμνά  
>σού ἐστι παραγγέλματα; ἀπόριψαι δῆτα τῷ Νείλῳ σαντὸν, εἰ οἶόν τε,  
5 >οὗ ἀτόπου γέμειν ἄρθρωπε ἀραισθήσιας· καίτοι σύ γε τὴν οἰκουμένην  
>ἀπασαν τοῖς αὐτοῦ ἀσεβήμασι διαταράξαι ἐσπούδακας. ἄρα γε συν- 38  
>ιης ως ἀπαντα ἥδη ὁ τοῦ θεοῦ ἄρθρωπος ἐγὼ ἐπίσταμαι; ἀλλὰ  
>γὰρ ἀπορῶ, πότερον μένειν ἢ ἀπιέναι δεῖ· οὔτε γὰρ βλέπειν εἰς τοῦτον  
>ἔτι δύναμαι, καὶ τὴν ἀμαρτίαν ἐπιασχύνομαι, ὡς Ἀρειε. ἥματς μὲν εἰς  
10 >φῶς κατέστησας, σαντὸν δὲ εἰς σκότος, ὡς ταλαιπωρε, κατέβαλες.  
>τοῦτό σοι τῶν πόνων πέφηντε τὸ τέλος.

>Αλλ̄ ἐκεῖσε πάλιν ἐπάγειμι· πλῆθος εἰλαι φῆς τῶν περὶ σὲ ἀλω- 39  
>μένων, εἰκός, οἴμαι, καὶ δέχον γε τούτους, δέχον, φημί· λύκοις γὰρ  
>ἔαυτοὺς καὶ λέονσι βρωθῆσομένους ἐκδεδώκαστι. πλὴν ἀλλὰ καὶ τού-  
15 >των ἔκυστος προσθήκη κεφαλαίων δέκα καὶ τελέσμασι τούτων πιεσθεὶς  
>αὐτίκα δὴ μάλα ἰδρώσει, ἐὰν μὴ τὴν ταχίστην ἐπὶ τὴν σωτήριον  
>δραμάων ἐκκλησίαν τὴν τῆς ἀγάπης εἰρήνην τῷ φίλτρῳ τῆς ὁμονοίας  
>ἐπανέληγει. οὐδὲ γὰρ δὴ ὑπὸ σοῦ λοιπὸν ἐξαπατηθῆσονται ἐπὶ 40  
>πορηῷ συνειδήσει κατεγρωσμένου, οὐδὲ ἀνέξονται τέλεον ἀπολέσθαι  
20 >ταῖς μιαραῖς σον ζητήσεσιν ἐμπλακέντες. σαφῆ καὶ γνώριμα πᾶσι  
>πρός γοῦν τὸν ἔξης χρόνον τὰ σά ἐστι σοφίσματα· καὶ μὴν οὐδὲ  
>αὐτὸς ἀνῆσαι τι δυρήσῃ, ἀλλὰ μάτην σχηματιῆ, ἐπιείκειάν τε καὶ  
>προστητα λόγων καθυποκρινόμενος καὶ ἀπλότητος ως εἰπεῖν προσ-  
>ωπετον ἔξωθεν περιτιθέμενος. μάταιον ἐσται σον τὸ ὅλον τέχνασμα.  
25 >αὐτίκα γάρ σε ἢ ἀλήθεια περιστήσεται, αὐτίκα σον τὰς φρόγιας δὲ  
>τῆς θείας δυνάμεως ως εἰπεῖν ὅμβρος ἀποσβέσει. καὶ μέντοι καὶ 41

A1H V1P3 M2P1P2 Athan. B R

1 ἀπολώμεθα A <sup>1</sup> HΜ <sup>2</sup> P <sup>1</sup> P <sup>2</sup>	2 ἔωρεῖτο Athan. R ἔωρεῖτο B	3 δέδωκε
Athān. 4 ἐστι] νῦν P <sup>2</sup>		4 ἐπαγγέλματα H   Das Richtige bei Athan. Cor-
ρuptelen in alien Gel.-HSS: ἀπόριψαι δῆτα τῶν ὡν ἥλως σαντὸν A <sup>1</sup> ἀπόριψαι δῆ-		τὰ τῶν ὡν τελλῶς σαντὸν H ἀπόριψαι δῆ τὰ τῶν ὡν ἥλως σαντὸν V <sup>1</sup> P <sup>3</sup> M <sup>2</sup> P <sup>1</sup> P <sup>2</sup>   τε]
5 γέμον P <sup>3</sup>		τι H 6 σαντὸν M <sup>2</sup> P <sup>1</sup> P <sup>2</sup>
7 ἐξεπίσταμαι Athan.		8 τοτοῖτον]
τοσοῦτον V <sup>1</sup> P <sup>3</sup>		τοσοῦτον V <sup>1</sup> P <sup>3</sup> 9 ὡς > H   Ἀρειε + δῆτα Ἀρειε Athan. 11 σοι] σον Athan.
10 ἀλώμενον Athan.	12 ἀλώμενον Athan.	13 γε > HM <sup>2</sup> P <sup>1</sup> P <sup>2</sup>
		14 καὶ λέονσιν ἔαυτοὺς ~ V <sup>1</sup>
15 κεφαλαίων Athan. κεφαλῶν HSS   καὶ > M <sup>2</sup>   πεισθεὶς H		16 μάλα]
μᾶλλον A <sup>1</sup>   ἰδρώσῃ H δρώσει (von späterer Hd. corr. in δώσει δίξην) P <sup>3</sup> ἰδρώ-		σειεν ἄν Athan. 18 οὐδὲ] οὐ V <sup>1</sup> Athan. B
γνωσμένοι HSS		19 κατεγρωσμένον Athan.] κατε-
22 σχηματιῆ M <sup>2</sup> P <sup>1</sup> P <sup>2</sup> Athan. B σχῆματι ἢ A <sup>1</sup> H σχηματιῆ V <sup>1</sup>		γνωσμένον Athan.] κατεγρωσμένον Athan.] κατε-
(die Correctur mit roter Tinte) σχηματεῖν (corr. in σχηματεῖν) P <sup>3</sup> σχηματεῖ Athan. R		γνωσμένον Athan.] κατεγρωσμένον Athan.] κατε-
22f ἐπιείκεια καὶ πρωτητι A <sup>1</sup>		26 θείας > Athan.

>τοὺς ἔταιρους καὶ ὁμογένους σου ἐνόχους ἥδη τῇ βουλῇ γενομένους αἱ τῶν δῆμοσίων λειτονγηγμάτων καταλήψονται φροντίδες, οἱαν >γε μὴ τὴν ταχίστην ἀποφνύοντες τὴν πρὸς σὲ συνονοίαν τὴν ἀδιά-  
φθορον ἀνταλλάξωνται πίστιν.

σὺ δέ, ὁ σιδηρόφρων ἀνήρ, δεῖγμά **42**  
5 >μοι δὲς τῆς σῆς προαιρέσεως, εἰ σαντῷ πιστεύεις, καὶ ἔρωσαι τῷ  
>βεβαίῳ τῆς πιστεώς καὶ καθαρὰν ὄλως ἔχεις συντείδησιν. ἵκε πρὸς  
>ἴμε, ἵκε, φημί, πρὸς θεοῦ ἄνθρωπον πιστευόντον, ὡς ταῖς ἐμαυτοῦ  
>πενίσσει διερευνήσομαι σου τὰ ἀπόροιτα τῆς καρδίας· κανὸν μέν τι  
>μαρτιών ἐνεῖναι δόξῃ, τὴν θείαν ἐπικαλεσάμενος χάριν, παραδειγμα-  
10 >τός σε κάλλιον λάσομαι. ἔαν δὲ ὑγιαίνων τὰ κατὰ ψυχὴν φανῆς, τὸ  
>τῆς ἀληθείας φῶς ἐπιγνοὺς ἐν σοὶ, καὶ τῷ θεῷ χάριν εἴσομαι καὶ  
>ἐμαυτῷ τῆς εὐσεβείας συνηρθήσομαι.

Καὶ ἄλλῃ χειρὶ ὁ θεὸς ὑμᾶς διαφυλάξει, ἀγαπητοί.

**43**

Διὰ Συγχλητίου καὶ Γανδεντίου μαγιστριανῶν ἐκομίσθη καὶ ταῦτα,  
15 ὅτε Πατέριος ἦν ἐπαρχος Αἰγύπτου, καὶ ἀνεγνώσθη ἐν τῷ παλατίῳ.

## Anhang.

### I.

Κατὰ Εὐσεβίον καὶ Θεογνίου.

>*Κοινωνατίνος Σεβαστὸς τῇ καθολικῇ ἐκκλησίᾳ Νικομηδέων.*

20 >*Tὸν δεσπότην θεὸν δηλαδὴ καὶ σωτῆρα Χριστὸν ἀκριβῶς ἀπαν-  
τεῖς ἴστε, ἀγαπητοὶ ἀδελφοί, πατέρα τε καὶ νῖον είναι. πατέρα*

**14f** vgl. E. Schwartz Gött. Nachr. 1904, 336

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> Athan. B R (von Z. 19 an ist nur Athan. B verglichen)  
L = cod. Paris. Lat. 1682 s. u. (v. Z. 19 an)

1 ἔτερος Athan. R   ἥδη Athan.] εἶναι HSS	3 ἀποφεύγοντες τῆς . . .
συνονοίας Athan.   τὴν <sup>3</sup> > H	4 ἀνταλλάξονται Athan. R
	5 εἰ σαντῷ] εἰ
	αὐτῷ HM <sup>2</sup> P <sup>1</sup> P <sup>2</sup> ἡς αὐτῷ V <sup>1</sup> P <sup>3</sup>   σαντῷ πιστεύεις καὶ > A <sup>1</sup>
	6 nach ὄλως von der späteren Hd. ει eingeschoben P <sup>3</sup>
	9 δόξει Athan. R
	10 τὰ > A <sup>1</sup>   φα- νεῖς Athan. R
11 εἴσομαι] ἔσομαι P <sup>2</sup>	12 συνηρθήσομαι] συνθήσομαι A <sup>1</sup> H
13 ἄλλῃ χειρὶ nachträglich (wohl von späterer Hd.) gestrichen P <sup>3</sup>   ἡμᾶς H	
διαφυλάξαι (so!) + ἀδελφοὶ Athan.	14 Γανδεντίου A <sup>1</sup> HM <sup>2</sup> P <sup>1</sup> P <sup>2</sup>

cod. Paris. Lat. 1682 (ed. Ed. Schwartz: Acta Conc. oec. IV 2 p. 102)

Constantinus Augustus catholicae ecclesiae Nicomedensium.

Dominum deum scilicet et salvatorem Christum suptiliter omnes cognosci-  
tis, dilecti fratres, patrem et filium esse, patrem dico sine principio sine fine

>φημὶ ἄναρχον ἀνεν τέλους γονέα τοῦ αἰῶνος αὐτοῦ, υἱὸν δέ, τοῦτ' ἔστι  
>τὴν τοῦ πατρὸς βούλησιν, η̄τις οὔτε δὲ ἐνθυμήσεως τινος ἀνειληται,  
>οὔτε πρὸς τὴν τῶν ἔργων αὐτοῦ τελεσιονοργίαν διά τινος ἐξεζητη-  
>μένης οὐδίας κατεληγθῇ. ὃς γὰρ τοῦτο καὶ νοεῖ καὶ νοήσει, οὗτος  
5 >ἔξει πρὸς ἄπαν τιμωρίας γένος ἀκάματον ὑπομονῆν. ἀλλὰ γὰρ ὁ 2  
>τοῦ θεοῦ νίος Χριστὸς ὁ τῶν ἀπάντων δημιουργός καὶ τῆς ἀθανα-  
>σίας αὐτῆς κορογγὸς ἐγεννήθη ὅσον πρὸς πίστιν ἀνῆκεν ἢ πεπιστεύ-  
>καμεν, ἐγεννήθη — μᾶλλον δὲ προηλθεν αὐτὸς καὶ πάντοτε ἐν τῷ  
>πατρὶ ὃν ἐπὶ τὴν τῶν ὑπὲρ αὐτοῦ γεγενημένων διακόσμησιν — ἐγεννήθη  
10 >τοίνυν ἀμερίστῳ προελεύει· η̄ γὰρ βούλησις ὅμοιη καὶ τῷ οἰκητηρίῳ  
>αὐτῆς ἐμπέπηγε καὶ ταῦθ' ἀπέρι διαφόρου δέεται ἐπιμελείας κατὰ τὴν  
>ἐκάστον ποιότητα πράττει τε καὶ διοικεῖ. τί οὖν; ἔστι τι μεταξὺ 3  
>τοῦ θεοῦ τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ νίου; οὐδὲν δηλαδή· αὕτη γὰρ ἢ τῶν  
>πρωταγμάτων συμπλήρωσις αἰσθήσει πραγείληφε τὸ τῆς βούλησεως πρόσ-  
15 >ταγμα, οὐχὶ δὲ μερισθεῖσαν ἐκ τῆς τοῦ πατρὸς οὐδίας τὴν βούλησιν  
>διεστήσεν. ὃ δὲ τούτοις ἔπειται· τίς ἔστιν, ὃς τοῦ Χριστοῦ τοῦ ἐμοῦ  
>δεσπότου ὀπαδὸς δι' αἰδῶ μᾶλλον ἢ μωρίαν δέδιεν; ἀρ' οὖν πάσχει 4

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> L Athan. B

1 ἄναρχόν φημι ~ P<sup>2</sup> 3 f ἐξεζητήμενος Athan. B 4 οὗτος H 5 ἀκάμαν-  
>τον H | γὰρ ὁ > H | ὁ > A<sup>1</sup> 7 αὐτοῦ H | πρὸς + τὴν V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> Athan. B  
8 αὐτὸς + ὁ Athan. B 11 ἐαυτῆς Athan. B | ἐμπέπηγε > P<sup>2</sup> | τημελείας Athan. B  
12 τι<sup>2</sup> > Athan. B 13 τοῦ<sup>2</sup>] καὶ Athan. B τοῦ<sup>3</sup> > Athan. B | αὐτὴν las L 15 μερισθεῖ-  
>σαν = divisam L] μερισθεῖσα HSS Athan. B 17 ὀπαδὸς Athan. B sequax L] παιδὸς HSS

generatorem saeculi ipsius; filium autem, hoc est voluntatem patris, quae nec  
per cogitationem aliquam recepta est, nec ad perfectionem operum per aliquam  
exquisitam substantiam deprehensa est. Qui enim hoc et intellegit et intelle-  
xerit, iste habebit ad omne genus poenae inlassabilem patientiam. Sed enim 2  
5 dei filius Christus opifex omnium et ipsius immortalitatis dator genitus est, quan-  
tum pertinet ad fidem cui credidimus, natus est — magis autem processit ipse, qui  
et semper in patre est ad condecorationem illorum, quae ab ipso facta sunt —  
genitus est igitur individua processione. Voluntas enim et in habitaculo suo  
simil fixa est, et ista, quae diverso indigent cultu secundum uniuscuiusque quali-  
10 tatem et agit et administrat. Quid igitur? est aliquid inter deum patrem et 3  
filium? Nihil scilicet: ipsa enim rerum plenitudo sensu accepit voluntatis prae-  
ceptum, non autem divisam ex patris substantia voluntatem separavit. Quod  
autem ista sequitur, quis est qui Christi mei domini sequax per reverentiam magis  
vel stultitiam reformidat? Igitur ne patitur numen, cum venerabilis corporis 4

9 qua HS corr. Schw. 14 nomen HS corr. G. L.

Gelasius.

13

>τὸν θεῖον, ἐπειδὰν ή τοῦ σεμνοῦ σώματος οἰκησις πρὸς ἐπίγυρωσιν  
>τῆς ἴδιας ἀγιότητος δόμαι, η̄ ὑποτίπτει θέξει τὸ τοῦ σώματος ἔκκε-  
χωρισμένον; ἀρ' οὐχὶ διέστηκε τοῦθ' ὅπερ ἐκ τῆς τοῦ σώματος ἀφή-  
ρηται ταπεινότητος; οὐχὶ δὲ ζῶμεν, καὶ πρὸς θάνατον ή τῆς ψυχῆς  
5 εἰκλεία τὸ σῶμα προσκαλέσηται;

>Τί τοίνυν ἐνταῦθα ή ἀβλαβῆς τε καὶ εἰλικρινῆς πίστις ἔξιον 5  
>ἀμφιβολίας κατείληφεν; η̄ οὐχ ὁρᾶς ὅτι σεμνότατον σῶμα ὁ θεὸς  
>ἐπελέξατο, δι' οὗ τὰ τῆς πίστεως τεκμήρια καὶ τὰ τῆς οἰκείας ἀρε-  
>τῆς ὑποδείγματα ἔμελλεν ἐμφανίζειν, καὶ τὴν ἥδη συγχειρυμένην  
10 >οὐλεθρίῳ πλάνῃ τοῦ ἀνθρωπίνου γένους ἀπώλειαν ἀποδείσθαι, καυνήν  
>τε θρησκείας διδόναι διδασκαλίαν καὶ τῷ τῆς ἀγρείας ὑποδείγματι  
>τὰς ἀναξίας τοῦ νοῦ πράξεις καθαίρειν, ἐπειτα δὲ τὴν μὲν τοῦ θα-  
νάτου βάσανον ἐκλύειν, τὰ δὲ τῆς ἀθανασίας ἐπαθλα προσαναφω-  
νεῖν. ἀλλ' ὑμεῖς, οὓς λοιπὸν ἀδελφοὺς ή τῆς ἀγάπης κοινωνία 15  
15 >εἰκότως ὑπὸ ἐμοῦ προσαγορεύεσθαι ποιεῖτε, οὐκ ἀγνοεῖτε με τὸν ὑμέ-  
>τερον συνθεράποντα, οὐκ ἀγνοεῖτε τὸ τῆς ὑμετέρας σωτηρίας ὀχύ-  
ρωμα, οὗ τὴν φροντίδα γνησίως ἐπανήρημαι, καὶ δι' οὗ τῶν ὑμετέρων  
>ἔχθρῶν οὐ μόνον τὰ ὄπλα κατεμαχεσάμεθα ἀλλὰ καὶ ζῶντας ἐπι

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> L Athan. B

4 ταπεινώσεως P<sup>2</sup> 8 ἐξελέξατο V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 9 ἐμφανίζειν] ἀφανίζειν P<sup>2</sup> | συγ-  
κεχωρισμένην Athan. B 10 δλέθριον HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> | πλάνην viell. aus πλάνη  
corr. A<sup>1</sup> | ἀποσίσσεσθαι Athan. B 11 καὶ > HV<sup>1</sup>P<sup>3</sup> | ἀγρείας] ἀγνοίας  
P<sup>3</sup> (Balf.) 12 δέ] μὲν A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> > M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> deinde autem L 15 προα-  
γορεύεσθαι P<sup>2</sup> 15f ἡμέτερον M<sup>2</sup> 16 τὸ wie es scheint von 2. Hd. corr. etwa  
aus με A<sup>1</sup> | vestrae L ἡμέτερας HSS 18 ἐγγρῶν > P<sup>2</sup> | [ετι] ἐπι HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>

habitatio ad cognitionem suaे sanctitatis ruit, vel tactui succidit illud, quod  
corpo superius est? nonne distat hoc, \* corporis humilitati ablatum est? non  
autem vivimus, licet ad mortem animae gloria corpus advocaverit?

Quid igitur hic inlaesa et sincera fides dignum dubitatione occupavit: an 5  
5 non vides, quod venerabilissimum corpus deus elegit, per quod fidei argumenta  
et propriae virtutis exempla manifestare futurus esset, et iam confusam exitiali fol.<sup>2r</sup>  
errore humani generis perditionem expellere et novam religionis dare doctrinam  
et castitatis exemplo indigos mentis actus expurgare, deinde autem mortis qui-  
dem tormentum dissolvere, immortalitatis autem praemia pronuntiare. Sed vos 6  
10 quos iam fratres communio caritatis merito ex me appellari facit, non ignoratis  
me vestrum conservum, non ignoratis vestrae munimen salutis, cuius curam dili-  
genter suscepi, et per quod inimicorum nostrorum non solum arma expugnavimus,

2 hoc (quod e) corporis humilitate Schw. (quod) Stroux

>τὴν ψυχὴν συγκατείρξαμεν πρὸς τὸ τὴν τῆς φιλανθρωπίας ἀληθῆ  
>πίστιν ἐκφάναι. ἀλλ᾽ ἐγὼ ἐπὶ τοῖς ἀγαθοῖς τούτοις διὰ τὴν τῆς 7  
>οἰκουμένης μάλιστα ἀνανέωσιν ἔχαιρον. καὶ γὰρ θαύματος ἦν ἄξιον  
>ἀληθῶς ἔθνη τοσαῦτα εἰς ὅμονοιάν ἐπαγαγεῖν, ἢ πρὸ βοαζέος ἐλέγετο  
5 >τὸν θεὸν ἀγνοεῖν. πλὴν τί ἔμελλε γινώσκειν τὰ ἔθνη ταῦτα, ἢ  
>οὐδεμίαν φιλονεικίας ἐπανήρητο φρονιτίδα; τί οὖν νοεῖτε, ἀδελφοί  
>ἀγαπητοί, ὡς ὑμᾶς αὐτοὺς αἴτιωμα; Χριστιανοί ἐσμεν καὶ οἰκτροὶ;  
>διαθέσει διχονοοῦμεν. αὕτη ἡδα ἐστὶν ἡ ἡμετέρα πίστις, αὕτη ἡ 8  
>τοῦ ἀγιωτάτου νόμου διδασκαλία; ἀλλὰ τίς ἐστιν αἵτια, δι᾽ ἣν ὁ τοῦ  
10 >παρόντος κακοῦ ὅλεθρος ἔξεγήγερται; ὡς τῆς ἀτοπίας, ὡς μίσους  
>ὑπερβολὴ πάσης ἀγανακτήσεως μέγεθος ὑπερπλανούσα. τίς ἡ τοῦ  
>ληστηρίου τούτου ἀναπέφανται δεινότης, ἡ τὸν τοῦ θεοῦ νιόν ἀρνεῖ-  
>ται ἐξ ἀμερίστου τοῦ πατρὸς οὐσίας προεληλυθέναι; ἀρόν οὐχὶ παν-  
>ταχοῦ ἐστιν ὁ θεός, καίτοι γε τούτον πάντοτε παρεῖναι ἡμῖν αἰσθα-  
15 >νόμεθα; ἀρόν οὐχὶ διὰ τῆς τούτου δυνάμεως ἡ τῶν ὅλων συνέστηκεν  
>εὐκοσμία; καίτοι γε τῆς τοῦ χωρισμοῦ διαστάσεως ἐστέφηται;

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> L Athan. B

1 ψυχὴν] εἰρητὴν M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> | συγκαθείρξαμεν M<sup>2</sup>P<sup>1</sup> καθείρξαμεν P<sup>2</sup> Athan. B,  
πρὸς] πρὸ P<sup>3</sup> | τὴν<sup>2</sup> > V<sup>1</sup>P<sup>3</sup>, nachträgl. eingefügt H 4f ἀ—ἀγνοεῖν > V<sup>1</sup>  
5 πλὴν τῇ] tamen quid L | τὰ ἔθνη > P<sup>2</sup> 6 ἐπανήρηται Athan. B 7 ἡμᾶς  
P<sup>3</sup> | οἰκτροῖ] viell. μετροῖ = mediocri L 9 ἐστιν + ἡ V<sup>1</sup> 14f αἰσθόμεθα  
Athan. B 17f εὐκοσμία συνέστηκε ~ A<sup>1</sup>

sed etiam vivos adhuc animam inclusimus ad manifestandam veram fidem clementia. Sed ego super istis donis propter renovationem maxime orbis terrarum gaudebam. Etenim dignum erat vere miraculo in concordiam tot gentes adducere, quae paulo ante ignorare deum dicebantur: tamen quid haberent istae gentes 5 cognoscere, quae nullam certaminis curam suscepérunt? Quid igitur intellegit, dilecti fratres? nam vos ipsos accuso: Christiani sumus et mediocri affectu dis-sentimus? Haecine est nostra fides, haec sanctissimae legis doctrina? sed quae causa est, propter quam praesentis mali exitium suscitatum est? O flagitium, o odium supra modum omnis indignationis magnitudinem superans. quae istius 10 latrocinii atrocitas extitit, quae filium dei abnegat ex individua patris substantia processisse? nonne ubique est deus, cum certe istum semper nobis adesse sentimus? nonne per eius virtutem omnium decoratio constat? cum certe separatione dissipationis careant?

2 l. bonis = ἀγαθοῖς Klosterm. (?)

6 cristiani HS

>Μὴ οὖν ὑμῖν τι πέπραζται; ὁ ἀγαπητοὶ ἀδελφοί, καταμάθετε 9  
>ὑῖν, ἀξιῶ, τὰς βασάνους τῆς παρούσης ἀλγηθόνος. ὅμοιογητὰς ὑμᾶς  
>εἰναι τούτου ἐπηγγέλλεσθε, δὸν εἰναι ἀρνεῖσθε, τοῦθ' ὑμᾶς τοῦ πανώ-  
>λου διδασκάλου πείθοντος. ίστετεώ, τίς ἔστιν ὁ ταῦτα διδάξας οὕτως  
5 ἄκανον πλῆθος; Εὐδέβιος δηλαδὴ ὁ τῆς τυραννικῆς ὡμότητος συμ-  
>μύστης. ὅτι γὰρ πανταχοῦ τοῦ τυράννου γεγένηται προσφύλαξ,  
>πανταχόθεν ἔστι συνορᾶν. τοῦτο μὲν γὰρ αἱ τῶν ἐπισκόπων σφαγαὶ  
>διαμαρτύρονται, ἀλλὰ τῶν ἀληθῶς ἐπισκόπων, τοῦτο δὲ η̄ καλεπω-  
>τάτη τῶν Χριστιανῶν ἐκδίωξις διαρρήμην βοῦ. ούδεν γὰρ τῶν 10  
10 >εἰς ἐμὲ γεγενημένουν ὑβρεων νῦν ἔρω, δι’ ὃν, ὅτε μάλιστα αἱ τῶν  
>ἐναρτίων μερῶν ἐπραγματεύσαντο συνδρομαῖ, οὗτος καὶ ὁφθαλμοὺς  
>κατασκόπους ὑπέπεμπε κατ’ ἐμοῦ καὶ μόνον οὐκ ἐνόπλους τῷ τυ-  
>ράννῳ συνεισφερεν ὑπονογίας. μηδ’ ἐμέ τις οἰέσθω εἰναι πρὸς 11  
>τὴν τούτων ἀπόδειξιν ἀπαράσκενον· ἐλεγχος γάρ ἔστιν ἀκριβής, ὅτι

4—S. 199, 16 vgl. S. 22ff (= Gel.<sup>1</sup>) Thdt. I 20ff p. 66ff

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> L Gel.<sup>1</sup> Athan. B

1 ἡμῖν A<sup>1</sup>H M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> Athan. | ω̄ > A<sup>1</sup>M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> Athan. 3 ἐπαγγέλλεσθε V<sup>1</sup>P<sup>3</sup>  
>ἐπηγγέλλεσθε H ἐπηγγέλλεσθαι P<sup>2</sup> | τοῦθ' τοῦ καθ' HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> | ὑμᾶς H  
3 f πανώλονς A<sup>1</sup> 4 τις] τι P<sup>1</sup> | διδάξας ταῦτα ~ Athan. B 6 πρόσφυξ Athan.  
B Thdt. = cliens L 7 πάντοθεν HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> πολλαχόθεν L Athan. B Gel.<sup>1</sup> Thdt.  
γὰρ > Gel.<sup>1</sup> 9 διαρρήμη P<sup>3</sup> 9f γὰρ τῶν εἰς ἐμὲ A<sup>1</sup> γὰρ + περὶ Athan. B Thdt.  
γὰρ τῶν + περὶ τῶν HV<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 10 [ὑβρεωι] παρ' αὐτοῦ Gel.<sup>1</sup> | ὃν corr. in 3v A<sup>1</sup> |  
ὅτε Gel.<sup>1</sup> Athan. B Thdt. cum L] ὅτι HSS 11 μερῶν + καθ' ἡμῶν Gel.<sup>1</sup> | ἐπραγ-  
ματεύοντο Gel.<sup>1</sup> 12 ἐπεμπε Gel.<sup>1</sup> Athan. B Thdt. 13 λειτονογίας Athan. B  
>ὑπονογίας + αὐτῷ γάρ Gel.<sup>1</sup>

Num igitur vobis aliquid actum est? O dilecti fratres, considerate modo 9  
deprecor, tormenta praesentis doloris. confessores vos esse istius promittebatis  
quem esse denegatis, in hoc vobis doctore persuadete in omnibus perdito;  
supplico, quis est qui ista docuit ita simplicem multitudinem? Eusebius scilicet,  
5 qui tirannicae crudelitatis conscientis est: Quod enim ubique tiranni factus est  
cliens, ex multis est pavidere. Tam enim caedes episcoporum testantur, sed vere  
episcoporum, quam saevissima Christianorum persecutio manifeste clamat. nihil 10  
enim de factis in me iniuriis modo dicam, per quas | cum maxime adversarum fol. 2v  
partium festinaverunt concursiones, iste et oculos speculatores contra me sub-  
10 mittebat, et paene etiam armata tiranno ministeria conferebat. Nec me qui-  
dam esse arbitretur ad istorum probationem inparatum. Argumentum enim sub-

4 Am Rand von späterer Hd. Tho. 1.20. (= Theodoret I, 20) HS 7 mani-  
festata HS corr. Schw. 10 armatas (-tas unterstrichen [vom Corrector?]) HS

τοὺς πρεσβυτέρους καὶ διακόνους τοὺς Εὐσεβίῳ παρεπομένους φανερῶς ὑπὲρ ἐμοῦ συνειλῆφθαι συνέστηκεν. ἀλλὰ ταῦτα μὲν παρόμια, ἡ νῦν οὐκ ἀγανακτήσεως ἔνεκεν, ἀλλ᾽ εἰς ἔκεινων αἰσχύνην ὑπὲρ ἐμοῦ προειηνεκται. ἔκεινο μόνον δέδιαι, ἔκεινο διαλογίζομαι, ὅτι ὑμᾶς ὅρῳ πρὸς τὴν τοῦ ἐγκλήματος καλεῖσθαι κοινωνίαν. διὰ γὰρ τῆς Εὐσεβίου ἀγωγῆς τε καὶ διαστροφῆς συνειδήσουν τῆς ἀληθείας περιώδημάτην ἀνειλῆφατε. ἀλλ᾽ ἔστιν οὐδὲ βασιεῖα θεοπεία, εἴγε ἐπίσκοπον 12 πιστόν τε καὶ ἀκέδαιον νῦν γοῦν λαβόντες πρὸς τὸν θεὸν ἀπίδητε, ὅπερ ἐπὶ τοῦ παρόντος ἐν ὑμῖν ἔστι καὶ πάλαι ἐχοῦν τῆς ὑμετέρας 10 πορίσεως ἡρτῆσθαι, εἰ μὴ ὁ προειρημένος Εὐσεβίος ὃ δεινῆ τότε συλλαβομένων αὐτῷ ἐνταῦθα ἐληλύθει καὶ τὴν τῆς τάξεως ὁρθότητα ἀναισχύντως ὃ συνεπεπόλαξε.

Ἄλλ᾽ ἐπειδὴ περὶ αὐτοῦ τοῦ Εὐσεβίου πρὸς τὴν ὑμετέραν ἀγάπην 13 ὀλίγα προσῆκε φράσαι, μέμυηται ἡ ὑμετέρα ἀνεξικακία ἐπὶ τῆς Νίκαιας πάλεως πόλεως γεγενῆσθαι σύνοδον, ἢ καὶ αὐτὸς ἐγὼ πρεπόντως τῇ

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> L Gel.<sup>1</sup> Athan. B

1 καὶ + τοὺς Gel.<sup>1</sup> Athan. B Thdt. | Ασεβίῳ P<sup>3</sup> | παραπεμπομένους Gel.<sup>1</sup>  
 2 παρόμια, ἦ] παρ' ἡμῶν Gel.<sup>1</sup> 3 αἰσχύνην ἔκεινων ~ Gel.<sup>1</sup> | ὑπὲρ ἐμοῦ > Gel.<sup>1</sup>  
 5 πρὸς] περὶ M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> | καλεῖσθαι] καλονύμερος A<sup>1</sup> 6 διαγωγῆς Gel.<sup>1</sup> | περιώδημάτην  
 μένην τῆς ἀληθείας ~ Gel.<sup>1</sup> 7 εἰλήφατε Gel.<sup>1</sup> Thdt. 8 λαβόντε P<sup>3</sup> | τὸν >  
 Gel.<sup>1</sup> | ἐπίδητε P<sup>3</sup> 9 ἔστι + δ Gel.<sup>1</sup> | ἡμετέρας P<sup>3</sup> 10 ὁ > P<sup>2</sup> | δεινῆ]  
 δεινῶν A<sup>1</sup> κοινῆ P<sup>2</sup> δεινῆ P<sup>3</sup>, am Rand ἡ δεῖνα Athan. B δεινῆ + τὸν Gel.<sup>1</sup> τότε]  
 τῶν Athan. B 10f σιναγομένων Athan. B 11 αὐτῷ V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> Gel.<sup>1</sup> Athan. B Thdt.  
 αὐτῶν d. übr. HSS αὐτῷ + προσαρέσει Gel.<sup>1</sup> 11f vgl. das S. 23, 6f Angemerkt  
 13 τοῦ > M<sup>2</sup> τοῦ αὐτοῦ ~ Gel.<sup>1</sup> 14 φρύσαι + μακροθύμως ἀπούσατε Gel.<sup>1</sup>  
 ἢ > V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> | ἡμετέρα P<sup>3</sup> 15 σύνοδον + ἐπισκόπων Gel.<sup>1</sup>

tile est, quod presbyteros et diaconos, qui Eusebium adsequebantur, manifeste a me comprehensos esse constat. Sed ista quidem praetermittit, quae nunc non indignationis causa, sed ad illorum confusionem a me prolata sunt. Illud autem solum timeo, illud cogito, quod vos video ad criminis vocari communionem: nam 5 per Eusebii conversationem et perversionem, conscientiam suscepistis a veritate separatum. Sed est non tardum remedium, si episcopum fidelem et integrum vel nunc accipientes ad deum respiciatis, quod in praesenti in vobis est, et iam 12 pridem oportebat a vestro pendere iudicio, nisi praedictus Eusebius cum turbulenta multitudine eorum qui eum sequebantur, huc pervenisset et ordinis recti- 10 tudinem impudenter conturbasset.

Sed quoniam de ipso Eusebio ad vestram caritatem pauca oportet dicere, meminit vestra patientia in Nicaena civitate factum esse concilium, cui et ipse 13

2 comprehensos Schw. compressos HS 3 confusione HS | prolata Schw. probata HS 5 varietate HS corr. nach d. Griech. 8 pondere HS s. ἡρτῆσθαι L übersetzt etwa *(σὺν) δίῃ τότε σιναγομένων αὐτῷ* Ltz.

>τῆς ἐμῆς συνειδήσεως λατρείᾳ παρήμην. οὐδὲν ἔτερον βουλόμενος ἢ  
>οὐδόνοισιν ἄπασιν ἐργάσασθαι καὶ πρὸ πάντων ἐλέγξαι τε καὶ ἀπο-  
>σείσασθαι τὸ πρᾶγμα τοῦτο, ὃ τὴν μὲν ἀρχὴν εἰλήφει διὰ τῆς Ἀρείου  
>τοῦ Ἀλεξανδρέως ἀπονοίας, ἵσχυροποιεῖτο δὲ παραχρῆμα διὰ τῆς  
5 >Εὐσέβιον ἀπόπον τε καὶ διερθρίας σπουδῆς. ἀλλ᾽ αὐτὸς οὗτος 14  
>Εὐσέβιος, προσφύλεστατοι καὶ τιμώτατοι, μεθ' ὅσης τομίζετε συν-  
>δρομῆς ἄτε δὴ ὑπὸ τῆς συνειδήσεως αὐτῆς ἡττώμενος, μεθ' ὅσης δὲ  
>αἰσχύρης τῇ πανταχόθεν ἐληλεγμένη ψευδολογίᾳ συνίστατο, ὑπο-  
>πέμπων μὲν μοι διαφόρους τοὺς ἀξιοῦντας ὑπὲρ αὐτοῦ, ἔξαιτούμενος  
10 >δὲ παρ' ἐμοῦ συμμαχίαν τιμᾷ, ὥπως μὴ ἐπὶ τοσούτῳ ἐλεγχθεὶς πλημ-  
>μελήματι τῆς ὑπαρχούσης αὐτῷ τιμῆς ἐκβάλλοιτο; μάρτυς ἐστὶ μοι  
>τούτου ὁ Θεὸς αὐτὸς, διὸ ἐμοὶ τε καὶ νῦν φιλαγάθως ἐπιμένοι, ἐπεὶ καὶ ἐμὲ  
>ἐπεινὸς περιέτρεψε καὶ ἀποεπῶς ὑφῆρπασεν, ὃ καὶ νῦν εἰς ἐπιγνώσεσθε.  
>πάντα μὲν γὰρ ἐποάκθη τότε, καθὼς αὐτὸς ἐπόθει πᾶν διτοῦν κακὸν  
15 >ἐπὶ τῆς ἔαντοῦ διανοίας ἀποκρυπτόμενος.

2. Ιλλὰ πρόσην, ἵνα τὰ λοιπὰ τῆς τούτου σκαιότητος παρῷ, τί 15

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> L Gel.<sup>1</sup> Athan. B

2 τε > Gel.<sup>1</sup>      6 τομίζεται P<sup>3</sup>      8 πάντοθεν HM<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> | ψευδολογίᾳ +  
 αὐτοῦ Gel.<sup>1</sup> | συνίσταται Gel.<sup>1</sup>      9 ὑπὲρ αὐτοῦ ἀξιοῦντας ~ Gel.<sup>1</sup>      10 παρ'  
 ἐμοῦ > M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup>      11 ἐπέδοι τιμῆς Gel.<sup>1</sup>      12 τούτων Gel.<sup>1</sup> | αὐτὸς > M<sup>2</sup>  
 αὐτὸς ὁ Θεὸς ~ Gel.<sup>1</sup> | ἐπιμένει (corr. aus ἐπιμένοι) M<sup>2</sup>P<sup>2</sup> | ἐπεὶ] ὅτι Gel.<sup>1</sup> | ἐμὲ  
 + αὐτὸς Gel.<sup>1</sup>      13 ἐπεινὸς + Eὐσέβιος Gel.<sup>1</sup> | ὑφῆρπασεν + ἀλλ᾽ ἡ θεία με  
 πρόνοια ἐπὶ τὴν ἀληθεστάτην αἰτῆς ὅδὸν ἐπινήγαγεν Gel.<sup>1</sup> | ὑμεῖς + ἐπέγωτε  
 καὶ Gel.<sup>1</sup>      14 ἐποάκθη + παρ' αὐτοῦ τότε, Eὐσέβιον τοῦ ἀνοσίου λέγω Gel.<sup>1</sup>  
 15 αὐτοῦ Gel.<sup>1</sup>      16 πρόφητ[ρ] πρότην M<sup>2</sup>

ego decenter aderam servitute conscientiae meae; nihil alterum volens, quam  
 concordiam omnibus operari et ante omnia convincere et hanc causam depellere,  
 quae initium quidem ceperat per Arrii Alexandrini insolentiam: corroborata est  
 autem statim per Eusebii flagitious et perniciosa festinationem. Sed iste  
 5 ipse Eusebius, amicissimi et carissimi, cum quanta putatis concursione (quando ab 14  
 ipsa conscientia vincebatur) cum quanta autem confusione undique convictum  
 falsiloquium defendebat, submittens quidem mihi diversos pro ipso supplicantes,  
 postulans autem ex me aliquid auxilii, quatenus vel in tanto convictus delicto  
 non] eiiciatur honore quem habebat. Testis mihi est in hoc deus ipse, qui mihi et  
 10 vobis benignus permaneat, quoniam et me ille pervertit et indecenter subripuit,  
 quod et vos cognoscetis. Omnia enim tunc acta sunt, sicut ipse desiderabat,  
 omne quodlibet malum in sua mente abscondens.

Sed pridem, ut cetera eius pravitatis praetermittam, quid maxime cum

3 coepерат HS corr. Schw.      5 Eusebii HS      8 für quatenus schlägt quo- 15  
 minus vor Klosterm.      9 (non) corr. Schw.      10 Am Rand: nota (in Abkürzung) HS  
 11 cognoscitis HS corr. n. d. Griech. Schw.

μάλιστα μετὰ Θεογνίου. ὃν τῆς ἀροίας ἔχει κοινωνον διεπραξατο.  
 ἀκούσατε. παρακαλῶ. Ἀλεξανδρέας τινὰς τῆς ἡμετέρας πίστεως  
 ἀναχωρήσαντας ἐνταῦθα κεκελεύκειν ἀποσταῆναι. ἐπειδὴ διὰ τῆς  
 τούτων ὑπηρεσίας ὁ τῆς δικονοίας ἥγειρετο πυρσός. ἀλλ᾽ οὗτοι 16  
 5 οἱ καλοὶ τε καὶ ἀγαθοὶ ἐπίσκοποι, οὓς ἄπαξ ἡ τῆς συνόδου ἀλήθεια  
 πρὸς μετάνοιαν τετηρήκει, οὐ μόνον ἐκείνους ἐπεδέξαντο καὶ παρ'  
 ἐκαντοῖς ἡσφαλίσαντο. ἀλλὰ καὶ ἐκουσώνησαν αὐτοῖς τῆς τῶν τρόπων  
 κακοηθείας. διὸ τοῦτο περὶ τοὺς ἀχροίστοντος τούτους ἔχομε πρᾶξαι.  
 ἀρπαγέντας γὰρ αὐτοὺς ἐκέλευσα ὡς πορρωτάτω ἔξοισθῆναι. νῦν 17  
 10 ὑμέτερον ἔστι πρὸς τὸν θεὸν ἐκείνη τῇ πίστει βλέπειν ἢ πάρ-  
 τοτε καὶ γεγενῆσθαι συνέστηκε καὶ εἰναι πρέπει, καὶ διαπράξασθαι  
 οὕτως, ἵνα ἐπισκόπους ἀγνούντες τε καὶ δρθοδόξους καὶ φιλανθρώπους  
 ἔχοντες χαίρωμεν· εἴ τις δὲ ἢ πρὸς μηδαμην τῶν λυμεώνων ἐκείνων  
 ἢ πρὸς ἔπαινον ἀπροοήτως ἔξαφθῆναι τολμήσει, παραχρῆμα τῆς  
 15 ιδίας τόλμης διὰ τῆς τοῦ θεράποντος τοῦ θεοῦ. τοῦτ' ἔστιν ἔμοι,  
 ἐνεργείας ἀναστατήσεται. ὁ θεὸς ὑμᾶς διαφυλάξει. ἀγαπητοὶ ἀδελφοί.

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>4</sup>P<sup>2</sup> L Gel.<sup>1</sup> Athan. B

1 τῆς ἀνοσίας αὐτοῦ προσαιρέσεως ἔχει Gel.<sup>1</sup> 2 Ἀλεξανδρίας Athan. B  
 4 ὁ τῆς > Gel.<sup>1</sup> | οὗτοι οὐ P<sup>3</sup> 6 ἐδέξαντο ἐκείνους Gel.<sup>1</sup> 8 περὶ ἀγαρίτον  
 M<sup>2</sup> περὶ τοὺς ἀχροίστοντος P<sup>3</sup> 10 ἡμέτερον P<sup>2</sup>V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 11 γεγενῆσθαι + καὶ  
 V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> Athan. B | συνεστηκέραι V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> ἡμᾶς Gel.<sup>1</sup> 12 ἵνα Gel.<sup>1</sup> L > HSS Athan. B  
 Thdt. 13 ἢ > Gel.<sup>1</sup> Thdt. | μηδαμην ἡμην Athan. B 16 ἡμᾶς H | φυλάξει V<sup>1</sup>  
 φυλάξει<sup>ει</sup> P<sup>3</sup> | ἀδελφοὶ ἀγαπητοί ~ H Gel.<sup>1</sup> ὁ — ἀδελφοὶ > Athan. B

Theognio, quem dementiae consortem habet, peregerit, audite supplico. Alexandrinos quosdam, quia nostra fide recesserunt hue iussi transmitti, quia per istorum ministerium ignis discordiae surgebat. Sed isti boni et benigni episcopi, quos 16 semel concilii veritas ad paenitentiam servavit, non solum illos suscepserunt et apud se servaverunt, sed etiam consortes morum fuerunt eorum pravitatis. Propter quod circa istos ingratos hoc agere censui: raptos enim eos iussi quam longissime exterminari. Nunc vestrum est ad deum fide illa respicere, qua 17 semper et fuisse constat et esse decet et sic peragere. ut episcopos castos et orthodoxos et Clementes habentes gandeamus. Si quis autem vel ad pestiferorum memoriam illorum vel ad laudem inconsulte exardere audeat, confestim a sua audacia per operationem servi dei, hoc est mei, compescetur: deus vos conservet, fratres dilectissimi.

Haec exemplaria duarum epistolarum dominus imperator Iustinianus beatissimo papae Vigilio translatas de Graeco in Latino direxit die quinto Kalendarum 15 Iuniarum sexies post consulatum Basili viri clarissimi.

4 servabit HS, aber am Rand Korrekturzeichen 7 quaj quam Schw. 11 mei  
 Schw. me HS 15 d. h. 28. Mai 547 | viro HS ro vom Korrektor beanstandet

## II.

Νικητὴς Κωνσταντῖνος Σεβαστὸς Θεοδότῳ·

Οση τῆς θείας ὁργῆς ἡ ἴσχὺς πέφυκε, καὶ ἐξ ὧν Εὐσέβιός τε καὶ Θεόγνιος πεπόνθασιν εὐχερὲς καὶ σὲ μαθεῖν, οὐλεὶς τὴν ἀγιωτάτην παροινοῦντες θρησκείαν τὸ τοῦ σωτῆρος θεοῦ ὄνομα τῷ συστήματι τοῦ οἰκείου ληστηρίου καὶ μετὰ τὸ τυχεῖν συγγράμμης ἐμίαναν. ὅτε γὰρ μάλιστα μετὰ τὴν τῆς συνόδου ὁμογράμμονα συμφωνίαν ἔχονται τὴν προτέραν ἐπανορθώσασθαι πλάνην, τότε τοῖς αὐτοῖς ἀτοπῆμασιν ἐμμένοντες ἔάλωσαν. διὰ τοῦτο γοῦν ἡ θεία πρόνοια αὐτοὺς τοῦ ἑαυτῆς ἀπώσατο λαοῦ ἐπειδὴ μηδὲ ἔφερε τὰς ἀκάνους ψυχὰς ὀλίγων ἀπονοίᾳ φθειρομένας καθορᾶν, καὶ νῦν μὲν ἀξίαν παρ' αὐτῶν ἥτησε δίκην, μείζονα δὲ καὶ εἰς τὸ ἔξῆς διὰ τοῦ παντὸς αἰῶνος λήψεται.

Οπερο τῇ σῇ ἀγκυνοίᾳ δηλωθῆναι δεῖν ἡγησάμην, ἵν' εἴ τις κακὴ 3 παραίνεσις τῶν τοιούτων, ὡς ἔγωγε οὐκ οἷμαι, τῇ σῇ ἐνεκαθέσθη 15 προσαρέσει, ταύτην τῆς ψυχῆς ἀφελόμενος καθαρὰν ὡς προσῆκε τὴν διάνοιαν, εἰλικρινῆ τε καθοσίωσιν καὶ ἄχραντον πίστιν τῷ σωτῆρι 20 θεῷ παρασχέσθαι προθυμηθῆς, καὶ γὰρ τοῦτο προσῆκόν ἐστιν ὑπὸ τούτου πράττεσθαι, ὃς δᾶν ἀνεραίων τῶν τῆς αἰωνίου ζωῆς ἐπάθλων ἀξιούσθαι βονλεύηται. ὁ θεός σε διαφυλάξει, ἀδελφὲ ἀγαπητέ·.

A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> M<sup>2</sup>P<sup>1</sup>P<sup>2</sup> Athan. B

1 θεωδώτῳ V<sup>1</sup> 2 ὅσα corr. in δση A<sup>1</sup> | ἡ ἴσχὺς > A<sup>1</sup>H | πέφηκε M<sup>2</sup>P<sup>1</sup> 3 καὶ aus τε corr. A | μαθή(?) A<sup>1</sup> 4 σωτῆρος θεοῦ A<sup>1</sup>H V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> πατρὸς θεοῦ M<sup>2</sup>P<sup>1</sup> θεοῦ πατρὸς P<sup>2</sup> 7 πλάνον P<sup>2</sup> 8 ἐμμένοντες > P<sup>2</sup> ἐμμανέντες V<sup>1</sup> 9 μὴ διέφερε(?) V<sup>1</sup> 10 ὀλίγων] δλιγον V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> 11 ἔτισε (Correctur) Athan. B 13 δηλωθῆναι > H | δηλωθ. + νῦν P<sup>2</sup> | ἡγησάμην δεῖν ~ P<sup>2</sup> 14 τοιούτων + παραίνεσις H 15 καθαρᾶν] καθορᾶν Athan. B 19 βονλεύηται + καὶ ἄλλῃ χειρὶ Athan. B | σε] τε A<sup>1</sup> | διαφυλάξοι V<sup>1</sup>P<sup>3</sup> | ἀδελφοὶ ἀγαπητοὶ A<sup>1</sup> ἀγαπητὲ ἀδελφέ ~ H

# REGISTER

- I. Biblischer Index
  - 1. Altes Testament
  - 2. Neues Testament
- II. Quellen- und Parallelschriftsteller
- III. Namenregister
- IV. Wortregister



# I. Biblischer Index

Die aus der Quelle übernommenen Citate sind eingeklammert.

## 1. Altes Testament

<b>Genesis</b>	<b>II Könige</b>
1, 3 . . . . .	74, 1
1, 16 . . . . .	74, 2—144, 33
1, 26 64, 14, 26—65, 1—66, 21, 25, 28 —82, 25—83, 4	
1, 26, 27 : 67, 4, 13, 16—69, 3—85, 21—97, 16	
1, 26, 28 . . . . .	64, 21
1, 27 . . . . .	65, 7—86, 9
1, 27, 31 . . . . .	70, 13
18, 1 ff. . . . .	154, 24
<b>Exodus</b>	<b>Esra</b>
3, 4 . . . . .	10, 19
14, 29 . . . . .	10, 18
15, 11 . . . . .	12, 8—10
15, 12 . . . . .	12, 5—8
19, 16 . . . . .	10, 19
<b>Josua</b>	<b>Psalmen</b>
5, 14 . . . . .	10, 21
10, 11 . . . . .	10, 22
<b>I Könige</b>	<b>7, 10 . . . . .</b>
1, 24 . . . . .	166, 9
2, 10 . . . . .	4, 23
	166, 21
	[36, 22]
	78, 17
	117, 1
	4, 24
	5, 6
	166, 17
	111, 23
	80, 16, 86, 21
	78, 17
	14, 21
	95, 10, 14
	108, 18
	[37, 4]
	[17, 6]
	[17, 6]
	16, 11
	55, 12 f
	110, 16

93, 10 . . . . .	78, 23	<b>Jesaja</b>	
97, 1 . . . . .	17, 15—87, 12	2, 3 . . . . .	16, 11
109, 3 . . . . .	[37, 5]	9, 5 f . . . . .	70, 27
112, 7 . . . . .	[17, 9]	13, 11 . . . . .	[156, 27]
118, 60 . . . . .	. 62, 4	26, 6 . . . . .	111, 25
118, 103 . . . . .	3, 12	40, 23 . . . . .	69, 23
135, 4, 17, 18, 23, 24 . . .	[17, 16—20]	41, 4 . . . . .	95, 19
138, 2 ff . . . . .	78, 20	45, 21 . . . . .	95, 19
		48, 12 f . . . . .	87, 1
		53, 4 . . . . .	18, 2
8, 21 a . . . . .	72, 8—73, 23	61, 14 . . . . .	86, 23, 25
8, 22 . . . . .	73, 11—84, 1	65, 17 . . . . .	111, 17
8, 22—25: 71, 18—72, 10—75, 16—76, 5, 11, 21, 24		66, 12 . . . . .	94, 23
8, 26 . . . . .	72, 14—73, 9—73, 12—84, 2		
18, 3 . . . . .	[37, 30]	<b>Jeremias</b>	
24, 5 . . . . .	78, 11	17, 5 . . . . .	61, 5
24, 53 (30, 18) . . . . .	78, 8	17, 9 . . . . .	99, 12
26, 11 . . . . .	115, 17	23, 24 . . . . .	87, 26
		<b>Baruch</b>	
<b>Hiob</b>			
5, 9 . . . . .	17, 7	3, 23 . . . . .	72, 21—79, 23
9, 10 . . . . .	[17, 7]	3, 26, 28 . . . . .	84, 16
33, 4 . . . . .	86, 3	3, 32 ff: 69, 13—72, 24, 27—73, 1, 28— 77, 9, 12—95, 26	
38, 4 . . . . .	72, 18	3, 38: 73, 18—77, 15—96, 9—97, 6, 24— 100, 17	
38, 7 . . . . .	73, 29		
38, 15 . . . . .	[17, 12]		
		<b>Ezechiel</b>	
<b>Weisheit Salomos</b>			
1, 7 . . . . .	87, 27	3, 22 . . . . .	87, 3
7, 2 . . . . .	100, 1		
7, 26 . . . . .	[37, 6]		
		<b>Daniel</b>	
<b>Zacharias</b>			
2, 21 . . . . .	[17, 8]		
5, 6 (Th) . . . . .	93, 11		
7, 18 . . . . .	111, 20		
		<b>Malachias</b>	
<b>Cantica</b>			
3, 6 . . . . .	[37, 12], 95, 21	8, 5 (Gebet Manasses) . . . . .	65, 19

## 2. Neues Testament.

<b>Matthäus</b>			
1, 16 . . . . .	99, 6	6, 25 . . . . .	108, 26
3, 11 . . . . .	109, 21, 24	11, 27 . . . . .	82, 1, [186, 9]
5, 4 . . . . .	111, 24	12, 42 . . . . .	79, 5
6, 25 . . . . .	108, 26	13, 32 . . . . .	80, 1
		18, 17 . . . . .	[35, 14]

19, 6 . . . . .	118, 28	14, 10 . . . . .	94, 27 f
24, 45 . . . . .	[38, 11]	14, 11 . . . . .	[37, 10]
27, 24 . . . . .	188, 18	17, 24 . . . . .	76, 4
28, 19 f . . . . .	4, 26 — 101, 21. [124, 13]		
		<b>Acta</b>	
		1, 3—11 . . . . .	101, 12 ff
<b>Markus</b>		2, 5 . . . . .	45, 4
1, 4 . . . . .	100, 10	2, 9 . . . . .	45, 6
2, 27 . . . . .	77, 22	5, 3 f. . . . .	87, 23
4, 26 f . . . . .	109, 5	9, 15 . . . . .	71, 12—79, 10
5, 25 . . . . .	48, 28	22, 22 f. . . . .	177, 34, 32
15, 2 . . . . .	165, 22	23, 12 . . . . .	166, 15
		<b>Paulusbriefe</b>	
		<b>Römer</b>	
<b>Lukas</b>		1, 3 . . . . .	99, 5
1, 2 . . . . .	99, 3	3, 6 . . . . .	78, 13
1, 52, 53 . . . . .	[17, 10, 12]	5, 14 . . . . .	100, 23
2, 47 . . . . .	48, 21	9, 5 . . . . .	79, 17—99, 7
2, 52 . . . . .	100, 7	8, 9 . . . . .	89, 1
10, 22 . . . . .	[186, 9]	16, 17 . . . . .	[35, 14]
12, 10 . . . . .	2, 23		
12, 56 . . . . .	89, 23		
21, 8 . . . . .	[38, 11]		
24, 39 . . . . .	101, 9		
		<b>I Korinther</b>	
		1, 24 . . . . .	[37, 8]. 80, 14
<b>Johannes</b>		2, 2 . . . . .	62, 22
1, 1 . . . . .	[36, 27, 37, 8]. 60, 2	2, 10 . . . . .	90, 18
1, 1 ff . . . . .	70, 17—82, 12	3, 19 . . . . .	62, 16
1, 3 [36, 27] 66, 14—68, 2. 11—78, 16—		4, 20 . . . . .	62, 17
86, 18.		12, 4, 6, 11 . . . . .	89, 3, 10, 7, 12
1, 18 . . . . .	83, 9	12, 26 . . . . .	[35, 1]
1, 29 . . . . .	110, 5	15, 23 . . . . .	110, 25
2, 21 f . . . . .	101, 5		
3, 18 . . . . .	[36, 29]	<b>II Korinther</b>	
4, 24 . . . . .	89, 15	3, 17 . . . . .	89, 3, 10
4, 38 . . . . .	108, 20	6, 14, 15 . . . . .	36, 23
5, 5 ff . . . . .	49, 1		
5, 6, 10 . . . . .	87, 17 ff	<b>Galater</b>	
6, 9 . . . . .	48, 23	1, 1 . . . . .	4, 11
6, 16 ff . . . . .	49, 5	3, 27 . . . . .	109, 30
7, 37 f . . . . .	95, 3	4, 26 . . . . .	4, 7—53, 9
7, 39 . . . . .	95, 7		
8, 12 . . . . .	108, 22	<b>Epheser</b>	
8, 42 . . . . .	94, 26	4, 4, 3 . . . . .	[34, 26]
10, 15 . . . . .	[37, 21]	5, 25 . . . . .	[181, 33]
10, 30 . . . . .	[37, 11] 66, 21—94, 27		
11, 43 . . . . .	48, 26	<b>Philipper</b>	
12, 29 . . . . .	101, 4	2, 7 . . . . .	83, 7
14, 6 . . . . .	108, 22	2, 8 . . . . .	110, 19
14, 9 . . . . .	[37, 7]		

2, 10 . . . . . 92, 14  
3, 20 . . . . . 110, 29

**Kolosser**

1, 26 . . . . . 94, 2  
2, 23 . . . . . 110, 9

**I Timotheus**

1, 7 . . . . . 3, 24  
2, 4 . . . . . 152, 4  
2, 15 . . . . . 98, 18  
3, 6 . . . . . 112, 19  
3, 16 . . . . . 4, 15—97, 27—98, 3  
4, 1 . . . . . [38, 15]  
5, 19 . . . . . 171, 17  
6, 16 . . . . . 65, 18  
6, 19 . . . . . 111, 14

**II Timotheus**

2, 17 . . . . . [38, 8]

**Titus**

1, 14 . . . . . [38, 18]

**Hebräer**  
1, 3 . . . . . 71, 10  
2, 10 . . . . . [37, 18]  
2, 16 . . . . . 99, 8  
4, 12 f . . . . . 79, 11—90, 14  
4, 15 . . . . . 99, 9  
13, 4 . . . . . 118, 22  
13, 8 . . . . . [37, 16]

**Katholische Briefe****I Petrus**

1, 19 . . . . . 110, 7  
3, 18 . . . . . 101, 5

**I Johannes**

1, 1 . . . . . 16, 19  
2, 23 . . . . . 93, 26—96, 19  
5, 6, 10 . . . . . 87, 17

**II Johannes**

10 . . . . . [38, 29]

Ignatius Ephes. 9, 1 . . . . . [30, 25]  
*Ἐν βίβλῳ ἀναλήψεως Μωσέως* . 74, 10

*Ἐν βίβλῳ λόγοιν μνηστικῶν Μωσέως* 74, 13

## II. Quellen- und Parallelschriftsteller

Des Überblickes wegen sind die Namen der unter dem Text zitierten Autoren hier zusammengestellt worden. Die Quellenübersicht für den Gelasiustext findet sich am Schluß der Einleitung.

**Epiphanius**

Adv. omn. haereses 69, 9 . . . 184

**Eusebius**  
**Historia ecclesiastica**

VIII 13, 12 . . . . . 6  
IX 9, 1 . . . . . 6  
IX 9, 8 . . . . . 12  
IX 9, 12 . . . . . 8  
IX 10, 1 . . . . . 13  
IX 10, 13 . . . . . 14  
X 4, 8 . . . . . 17

X 8, 2 . . . . . 18

X 8, 5 . . . . . 18

X 8, 6 . . . . . 19

X 8, 14 . . . . . 19

X 8, 17 . . . . . 20

X 8, 19 . . . . . 20

X 9, 5 . . . . . 31

**Oratio Constantini ad sanct. coet.  
(ed. Heikel)**

p. 169, 10 . . . . . 47  
p. 187, 19. 28 . . . . . 46, 47

p. 192, 7 . . . . .	47	I 8, 17 . . . . .	45
		I 8, 18 . . . . .	54
<b>Vita Constantini</b>		I 8, 21 . . . . .	106, 107
II 64 . . . . .	41	I 8, 31 . . . . .	54
III 13 . . . . .	106	I 8, 35—54 . . . . .	123
III 14 . . . . .	106	I 9, 1—14 . . . . .	120
III 17 . . . . .	130	I 9, 17—25 . . . . .	128
III 21 . . . . .	134	I 9, 30 f . . . . .	128
III 34 . . . . .	46	I 9, 32—46 . . . . .	130
IV 43 . . . . .	178	I 9, 64 . . . . .	128
		I 10, 1 . . . . .	107
<b>Georgios Monachos</b> (ed. de Boor)		I 11, 1 . . . . .	56, 118
II p. 505 ff . . . . .	61	I 12, 1 ff . . . . .	57
II p. 507 f . . . . .	56	I 14, 1 . . . . .	160
		I 14, 2 ff . . . . .	160
<b>Philostorgius</b> (ed. Bidez)		I 17, 8 . . . . .	147
I 9 a . . . . .	102, 103	I 18, 5 ff . . . . .	154
I 9 . . . . .	160	I 25 . . . . .	158
III 12 . . . . .	56	I 25, 1 . . . . .	147
p. 180 und XCVI . . . . .	21	I 25, 5 r . . . . .	162
		I 25, 9—11 . . . . .	162
<b>Rufin</b>		I 27, 1—4 . . . . .	163
<b>Historia ecclesiastica</b>		I 27, 5 . . . . .	165
X 1 . . . . .	33	I 27, 6 . . . . .	166
X 2 . . . . .	54, 56	I 34, 1 . . . . .	179
X 3 . . . . .	61	I 35, 1 . . . . .	182
X 4 . . . . .	56		
X 5 . . . . .	54, 57, 102, 104, 107	<b>Sozomenus</b>	
X 7 . . . . .	145	I 11, 1—5 . . . . .	57
X 8 f . . . . .	148	I 17, 3 . . . . .	60
X 11 . . . . .	150	I 17, 3—5 . . . . .	55
X 12 . . . . .	147	I 18, 1—7 . . . . .	61
X 15 . . . . .	165	I 21, 5 . . . . .	119
X 18 . . . . .	175	I 23, 3 f . . . . .	118
<b>Socrates</b>		<b>Theodoret</b>	
I 2, 8 f . . . . .	13	<b>Historia ecclesiastica</b>	
I 3, 1 f . . . . .	21	I 2, 8—10 . . . . .	33
I 4, 1 . . . . .	21	I 4, 61 . . . . .	35
I 4, 2 . . . . .	31	I 7, 11 f . . . . .	53
I 4, 2—4 . . . . .	25	I 7, 13, f . . . . .	54
I 4, 5 . . . . .	31, 33	I 9 . . . . .	120
I 5, 6 . . . . .	34	I 10 . . . . .	130
I 6, 3 . . . . .	40	I 11, 1—2 . . . . .	133
I 7, 1 . . . . .	40	I 11, 4—6 . . . . .	55
I 8, 5 ff . . . . .	44	I 12 . . . . .	123
I 8, 12 . . . . .	45	I 13, 2 . . . . .	106
I 8, 13 . . . . .	60	I 13, 3 f . . . . .	134

I 14, 12 . . . . .	141	164, 15—165, 6 Brief Constantins an Alexander von Alexandrien
I 18, 2—4 . . . . .	145	
I 18, 5—7 . . . . .	146	179, 20—181, 34 Brief Constantins nach Tyrus
I 18, 8 f . . . . .	147	183, 1—192, 15 Brief Constantins an Arius und die Arianer
I 20 ff . . . . .	22	192, 18—199, 16 Brief Constantins an die Gemeinde von Nicomedien
I 20, 11 . . . . .	119	200, 1—19 Brief Constantins an Theodot
I 21, 1 f . . . . .	169	104, 21—106, 3 = 135, 20—137, 3 Bischofsliste
I 21, 3 . . . . .	170	108, 12—111, 30 Diatyposeis
I 22, 1 ff . . . . .	172	112, 1—118, 11 Nicaenische Canones
I 24, 12 f . . . . .	155	
I 25, 15 . . . . .	172	
I 26, 5 . . . . .	167	
I 27 . . . . .	168	
I 28, 1 ff . . . . .	172	
I 29, 1 ff . . . . .	173	
I 29, 7 . . . . .	175	
I 30, 1—31, 3 . . . . .	175	
II 3, 1 . . . . .	147, 158	
II 3, 2 f . . . . .	159	
II 3, 6 . . . . .	160	
<b>Vita Athanasii (Montfaucon)</b>		
1 p. CXXXVII b . . . . .	165, 23	148, 8—150, 22
2 p. CXXXVIII b . . . . .	163, 23	155, 11—21
2 p. CXXXVIII d . . . . .	163, 7	158, 15—160, 7
2 p. CXXXVIII e . . . . .	166, 28	161, 26—163, 26
3 p. CXXXIX c . . . . .	174, 24	165, 10—22
<b>Aus unbekannter Quelle.</b>		
Vielleicht Gelasius von Caesarea oder Johannes (s. S. 5, 20)		167, 25—32
<b>I. Urkunden</b>		
46, 5—53, 29 Rede Constantins in Nicaea	168, 30—169, 14	168, 30—169, 14
	171, 35—172, 4	171, 35—172, 4
	174, 24—175, 19	174, 24—175, 19
	175, 23—34	175, 23—34
	178, 27—179, 2	178, 27—179, 2
	182, 3—35	182, 3—35

### III. Namenregister

*Ἀβραάμ*: 154, 25

*Ἀγάθων* 1) alexandrinischer Presbyter: 39, 9

2) Presbyter der Mareotis: 40, 9

*Ἀδάμ*: 85, 26—86, 5, 9. 10—97, 12—98, 13

*Ἀέτιος Λέόδηης*: 170, 29

*Ἀθανάσιος*: 1) 39, 19 Diakon unter Alexander von Alexandrien — 54, 19

‘*Α. ὁ ἀρχιδιάκονος τῆς Ἀλεξανδρείας*. — 58, 25 nimmt

an der Synode von Nicaea teil *τηνικάδε διάκονος ὥν*. — 105, 1 σὺν Ἀ. τότε ἀρχιδιακόνῳ ὅντι vgl. 135, 24. — 165, 15 Nachfolger des Alexander: Ἀ. δὲ τῆς ἱερωσύνης τὴν λειτουργίαν ὑπεδέξατο. — 165, 16 ff. seine Charakteristik. — 166, 9 mit Samuel verglichen. — 104, 16. 150, 7 u. ö. ὁ μέγας. — 172, 26 τοῦ θείου Ἀ. — 150, 4 ἦν τότε τῆς ἐκείσε προσώπου τοὺς οἰκανας. — 180, 11 ὁ τοῦ θείου λόγου φοιτητής; vgl. a. 150, 4. 7; 163, 27. 30. 31; 164, 2. 4; 167 oft; 168, 14 ff.; 169, 20. 30; 170, 22; 173 oft; 174, 32; 175 ff oft; 180, 22; 182 oft.

2) alexandrinischer Diakon: 39, 16.

*Ἀθῆναι*: 105, 26 (136, 25) vgl. *Πιστός*.

*Ἀλγύπτιοι* 44, 15 — 56, 21 — 167, 5.

*Ἀλγυπτος*: 36, 19 — 105, 2 (135, 25) — 113, 28 — 120, 11. 16. 19 — 121, 22 — 122, 22 — 132, 25 — 159, 31 — 175, 30 — 176, 6 — 182, 29 — 192, 15.

*Ἀλέσιος*: 148, 20. 24. 33 — 149, 2. 24. 36 — 150, 20.

*Ἀλιθίοπες* von Bartholomäus bekehrt: 148, 9.

*Ἀλιτα*: 178, 14 εἰς τὴν Αλιταν τοῦτ' ἔστιν εἰς τὰ Ἱεροσόλυμα — 114, 7. 8 — 178, 27 — 179, 23. 28.

*Ἀκέσιος* Bischof der Novatianer: 107, 18 ff.

*Ἀλεξάνδρεια*: 34, 3 — 105, 1 (135, 24) — 113, 29 — 120, 15 — 122, 17 — 150, 1 — 159, 4. 30 — 163, 8 ff — 165, 12 — 167, 35 — 168, 30 — 170, 20. 23 — 175, 5 — 176, 20 — 178, 11. 34 — 180, 11 — 182, 18 ff — 185, 7 — 187, 19.

*Ἀλεξανδρείς*: 198, 4 Ἀρείου τοῦ Ἀλεξανδρέως — 33, 8 τῆς Ἀλεξανδρέων ἐκκλησίας vgl. 33, 17 — 34, 14 — 54, 19 — 58, 28 — 120, 13. 19 — 122, 23 — 128, 25 — 150, 3 — 167, 5 — 168, 2. 15 — 182, 19 — 24, 3 Ἀλεξανδρέας τινὰς τῆς ἡμετέρας πίστεως ἀναχωρήσαντας = 199, 2 — 128, 23 ἐπιστολὴ . . . πρὸς Ἀλεξανδρεῖς — 180, 28 ἀπὸ τῆς Ἀλεξανδρέων . . . φθάσας.

*Ἀλέξανδρος* 1) der Große: 10, 26 — 103, 7 Überschr.: ἔτονς ἀπὸ Ἀλεξάνδρου.

2) Bischof von Alexandrien: seine Charakteristik 33, 17 ff — 159, 5 τὸν πάπταν Ἀλέξανδρον — 163, 13 ὁ θεῖος Ἀ. ὁ τῆς κατὰ Ἀλεξάνδρειαν ἐκκλησίας ἐπίσκοπος — 165, 24 f Nachfolger des Achillas — 34, 3 ff hat Arius zum Presbyter gemacht — 34, 3 ff sein Schreiben gegen die Ketzerei des Arius — 41, 3 ff das Schreiben des Kaisers an ihn und Arius — 58, 28 wird von Athanasius nach Nicaea begleitet, vgl. 105, 1 (135, 24) — 120, 9 ff Streit mit Melitius — 164, 11 ff Schreiben des Kaisers zwecks Versöhnung Alexanders

mit Arius — 165, 11 ff sein Tod. Berechnung der Dauer seines Episkopats — vgl. auch 159, 1. 3—163, 30—166, 1. 10—170, 20. 23.  
 3) Bischof von Konstantinopel: 44, 25 als Presbyter und Vertreter des Metrophanes in Nicaea, *μετ' αὐτὸν ἐπίσκοπος τῆς αὐτῆς γεγονώς πόλεως* — 54, 17 *τούτοις . . . ἀντηγωνίζοντο . . . Ἀλέξανδρος Κονσταντινουπόλεως τότε πρεσβύτερος ὡρ*, vgl. 105, 27 (136, 26) — 154, 12 wird vom Kaiser nach Spanien geschickt.  
 4) alexandrinischer Presbyter: 39, 6.  
 5) alexandrinischer Presbyter: 39, 8.  
 6) Diakon der Mareotis: 40, 14.

*Ἀμάσεια*: 19, 18 *τὰς γοῦν ἀμφὶ τὴν Ἀμάσειαν καὶ τὰς λουπὰς τοῦ Πόντου πόλεις . . . πιέζεσθαι προσέταξε* (sc. Licinius).

*Ἀμυωνᾶς* 1) Presbyter der Mareotis: 40, 6.

2) Presbyter der Mareotis: 40, 8.

*Ἀμυώνιος* 1) alexandrinischer Diakon: 39, 15.

2) Diakon der Mareotis: 40, 15.

*Ἀμυντιανός* alexandrinischer Diakon: 39, 21.

*Ἀμφίων* Bischof von Nicomedien an Eusebs Stelle: 119, 15—160, 17 wieder von Euseb abgelöst.

*Ἀνανίας*: 87, 23 *Πέτρος φησὶ πρὸς Ἀνανίαν*.

*Ἀννα*: 166, 9 *ὡς ἡ Ἀννα . . . τὸν Σαμονῆλ προσήγαγεν*.

*Ἀντιόχεια*: 113, 31—172, 3. 21. 33—169, 32 Aufnahme des Euseb und Theognius durch Eustathius und 170, 10 Weiterreise derselben nach Jerusalem — 172, 33 Als Ort einer Synode bezeichnetet, wo für sonst Caesarea überliefert ist — 170, 5 *τὴν Ἀρτιόχου πόλιν* — 170, 23 *ἡ Ἀντιόχου* — 173, 12 *τὴν Ἀρτιοχέων* — 105, 4 (136, 3) *Ἀντιοχείας τῆς μεγάλης*.

*Ἀπίς* alexandrinischer Presbyter: 39, 12.

*Ἀπολλώνιος* alexandrinischer Diakon: 39, 17.

*Ἀπολλός* Presbyter der Mareotis: 40, 2.

*Ἄραβες*: 44, 14.

*Ἄραβια*: 105, 14 (136, 2); vgl. *Μακάριος*.

*Ἀρειος*: 1) 33, 15 Diakon in Alexandrien unter Achillas — 33, 20 von Alexander zum Presbyter gemacht, vgl. 34, 2 f — Urheber der kirchlichen Unruhen: 5, 11—23, 14 (198, 3) *διὰ τῆς Ἀρείου τοῦ Ἀλεξανδρέως ἀπονοίας* — 178, 13 *αὐθέντης τῶν κακῶν* — 34, 10 Streit zwischen Arius und Alexander — 40, 23 Gemeinsames Schreiben Constantins an sie — 54, 21; 58, 32 Arius vor die nicaenische Synode berufen — 59, 5 ff Bekämpfung seiner Lehre — 128, 4 ff Constantin erklärt sich in zwei Schreiben gegen Arius — 158, 13 ff

der arianische Presbyter Eutocius gewinnt Constantia für Arius, durch ihn Euseb und Theognius auch den Kaiser — 164, 15 Schreiben Constantins an Alexander in Arius' Interesse — 167, 28 Athanasius verweigert die Wiederaufnahme — 183 ff Brief Constantins gegen Arius und die Arianer. — Bezeichnungen für Arius: 16, 21 ὁ θεομάχος καὶ ἀσεβέστατος, vgl. 2, 6—162, 5 τοῦ ἀσεβοῦς Ἀ. — 140, 16 τοῦ παριμάρον Ἀ. — 186, 25 ὁ δαιμόνιος Ἀρειε (C) — 184, 14 Ἀρειος Ἀρειε (C) — 185, 26 ὁ πονηρὸς . . . Ἀρειον ἡμῖν ἀνοίκας ἐργαστήριον κατεστήσατο (C); vgl. außerdem 93, 19, 24—102, 14 ff—103, 26—104, 9—129, 21—158, 29, 31—161, 24—174, 32 ff—178, 13 ff—182, 25—187, 1—191, 9 — Bezeichnungen für seine Lehre: 32, 23, 29 τὰ Ἀρειον — 33, 1 κατὰ τῆς ἀσεβείας Ἀρειον, vgl. 96, 14; 121, 4; 172, 9 — 120, 7; 187, 5 u. ö. τῆς Ἀρειον μαρίας — 84, 23; 96, 11 u. ö. τῆς μοκθηρίας Ἀ. — 4, 2; 143, 12; 158, 24 τῶν Ἀ. βλασφημιῶν — 84, 25; 88, 26; 93, 17 u. ö. ἀσεβετές Ἀ. δόξαι — 158, 18; 173, 13 Ἀ. λώβην — Seine Anhänger: 35, 20 Verzeichnis der Namen im Brief Alexanders vgl. 54, 9 ff—36, 17 οἱ περὶ Ἀρειον — 54, 8 οἵτινες τὴν τοῦ Ἀρειον δόξαν μεγαλοφυνῶς συγκροτεῖν ἐσπούδαζον, vgl. 56, 13, 18—60, 26 οἱ τῆς ἀσεβείας Ἀρειον ἀντιποιούμενοι — 60, 29 ff Verteidigung seiner Lehre durch von ihm gedungene „Philosophen“: τοὺς μισθωτοὺς Ἀρειον φιλοσόφους . . . οὓς συνηγόρους . . . μισθωσάμενος Ἀρειος σὸν αὐτοὶς ἤκεν εἰς τὴν . . . σύνοδον, vgl. 2, 25—61, 12 ff Verteidigung durch einen ungenannten Philosophen — 64, 11 ff Verteidigung durch Phaedon — 170, 30 ἄλλονς ὅσον τῆς ἀσεβείας Ἀρειον εὑρον κοινωνούς.

2) Anhänger des Arius: 35, 21 καὶ ἔτερος Ἀρειος.

Ἀρειανικός: 167, 1 Ἀρειανικὴ αἵρεσις.

Ἀρειανοί: 119, 9—158, 14—162, 2—166, 35—169, 16—183, 1, 2 —

Ἀρειανός: 162, 2 Ἀρειανὴ αἵρεσις — 166, 33 Ἀρειανὴ δόξα.

Ἀρειομαρτται: 2, 20, 23—96, 16—166, 16.

Ἀρμενία: 105, 9 (136, 8) Ἀρμενίαν μικρὰν καὶ μεγάλην.

Ἀρποκρατίων alexandrinischer Presbyter: 39, 9

Ἀρσένιος: 175, 24 πρῶτον μὲν γενόμενος Ἀθανασίον ἀναγράστης, später Bischof der Melitianer und von diesen in eine Intrige gegen Athanasius verwickelt, vgl. 175, 28 ff.

Ἀσία: 21, 27—44, 11, 17—105, 10 (136, 10) — 132, 25 Ἀσιανὴν τε διοίκησιν.

Ἀσκληπᾶς ὁ Γαζεύς Bischof: 175, 20.

Ἀσσύριοι: 50, 10.

*Ἄρακοι*: 155, 7 τὸν ἐν Ἀράκοις Ἀφροδίτης ναόν (Soer).

*Ἀφθόνιος* alexandrinischer Diakon: 39, 18.

*Ἀφρική*: 105, 23 (136, 22) ἐπαρχίας . . . *Ἀφρικάς* — 132, 24 *Ἀφρικὴν πᾶσαν*.

*Ἀφροδίτη*: 143, 4 τῆς ἀκολάστου δαιμονος *Ἀφροδίτης* ἐδομήσαντο οἶκον (über dem heiligen Grab) — 155, 8 vgl. *Ἀράκοι* — 184, 15 ἡ τῆς *Ἀφροδίτης* ὁμιλία.

*Ἀχαΐα*: 7, 27—105, 18 (136, 14).

*Ἀχαῖος*: 44, 19.

*Ἀχιλλᾶς* 1) alexandrinischer Bischof: 33, 12 Nachfolger des Petrus — 165, 25 Vorgänger des Alexander.

2) Presbyter der Mareotis: 40, 9.

*Ἀχιλλεύς* Anhänger des Arius: 35, 20.

*Βακκούνιος* Gewährsmann des Rufin: 154, 15 Gelasius nennt ihn als seine Quelle und erweitert die Angaben Rufins.

*Βαρθολομαῖος*: Bekehrer der Aethiopier.

*Βαρούχ*: 69, 12; 72, 21; 73, 11 ἐν βίβλῳ *Βαρούχ*.

*Βασιλίσκος*: 3, 18 ἐπὶ ἀνταρσίᾳ τοῦ ἀροσίου *Βασιλίσκου*.

*Βηρυνός* einstiger Wohnsitz des Euseb von Nicomedien: 35, 9.

*Βιθυνοί*: 3, 16 ἐν τῇ τῶν *Βιθυνῶν* ἐπαρχίᾳ.

*Βιζέντιος* römischer Presbyter: 104, 24 (136, 23) — 44, 22.

*Βίτων* römischer Presbyter: 104, 24 (136, 23) — 44, 22.

*Βόζκων* Presbyter der Mareotis: 40, 8.

*Βρετταρία*: 132, 25.

*Βρετταροί*: 9, 2.

*Βυζάντιον*: 24, 27.

*Γαβριήλ*: 98, 29 ὁ διακονησάμενος τῷ μυστηρίῳ ἐκείνῳ.

*Γάϊος* 1) Anhänger des Arius: 35, 22.

2) alexandrinischer Presbyter: 39, 21.

3) Diakon der Mareotis: 40, 17.

*Γαλατία*: 105, 8 (136, 7).

*Γαλλία*: 132, 24.

*Γάλλοι*: 9, 16—105, 26 (136, 25) [s. Appar.]

*Γανδέντιος*: 192, 14 διὰ Συγκλητίου καὶ Γανδεντίου μαγιστριανῶν ἐκομίσθη.

*Γελάσιος* von Caesarea: 13, 5 *Ῥουφίνος ἥγονν *Γελάσιος**.

*Γέρμανοι*: 8, 29.

*Γρανικός*: 10, 24 τὸν ἐπὶ *Γρανικῷ* πόλεμον.

*Δασία*: 105, 20 (136, 19).

*Δαλμάτιος* Bischof von Cyzicus: 2, 11.

- Λαντήλ*: 111, 20.
- Λαρδανία*: 105, 21 (136, 20).
- Λαρεῖος* Gegner Alexanders des Großen: 10, 27.
- Λαντίδ*: 74, 14—166, 17—62, 3 τὸν μέγαν προφήτην ὅμοῦ καὶ βασιλέα  
Δ. μυμούμενοι — 87, 12; 95, 9 ὁ προφήτης — 80, 11 τοῦ ἰερο-  
ψάλτου Δ. — s. a. *Κωνσταντῖνος*.
- Λέκιος* Kaiser: 108, 3 τὰ ἐπὶ Λεξίου κατὰ τὸν διωγμὸν γενόμενα.
- Λέσιος*: 103, 7 ἐν μηνὶ Δεσποτῶν.
- Δημήτριος* Diakon der Mareotis: 40, 12.
- Δίδυμος* 1) Presbyter der Mareotis: 40, 7.  
2) Diakon der Mareotis: 40, 12.  
3) Diakon der Mareotis: 40, 16.
- Διοκλητιανός* Kaiser: 6, 10—7, 20.
- Διονύσιος*: 1) 174, 8 *Διονύσιον τὸν ἀπὸ ὑπατικῶν*, vgl. 175, 16. 18.  
2) alexandrinischer Presbyter: 39, 7.
- Διόσκορος* 1) alexandrinischer Presbyter: 39, 6.  
2) Presbyter der Mareotis: 40, 3.
- Δρακολιανός* kaiserlicher Offizier: 144, 9.
- Ἐβραῖοι*: 10, 16—79, 10.
- Ἐλφίνη* Tochter des Spyridon: 57, 23 ff.
- Ἐλαιῆται*: 45, 7.
- Ἐλένη* Mutter Constantins: 144, 30—145, 28—147, 22—159, 14.
- Ἐλτοῦμ ὁ Βούζανίτης*: 86, 2 ff.—89, 9 f.
- Ἐλλάδιος* Anhänger des Arius: 35, 22.
- Ἐλλάς*: 105, 16 (136, 14) — 132, 25.
- Ἐλληνες*: 10, 24—13, 18—111, 12 — *Ἐλληνικός*: 21, 16—154, 27—  
187, 4. 19.
- Ἐλλήσποντος*: 105, 10 (136, 10).
- Ἐρνθοταία* Sibylle: 187, 6. 18.
- Ἐρνα*: 85, 27—97, 12—98, 13.
- Ἐνδαιμών* Arianer: 167, 2 gegen Athanasius gebraucht.
- Ἐνζώϊος* Arianer: 35, 21—163, 12. 16—164, 24.
- Ἐνδάλιος* Bischof von Antiochien: 172, 5 verdrängt Eustathius.
- Ἐνδιενής* alexandrinischer Diakon: 39, 17.
- Ἐνδρώπη*: 7, 23 f.—21. 29—44, 10—105, 16 (136, 14 f.).
- Ἐνσέβιος* 1) von Caesarea 6, 11—7, 13—105, 13 (136, 1) σὲν *Ἐνσεβίῳ*  
τῷ Παμφίλον ἐπισκόπῳ Καισαρείας — 5, 27 Ε. ὁ θαυμάσιος ὁ  
Παμφίλον vgl. 5, 23; 16, 5; 18, 11; 32, 13—21, 11 Ε. ὁ τοῦ παν-  
ευφήμου Παμφίλον — 31, 10 Ε. ὁ τοῦ παμφήμου Παμφίλον —  
7, 16 *Ἐνσεβίον τοῦ πάνω τοῦ Παμφίλον* — 16, 4 ὁ πάντα ἄριστος

ὁ Παμφίλον E. — 21, 24 τῆς Εὐσέβιον τοῦ Παμφίλον ἀληθείας συνήγοροι — Im Redekampf mit Phaedon: 71, 23; 74, 21; 77, 29; 79, 26; 81, 13; 84, 10 — s. a. 12, 6—44, 8—45, 18—104, 16—106, 22—123, 14 Brief an seine Gemeinde — 134, 12—141, 11—142, 2 f—154, 28—170, 14. 26.

2) von Nicomedien: 54, 10 E. ὁ Νικομηδεῖς — 104, 14; 160, 8 ὁ Νικομηδεῖς E. — 22, 5 ff Εὐσέβιον Νικομηδέων ἐπίσκοπον — 23, 15 unterstützt Arius vgl. 35, 8 ff — mit Theognius verbunden: 160, 8 ff—162, 24—119, 9. 18 — Anstifter alles Bösen 169, 7. 12 — vgl. a. 22, 8 ff—23, 5. 8—24, 20—38, 26—60, 27—160, 17. 21—161, 20—162 oft — 163, 15. 21. 29—164, 2—166, 29—167, 17. 26—170, 27—172, 2. 21. 29—175, 32—178, 30—179, 11. 12—182, 2. 11. 17—192, 16—196, 5—197. 1 ff—198, 5. 6—200, 2—36, 20; 163, 15 οἱ περὶ Εὐσέβιον.

3) alexandrinischer Presbyter: 39, 7.

Εὐστάθιος 1) von Antiochien: 105, 4 (136, 3) E. Ἀντιοχείας τῆς μεγάλης — 64, 20; 65, 1 διὰ Εὐσταθίου ἐπισκόπου Ἀντιοχείας verteidigen die Väter die Lehre gegen Phaedon — 169, 21 Verleumdung durch Euseb von Nicomedien, vgl. 170 ff—104, 15 καθὰ E. τε ὁ τῆς Ἀντιοχέων καὶ Εὐσέβιος ὁ Παμφίλον Ἀθανάσιος τε ὁ μέγας καὶ πάντες οἱ τὰ τῆς συνόδου συγγραφάμενοι διηγούνται.

2) ein Schmied: 172. 20.

Εὐσταθιαροί: 172, 13.

Εὐτόκιος arianischer Presbyter: 158, 24 gewinnt Constantia für Arius — 162, 20 gewinnt Einfluß auf Constantin.

Εὐτυχής: 3, 21 τῶν τοῦ αἰρετικοῦ Εὐτυχοῦς ὄμοφρότερον.

Εὐτύχιος Bischof von Smyrna: 105, 11 (136, 11).

Εὐφρόνιος Bischof von Antiochien: 172, 6 Nachfolger des Eulalius.

Εὐψύχιος Bischof von Tyana in Cappadocien: 170, 21—68, 7. 19; 70, 7 Gegner des Phaedon.

Ζαχαρίας ὁ προφήτης: 146, 30.

Ηλιούπολις τῆς Φουρίκης: 154, 31 — Ηλιούπολιται 155, 7.

Ηπειρώται: 44, 19.

Ηρακλῆς Presbyter der Mareotis: 40, 8.

Ησαίας: 69, 23; 70, 27; 86, 23 — τοῦ θεοπεσίον Ησαίου 70, 27; 71, 3.

Θαλῆς Anhänger des Arius: 35, 21.

Θεόγνιος Bischof von Nicaea (die Namenform schwankt zwischen Θεόγνιος und Θεόγνις; vgl. jeweils den Apparat): 24, 2 arianisch gesinnt — 54, 10 mit Euseb von Nicomedien verbunden (s. diesen!).

- vgl. 60, 28—160, 8 ff—161, 20—162, 4. 24—163, 22—169, 29—172, 2—178, 7—182, 11—192, 16—199, 1—200, 3.
- Θεόδοτος** Bischof von Laodicea: 170, 29—200, 1 ff Brief Constantins an ihn.
- Θεοδώρητος** der Kirchenhistoriker: 119, 22; 170, 14 als Quelle von Gelasius angeführt — 169, 33 Polemik gegen ihn.
- Θεόδωρος** Bischof von Heraclea: 54, 11—172, 31 Parteigänger des Euseb von Nicomedien, vgl. 178, 8.
- Θεοσαλία:** 7, 27—105, 17 (136, 16).
- Θεοσαλονίκη:** 25, 7—105, 15 (136, 13).
- Θέων** Presbyter der Mareotis: 40, 4.
- Θεωνᾶς** 1) Bischof von Cyzicus: 105, 10 (136, 10).  
2) Bischof von Marmarice, Arianer: 35, 23—54, 13—121, 17.
- Θηβαῖοι:** 44, 15.
- Θηβαῖς:** 120, 10—176, 7.
- Θρῆκες:** 44, 18.
- Θράκη:** 171, 33.
- Θωμᾶς** Bekehrer der Inder: 148, 10.
- Iακώβ:** 16, 16—87, 1.
- Ἰθημεῖς:** 150, 24 οἱ πρὸς τὴν κατὰ Πόντον γῆ — 154, 5 ff.
- Ἴγγενιος** Presbyter der Mareotis: 40, 2.
- Ἱεζεκιήλ:** 87, 2.
- Ἱερας** Diakon der Mareotis: 40, 18.
- Ἱερεμίους τοῦ προφήτου:** 72, 20—69, 12—73, 11—95, 25—99, 12—84, 15.
- Ἱεροσόλυμα:** 16, 5—105, 13 (136, 1) — 143, 10 ff—144, 30—145, 12—169, 24—170, 11 ff—175, 9—174, 29—182, 24 — **Ἱερουσαλήμ:** 178, 25.
- Ἱησοῦς Χριστός:** 2, 4—4, 13—11, 5—12, 13—17, 21. 25—25, 11—34, 7—38, 19. 27—57, 10—58, 23—62, 15—64, 5. 7—63, 5—72, 4. 6—103, 10—123, 12—135, 15—145, 30—152, 23.
- Ἱησοῦν νῖον Νανῆ:** 74, 11.
- Ἴλλυρικόν (τό):** 105, 17 (136, 15) — 171, 33 εἰς Ἰλλυρικὴν πόλιν.
- Ἴλλύριοι:** 7, 25.
- Ἴνδια:** 105, 3 (135, 26) — 149, 35—148, 10 ἡ μεγάλη Ἰ. — 148, 24; 150, 16 τὴν ἐνδοτάτην Ἰνδιαν.
- Ἴνδοι:** 148, 10—149, 6. 16. 23—150, 12. 17.
- Ἴονιον πέλαγος:** 8, 1.
- Ἴονδατοι:** 59, 27—70, 28—92, 5—111, 12—123, 1—135, 5. 11—133, 3—165, 20.
- Ἴονδας** der Jünger: 38, 9.
- Ἴοντιανός:** 103, 6 ἐν ὑπατείᾳ Παντίνον καὶ Ἰοντιανοῦ.

- Ἰούλιος Anhänger des Arius: 35, 22.  
 Ἰουστος Diakon der Mareotis: 40, 11.  
 Ἰσραὴλ: 69, 23—108, 17.  
 Ἰστρος der Fluß: 7, 24.  
 Ἰσχύρας Ankläger des Athanasius: 167, 9 ff.  
 Ἰταλία: 8, 14—9, 17, 23—104, 22 (135, 21) — 132, 24.  
 Ἰωάννης 1) ὁ εὐαγγελιστής: 70, 14—78, 16—82, 13—87, 16—100, 10.  
     12—36, 27—39, 1 ὁ μαζάριος Ἰωάννης.  
     2) Bischof von Persien und Indien: 105, 6 (136, 5).  
     3) unbekannter Schriftsteller, Quelle des Gelasius: 5, 20 παρὰ  
     ... Ἰωάννη μέν τινι πρεσβυτέρῳ ἀνδρὶ παλαιῷ, ἥγαν γραφικῷ, ἐπ  
     τετραδίοις παλαιοῖς λίαν.  
 Ἰόβ: 72, 18—73, 29—86, 3.  
 Καθαροί: 114, 11, 12, 25.  
 Καλαβρία: 105, 20 f (136, 19 f).  
 Καλλίνικος Arianer: 167, 2.  
 Καππαδοκία: s. Λεόντιος.  
 Καρία: 105, 11 (136, 11).  
 Καροπώνης Anhänger des Arius: 35, 21.  
 Κενιλιανός Bischof von Karthago: 105, 22 (136, 21).  
 Κελτοί: 7, 25.  
 Κίλικες: 44, 13.  
 Κιλικία: 105, 5 (136, 4) — 132, 26—154, 8.  
 Κόλλονθος alexandrinischer Presbyter: 39, 4.  
 Κομῶν Diakon der Mareotis: 40, 14.  
 Κόπορης Presbyter der Mareotis: 40, 5.  
 Κονφδούβη τῶν Σπανίων: 41, 1, 4—59, 25; vgl. Ὁσιος.  
 Κρισπος Sohn Constantins: 21, 3, 8, 26 f—31, 15.  
 Κυζικηνοί: 2, 12 vgl. Δαλμάτιος.  
 Κύζικος: vgl. Θεωνᾶς.  
 Κυζλάδες: 106, 3 (137, 3).  
 Κῦρος alexandrinischer Presbyter: 39, 13.  
 Κονσταντία Schwester Constantins: 13, 7 Gemahlin des Licinius vgl.  
     147, 19 — 158, 13 ff lässt sich durch Eutocius für Arius gewinnen  
     und gewinnt Constantin vgl. 161, 32 — 160, 1 stirbt.  
 Κονσταντῖνος (sehr oft): 6 f Beginn seiner Regierung — 7 ff Kampf  
     gegen Maxentius — 10 f Kreuzesvision — 11, 11 ff Herstellung des  
     Labarums — 11, 20 ff Sieg am Ponte Molle — 13, 3 ff Sendung  
     des Licinius gegen Maximin — 13, 20 ff Sieg über Maximin —  
     19 ff Auseinandersetzung mit Licinius — 31 ff Alleinherrschaft Con-

stantins — 41 ff Eingreifen in den Streit zwischen Arius und Alexander — 44 f Berufung der Synode von Nicaea — 45 ff Anwesenheit in Nicaea und Eröffnungsrede — 54, 25 Vernichtung der Anklageschriften der Bischöfe — 56 f Ehrung des Paphnutius — 106, 5 ff Dankgebet nach Festsetzung des Bekenntnisses — 107, 18 ff Gespräch mit Acesius — 133 f Bewirtung der Synodalen und Ehrung der Märtyrer — 140 f Ermunterung der Bischöfe zum Kirchenbau — 147, 25 Bergung der Kreuzesreliquie — 148 ff Begünstigung der Missionstätigkeit — 154 f Die Iberer fordern einen Bischof von ihm — 155, 11 f Er lässt ein Modell für eine Kirche in Persien anfertigen — 158, 13 ff Einfluß der Constantia zugunsten der Arianer — 163, 11 ff Arius und Euzoëus in Constantiopol, Arius nach Alexandrien geschickt — 166 ff Verhandlungen mit Athanasius — 172, 33 Berufung einer Synode nach Antiochien in Syrien (?), die er 173, 10 nach Tyrus verlegt — 178, 14 ff Einweihungsfeier in Jerusalem — 179, 15 ff Versöhnung mit Athanasius. Briefe Constantins: 41 an Arius und Alexander — 128 an die Bischöfe und Laien — 128 an die Alexandriner — 130 an die in Nicaea fehlenden Bischöfe — 141 an Euseb von Caesarea — 142 an denselben — 143 an Macarius von Jerusalem — 155 an Sabores — 164 an Athanasius (Fragment) — 164 an Alexander — 168 an die Gemeinde von Alexandrien (Fragment) — 173 an die Synode von Tyrus — 179 an die von Jerusalem nach Tyrus gekommenen Bischöfe — 183 an Arius und die Arianer — 192 an die Gemeinde von Nicomedien — 200 an Theodot von Laodicea Titel und zur Charakteristik Constantins dienende Epitheta: 31, 14 Αὔγουστος — 11, 20 u. o. τοῦ εὐδεβοῦς βασιλέως — 7, 7 u. o. τοῦ θεοφιλεστάτου βασιλέως — 9, 13 u. o. ὁ πάντα πιστότατος Κ. — 182, 31 u. o. τοῦ πάντα ἀρίστου καὶ θεοφιλοῦς βασιλέως — 169, 22 ὁ φιλάγαθος βασ. — 179, 1 φιλόχριστος — 175, 1 u. o. πατερέφημος — 179, 18 συμπαθέστατος καὶ χορητότατος — 162, 13 mit David verglichen: ὁ δὲ βασιλεὺς . . . τὴν ἀμνησίκακον καρδίαν τοῦ μεγάλου βασιλέως ὅμοῦ καὶ προφήτου Δανιὴλ κεκτημένος — 169, 26 τὴν τοῦ βασιλέως δανιτικὴν . . . ψυχὴν — 192, 7 θεοῦ ἄνθρωπον.

*Κωνσταντινούπολις*: 54, 18—154, 6. 12—161, 30—163, 12—167, 32—169, 15—170, 23—172, 2 — ἡ ἐπώρυμος ἡμῶν πόλις: 180, 13 vgl. 147, 31 — τῆς δὲ νῦν βασιλευούσης πόλεως ὁ προεστός 44, 32 — τὸ ἡμέτερον στρατόπεδον u. ä.: 180, 28—181, 7—182, 28.

*Κωνστάντιος* 1) Vater Constantins: 6, 6—7, 21—145, 2.

2) Sohn Constantins 10, 14.

*Λάζαρος*: 48, 28 Auferstehungswunder.

*Λαζοί* Völkerschaft mit den Iberern zusammen bekehrt: 150, 25.

*Λαοδίκεια*: vgl. *Νοννέζιος*.

*Λεόντιος* Bischof von Caesarea in Cappadocien: 105, 7 (136, 6) — tritt als Redner gegen Phaedon auf: 68, 7. 19—70, 7—87, 6—88 17—91, 2. 27—94, 9—97, 1. 10; vgl. 170, 20.

*Λιβύη*: 44, 11—105, 2 (135, 25)—120, 16. 20—187, 7 — *Λιβύαι*: 36, 19—44, 15—113, 28—132, 25 — *τὸν Λιβυν δῆμον* 187, 16. 22.

*Λιζίρνιος*: 7, 6—13, 6—14, 5. 8—18, 13. 27—21, 13. 15—22, 9—24, 21. 26—45, 20—115, 9—147, 20—158, 22—162, 15.

*Λόγγος* alexandrinischer Presbyter: 39, 10.

*Λοντᾶς* der Evangelist: 99, 4.

*Λούζιος* Anhänger des Arius: 35, 22.

*Λυδία*: 105, 10 (136, 10).

*Μαζάριος* 1) Bischof von Jerusalem: 105, 13 (136, 1) — tritt als Redner gegen Phaedon auf: 97, 26—98, 23—99, 15—143, 11. 16—145, 22—146, 34—170, 19.

2) alexandrinischer Diakon: 39, 15.

3) alexandrinischer Diakon: 39, 19.

4) Presbyter unter Athanasius: 167, 14. 21—175, 12 — 176, 19.

*Μακεδονία*: 7, 26—105, 16 (136, 14).

*Μακεδόνες*: 44, 19.

*Μαμβρόη*: 154, 24 ἐν τῇ καλονυμένῃ δρυὶ τῇ *Μαμβρῷ*.

*Μανιζαῖος*: 103, 28.

*Μαξέντιος*: 7, 5—8, 3 ff—9, 18—11, 19. 23—12, 4—18, 7.

*Μαξιμιανός*: 6, 10—7, 21—56, 22.

*Μαξιμῖνος ὁ Διοκλητιανοῦ παῖς*: 8, 2—13, 20—14, 3—15, 19—18, 8.

*Μαρεώτης*: 40, 1—167, 12. 22—178, 6. 11—179, 14.

*Μαρία*: 3, 6 ἐκ τῆς θεοτόκου παρθένου — 4, 30 τῆς πανσέμουν καὶ ἀγίας παρθένου — 98, 30 ἡ πάναγνος καὶ καθαρὰ καὶ ἀγία παρθένος vgl. 99, 18—100, 4—178, 12 τῆς λίμνης *Μαρίας*.

*Μαρῖνος* Bischof der Troas: 105, 12 (136, 12).

*Μάρις* Bischof von Chalcedon: 54, 11—178, 7.

*Μαρκιανούπολις*: vgl. *Ηιστός*.

*Μαρκίων*: 103, 29.

*Μάρκος* 1) Diakon der Mareotis: 40, 13.

2) Diakon der Mareotis: 40, 18..

*Μαρθαῖος* Bekehrer der Parther: 148, 9.

- Μανυτανία*: 105, 23 (136, 22) *Μανυτανίας ἀμφοτέρας*.  
*Μαῆρος* Diakon der Mareotis: 40, 13.  
*Μελίτιος*: 120, 5. 6. 9—121, 22. 25—122, 18—172, 28—175, 29. 34.  
*Μερόπιος*: 148, 14. 23. 32 *Μερόπιον . . . τινὰ ἄνδρα Τύριον, ἐν φιλοσόφους ἐπίσημον*.  
*Μεσοποταμία*: 105, 5 (136, 4) — 44, 15 ἐκ *Μέσης τῶν ποταμῶν*.  
*Μῆδοι*: 45, 6.  
*Μηγᾶς* Anhänger des Arius: 35, 22.  
*Μηνόφαντος* arianischer Bischof von Ephesus: 54, 11.  
*Μητρόδωρος* Philosoph: 148, 12. 15.  
*Μητροφάνης* Bischof von Alexandrien: 44, 23.  
*Μιχαὴλ ὁ ἀρχάγγελος*: 86, 14.  
*Μουλθίαν γέρφυραν*: 12, 3.  
*Μυσία*: 105, 25 (136, 24).  
*Μωσῆς*: 69, 1—74, 1 u. ö. — 78, 15—76, 26—155, 16 — ἐν βίβλῳ ἀναλήψεως *Μωσέως* 74, 10 — ἐν βίβλῳ λόγων μυστικῶν *Μωσέως* 74, 13.  
*Νάρκισσος* Bischof von Neronias, Arianer: 54, 12 — ὁ *Κιλιξ* 178, 8.  
*Νανατιανοί*: 107, 22 vgl. *Ἀκέσιος*.  
*Νεῖλος*: 191, 4 ἀπόνιψαι δῆτα τῷ *Νεῖλῳ*.  
*Νεμέσιος* alexandrinischer Presbyter: 39, 10.  
*Νερωνιάς*: 54, 12 *Νάρκισσος Νερωνιάδος Κιλικίας δευτέρας, ἦν νῦν Εἰρηνούπολιν ὄνομάζομεν*.  
*Νίκαια* oder *Νίκαιων πόλις*: oft; vgl. 2, 2—4, 7—6, 4—5, 16—16, 9. 28—44, 5—58, 28—59, 22—140, 5—161, 22 usw. — 103, 8 ἐν *Νίκαιᾳ μητροπόλει τῆς Βιθυνίας* — 162, 22 τὰ τῶν ἐν *Νίκαιᾳ ἄγιων πατέρων φρονεῖν*.  
*Νικομήδεια*: 167, 17 — ἐν τῇ *Νικομηδέων*: 22, 2. 5. 11. — 119, 16 — τῇ ἐκκλησίᾳ *Νικομηδέων* 35, 10—43, 14 — ἀπὸ τῆς *Νικομηδέων* 24, 26—119, 16—192, 17.  
*Νονυμήδα*: 105, 23 (136, 22).  
*Νονρέχιος* Bischof von Laodicea: 105, 19 (136, 17).  
*Ὀλύμπιος* alexandrinischer Presbyter: 39, 18.  
*Ὀσιος* Bischof von Corduba: 41, 4—44, 20—59, 24 — tritt als Redner gegen Phaedon auf: 65, 26—66, 28—104, 21 (135, 20) — 170, 22.  
*Ὀσιών* (Soer. *Ισίων*) Mietling der Arianer: 167, 2.  
*Οὐαλεντῖνος* Haeretiker: 103, 29.  
*Οὐρσάκιος* Arianer: 178, 9.  
*Παλαιστίνη*: 105, 14 (136, 2) — 154, 17.  
*Παλαιστῖοι*: 44, 14.

*Πάμφιλος*: vgl. *Εὐσέβιος*.

*Παμφύλια*: 44, 18.

*Πάρθοι*: 45, 6—148, 9, 10.

*Πατέριος ἐπαρχος Αἰγύπτου*: 192, 15.

*Πατρόφιλος* arianischer Bischof von Scythopolis: 54, 12—170, 28—178, 30.

*Παντῖνος* Consul: 103, 6.

*Παῦλος* 1) der Apostel: 37, 18—38, 14—71, 11—79, 10—83, 7—89, 1—94, 2—97, 27—110, 25—177, 33.

2) von Samosata: 103, 28—117, 21—166, 15 — *οἱ Ηαντιαρίσαρτες* 117, 22.

3) alexandrinischer Presbyter: 39, 13.

4) alexandrinischer Diakon: 39, 20.

5) Begleiter des Alexander von Constantinopel in Nicaea: 106, 2 (137, 2) *σὺν Παύλῳ ἦτι τότε ἀναγνώστη ὅντι*.

*Παφλαγονία*: 105, 9 (136, 5).

*Παφνούτιος* Bekenner: 56, 19, 20—118, 12, 21—119, 2.

*Πεντάπολις*: 105, 2 (135, 25) — 113, 28—120, 16, 20.

*Πέρσαι*: 44, 15—155, 14 ff — *Πέρσης* 105, 6 (136, 5).

*Περσίς*: 2, 3—105, 6 (136, 5) — 155, 19—157, 22.

*Πέτρος* 1) der Apostel: 87, 22 ὁ μέγας . . . τῶν ἀποστόλων πρόβολος ὁ θεῖος.

2) Bischof von Alexandrien und Märtyrer: 33, 7, 12—120, 8—165, 26.

3) alexandrinischer Diakon: 39, 20.

*Πιρωούς* alexandrinischer Presbyter: 39, 11.

*Πιστός* 1) Bischof von Marcianopolis: 105, 25 (136, 24).

2) alexandrinischer Diakon: 39, 16.

*Ποντικός*: 132, 26.

*Πόντος*: 19, 18—44, 17—150, 24—105, 8, 9 (136, 7) *Πόντος Διοσπόντου*.

*Πορφύριος*: 128, 5 ὁ τῆς θεοεβείας ἔχθρος — *Πορφυριαρόι* 128, 11.

*Προτέριος* alexandrinischer Presbyter: 39, 12.

*Πρωτογένης* Bischof von Sardica: 85, 17—105, 20 (136, 19) — 170, 21.

*Πτολατίον* Diakon der Mareotis: 40, 16.

*Πυθαγόρας*: 10, 30 τὰ περὶ Πυθαγόρου τοῦ Σαμίου . . . συνταχθέντα.

*Πυθωνικός*: 155, 8 τὸν ἐν τῇ Κιλικίᾳ Πυθωνικὸν ἀπήλασε δαιμονα.

*Ρῆνος*: 7, 26—9, 14.

*Ρουμᾶνος* der Schriftsteller: 7, 15, 18—21, 12—13, 5 *Ῥ. γονν*

*Γελάσιος* — 5, 23 *Ρουμᾶνος πρεσβυτέρον* *Ρώμης*, angeblich Teilnehmer der nicaenischen Synode.

*Ρωμαῖοι*: 11, 24—7, 13, 22 — 2, 3—8, 7 ff—12, 5 ff—13, 1, 8—31, 17—

- 59, 26—79, 17—123, 1—132, 23—141, 1—148, 5 ff—149, 15, 18—154, 15—158, 3.
- Ρωμαῖος*: 187, 4.
- Ρώμη*: 5, 24—8, 3—9, 23, 26—11, 22—12, 3 ff—18, 7—21, 4—44, 21 f—104, 21, 24 (135, 23)—113, 30.
- Σαβέλλιος* Ketzer 103, 27.
- Σαβόριος* (so!) König der Perser: 155, 27 ff.
- Σαμαρεῖτις*: 89, 15.
- Σαμονήλ*: 166, 9, 12.
- Σαραπηνοί*: 154, 18, vgl. *Βασικούριοι*.
- Σαραπίων* Diakon der Mareotis: 40, 11.
- Σαρδική*: 105, 20 (136, 20) vgl. *Πρωτογένης*.
- Σαρμάτις* Anhänger des Arius: 35, 21.
- Σαῦροι*: 8, 29.
- Σαυρομάται*: 7, 25.
- Σεξοῦρδος* Anhänger des Arius: 35, 23—54, 14, 121, 17 *Σεξοῦρδοι τὸν ἀπὸ Πτολεμαΐδος*.
- Σέρας* Diakon der Mareotis: 40, 17.
- Σερῆνος* Presbyter der Mareotis: 40, 7.
- Σίλας* alexandrinischer Presbyter: 39, 8.
- Σίλβεστρος* römischer Bischof: 44, 21.
- Σιών*: 16, 15.
- Σκύθης*: 44, 16.
- Σκυθία*: 7, 24—105, 17 (136, 15).
- Σμύρνη*: 105, 11 (136, 11) vgl. *Εὐτύχιος*.
- Σολομόν*: 71, 19—72, 17—73, 11—74, 5, 15—75, 8, 14—76, 6, 10, 20—77, 27, 30—78, 4, 8—79, 2 ff—87, 27.
- Σπαρία*: 104, 22 (135, 20) — *Σπάροι*: 9, 1, 16—41, 1—44, 20—132, 24.
- Σπερίδων* *Κύπριος*: 57, 8 f—58, 2.
- Συγκλήτιος*: vgl. *Γανδέντιος*.
- Συρία*: 105, 4 (136, 3) — *Σύροι*: 44, 13.
- Σωκράτης* der Philosoph: 10, 28.
- Σωστρᾶς* Presbyter der Mareotis: 40, 4.
- Τιμόθεος* alexandrinischer Presbyter: 175, 12—176, 19 ff.
- Τρωάς*: 105, 12 (136, 12) vgl. *Μαρῖνος*.
- Τρύγων* Diakon der Mareotis: 40, 15.
- Τύανα*: vgl. *Εὐψύχιος*.
- Τύραννος* Presbyter der Mareotis: 40, 5.
- Τύρος*: Synode 149, 30—150, 21—173, 10 ff—174 f—179, 10 ff—181 f—175, 14 *τὴν Τυρίων κατέλαβε*.

- Τιμέναιος* Abtrünniger: 38, 8.  
*Φαιδων* arianischer Philosoph: 64, 11.  
*Φαρισαῖοι*: 89, 22.  
*Φιλητός* Abtrünniger: 38, 8.  
*Φιλούμενος* Vertrauter des Athanasius: 187, 7,  
*Φλάκιτος* antiochenischer Bischof: 172, 8.  
*Φοινίκη*: 105, 14 (136, 2) — *Φοίνικες*: 44, 14.  
*Φράγγες*: 8, 29—9, 16.  
*Φρονμέντιος* in Indien: 148 ff.  
*Φρογία*: 44, 17—105, 19 (136, 17).  
*Φωτεινός*: Ketzer 103, 38.  
*Χαλκηδών*: 25, 3.  
*Χρῆστος* Bischof von Nicaea: 119, 16—160, 17.  
*Χριστιανός*: 13, 9 ff.—21, 16—22, 17—31, 5—38, 27—64, 7—92, 6—  
 108, 24—109, 1—130, 28—155, 2 ff.—157, 21, 28—195, 7—196, 9.  
*Χριστός*: 13, 16—15, 16—140, 24—147, 28 u. ö. — 140, 9 δ τῆς  
 ἐκκλησίας νυμφίος Χρ. — 20, 10 τὸν Χριστοῦ θεράποντας —  
 19, 6 Χρ. σωτήρ — 21, 20 τὸν Χριστοῦ μάρτυρας —  
*Χρυσόπολις τῆς Βιθυνῶν*: 25, 2.  
*Ωρίων* Presbyter der Mareotis: 40, 6.
- 

#### IV. Wortregister

Vorbemerkung: Bibelcitate und die aus Euseb und Theodoret entlehnten Abschnitte sind für das Wortregister nicht berücksichtigt.

C = Constantinbrief.

D = Philosophendialog.

Or = Eröffnungsrede Constantins.

- |   |   |
|---|---|
| <i>Ἄβρισσος</i> : 74, 28 D.<br><i>ἀγιάσω</i> : 108, 15.<br><i>ἀγαθότες</i> : 67, 5.<br><i>ἀγαλλιάω</i> : 64, 10 ἀγαλλιῶτος ἢ πι τοῖς<br>μεγαλεῖοις τὸν θεοῦ — <i>ἀγαλλιά-</i><br>ομαι 102, 1.<br><i>ἄγαν</i> : 5, 21 ἄγαν γραφικῷ — 60, 30<br><i>λογίονς</i> ἵπεράγαν — 169, 8 πολλὴν<br>ἄγαν — 169, 12 σοφὸς ἄγαν. | <i>ἀγανάκτησις</i> : κατὰ m. Gen. 182, 35.<br><i>ἀγάπη</i> : 76, 3 D.<br><i>ἄγε δῆ</i> : 184, 14 C.<br><i>ἄγένητος</i> : 80, 25 D; 81, 12 D.<br><i>ἄγιος</i> : 93, 13 τούτοις τοῖς ἄγιοις σον D.,<br>vgl. 80, 22 D. 100, 24—46, 5 ἄγια σίν-<br>οδος Or, vgl. 84, 14 D.; 101, 26 u. ö. —<br>164, 19 τὸν ἄγιον πνεύματος C; 200, 3<br>τὴν ἄγιατάτην . . . θρησκελαν C — |
|---|---|

- 46, 9 τοῦ ἀγιωτάτου νόμου τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας Or — 47, 10 τοῦ ἀγιωτάτου τόπου Or — 49, 21 τὸ ἀγιώτατον κατ' ἀξίαν σῶμα Or — 49, 24 περὶ τῆς ἀγιωτάτης . . . θεοῦ τάξεως Or — 50, 6 ἐν τῇς ἀγιωτάτης δομίλιας Or — 50, 8 τὰς δυνάμεις τῶν ἀγιωτάτων ἀρετῶν Or — 51, 7 τοῦ ἀγιωτάτου αὐτοῦ λόγον Or — 52, 22 ἄγον πρόσταγμα Or — 52, 29 ἄγος . . . ὁ οἶκος Or. ἀγιότης: 67, 5 D — 53, 7 ἡ ἀγνοτάτη σύνοδος τῆς ὑμετέρας ἀγιότητος Or. ἀγιωσίη: 161, 9. ἀγνεία: 194, 11. ἀγνοία: 181, 14 C; 194, 15 C; 195, 5 C. ἀγνοια: 50, 18 Or — 50, 26 μετὰ τῆς ἀγνοίας τοῦ θείου Or. ἀγνός: 46, 24 ἀγνῆς καὶ εὐσεβοῦς ἐπιφυμίας Or — 47, 1 ἀγνοὺς τόνος τῆς ζωῆς Or — 48, 19 ἀγνοῦ σώματος Or — 48, 29 ἀγνὴν θεότητα Or — 51, 13 ἀγνῆς λαμπρότητος Or — 53, 7 ἀγνοτάτη σύνοδος Or — 53, 8 τῆς ἀγνῆς . . . μητρός (v. d. Kirche) Or. ἀγνότης: 50, 5 Or. ἀγνωσία: 52, 17 Or. ἀγοράζω: 181, 33 C. ἀγριανῶ: 185, 20. ἀγριος: 49, 6 τὴν ἀγρίαν θάλατταν καταπατήσας Or — 185, 13 ἀγρίας . . . διανοίας C. ἀγριότης: 49, 12 τὴν ἀγριότητα τῷ νόμῳ ἐπέταξεν Or. ἀγρίνοια: 70, 10 ἐν εὐσεβείᾳ καὶ ἀγρινοὶ πλούτοιντων ἀρδόν D — 129, 19 ἐπισκόπων ἐπὶ σωφροσύνῃ τε καὶ ἀγρινοίς θεαμαζομένων C; 129, 27 τῇ ἀγρινοΐς καὶ τῇ πίστει . . . πρόπει C; 200, 13 τῇ σῇ ἀγρινοΐς δηλωθῆναι C. ἄγω: 47, 2 εἰς φανερὸν ἄγονσα Or; 47, 15 εἰς . . . φωτὸς λαμπρότητα ἥγαγε Or — 22, 4 u. 41, 2 διὰ τιμῆς ἥγειν (= Socr.) vgl. 57, 5. ἀγωγή = διαγωγή: 154, 32. ἀγών: 66, 26 ἡ λέξις παρέχει ἀγῶνα D — 70, 5 Redekampf: ἐν τοῖς ἔμπροσθεν τῶν ἀγώνων D. ἀγωνία: 182, 1 εἰς ἀγωνίαν . . . κατέστησαν ἕδεια: 184, 5 ἐπ' ἀδείας C; 185, 5 τὴν τοῦ εἰσδεκθῆναι ἡμᾶς ἄδειαν ἀφαιροῦνται C; 185, 8 ἄδειαν . . . δοθῆναι C. ἀδελφότης: 53, 15 τῆς ὑμετέρας ἀδελφότητος . . . τὴν εὔνοιαν Or. — 98, 10 οἱ τῆς ἐξ ἀρχῆς ἀδελφότητος ἐκπεσόντες D; 98, 13 εἰς ἀδελφότητα εἰσαγγόλωμεν D.
- ἀδιάπτωτος: 181, 26 C. ἀδιάστροφος: 181, 9 C. ἀδίδακτος: 38, 10 οὐκ ἀδίδακτοι μεμενήσαμεν. ἀδιστάκτως: 146, 23. ἀδύκητος: 9, 18. ἀδύκιμος: 48, 3 ἀδύκιμος τοῦ λέγειν (Conjectur) Or. ἀδύνατεν: 78, 10 D. ἀηδία: 113, 15 (Canon 5). ἀητητος: 179, 34 C. ἀθανασία: 47, 1 ἀθανασίας παρόπλη ἀθροίζονσα Or; 53, 14 τῶν πιλώνων τῆς ἀθανασίας ἥρξατο ἀπτεσθαι Or. ἀθανάτος: 46, 22 τοῦ ἀθανάτον αὐτοῦ νόμου τὴν σεμιότητα Or; 47, 15 ἀθανάτον φωτὸς λαμπρότητα; 49, 1 τὸ ἀθάνατον ἔργον Or; 52, 12 τοῦ ἀθανάτον θεοῦ Or; 52, 29 ἄγος καὶ ἀθάνατος ἐστι τοῦ . . . θεοῦ ὁ ἀκάματος οἶκος Or. — 92, 3 ἀθάνατος πέρι D. ἀθέατος: 97, 7 D. ἀθέμιτος: 52, 16 ἀθέμιτος κόσμου πολιτείας Or. ἀθεος: 96, 18 D. ἀθλητις: 33, 9 τὸν τῆς ἀθλήσεως στέγανον ἀναδησαμένον vgl. 165, 27. ἀθλιος: 84, 24 ὁ ἀθλιε D; 187, 21 C — 51, 15 ὑπὲ τῆς ἀθλιας πλάνης καταπίπτοντες Or; 52, 19 ἐν ταῖς τῶν σκαιῶν ἀνθρώπων ἀθλιας ψυχαῖς Or — 184, 4 ταῖς τῶν ἀθλιῶν σπουδαῖς ἐπαιρομένη C; 189, 23 ὁ τῶν ἀθλιῶν ἀθλιότερε C. ἀθλιότης: 185, 26 C. ἀθλιος: 170, 18 ἀδονσι τοὺς ἀθλιους. ἀθροίζω: 46, 10 (όδον) ἄθροισε Or; 47, 1 παρόπλη ἀθροίζονσα Or. ἀθντος: 110, 6 ἀθντως θυόμερον. ἀθώος: 159, 26 ἀθώοις αἴμασι — 180, 31 ἀθῶος . . . ἀποφανθεὶς C.

- αἰδέσιμος: 175, 13.
- ἀἰδίος: 47, 14 τοῦ ἀἰδίου καὶ ἀθανάτου φωτὸς Ορ — 92, 3 πᾶρα . . . ἀἰδίοις D; 79, 20 ἀῖδιος ἐξ ἀῖδιον D — 184, 1 τῷ ἀῖδιῷ τῆς σαντοῦ πηγῆς C — ἀῖδιώς 46, 20 Ορ; 67, 22 D.
- αἰδώς: 53, 13 τὸ μέτωπον τῆς οἰκείας αἰδοῦς Ορ — 185, 23 ἵπο τι προσωπεῖον αἰδοῦς C.
- αἴρεσις Sekte: 103, 29.
- αἴρετικός: 3, 21—165, 18 οἱ αἴρετικοι vgl. 1, 24.
- αἴρω: 50, 19 εἰς ὑψος ἀρθέντα Ορ — αἴρομαι: 154, 19 νίζην ἥρατο; vgl. 14, 6 πόλεμον εἴρεται (HSS αἴρει οδ. αἴρεται) und 19, 13.
- αἰσθησις: 46, 14 αἰσθησιν λαβεῖν Ορ — 80, 23 τὴν αἰσθησιν δέδεξαι D — 132, 2 αἰσθήσει (Thdt. θέσει).
- αἰσθητός: 92, 29 τὰ αἰσθητά, vgl. 92, 11 D; 92, 19 αἰσθητὸν πᾶρα D; 86, 20 τὴν κτίσιν τὴν τε νοητὴν καὶ αἰσθητὴν D.
- αἰσχύρης: 50, 30 Ορ.
- αἰγρίδος: 180, 15 C.
- αἴών: 47, 3 τοῦ αἰώνος δεῖ τυπομέρον μᾶλλον δὲ φυμέρον Ορ — 200, 11 διὰ τοῦ παντὸς αἰώνος C — 68, 23 οἱ αἰώνες D, vgl. 76, 7; 81, 25; 83, 3 u. ö. D.
- αἰώνιος: 52, 12 τὴν αἰώνιον . . . ἔξονσιαν Ορ; 53, 2 αἰώνιον φωτὸς λαμπρότητα Ορ — 200, 18 τῆς αἰώνιον . . . ζωῆς C.
- αἴπαντος: 200, 9 μηδὲ ἔφερε τὰς ἀκάντους ψυχὰς φθειρομένας καθορῶν C.
- ἀκάματος: 52, 3 ἀκάματον ἔχομεν τὴν ἀκάμην Ορ; 52, 30 θεοῦ ὁ ἀκάματος οἴκτος Ορ.
- ἀκατάληπτος: 80, 13 D.
- ἀκαταμάχητος: 22, 7.
- ἀκέραιος: 35, 7 μὴ . . . ὄντως τινῶν ἀκέραιων τὰς ἀκοάς (Brief Alexanders) — 47, 23 προσλαμβάνοντες ἀκέραιον πίστιν Ορ — 200, 18 ἀκεραῖον . . . ἐπάθλων ἀξιοῦσι C.
- ἀκήστος: 47, 11 Ορ.
- ἀκίνητος: 46, 19 Ορ.
- ἀκμάζω: 52, 5 κινεῖσθαι . . . καὶ ἀκμάζειν Ορ — 184, 17 εὐσεβείᾳ προσῆν ἀκμίζειν C.
- ἀκμή: 52, 1. 3 τῆς ἀκμονίας τὴν ἀκμήν Ορ.
- ἀκοή: 96, 29 ἵπόσχετέ μοι τὰς εναγεῖς ἴμων ἀκοάς D — 182, 30 φωνὴν . . . ταῖς εὐσεβέσιν ἀκοαῖς τοῦ . . . βασιλέως. ἀκοινώητος: 113, 10; 116, 28 (Canon. 5, 16).
- ἀκολούθια Zusammenhang: 5, 25—7, 15 τὴν ἀκολούθιαν . . . τῇ ἰστορίᾳ ἐνέθηκεν — 33, 3 ἐπὶ τὴν ἀκολούθιαν . . . ἐπανιώμεν — 158, 11 ἐπὶ τὴν ἀκολούθιαν τῆς προκειμένης ἰστορίας πάλιν τὸν λόγον ἀγάγωμεν — 170, 2 τὴν ἀκολούθιαν συντάττω.
- ἀκόλουθόν ἔστιν: 34, 28.
- ἀκοντίζω: 84, 23 ἐπὶ τὸν βυθὸν τῆς μοχθῆσιας Ἀρείον ἔστι τὸν ἀκοντίζεις D.
- ἀκρίβεια: 83, 1 τὴν τῶν ἀποστολικῶν δογμάτων ἀκρίβειαν D — 162, 3 τὴν τῆς ἀληθινῆς πίστεως ἀκρίβειαν — 180, 7 τὴν τῶν πεπραγμένων ἡμῖν ἀκρίβειαν . . . παραστήσης C.
- ἀκριβής: 99, 2 τὸ ἀκριβές οἶδε D — ἀκριβῆς: 185, 2 C; 192, 20 C.
- ἀκρίτως: 8, 10.
- ἀκρόασις: 99, 15 D; 101, 27 D.
- ἀκροθίνιος: 158, 24 θῦπα ἀκροθίνιον.
- ἄκτιστος: 16, 20 — ἀ. σοφία οδ. φίσις oft i. Dial.; vgl. 66, 4; 80, 13; 89, 27.
- ἄκνης: 116, 31 (Canon 16).
- ἄκνος: 116, 19 (Canon 15).
- ἄλαζονικῶς: 62, 13.
- ἄλγηδων: 196, 2 C.
- ἄλεξιφάρμακος: 11, 8.
- ἄληθεια: oft; vgl. 47, 16 τῆς ἀληθείας ἀνάρομοτον Ορ; 47, 26 τῆς ἀληθείας ή πίστις Ορ; 51, 12 τῆς ἀληθείας ὑπόστασιν Ορ — 162, 8 ὁ τῆς ἀληθείας ἀληθῶς ἐχθρός.
- ἄληθής: oft; 130, 2 τὴν ἀληθεστάτην ὁδόν C — 188, 7 τὸ δὲ ἀληθές C — ἀληθῶς: 16, 15, 20, 25.
- ἄληθινός: 66, 10, 11 D.; 79, 21 D.
- ἄλιτρήσιος: 14, 13—170, 5.
- ἄλλα: 71, 17 οὐχι . . . ἀλλ' η D — 102, 28 ἀλλα καὶ . . . δὲ — 48, 24 ff analectisch in längerer Periode Ορ.
- ἄλισκομαι: m. Partic. 51, 26 Ορ. — 200, 8 C.

- ἄλλος: 89, 17 ἀλλ' οὐκ ἄλλος καὶ ἄλλος  
ἀλλὰ D — 73, 14. 77, 12 οὐκ ἄλλος  
ἀλλ' ἦ D — 72, 3 πολλὰ μὲν καὶ  
ἄλλα καὶ D.  
ἄλλοτροις: m. Gen. 50, 28 Or — 90, 11.  
13. 19 D; 94, 20 D — 180, 24 C.  
ἄλλόφυλος: 154, 14—166, 12.  
ἄλουρογις: 6, 9 μετὰ τὴν ἀπόθεσιν τῆς  
βασιλικῆς ἀλουρογίδος.  
ἄμαρτάνω: εἰς 93, 17 D.  
ἄμαρτημα: 52, 17 λογισμοῦ ἄμαρτήματος  
προτέρον τεχθέντος Or.  
ἄμαρτός: 52, 28 τὰς διανοίας τῶν ἀν-  
θρώπων . . . ἡμαρτώσεις Or.  
ἄμβλετης Stumpfsinn: 187, 24 ὁ τῆς  
ἀμβλύτητος τῶν σῶν φρεσῶν C.  
ἄμβων: 109, 15.  
ἄμειβομαι vergelte: 151, 28. 35.  
ἄμελει δέ: 79, 4 D.  
ἄμεμπτος: 117, 25 (Canon 19).  
ἄμετρος: 47, 28 Or; 49, 25 Or.  
ἄμηνσικακος: 162, 12.  
ἄμοιβή: 53, 20 εἰρήνης ἀξίαν ἀμοιβὴν . . .  
προσενέγκωμεν Or — 96, 31 ἵνα πλη-  
ρεστάτην λήψεσθε . . . ἀμοιβὴν D.  
ἄμφιβάλλω: 88, 21 D — 130, 1 C — m.  
Infin. 49, 27 Or.  
ἄμφιβολία: 106, 26—129, 13 C.  
ἄμφιβολος: 47, 15 ἀμφίβολός τις . . .  
πίστις Or.  
ἄμφιλαφής: 188, 12 C.  
ἄμφιμητος: 101, 17 πίστις D.  
ἄμφωμος: 181, 33 C.  
ἄναβαπτίζομαι: 117, 23. 25 (Canon 19).  
ἄναβλήζω: 95, 2 D.  
ἄναβοάω = λέω: 68, 20 D.  
ἄνάγκη: 113, 5 διὰ κατεπείγονταν ἀνάγ-  
κην (Canon 4).  
ἄνάγνωσις: 182, 9.  
ἄναγνώστης: 119, 1—106, 2 Παῖδες ἔτι  
τότε ἀναγνώστῃ ὅντι καὶ νοταρίῳ.  
ἄνάγραπτος: 53, 25 τὴν διδασκαλίαν  
ἀνάγραπτον ἔχοντας Or.  
ἄνάγω: 48, 28 εἰς τὴν τοῦ φωτὸς λαμ-  
πρότητα αὗτης ἀνήγαγε Or.  
ἄναδέχομαι nehme auf mich: 100, 30 D.  
ἄναζενγννμ: intr. 84, 23 D — 179, 23.  
ἄνάζενξις: 161, 13.
- ἀναθεματίζω: 36, 20—93, 23 D — 103,  
23 u. ö.  
ἀναιρέω: 69, 9 D — 184, 8 πέπτωσεν  
ἀναιρούμενος C.  
ἀναισχυντία: 49, 30 Or.  
ἀνακανίζω: 98, 4 D; 99, 20 D.  
ἀνακανίσις: 98, 4 D.  
ἀνακανέω: 82, 29 D.  
ἀνακοαγάζω: 93, 12 ἀνεκραύγασε (vou  
Suidas getadelte Form).  
ἀνάκτισις: 76, 3 D.  
ἀναλέγομαι: 5, 32.  
ἀνάλεξις: 16, 6 ἀνάλεξιν ποιεῖσθαι.  
ἀναλίσκω: 49, 2 τηχεδόνι ἀναλαθεῖς Or  
— 189, 25 (f. ἀλίσκομαι).  
ἀναλλοίωτος: 97, 25 D.  
ἀναλίω breche auf: 134, 26.  
ἀναμίστητος: 100, 14. 29 D.  
ἀναμάζομαι: τὴν ἥτταν 25, 9.  
ἀνάμαρτος: 83, 28 ἀνέμαρτον φέγγος D.  
ἀναμφίλεκτος: 85, 9 D.  
ἀνανθρός: 71, 25 D.  
ἀνανεόμαι: 75, 23 D — 179, 22.  
ἀνανεώ: 84, 13 D — 151, 14.  
ἀνανέωσις: 195, 3 C.  
ἀναντίρρητος: 70, 3 D.  
ἀναπλάσιο: 119, 19.  
ἀναπειθώ: 50, 11 Or.  
ἀναπετάρννυ: 47, 11 εἰς θύρας ἀναπε-  
παμέναι Or.  
ἀναπληρώω: 80, 6 ἀναπληρούμενων τῶν  
νοημάτων D — 181, 7 τὴν ἐν Τέρρᾳ  
σύνοδον . . . ἀνεπληρώσατε C.  
ἀναπλήρωσις: 71, 9 ἐπὶ τῇ . . . τοῦ  
τυφλοῦ ἀναπληρώσει D.  
ἀναπνέω: 48, 24 ἀνέπνενσαν . . . τοσοῦτοι  
δῆμοι Or.  
ἀναπτίσσω: 37, 28 ἀναπτύσσοντες τὰς  
γείας γραφές (Schreiben Alexanders)  
— 58, 33 τὰς προτάσεις αὐτοῦ ἀναπ-  
πτύσσοντες διέλνον — 96, 8 ἀναπτίξαι  
τῆς γραφῆς τὴν διάνοιαν D.  
ἀναριθμητος: 52, 31 ἀναριθμητον . . .  
πολυπληθείας Or.  
ἀνάρρηστος: τῆς ἀληθείας 47, 16 Or.  
ἀναρχος ohne Anfang: 80, 14 D — 190,  
14 ἀνάρχως C.

- ἀνασπάω breche auf: 187, 12 τὸ δεκτή-  
γον ἀνασπάσαι C.
- ἀναστέλλω: 187, 25 τὴν νόσον καὶ τὴν  
ἀμηχανίαν τῆς σεαυτοῦ ψυχῆς ἀνα-  
στέλλεις C.
- ἀνάστασις: 48, 29 Or — 101, 7 D.
- ἀναστροφή: 50, 25 ἐν τῇ τοῦ κόσμου  
ἀναστροφῇ Or.
- ἀνατίθημι: 164, 28 τὸν ροῖν . . . ἀνέθηκα  
τῷ θεῷ C.
- ἀνατολή Orient: 13, 4. 20 f.—173, 13.
- ἀνατρέπω: 79, 5 D.
- ἀναφορά: 181, 23 τὰ πρὸς ὅλεθρον . . .  
ἔχοντα τὴν ἀναφοράν C.
- ἀνδρών: 149, 25.
- ἀνεγέρειον: 13, 17 ἀνεγέρειον τὰς ἐκκλησίας  
τοῦ θεοῦ.
- ἀνέδηρ: 171, 12—176, 21.
- ἀνέκαθεν: 4, 5—59, 14—60, 18.
- ἀνεκφράστως: 66, 10; SS, 29 D.
- ἀνεξερένητος: 81, 16 D; S2, 4 D.
- ἀνεξιασία: 49, 10 τὴν ἡπίαν αὐτοῦ  
ἀνεξιασίαν Or; 50, 15 εἰς τὴν τοῦ σωτη-  
ριώδους λάματος ἀνεξιασίαν ἐκέλευσεν  
ἀνήκειν Or.
- ἀνεξιγνίαστος: 94, 4 D.
- ἀνεπίδεκτος: 111, 2.
- ἀνεπάληπτος: 115, 1 (Canon 9); 117, 25  
(Canon 19).
- ἀνευλόγιστος: 98, 26 u. ö. D.
- ἀνερεύνητος: 81, 19 D.
- ἀνέχομαι: 100, 14 D — m. Gen. 174,  
27—188, 9 C — m. Infin. 53, 9 Or —  
84, 12 D; SS, 26 D — 104, 10—162,  
14—175, 11.
- ἀνήκω: 50, 15 Or — 193, 7 ὅσον ἀνήκειν  
πρὸς C.
- ἀνήρντος: 10, 24.
- ἀνθέω: 46, 28 ἀνθοῖσι στεφάνοις τετι-  
μημένη Or — 11, 6 εἰς ἀνθόποιν  
ἥνθησεν.
- ἀνθος: 52, 23 ἐτέξθη τῆς προσηγορίας  
ταύτης τὸ ἄνθος Or. — 187, 12 τῶν  
οὐρανίων ἀνθῶν τὸ δεκτήμον C.
- ἀνθυπεξάγω: 9, 23.
- ἀνθρώπειος: 50, 23 Or — 47, 2 τῆς  
ζωῆς τῆς ἀνθρώπειας Or — 181, 23  
τοῦ ἀνθρώπειον γένους C.
- ἀνθρώπινος: 49, 19 τὸ ἀνθρώπινον γένος  
Or, vgl. 101, 7 D — 49, 22 τοῖς ἀνθρω-  
πίνοις σώμασιν Or — 50, 20 τοῖς  
ἀνθρωπίνοις πράγμασιν Or — 80, 24;  
88, 24 ἀνθρωπίνοις λογισμοῖς D.
- ἀνθρωπόμορφος: 64, 16. 19 D; 89, 18 D.
- ἄνθρωπος: 187, 3 ὁ σὸς ἄνθρωπος (Con-  
stantin von sich) C, vgl. 192, 7 θεοῦ  
ἄνθρωπος C — 46, 27 πίστις ἀνθρώ-  
πων Or u. ä. oft.
- ἀνθριλαστέω: 164, 17 ὁ πατεμίαρος φθόνος  
ἀνοσίους ἑπερθέσεως σοφίσμασιν ἀνθρι-  
λαστήσει.
- ἀνιατος: 151, 11 ἀνιάτως εἰχεν, vgl. 152, 15.
- ἀνόρτος: 49, 10 Or.
- ἀνόλεθρος: 147, 15 εἰς τὸν ἀνόλεθρον  
μετέστη βίον.
- ἀνόμημα: 186, 20 C.
- ἀνομία: 185, 27 C.
- ἀνομος: 184, 3 C.
- ἀνταρροσία: 3, 18.
- ἀντιβολέων: 189, 1 ἀντιβολῶ σε C.
- ἀντίδοτος (ἢ): 59, 17.
- ἀντίληψις: 17, 3.
- ἀντιποιέματι strebe nach: m. Gen. 60,  
26—164, 33 τῆς . . . πίστεως ἀντιποιον-  
μένοντος C, vgl. 178, 31 u. 172, 10.
- ἀντίρρησις: 67, 18 u. o. D.
- ἀντιτείνω leiste Widerstand: 53, 22  
Or — 53, 9 viell. ἀντιταθῆται.
- ἀντιτοξένω: 62, 8.
- ἀντίτυπον: 11, 11:
- ἀντίζουστος: 35, 4 ἀποστατιαὶ . . . πρό-  
δομοι τοῦ ἀντιζόστον — 38, 4 ἐγγίτε-  
ροι τοῦ ἀντιζόστον γερόμενοι.
- ἀντλέω schöpfē: 94, 17 D.
- ἀννυμένω: 12, 12—17, 20.
- ἀννυπερθέτως: 181, 7.
- ἀνώμαλος: 55, 17.
- ἀξιμάστος: 56, 9—176, 25.
- ἀξία Würde: κατ' ἀξιαὶ 48, 31; 49, 21;  
50, 2 Or — 167, 19 τῆς ἐπισκοπῆς  
ἀξιαὶ τιμῆσαι.
- ἀξιόχρεως: 151, 31.
- ἀξιώμα Würde: 175, 16.
- ἀπάδω: 183, 11 οὐδὲν τῆς ἀληθείας ἃρα  
ἀπῆδον C.

- ἀπαθανατίζω: 110, 21—4, 20 τὸ ἡμέτερον  
ἀπεθανάτισε γένος.  
ἀπαντάω: 93, 3 ἀπαντήσει σοι D — 174,  
32 ἀπαντῆσαι τῇ συνόδῳ — 175, 11  
ἀπαντῆσαι ἐν τῇ συνόδῳ — 182, 24 ἀπαν-  
τῆ (== accedit?) τὰ κατὰ τὸν Ἀρειον.  
ἀπαξ: b. Partic. 15, 1 (Eus. ᾧτε τις);  
84, 13 D.  
ἀπαξίω: 90, 11 D; 100, 6 D.  
ἀπαραιτητος: 185, 9.  
ἀπαραλέπτως: 2, 10—67, 11, 14 D.  
ἀπαροάλλακτος 65, 16 D; 71, 11 D.  
ἀπαραφνήλακτως: 71, 26 D.  
ἀπαρτίζω: 11, 15.  
ἀπάτη: 183, 4 C.  
ἀπατηλός: 162, 34—169, 26.  
ἀπαγάγομα: 37, 6—92, 19 u. ö. D.  
ἀπειρος: 190, 15 τὸ ἀπειρον ἡμα και  
ἀπελείτητον C.  
ἀπελαφρύνω: 186, 28 C.  
ἀπελέγω: 185, 10 C.  
ἀπενέδομαι verstumme: ἀπηρεώθη 63,  
20—93, 10 D.  
ἀπέραντος: 169, 4.  
ἀπερίεργος: 32, 24.  
ἀπερινότος: 66, 9 D; 90, 12; 91, 3; 93,  
6; 96, 24 D.  
ἀπέχθεια: 85, 2 D — 180, 5 C.  
ἀπεχθῶς ἡλαν . . . ἔχοντες 166, 29.  
ἀπιστία: 183, 10 ἀπιστίας . . . πίστιν C.  
ἵπιλότης: 67, 5 D — 103, 3—150, 30—  
191, 23 C.  
ἀπλοῦς: von Gott 64, 17 D; 65, 17, 22  
D; 89, 27 D; 92, 1 D — 181, 30 πρὸς  
ἀπάτην τῶν ἀπλονοτέρων C — 181 —  
22 ἀπλῶς εἰπεῖν C.  
ἀπλώ: 106, 14 τὰς χεῖρας ἀπλώσας.  
ἀπό: 46, 22 τὴν ἀπὸ ψυχῆς πίστιν Or  
— 53, 1 ἀπὸ τοῦ βάροντος . . . ἐλευθεροῖ  
Or — 51, 3 ἀπὸ τῆς . . . ψυχῆς ἔξέ-  
κειν Or — 53, 3 ἀπὸ τούτων infolge-  
dessen Or.  
ἀποβαίνω: 50, 20 ἐναντίως ἢν ἀπέβη Or.  
ἀποδοκιμάζω: 186, 8 C.  
ἀποδέομαι: 181, 4 C.  
ἀπόθεσις Abdankung: 7, 21.  
ἀποκηρύττω καὶ ἀναθεματίζω: 38, 5.  
21 (Alexander von Alex.)
- ἀπόρουι: 200, 10 C.  
ἀποπηδάω falle ab: 4, 1—38, 7 (Alexander von Alex.)  
ἀποπνίγω: 12, 4 ἀποπνιγεῖς ὥλετο.  
ἀποποτος: 165, 28 ἐξ ἀπόπτον.  
ἀπόπτωσις: 97, 13 D; 99, 20 D.  
ἀπόρρητος: 3, 6—80, 24 D; 98, 25 D;  
99, 19 D — 192, 8 τὰς ἀπόρρητα τῆς  
καρδίας C.  
ἀπορρητόρεως: 48, 31 Or.  
ἀποσβέννυμ: 191, 26 C.  
ἀποσείω: 194, 10 C.  
ἀποσωπάω: 185, 3 C; 186, 1 C.  
ἀποστάζω: 184, 24 ἵὸν ἀποστάζοντα C.  
ἀποστολικός: 150, 15 ἀποστολικός ἀμφέρτι  
ἀκτῖνας — 53, 26 ἀποστολικαὶ βίβλοι  
Or — 148, 8 ἀποστολικὰ κηρύγματα  
— 154, 22 ἀποστολικῷ . . . πόθῳ —  
vgl. a. 83, 1 D; 84, 25 D u. ö.  
ἀποστρέφομαι abwende mich: m. Akk.  
91, 21 D — 178, 32.  
ἀποστράγωγος: 113, 15.  
ἀποσχουτίζω: 36, 8 ἀπεσχουτισμένος ἐστὶν  
οὐ λόγος τῆς τοῦ θεοῦ οὐσίας (Alexander von Alex.)  
ἀποτυπώω: 185, 12 C.  
ἀπύφασις: κατὰ 104, 5.  
ἀποτὶς: 151, 16 ἀποτὶς ἔχοντας αὐτὴν τοῦ  
μη ἔλθειν ἐπιγνοῦσα.  
ἀπρόστοτος: 65, 18 φῶς ἀπρόστον D.  
ἀπομοια: 8, 21 τῶν θηλων ἀπτεσθαι —  
53, 14 τῶν πυλέων . . . ἀπτεσθαι Or  
ἀπλοία: 194, 10 C.  
ἀρά: 191, 6 ἀρά γε C — 193, 17 ἀρά'  
οὖν C — 86, 8 ἀρα οὐχί D.  
ἄρδηρ: 177, 27—181, 28 C.  
ἀρέσκω: 180, 1 τὰ τῷ θεῷ ἀρέσκοντι  
C — 162, 27 τῇ . . . πίστει ἀρέσκεσθαι.  
ἀρετή: 51, 29 Or — 50, 8 τὰς δυνάμεις  
τῶν ἀγωτίτων ἀρετῶν Or — 53, 13  
πασῶν τῶν καλλίστων ἀρετῶν ἔξενήν νοιχε  
σφραγίδα Or — 67, 13 ἔχειν διὰ τῶν  
ἀρετῶν D.  
ἀριθμός: τὸν ἀριθμὸν als acc. graec.: 46,  
19 Or; 47, 20 Or — 102, 13—48, 27  
ἀριθμῆ περιλαβεῖν Or.  
ἀρκέω: 48, 2. 18 Or — ἀρκέομαι m.  
Dat.: 166. 27.

- ἀρμόδιος: 53, 18 πίστει ἀρμόδιοι Or.  
 ἀρμόδιο: 76, 10 ἥρμοσεν εὐαρμόστως D.  
 ἀρμονία: 5, 25 τὴν ἀκολονθίαν τῆς ὅλης  
     ἀρμονίας εὐδον — 32, 19 τῆς τοιᾶσδε  
     συλλογῆς τὴν ἀρμονίαν — 52, 1 ἡνα  
     σχῶμεν τῆς ἀρμονίας τὴν ἀκμήν Or  
     vgl. 52, 4 Or.
- ἀρηγησις: 96, 17 D.
- ἀροτήρ: 31, 9 ὁ ἀροτήρ ὁ κάλλιστος τῆς  
     ἐπικλησιαστικῆς γεωγραφίας (von Euseb).
- ἀρπάζω: 100, 23 ἐκ τοῦ θαράτου ἀρπά-  
     σαι D.
- ἀρρωγής: 181, 34 οἱ θεῖοι αὔτοῖς καὶ  
     ἀρρωγαῖς . . . νόμοι C.
- ἀρρότος: 81, 26, 27 D; 80, 15 u. ö. D.
- ἀρτάω: 153, 16, 20, 32 δρόθὸν . . . ἡρτη-  
     μένον.
- ἀρέομαι: 94, 15 ἀρέσασθαι ἐκ ποταμοῦ D.
- ἀρχάγγελος: 81, 24 D; 97, 29 D.
- ἀρχή: 72, 8 μετὰ καὶ τῆς ἀρχῆς D —  
     75, 27 ἀπὸ τῆς ἀρχῆς D — 81, 14;  
     98, 10 ἐξ ἀρχῆς D — 92, 2 ἐν ἀρχῇ D.
- ἀρχερεύς: 80, 22 D.
- ἀρχομαι: εἰς 162, 20.
- ἀσβετία: 51, 15 Or — 84, 14 D; 96, 15  
     D u. ö.
- ἀσβέτημα: 184, 3 C.
- ἀσβήτης: 91, 6 ἀσβήτης Ἀρειος D, vgl.  
     88, 26 D; 93, 19 D; 96, 11 D — 49, 30
- ἀσεβεῖτ σύματι Or — 50, 1 ἀσεβοῦς  
     φωνῆς Or u. ö.
- ἀσκησις Askese: 150, 30.
- ἀσκητήριον: 119, 3 ἐν ἀσκητηρίοις ἀνα-  
     στρέφεσθαι.
- ἀσπασμός: 162, 17.
- ἀσπίς: 184, 14 ἀσπίδων χρεία C — 25, 1  
     τὴν τὸν χρειτόνων ἀσπίδα προσ-  
     περεγύρων.
- ἀσπίλην: 181, 32 von der Kirche C —  
     60, 20 πίστιν φυλαξάντων ἀστίλως.
- ἀσπονδος: 158, 19 ἀσπονδον . . . πόλεμον.
- ἀστεῖος: 185, 22 C; 186, 20 C.
- ἀστεκτος: 65, 19 ἀστεκτος φύσις ἡ τῆς  
     ἄγιας τρούάδος οδσία.
- ἀστραπήπω: 46, 9 Or.
- ἀστροειδής: 46, 18 ἀστροειδῆ σφραγῖδι Or.
- ἀστρον: 83, 23 D — 45, 12 μέχυν τοῦ φέγ-  
     γονος τῶν ἀστρων Or.
- ἀσύγχυτος: 92, 13, 29 D.
- ἀσύνθετος: 65, 17, 22 D; 82, 19; 89, 19  
     D; 92, 1 D u. ö.
- ἀσφαλίζομαι: 56, 14 τῷ τῆς ἀληθείας  
     ὅπλῳ ἀσφαλίσμενοι.
- ἀσχηματίστος: 64, 17 D; 65, 22 D; 89,  
     19 u. ö. D.
- ἀσώματος: 81, 7 D; 98, 7 u. ö. D.
- ἀσωτία: 11, 25.
- ἀταξία: 179, 33 C.
- ἀταράχως: 62, 2.
- ἀτε: ὃς ἄτε 148, 34—157, 23.
- ἀτμήτος: 90, 9 ἀτμήτως D.
- ἀτόπημα: 200, 7 C.
- ἀτοπία: 195, 10 C.
- ἀτοπος: 106, 21 οὐκ ἀτοπον δὲ ἡγοῦμαι  
     (Übergang z. Citat) — 185, 12 ἀτοπε C.
- ἀτρεπτος: 83, 11 ἀτρέπτον ἐνώσεως D —  
     88, 24 φύσιν . . . ἀτρεπτον D — 5, 27  
     ἀτρεπτὶ . . . διώδευσεν.
- ἀθάδεια: 49, 11 Or — 50, 3 (Conjec-  
     tur) Or.
- ἀθέτητης: 51, 27 θεὸς . . . πάντων αὐθέ-  
     της Or — 96, 17 von Arius τῆς βλασφη-  
     μίας αὐτῶν αὐθέτηη D.
- ἀθετία: 69, 8 αὐθετίαν προσσπών D.
- ἀθετικός: 69, 10 μαρτυρίαν αὐθετι-  
     κήν D.
- ἀτσῶ: 51, 21 Or — intr. 80, 25 D.
- αὐτῆσις: 100, 6 D.
- αὐτητηρός: 108, 4 ἀζοίβειαν αὐτητηροῦ  
     κανόνος.
- αὐτάροης: 88, 13 D.
- αὐτεξούσιος 70, 26 D.
- αὐτεξούσιότης: 89, 10 D.
- αὐτοκρατορία: 31, 1.
- αὐτόζορημα: 183, 3 C; 189, 24 C.
- αὐχέω: 51, 26 Or.
- αὐχμός: 190, 21 C.
- αὐταίρεσις: 115, 8 (Canon 11).
- αὐτανής: 50, 5 ἀφανῆ καταστῆσαι Or.
- αὐτανήω: 128, 14 C — 181, 28 C.
- αὐτατος: 2, 18 τὸ ἀφατον ἐκεῖνο πέλαγος  
     τῶν ἐν αὐτῷ ἐγκεψένων — 32, 20  
     ἀφατον πλοῦτον πόνον — 178, 23  
     ἀφατον πλήθοντος συρρέοντος — 140,  
     29 ἀφατος . . . πιθασός — 169, 3  
     εὐφροσύνην . . . ἀφατον — 180, 21

- εἰς ἄφατον οἰκτον ἐπ αὐτῷ περιπε-*  
σεῖν C.  
*ἄφειδὸς:* 183, 9 C.  
*ἄφθονια:* 67, 6 D.  
*ἄφεξις:* 181, 3 C.  
*ἄφνω:* 49, 3 Or — 152, 7.  
*ἄφορά:* 51, 15 πρὸς τὸ δέον ἀφορῶτες  
Or — 79, 26 ἀπόδοντες πρὸς D.  
*ἄφορίζω:* 184, 2 C.  
*ἄφορομή:* 180, 16 ἐπιλήξεως ἀφορομήν . . .  
παρασχεῖν C — Plur. 71, 25 D; 93, 1 D.  
*ἄφραστος:* 81, 2 D; 82, 28 D.  
*ἄχαίνωτος:* 174, 26 τὸν τῆς εἰσεβείας  
τόνον εἰχειν ἀχαίνωτον.  
*ἄχλης:* 49, 25 ὥσπερ ἀχλεῖ τοι σιγκεν-  
μένη Or.  
*ἄχραντος:* 93, 14 τῆς ἀχράντου καὶ ἀχω-  
ρίστου καὶ ἀχτίστου θεότητος D — 200,  
16 ἀχράντου πίστιν C.  
*ἄχρεος:* 189, 9 C.  
*ἄχροισθ:* 176, 33 τὸ σεμνὸν τῆς ψυχῆς  
· ἡχρείωσας.  
*ἄχροντος:* 98, 2 τῆς ἀχρώντου . . . θεό-  
τητος D.  
*ἄχρωμος:* 86, 18 D; 66, 17 D; 92, 21  
u. ö. D.
- βαδίζω:* 119, 24 βαδιῶ δὲ ἐγὼ ἐντεῦθεν  
τῷ λόγῳ ἐπὶ τὰ ἔσης — 188, 10 βαδι-  
οῦμα τῷ λόγῳ C.  
*βάδιμα:* 49, 6 τὸ θεῖον αὐτοῦ καὶ σταθη-  
ρὸν βάδιμα Or.  
*βάθρον:* 129, 4 ἐπ βάθρῳ ἀνήριται C.  
*βαθύς:* 46, 13 τοὺς δὲ θεμέλιους . . .  
βαθέως καὶ πιστῶς ἐρριζώσθαι . . . γι-  
νώσκομεν Or — 49, 7 τῆς βαθυτάτης  
θαλάττης τὴν ὑγρότητα ἐπηξε Or.  
*βαθύτης:* 49, 8 Or.  
*βάλλω:* 53, 23 βάλλειν ἡμᾶς ἀλλήλους Or.  
*βαπτίζω* 71, 17; 100, 11 ἐβαπτίσθη σω-  
ματικῶς (von Christus) D — 165, 32.  
*βάπτιμα:* 100, 15 u. ö.  
*βάρβαρος:* 181, 12 τῶν βαρβάρων αὐτῶν  
τὰ πλεῖστα ἔθνη C.  
*βάρος:* 53, 1 απὸ τοῦ βάρους τούτου δι'  
ἔμοι τοῦ αὐτοῦ θεράποντος ὁ θεὸς  
δεδονῶμένας ἐλευθεροῦ Or.  
*βαρύς:* 164, 1 βαρέως ἐνεγκών.
- βασανίζω: 75, 10 D.  
βίσαρος: 194, 13 C; 196, 2 C.  
*βασιλικός:* 84, 11 πολὺ διαστήκων τῆς  
βασιλικῆς λεωφόρου, τοῦτ' ἔστι τῆς  
ἀποστολικῆς πίστεως D.  
*βάσις Basis:* 153, 15 ff τὸν κίονα οὗ  
ἐπὶ τῷ βάσιν ἐστῶτα.  
*βασικίας:* 50, 27 τοῦ δὲ φθόρου καὶ τῆς  
βασικίας τὸ ἀδικον οὐχ ὅς ἐν δλίγοις  
μεμενήκει, ἀλλ' οὐδεὶς ἐν εἰρέθη ταῖ-  
της τῆς βασικίας ἀλλότριος.  
*βαστάζω:* 46, 21 τὸ μέτωπον . . . κίονες  
. . . βαστάζοντι Or.  
*βέβαιος:* 94, 1 ἀληθῆ καὶ βέβαια D —  
95, 24 πρὸς τὸ βεβαιοτέραν τὴν σύ-  
στασιν ἔχειν D — 192, 5 f τῷ βεβαιῷ  
τῆς πίστεως C.  
*βεβαιόω:* 50, 19 εἰς ὕψος ἀρρέντα βε-  
βαιώσασθαι Or — bekräftigen 77, 21  
βεβαιοῦ τὰ προισημένα (vgl. 79, 4  
ἐπιβεβαιοῦ τὰ ὅρθέντα) ὁ κύριος D —  
πίστιν . . . οἱ . . . ἄγιοι ἐπίσκοποι  
βεβαιώσαν — 129, 20 ἐπισκόπων . . .  
μίαν καὶ τὴν αὐτὴν πίστιν . . . εἶναι  
βεβαιούντων C.  
*βεβαιώσεις:* 119, 10 τὴν τῆς ἀληθοῦς πι-  
στεως κοστινθεῖσαν βεβαιώσιν.  
*βετερίζων:* 115, 17 (Canon 12.)  
*βετύζομαι:* 71, 20. 83, 26; 88, 8 D.  
*βίαιος:* 183, 16 βιαία τόλμα C.  
*βιβλίδιον:* 16, 7.  
*βίβλος:* (bei Bibelcitaten) 53, 26 εὐαγ-  
γελίκαν γὰρ βίβλοι καὶ ἀποστολικά  
Or — 69, 1 ἐν βίβλῳ πτίσεως u. ä.  
69, 12—72, 20—73, 11—86, 2 D.  
*βιβλώσκω:* 191, 14 λέζοις γὰρ ἐκτούς καὶ  
λέοντι βρωθησομένοντος ἐκδεόντας C.  
*βίος:* 74, 10 ἐξείραι τὸν βίον D — 159,  
14 τὴν . . . εἰς τὸν ἀληπον βίον με-  
τέποταν — 160, 1 τὸν ἀνθρώπειον  
ἴπεξεοχεται βίον.  
*βίωσ:* 10, 12 τὰ χρήσιμα συλλέγειν τῷν  
ἐπείνῳ βεβιωμένω.  
*βιασφημέω:* 66, 2; 91, 6 u. ö. 93, 25 βι-  
ατὰ D — 93, 20. 27 βι. εἰς D — 140,  
18 βιασφημῶν, ὥν . . . εβιασφημησεν.  
*βιασφημία:* 64, 12 D; 96, 17 D u. ö.

- βλάσφημος: 84, 25 τὰ Ἀρείου βλάσφημα  
δήματα u. ä. o. D.
- βλέμμα: 82, 19 οὐκ δικτυαλῶν βλέμματι D — 83, 1 τῷ τῆς διανοίας  
βλέμματι D — 190, 24 ἔξασθεντὸν ἥδη  
τὸ βλέμμα C.
- βλέπω: 85, 2 πρὸς ἀπέγθειαν βλέπων  
D — 88, 22 πρὸς τὴν ἀλήθειαν βλέπειν  
D — 53, 17 εἰς μίαν ὄμηροιαν καὶ  
εἰσήνητο . . . βλέψατες Or.
- βοάω = λέγω (bes. vor Citaten): 66,  
21; 70, 27; 87, 16 u. ö. D — 70, 13  
τῆς γραφῆς βοώσης D.
- βοήθεων: 93, 29 D.
- βούλη: vom göttlichen Willen 66,  
17; 82, 21; 91, 10; 97, 22 u. ö. D —  
8, 23 βούλὴν δὲ λαμβάνει (consilium  
capit).
- βούλησις: 82, 24 βούλησι πατρὸς D —  
193, 2 τὴν τοῦ πατρὸς βούλησιν C —  
141, 14 τῆς ἀνοσίου βούλησεως (überl.  
βούλιδος) C — 164, 25 τὴν τοῦ βασιλεῖον  
προστάγματος βούλησιν C.
- βούνδος: 74, 28 D.
- βραβεῖον: 47, 4 βραβεῖα ἐπογόραφε Or —  
47, 9 τῆς συνίσεως βραβεῖον Or.
- βραδύτων: 182, 17.
- βραχιών: 87, 4 εἴωθεν ἡ γραφὴ . . . ἡ  
χεῖρα ἡ βραχιογενήτην τὸ πτερῦμα τὸ  
ἄγιον D.
- βραχὺς: 48, 27 βραχεῖα τινὶ ὁρόβροι ἀνά-  
στασιν πεποίητε Or — 80, 5 ἐν βραχέσι  
λέξεσιν D — 79, 28 βραχυτάταις ταῖς  
ιέξεσι D — 16, 7 διὰ βραχέων (Be-  
zeichnung der Kürzung) 49, 27 Or.
- βρόχος: 188, 15 βρόχον περιάντας C.
- βρυγάδομαι: 183, 16 C.
- βυθῖσιν: 84, 23 D.
- βυθός: 71, 24 τὸν βυθὸν διατυρόσκεις  
D — 84, 13 ἐν τοῦ περιέχοντός σε τῆς  
ἀσεβείας βυθοῦ D — 84, 22 ἐπὶ τὸν  
βυθὸν τῆς μοζθηρίας D.
- γαλακτοτροφέων: 100, 3 γαλακτοτροφοῖ-  
μεθα D.
- γαληνός: 48, 20 γαληνῷ νείματι . . .  
ἔθειξε (von Christus) Or.
- γαμβρός: 13, 6 γ. . . ἐπὶ τῇ ἀδελφῇ.
- γαμετή: 118, 16, 19, 26—152, 28 u. ö.
- γάρ: 184, 6 τι γάρ δὴ C — 191, 18 οὐδὲ  
γάρ δὴ C — 174, 32 ἀλλὰ γάρ καὶ —  
184, 15 ἀλλὰ γάρ εἴθε C — 193, 5  
C — 4, 29 εἰ γάρ καὶ vgl. 84, 7; 99,  
3; 91, 22 ἡ γάρ ἂν D — 158, 6 καὶ  
γάρ καὶ — 50, 22 μᾶλλον γάρ ἂν Or.  
γε: 3, 9—189, 12 C — 85, 6, 93, 3: ὡς  
γε D — 189, 14 C — 129, 31 ὅπον  
γε C — 184, 14, 185, 24, 191, 5 σύ γε  
C — 185, 22 δέ γε C — 167, 19 εἰ γε —  
191, 1 μέν γε C — 151, 10 καὶ γε —  
191, 5: 195, 14, 16 καίτοι γε C — 160,  
2 ὁ γε μὴν.
- γέλως: 63, 4 μήποτε . . . γέλως γένηται —  
53, 24 ἡδονὴν καὶ γέλωτα προξενεῖν Or.
- γένιον: 185, 25 C.
- γενναῖος: 20, 15 γενναῖοτάτῃ δὲ χειρὶ<sup>1</sup>  
ζειραγωγῆσας (Zusatz zu Eus.) — 88,  
15 λενκοτέρας δεῖται φράσεως καὶ γεν-  
ναῖοράς ἡ ἐπόθεσις D.
- γεννάω: 66, 9, 80, 26, 82, 1, 90, 9, 94,  
11 D u. ö.
- γένημα: 70, 8 D u. ö.
- γένητης: 98, 17 D.
- γεννήτωρ: 94, 12 D.
- γέρος: 46, 6 τῷ τῷν ἀνθρώπων γένει  
Or vgl. 97, 15 D — 49, 19 πᾶν τὸ  
ἀνθρώπινον γέρος Or vgl. 101, 7 D —  
49, 29 τοιοῦτον γέρος εἰσάγοντιν ἀναι-  
σχυντιας Or — 50, 29 τῷ φροντεῖν  
τὰ γένη Or.
- γεραιός: 169, 2.
- γεροντία: 93, 29 καθικετεύω τὴν ὑμετέ-  
ρων ἱερὰν γεροντίαν (Synode) D.
- γήινος: 51, 12 τὸ γῆνον ἐπιζητοῦσιν  
Or — 51, 18 τὰς γῆτας (Ἑλας) Or.
- γι(γ)νομαι: 52, 14 πάντα τὰ γεγονότα  
Or — 52, 23 γέγονε Or — 53, 11 =  
zuteil werden Or — 67, 28, 80, 12  
100, 5 u. ö. D — 91, 8 μὴ γένοιτο  
(in Parenthese) D.
- γι(γ)ρώσω: 46, 14 mit acc. c. inf. Or —  
73, 26 ἐγρώσῃ ἡμῖν D.
- γλίζομαι: 188, 3 ἐπικονόμιαν ἔαντοῖς πορ-  
ζεσθαι γλίζονται C.
- γλωσσόκομον Kassette: 167, 8.

- γλῶττα: 47, 27 οὕτε φωνὴ οὔτε γλῶττα  
 Or — 48, 2 ἡ τῆς γλώττης πορεία Or.  
 γνήσιος: 81, 4 f γνήσιος ὁ πατήρ, γνήσιος  
 ὁ νιός D — 94, 20 γνήσιον λοιπὸν  
 τέκνον τῆς γένους D — 129, 26 ἐπαν-  
 ιμενεὶς ἐπὶ τῷ κοινῷ ἡμῶν σῶμα καὶ  
 τὰ γνήσια ἡμῶν μὲλη C — 181, 13,  
 194, 17 γνήσιος C.  
 γνωρίζω: 14, 14 ροομένης καὶ γνωρίζο-  
 μένης τῆς διαφορᾶς D.  
 γνώριμος: 191, 20 σαφῆ καὶ γνώριμα C.  
 γνώρισμα: 185, 17 σαφῆς γνώρισμα καὶ  
 μαρτύριον C — 186, 1 πίστεως τὸ  
 γνώρισμα C — 186, 17 γνωρίσματα  
 ζητήσεων C.  
 γνώσις: 184, 2 ταῖς περὶ σεαυτοῦ γνώ-  
 σεσσιν ἀγάρισσα C.  
 γοερός: 190, 18 γοεράς . . . φωνάς C.  
 γοῦν: 7, 20—58, 29—102, 3—129, 12 C —  
 148, 25—159, 19—165, 24—200, 8 C.  
 γράμμα = σύγγραμμα: 5, 33—166, 25.  
 γραμματεῖς: 89, 22 πόδες τοὺς γραμμα-  
 τεῖς καὶ Φαρισαίοντες D.  
 γραψή: 74, 9, 80, 1, 83, 23 u. ö. ohne  
 Epitheton D — 70, 2, 84, 21 u. ö. αἱ  
 θεῖαι γραψαι D — 87, 11 u. ö. ἐκ τῶν  
 ἱερῶν D.  
 γραψιός: 5, 21 ἀνδρὶ παλαιῷ, ἄργει  
 γραψιός; = biblisch 59, 15 γραψιαῖς  
 μαρτυρίαις vgl. 81, 11 D.  
 γράψω zeichne, male: 67, 9 οἱ τῶν  
 ζωγράφων ἐπιστίμονες γράψορτες ἐν  
 σανίσι D — 67, 11 τὰς εἰκόνας . . .  
 γράφοντος D.  
 γραῦνω: 174, 33 γνημασθῆται εἴλιονται  
 τὰ . . . γνόμενα.  
 γραῦνός: 97, 14 τοῦ θείου χωρίσματος  
 ἐγραῦνόθησαν D.  
 γριή: 98, 15, 22 λαμβάνει σάρκα ἐκ γυναι-  
 κός D.  
 δαίμων: 155, 8 τὸν ἐν τῇ Κιλικίᾳ Πενθων-  
 τὸν ἀπόλλασσε δαίμονα (sc. Constantin).  
 δακτολυνθειτέων: 84, 15 D.  
 δαμάζω: 49, 11 Or.  
 δᾶν = δῆ ἀν 129, 4 C — 200, 18 C u. ö.  
 δάσος: 190, 23 τὸ τῆς κόμης δάσος C.  
 δαψιλεύομαι: 49, 28 ἡ πίστις . . . τοῦ  
 λέγειν εἰποσίαν δαψιλεύεται Or — 51,  
 7 τοῦ ἀγωτάτον αὐτοῦ λόγον δαψι-  
 λένεσθαι τὴν ὄμιλαν Or.  
 δαψιλῆς: 48, 15 δαψιλῆς εἰποσία τοῦ  
 λέγειν Or — 191, 2 σπουδῆς δαψιλῶς  
 πεζορήγησε C.  
 δεῖγμα: 192, 4 δεῖγμά μοι δόξ C.  
 δεινός: 53, 21 δεινὸν . . . ἀν εἴη καὶ ἔγαρ  
 δεινόν Or.  
 δεινότης: 184, 9 δεινότητι πινορογίας C.  
 δεκτήριον: 187, 12 τὸν οἶρανίων ἀνθρῶν  
 τὸ δεκτήριον ἀνασπάσαι C.  
 δεκτικός: 102, 24 πακίας καὶ ἀρετῆς δεκ-  
 τικόν (von Christus).  
 δέλεαρ Körber: 183, 4 πόδες ἀπάτης δέλεαρ C.  
 δέμων: 149, 19 οἰκους ἐπικληπιῶν δείμασθαι.  
 δέομαι: 159, 23 δέομαι σον . . . ἵνα . . .  
 κελεύομαι — 51, 15 πρός τὸ δέον ἀρ-  
 γοῦντες Or.  
 δέος: 189, 27 δέος μὴ C.  
 δεσποτεῖα: 88, 2 τῆς τοῦ ἀγίου πετίμα-  
 τος δεσποτεῖας D.  
 δεσπότης: 188, 21 von Gott τῶν πάτων  
 ἔχων τὸ κέρος δεσποτος C.  
 δεῖρος: 90, 6 δεῖρο δὲ . . . λάμβανε . . .  
 ἐποθήκας D — 112, 6 ἐκ τοῦ δεῖρο.  
 δέχομαι: 69, 10, 70, 26, 88, 2 δέχεσθαι  
 μαρτυρίαν u. ä. 80, 23, 85, 12, 83, 1,  
 91, 17 u. ö. D.  
 δῆ: 2, 14—6, 1—79, 28 D. 86, 23 D. 91,  
 27 D — 160, 1—163, 28—188, 19 C —  
 191, 16 δῆ μάλα C — 160, 2 γάρ δῆ —  
 189, 29 γάρ δῆ C — 160, 12, 162, 9  
 καὶ δῆ — 189, 7 μὲρ δῆ C.  
 δῆγμα: 190, 19 ἔχεως δῆγματι C.  
 δῆθεν: 169, 23, 171, 2.  
 δηλαδή: 51, 17 Or — 166, 20—179, 33 C.  
 δηλητήριον: 183, 8 τὰ τῆς οἰκείας ἴταμό-  
 τητος δηλητήρια C.  
 δηλορίτι: 70, 22 D. 77, 7 D. 81, 8 D. 94,  
 24 D — 164, 25 C. 187, 15 C.  
 δηλῶ: 184, 23 C — 48, 20 δίδαγμα . . .  
 δηλῶν (von Christus) Or — 49, 31 τὰ  
 τῷ θείῳ νόμῳ δηλούμενα Or — bei  
 Bibeleitaten 64, 16 ὡς ἡ φωνὴ δηλοῖ  
 D — 85, 10 ὡς αἱ μαρτυρίαι δηλοῦσι D.

- δημεύω: 13, 14 τοῖς δημευθεῖσι τὰς οὐσίας αὐτῶν ἀποκαθίστασθαι.
- δημιουργέω: 66, 16 D. 80, 13 D. π. o. D. δημιουργός: νον Gott 48, 9 πάντων τῶν καλλίστων δημιουργῷ Or — 67, 25 D. 68, 26 D. 69, 11 D. 86, 5, 12 D. 97, 15 D. δῆμος Menge: 48, 24 ἀνέπνευσαν . . . τοοῦτοι δῆμοι (Speisung der Fünftausend) Or; Heiden 49, 11 τῶν ἀνοίτων δῆμων Or — 51, 10 τὸν ἔθρων οἱ δῆμοι Or. 52, 31 Or.
- δήποτε: 183, 15 C.
- δήπον: 186, 26 C. 187, 17 C.
- δήπονθερ: 190, 9 C.
- δῆτα: 101, 30—149, 18—150, 7—163, 14 —175, 14—188, 2, 14 C. 191, 4 C.
- διά: m. Gen. örtlich 46, 27 διὰ πατέδ τοῦ περιβόλου Or — 49, 9 διὰ γῆς Or — instrumental 180, 9 διὰ τοῦ γράμματος . . . ἐκάλεσα C — 182, 30 διὰ γράμμάτων — 3, 1 διὰ γραφιῶν διδαγμάτων — 2, 18 διὰ στόματος φρέσει — 4, 2 διὰ γλώττης προφέρειν — 41, 2 διὰ τιμῆς ἡγεν (vgl. ἡγω) — ε. a. παρά.
- διαλαμβάνω: 75, 25 D. 99, 24 D. 72, 4 D — 106, 24 διελάβετο ἐν τῷ τρίτῳ αὐτοῦ βιβλίῳ.
- διαβεβαιόμαι: 47, 19 Or — 162, 36—164, 34 C.
- διαβλέπω: 85, 6 D.
- διαβολικός: 62, 7 διαβολικὴ εὐτεγνία.
- διαβόλος: 33, 24—36, 15—86, 15 D — 129, 3 C — 129, 25 τοῦ διαβόλου ἀναιδῆς τις ἐπιρρήτης C — 183, 3 C — 190, 17 τὸ τοῦ διαβόλου ἔιρος C.
- διαγορεύω: 72, 30 D. 80, 1 D — 181, 34 οἱ θεῖοι . . . διαγορεύοντοι νόμοι C.
- διαγωγή: 6, 7—23, 1 (= Thdt. ἡγωγή).
- διαδιδάσκω: 152, 29 θάνατον . . . διέδασ.
- διαξένγνυμι: 91, 11 τὰς τῆς ἀγίας τριάδος ὑποστάσεις οὐ διεξενημένας D.
- διαυθάρομαι: 190, 12 C.
- διακονέομαι: 98, 30 D.
- διακόνισσα: 118, 1 (Canon 19).
- διακόσμησις: 193, 9 προηῆθεν . . . ἐπὶ τὴν τῶν ἐπ' αὐτοῦ γεγενημένων διακόσμησιν C (sc. Christus).
- διαρχίω: 165, 4 C.
- διακιβέργησις: 157, 28 ἐγχειρίζων τὴν τούτων διακυβέρνησιν, τὸν Χριστιανὸν λέγω C.
- διαλάμψω: 14, 3 τῇ περὶ τὸν ἀληθῆ θεὸν εὐσεβείᾳ διαλάμποντος.
- διαλέγομαι: m. Dat. 86, 14 D. 164, 26 C — περὶ 53, 24 Or — πρὸς 74, 11, 89, 11, 22 D.
- διάλεξις Gespräch: 81, 15 D.
- διαλύω: 50, 19 καθελεῖν καὶ διαλύσαι Or.
- διαμαστύρωμα: 81, 15 D.
- διαμονή: 190, 13 C.
- διαμφισθήτω: 1, 23.
- διανάπλανσις: 9, 27 ἐκ πολλῆς ἐκεχειρίας καὶ διαναπλάνσεως ὅντες.
- διαναπλάνω: 134, 14.
- διάνοια Vernunft: 46, 25 καθαρᾶς διανοίας πεποιθήσει Or — 47, 27 τῷ προστάγματι τῆς διανοίας ἐπονογῆσαι Or — 48, 1 διάνοια im Gegensatz zu γλῶττα Or — 47, 24 ἡ ἐμὴ διάνοια τῶν θειῶν εὐεργετημάτων κορεσθεῖσα Or — 52, 8 τῆς διανοίας . . . τὸν λογισμὸν Or — 52, 28 τὰς διανοίας τῶν ἀνθρώπων Or — 80, 6 τὴν διάνοιαν τῶν πετεινῶν D — 83, 1 τῷ τῆς διανοίας βλέψατε D — 91, 28 προϋπερθέμεθά σον τῇ διανοίᾳ D — 99, 12 λογικῆς φέσεως ὑπερβαίνει διάνοιαν D — 129, 32 ταῖς διανοίαις ἐγκείμενον C — 200, 16 καθαρὰν . . . τὴν διάνοιαν . . . παρασχέσθαι C — Sinn, Bedeutung 65, 19 αὐτῇ ἐστίν ἡ διάνοια τοῦ ‘ποιήσωμεν’ D — 96, 8 ἀναπτίξαι τῆς γραφῆς τὴν διάνοιαν D.
- διανοίγω: 146, 10.
- διανώκω: 92, 10 D. 100, 9 D.
- διαπορθμεύω bringe Botschaft: 106, 5 τὰ ἐν τῷ Νικαέων . . . συνόδῳ κεκριμένα διαπορθμεύσαντες.
- διαπορέω: 170, 16 ἐπὶ τῷ ὁρθοδόξῳ διαπρέπαντος πίστει.
- διαπτέσσω: 185, 18 C.
- διερθρόω: 183, 13 τὸ πέλαι τῇ θείᾳ ὄχησει διηρθρωμένον C — 189, 22 γνώμην ἀποφανεσθαι καὶ διαρθροῦν C.
- διαρρήθην: 180, 3 C.
- διαρρέω schwinde hin: 190, 20 διερρήγεν αὐτοῦ τὸ σῶμα C.

- διασκεδάννυμι: 180, 3 C. 181, 27 C.  
 διασκέπτομαι: 25, 9—16, 18.  
 διασκύλλω περρεῖβε: 182, 28 δύοτων τὰ  
   ... συμφώνως δόξατα καὶ κριθέντα  
   πάλιν διασκύλλουμενα.  
 διασπάω: 49, 2 τῶν μελῶν αὐτοῦ χρήσ-  
   των καὶ διασπασθέντων Ορ.  
 διασπείρω: 129, 23 τὸ κακὸν C.  
 διάστασις: 195, 16 C.  
 διαστήνω: 84, 11 m. Gen. D.  
 διαστρέψω: 179, 33 δοκεῖ ἡ ἀλλαγεια  
   διεστράφθαι C — 182, 32 ἔγρα ό βα-  
   σιλεὺς διεστράφθαι τὸν Ἀρειον.  
 διάστροφος: 186, 2 στόμα διάστροφον C.  
 διειθητημι: 151, 37 δικηρότερον διετέθη.  
 διειρησώνω: 71, 25 s. βνθός D.  
 διατρέψω: 151, 9 διέδραμε δὲ εἰς πολλοὺς  
   τὸ γενόμενον.  
 διατριβή: 186, 24 τῆς ἐν τοῖς ἀποτίμησι  
   διατριβῆς ἀπαλλαγεῖς C.  
 διατυπώ: 2, 8—133, 11—149, 2.  
 διατύπωσις: 51, 29 Or — 52, 4 σωτηριώδει  
   διατυπώσει Or — 52, 9 τῆς διατυπώσεως  
   τὸν λογισμὸν σκοπήσει Or — 108,  
   12—154, 9 εἰς τὴν τῶν ... εἰκαλησιῶν  
   ... διατύπωσιν.  
 διαφροσά: 83, 14 D. 91, 15 D.  
 διαφροσέω: 183, 19 C.  
 διάφροσος: 67, 10 D.  
 διαφυλάττω: 51, 8 Or — oft in Brief-  
   schlüssen ὁ θεὸς ὑμᾶς διαφυλάξῃ.  
 διαφωνέω: 102, 2 διαφωνῆσαι ταῦτης τῆς  
   σωτηρίου διολογίας.  
 διαφωνία: 129, 5 C.  
 διαχαράττω: 187, 16 καλέμω . . . διεζέ-  
   ρασας C.  
 διαχειρίζομαι ich lege Hand a. mich: 58, 7  
 διαχέω: 50, 30 τῶν θρησκειῶν . . . διαχν-  
   θέντων (vgl. App.) Or.  
 διαχωρίσω: ἀπὸ 49, 12 Or — 92, 22, 27 D.  
 δίγαμος: 114, 17 διγάμοις κοινωνεῖν  
   (Canon 8).  
 δίδαγμα: 48, 22 Or.  
 διδασκαλία: 48, 24 θείων διδασκαλιῶν  
   Or — 53, 25 τοῦ παναγίου πνεύματος  
   τὴν διδασκαλίαν ἀνάγραπτον ἔχοντας Or  
   — 82, 21 κατὰ τὴν διδασκαλίαν τῶν  
   ιερῶν γραφῶν vgl. 96, 28 D — 194, 10  
   καινὴν θρησκείας διδόναι διδασκαλίαν C.  
 διδασκαλικός: 108, 12 Überschr. λόγος  
   διδασκαλικός — 165, 34 λόγοι . . .  
   διδασκαλικὸν προσενεγκεῖν.  
 διδάσκω: 48, 25 Or — 75, 8, 95, 3, 96,  
   29 u. δ. D.  
 διδάχη: 48, 22 Or.  
 διδώμι: 63, 3 δοῦναι ἔαντὸν εἰς τὸ μέσον  
   — 46, 23 εἰς νοῦν ἔδωκεν Or — 182,  
   33 δύσσοντα λόγον.  
 διέπω: 8, 4, 51, 11 τὴν ἐπισκοπήν.  
 διερευνάω: 81, 15 D. 82, 4 D. 91, 23 D —  
   διερευνάμαι: 80, 24 D — 5, 18—32,  
   14—168, 7—171, 31—192, 8 C.  
 διενκαράκης: 91, 24 D.  
 διενχωνίω: 174, 28.  
 διηγέομαι: 49, 28 Or — 76, 23 D —  
   διηγήσασθαι . . . διήγημα 118, 12.  
 διήρω: 189, 5 C.  
 δίκαιος: 86, 10 D. 93, 18 D. 100, 26 D —  
   46, 22 τὴν δικαίαν πίστιν Or.  
 δικαιοσύνη: 47, 12 Or. 49, 20 Or. 50, 6 Or.  
 δικαιόω: setze fest 117, 2; = νομίζω  
   180, 8 C.  
 δίκη: 157, 6 ἡ θεία δίκη C.  
 δικηροφόρος furcifer: 187, 21 C.  
 διοδείνω = δίειμι: 5, 29—140, 4.  
 διοικέω: 193, 12 C.  
 διοικισθαίω: intr. (vgl. διλισθάνω), 62, 11  
   διοικισθαίνω . . . συγκατέπιπτεν.  
 διορίζω: 186, 17 C.  
 διορίττω: 187, 26 C.  
 διφθέρα: 109, 17 ψέλλειν ἐν ταῖς δι-  
   φθέραις.  
 δίχα: m. Gen. 66, 16 D.  
 διχοροέω: 195, 8 C.  
 διχύροια: 129, 4, 13 C — 181, 22 C.  
 διώκω: 178, 33 τῆς συνόδου διωκθῆναι.  
 δόγμα: 1, 25 δρθοδόξον δόγματος — 2,  
   6 μορθησῶ καὶ ἀσεβῶν δογμάτων  
   Ἀρειον — 83, 1, 84, 25 τῶν ἀποστο-  
   λικῶν δογμάτων D — 91, 22 τὰ τῆς  
   ἀληθείας δόγματα D.  
 δογματίζω: 164, 19 C.  
 δοκιμέω: 50, 12 Or.  
 δόξα: 47, 5 οὐράνιος δόξα Or — 50, 4  
   τῆς θείας ταῦτης εἰεργεσίας τὴν δόξαν

- Or — 93, 16, 24 ἀσεβεῖς δόξαι D — 93, 13 δόξαι σοι, ὁ θεὸς D.
- δοξάζω: 17, 26—100, 16 D — 111, 1.
- δρᾶμα Schauspiel: 51, 14 ὡς ἀναστον δράματος Or.
- δρυματονγέω: 162, 33—172, 1—180, 30C.
- δύναμις: 46, 20 τῆς θεότητος τοῦ ἡμετέρου σωτῆρος δυνάμει Or — 50, 8 τῆς δυνάμεις τῶν ἄγνωτάτων ἀρετῶν Or — 52, 14 δυνάμει τοῦ θεοῦ Or — 52, 28 ἡ ἐπερθολὴ τῆς ἐναντίας δυνάμεως Or — 189, 7 δύναμις μετ' ἐνεργειας C — 79, 27 τῆς σοφίας τὴν δύναμιν D — 80, 5 τὴν τῶν θείων ὅμιλτων δύναμιν D.
- δυναστεία: 50, 17 τὴν θείαν δυναστείαν Or — 51, 13 δυναστείαν τῆς οὐρανίου θεότητος Or.
- δυνεπίθατος: 71, 26 D.
- δίσις: 52, 27 τῆς τε ἑγέρας καὶ τῶν πρὸς δύσιν κορηπίδων Or.
- δυσμενής: 53, 23 δυσμενίσιν ἡδονὴν προξενεῖν Or.
- δύσμορφος: 183, 17 C.
- δίστηρος: 35, 16 τὰ τῆς αἰρέσεως αντῶν δίστηρα ὅμιλτια (Br. Alexanders).
- δυναγμέω: 162, 10.
- δυναστέω ερβίτε: 162, 6 τὸν βασιλέα ἐδυσθήπησε μεταδιδόντι αὐτοῖς παρομοίας — 162, 19 δυνωπόντι τὸν πρεσβύτερον ἐκεῖνον — pass. fürchten 151, 17 ἡστορος δυνωπιθεῖσα τὴν ταπείνωσιν.
- ἐγγραφος: 103, 3 ἐγγράφως ἐκτίθεται — 114, 15 ὡμολογῆσαι ἐγγράφως.
- ἐγκαθέζομαι: 200, 14 ἐνεναθέσθη C.
- ἐγκαίρια: 174, 30—175, 9.
- ἐγκαταλαμβάνω: 190, 20 σάρκας τῷ ἱῷ ἐγκατειλημμέναι C.
- ἐγκλημα: 183, 18 C.
- ἐγκόσμιος: 76, 14 τὰς γένοις τὰς ἐγκοσμίους D.
- ἐγκροτής: 184, 7 ἐγκρατεῖς γεγόναμεν C.
- ἐγκύκλιος: 31, 18 ἀρχήρ, τὴν ἀπ' ἀνισχοντος ἥλιου πᾶσαν ἐγκύκλιον.
- ἐγκύπτω: m. Dat. — blicke hinein 55, 8. ἐγκωμιάζω: 48, 16 Or.
- ἐγγυαράττω: 16, 7—168, 12 vgl. διαγαράττω.
- ἐγγείρωμα: 187, 22 C.
- ἐγκελυς: 62, 10 δικῆρος ἐγκέλυος.
- ἐγκρονίζων verweile: 169, 15.
- ἐγρικός Heide: 180, 23 πρὸς τὸ εἰς τὸν τῶν ὄλων θεόν σίβας καὶ τὸν ἐγρικοὺς ἐφελκύσαι C.
- ἐθνος: 49, 29 (var. ἐχθρός) Or — 50, 11 Or — 51, 10 Provinz: πάντων τῶν ἐθνῶν οἱ δῆμοι Or.
- εἰ μὴ ἄφα 174, 36.
- εἰδεχθῆς scheußlich: 190, 23 C.
- εἰδοποιέω: 186, 16 (HSS ὁδοποιέω).
- εἰδος: 51, 30 Or — 98, 8. 11, 14 εἰδος ἀσώματον D.
- εἰδωλον: 151, 31 τῶν εἰδώλων καταφρονοῦντας — 155, 6 τῆς περὶ τὰ μυσαρὰ εἰδώλων δεισιδαιμονίας . . . μεταβάλουεν.
- εἰκότως: 47, 24 Or — 48, 2 καὶ μᾶλλα εἰκότως Or.
- εἰκὼν: 162, 24.
- εἰκών: 65, 17 ἡ τοῦ θεοῦ εἰκὼν ἀπλῆ καὶ ἀσύνθετος D u. ö. — 75, 26 bildlich: ἐξ εἰκόνων D — 183, 3 εἰκόνων τε καὶ ἀνθραίς C.
- εἰλικρινής: 76, 2 εἰλικρινῆ ἀγάπην D — 200, 16 εἰλικρινῆ καθοσιώσων C — 161, 28 μετὰ πίστεως εἰλικρινοῦς — 130, 5, 194, 8 εἰλικρινῆ πίστιν C.
- εἰλικρινῶς: 174, 33.
- εἰλίτω: 75, 27 ὡς τροχὸν εἰλιττόμενον D.
- εἴπερ: oft im Dialog, vgl. 71, 17. 84, 27. 85, 6. 86, 12 D — 164, 32 C.
- εἰρηνεύω: 181, 12 τὰ πανταχοῦ εἰρηνεύεται C.
- εἰρήνη: 53, 16 εἰς μίαν ὄμονοιαν καὶ εἰρήνην τῆς καθολικῆς πίστεως βλέψατες Or — 53, 20 τῆς . . . ἐντιμοτίης εἰρήνης ἀξίαν ἀμοιβὴν Or — 180, 33 ἐν εἰρήνῃ C.
- εἰρημός Reihe: 170, 1 τὰξει τε καὶ εἰρημῷ (= d. Reihe nach) ἴστορήσασι.
- εἰς: 3, 11 ἥσθην εἰς τοσοῖτον — 100, 2. 4 ἥλθε εἰς τοῦτο D — 93, 12 εἰς ἐναντὸν ἐλθόν D — 72, 1 φέρομεν . . . εἰς τὸ D — 5, 14 τὴν εἰς πᾶσαν τὴν οἰκουμένην ἐκπληξίαν — 66, 2 εἰς νίδην . . .

- ἀναγορειθεὶς D — 64, 14 πρότασις  
 εἰς . . . D — 65, 1 ἀπόκρισις εἰς . . .  
 D — 99, 15 εἰς ἀκρόασιν D.  
 εἰς: 51, 5 εἰς πάντα δινάμενος (rhetorisch)  
 Or — 91, 7 ἐνα καὶ ἄλλον D.  
 εἰσάγω: 49, 30 Or — 65, 10 D. 98, 18 D.  
 εἰσδέχομαι: 185, 4 C.  
 εἰσέτι μᾶλλον καὶ μᾶλλον 31, 5.  
 εἰσηγέομαι: 88, 18 D. 94, 22 D.  
 εἰσπρῆδάω: 161, 31 εἰσπρῆδάω εἰς τὸ βασι-  
 λεῖα κατεθάγοντ — 167, 23 εἰσπρῆδή-  
 σας εἰς τὸ θυσιαστήριον.  
 εἰσπράττω: 93, 17 εἰσπράζθησομαι δίκας  
 ἐπέρ. D.  
 εἴσω: 47, 11 εἴσω οἰκισθεῖσα Or — 47,  
 18 εἴσω τοῦ στήθους Or — 52, 7 εἴσω  
 τῆς χώρας ταΐτης . . . συνέκλεισε Or.  
 εἰς: 9, 27 ἐκ . . . διαναπάνθεως δύτες —  
 67, 10 ἐκ διαφόρων καὶ οὐκ ἐξ ἑνὸς  
 χωρίματος . . . γράφοντα D — 75, 8  
 διδαχθεὶς ἐκ . . . τῆς σοφίας D 52, 20.  
 24 ἐξ . . . καιροῦ, ἐξ οὗ Or — 145, 1  
 ἐκ παιδόθεν.  
 ἐκατοστή: 117, 2 δαρεῖσοντες ἐκατοστὰς  
 ἀπαιτοῦσιν (Canon 17).  
 ἐκβάλλω: 96, 18 ἐκβαλλόντες τῆς θεότη-  
 τος D.  
 ἐκβασίς Ausgang (Ende): 182, 26.  
 ἐκβοάω: 85, 16 D — 185, 16 C.  
 ἐκγονος: 101, 19 εἰς ἐγγόνος D.  
 ἐκδίδωμι: 69, 2 συνδημονογόν . . .  
 ἐξέδωκε D — 72, 2 ἐξέδωκαν περὶ τῆς  
 λίξεως D — 75, 21 ἐξδιδόμενον εἶπε  
 D — 191, 14 ἐκτοὺς . . . βρωθησο-  
 μένοντες ἐκδεδόκασι C.  
 ἐκδίκω: 115, 2 (Canon 9).  
 ἐκδοσίς: 72, 5, 6. D. 100, 19 D.  
 ἐκεῖ: 175, 5 κάπετ.  
 ἐκεῖσε = ἐκεῖ: 3, 8—4, 2—5, 19—13, 9—  
 24, 28—140, 21—179, 13—182, 13 C —  
 191, 12 C. u. ö.  
 ἐκκήρυκτος: 102, 19 ἐκκηρύκτοντος . . .  
 γενέσθαι . . . τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας.  
 ἐκκλειώ: 47, 15 Or.  
 ἐκκλησία: 46, 10. 53, 18 τῆς καθολικῆς  
 ἐκκλησίας Or — 53, 8 τὴν σωφροτεστά-  
 την ἐκκλησίαν Or — 101, 19 D. u. ö.  
 ἐκλάμπω: 182, 21.
- ἐκοντί: 182, 12.  
 ἐκούσιος: 4, 18 ἐκούσιοι πάθος vgl. 100  
 21 D — 101, 1 ἐκούσιοις D.  
 ἐκπαιδεύω: 53, 28 Or.  
 ἐκπεριοστέω: 148, 13.  
 ἐκπίπτω: 23, 22 θπως μὴ . . . ἐκπέδου  
 τημῆς C — 98, 11 οἱ τῆς ἐξ ἀρχῆς  
 ἀδελφότητος ἐκπεσόντες D.  
 ἐκπλήρωσις: 102, 4 μετὰ τὴν τῆς προσκυ-  
 νητῆς σκέψεως ἐκπλήρωσιν.  
 ἐκπορεύομαι: vom Geiste 90, 10. 95, 1  
 u. ö. ἐκπορεύομενον ἐκ τοῦ πατρὸς D.  
 ἐκστασις: 93, 10 ὡς ἐν ἐκστάσει γενό-  
 μενος D — 150, 29. 163, 24 εἰς ἐκστα-  
 σην ἥγαγε.  
 ἐκτελέω: 175, 10.  
 ἐκτέμψω: 112, 4. 5. 8 (Canon 1).  
 ἐκτίκω: 190, 25 ὑπὸ μερίμνης ἐκτετήκης C.  
 ἐκτίθημι: 69, 10 μαρτυρίαν αἰθεντικήν  
 εἰς μόνον τὸ πρόσωπον τοῦ νιοῦ ἐκτε-  
 γεῖσαν D — vgl. 68, 25 D — 85, 19 τὰς  
 μαρτυρίας . . . οἵς οἱ πατέρες ἡμῶν  
 ἐξθετο D — 93, 31 ἀκολουθοῖστι  
 μάλιστα τοῖς δὲ ἡμῶν . . . ἐκτεθεῖσι  
 καὶ ὅριζομένοις D.  
 ἐκφέρω: 53, 13 τὸ μέτωπον . . . ἀρετῶν  
 ἐξενήροχε σφραγίδα Or.  
 ἐκφωνέω: 75, 17 D. 76, 11 D. 96, 27 τὸ  
 παρὰ τοῦ ἀγίου πνεύματος δὲ ἡμῶν  
 ἐκφωνηθέντα D, vgl. 101, 26.  
 ἐκφύγωνται: 1, 24.  
 ἐκφυτίω: 130, 1 τὸ ἄγιον πνεῦμα . . .  
 τὴρ θείαν βούλησιν ἐξεφύτωσε.  
 ἐλαττώω: 189, 28 C. 190, 4. 11 C.  
 ἐλεύθερος: 48, 31 παντὸς νοσήματος  
 ἐλεύθεραν ἔδειξε Or.  
 ἐλευθερώω: 51, 8 Or — 53, 2 ἀπὸ τοῦ βά-  
 ροντος . . . ἐλευθεροῦ Or — 83, 11 D.  
 ἐλλάμπω: 97, 3 D.  
 ἐλλειπω: 51, 14 μηδὲ ἐλλείποντες τῆς  
 ἀσεβείας Or.  
 ἐλπίς: 49, 14 τῆς μελλούσης εὐδαιμονίας  
 τὴρ ἐλπίδα . . . προσδοκῶμεν Or —  
 51, 19 ἐλπίδα τῆς ζωῆς ἐπαγγελλόμε-  
 νοι Or.  
 ἐμμανῶ: 50, 3 ἐμμανῶς καὶ τολμηρῶς Or.  
 ἐμπίγγυμα: 67, 3 D — 193, 11 C.  
 ἐμπείπτω: 92, 16 τὸ ἐμπεσόν ὑπόδειγμα D.

- έμπιλέων: 191, 20 ταῖς . . . ζητήσεσιν  
έμπιλαντες C.
- έμπιλεως: 88, 21 D — 96, 26 φωτὸς  
έμπιλεα D.
- έμπιντος: von Gott 52, 6 ἐπέπνευσε καὶ  
θέαν τοῖς ἡμετέροις ὅφθαλμοῖς Or —  
93, 13 D — 95, 6 ὁ εὐναγγελιστὴς  
θεόθερ έμπινενθείς D.
- έμπιποδών: 51, 4 μηδὲν δὲ φαιίλον ἔμπο-  
δὼν ὅπτος Or.
- έμπιροσθεν: 90, 24 τῷρ . . . ἔμπιροσθεν  
ὅφθιτων D — futurisch 70, 5 ἀπο-  
δείσω ἐν τοῖς ἔμπιροσθεν τῷρ ἀγώ-  
νων D.
- έμπιρος: 31, 6 ἔμπιρον ἔχων πάστιρ.
- έμφατζω: 101, 7 D.
- έμψυτος: 20, 22—31, 7—162, 11.
- ἐν: 3, 14 ἐπεργάσθην ἐν τοῖς ἀναγεγραμ-  
μένοις — 99, 21 γάγονεν ἐν τοῖς ἡμετέ-  
ροις, Ὅτα διμᾶς πουῆγη ἐν τοῖς ἑαυτοῦ D.
- ἐνανθρωπέω: 63, 14.
- ἐνανθρώπησις: 99, 2, 24 D.
- ἐναντίος: 52, 27 τῆς ἐναντίας δινάμεως  
Or — 50, 20 ἐναντίως ἢν ἀπέβη Or.
- ἐναργής: 3, 2 ἐναργετές ἐπιλύσεις — 72,  
30 πρὸς ἐναργῆ ἀπόδεξιν D — 135,  
7 εἰς ἐναργεστάτην ἀπόδειξιν — 88,  
18 ἐναργεστάτων τῷρ μαρτυρῶν vgl.  
70, 26 D — 47, 28 ἡ πίστις ἐναργῶς  
δείκνυσιν Or.
- ἐνάρετος: 2, 7 τῇ ἐναρέτῳ . . . συνόδῳ  
vgl. 16, 10.
- ἐναστράπτω: 93, 3 ἐναστράπτοντα . . . ἡ  
χάλις D.
- ἐνδέω: 52, 13 = i. e. Tempel einschlie-  
ßen Or.
- ἐνδοθερ: 47, 1 Or — 162, 1 ἀποκαλύπτειν  
τὴν ἐνδοθερ ἐγκειμένην . . . αἴρεσιν.
- ἐνδοξος: 51, 11 τοῦ ἐνδοξοτάτου ὄσιον  
ἐπερφροντετες Or — 53, 4 ἐνδόξους  
ἐνεργεσίας Or — 48, 7 ἐνδύξοντες ἐπαι-  
ρουσ . . . εἰπεῖν Or.
- ἐνέργεια: 189, 4 von Gott C — 153, 34  
τὴν τοῦ σωτῆρος Λοιστοῦ ἐνέργειαν —  
vgl. 70, 11 D, 72, 27 u. ö. D.
- ἐνεργός: 77, 16 αἱ ἐνεργοὶ τῷρ φέσεων  
πάκροδοι D.
- ἐνέχομαι: 189, 11 ὕβρεων πάθει ἐνέχε-  
σθαι C — 190, 19 ἐνεσχημάτεας C.
- ἐνθεσμος: 185, 9 τὰς ἐνθεσμοὺς καὶ  
ἀπαραιτήτους θεραπείας τῷρ θεοῖς ἐπι-  
τελεῖν C.
- ἐνθέματος: 52, 11 ταχείᾳ ἐνθυμήσει καὶ  
ἴσειν καὶ συνέραι Or — 193, 2 οὐτε  
δὲ ἐνθυμήσεώς τανος ἀνείληπται C —  
74, 23, 25, 29 ἐν τῷτοῦ θεοῖς ἐνθυμή-  
σει u. ö. D.
- ἐντι: 150, 10, 153, 23 ως ἔνι μέλιστα.
- ἐνιδρώ: 185, 21 C.
- ἐνιστορίω: 3, 8 ἐνιστορίας . . . ἐν τῇ  
βίβλῳ.
- ἐννοια: 47, 7 τῇ ἐνίων ἐννοίῃ Or —  
Vorstellung 80, 10, 84, 4 u. ö. D.
- ἐννομος: 7, 3 πολέμων ἐννόμων (vgl. App.).
- ἐνοικέω: 49, 22 Or.
- ἐνορία: 49, 5 διά τε τῆς πατρίδος καὶ  
τῆς ἐνορίας διέδομεν Or.
- ἐνοχος: 192, 1 τοὺς ἐταίρους . . . ἐνόχους  
ἡδη τῇ βούλῃ γενομένους C.
- ἐνσαρκος: 4, 14 μετὰ τὴν τῆς ἐνσάρκου  
αὐτοῦ παρονοίας οἰκονομίαν vgl. 98,  
28 D, 99, 5 D.
- ἐντάττω: 106, 24, 111, 28, 30, 135, 3  
ἐντάξαι τῇ συγχρατῇ.
- ἐντελής: 53, 2 εἰς ἐντελῆ . . . λαμπρότητα  
Or — 53, 10 εἰς ἐντελῆ τὴν καθαρότητα  
Or — 88, 14 πρὸς ἐντελεστάτην πλη-  
ροφορίαν D — ἐντελῶς 48, 9 Or.
- ἐντενθερ: 47, 3 αὐθις ἐντενθεν (b. Gegen-  
überstellung) Or.
- ἐντιμος: 53, 19 τῆς θεόθερ ἡμῖν παρασχε-  
θείσας ἐντιμοτάτης εἰρήνης Or.
- ἐντολή: 97, 14, 100, 19 τῶν θείων ἐντο-  
λῶν D.
- ἐντόπιος = ἐγγάριος: 151, 22 θαῖμα τοῖς  
ἐντοπίοις παρεχομένην.
- ἐντός: 174, 34 τῆς δοθῆς ἐντός ὧν πάστεως.
- ἐντυγχάνω: 168, 6 ἡ τῇ συγγράμματι  
vgl. 166, 24.
- ἐντυπόω: 67, 2 D, 76, 3 D.
- ἐνωμότως: 163, 19, 23 ἐνωμότως ἔλεγεν.
- ἐνωσις: 83, 11 D (viell. Citat, vgl. App.).
- ἐξάγω: 53, 2 εἰς ἐντελῆ αἰνοίον φωτὸς  
ἐξάξει λαμπρότητα Or — 188, 15 ἐξά-  
γομα . . . λέγειν C.

- ἐξάδω: 186, 21 C.  
 ἐξαιρέτως: 49, 20 Or — 181, 26 C.  
 ἐξαπάγω: 64, 16 D.  
 ἐξαπατάω: 184, 5 C.  
 ἐξάπτουμαι: 173, 9 εἰς δογὴν . . . ἐξαφθείς.  
 ἐξαρχος: 104, 14 τῆς ὑποκλιας ἐξαρχος.  
 ἐξασθενέω: 190, 24 C.  
 ἐξασκέω: 185, 2 προσθείς . . . μᾶλα ἀ-  
κριβῶς ἐξησκημένα C.  
 ἐξειμι: 74, 10 ἐξιέραι τὸν βίον D.  
 ἐξέλκω: 51, 3 ἐξέλκειν ἀπὸ τῆς ψυχῆς Or.  
 ἐξεναντίας (adv.): 183, 16 C.  
 ἐξερεύγομαι: 183, 20 ἐξερεύγεται ἐξώλονς  
λόγους C.  
 ἐξετάζω: 74, 18 D. 81, 26 D — 184, 6  
C — 116, 5 (Canon 6).  
 ἐξισταμαι gerate in Ekstase: 153, 20  
ἰδόντες . . . ἐξισταντο — 166. 1 ἐξετάζει  
ἐπὶ τοῖς γνομένοις.  
 ἐξιστορέω: 11, 3.  
 ἐξοδεύω sterbe: 116, 2. 3. 7 (Canon 13).  
 ἐξοδος: 46, 16 ἄχρι τοῦ τέλους τῆς ἐξ-  
δον Or.  
 ἐξορία: 13, 13 τὸν ἐν ἐξορίᾳ ὅντας ἀνα-  
καλεῖσθαι — 119, 12 ἐξορίᾳ ὑπέπεσον.  
 ἐξόλιστος: 47, 14 Or.  
 ἐξομάλω: intrans. 178, 14.  
 ἐξουσία: 52, 12 τοῦ ἀθανάτου θεοῦ  
ἐξουσίαν Or.  
 ἐξουσιαστής: 101, 2 ἐξουσιαστής τοῦ  
Θανάτου (v. Christus) D.  
 ἐξοζη: 47, 25 ἐξόζηντος ἐπαίνοντος Or.  
 ἐξηφανίω: 171, 21 κατηγορίαν . . . ἐξηφανίων.  
 ἐξωθεν: 47, 3 ἡ ἐξωθεν οὐράνιος δόξα Or.  
 ἐξώλης: 183, 20 ἐξώλεις λόγους C.  
 ἐπαγγελία: 22, 9.  
 ἐπαγγέλλομαι: 51, 20 ἐλπίδα τῆς ζωῆς  
ἐπαγγελλόμενοι Or — 164, 22 φρονεῖν  
ἐπαγγελλόμενον C.  
 ἐπάγω hinzufügen: 72, 10 λέγει . . . εἶτα  
ἐπάγει λέγειν u. ä. o. D.  
 ἐπαδολεσχέω: 148, 31 ἐπαδολεσχούντων  
ἀναγνώσμασιν.  
 ἐπαθλον: 194, 13 τὰ τῆς ἀθανασίας  
ἐπαθλα C — 200, 18 τῶν τῆς αἰώνιον  
ζωῆς ἐπάθλων ἀξιοῦσθαι C.  
 ἐπαινος: 47, 5. 9. 13. 25 Or. 48, 9 Or.  
49, 4 Or.
- ἐπαίρω: 184, 4 σπουδαῖς ἐπαιρομένην C.  
 ἐπασοίω: m. Gen. 68, 25 D — 189, 1 C.  
 ἐπάν: m. Optat. 94, 15 D.  
 ἐπαναρρέομαι: 164, 30 ἐπανήρημαι φρον-  
τίδα C.  
 ἐπαναλαμβάνω: 71, 5 D. 95, 23 D.  
 ἐπανάληψις: 98, 5 D.  
 ἐπαναπανόμαι: 111, 9.  
 ἐπανίσταμαι: 159, 25.  
 ἐπανορθόμοιμαι: 200, 7 τὴν προτέραν  
ἐπανορθώσασθαι πλάνην C.  
 ἐπάξιος: 48, 7 ἐπαίνοντος ἐπαξίοντος Or.  
 ἐπαρχία: 113, 4. 12. 18. 31 (Canon 4) —  
175, 17.  
 ἐπανησάνω: intrans. 52, 24 ἐπηνήσησεν Or.  
 ἐπείγω: 46, 25 ἐπιθυμίας ἐπειγοῖσης  
Or — 180, 6 ἡπειρυμένως C.  
 ἐπείπερ: oft im Dialog vgl. 64, 24. 66,  
6. 16. 80, 14. 21. 81, 24 D.  
 ἐπείσαυτος: 189, 17 C.  
 ἐπερωτάω: 96, 29 D, περὶ 67, 19. 84, 19 D.  
 ἐπερώτησις: 66, 23 D.  
 ἐπέχω: 184, 15 ἐπισχέτω γοῦν σε ἡ τῆς  
Ἀρροδίτης ὄμηλα C — 182, 13 ἐπέ-  
χεσθαι = zurückgehalten werden.  
 ἐπί: m.Gen. temporal: 3, 5 ἐπ' ἐξάτων  
— 3, 18 ἐπὶ τῆς ἀνταρσίας τοῦ ἀνοστον  
Βασιλίσκον — 162, 5 ἐπὶ τοῦ παρόντος  
— 162, 15 ἐπὶ τοῦ ἀσεβοῦς Λιζυρίον —  
local od. instrumental: 2, 16. 18 ἐπὶ μητ-  
ριης φέρειν — 184, 4 ἐπ' ἀδειας C —  
185, 7 ἐπὶ τῆς αὐτῆς γνώμης ἐπιμένω C  
— 67, 29 ἐστι τοῦσαν καὶ ἐπὶ τοῦ θεοῦ D  
vgl. 67, 18. 86, 5. 91, 15. 98, 25 D  
164, 34 ἐφ' ἡμῶν (bei uns) C — mit  
Dat.: 72, 5 ἐπ' ἄλλαις ἴστοριαις  
D — z. Bezeichnung d. Zwecks: 185,  
14 ἐπὶ κανῷ C — m. Accus. 184,  
22 ἐφ' δ τι προπετείας ἐληλακός C  
— 86, 7 φανεροῦσθαι ἐπὶ τῷ τοῦ  
ἀνθρώπου πρόσωπον — 110, 1 (Dia-  
typose 6).  
 ἐπιβύσω: 165, 16.  
 ἐπίγειος: 68, 24 πάντων ἐπιγείον D —  
82, 22 τὴν κτίσιν τὴν τε ἐπονέάμιον  
καὶ ἐπίγειον D.  
 ἐπιγνώσκω: 166, 2.  
 ἐπιγνωσίς: 93, 2 D — 141, 1.

- ἐπιδεινυμι: 50, 9 Or — 85, 18 D — 181,  
Σ ἐπιδεινύοντες C.
- ἐπιείκεια: 163, 4 ὥπο τῆς προσοίσης  
αὐτῷ θεοφίλον ἐπιεικείας.
- ἐπιζητέω: 51, 12 Or — 53, 11 Or.
- ἐπιθεάζω: 10, 27 πάσα . . . ἐπεθεάσαν  
οἱ χρησιμολόγοι.
- ἐπιθρημέω: m. Infin. 50, 5 Or — 97, 1  
ἐπιθρημὴν ἡμῖν = ἐπιθρημῆμεν D.
- ἐπιθρημία: 46, 24 ἀγρῆς καὶ εὐσεβοῦς  
ἐπιθρημίας ἐπειγούσῃς Or.
- ἐπικαλέομαι: 188, 19, 20 C. 192, 9 C.
- ἐπίκειμαι: 47, 12 τούτων . . . ἐπικειμέ-  
νον τοῦς προθέροις Or.
- ἐπικλησίς: 109, 23 διὰ τῆς ἵερᾶς ἐπικλή-  
σεως.
- ἐπικορόθεω: 165, 2 ἐπικορόθεατε . . . τῇ  
ὅμοιοις C.
- ἐπικοροία: 183, 14 πορφισμοῦ τιτα ἐπι-  
κοροῖαν εὐρασθαι C.
- ἐπίλγων: 19, 13—84, 17 D.
- ἐπιμέλεια: 52, 22 μετὰ τῆς προσηκούσης  
ἐπιμελεῖται Or.
- ἐπιμένω: 83, 26 ἐπίμενε βιαζόμενος D.
- ἐπίνειος: 25, 2.
- ἐπινείω: 149, 32.
- ἐπινίκιος: 45, 20 ἐπιτελέσας . . . ἐπινίκιον  
κατὰ Λισινίου ἔργοντι.
- ἐπίνοια: 69, 9 D — 184, 10 C.
- ἐπιξενόμαι: 149, 15.
- ἐπιπληκτικός: 163, 30 γράφειν ἐπιπλη-  
κτικῶτερον.
- ἐπιποίω: 183, 16 ἐπιποίουσα τὸν δόντα C.
- ἐπισημαίνομαι: 2, 19.
- ἐπίσημος: 51, 20 μετὰ ἐπισήμου κόσμου  
Or — 53, 5 ἐπισημώτερος εἶναι . . .  
πέποιθα Or — 46, 8 τὴν ἐπισημοτί-  
ον ὄδον (*Comparativus* = *Superlativus*)  
Or, vgl. 166, 26 ταῖς ἐπισημοτέραις  
αὐτοῦ πράξεσιν ἀρκεσθήσομεθα —  
134, 2 τοὺς μὲν ἐπισημοτέρους ὄμο-  
ιραπέζοντες λαβόντες.
- ἐπισκάζω: 51, 1 ὡς . . . τὸ φῶς . . .  
ἐπισκασθῆναι Or — 83, 27 ἐπισκάζειν  
ὡς νίφος πειρῶ τὸ . . . φέγγος D.
- ἐπισκοπή: 120, 6 ἐπισκοπῆς κειμονοίας  
ηξιωμένος.
- ἐπίσκοπος: sehr oft, bes. im Dialog.
- ἐπιστροφή: 115, 21, 26 (Canon 12 var.  
ἐπιστρέψειαν) — 163, 35 ἐξ ἐπιστρο-  
φῆς (Soer. ὑποστροφῆς) προσλαμβά-  
νεσθαι (Soer. στραμβάνεσθαι).
- ἐπισυνάπτω: 72, 15 ἐπισυνάγας εἰπε D.
- ἐπισυρράπτω: 167, 6 δειτέραν ἐπισυρράπ-  
τονσιν (Soer. ἐπισυνάπτονσι) διαβολήν.
- ἐπισωρέων: 71, 25 μὴ σαντῷ . . . ἀφορ-  
μάς ἀνένδρος ἐπισώρενε D,
- ἐπίταγμα: 8, 13.
- ἐπιτειχίζω: 185, 13 C.
- ἐπιτέροποιαι: m. Dat. 102, 14.
- ἐπίτομος: 168, 8 ὡς ἐν ἐπιτόμῳ . . .  
ἔγραψαντο.
- ἐπίτροπος: 149, 1 ἐπίτροπον καθίστα . . .  
ἐπὶ τοῖς οἴκοι γνωμένοις ἀναλόμασι.
- ἐπιφέρεια: 72, 4 οἰκονομίαν τῆς ἐπιφα-  
ρείας τοῦ κυρίου D.
- ἐπιφανής: 46, 6 ἐπιφανεστάτας ὄδοις  
Or — 47, 2 ἐπιφανεῖς καθίστησον Or.
- ἐπιφημίζω: 32, 21 ἐπὶ τῷ ἐπιφημισ-  
μένων.
- ἐπιχρόιο: 166, 4.
- ἐπιχωριαῖς: 172, 3.
- ἐπολέμοιος: 49, 26 ἐπολεμοῖον σκωτη-  
τος ἐρημηταίναι ποιεῖσθαι Or.
- ἐπομαι: 193, 16 ὃ δὲ τοίτοις ἐπειται C.
- ἐπονείδιστος: 128, 7 C.
- ἐπος: 2, 2 ὡς ἐπος ἐπεῖν.
- ἐπονράτιος: 68, 23, 82, 22, 97, 30 D.
- ἐποφθαλμίζω: 35, 9.
- ἐράμσιος: 96, 27 ἐρασμίων μοι ὅντων  
τῶν ἱερῶν . . . λόγων D.
- ἐργαλεῖον: 67, 26, 27, 29, 68 u. s. o. D.
- ἐργαστήριον: 169, 14 τὰς ἡρίας . . . τοῦ  
. . . ἀρεινῶν ἐργαστηρίον ἐργάζεται —  
185, 27 ἀρειον ἡμῖν ἀνομίας ἐργαστή-  
ριον κατεσήσατο C.
- ἔργον: Gebände 46, 13 ἔτι ἀρχομένον  
τοῦ ἔργον Or — 46, 21 τούτον τοῖνν  
τοῦ τηλικούτον ἔργον δ τεχνίτης Or —  
Werk 76, 18 ἡγεῖσθαι τῶν ἔργων  
D — 47, 22 ἔργον ἴσανόρ Or — 51,  
16 φυπαροῖς ἔργοις Or — 49, 1 τὸ  
ἀδάνατον ἔργον Or.
- ἐρεσχελέω: 186, 15 διανοίας τῶν ἐρεσχε-  
λούντων C.

- ξεσχελία: 54, 30—175, 8—179, 34 C.  
 ἔργμος: m. Gen. 83, 21 D.  
 ἔργμός: 83, 20 D.  
 ἔρις: 53, 28 τὴν πολεμοποιὸν οὐν ἀπελάσαντες ἔσω Or.  
 ἔρμηνεια: 49, 26 ἐρμηνείαν ποιεῖσθαι Or.  
 ἔρμηνες: 183, 3 παπὸς ἔρμηνες εἰκὼν τε καὶ ἀνδρικός ἐστι τοῦ διαβόλου C.  
 ἔρμηνεώ: 65, 27 D. 95, 7 D.  
 ἔρπετόν: 185, 19 τὸν ἰοβόλα τὸν ἔρπετόν C.  
 ἔτερος: 46, 24 οὐδὲν ἔτερον εἰ μὴ Or — 129, 30. 181, 2. 21 οὐδὲν ἔτ. . . . ἡ C.  
 ἔτεροοίσιος: 86, 4 D.  
 ἔτι: 11, 24—13, 18—176, 9 ἔτι τε (δὲ) καὶ — 119, 10 ἔτι μῆτρα καὶ — 33, 22 ὃς ἔτι μᾶλλον καὶ μᾶλλον.  
 εὐαγγελικός: 53, 26 αἱ εὐαγγελικαὶ βίβλοι καὶ ἀποστολικαὶ Or.  
 εὐαγγέλιον: 66, 14. 20 D. 79, 4 D. 89, 14. 22 u. o. D.  
 εὐαγής: 96, 29 εὐαγεῖς ἀκοὰς D.  
 εὐαρμόστως: 76, 10 D.  
 εὐδαιμονέω: 47, 27 ἡ ἐμὴ διάνοια . . . εὐδαιμονεῖν δοκεῖ Or.  
 εὐδαιμονία: 47, 17 τῆς εὐδαιμονίας τὸν τύπον Or — 49, 14 τῆς μελλούσης εὐδαιμονίας τὴν ἐλπίδα . . . κατέχομεν Or.  
 εὐδόκεω: 49, 13 τὰ . . . μέγιστα τῆς αὐτοῦ θεότητος, οἷς ζῷμεν, οἷς εὐδοκοῦμεν Or.  
 εὐδοκία: 3, 17 κατ' εὐδοκίαν τοῦ θεοῦ.  
 εὐεργεσία: 47, 21 τὰς θείας εὐεργεσίας Or, vgl. 48, 3 Or. 50, 3. 16 Or. 53, 4 Or — 71, 7 D. 86, 25 D.  
 εὐεργέτημα: 47, 24 ἡ ἐμὴ διάνοια τῶν θείων εὐεργετημάτων κορεσθεῖσα Or.  
 εὐήθης: 186, 20 κατάβαλε τὸ εὐήθες τοῦτο ἀνόμημα C.  
 εὖλεια: 194, 4 ἡ τῆς ψυχῆς εὖλεια C.  
 εὐκληρία: 159, 5 ξῆλω τῆς παρὰ τῶν πολλῶν εἰκήληρίας — 174, 22 εὐκληρίαν (Thdt. εὖλειαν) . . . προξενήσητε C.  
 εἰζόλως: 48, 8 Or.  
 εὐκοσμία: 195, 17 ἡ τῶν θλων εὐκοσμία C.  
 εὐκταῖος: 130, 5 τὴν εὐκταῖαν ἀγάπην C.  
 εἰκτήριον: 149, 19 εἰκτήρια ποιεῖται.
- εὐλάβεια: Frömmigkeit: 33, 12 Ἀγιλλᾶς . . . εὐλαβεῖα ὅμοσ καὶ σοφία . . . διαπρόπον — 148. 6 ἔκαντὸν δι' εὐλαβεῖας τῷ θεῷ ἐταπεινοῦτο (von Constantin) — 189, 10 εὐλάβειαν σκήπτεται (von Arius) C — Constantin von sich selbst: 180, 6 πρὸς τὴν ἐμὴν ἐλθεῖν εὐλάβειαν C. 180, 29 παρὰ τῆς ἐμῆς εὐλαβεῖας C — Scheu, Respect: 45, 24 τοσάντη τις εὐλάβεια καὶ αἰδὼς τῶν ἀνδρῶν τὸν βασιλέα κατεῖχε vgl. 55, 18. 134, 14—151, 14 ἡ δὲ δέει καὶ εὐλαβεῖα ἀνανεῖται.  
 εὐλαβέομαι Gott verehren: 181, 13. 19 C — 189, 20 = s. fürchten (Gegens. Αἰπίζειν).  
 εὐλαβής: 154, 15 ἀνὴρ εὐλαβέστατος.  
 εὐλαβῶς: 162, 16.  
 εὐλαλος: 33, 18.  
 εὐλογώ: 100, 8 Ήντα πᾶσαν ἡλικιαν εὐλογήσῃ (von Christus).  
 εὐλογος: 114, 4 ψήφῳ εὐλόγῳ οὐση (Canon 6) — 181, 5 εὐλογος εἰναι . . . κατεφάνη C.  
 εὐμαρῶς: 97, 2 D.  
 εὐμένεια: von Gott 181, 20 C.  
 εὐμετάδοτος: 33, 18.  
 εὐνοια: 53, 16 Or.  
 εὐνογχῖον: 112, 9 (Canon 1).  
 εὐορκέω: 163, 22 εὐδοκῶν πρὸς ἀπάτην.  
 εὐπερίγραφος: 188, 13 δὸς . . . κύκλον εὐπερίγραφον C.  
 εὐποίαι: 8, 26—46, 6 Or.  
 εὐπορια: τοῦ λέγειν 48, 17 Or. 49, 28 Or.  
 εὐπρέπεια: 183, 5 κάλλος αὐτῷ εὐπρέπειαν προσημηνύμενοι C.  
 εὐπρόσωπος: 169, 22 ὁδὸν εὐπρόσωπον . . . ἐσοφίσατο — 185, 12 διάστασιν εὐπρόσωπον . . . ἐπιτειχίζειν C.  
 εὐορκιστος: 8, 30.  
 εὐσέβεια: 70, 10 D. 92, 17 D — 184, 17 τῇ περὶ τὸν Χριστὸν εὐσέβειξ C.  
 εὐσεβέω: 153, 35 τοὺς εἰς αὐτὸν εὐσεβοῦντας.  
 εὐσεβής: 46, 24 εὐσεβοῦς ἐπιθυμίας ἐπειγούσης Or — εὐσεβῶς: 80, 20. 23 D. 92, 18 D.  
 εὐτεξία: 120, 1 τὴν ἐκκλησιαστικὴν εὐ-

- ταξίαν την πώσαντες — 135, 2 τὸν τῆς . . . εὐταξίας κανόνων.
- εὐτελής: 152, 26 πρὸς εὐτελοῦς γνωμάτων.
- εὐτεχρία: 83, 27 D — 162, 34—169, 10 εὐτονος: 167, 16 φργὴ τε εὐτόφροφος μενος.
- εὐτρεπίζω: 68, 18 D. 75, 17 D. 77, 7 D. εὐφρημέω: 32, 5.
- εὐφραίνω: 18, 15 εὐφραινομένης (εὐθυνούμένης H) τῆς ἀρχῆς.
- εὐφρωνῶ: 188, 24 καὶ μάλια γε εὐφυῶς C. εὐχαριστία: 13, 11.
- εὐχαριστίας: 49, 4 εὐχαριστίας ἐπαίνους διαχέων Or.
- εὐχερής: 200, 3 εὐχερές σε μαθεῖν C — 142, 5 καταμαθεῖν εὐχερές (Thdt. εὐπετές).
- εὐφάμιλλος: 9, 28 ἐφάμιλλον φρόνημα.
- εὐφραμόζω: 189, 19. 20 C.
- εὐφιστημι: 146, 16 ἐπιστήσασα τὸν ροῆν, vgl. νοῦς.
- εὐφόδιον: 119, 19—116, 3 τοῦ δεσποτικοῦ ἐφοδίου μὴ ἀποστερείσθω (Canon 13).
- εὐφοδος: 152, 10 ὑπερ διαφύγη τὴν ἐφοδον — 167, 22 ἐφοδον ποιήσας τὴν ἐκκλησίαν vgl. 169, 22.
- εὐφούδ: 166, 11 τὸ ιεραιτικὸν ἐφούδ περιτιθησι.
- εὐφρόζ: subst. 49, 25 Or — 129, 29 C = Teufel 52, 18 Or — adj. 50, 9 Or.
- ἐχις: 190, 19 ἔχεως ἐνισχυμένας δίγματι C. ἔχω: prægnant 70, 25 τὸ γὰρ ἡρ' . . . τὸ προσπίλονον οὖν ἔχει D — 187, 3 εἰ πίστεως ἔχοιτο.
- ἔψος: 52, 26 τῆς τε ἔψας καὶ τῶν πρὸς δύσιν προπάθων Or.
- ἔωθεν: 153, 19.
- ἔως: 52, 25 ἔως δὲ τοσούτου (adv.) Or — 63, 29 ἔως ὅτε.
- ζάλη: 120, 11 θοριβῶν καὶ ζάλης ἐνέπλησε — 183, 19 ζάλαις καὶ . . . τρικυμίαις κακῶν διαφρονομένη C.
- ζάω: 49, 13 ἔζεντα, οἵζειν Or — 51, 5 ὁ ζῶν τῆς ἀληθείας λόγος Or.
- ζητέω: 53, 29 λάβωμεν τῶν ζητούμενων τὴν λύσιαν Or — 65, 3 D — 72, 16 D — 81, 13. 16. 19 D.
- ζήτημα: 65, 5 ζήτημα ἐνέργαλε D.
- ζήτησις: 88, 16 D — 81, 18 f καταλείπει ζήτησιν D.
- ζεγομαχία: 55, 4 ἐπισκόπων τὴν πρὸς ἀλλήλους ζεγομαχίαν.
- ζωγράφος: 67, 9 D.
- ζῶν: 47, 1 τῆς ζωῆς τῆς ἀνθρωπείας Or — 51, 21 ἐλπίδα τῆς ζωῆς Or — 94, 20 ἐπ τῆς ἀληθοῦς πηγῆς τῆς ζωῆς D — 95, 10 ff περὶ ταύτης τῆς πηγῆς τῆς ὄντως ζωῆς D — 164, 27 περὶ τοῦ λόγου τῆς ζωῆς C.
- ζωοποιός: 98, 20 ἀνεν τοῦ ζωοποιοῦ (so A<sup>1</sup>HR ζωτικοῦ D. übr. HSS) D.
- ζωτικός: 98, 19 τὸ κατὰ φύσιν...ζωτικὸν D.
- ἢ: 4, 11 f οὖν — ἢλλα? ἢ.
- ἥγεμαι: τῶν ἔογων 76. 18 D.
- ἥγοντ: 13, 5 ὁ γε μὴν Ποντῖνος ἥγοντ Πελάσιος — 153, 30 σέβας ἀπενίγκοντο . . . ἥγοντ δόξαν . . . σχῶστ — 174, 18 τοῖς πλημμεληθεῖσιν ἥγοντ (Thdt. εἴτ' οὖν) κατὰ σφέλμα συιτιθερκόσι C — 180, 2 φιλονεικίας ἥγοντ μᾶλλον κακομαχίας C — 189, 29 μορφὴ . . . ἥγοντ (var. εἴτοντ) σχῆμα C.
- ἥδοντ: 53, 23 Or.
- ἥλικια: 100, 5 εἰς προσοπὴν καὶ αὐξησιν ἥλικιας D — 100, 8 ἵνα πᾶσαν ἥλικιαν εὐλογήσῃ D.
- ἥμιος: 81, 23 D.
- ἥμιός: 50, 13 Or — 74, 27 ἥμέρας — νυκτὸς D — 76, 7 ἐπ τῆς περιόδου τῆς ἥμέρας καὶ τῆς νυκτὸς D.
- ἥμιτρεος: 169, 3 οἱ ἥμιτρεοι im Gegensatz zu τοῖς δισμενέσι.
- ἥμιθρής: 190, 23 C.
- ἥμιόλιος: 117, 5 ἥμιολιας ἀπαιτῶν (Canon 17).
- ἥρια: 169, 13 τὰς ἥριας . . . ἐκράτει.
- ἥπειγμένως: 180, 6 C.
- ἥπιος: 49, 10 ἥπιαν . . . ἀνεξικαζιαν Or.
- ἥτοι: 73, 11 D — 89, 25 D — 92, 19 D — 147, 33.
- θάλαττα: 49, 6 f. ἐπιβαίνων τὴν ἀγοριαν θάλατταν καταπατήσας ἐπέζενε Or — 81, 22 D.
- θαμά: 160, 5.
- θανάσιμος: 129, 6 θανάσιμα φάρμακα C.

- θάνατος: 83, 11 D — 100, 23 ἐθασίλευσε | των Or — 67, 15 διὰ τῶν θείων προγ-  
γάρ ο θάνατος . . . ἐπὶ τοὺς μὴ ἀμαρ-  
τῆσατας D — 100, 25, 29, 101, 3 D.  
θάτερος: 89, 17 τῶν θατέρων προσόπων  
D — 92, 20, 23 θάτερον τοῦ θατέρου D.  
θαῦμα: 46, 10 παντὸς θαῦματος μεῖζον  
Or — 51, 25 τὸ μέγεθος τῶν οἰκο-  
δομάτων . . . παρέχεται τὸ θαῦμα Or.  
θαυμάζω: 79, 27 τὴν δύναμιν D — 88, 20  
θαυμάζουμεν, πᾶς D — 99, 14 θαυμά-  
ζοντος τοῦ φιλοσόφου . . . εἰς τὴν  
ἀκρόασιν D.  
θαυμαστός: 46, 26 θαυμαστὴν τινα κό-  
σμου λαμπρότητα Or.  
θαυματονογέων: 101, 10 ὁ θαυματονο-  
γῶν D.  
θαυματονογία: 100, 19 τάξ τε τῶν ση-  
μίων . . . θαυματονογίας D.  
θέα: Sehkraft: 52, 6 ἐπένευσε θέαν τοῖς  
. . . ὀφθαλμοῖς Or.  
θεάματα: 48, 30 γυναῖκα . . . θεασάμενος  
Or — 181, 20 τεθεάμεθα τὸν ἄνδρα C.  
θεατής: 184, 12 τῆς μανίας πολέμιν  
θεατής C.  
θεατός: 97, 30 D.  
τὸ θεῖον: 47, 9 ὁ πρὸς τὸ θεῖον ἔπαινος  
Or — 50, 26 μετὰ τῆς ἀγοίας τοῦ  
θείου Or — 53, 27 περὶ τοῦ θείου  
φρονεῖν Or — 64, 19 μὴ ἡρα ἀνθρω-  
πόμορφον τὸ θεῖον D, vgl. 89, 16 D.  
θεῖος: 46, 14 θεῖψινει ματι Or — 47, 7  
φόρβος θεῖος Or — 47, 19 τὰς θείας εὐερ-  
γεσίας Or — 47, 24 τῶν θείων εὐεργε-  
τημάτων Or — 48, 13 ὁ θεῖος λόγος  
τῆς ἀληθείας Or — 48, 17 ὁ θεῖος  
σωτῆρος ὁ ἡμέτερος Or — 48, 22 ἀπὸ<sup>1</sup>  
θείων διδασκαλιῶν Or — 48, 26 τῷ  
τούτον θείης προνοίᾳ Or — 49, 3 θείω  
λίμανι Or — 49, 5 τὸ θεῖον αὐτοῦ καὶ  
σταθηρὸν βάθισμα Or — 49, 7 τοῖς  
θείοις ἔγγεσι Or — 49, 21 τοῦ ἰδίου  
θείου πνευματος Or — 49, 31 τῷ θείῳ  
νόμῳ Or — 52, 19 ἐπὶ τοῦ θείου νόμου  
Or — 50, 3 τῆς θείας ταίτης εὐεργε-  
σίας Or — 50, 12 θείον ὅρῶμεν οἴκ-  
τον Or — 50, 18 τὴν θείαν δυναστείαν  
Or — 52, 21 τὸ θεῖον καὶ ἥμιον πρόσταγ-  
μα Or — 53, 24 περὶ θείων πραγμά-
- Gelasius.
- των Or — 67, 15 διὰ τῶν θείων προγ-  
μάτων D — 68, 25 ἐπὶ τῶν θείων γρα-  
φῶν D — 80, 5 τὴν τῶν θείων ὁμά-  
των δύναμιν D — 87, 22 ὁ θεῖος Πέ-  
τρος D — 96, 26 θεῖα . . . τὰ : . . .  
ἐκφωνηθέντα D — 97, 14 τοῦ θείου  
χαροίσματος D — 98, 14 τὸ θεῖον εἶδος  
D — 129, 20 τοῦ θείου νόμου C —  
129, 29 θείαν χάριν C — 130, 1 θείαν  
βούλησιν C — 167, 27 τὸ θεῖον γράμ-  
μα für das kaiserliche Schreiben —  
183, 11 τῇ θείᾳ όχισει C.  
θέλησις: 129, 8 θελήσει θεοῦ C.  
θέλω: 72, 7 D — 82, 3, 6 D.  
θεμέλιος fundamentum: 46, 12 τοὺς θε-  
μελίους . . . ἐρρίζωσθαι . . . γινώσκο-  
μεν Or.  
θέμις: 47, 12 Or.  
θεογνωσία: 149, 23.  
θεόθεν: 53, 19 τῆς . . . θεόθεν . . . εἰ-  
ρήνης Or — 95, 6 θεόθεν ἐμπνευσθεῖς D.  
θεολογέω: 87, 17 D — 88, 7 D — 89, 9  
ἀπόδειξις θεολογοῦσα D.  
θεομάχος: 64, 12 ὑπὲρ τοῦ θεομάχου  
Ἀρείου D, s. Ἀρείος.  
θεομάχης: 140, 7 τῶν θεομισῶν τυράννων.  
θεότενεστος: 53, 29 ἐπὶ τῶν θεοπνεύστων  
λόγων Or — 129, 16 ταῖς θεοπνεύστοις  
γραφαῖς C.  
θεοποεπᾶς: 119, 30.  
θέδες: 46, 7 τοῦ παντοδινάμου θεοῦ Or.  
49, 18, 50, 12 u. 6. τοῦ σωτῆρος ἡμῶν  
θεοῦ Or — 51, 27 ὁ πάντων δυνάστης  
θεός Or — 52, 12 τοῦ ἀθανάτου θεοῦ  
Or — 52, 14 δυνάμει τοῦ θεοῦ Or — 52,  
17 τὴν τοῦ θεοῦ ἀγνωστιάν (Wort-  
stellung!) Or — 53, 5 τοῦ ἀθανάτορ  
καὶ τοῦ ἡμετέρου θεοῦ Or — 130, 4  
τῷ παντεφόρῳ θεῷ C, vgl. auch 180,  
17 C — 180, 23 τὸν τῶν ὅλων θεόν  
C — 187, 2 ὁ πάντων κηδεμών θεός  
C — s. a. λόγος und Χριστός.  
θεοσέβεια: 128, 6 ὁ τῆς θεοσεβείας ἐκ-  
θρός C.  
θεότης: 46, 20 τῇ τῆς θεότητος τοῦ ἡμε-  
τέρου σωτῆρος δυνάμει Or — 48, 21  
γαληνῆς νεύματι τῆς αὐτοῦ θεότητος  
Or — 48, 29 τὴν ἀγνήν αὐτοῦ θεότητα

- Or — 49, 13 Or — 50, 21 Or — 51, 14 τῆς οὐδαίνιον θεότητος Or — 65, 12 f μιᾶς οἰσθης τῆς τῶν ἀμφοτέρων προσώπων θεότητος D — 65, 16 τῆς τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ θεότητος D — 83, 15 τῆς τε θεότητος αὐτοῦ καὶ τῆς σαρκός D — 83, 20 D — 88, 3 D — 90, 22, 26, 91, 9 μιὰν θεότητα D — 99, 25 D.
- θεόφιλος: 96, 7 θεοφιλέστατε φιλόσοφε D.
- θεοπατένω heile: 10, 16 τὴν παλαιῶν ἀποτιάν — 184, 20 τοὺς ἄλλους θεοπατεῖσαι C.
- θεοπάπων: 181, 10 τὸν τοῦ θεοῦ . . . γῆσιον θεοπάποντα C — 53, 1 τοῦ αὐτοῦ θεούποντος Or.
- θεομόδιος: 16, 2 θεομοτήτην . . . τοῦ βασιλέως ψυχήν — 188, 20 εἰπέ μοι ὁ θεομότατε σε C.
- θέσις: 46, 19 ἀκινήτου τῇ θέσει τῆς πίστεως Or — 188, 26 θέσεως νόμῳ C.
- θέσπισμα: 2, 4 ἐξ . . . θεσπισμάτος — 53, 27 τῶν παλαιῶν προφητῶν τὰ θεσπισμάτα Or.
- θεωρίω: 76, 10 D.
- θεωρία: 50, 12 Or — 74, 9 D.
- θήρατον: 11, 32.
- θησαυρός: 184, 4 τὸν τῆς παρανοίας . . . θησαυρόν C.
- θηλύψις Sträuben: 149, 32.
- θόρυβος: 129, 5 τοὺς θορύβους . . . ἐρικῆσε ἡ λαμπρότης.
- θράττω: 187, 23 C.
- θρέμμα: 168, 33 θρέμματα = Schafe oder Herde.
- θρησκεία: 33, 26 τῇ οὐδαίνιῳ θρησκείᾳ — 50, 28 f τῶν θρησκειῶν τὰ γένη Or — 200, 4 εἰς τὴν ἀγιωτήτην . . . θρησκειῶν C.
- θυσιαστήρων: 149, 21 θυσιαστήρια πηγίναι.
- θύωπας: 162, 10.
- θυωπία: 149, 23.
- θύψις: 158, 24 θῦπα ἀκροθίνιον τοῦνομα Εὐτόξιον.
- ἴεμα: 49, 3 θείῳ λύματι Or — 50, 15 τὴν τοῦ σωτηριώδους λύματος ἀνεξικάτιν Or.
- ἴασμα: 184, 19 C.
- ἴατρός: 91, 22 ὃς ίατρός ἄριστος D.
- ἴδιος: 9, 21 τοῦ ἴδιου θείου πνεύματος Or — 50, 12 ἴδιῃ θεωρίᾳ Or — 50, 25 τὴν ἴδιαν λειτονογεῖτά τέσιν Or — 51, 28 τῆς ἴδιας . . . ἀρετῆς Or — 95, 1 ἴδιον mit Gen. D — 98, 20 ὴδιας D — 162, 30 κατ' ἴδιαν = privatum.
- ἴδιον: 71, 12 D — 85, 12 D — 89, 8 D — 91, 14 D — 184, 17 ἴδιον δῆπλιν αὐτὸν ἴδιόν: 191, 16 C.
- ἱερατικός: 118, 18 ὁ ἱερατικὸς κατάλογος.
- ἱεροφάντης: 94, 2 ὁ ἱεροφάντης Παῦλος D.
- ἱερός: οἱ ιερωμένοι 109, 9 — 118, 16, 17, 22 — 162, 12.
- ἱερίων: 180, 34.
- ἱκανός: 47, 22 ἔργον ίκανόν Or.
- ἱκεσία: 93, 30 διὰ τῶν . . . ἱκεσιῶν ὑμῶν D.
- ἱκετείων: 164, 32 C — 184, 14 C.
- ἱκέτης: 184, 17 ίκέτης ἔργομαι C.
- ἱλεως: 92, 9 D — 187, 4. C.
- ἱτα: 92, 23 διὰ τοῦτο . . . ἵτα D — 96, 30 mit Ind. fut. D.
- ἱοβόλος: 185, 19 τὰ ιοβόλα . . . πέφυνεν C.
- ἱός: 184, 24 C — 190, 19 C.
- ἱππήλατος: 188, 12 ιππήλατον πεδίον C.
- ἱσοδίναμος: 66, 13 D.
- ἱσόπεδος: 46, 17 ισόπεδος πορεία Or.
- ἱσοποσιγήρος: 79, 7 D.
- ἱσοσχέδιος: 86, 6 τὸ ισοσχέδιον D.
- ἱστορέω: 76, 6, 17 D — 148, 24 Ἰστίατα ιστόρησεν.
- ἱστορία: 72, 5 D — 76, 9 D — 148, 13 ιστορίας ἔνεκα — 148, 15 ιστορίας γάριν.
- ἱστωρ: 77, 8 ιστωρ γενέμενος D.
- ἱσχρός: 52, 2 ισχυροτάτους τεέρους Or.
- ἱσχύς: 200, 2 C.
- ἱσχύων: 100, 23 οὔτε ξατούν . . . ἀραιάσαι ισχύσαμεν D.
- ἱσως: 47, 18 Or.
- ἱταμότης: 183, 8 C.
- ἱχνος: 49, 7 τοῖς θείοις ἥχνεσι Or.
- ζαθέ, ζαθέπερ: sehr oft — vgl. 66, 2. 10 D — 69, 3 D — 91, 6 D — 101, 1 D.
- ζαθαιρέω: 50, 19 Or — 117, 6. 27 (Canon 17, 19) — 184, 23 C.

- καθάπαξ: 183, 5 C.  
 καθαρός: 46, 25 καθαρᾶς διανοίας πε-  
 ποιήσει Or — 200, 15 καθαρὰν . . .  
 διάνοιαν C — 53, 5 καθαρωτάτη πίστει  
 Or — 192, 6 καθαρὰν . . . συνειδήσιν  
 C — 181, 9 τὸ τῆς ἴμετέρας ψολεως  
 καθαρόν τε καὶ ἀδύστροφον C —  
 181, 31 τὸ τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας  
 καθαρόν C.  
 καθαρότης: 182, 21 — 49, 18 Or — 67, 5  
 D — 53, 11 τὴν καθαρότητα τῆς κα-  
 θολικῆς πίστεως Or.  
 καθέδρα: 189, 3 τῆς ἀφωρισμένης καθέ-  
 θρας κύκλῳ περιγράφειν C.  
 καθιδρώ: 51, 19 Or.  
 καθικετεώ: 93, 28 D.  
 καθίστημι: 47, 2 ἐπιφανεῖς καθίστησιν  
 Or — 50, 5 ἀφανῆ καταστῆσαι Or —  
 191, 10 ἡμᾶς εἰς φῶς κατέστησαι,  
 σεαντὸν δὲ εἰς σύντος C — 188, 16  
 εἰς μέσους καταστήσων.  
 καθολικός: 46, 9 καθολικὴ ἐκκλησία Or  
 u. ö. — 53, 11 τῆς καθολικῆς πλοτεως  
 Or u. ö. — ἐν καθολικαῖς (sc. ἐπιστο-  
 λαῖς) 87, 16 D — 96, 20 D.  
 καθόλιον: 112, 26 — 114, 1 — 116, 6.  
 καθημολογέω: 89, 20 D — 92, 2 D.  
 καθοράω: 51, 11 Or.  
 καθοσιώω: 49, 17 τῆς ἐμῆς καθωσιωμέ-  
 νης ψυχῆς . . . τὴν καθαρότητα Or.  
 καθοσιώσεις: 48, 13 Or — 49, 27 Or —  
 200, 16 C.  
 καθυποχίνομαι: 191, 23 C.  
 καθυποτάτω: 148, 5 — 154, 14.  
 καθώς: oft — vgl. 70, 1 D — 71, 4 D  
 — 72, 20 D — 16, 21.  
 καινότερον (denuo?): 151, 36.  
 καινότης: 98, 4 D.  
 καιρός: 52, 20 ἐξ ἔκειτον γὰρ καιροῦ  
 Or — 67, 19 ἐπὶ τοῦ παρόντος καιροῦ  
 D — 166, 9 προβάντος τοῦ καιροῦ.  
 καίτοι = καίπερ: 151, 37 — vgl. γε.  
 κακοδοξία: 128, 9 C — 181, 27 C.  
 κακόδοξος: 89, 25 κακοδόξους . . . ἐννοίας D.  
 κακομαζία: 180, 2 C.  
 κακόνοια: 49, 29 Or.  
 κακοτεχνάομαι: 129, 4 κακοτεχνησάμε-  
 ρος C.
- κακοτροπία: 18, 10.  
 κάλαμος: 184, 24 C — 187, 15 C.  
 κάλλος: 183, 5 C.  
 καλοκάγαθής: 162, 11 δὲ βασιλεὺς ἔμ-  
 φυτον ἔχων τὸ καλοκάγαθές.  
 καλός: 48, 9 τῷ πάντων τῶν καλλίστων  
 δημιουργῷ Or.  
 καμπτόρ: 75, 27 ἐπ' αὐτὸν τὸν καμ-  
 πτῆρα ἐπανίόν D.  
 κανάν: oft, vgl. 112 ff.  
 καρπός: 47, 1 ἀθαρασίας καρπὸν ἀθροι-  
 σονσα Or.  
 καρποφόρεω: 101, 6 D.  
 κατά: m. Acc. 50, 13 καθ' ἡμέραν καὶ  
 κατὰ χρόνονς Or — 1, 25 — 2, 1 κατὰ  
 τὴν σύνοδον — 5, 26 κατὰ τὴν βίβλον  
 — 67, 21 κατὰ τὸ αὐτὸν D u. ö. —  
 159, 29. 34 τοῦ κατὰ Ἄρειον πρεσβυ-  
 τέρου, vgl. 169, 16 — 162, 20 — 44, 9  
 κατὰ λέξιν = wörtlich — m. Gen. oft;  
 vgl. 22, 1 — 85, 8 D — 93, 18. 25  
 D — 11, 19 — 3, 2 κατὰ τῶν σοφισμά-  
 των . . . ἐπιλέσεις.  
 καταβολή: 75, 12 u. ö. πρὸ καταβολῆς  
 κόσμου D.  
 καταδυνάω: 47, 22 Or.  
 καταθαρέω: 161, 31.  
 κατατρόπω: 186, 27 C.  
 καταλαζονέομαι: 62, 25.  
 καταλαμβάνω: 52, 28 Or — erreiche:  
 48, 2 τοὺς ἀνωτέρω . . . τόπους κατα-  
 λαμβάνει Or — 163, 26 καταλαβότα  
 . . . τὴν Ἀλεξανδρειαν, vgl. 167, 13 —  
 168, 31 — 169, 32.  
 καταλείπω: 35, 9 καταλείψας — 119, 5  
 καταλείψατες.  
 καταληπτικον (τὸ): 98, 27 D.  
 κατάληψις: 99, 1 D.  
 καταλόσος: 152, 6 Ἐλην καταλόσορ καὶ  
 βαθυτάτην.  
 καταλίω: 53, 22 καταλιθέντων τῶν  
 πολεμίων Or.  
 καταμέχομαι: 194, 18 C.  
 κατανεγκάζω: 188, 9 C.  
 καταντίω: 48, 13 Or.  
 καταξιώ: 48, 19. 30 Or — 49, 23 Or  
 — 53, 16 Or.  
 καταπατῶ: 49, 6 Or.

καταπίτω: 51, 16 Ορ — 68, 10 κατα-  
πίτεις ἐν τῶν σεαυτοῦ λόγων Δ.  
κατάρρωπος: 190, 23 Σ.  
καταρρή: 91, 22 ἐν πρώτης καταρρῆς  
τῶν λόγων Δ.  
κατασκέλω: 190, 22 κατέσκληκεν Σ.  
κατασκενίασμα: 116, 20.  
κατασκενή: 67, 25, 28 Δ.  
καταστέλλω: 159, 25 ἵνα συμφογὴν κα-  
ταστεῖῃς.  
καταστρέψω: 7, 8 καταστρέψει τὸν βίον,  
vgl. 14, 27.  
καταστροφή: 187, 11 πρὸς ἔσχατον ἀπο-  
κλίνεις καταστροφῆς Σ.  
κατατόλμα: 88, 25 Δ.  
καταφλέγω: 83, 8 Δ.  
καταφοίτησις: 98, 1 Δ.  
καταχοηστικός: 36, 4.  
κατεπέζω: 176, 31 κατεπέζουσιν viell.  
volkstümlich für τῷ δακτύλῳ δεικνῦσα  
(vgl. Thdt. 86, 9 f.).  
κατενθίσω: 148, 7.  
κατέζω: 49, 15 Ορ.  
κατηγόρημα: 180, 31 Σ.  
κατηγῆς: 180, 31 οὖτως τεταπεινωμένον  
καὶ κατηγῆ τεθέαμεθα τὸν ἄνδρα Σ.  
κατηγέμοις: 112, 15, 18—116, 9—165, 32.  
κατίκησις: 116, 10.  
κατισχρώ: 190, 21 τὸ σῶμα πᾶν κατισ-  
χρώθεν Σ.  
καττέω: 167, 20.  
καλεῖσις: 129, 6 κατὰ θεοῦ κέλευσιν Σ  
— 182, 22 κατὰ τὰς βασιλικὰς κελεύσεις.  
κεφαλαία Kopfsteuer: 191, 15 προσθήκη  
κεφαλαίων δέκα.  
κεφαλαιον: 46, 9 ἐν τῷ κεφαλαιῷ τοῦ  
ἴκιντάτου νόμου τῆς καθολικῆς ἐκ-  
κλησίας Ορ.  
κεφαλή: 128, 18 κεφαλῆς ὑποστήσεται  
τιμωρίαν (capitis damnatio) Σ.  
κηδεμών: 51, 6 τῆς ἡμετέρας σωτηρίας  
κηδεμών Ορ.  
κηλίς: 159, 26 μὴ . . . ἀθώοις αἵμασι  
κηλίδα . . . προσάψυς.  
κίρονγμα: 183, 19 Σ.  
κινέω: 52, 5 Ορ — 80, 10 Δ.  
κινησις: 189, 2 τὴν κατὰ τὸν τόπον κι-  
νεῖσθαι κίνησιν.

κινω: 46, 19 κίνεις κιόνος λαμπρότεροι Ορ.  
κληρικός: 116, 32 (Canon 17).  
κληρόω: 77, 16 Δ.  
κλιμαξ: 108, 8.  
κλίνω: 151, 19, 153, 14 γόνυν κλίνασα.  
κοινός: 53, 9 τῆς ἀγνῆς κοινῆς τε πάν-  
των ἡμῶν μητρός (von der Kirche)  
Ορ — 53, 18 τῷ κοινῷ τῶν πραγμά-  
των συμφέρον Ορ — 53, 20 κοινῶς Ορ.  
κοινωνία: 194, 14 ἀγέπης κοινωνία Σ.  
κόλπος: 55, 8 ἐν τῷ οἰκείῳ κόλπῳ 9ε-  
μενος.  
κομιδῇ: 48, 3 στενὸν κομιδῇ Ορ — 149,  
4 κομιδῇ νήπιον (vgl. Eus.).  
κομιτάτορ: 163, 9 ἐπὶ τῷ κομιτάτον γε-  
νέσθαι — 170, 15 φθάσας τὸ κομιτάτορ.  
κόπος Ermündung: 166, 24 μήπως κόπον  
ἐμποιήσωμεν.  
κορέννυμι: 47, 24 ἡ ἐμὴ δάκρυα τῷν θείοιν  
εὐεργετημάτων κορεσθεῖσα Ορ.  
κορυβαντιάω: 62, 13 κορυβαντιῶν ἀλα-  
ζονικῶν . . . ἐφέρετο.  
κορυφή: 46, 11, 15 Ορ.  
κόσμος: Schmuck 46, 26 κόσμον λαμ-  
πρότητα Ορ — 51, 20 μετὰ ἐπισήμον  
κόσμον οἰκοδομοῦντες Ορ — Kosmos  
51, 17 Ορ — 50, 24 Ορ — 52, 16 Ορ  
— 67, 25 Δ — 68, 1, 14 u. ö. Δ.  
κονφισμός: 183, 14 κονφισμοῦ τινα ἐπι-  
κονφιάν εἴρασθαι Σ.  
κραδαίνω: 184, 3 τὰς γλώττας κραδαίνον-  
σα Σ.  
κρατέω: gelte 113, 12 κρατείτω ἡ γνώμη  
vgl. 113, 27, 114, 5, 7 (Canon 5—7).  
1, 24 — transit. 101, 20 πίστις, ἥτινα  
. . . ἡ ἐκτῆσις . . . κρατεῖ Δ — vgl.  
3, 23 — 160, 12 — 149, 29 — 83, 10  
ἐκρατήθη σαρκὶ Δ.  
κρατίνω: 154, 7 τὴν ἐκεῖσε κρατινθεῖσαν  
τὸν Χριστοῦ πίστιν — 164, 23 ἀπέρ  
. . . ὠφίσθη καὶ ἐκρατίνθη Σ.  
κρημνίζω: 72, 1 Δ — 81, 15 Δ — 84, 12 Δ.  
κρημνός: 71, 26 κρημνοῖς ἐπιβάς Δ.  
κρηπίς: 52, 27 τῆς τε ἔψις καὶ τῶν πρὸς  
δέσιν κρηπίδων πατεψηφίσατο Ορ.  
κρίω: 10, 2 οὐπω κενοψιένης τῆς μά-  
ζης — 78, 6 u. ö. κρίνων κατὰ πρό-  
γνωστην Δ.

- κρίσις:** 180, 27 θεῖς κρίσει κυνιθεῖς C.  
**κριτήριον:** 187, 10 C.  
**κριτής:** 51, 28 Or — 93, 18 D.  
**κριτικός:** 76, 19 κριτική σοφία D.  
**κρούω:** 53, 15 (πνέωνας) D.  
**κρυψίνονται:** 188, 14 C.  
**κτίζω:** κτιστός sehr oft im Dialog, vgl. 66,  
 3. 5 — 67, 8. 12. 26 — 68, 1. 13 etc.  
**κτίσις:** 70, 4 D — 75, 3. 5 D — 82, 22  
 D — 85, 20 D — 86, 20 D.  
**κτίσμα:** 67, 23 D — 68, 14 D — 70, 21  
 D — 84, 25 D — 85, 4. 15 D.  
**κτίστης:** oft; vgl. 85, 4 κτίστης καὶ  
 δημιουργός D.  
**κυκλώ:** 166, 32.  
**κυριακός:** 46, 11 τὸ κυριακὸν οἰκουμήνων  
 Or — 46, 28 τοῦ περιβόλου τοῦ κυρια-  
 κοῦ Or — 47, 6 ὁ κυριακὸς οἶκος Or.  
**κύριος (ὁ):** 72, 4. 6. 16 D — 73, 20 D —  
 77, 21 u. o. D.  
**κυρίως:** 73, 10 D.
- λαϊκός:** 119, 1.  
**λαμβάνω:** 46, 15 αἴσθησιν λαβεῖν Or — 48,  
 19 ἐξ παρθένου λαβεῖν Or — 52, 19 ἐξ  
 τοῦ θείου νόμου λαβεῖν Or — 83, 8 D —  
 90, 6 λάμβανε . . . ἐποθήκας D — 96,  
 30 D — 98, 15. 22 λαμβάνει σύρκα D.  
**λαμπρός:** 46, 19 ςιόνος λαμπρότεροι Or.  
**λαμπρότης:** 46, 17 τῇ λαμπρότητι τοῦ φω-  
 τὸς χωμένην Or — 47, 17 εἰς τὴν τοῦ ἀ-  
 δίου καὶ ἔθαντον φωτὸς λαμπρότητα  
 Or — 48, 30 Or — 51, 1 τὸ φῶς τῆς λαμ-  
 πρότητος Or — 51, 7 Or — 51, 13 φω-  
 δρότητα ἀγνῆς λαμπρότητος Or — 51,  
 17 τοῦ κόσμου τὴν λαμπρότητα Or —  
 53, 20 Or — 129, 7 ἀληθείας λαμπρότης C.  
**λαμπροφανής:** 16, 9 ὅρος λαμπροφανές.  
**λαός Volk Gottes:** 200, 9 C — 86, 25 D —  
 100, 11 D.  
**λατρεία:** 181, 11 f διὰ τῆς ἐμῆς πρὸς  
 τὸν Θεὸν λατρείας C.  
**λέγω:** 129, 5 t ὑν' οὕτως εἶπα C — 191,  
 23. 26 ὡς εἶπεῖν C.  
**λειτονογέω:** 50, 25 λειτονογεῖ τάξιν Or.  
**λειτονογημα:** 192, 2 C.  
**λειτονογία:** 165, 15.  
**λειτηθότως:** 21, 18.
- λεξίδιον Lesart:** 21, 13.  
**λέξις:** 66, 26 οὐ μικρὸν ἡ λέξις παρέχει  
 ἀγώνα D — vgl. 71, 5. 21. 72, 2. 7.  
 79, 29. 80, 5 D.  
**λευκός:** 88, 14 λευκοτέρας φρέσεως D —  
 90, 27 λευκότερον (Adv) D — 94, 27  
 λευκότατα (Adv) D.  
**λεωφόρος:** 84, 11 f τῆς βασιλικῆς λεωφό-  
 ρον τοῦτ' ἔστι τῆς ἀποστολικῆς πί-  
 τεως D — 180, 14 πρόσσεισιν ἐν μέσῳ  
 τῆς λεωφόρου C — 5, 28 τῷ λεωφόρῳ  
 τῆς ἀληθείας.  
**ληστήριον:** 183, 15 τι . . . ἡμᾶς τὸ λη-  
 στήριον . . . τιρῷσει C — 195, 12  
 ἡ τοῦ ληστηρίου . . . δεινότης C —  
 200, 5 τοῦ οἰκείου ληστηρίου C.  
**λῆψις:** 148, 25 λῆψις . . . τῷ ἀραγγαῖον.  
**λιαν:** 5, 22 παίανος λιαν — 60, 27  
 λιαν τρυχόμενοι — 61, 14 λιαν θαυμα-  
 ζόμενος — 63, 21 λιαν οἰκτρῆς φωνῆς  
 — 135, 10 λιαν ἕρμοδίου — 160, 6 λιαν  
 ἐν τοῖς οἰκειοτάτοις — 166, 29 ἀπεκθῆται  
 λιαν — 169, 34 δὲ διλγων λιαν — 179,  
 5 λιαν πιστότατος — 185, 22 λιαν ἐσ-  
 τετον C — 190, 29 γενινυῖς γε λιαν  
 C — 190, 16 ὡς τῆς μαριας λιαν C.  
**λιβελλος:** 54, 25, 30 — 55, 2. 7. 15.  
**λιπαρέω:** bitte 22, 9 επαγγελίας λι-  
 παρηθείς — 149, 28 βασιλέως . . . πα-  
 ρακήσεσ λιπαροῖντος.  
**λογίζομαι:** 48, 11 Or.  
**λογισμός:** 80, 24 D — 88, 24 D — 46,  
 26 κόσμον λαμπρότητα σωτήριος προσ-  
 ἰγαγε λογισμός Or — 52, 8 τῆς δια-  
 νοίας . . . τὸν λογισμὸν Or — 52, 9  
 τῆς διατριψεως τὸν λογισμὸν Or —  
 52, 17 λογισμοῦ ἀμαρτίματος Or —  
 53, 10 δ λογισμὸς τῆς ἔμης ψυχῆς Or.  
**λόγος:** 6, 2 θεοῦ λόγου — 46, 5 λόγος  
 προσφωνητικός — 48, 7. 14 Or — 49,  
 16 Or — 52, 10 μήτε λόγῳ μήτε ἀριθ-  
 μῷ Or — 67, 2 D — 68, 10 D — 74, 13  
 ἐν βίβλῳ λόγων μνησικῶν Μωσίως  
 D — 80, 10. 16. 18. 27 D — 81, 1. 3  
 οὐ λόγῳ μόνῳ . . . ἀλλὰ ἀληθῆς D —  
 83, 3. 8 — 89, 20 D — 90, 10. 97,  
 6. 98, 6. 27. 99, 1. 100, 13 D — 108,  
 12 λόγος διδασκαλικός — 186, 9 ἐν

- τῆς ὑπερβούσι λόγῳ C — 187, 26 ποι-  
κίλους λόγοις C.
- λοιπός: 46, 16 ἀπασῶν τῶν λοιπῶν  
ὅλων Or — 50, 11 τὸ λοιπά ἔθνη Or —  
50, 16 τοῖς λοιποῖς Or — 52, 10 τὸ  
δὲ λοιπά Or — 53, 5 τὸ λοιπόν Or —  
72, 16 — 85, 27 — 94, 10 λοιπόν (Adv)  
D — 92, 10 τὸν λοιπὸν D — 129, 3  
λοιπόν C u. ö.
- λέξος: 191, 13 C.
- λγμεών: 179, 3 — 189, 15 C.
- λύσις: 53, 29 Or.
- λνστέλεια: 48, 20 Or.
- λντάνω: 189, 29 C.
- λντρόμαι: 100, 26 τῆς τοῦ θαρίτον  
λξονσίας . . . λντρόμασθαι D.
- λώ: 99, 21 τὰ λνθήντα D.
- λώβη: 173, 13 τὴν Ἀρείον λώβην εἰσδε-  
δεγμάνους.
- μαθητής: 101, 21 D.
- μακαριστής: 67, 6 D.
- μάλα: 48, 2 καὶ μάλα εἰκότως Or — 62,  
8 εὐ μάλα ἁπστα — 185, 2, 22 C —  
188, 24 καὶ μάλα γε C u. oft —  
μᾶλλον: 47, 6 μᾶλλον δὲ Or — 50, 5  
τι γὰρ μᾶλλον η . . . Or — 50, 20 ἀλλὰ  
μᾶλλον . . . ἐνταίως ἢν ἀπίβη Or —  
67, 19 D — 82, 5 μᾶλλον δὲ καὶ D —  
84, 24 μᾶλλον δὲ D — 193, 8 μᾶλλον  
δὲ C — μάλιστα: 16, 10 — 47, 26 εἰ  
καὶ τὰ μάλιστα Or — 49, 19 μάλιστα  
δὲ καὶ ἔξαιρέτως Or — 51, 24 Or —  
53, 10 Or — 93, 31 D — 129, 31 μά-  
λιστα ὅπου γε C — 169, 7 μάλιστα  
καὶ — 150, 10 ω ἐν μάλιστα vgl.  
153, 23.
- μανία: 49, 25 ἄμετρος τῶν ἐχθρῶν μα-  
νία Or — 50, 14 πνγόδον μανίας  
οἵστροφ ἔλανομένον; Or — 50, 22 ἡ  
τῶν ἀνθρώπων μανία Or — 184, 12  
τῶν τῆς μανίας πολέμων C.
- μανικός: 192, 9 καὶ μέν τι μανικὸν  
ἐνεῖναι δέξῃ C.
- μάρτυρες: 71, 16 D — 83, 17, 18 D.
- μαρτυρία Schriftzeugnis: 68, 21, 25 D  
— 69, 10, 70, 27 D — 85, 10, 14, 18,  
88, 6 f D u. ö.
- μαρτύρομαι: 89, 21 μεμαρτύρηται D.
- ματαιότης: 190, 26 C.
- μεγαλεῖον: 98, 21 τοῖς μεγαλεῖοις τοῦ  
θεοῦ D.
- μεγαλανζέω: 22, 2.
- μεγαλειότης: 92, 9 ἡ θεῖα μεγαλειότης D.
- μεγαλοπρέπεια: 48, 10 Or.
- μεγαλοφνᾶς: 119, 29.
- μεγαλένω: 101, 27 D.
- μέγας: 59, 29 μεγάλως τε καὶ πλατέως  
Or — 93, 13 μέγα (Adv.) D — 46, 18  
παντὸς θαύματος μετζον Or vgl. 176,  
35 — 49, 20 παντὸς ἐπαίνου μετζονα  
δικαιοσύνην Or — 49, 13 τὰ μέγιστα Or.
- μέγεθος: 48, 3 ἀμέτρον ὅπτος μεγέθους  
τῶν εἰνεργειῶν Or — 48, 14, 50, 17,  
51, 22 Or — 83, 20 τὸ . . . μέγεθος  
(acc. graec.) D.
- μειόμαι: 80, 25 μειοῦται D.
- μέλλων: 49, 14 τῆς μελλούσης εἰδαιμο-  
νίας τὴν ἐπιτίθα Or.
- μέλος Glied: 49, 2 τῶν μελῶν χυθέντων  
καὶ διασπασθέντων ὅλων Or — 52, 1  
τῶν πάντων μελῶν τὴν συζυγίαν συν-  
έδος Or — 132, 8 (var. μέρος).
- μεμβράνη: 2, 10 ἐν μεμβράναις.
- μέντοι: 52, 29 Or — 128, 15 C — 150,  
31 — 161, 26 — 162, 4 — 174, 27 — 182, 2  
C — 183, 18 C — 187, 13 C — 188, 23 C.
- μέριμνα: 190, 25 C.
- μεστής: 189, 28 ὁ τῶν θηρίων μεσίτα C.
- μετά: 47, 4 μετὰ τοῦ προσήκοντος ἐπαι-  
νον Or — 52, 25 ἡ ὥλη μετὰ τῆς σκαι-  
ότητος τῶν ἀνθρώπων προήκηνη Or —  
172, 15 μετ' οὐ πολὺ.
- μεταγενής: 65, 28, 66, 7, 71, 23, 75, 2,  
77, 23, 92, 24, 25 D.
- μεταγεννών: 80, 29 μεταγεγενημένος D.
- μεταλλάττω: 165, 11 μακαρίψ τέλει μετ-  
αλλάττει τὸν βίον.
- μεταλλον: 56, 24 τοῖς μεταλλοῖς συντέ-  
χεσθαι.
- μετάστασις: 98, 2 D.
- μετατρέπω: 18, 13.
- μεταχείριτος: 117, 4 (Canon 17) τόκον;  
λαμβάνων ἐν μεταχειρίσεως.
- μεταχρόνιος: 92, 25 μεταχρόνιον τοῦ  
πνρός D.

- μετόπωον:** 113, 25 περὶ τὸν τοῦ μετοπώον καιρὸν.
- μετριότης:** 47, 21 τὴν ἐμὴν μετριότητα . . . θεὸς . . . κατεδοκῶσατο Ορ — 48, 11 τῆς ἐμῆς μετριότητος τὴν καθοσίωσιν Ορ.
- μέτεπον:** 46, 18 τὸ μέτεπον (sc. τῆς ζορυφῆς) ἀστροειδὲς σφραγίδι κεκοσμημένον Ορ — 53, 13 τὸ μέτεπον τῆς οὐκείας αἰδοῖς Ορ.
- μηδεῖς:** 21, 12 μηδεμίαν μοῖραν τῷν . . . πριγμάτων ἔμνημόνενεν.
- μήν:** 58, 25 ἀλλὰ μὴν καὶ . . . δὲ — 89, 26 D — 191, 21 καὶ μήν Κ — 118, 28 μὴ μήν ἀποξένγνοθαι — 57, 16 οὐ μὴν ἀλλὰ καὶ — 56, 9, 119, 26, 158, 4 οὐ μὴν δὲ ἀλλὰ καὶ — 2, 24 οὐ μὴν δὲ ἀλλὰ γὰρ καὶ vgl. 5, 22, 25 — 32, 24 — 119, 26 — 168, 8.
- μητρώ:** 10, 5.
- μήστωρ:** 189, 24 C.
- μήτηρ:** 53, 9 von der Kirche τῆς πάντων ἡμῶν μητρός Ορ.
- μητροπολίτης:** 114, 2 (Canon 6).
- μηχανώ:** 185, 14 C.
- μηχανή:** 11, 26 εἰς μηχανῆς εἶδος — 82, 23 οἷς δργάνοις οὐτε μηχανᾶς D.
- μηχανῆμα:** 11, 30.
- μιαίνω:** 51, 17 τοῦ κόσμου τὴν λαμπρότητα . . . μιαίνοντες Ορ — 200, 5 θεοῦ δύναια . . . ἐμίανεν C.
- μιαφορία:** 8, 15 — 21, 30.
- μιαρός:** 191, 20 τεῖς μιαραῖς σον ζητήσεσιν ἐμπλακέντες C.
- μικρομεγέθης** (var. μικρομέγεθος): 33, 18.
- μικρός:** 48, 27 μικρῷ τινι τροφῇ Ορ — 49, 16 μετ' αὐτῆς τῆς μικρᾶς τοῦ λόγου παρασκειῆς Ορ — μικρόν (Adv.) 84, 13, 85, 5, 91, 15 D.
- μικροψυχία:** 113, 14, 23.
- μισάγαθος:** 140, 16 ἐπὸν τοῦ μισαγέθον ἐζήρον δαιμονος.
- μισθοδοτέω:** 22, 4.
- μισθόθεος:** 19, 1.
- μῖσος:** 181, 22 C.
- μημόσινον:** 165, 20 τὸ μημόσινον . . . περιελεῖται.
- μονήρης:** 188, 22 ὁ τῆς μονήρους δινέμεως πάτερ C.
- μονογενῆς:** 71, 2, 80, 26, 81, 25, 97, 30 D u. δ.
- μόνως:** 166, 34.
- μόρφωμα:** 190, 3 C.
- μοχθηρία:** 84, 22 ἐπὶ τὸν βυθὸν τῆς μοχθηρίας Ἀρείου D — 96, 11 τὴν ἀσεβῆ μοχθηρίαν Ἀρείου D.
- μυρίανθρος:** 14, 7 στρατόπεδον μυρίανθρον.
- μυσαρός:** 182, 7.
- μῦσος:** 177, 10 — 182, 14 — 163, 28 ὁς μῦσος γὰρ αὐτὸν (sc. Arius) ἐξετρόπετο vgl. 178, 32.
- μυστήριον:** 93, 14, 96, 23, 98, 28, 30 D — 110, 15 τῆς κατὰ σάρκα αὐτοῦ οἰκονομίας μυστήριον — 181, 20 τὰ ἄγια μυστήρια τῆς εἰμενίας C.
- μυχός:** 185, 21 C.
- μύω:** 148, 16 παῖδας μεμνημένονς . . . εἰς . . . παιδείαν.
- ναιά:** 78, 1, 3, 4, 5, 7, 86, 1, 90, 20 D.
- ναός:** 51, 20 ναοὺς . . . οἰκοδομοῦντες Ορ.
- νεανικός:** 190, 29 νεανικῶς γε λίαν C.
- νεαρός:** 10, 15 — 118, 13.
- νεογενῆς:** 189, 13 C.
- νεοτυπότος:** 189, 13 C.
- νεῖμα:** 82, 19 D — 46, 14, 52, 25 θείων νείματι Ορ — 48, 20 γαληνῆ νείματι Ορ — 50, 21 σιωπηρῆ νείματι Ορ — 82, 18 νείματι πατρικῆ D — 154, 13 θεοῦ νεῖμα.
- νευροκοπέω:** 56, 23.
- νεύρον:** 52, 2 Ορ.
- νέφος:** 74, 27 D — 83, 8, 28 D.
- νεωτεροπούλα:** 8, 27 — 120, 14.
- νηπιόθεον:** 119, 2.
- νικητής:** 49, 10 νικητής ὃν ἐρ πᾶσι Ορ. u. oft im Kaisertitel.
- νιφάς:** 61, 24 νιφάδες (sc. λόγων).
- νοερός:** 67, 3 τῇ νοερῷ . . . οὐσίᾳ D — 67, 12 ἐν τῷ νοερῷ ταμείῳ τῆς ψυχῆς D — νοερόν (Adv.) 67, 2, 8 D.
- νοέω:** 51, 24 Ορ — 65, 5, 23, 66, 19, 67, 1, 29 D — 73, 14 σιλλογισώμεθα . . . καὶ νοήσουμεν D — 73, 19, 75, 22, 85,

6. 86, 20 D — 8, 23. 91, 12. 15 πί-  
στει νοεῖν D — 90, 23. 91, 9 νοεῖσθαι  
καὶ πιστεῖσθαι D — 90, 12. 92, 11.  
18. 94, 10. 11. 97, 6. 16. 98, 3 D.  
ρόημα: 79, 28. 80, 6. 91, 23 D.  
ρόθος (adj.): 160, 19.  
ρομένις: (von Athanasius) 168, 32.  
ρομίζω: 50, 9 Or — 51, 29 Or.  
ρομοθετέω: 48, 11 Or.  
νόμος: 46, 9 τοῦ ἀγωτάτου νόμου τῆς  
καθολικῆς ἐκκλησίας Or — 46, 23 τοῦ  
ἀθανάτου αὐτοῦ νόμου . . . τὴν σε-  
μιρότητα . . . ἔδωκεν Or — 49, 12 τὴν  
ἀγριότητα τῷ νόμῳ ὑπέταξεν Or —  
49, 31 τὰ τῷ θεῷ νόμῳ δηλούμενα  
Or vgl. 52, 19 Or — 181, 25 ἐν τῷ νόμῳ  
τοῦ θεοῦ C.  
νόσημα: 48, 31 παντὸς νοσήματος ἐλε-  
θέρων C.  
νόσος: 49, 1 δι' οὐ . . . νόσου . . . ἀνα-  
λωθεῖς Or.  
νοτάριος: 106, 2.  
νονέχεια: 165, 16.  
νοῦς: 46, 23 εἰς νοῦν ἔδωκεν Or — 64,  
16. 67, 13 D — 74, 8 ἔλθωμεν ἐπὶ τὸν  
νοῦν τοῦ πρόγυματος D — 74, 18 D —  
85, 2. 87, 9. 96, 7 ἐπίστησον (ἐπιστῆσαι,  
ἐπιστῆσαι) τὸν νοῦν D vgl. 146, 16 —  
88, 25. 92, 12 τὰ ὑπὲρ νοῦν D — 90,  
9 D — 91, 16 τὸν νοῦν δοῦναι ἡμῖν  
D — 92, 29 κατὰ νοῦν λαβὼν . . . πρὸς  
τὴν ἀδίδον . . . οὐδίσιαν D.  
νηγματίζω: 72, 17 D.  
νῆν: 93, 24 νῦν καὶ πάντοτε D — 97, 2  
νῦν μάλιστα D — 101, 20 καὶ ἄζοι  
καὶ νῦν D — 164, 17 καὶ νῦν ἄζοι —  
188, 1 νῦν μὲν . . . νῦν δὲ C — 200, 10  
καὶ νῦν μὲν . . . δὲ C.  
νέπτομαι: 153, 29 ὑπὸ τῆς πατρῷας δει-  
σιδαιμονίας νητόμενοι.

ξερία: 186, 7 εἰ τὴν τοῦ σώματος ξερίαν  
. . . παραλαμβάνεις C.  
ξενιεία: 149, 10.  
ξένος sonderbar: 162, 28.  
ξέλον: 51, 17 Or.  
όδηγέω: 85, 3 ὁδηγήσει σε D.  
όδός: 46, 7 πρὸς εὐποιαν . . . ὄδοις Or.

όδοις: 183, 17 βρυχᾶται ἐπιπρίονσα τὸν  
όδόντα C.  
ὄχειν: 72, 14 D — 88, 12 D — 181, 18  
C — 182, 8.  
όθονη: 155, 16.  
οἴλας: 150, 5 τῆς ἀρχιερωσύνης . . . τοὺς  
οἴλας.  
οἶδα: 78, 8 εἰδὼς ἐν ἑαυτῷ D.  
οἴκετος = Reflexivpron.: 83, 23. 89, 25 D  
— 169, 5 — 169, 17 τῆς οἴκειας κακο-  
τερίας — 172, 4 — 180, 33 — 183, 8 τῆς  
οἴκειας ἵταρπότητος C — 11, 32 — 12.  
1 — 52, 3 τῆς οἴκειας ἀγωρίας Or —  
53, 4 οἴκειοτέρῳ τινὶ προνοὶς Or —  
53, 13 τῆς οἴκειας αἰδοῖς Or — 55, 5  
— 151, 21 πορευομένην τοῖς οἴκειοις  
ποσὶ — vgl. 153, 22. 32. 33 u. δ. —  
200, 5 τοῖς οἴκειοις ληστηρίον C.  
οἰλουμένη: 50, 7 Or — 46, 14 ὡς πᾶσαν τὴν  
οἰλουμένην αἰσθησιν τούτον λαβεῖν Or.  
οἰκητήριον: 46, 11 τὸν ζωιαζόν οἰκητή-  
ριον Or — 48, 21 ἀγνοῦσ σώματος οἰκητή-  
ριον Or — 193, 10 ἡ γὰρ βούλησις  
. . . τῷ οἰκητηρίῳ αὐτῆς ἐμπέπηγε C.  
οἰλίζω: 47, 13 εἴσω οἰκισθεῖσα Or.  
οἰλοδομέω: 51, 20 ραοὺς . . . οἰλοδομοῦν-  
τες Or.  
οἰλοδόμημα: 51, 22 Or.  
οἰλογονία: 97, 11 D — 153, 17 οἰλορο-  
μοῦντος τοῦ θεοῦ.  
οἰλογονία: 4, 14. 18 — 72, 3 D — 83, 16.  
22 D — 98, 3. 28 D — 99, 5 D — 176, 16  
οἰλογονίας θεοῦ — 186, 7 οἰλογονίαν  
τῶν θείων ἐνεργεῶν C.  
οἰλογονικός: 76, 4 D — 83. 18 D.  
οἰκτος: 48, 20 τοῦ παρὸν αὐτοῦ οἴκτον  
Or — 50, 13 θεῖον δόῶμεν συνεργεῖν  
οἴκτον Or — 52, 13 θεοῦ ὁ ἀκάματος  
οἴκτος Or — 148, 33 ἐις οἴκτον ἐ-  
θύντες.  
οἶμαι: 80, 21 D — 95, 23 D — 183, 7  
C — 71, 24 ὡς οἴτεσθαι D.  
οἶνει: 183, 5 C.  
οἶος: 48, 27 οἶνός τε Or — 181, 31 ὡς  
οἶον τε C.  
οἰστρος: 188, 8 τις ἄρα οἰστρος ὑμᾶς . . .  
κατηγάγεσσεν C — 190, 25 οἰστρος μα-  
νία τε C — 50, 14 πνεύμονος μανίας

- οἰστροφεῖλαντομένοις» (vgl. 173, 23; Thdt.).
- δλίγος: 46, 8 οὐχ ἥκιστα Or — 50, 27 ἐν δλίγοις Or — 72, 24, 87, 18, 24 καὶ μετ' δλίγε D.
- δλισθάνω: 48, 14 οὐδεμία πλάνη αὐτὸν δλισθήσει Or.
- δλισθος: 151, 15.
- δλόκληρος: 186, 17 δλόκληρον . . . τὴν ἀδιότητα C.
- δλοφίρομαι: 180, 15 C.
- δλως: 85, 15 D — 116, 25 — 117, 28 — 128, 15 C — 182, 15 οὐθὲ δλως C — 184, 2 C — 186, 17 C — 188, 4 οὐδὲ δλως C — 189, 22 C — 190, 1 C — 190, 14 δλως δὲ C — 192, 6 C.
- δμαλός: 46, 17 δμαλή πορεία C.
- δμβρος: 191, 26 δ τῆς θείας δυνάμεως δμβρος C.
- δμήγνυρ: 56, 22.
- δμιλία: 48, 30 Or — 50, 6 ἐκ τῆς ἀγωτάτης δμιλίας μετὰ τῆς πηγῆς τῆς δικαιοσύνης Or — 51, 7 τοῦ . . . λόγου δαψιλεύεσθαι τὴν δμιλίαν Or — 158, 29 ἡ περὶ Ἀρείου πρὸς αὐτὴν δμιλία — 184, 15 ἐπισχέτω γοῦν σε ἡ τῆς Ἀφροδίτης δμιλία C.
- δμιλος: von der Synode 16, 17.
- δμμα: 93, 2 τὸ τῆς διανοίας σον δμμα D — 106, 15 τὸ δμμα τείνας εἰς τὸν ονομανόν.
- δμογνώμων: 200, 6 C.
- δμοιώ: 98, 7 D.
- δμοιώς: 159, 1 τὰ αὐτά . . . δμοιώς.
- δμοιώσις: 67, 10 D — 98, 5 πρὸς δμοιώσιν D — 98, 6 εἰς δμοιώσιν D.
- δμολογητής: 56, 17 δμολογητῶν πολὺς ἀριθμός — 196, 2 C.
- δμόνοια: 53, 16 εἰς μίαν δμόνοιαν . . . βλέψαντες Or — 164, 29 δμονοίας ἐπανήρημα φροντίδα C — 165, 1 τὰ μίση τῆς δμονοίης τυκνήσητε ἦν C — 165, 2 ἐπικονφίσατε . . . τῆς δμονοίης C — 165, 5 ποιήσατε με ἀκοῖσαι . . . τὴν ὑμῶν δμόνοιαν C.
- δμοούσιος: 66, 12 D — 82, 27 D u. ö.
- δμότιμος: 82, 28 D.
- δμόφρων: 159, 3 — 158, 23 πρεσβύτερον τινα ὁμόφρονα τῶν τῆς Ἀρείου βλασφημίας κοινωνῶν.
- δμοφρωία: 101, 24 D.
- δμόψηρος: 42, 11 δμοψήρονς ἀλλήλους εἶναι.
- δντως: 50, 3 Or — 81, 1 εἰς δντως θεός D — 95, 10, 15 τῆς δντως ζωῆς D — 176, 35 ἵν δντως ἔκπληξις.
- δξηροπος: 186, 2 C.
- δπαδός: 193, 17 τοῦ Χριστοῦ . . . δπαδός C.
- δπότε: 48, 8 δπότε εἰς τις . . . λογίσαιτο.
- δράει: 67, 20, 83, 12 τὰ δράμενα D — 70, 22 δρμιοργός . . . δραμένων καὶ νοούμενων D — 71, 26 D — 80, 4 D — 82, 23 D — 90, 4 τὴν κτίσιν . . . τὴν τε δραμένην καὶ νοούμενην D — 82, 29 D — 85, 15 τῶν δρατῶν καὶ δρατῶν κτισμάτων D — 89, 10 D — 97, 29, 98, 1 D.
- δργανον: 82, 23 D.
- δργή: 200, 2 τῆς θείας δργῆς ἡ ἴσχυς C.
- δρίζων: 164, 23 C.
- δρμάω intr.: 161, 30 — 194, 2 C.
- δσητέραι: 162, 18 — 183, 15 C.
- δσσον (τὸ): 51, 11 τοῦ ἴνδοξοτάτον δσσον ἴπερφρονοῦτες Or.
- δυτότης: 120, 28 C.
- δσσος: 49, 27 εἰς δσσον quatenus Or — 102, 26 οὐδὲ δσσον ἀκοῦσαι — 130, 3 δσσον οὐδεπόποτε C.
- οὖ: 82, 23 f. οὐκ — οὔτε — οὐδὲ D — 90, 10 οὐκ ἢν οὐδὲ — οὔτε D.
- οναι: 93, 19 οναι Ἀρείω D.
- ονδέ: 70, 23 οὐδέ — οὔτε — οὔτε D — 88, 11 οὐδὲ ἀκηκόειν ποτὲ εἰ μὴ ἦν D.
- ονν: sehr oft i. Dialog z. B. 64, 15, 18, 65, 9, 22, 66, 19, 24, 68, 8, 12 D — 69, 25 τὶς οὐν — 70, 21 ὄσπερ οὐν καὶ ἔστιν — 71, 16 τάχα οὖν καὶ — 73, 19 — 74, 25 οὖν i. d. Apodosis — 77, 8, 10 — 79, 23 — 81, 3 — 86, 3, 7 — 94, 22 — 96, 7 — 97, 13 D — 187, 1 οὖν δῆ.
- ονράνιος: 47, 3 ονράνιος δέξα Or — 51, 11 τὸ ονράνιον . . . φᾶς Or — 51, 13 τῆς ονρατίον θεότητος Or.
- ονρανός: 49, 19 θεός, ὁ τὸν ονρατὸν οἰκεῖν Or.

- οὐσία:* s. oft, bes. i. Dialog — vgl. 66, 20. 67, 4. 81, 9. 87, 9. 89, 27 D.
- διεῖλω:* 116, 26 — 51, 30 τὸν διειλόμενον τέπον Or.
- διθαλαμός:* 52, 6 Or — 82, 19 διθαλαμῶν βλέμματι D.
- δηλος:* 184, 16. 28 C.
- διγέρωμα:* 194, 16 C.
- δψις:* 51, 23 ἄξιον τῆς ἑαυτῶν δψεως παρέχεται τὸ θαῦμα Or — 180, 18 κατὰ τὴν πρώτην δψιν C — 162, 21 ἀξιῶσαι . . . τῶν δψεων.
- παγγενῆ* (adv.): 140, 13.
- πάγιος:* 153, 2 πάγιον γνόμαιρ ἐνθεῖναι.
- παγίς:* 11, 28 παγίς πλάνης — 112, 20 εἰς παγίδα τοῦ διαβόλου (Canon 20).
- πάθος:* 100, 21 σωματικὸν πάθος D — 101, 12 D.
- παιδοποία:* 75, 21 D.
- πέλαι:* 22, 5 — 87, 25 D — 183, 11 C — 2, 8 πέλαι τε καὶ πρόπαλαι.
- παλαιός:* 87, 25 ἐν τῷ παλαιῷ D.
- παλαιόθ:* 73, 22 τῆς αὐτῆς φύσεως παλαιομένης καὶ ἀνανεομένης ἄχοι συτέλειας D.
- πάιαρ:* 5, 11 — 71, 4. 72, 30. 73, 24. 26. 75, 21. 76, 13. 78, 23. 80, 19. 83, 4. 84, 22. 92, 25. 97, 19. 22. 98, 14. 99, 22 D.
- παλιγγόδια:* 161, 20.
- παμιάρος:* 156, 18 παμιάρος . . . πλάνη C — 164, 17 παμιάρος φθόνος C.
- παμψηρί:* 102, 20.
- πανάγαθος:* 93, 15 παναγίθον πατρὸς πανάγαθος νίός D.
- πανάγιος:* 53, 25 τοῦ παναγίου πνεύματος Or — 65, 15 τὸ πανάγιον καὶ ἀπαράλλακτον τῆς . . . θεότητος D.
- πανηγυρίζει:* 128, 21 πανηγυρίζεον γρήγανς C.
- πανοικί:* 146, 13.
- πανονογία:* 184, 9 C — 189, 25 C.
- πανοῦργος:* 187, 14 C.
- παντάπαιοι:* 48, 4 Or.
- παντελῶς:* 96, 18 D — 98, 27 D — 181, 21 C.
- πάντη:* 91, 4 D — 96, 24 D — 163, 31 — 186, 23 C — 4, 8 πάντη τε καὶ πανταζοῦ.
- παντοδαπός:* 183, 17 C.
- παντοδίναμος:* 46, 7. 47, 19. 49, 18 τοῦ παντοδινάμου θεοῦ Or.
- παντοχρήτωρ:* 129, 23 παντοχρήτωρ θεός C.
- πάντοτε:* 93, 24 D — 193, 8 C.
- παντοργός:* 141, 20 τοῦ παντοργοῦ θεοῦ (Thdt. μεγίστον).
- πάντως:* 72 5. 74, 20. 22. 77, 12. 89, 16 D.
- πάντη:* 48, 6 πάντη εὐκόλως Or — 187, 5 γραφῆς πάντη ἀρχαιοτέτης C — 7, 16 Εὐσεβίου τοῦ πάντη.
- πανώλης:* 196, 3 C.
- παρόι:* 5, 4 παρὸι τοῦ χριστοῦ λαβόντες — παρόι verbunden mit διὰ: 3, 26 — 16, 26 — 60, 19 — 96, 26 — 101, 18 — 164, 18 C.
- παραβλήπω:* 72, 29 D.
- παραβολὴ:* 80, 1 τῇ εὐαγγελικῇ παραβολῇ D.
- παράγω:* 76, 14. 24 D — 88, 9 D.
- παράγγελμα:* 191, 4 C.
- παραδίειγμα:* 50, 10 τοῦ φαύλον παραδίειγματος Or — 192, 9 παραδείγματος κάλλιον C.
- παραδίεισος:* 97, 11 ἐν τῷ παραδείσῳ τῶν πρωτοκατίστων ἀνθρώπων D.
- παραδίδωμι:* 100, 18 D — 101, 19 D.
- παραδόξοποιά:* 58, 20.
- παραδόσις:* 114, 8 ἐπειδὴ συνήθεια κεράτης καὶ παραδόσις ἀρχαῖα (Canon 7).
- παρανέω:* 88, 22 D.
- παρανέσις:* 200, 14 κανὴ παρανέσις C.
- παραπίος:* 34, 9.
- παραπαλέω:* 91, 1 D — 97, 9 D — 165, 1 C.
- παρασατατιθῆμι anvertraue:* 159, 36.
- παρίσκλησις:* 162, 21. 24 — 164, 21 C.
- παρίλιος:* 187, 7 C.
- παρίνοια:* 185, 3 C.
- παραπειθῶ:* 159, 28.
- παραπλέομαι* (Thdt. παρέπομαι) 22, 24.
- παραπίπτω:* 116, 9. 10 (Canon 14).
- παρασιωπέω:* 182, 29.
- παρασκευή:* 49, 16 Or.
- παραντάτα = παραντίζα:* 166, 28.
- παραφθείω:* 5, 12.
- παραχρῆμα:* 128, 18 C — 164, 24 C — 165, 21 — 163, 25 εὐθὺς καὶ παραχρῆμα.
- παραγωρέω:* 81, 28 D.

- παρεγγυάω:* 162, 5 — 174, 31.  
*παρεικάζω:* 79, 29 D.  
*παρεισθέντω:* 151, 15 τὸν . . . παρεισθέντοντα ὅλισθον.  
*παρεισφέρω:* 5, 13.  
*παρέκβασμα:* 175, 2.  
*παρετικόν = παρετός:* 171, 17 (Thdt. δίχα).  
*παρέκτω:* 182, 12 παρέκτοτες τὸν καιρὸν C.  
*πάρεργον:* 135, 9.  
*παρενθήση:* 167, 30.  
*παρέχω:* 51, 9 Or — 51, 23 παρέχεται = παρέχει Or — 53, 19 τῆς παρασχεθείσης εἰσήνης Or — 68, 21 παρέσχουν . . . τὰς μαρτυρίας D, vgl. 92, 17 D.  
*παρθένος:* 48, 19 ἐκ παρθένου λαβεῖν Or — 83, 23 τεκθεὶς ἐκ παρθένου D.  
*παρίημι:* 93, 16 D.  
*παρίστημι:* 16, 18 — 65, 16, 67, 2, 71, 7, 74, 8, 80, 9, 88, 12, 98, 27, 31 D.  
*πάροδος:* 77, 16 αἱ ἐνεργοὶ τῶν φύσεων πάροδοι D.  
*παρουνέω:* 200, 4 C.  
*παρορμάω:* 163, 27.  
*παρορνία:* 48, 18 Or — 97, 11 D.  
*παρορησία:* 162, 7, 19 — 181, 2 C.  
*παρωθέω:* 91, 22 D.  
*πᾶς:* 46, 10 παντὸς θαύματος μετέξον Or, vgl. 49, 20 Or — 47, 13 παντὸς ἐπαιροῦ ἄτοι Or — 47, 21 πάντων πραγμάτων πατήσο Or — 48, 6 πάντων τῶν καλλιστών δημιονογῷ Or — 48, 17 πάντων πραγμάτων φύλαξ Or, vgl. 51, 5 Or — 49, 31 τὸν θεὸν τὸν πάντα δυνάμενον Or, vgl. 52, 29 Or — 49, 24 τῆς πάντα δυναμένης θεοῦ τάξεως Or — 51, 5 εἰς πάντα δυνάμενος Or — 51, 27 ὁ πάντων δυνιστῆς ο. ἡ. ο. Or — 50, 18 πάντα λόγον = in jeder Hinsicht Or — ὁ πάντα ἀριστος: 16, 5 — 162, 8, vgl. 56, 15 — 106, 18 — 169, 1.  
*πατήσῃ:* von Gott 47, 21 Or — 67, 22 D — 76, 4 D — 81, 1 D ο. ο. — οἱ πατέρες 85, 19 D — 101, 25 D ο. ο.  
*πατέρικός:* 82, 18 D.  
*πατροκτόνος:* 190, 5 ὁ πατροκτόνε τῆς ἐπιεικειας C.  
*πεζεῖον:* 49, 7 Or.  
*πειθαρχέω:* 117, 20 (Canon 18).  
*πεῖρα:* 57, 10 τὴν ἐκ παιδὸς ποιεινικὴν πεῖραν . . . καθιερωμένον.  
*πέλαγος:* 49, 8 διὰ μέσον πελάγοντος Or.  
*πενθέω:* 82, 5 D — 180, 15 C.  
*πεντηκοστή:* 118, 5 (Canon 20).  
*πεποιθησις:* 46, 25 Or — 48, 5 — 51, 28 αὐτῇ τῇ πεποιθήσει τῆς ίδιας . . . ἀρετῆς Or.  
*πέρας:* 50, 23 οὐκ ἔχοντα πέρας Or.  
*περὶ:* 49, 19 περὶ πᾶν τὸ ἀνθρώπινον γένος Or — 184, 16 τῇ περὶ τὸν Χριστὸν εἰσεβεία C.  
*περιαιρέω:* 116, 15 (Canon 15) — 117, 13 (Canon 18).  
*περιάπτω:* 188, 15 βρόχον περιάψας C.  
*περιβάλλω:* 180, 25 συνοφαντίας περιβάλλοντος C — 184, 22 οὐσίαν περιβεβλημένονς C.  
*περιβόλος:* 46, 28 διὰ παντὸς τοῦ περιβόλου τοῦ κυριακοῦ Or — 152, 35 τοῦ οἴκου (sc. Kirche) τὸν περιβόλον ἡγειρεῖ — 171, 32 ἐξελαθῆναι τὸν ιερῶν περιβόλων.  
*περιγράψω:* 82, 15, 16 D — 66, 8 οὐ περιγραπτὸς τόπῳ D — 189, 3 κίνητρος περιγράψειν C.  
*περιεργάζομαι:* 108, 25.  
*περιέρχομαι:* 2, 13 περιελθούσαις εἰς τὸν . . . δεσπότην.  
*περιέχω:* 84, 13 D ἐκ τοῦ περιέχοντός σε . . . βυθοῦ D — 91, 5 D — 3, 11 τοῦ τῇ βίβλῳ . . . περιεχομένοις.  
*περιλαμβάνω:* 48, 25 ἀριθμῷ περιλαμβεῖν Or — 52, 11 ἀριθμῷ περιληφθῆναι Or — 50, 4 τὴν δόξαν τὴν . . . περιληφθῆναι δυναμένην Or — 103, 3 ἐν δλίγοις δύμασι . . . περιλαβόντες.  
*περιόδος:* 50, 7 Or — 76, 7 ἐν τῇ περιόδον τῇ ήμέρας καὶ τῇ νυκτός D.  
*περιορίζω:* 49, 9 διὰ μέσον πελάγοντος οἰδενὶ μέτρῳ βαθύτητος περιορίζομένον Or.  
*περιονόσια:* 184, 22 C.  
*περιπάτω:* 150, 34 νήπιοι . . . ἀσθενεῖα

- περιπεσόν — 159, 10 ἀσθετεία . . .  
περιπέσεν — 180, 21 εἰς ἄγατον  
οἴκτον . . . περιπεσεῖν C.  
περίστασις: 34, 12 τὴν λοιμωχὴν περί-  
στασιν.  
περιστοιχίων: 187, 22 C.  
περιττρώσων: 183, 17 C.  
περιχέω: 152, 7 περιεζήθη σκότος.  
περίχωρος (ἡ): 155, 4 τὴν περιχώρῳ πάση.  
πενσίς: 58, 11 πρὸς πενσίν τοῦ πρέγμα-  
τος — 192, 8 C.  
πηγή: 50, 6 μετὰ τῆς πηγῆς τῆς δικαιο-  
σύνης Or — 74, 28 προσπάρχει (sc.  
ἀνθρωπος) . . . πηγῶν D — 94, 9 ff.  
u. ott D.  
πήγνυμι: 49, 8 τὴν ὑγρότητα ἔπηξε Or.  
πιέζω: 19, 19 κανοῖς πιέζεσθαι — 191,  
15 τελέσμασι . . . πιεσθεῖς C.  
πιθανῶς: 71, 24 D.  
πίστις: 2, 5 ἐπέρι τῆς καθολικῆς καὶ  
δρθοδόξου πίστεως — 4, 5 τῆς ἡγίας  
καὶ δρθοδόξου πίστεως — 5, 3 τῆς  
δρθῆς καὶ ἀμωμήτου πίστεως — 5, 12  
τῆς ἡγίας καὶ ἀμωμήτου πίστεως —  
46, 11 τῆς πίστεως τὸ κριτικὸν  
οἰκητῆριον Or — 46, 20 τῇ θεσὶ τῆς  
πίστεως Or — 46, 22 τὴν ἀπὸ ψυχῆς  
δικαιαν πίστιν Or — 46, 27 πίστις  
ἀνθρώπων Or — 47, 16 ἀμφιβολός τις  
τῆς ψυχῆς πίστις Or — 47, 23 προσ-  
λαμβάνοντες ἀκέραιον πίστιν Or — 47,  
26 τῆς ἀληθείας ἡ πίστις Or — 49, 27  
Or — 51, 3 τὴν ἐμὲν πίστιν Or — 53,  
6 τῇ πρὸς αὐτὸν καθαρωτήν πίστει  
Or — 53, 11, 17 τῆς καθολικῆς πίστε-  
ως Or u. ö. — 56, 16 τὴν λαμπρὰν  
καὶ ἀμώμητον πίστιν — 80, 20, 91, 14  
ἀληθῆς πίστις D — 82, 6. 8. 20, 88,  
23, 91, 12, 96, 25 πίστει (μόνῃ) νοεῖν  
D — 84, 12 τῆς ἀποστολικῆς πίστεως  
D — 101, 17 ἡ τῆς ἐκκλησίας ἀποστο-  
λικὴ καὶ ἀμώμητος πίστις D — 129,  
27 τῇ πίστει . . . τῇ ὑμετέρᾳ πρόπει  
C — 164, 33 τῆς ἐν Νίκαιᾳ ἐκτεθέ-  
σης δρθῆς καὶ εἰς ἀεὶ ζώσης ἀποστο-  
λικῆς πίστεως C — 192, 4 ἐὰν τὴν  
ἱδιάρχον ἀταλλάξωνται πίστιν C  
— 194, 6 ἡ ἀβίαβης τε καὶ εὐλαύνης
- πίστις C — 194, 8 τὰ τῆς πίστεως  
τεκμήρια C.  
πιστός: 71, 17 πιστὸς ὑπάρχεις D — 85,  
9 ἔστω . . . πιστὰ περὶ τοῦ νιοῦ D —  
94, 29 οἱ πιστοί D — πιστῶς: 46, 13  
πιστῶς ἐρρῖψθαι Or — 83, 2, 88, 27  
δέζουν πιστῶς D — 92, 17 τοῖς πιστῶς  
δεζομένοις D.  
πιστός: 70, 2 πιστωθεῖς D — 91, 16  
πιστωθῆσθαι ἐπὶ πλεῖστον D.  
πιττάκιον 102, 28.  
πιλάγιος: 153, 6. 10.  
πιλάνη: 48, 14 οὐδεμία πιλάνη αὐτὸν διατ-  
θήσει Or — 51, 15 ὑπὸ τῆς ἀφλίας  
πιλάνης Or — 52, 13 πιλάνης τινὸς χω-  
ρίς Or — 52, 18 ἐκ πιλάνης τοῦ ἐχ-  
θροῦ Or — 129, 2 πιλάνης ἀπαλλαγέν-  
τες C — 129, 28 τῆς πιλάνης ἐλεγχθεί-  
σης C — 183, 6 πιλάνην . . . προτεί-  
νον C — 194, 10 τὴν ἥδη συγχενμέ-  
νην διεθοδίην πιλάνη . . . ἀπόλειαν C  
— 200, 7 τὴν προτέραν ἐπανορθώσα-  
σθαι πιλάνη C.  
πιλάσις: 86, 12 D.  
πιλάσμα: 189, 16 σὺν καθ' ἐπόθεσιν καὶ  
πιλάσμα λαμβάνεις τὸν τὰ πιλάσματα  
τῶν ἔθνων καταποίεντα C.  
πιλάστης: 183, 4 C.  
πιλάττω: 183, 4 C — 185, 23 C.  
πιλατίς: 34, 18 πιλατύτερον . . . ἐπε-  
θεικώς σπουδήν — 50, 29 τὸν θρησ-  
κειῶν . . . πιλατέως . . . διαχρέντων Or.  
πιλειστάξις: 71, 14 D.  
πιλῆθος: 184, 18 πᾶν τὸ πιλῆθος (Ath.  
παμπλήθες) C — 150, 19 εἰς πιλῆθος  
ἥξησαν.  
πιλημανών: 50, 8 Or.  
πιλήν: 5, 30 — 88, 9 D — 91, 5 D —  
92, 16, 30 D — 98, 22 D — 195, 5 C  
— 191, 14 πιλήν ἀλλά C — 114, 26  
πιλήν εἰ μὲν, vgl. 188, 4 C — 181, 15  
πιλήν ὅμως C.  
πιληρός: 96, 30 πιληρεστάτην . . . ἀμοι-  
βήν D.  
πιληροφορέω: 22, 11 — 32, 27 — 97, 1  
D — 167, 33.  
πιληροφορία: 88, 14 D.  
πιληρός: 99, 25 τὰ πάντα πιληροῦ D —

- 32, 17 πληρώσας . . . εἰς χρόνους — 47, 26 ἐπάίνους πληρώσαι Or.
- πλήρωμα: 186, 13 C.
- πλοντέω: 70, 10 τῶν ἐν εὐσεβείᾳ καὶ ἀγγινοὶ πλοντούντων ἀνδρῶν D.
- πνεῦμα: 52, 5 πνεῦμα ἡμῖν . . . ἐνεπνευσσεν Or — ἄγιον πνεῦμα: 68, 20, 82, 25 u. ö. D — 53, 25 Or.
- πνευματικός: 80, 22 παρὰ τοσαντης . . . πνευματικὸν λοντρόν (Canon 2).
- πνευματοφόρος: 68, 21 τίνος πνευματοφόρον ἔχεις τὰς ἐπογραφές D.
- ποδηγέω: 6, 1 ποδηγοῦντος τοῦ . . . θεοῦ λόγου.
- ποθεινός: 53, 3 ἀδελφὸι ποθεινότετοι Or.
- ποθέω: 85, 7 D.
- πόθος: 155, 14 πόθος καὶ ζῆλος.
- ποιῆμα: 70, 8, 23 D.
- ποιῆσις: 68, 8 D.
- ποιητής: 81, 25 D.
- ποικίλος: 181, 30 ποικίλας . . . βλασφημίας C — 187, 26 ποικίλοις λόγους C.
- ποιότης: 193, 11 κατὰ τὴν ἔκαστον ποιότητα C.
- πολεμιστής: 14, 18.
- πολεμοπούς: 53, 23 τὴν πολεμοποιὸν ἀπελάσαντες ἔφιν Or.
- πολιτεία: 52, 16 ἀθέμιτος κόσμου πολιτεία Or.
- πολιτεύομαι: 3, 20 τῆς πολιτευομένης . . . πίστεως, vgl. 4, 8 — 108, 14 πολιτεύεσθαι ταῖς εὐχαῖς.
- πολυνάνθρωπος: 5, 16 τὴν πολυνάνθρωπον . . . συνήγαγε σένοδον.
- πολυθύναμος: 11, 5 τὴν πολυθύναμον Χριστὸν χάρων.
- πολυπλήθεια: 52, 31 ἀναριθμήτους πολυπληθείας Or.
- ποικιλοκός: 62, 5 ποικιλόκοντις προτάσεις.
- πολυπραγμοτέω: 88, 25 D.
- πολὺς: 58, 2 πολὺς ἦν ἐπικείμενος αὐτῷ ὁ ἄνθρωπος — 88, 17 πολλῆς οἰδης . . . τῆς ἀποδείξεως D — 61, 15 πολλὰ καὶ πάμπολλα — 159, 10 μετ' οὐ πολὺ — 89, 6 μετ' οὐ πολλά D — 172, 19 τὸ ὅρκον μὴ πολὺ (Thdt. πάμπαν)
- εἶναι ψευδῆ — πλεῖστον: 70, 9 διὰ πλειότων ἀπεδειξαμεν D, vgl. 81, 14 D — 49, 15 τι πλέον . . . εἰ μὴ μόνον τοῦτο Or — ἐπὶ πλεῖστον: 83, 2 D. 91, 16 D — πλεῖστος verbunden mit ὅσος sehr oft, scheint charakteristisch für den persönlichen Stil des Gelasius: 2, 19 — 3, 17 — 4, 8 — 5, 10. 25 — 16, 7 — 22, 1 — 32, 13 — 33, 13 — 58, 30. 33 — 60, 22 — 61, 2. 16 — 81, 10 D — 83, 26 D — 88, 26, D — 92, 1 D — 93, 11 D — 99, 16 D — 104, 7 — 149, 33 — 153, 23 — 158, 27 — 161, 29. 33 — 162, 16 — 164, 21 C — 168, 8 — 169, 27 (Zusatz zu Thdt.) — 170, 5. 9 — 177, 19 — ὅτι μάλιστα πλειστης: 167, 34 — 168, 33 — 179, 6 — 180, 32 C — 182, 18 C.
- πολύτεχνος: 180, 26 C.
- πονηρός (δ): 186, 21 C.
- πόνος: 16, 5 τῶν αὐτοῦ πόνων . . . τὴν ἀνάλεξιν ποιούμενος — 92, 10 ὁ πόνος ἡμῖν διανίεται D.
- πορεία: 16, 8, 21, 28 πορείαν τοῦ λόγου ποιούμενος — 46, 17 ὅμαλη καὶ ἴσοπεδος πορεία Or — 48, 3 ἡ τῆς γλώττης πορεία Or — 49, 9 τὴν πορείαν ἐποιήσατο Or.
- πορθέω: 13, 22 — 50, 24 Or.
- πρᾶγμα: 47, 21 θεὸς καὶ πάντων πρᾶγμάτων πατήρ Or — 53, 18 τῷ κοινῷ τῶν πρᾶγμάτων Or u. ö. — 149, 9 διὰ . . . πεῖραν πρᾶγμάτων βιωτικῶν.
- πρεπωδεῖς: 53, 17 Or.
- πρεσβεῖον: 113, 31 τὰ πρεσβεῖα σώζεσθαι (Canon 6).
- πρεσβεύω: 96, 21 D — 101, 20 D.
- προαιφνίεσις Gesinnung: 23, 6 — 24, 2 — 115, 20 — 192, 5 C — 200, 15 C.
- προανακρούομαι: 9, 24.
- προαναφωνέω: 80, 21 D — 194, 13 C.
- προαποδείκνυμι: 66, 7 D — 82, 15 D — 99, 20. 24 D — 95, 22 D.
- προαποδίδωμι: 100, 1 κατὰ τὰς προαποδοθείσας ἐννοίας D.
- προβάλλομαι schütze vor: 3, 22 — 108, 5 — 181, 21 C — 190, 1 C.
- πρόσθιος: 87, 22 D.

- προγενέστερος: 74, 22, 25, 26, 28 D — 76, 15, 22 D.
- πρόγυρωσις: 75, 26 D — 78, 2, 6 D — 111, 15.
- προγνώστης: 78, 7, 79, 8 D.
- πρόγονοι: 101, 19 ἐκ προγόνων D.
- προεδρία: 120, 12.
- πρόεδρος: 184, 6 C.
- προέλεντος: 180, 16 C — 193, 10 ἀμερίστης προελένει C.
- προεντρεῖσθαι: 77, 11 D.
- πρόζην: 190, 18 C.
- προηγέομαι: 50, 12 προηγούμενον τοῦ φαύλον παραδείγματος Or.
- προθυμέομαι: 200, 17 C.
- προθυμίας: 55, 5 ἐνστάσης τῆς προθυμίας — 178, 28 σὺν προθυμίᾳ πολλῆ.
- προθύμως: 130, 2 C.
- πρόθρα: 47, 10 Or.
- πρόκειμαι: 73, 1, 88, 20 τῆς προκειμένης ὑπόθεσεως D — 90, 2 ἐπὶ τῷ προκειμένον D.
- πρόκεισσος: 180, 13 ἀπὸ προκέισσον C.
- προκηρύξτω: 71, 3 D.
- προκοπή: 100, 5 D.
- προκόπτω: 162, 18.
- προκρίνω: 84, 24 D.
- προκτίζω: 66, 3 D.
- προλέγω: 46, 15 ἀπὸ τῆς κορυφῆς . . . τῆς προειδημένης Or — 69, 3, 74, 14, 77, 21, 82, 19, 87, 10 D.
- προμήθεια: 187, 4 C.
- προμηθέομαι 13, 10 — 18, 1 τὴν σωτηρίαν προμηθούμενος — 18, 5 τὸν ἕδιον λαοῦ δεῖ προμηθούμενος — 175, 8 τῆς . . . δημοροίας προμηθούμενος.
- προνοέω: 164, 34 προνοήσατε πάντων C — 181, 18 προνοεῖσθαι πανταχοῦ C.
- πρόνοιας: 48, 24 διὰ τῆς αὐτοῦ (sc. θεοῦ) προνοίας Or — 48, 26 τῇ τοίτον θείᾳ προνοίᾳ Or — 53, 4 οἰκειοτέρᾳ προνοίᾳ Or — 129, 1 παρὰ τῆς θείας προνοίας C, vgl. 200, 8 C — 152, 3 κατὰ πρόνοιαν θεοῦ — 165, 1 ἐάν . . . τούτων πουλήσῃτε πρόνοιαν C — 180, 1 τῆς θείας προνοίας ἔργον C.
- προξενέω: 53, 24 ἡδονὴν καὶ γέλωτα προξενεῖν Or.
- προσδοποιέω: 6, 1.
- προσίμιον: 1, 25 — 48, 17 τοῖς προσιμίοις τῆς αὐτοῦ παρονόιας Or.
- προσφάτω: 111, 22 προειρακὼς . . . τῷ τῆς πίστεως ὄφθαλμῷ.
- προπέτεια: 184, 22 C.
- προπετεύομαι: 38, 25.
- προπετής: 48, 4 Or.
- πρόδροιζον: 59, 6.
- πρός: 25, 7 πρὸς διάγονος χρόνον — adverbial = außerdem 52, 8 καὶ πρός Or — 54, 5 τριακόσιοι καὶ πρός — 129, 18 τριακοσίων . . . καὶ πρός C.
- προσαγορεύω: 84, 6, 95, 13 D (Grub-formel): 39, 1, 2.
- προσάγω: 46, 27 Or.
- προσαναφωνέω: 70, 29 D.
- προσβλάπτω: 118, 24.
- προσγίνομαι: 98, 8 D.
- προσδοκάω: 49, 15 Or.
- πρόσειμι: 46, 25 πρόσεισιν ὁ βουλόμενος Or — 47, 7 φόβος θεῖνς . . . πρόσεισιν Or — 47, 12 ταῖς θέραις προσελθεῖν Or.
- προσηγορία: 52, 23 Or — 64, 18, 86, 12, 94, 16 D.
- προσήκω: προσήκει: 200, 15, 17 C — 47, 5 μετὰ τοῦ προσήκοντος ἐπαίνον Or — 53, 22 μετὰ τῆς προσήκοντος ἐπιμελείας Or.
- προσθήκη: 51, 22 Or — 186, 16 προσθήκης δὲ γαραπῆδας C.
- προσίεμαι: 90, 20 D — 132, 21 C.
- προσικνέομαι: 167, 28 προσήκατο.
- προσκαλέομαι: 74, 11 D — 194, 5 C.
- προσφρόνω: 113, 19 (Canon 5) προσφέροντότες τῷ ἐπισκόπῳ.
- προσκυνέω: 51, 19 Or — 129, 7 C.
- προσκύνησις: 48, 12 Or — 51, 21 Or.
- προσκυνητός: 5, 3 προσκυνητὸν ὅνορ . . . τῆς πίστεως, vgl. 16, 28 — 5, 8 προσκυνητὴν . . . δωρείν.
- προσμηχανάω: 183, 5 C.
- προσπλέω: 181, 27 C — 185, 14 C — 186, 5 C.
- προστασία: 161, 31 πεποιθότες ταῖς προστασίαις.
- προστίθημι: 73, 10 προσθήσαντες D.
- πρόσταγμα: 47, 27 τῷ προστάγματι τῆς

- διανοίας ὑπουργῆσαι Or — 52, 22 τὸ  
θεῖον καὶ ἄγιον πρόσταγμα Or, vgl.  
52, 29 Or — 164, 25 τὴν τοῦ βασιλί-  
κοῦ προστάγματος βούλησαι Or.
- προστάττω: 6, 4.
- προσφέρω: 53, 21 ἵνα . . . ἀξίαν ἀμοι-  
βήν . . . προσενέγκωμεν Or.
- προσφορά: 115, 12 (Canon 11).
- προσφύλαξ: 22, 15 C (196, 6) — 24, 21.
- προσχήμα: 34, 4 προσχήματι . . . τὰ δὲ  
ἄλλα.
- προσωπεῖον: 185, 23 C — πρόσωπον  
(Thdt. προσωπεῖον) 169, 33.
- πρόσωπον: 86, 7 D — 89, 18 ff D —  
92, 5 u. ö. D — 112, 22 (Canon 2) —  
113, 1 (Canon 3) — 162, 25 ὡς ἐξ  
προσώπον . . . λέγων.
- προσωπούμενός: 77, 23 D.
- πρότασις: 58, 33 — εἰς τὸ: 64, 13 D —  
92, 2 D.
- προτείνω: 72, 7 D.
- πρότερος: 52, 18 λογισμοῦ ἀμαρτήματος  
προτέρου τεχθέντος Or.
- προτιμάω: 8, 11.
- προτρέπω: 53, 12 Or.
- προϋπάρχω: 65, 24, 27 D — 70, 25 D  
— 74, 26 D — 75, 1. 7 D — 91, 19 D.
- προϋποτίθεμαι: 91, 28 D.
- προϋψήστημαι: 67, 27, 29 D.
- προφανής: 83, 28 εἰς τὸ προφανὲς τῆς  
γραφῆς ἔλθε D.
- προφητεῖον: 187, 7 C.
- προφητεία: 84, 15 D.
- προφητείων: 83, 17 D.
- προφήτης: 83, 16 D — 100, 25 D — 69,  
2 Μωσῆν τὸν προφήτην D — 69, 12  
Ιερεμίουν προφήτου — 95, 9 ὁ προφή-  
της Δανιήλ D, vgl. 78, 19 D — 53, 27  
τῶν παλαιῶν προφητῶν τὰ θεσπίσμα-  
τα Or.
- προφητικός: 95, 19 διὰ τῶν προφητικῶν  
λόγων D.
- προφορικός: 90, 8. 13 D.
- προχειρίζομαι: 115, 3. 4 (Canon 10).
- προχρόνιος: 92, 26 D.
- προτανέθω: 17, 5 εἰοήνην ἐπροτάνευσε,  
vgl. 33, 5 — 140, 15 — 106, 18 πτο-  
τεως . ὅμοφωνίαν . ἐπροτάνευσε — 110,
- 21 ἵνα . . . προτανεύσῃ ἡμῖν . . .  
τὴν τῆς ἀναστάσεως ἡμῶν ἐλπίδα,  
vgl. 176, 9.
- πρωΐ: 153, 15 ἕως πρωΐ.
- πρωτόκτιστος: 76, 1 τοῦ πρωτοκτίστου  
ἀνθρώπου D, vgl. 84, 5 D, 97, 12 D.
- πρωτόμαρτυς: 83, 19 μάρτυρες διὰ τὸν  
πρωτομάρτυρα D.
- πρωτόπλαστος: 99, 20 διὰ τὸν πρωτο-  
πλάστων D.
- πρῶτος: 98, 12 τὸν πρότων ἀνθρώ-  
πων D.
- πτυλω: 115, 3 (Canon 10).
- πτερόω: 93, 1 πτερόσας τῇ πίστει τὸ  
τῆς διανοίας σον ὅμιλα D — 190, 29  
πτεροῦμαι C.
- πυκτίον: 187, 19 τῆς Ἐρυθρᾶς πυκτίον C.  
πυλών: 46, 24 Or, vgl. 53, 14 Or.
- πῦρ: 65, 17 D — 92, 3 u. ö. πῦρ ἀγά-  
νατον καὶ ἄδιον καὶ ἀπτιστον D.
- πύργος: 169, 9 πύργος εἴσεβείας.
- πυρός: 140, 29.
- πυρώδης: 50, 1 πυρώδονς μανίας οἵσ-  
τροφ ἐλανυρομένους> Or.
- ὑάβδος: 48, 27 βραχεῖα τινὶ ὑάβδῳ ἀνά-  
στασιν πεποίηκε Or.
- ὑγμάτιον: 38, 2.
- ὑῖος: 66, 25. 91, 1. 97, 3. 95, 23 D. 183.  
11 θεῖα ὥστε C.
- ὑξόω: 46, 13 τὸν δὲ θεμελίους . . .  
ἐργαζόσθαι . . . γινώσκομεν Or.
- ὑψοκίνηνος: 116, 23 ὃσοι φυσοκινήνως  
. . . ἀναχωροῦσι τῆς ἐκκλησίας (Ca-  
non 16).
- ὑπαράξιος: 51, 16 ὑπαράξιος ἔργοις Or.
- ὑπόπον: 36, 26 ὑπὸν τῶν ὑγμάτων —  
190, 21 ὑπὸν . . . γέμει C.
- ὑπόπον: 35, 7.
- ὑόννημα: 49, 3 θειῷ λάμετι ὑωσθεῖς Or.
- σαθρός: 185, 13 εὐπρόσωπον ἡμῖν τὸ  
σαθρὸν . . . ἐπιτειχίζειν C — 188, 13 C.
- σάκκος: 151, 8. 19 τῷ σάκκῳ . . . περι-  
βαλοῦσα.
- σανίς: 67, 10 γράφοντες ἐν σανίσι D.
- σαρκόμαι: 83, 21 ποδὶ τοῦ σαρκωθῆναι  
D — 83, 22. 98, 7. 99, 18 σαρκωθεῖς D.

- σάρκωσις: 99, 1 D.  
 σάρξ: 2, 14 τὸν κατὰ σάρκα πατέοντα —  
 72, 3. 83, 10. 15. 19. 98, 15. 100, 5. 24.  
 101, 5 D.  
 σαταρᾶς: 111, 11.  
 σαφηνίζω: 91, 1 D.  
 σαφῆς: 47, 14 πράγματα σαφῆ Or — 52,  
 20 Or — 65, 25 D — 88, 10 σαφῆ  
 . . . ἀπόδειξιν D — σαφέστερος 74, 7.  
 18. 87, 10. 88, 12. 91, 24 D — σαφέσ-  
 τετος 77, 20. 89, 9. 95, 3 D — σαφῶς  
 48, 13. 51, 24. 52, 14. 53, 27 Or —  
 σαφέστετα 70, 15. 19 D.  
 σέβας: 180, 23 C.  
 σεβασμότης: 104, 7 μετὰ πλειστης ὅσης  
 σεβασμότητος.  
 Σεβαστός: 46, 5 Or u. oft im Kaiser-  
 titel.  
 σέβω: 22, 3.  
 σεμνός: 176, 33 τὸ σεμνὸν τῆς ψυχῆς —  
 184, 9 σεμνὸν . . . ἡγεῖται C — 191, 3  
 τὰ σεμνά σου . . . παραγγέλματα C.  
 σεμνότης: 48, 22 Or — 46, 23 τοῦ ἀθα-  
 νάτον νόμου τὴν σεμνότητα Or.  
 σεραφικός: 109, 12 τὸν σεραφικὸν ἐπέ-  
 γειν θεόνον.  
 σημασία: 64, 18 αἱ σημασίαι τῶν προση-  
 γοριῶν D — 65, 9. 66, 24. 91, 24 D.  
 σθέος: 181, 25 παντὶ σθένει . . . πειράσο-  
 μαι C.  
 σίγνον: 11, 11.  
 σιδηρόφρων: 192, 4 C.  
 σιτίον Brot: 48, 25 ἔλαχιστοις σιτίοις Or.  
 σιωπήρος: 50, 21 σιωπηρῷ νεύματι Or.  
 σκαιός: 52, 18 ἐν ταῖς τῷ σκαιῷ ἀν-  
 θρόπων δηλίαις ψυχαῖς Or.  
 σκαιότης: 49, 26. 52, 25 Or.  
 σκέπτομαι: 189, 22 C.  
 σκειρῳέομαι 21, 18.  
 σκήπτομαι: 189, 10 C.  
 σκυμπόδιον: 49, 3 Or — 151, 17.  
 σκυρτάνω: 190, 28 C.  
 σκοτέω: 48, 9. 13. 52, 10 Or.  
 σοβαρῆς: 185, 1 C.  
 σορία: sehr oft im Dialog, vgl. 74, 26.  
 75, 1. 76, 19. 79, 27. 80, 11. 84, 8.  
 σόφισμα: 164, 17 C.  
 σπαράττω: 187, 13 δῆγματι σπαράσαι C.
- σπιρθῆρ: 34, 13 ὡς ἀπὸ μικροῦ σπιρθῆ-  
 ρος μέγα πέρι ἔξαφθῆναι.  
 σπονδαζόμενον (τὸ): 171, 2 (Thdt. τὸ  
 καττρόμενον).  
 σπονδαῖς: 185, 22 C.  
 σπονδάσμα: 135, 6.  
 σπονδή: 52, 3 τῆς ἱμετέρας σπονδῆς  
 ἀπάματον . . . τὴν ἀκμὴν Or — 161,  
 26. 163, 15 ἐκ σπονδῆς.  
 σταθηρός: 49, 6 σταθηρὸν βάσισμα Or  
 — 152, 6 ἐν ἡμέρᾳ σταθηρός.  
 σταυρός: 10, 1 — 10, 4 τὸ στιγμὸν τοῦ  
 σταυροῦ σύμβολον — 11, 12 — 12, 23  
 σταυροῦ σημεῖον — 100, 22 τιμωρία  
 σταυροῦ D.  
 σταυρώ: 100, 23 D.  
 στενός: 48, 3 εἰς στενὸν τόπον συγκλει-  
 στενόω: 148, 24. [Θεῖσα Or.  
 στέργω: 120, 9.  
 στερίσκομαι: 51, 2 Or.  
 στέφανος: 46, 28 ἀνθοῖσι στεφάνοις τε-  
 τιμημένη Or.  
 στεφανώ: 147, 16.  
 στέφω: 47, 3 ἡ οὐρανίος δόξα ἐστεμ-  
 μένη Or.  
 στῆθος: 47, 18 εἴσω τοῦ στήθους Or.  
 στηλώ: 152, 13 ἔκαστον . . . τὸ σκότος  
 ἐστήλωσε — 152, 20 ἔνθα ἥσαν ἐστη-  
 λωμένου.  
 στίσιομα: 5, 33.  
 στοιχέω: 148, 21 σπονδαῖς τῆς εἰρήνης  
 . . . μὴ στοιχωντας.  
 στόμα: 69, 12. 70, 19. 95, 25 ἐκ στόμα-  
 τος (vor Citaten) D.  
 στρατιά: 68, 23 πασῶν στρατιῶν ἐπονρα-  
 γίων D.  
 στρατόπεδον kaiserlicher Hof: 180, 28 C  
 — 181, 7 C u. ö.  
 στυπτεῖον: 62, 6 στυπτεῖον δίκην.  
 στωμάλος: 188, 11 C.  
 σίγγραμμα: 128, 12 σύγγραμμα . . .  
 συντεταγμένον C — 128, 16 σύγγραμ-  
 μμα συντεταγμένον C.  
 συγκαταβάτω: 99, 22 συγκαταβάτης D —  
 99, 23 συγκαταβῆναι D.  
 συγκατείγω: 195, 1 C.  
 συγκαττέω: 186, 6 C.  
 συγκλείω: 48, 3 Or — 52, 8 Or.

- συγκροτέω: 44, 4 σίνοδον συγκροτεῖ — 54, 9 τὴν τοῦ Ἀρείου δόξαν... συγκροτεῖν — 55, 1 ἐγκλημάτων συγκροτουμένων.
- συγκτίζω: 85, 10 συνέκτισε τῷ θεῷ D.
- συγχέω: 49, 26 μανία ὥσπερ ἀχλαῖς τινὶ συγχεγμένῃ Ορ — 194, 9 τὴν συγκεχυμένην ὅλεθροιφ πλάνη τοῦ ἀνθρωπίνου γένους ἀπόλειαν Ορ.
- συγχρῆσθαι = χρῆσθαι 9, 7.
- συζήτησις: 3, 17.
- συζηγία: 52, 2 τὴν συζηγίαν συνέδησεν Ορ.
- συζηφαντέω: 170, 15.
- συζηφάντης: 167, 33 — 171, 19.
- συζηφαντία: 171, 16 — 172, 1 u. ö.
- συμβασιλεύω: 66, 12 D.
- σύμβιος ὁ υπὸ ἡ: 151, 26, 29.
- συμβούλια: 119, 4.
- συμμορία: 3, 22 — 93, 19 D — 104, 19, 175, 34.
- συμμίστης: 24, 22.
- συμπλέφασμα: 86, 6 τὸ ἴσοσχέδιον τοῦ συμπλέφασματος D — 104, 5 τοῦ συμπλέφασματος τῆς πραγματείας.
- συμπλήρωσις: 193, 14 C.
- συμποδίζω: 188, 16 C.
- συμπράττω: 186, 28 C.
- συμφέρων: 53, 19 Or.
- συμφροδέω: 184, 2 C.
- συμφράττομαι: 167, 1.
- συμφρόδω: 88, 26 μηδὲ ταῖς κακοδόξοις καὶ ἀσεβέσιν ἐννοίαις Ἀρείου συμφροδεῖσθαι D.
- σύμφωνος: 65, 18 ἀπόκοιτις σύμφωνος D.
- συναγέννητος: 80, 27 D.
- συνατίδιος: 66, 12, 68, 25, 70, 15 συνατίδιος τῷ πατρὶ D.
- συναναμίγνυμι: 188, 7 οὐσοι . . . συναναμίγνυσθε C.
- συνάναρχος: 66, 11, 70, 15, 94, 5 D.
- συνάπτω: 175, 4 εἰς εἰρήνην . . . συνάψω.
- συναρπάζομαι: 180, 26 C.
- συνασεβής: 22, 9 παρὰ τοῦ συνασεβοῦς αἵτοι Λικανίον.
- συνδέω: 52, 2 Or.
- συνδημιουργός: 65, 10 πρόσωπον συνδημιουργόν D — 66, 13, 69, 2, 5, 87, 8, 90, 3 D.
- συνδιάκονος: 48, 15 τῷ ἑμετέρῳ συνδιάκονῳ Ορ.
- συνδιαιμένω: 94, 6 D.
- Gelasius.
- συνέδοιον: 118, 8 τὸ ἄγιον συνέδοιον — 134, 26 τὸ τῆς συνόδου συνέδοιον.
- συνείσακτος: 112, 25, 27 (Canon 3).
- συνεισφέρω: 165, 3 C.
- συνέλευσις: 118, 28 — 182, 25 C.
- συνέργεια: 16, 30 συνεργείᾳ τῆς τοῦ θεοῦ χάριτος — 82, 24 συνεργείᾳ τινὸς ἔτέρου D.
- συνεργέω: 50, 13 Ορ — 72, 6 D.
- σύνεσις: 47, 9 τὸ . . . τῆς συνέσεως βραβεῖον Ορ — 52, 7 σύνεσιν δέδωκε Ορ — 88, 21, 23 D.
- συσφίγγω: 148, 3 εἰσεβείᾳ τε καὶ πίστει συνεσφιγμένος.
- συνέτᾶς: 8, 28.
- συνεχής: 49, 1 συνεχεῖ καὶ μακρῷ νόσου τηκεδόνι Ορ — 52, 24 γέγονε δὲ συνεχές Ορ.
- συνέχω (oder — ισχω): 153, 12 δέει πολλῷ συνεχεῖσα.
- συνήγορος: 21, 24 ἀληθείας συνήγοροι, vgl. 60, 30.
- συνήθεια: 116, 15 (Canon 15) — 117, 10 (Canon 18).
- συνήλυδες: 165, 31.
- συνθεράπων (Constantin von sich): 164, 24, 29 C — 194, 16 C.
- συνίημι: 49, 17 ψυχῆς συνεῖναι χοῇ Ορ — 52, 11 καὶ ἰδεῖν καὶ συνιέναι Ορ — 67, 3, 83, 3, 75, 20 D.
- συνισποροσήγορος: 65, 10 D.
- συνίστημι: 180, 30 t συστὰς . . . ἔστιτῷ C.
- σύνοδος: 46, 5 πρὸς τὴν ἄγιαν σύνοδον C — 53, 7 ἡ ἀγνοτάτη σύνοδος Ορ — 84, 14 D — 101, 26 D u. ö.
- συνορίζω: 164, 23 C.
- σύνταγμα: 1, 23 — 128, 6 συντάγματα . . . συντηράμενος C — 135, 6 ἐν τῷ τῷ κατατάξαι . . . συντάγματι.
- συντάτω: 16, 5 συντέταχεν = συνέγραψεν.
- συντέίνω: 181, 22 τὰ πρὸς διχόνιαν . . . συντείνοντα C.
- συντέλεια: 75, 23 ἔχοι συντελείας D.
- συντομία: 185, 12 C.
- συντοίβω: 181, 28 C.
- συντπάρχω: 66, 7, 9, 70, 15, 82, 7, 88, 4, 94, 5 D — 184, 1 C.
- συνωμοσία: 166, 14.

- συρράπτω (Thdt. ἴφαῖναι): 172, 26 ἔτει  
ρον . . . δρᾶμα . . . συρράπτουσιν.  
σύσυμζω: 153, 33 σύσυμζοντα . . . τὴν  
οἰλεῖαν ἴπόληψιν.  
σύστασις: 76, 7, 80, 11, 20, 88, 13, 95, 24 D.  
σύντημα Versammlung: 200, 4 C.  
συγχρός: 50, 23 ἡ μαρία ἐγένετο συγχρή Or.  
σφαιροειδής: 190, 2 C.  
σφράζω: 166, 4.  
σφραγίς: 46, 18 ἀστροειδεῖ σφραγίδι κε-  
κοσμημένον Or — 53, 14 τῶν καλλί-  
στων ἀρετῶν ἐξενήνοχε σφραγίδα Or —  
166, 4 σφραγίσας τῇ ἐν Χριστῷ σφραγίδι.  
σχεδόν: 48, 3 Or, vgl. ἀδόκιμος.  
σχῆμα: 89, 26 D.  
σχηματίζω: 191, 22 C.  
σχίσμα: 129, 5 C.  
σωματικός: 98, 9, 14, 101, 22 D — σω-  
ματικῶς 100, 7, 15 D.  
σωτήρ: 46, 20 τοῦ ἡμετέρου σωτῆρος  
Or — 48, 17 Or — 50, 12 τοῦ σωτῆ-  
ρος ἡμῶν θεοῦ Or — 76, 4, 100, 27 D  
— 200, 4, 16 C u. ö.  
σωτηρία: 92, 10, 96, 30 D — 51, 6 τῆς  
ἡμετέρας σωτηρίας κηδεμών Or.  
σωτήριος: 46, 26 σωτήριος λογισμός Or  
— 49, 24 περὶ τῆς σωτηρίου . . . τάξε-  
ως Or — 93, 1 ἀδρομάς σωτηρίον D.  
σωτηριώδης: 49, 22 Or — 50, 15 τοῦ σω-  
τηριώδοντος ἱάματος Or — 52, 4 σωτη-  
ριώδει διατυπώσει Or — 52, 12 σωτηριώδη  
θεοῦ ἔχονταν Or — 91, 17 σωτηριώδεις  
ὑποθήκας D — 181, 33 τῷ σωτηριώ-  
δει καὶ τιμήι αὐτοῦ ἀίματι ἀγοράσας  
αὐτὴν C.  
σωφρονιστήριον: 47, 8 Or.  
σώφρων: 53, 8 τὴν σωφρονεστάτην ἐκ-  
κλήσιαν Or.  
ταλαιπωρος: 183, 6 C — 187, 23 C —  
191, 10 C.  
ταλαντεύω: 182, 26 ἐπὶ ταλαντεύοντα ἐκ-  
βάσει.  
τάλας: 93, 19 D.  
ταμεῖον: 67, 12 ἐν τῷ νοερῷ ταμεῖῳ τῆς  
ψυχῆς D.  
τάξις: 49, 25 Or — 50, 25 Or — 76, 17.  
77, 9 D.
- ταπεινότης: 194, 4 C.  
ταπεινόω: 180, 20 C — 148, 6 ἔστι τὸ . . .  
τῇ θεῷ ἐταπεινότο.  
ταπείνωσις: 151, 17.  
ταραχώδης: 179, 33 ἐπὸ τινος ταραχώ-  
δοντος ἀταξίας C.  
τάχος: 180, 29 C — 181, 24 C τὸ τάχος  
(adv.).  
ταχὺς: 11, 17 θάττοι — 11, 18 ταχντέραν  
τὴν ρίζην . . . ἵποδεξάμενος — 52, 11  
ταχεῖα ἐνθυμησει Or — 71, 16, 79, 29  
τάχα οὖν D — 74, 8 τάχιον D — 50,  
26 ταχέως Or.  
τέκνον: 94, 21 τέκνον τῆς χάριτος D.  
τέκτων: 67, 27 D.  
τελειος: 51, 4 δύναμις τελεία Or — 80,  
25, 86, 13, 90, 26 D — 70, 25 τελειότα-  
τα D.  
τελειώω: 166, 5.  
τελευτή: 48, 27 Or.  
τελεσιοργέω: 52, 4 Or.  
τελεσιονογρία: 47, 5 τοῦ αὐτοῦ ἔργον τὴν  
τελεσιονογρίαν κοσμεῖ Or — 193, 3  
πρὸς τὴν τῶν ἔργων αὐτοῦ τελεσιονο-  
γίαν C.  
τέλεσμα: 191, 15 C.  
τέλος: 8, 10 τῶν ἐν τέλει — 46, 16 ὅπῃ  
τοῦ τέλους Or — 134, 7 τέλος δὲ τοῦ  
συμποσίου λαβόντος.  
τεσσαρακοστή: 113, 23 πρὸ τῆς τεσσαρα-  
κοστῆς (Canon 5).  
τετράδιον: 5, 22 ἐν τετραδίοις παλαιοῖς.  
τέχνασμα: 191, 24 C.  
τεχνίτης: 46, 21 Or.  
τέώς: 66, 26 τέως τοῦτο λεκτέον D —  
151, 37 — 159, 30 — 176, 17 ἐν τῷ  
τέως — 182, 11.  
τηγεδών: 49, 1 συνεχεῖ καὶ μακρῷ τόσον  
τηγεδῶν ἀναλωθεῖς Or.  
τηλανγής: 182, 21 τηλανγῆς ἐξέλαμψεν.  
τηλικοῦτος: 46, 21 τούτον τοίνυν τοῦ  
τηλικοῦτον ἔργον Or.  
τηνικαῖτα: 185, 20 τὸ τηνικαῖτα C.  
τίτω: 47, 3 τοῦ αἰῶνος . . . τιτομένον  
Or — 48, 8 τετέλθαι Or — 52, 18  
λογισμοῦ τεχθέντος Or — 52, 23 ἐτέλθῃ  
. . . τὸ ἄνθος Or — 83, 22 D.

- τιμάω** schmücke: 46, 28 στεφάνοις τε-  
τιμημένη Or.
- τιμή:** vgl. ἀγω.
- τίμιος:** 47, 23 Or — 47, 13 ὁ τιμιώτατοι  
καὶ παντὸς ἐπαίνου ἕξιοι ἀδελφοὶ Or.
- τιμωφία:** 50, 2 Or — 100, 21, 27 D.
- τοιγαροῦν:** 18, 21 — 52, 8 f. 53, 3. 7 Or  
— 58, 23 — 129, 7. 23 C — 164, 30 C  
— 180, 5 C — 181, 11 C.
- τοιγάρτου:** 183, 9 C.
- τοινύ:** 46, 15, 21 Or — 45, 10 Or —  
49, 18 Or — 51, 10. 24, 26 Or — 52,  
4 Or — 58, 10 — 60, 8 — 67, 2. 68,  
24, 70, 27, 75, 22, 80, 19, 23, 83, 3, 84,  
26, 88, 1, 92, 11, 22, 99, 26 D — 104, 4, 9.  
— 128, 5 C — 159, 11 — 162, 34 — 165,  
17 — 170, 4 — 173, 5 — 173, 23 C —  
182, 28 — 183, 14 C — 186, 14 C —  
189, 23 C — 190, 4 C — 193, 10 C —  
194, 6 C.
- τοκίζω:** 116, 32 (Canon 17).
- τόλμα:** 82, 5 καταγελῶμέν σου τὴν τόλ-  
μαν D.
- τολμάω:** 48, 5 Or — 49, 16 Or — 53, 23  
Or — 90, 19 D — 162, 14 τὰς . . .  
τετολμηνέας . . . ἐπιβούλεας — 181,  
1 f τετολμῆσθαι C.
- τολμηρός:** 92, 9 τολμηρὸν ποιοῦμεν D  
— 50, 3 τολμηρῶς Or.
- τόρος:** 47, 1 ἄγροὺς τόροντος τῆς ζωῆς Or  
— 174, 26 τὸν τῆς ἑσεβείας τόνον.
- τοπικός:** 91, 12 D — 98, 2 τοπικὴν με-  
τάστασιν D.
- τόπος:** 47, 10 τοῦ ἀγιωτάτου τόπου Or  
— 47, 13 τούτου τοῦ τόπου ἐκκλείεται  
Or — 48, 2 ἡ δικούα . . . τοὺς ἀνω-  
τέρω τοῦ σώματος τόπους καταλαμ-  
βάνει Or — 48, 3 εἰς στενὸν κομιδῷ  
τόπον συγκλεισθεῖσα Or — 160, 24  
τόπον δίδομεν καθ' ἔστιν.
- τοῦτ' ἔστι** sehr oft: vgl. 67, 8. 13, 68, 5.  
70, 12. 77, 27. 80, 7. 14. 84, 8. 11. 97,  
28. 98, 11 D — 102, 7 — ταῦτά ἔστιν  
84, 4 D.
- τρανός:** 69, 9 τρανοτέραν δέχον μαρτυ-  
ρίαν αὐθεντικὴν D — 89, 9 σαφεστάτη  
καὶ τρανοτέρα ἀπόδειξις D — 140, 24  
— 151, 23 f τρανῆς.
- τρανώ:** 16, 28 μαρτυρίας τρανωθεῖ.  
τρακοστοετής: 100, 8 ἔως τρακοστοετοῦ  
χρόνον D.
- τραύς:** 4, 33 — 65, 19 ἡ τῆς ἀγίας τριά-  
δος οὐσία D — 82, 28. 86, 13. 91, 11.  
92, 5 D — 91, 13. 96, 23 τῆς ἀγίας καὶ  
ὅμοοντος καὶ προσκυνητῆς τριάδος D  
— 91, 20 ἀδιαιρετον καὶ ὅμοοντον  
τριάδα D — 170, 18 ἐπεὰν τῆς ἀγίας  
καὶ ὅμοοντον τριάδος.
- τριετής:** 100, 19 ἐπὶ τριετῇ χρόνον D.
- τρικυμία:** 183, 19 ζάλαις καὶ τρικυμίας  
κακῶν διαφορούμενη C.
- τρόπαιον:** 20, 23 τὸ στερρόν τοῦ δικαίου  
τρόπαιον φιλανθρωπίᾳ κερδαστερος.
- τρόπος:** 49, 15, 51, 7 ὥσπερ τινὶ τρόπῳ  
Or — 80, 16. 99, 24 κατὰ τὸν . . .  
τρόπον D — 99, 11 D.
- τροφή:** 48, 25 μικρῆ τινι τροφῇ Or —  
100, 4 διδοὺς τροφὴν πίῃση σαρκὶ D.
- τρόφιμος:** 46, 7 τρόφιμος δικαιούμενη Or.
- τροχός:** 75, 27 ὡς τροχὸν εἰλιττόμενον D.
- τρέψω:** 156, 7 συμφοραῖς τρυχόμενα C.
- τυγχάνω:** 88, 15 περὶ τῶν τυχόντων D.
- τύπος:** 47, 18 τὸν τῆς εὐδαιμονίας τέπον  
Or — 52, 1 τὸν ὀφειλόμενον τέπον  
Or — 94, 21 D — 117, 29 (Canon 19).
- τυραννοκτόνος:** 12, 2.
- ὕβρις:** 190, 4 C.
- ὑγιαίνω:** 2, 20 τοῦ ὑγιαίνοντος λόγου.
- ὑγής:** 48, 30 ὑγῆ . . . ἔδειξε Or.
- ὑγρά (ἱ):** 81, 22 D.
- ὑγρότης:** 49, 8 τὴν ὑγρότητα ἔπηξε Or.
- ὑιοθεσία:** 100, 10 f ὑιοθεσίας δᾶσον D.
- ὕλη:** 52, 25 ἡ ὕλη αὐτὴ . . . προήγθη,  
vgl. 51, 19 Or.
- ὕμητος:** 46, 3 εἰς ὕμητον καὶ δοξολο-  
γίαν καὶ ἔνχαριστίαν τοῦ . . . 9εοῦ.
- ἔπαγω:** 93, 16 D.
- ἔπαντιώ:** 155, 21 κατὰ γράμμην αὐτῷ  
οἷς ἐπίντησε — 172, 25 ἐωρακότες  
ώς κατὰ γράμμην αἴτοις τὰ κατὰ τοῦ  
μεγάλον Εἴσταθλον ἐπήγνησεν.
- ἔπαιθιμέω:** 77, 8 D.
- ἔπαιζη:** 81, 10 ἐξ ἔπαιζης τῶν λόγων D.
- ἔπιάρχω:** 16, 23 — 71, 17. 96,  
24 D.

- ἴπατικός: 175, 16.
- ἴπεισερχομαι: 165, 29 παίγνιων ἔπεισελθότας — 166, 34 τὸν ἀνδρὸς . . . ἔπεισελθόντος τὴν ἱερωσύνην.
- ἴπεναντία: 112, 23 (Canon 2).
- ἴπεξαναχωρέων: 153, 8.
- ἴπεξερχομαι: 65, 24 τὸν ἀνθρώπινον βίον ἔπεξέοσται — 149, 4 τὸν ἀνθρώπινον ἔπεξελθεῖν βίον.
- ἴπεξοντος: 70, 25, 71, 4 D.
- ἴπερ: 93, 14 ἕπερ . . . νυῦν D.
- ἴπεράγαν: 60, 30 φιλοσόφους τιὰς λογίους ἔπεράγαν, vgl. ἄγαν.
- ἴπερανοντίζω: 149, 13.
- ἴπεραλγέων: 168, 10 — 179, 18.
- ἴπεραναβαίνω: 147, 27.
- ἴπερασπίζω: 181, 17 C.
- ἴπερβαίνω: 99, 11 D.
- ἴπερβολή: 50, 2 ἔπερβολὴν τιμωρίας Or — 52, 27 ἡ ἔπερβολὴ τῆς ἐναντίας δυνάμεως Or — 129, 11 καθ' ἔπερβολὴν . . . χαίρων C — 195, 11 ὡς μίσους ἔπερβολὴ C.
- ἴπερέζων: 91, 5 οὐσία . . . ἔπερέζοντας καὶ περιζόντα D.
- ἴπερηφανῶς: 51, 25 ὄρθων ἔπερηφανῶς Or.
- ἴπερθεσις Verzug: 164, 17 ἔπερθεσις σοφίμασιν C.
- ἴπερχειμαι: 46, 16 ἀπὸ τῆς κορυφῆς . . . ἔπερχειμένης Or — 67, 18 ἔπερχεισθω μοι ταῦτα D.
- ἴπερλαμπρός: 49, 13 τὸν ἔπερλαμπρὸν . . . τῆς θεότητος Or.
- ἴπερπαίων: 195, 11 C.
- ἴπερτιθημι: 130, 2 C.
- ἴπερομοια: 187, 9 C.
- ἴπέρων: 187, 1 ἔποσχὼν τὰ ὅτα C.
- ἴπισχνέωμαι: 96, 28 D.
- ἴπο: 140, 21 — 164, 18 in Verbindung mit διὰ: τὰ ὑπὸ τοῦ ἀγίου πνεύματος διὰ ὑμῶν κενομένα C, vgl. παρά.
- ἴποβάλλω: 176, 11 θαράτῳ . . . ἔποβληθῆναι.
- ἴπογογγέω: 60, 27 — 82, 29 D — 162, 10.
- ἴπογοφαφή: 68, 22 D.
- ἴποδειγμα: 90, 7, 92, 16, 92, 21 D.
- ἴποδέζομαι: 100, 29 ὑπεδέξατο εἰς τὴν σάρκα D.
- ἴποθέσεις: 68, 21 τὰς μαρτυρίας τῷ ἔποθέσεων D — 88, 15, 20, 91, 25 D — 189, 16 καθ' ἔποθέσειν C.
- ἴποθήη: 90, 7 λάμβανε . . . ἔποθήης D — 91, 17 δεζόμενος σωτηριώδεις ἔποθήης D.
- ἴποκειμαι: 101, 2 ὑποκείμενος τῷ θαράτῳ D.
- ἴπολαμψάνω: 78, 28, 80, 12 D — 89, 19 μὴ ἀνθρωπόμορφον τὸ θεῖον ὑπολάμψωμεν D.
- ἴπομάζιος: 171, 10 ὑπομάζιον παιδίον (Thdt. ἔπότιτθον).
- ἴπομαργήσκω: 53, 12 Or.
- ἴπομονή: 193, 5 ἀκάματον ὑπομονήν C.
- ἴποπίτω: 115, 12 (Canon 11) — 115, 18 (Canon 12).
- ἴποπτεύω: 98, 2 μὴ . . . ὑποπτεύσῃς D.
- ἴποστασις: 51, 12 ὑποστασιν ἀληθείας ἔζον Or — 86, 13 ἐν τοισιν ὑποστάσεσι D — 89, 18 D — 90, 26 τῶν τριῶν τελείων ὑποστάσεων D — 91, 11 D — 186, 11 ὑποστασιν ξένην ὑποτάττειν C.
- ἴποστρωννυμι: 46, 7 ἐπιφανεστάτας ὀδοὺς ἡ . . . δικαιοστήνη ὑπέστρωσεν Or.
- ἴποσέρω: 35, 12.
- ἴποτάττω: 49, 12 τὴν ἀγριότητα τῷ νόμῳ ἐπέταξεν Or — 104, 3.
- ἴποτέρυμομαι: 11, 22 κάματον τῇ πίστει ὑ.
- ἴποντλία: 104, 14 τῆς ὑποντλίας ἔξασογε.
- ἴπονλος: 3, 22 ὑπονλώς — 188, 5 ἐν τοῖς ὑπονλοῖς ὁγμασι C.
- ἴπονργεῖ: 47, 28 τῷ προστάγματι τῆς διανοίας ὑπονργῆσαι Or.
- ἴπονργός: 67, 23 ὑπονργὸν γεγενῆσθαι D — 67, 24 ἐδεῖτο . . . ὑπονργοῦ D.
- ἴποτερίζω: 190, 10 C.
- ἴφηγέομαι: 77, 11 ὑφηγήσατο αὐτοῦ τὰς ἐνεργείας D.
- ἴψηλός: 48, 1 ἡ διάνοια ὑψηλὴ οὖσα Or — 90, 22 εἰς ὑψηλοτέραν ἔννοιάν με ἥγαγετε D — 93, 2 επὶ τὴν ὑψηλῆν . . . ἐπίγνωσιν D.
- ἴψος: 50, 19 εἰς ὕψος ἀριθμένα Or.
- ἴψός: 50, 18 Or.

- φαιδρός: 18, 9 φαιδρὰν καὶ βαθείαν εἰρήνην.
- φαιδρότης: 51, 13 Or.
- φαιρέόματι: 86, 6 D.
- φαιρέός: 5, 19 εὐρεῖν φαιρέα (nonnulla) τῶν ἔστεσε ἐσκεμμένων (cf. Nuth de Marci vita Porph. p. 39) — 47, 2 εἰς φαιρέοντα ἄγονα Or — 71, 21 περὶ τῆς φαιρέᾶς λέξεως D — 180, 3 φαιρέως C — 182, 30 φαιρέα . . . κατέστησεν C.
- φαῦλος: 51, 4 αηδερός φαῦλον ἐπιποδών δύτος Or.
- φέγγος: 46, 12 μέχοι τοῦ φέγγοντος τῶν ἕστορων Or — 83, 28 τὸ τῆς γραφῆς . . . φέγγος D.
- φειδόματι: 129, 14 φειδάσθω ἡ θεία μεγαλειότης C.
- φεύγω: 166, 24 ἑφηγήσασθαι φεύγουμεν.
- φθάζω: 182, 5 φθάζοντις ἐν τῷ Τέρῳ . . . τὴν σύνοδον.
- φθάω: 3, 16, 22, 2 φθάσας ἐν — 9, 5 φθάσας . . . ἀναζάμαπτει — 151, 10 ἄχρι τῆς βασιλίδος ἔφθασεν — 161, 30, 163, 11 φθάσαντες (φθάσαι) τὴν Κωνσταντιούπολιν — 178, 27 φθάσαντος εἰς τὴν Αλίιαν — 180, 28 φθάσαι ἐπὶ τὸ στρατόπεδον C — 181, 8 φθάσαι εἰς τὸ στρατόπεδον C.
- φθέγγομαι: 94, 20 D.
- φθείω: 184, 5 C.
- φθόνος: 50, 27 τοῦ φθόνον . . . τὸ ἄδικον Or — 174, 34 φθόνῳ τὴν διαιρεσιν ὑπέστη.
- φθορέύς: 38, 28 φθορέας τῶν ψυχῶν ἀποστρέφεσθαι C.
- φιλανθρωπεῖοναι: 25, 6.
- φιλανθρωπία: 4, 29 — 83, 23, 99, 18, 100, 1 D.
- φιλάνθρωπος: 162, 35 s. Constantin.
- φιλία: 165, 3 συνεισηγήσατε τὰ τῆς φιλίας καλά C.
- φιλόκαινος: 8, 29.
- φιλομαθής: 5, 20 παρὸν . . . φιλομαθέσιν ἀνδρόσιν.
- φιλονεικέω: 82, 4 D.
- φιλονεικία: 180, 2 C.
- φίλτρον: 191, 17 φίλτρῳ τῆς ὁμοροίας C.
- φλέψ: 190, 19 C.
- φοβήσομαι: 49, 30 m. Infinit. μὴ φοβηθῆναι εἰπεῖν Or.
- φόβος: 47, 7 φόβος θεῖος Or — 93, 12 D.
- φόρον forum: 147, 33 ἐν τῇ ἐπιλεγομένῃ ἀγορᾷ ἦτοι φόρῳ Κωνσταντίνον.
- φράζω: 81, 12, 94, 19 D.
- φράσις: 73, 9, 88, 15 D — 185, 12 C.
- φράττω: 9, 20 χώσαν . . . πεφραγμένην — 18, 6 τοῖς τῆς εἰς αὐτὸν εὐσεβείας καὶ πίστεως θάλοις φράζας κατὰ τὸν . . . τυράννων — 22, 7 τὸν . . . πεφραγμένον ἀπατημαχήτοις ὅπλοις Κωνσταντίνον — 140, 11.
- φρίζη: 190, 22 C.
- φρονέω: 10, 23 οἱ εὖ φρονοῦτες, vgl. 55, 18 — 32, 28 εὖ φρονῶν, vgl. 52, 9 Or. — 47, 8 τοῖς εὖ φρονοῦσιν Or — 53, 28 περὶ τοῦ θείου φρονεῖν Or — 93, 25 τοὺς τὰς αὐτοῦ φρονοῦντας D — 164, 21 φρονεῖν περὶ τῆς καθολικῆς πίστεως C.
- φροντίς: 32, 18 ἀραδεξίμενον φροντίδα — 164, 30 C — 180, 4 εὖ τινα τῆς ἀληθείας . . . ἐποιήσασθε φροντίδα C — 186, 28 τὰς φροντίδας ἀπελαγρύνοντας C — 187, 22 C — 194, 17 C — 195, 6 φιλορεικίας . . . φροντίδα C.
- φρονέω: 47, 7 Or.
- φύλαξ: 47, 7 Or — 48, 19 ὁ θεῖος σωτῆρος δ . . . φύλαξ Or — 51, 5 ὁ λόγος . . . φύλαξ πάντων προγμάτων Or.
- φύσις: oft, vgl. 65, 17 D — 65, 19 ἀστετος φύσις D — 66, 3 τῶν κτιστῶν φύσεων D — 67, 3, 7, 26, 27, 75, 21, 83, 9, 92, 18, 99, 11 D.
- φύω: 47, 4 αἰώνος . . . φυομένον Or — 86, 6 D — 200, 2 ὥστι . . . ἡ λογή πέφυτε C.
- φωλεός: 185, 21 C.
- φωνή: 47, 2 ὡντε φωνή ὡντε γλῶττα τῷ προστάγματι τῆς διαιροίας ὑποργήσασι ἀρκοῦσι Or — 50, 2 ὡντε . . . ἀσεβοῖς φωνῆς Or — 64, 16, 65, 16 ἡ φωνή — Bibelstelle D — 66, 14, 68, 10 λέγει ἡ θεία τῷ εὐαγγελίῳ φωνῇ D — 79, 7 = Wort D —

97, 26 κατὰ τὴν φωνὴν τοῦ θεοπετείου  
Παιών D.  
φωράδω: 119, 11 φωραθέντες . . . ἐπέπε-  
σον — 128, 16 εἰς τις σίγγραμμα . . .  
φωραθεὶς κοίψα C — 129, 21 ἐφωρή-  
θη . . . ἡτημέρος C.  
φῶς: 46, 17 Or (vgl. λαμπρότης) — 47,  
15 τοῦ ἀδίτου καὶ ἀθανάτον φωτός  
Or — 51, 1 Or — 51, 11 τὸ οὐράνιον  
φῶς Or — 92, 4 φῶς ἀκόρητον καὶ  
ἀκατάληπτον D.  
φωτοειδῶς: 10, 4.

χαμαιλέων: 37, 29 ὃς χαμαιλέοντες μετ-  
εβάλλοντο.

χαρά: 190, 29 C.

χαρακτήρ: 81, 7 D — 190, 1 C.

χαρίζομαι: 53, 20 Or.

χίρις: 50, 17 πρὸς κάρων ἐλεύθερον Or —  
67, 7. 93, 4. 97, 5. 98, 12 D — vgl.  
τέχνη.

χάρισμα: 97, 14 D.

χειμών: 179, 32 μετὰ θορύβον καὶ χει-  
μῶνος C.

χειροθήθης: 185, 24 C.

χειροθεσία: 116, 31 (Canon 16).

χειροτονία: 112, 11 (Canon 2) — 113, 8  
(Canon 4).

χειρουργέας: 112, 4 (Canon 1).

χειρονθικός: 109, 13 χειρονθικὸν θόρον.

χέω: 49, 2 τῶν μελῶν . . . χιθέντων  
Or — 49, 4 εὐχεροτίας ἐπαίροντος διε-  
χέων Or.

χηρεάω: 33, 10.

χιών: 46, 19 κτονεζιόνος λαμπρότεροι Or.  
χορεύειν: 3, 25 τῷ ἀγίᾳ χορείᾳ — 80, 22  
παρὰ . . . πνευματικῆς χορείας D.

χορηγέω: 191, 2 τὰς σπουδᾶς . . . κε-  
χορηγήκε C.

χορηγός: 21, 3 δὲ τῶν ἀγαθῶν χορηγός  
— 193, 7 Χριστὸς . . . δὲ . . . τῆς ἀθα-  
νασίας αὐτῆς χορηγός C.

χοράνω: 187, 13 C.

χορεωτίων: 100, 21 κεχρεώστητο τιμωρία  
D — 100, 27 τὰς χορεωτονιέτας τι-  
μωρίας D.

χορῆμα: 16, 24 τῆς αἰτῆς οὐσίας . . . καὶ τοῦ  
αἰτοῦ χορῆματος — 88, 3 πιστεύων, ὅτι

τῆς . . . θεότητος . . . καὶ τοῦ αἰτοῦ  
χορῆματος τὸ πιεῖμα τὸ ὄγιον D.

χορησμολόγος: 10, 27.  
χορητεύομαι: 115, 10 χορητεύσασθαι εἰς  
αὐτοὺς (Canon 11).

χορητός: 90, 7 χορητὰς ἵποθήκας D.  
χορητότης: 67, 6 D.

χορηστομάχεω: 37, 20 (Brief Alexanders).  
χοροίζω: 182, 12.

χορός: 50, 13 κατὰ χρόνους πολλοίς  
Or — 52, 31 τοῖς χρόνοις τοῖς παθε-  
ληνθόσιν Or.

χονσοκόλλητος: 11, 14 χονσοκολλήτοις  
λίθοις συναρμόσας.

χρῶμα: 67, 11 τὸς ἐνὸς χρώματος τὰς  
τελόρας . . . γράφονται D.

χώρα Raum: 52, 7 Or.

χωρεπίσκοπος (var. χωρεπισκοπή): 114,

28 (Canon 5).

χωροίζω: 84, 24 χωρισθεὶς ἐξείνον D —  
129, 25 ὥρη ἡμᾶς . . . ὑπηρέτης ἐγώ-  
οισειν C.

χωρίς: 52, 13 πλάνης τινὸς χωρίς Or —  
180, 5 χωρίς τινος χώριτος C.

ψύλλω: 109, 17.

ψύλτης: 119, 1.

ψύλος: 59, 30 οὐκ ὀρόματι ψυλῷ (Hosius).  
ψόφος: 79, 6 τῷ ψόφῳ τῆς φωνῆς λισ-  
προσήγορος D.

ψυχή: 46, 22 τὴν ἀπὸ ψυχῆς δικαίων  
πίστιν Or — 47, 16 ἀμφίβολος . . .  
τῆς ψυχῆς πίστις Or — 49, 28 ἡ καθ-  
οἰσίωσις τῆς ψυχῆς τῆς ἔμης Or —  
49, 17. 50, 24. 30. 51, 3. 52, 19. 53, 10  
Or — 67, 13 ἐν τῷ . . . ταμείῳ τῆς  
ψυχῆς D — 98, 20 D.

ψύλος: 187, 9 ἀγῶνα καὶ ψύλορ καὶ παγ-  
γάλεπον ἐπελθεῖν C.

ψύλος: 49, 4 τοῖς ψύμοις ἐπέθηκε Or.

ψὼς: 50, 27 οὐκ ὡς ἐν δὲλιγοῖς . . . ἀλλ᾽  
οὐδεῖς Or — 53, 21 ὡς ἀληθῶς Or —  
104, 8 ὡς ἄτε, vgl. 148, 34 — 188, 16  
ὡς ἄν καταμύθη C.

ψωπερεῖ: 189, 17 C.

ψωφέλεια: 92, 16 πρὸς ψωφέλειαν τοῖς  
πιστῶς δεχομένοις D.

ψωφίασις: 190, 21 C.

### Berichtigungen.

- 22, 19 l. *ων*.
- 24, 17 Komma nach *διαφυλάξει*.
- 24, 29 l. die Anmerkung in der Form: *ἐχόρτον* A<sup>1</sup>H (Mascul. d. Partic. statt Femin. wie 50, 30 und 68, 25) usw.
- 33 Unter den Quellen füge hinzu: 9 vgl. Thdt. I 2, 8.
- 50, 27 Anm. l. *βασανίας*.
- 54, 11 l. *Μέρις*.
- 65, 25 Anm. l. *τοίτον*.
- 82, 24 l. *συνεργείη*.
- 102 Unter den Quellen füge hinzu: 3—17 vgl. Georg. Mon. II p. 507, 21 ff.
- 105 am Kopfe der Seite l. II 27. 8.
- 106, 3 l. *Κριζάσιν*.
- 128 Am Ende der Quellennachweise füge hinzu nach vor: ed. Ed. Schwartz  
Acta conc. oec. IV 2 p. 101.
- 166, 4 l. *σφραγῖδι*.







# 2357

THE INSTITUTE OF MEDIEVAL STUDIES  
UNIVERSITY OF TORONTO  
TORONTO 5, ONTARIO

2357.

